

Det Kgl. Danske Videnskabernes Selskab.

Historisk-filologiske Meddelelser. **XVIII**, 2.

---

VISIONES GEORGII  
VISIONES QUAS IN  
PURGATORIO SANCTI PATRICII VIDIT  
GEORGIUS MILES DE UNGARIA  
A. D. MCCCLIII

EDIDIT

L. L. HAMMERICH



KØBENHAVN

HOVEDKOMMISSIONÆR: ANDR. FRED. HØST & SØN, KGL. HOF-BOGHANDEL  
BIANCO LUNOS BOGTRYKKERI A/S

1931

Pris: Kr. 12,60.



Det Kgl. Danske Videnskabernes Selskabs videnskabelige Meddelelser udkommer fra 1917 indtil videre i følgende Rækker:

Historisk-filologiske Meddelelser,  
Filosofiske Meddelelser,  
Mathematisk-fysiske Meddelelser,  
Biologiske Meddelelser.

Hele Bind af disse Rækker sælges 25 pCt. billigere end Summen af Bogladepriserne for de enkelte Hefter.

Selskabets Hovedkommissionær er *Andr. Fred. Høst & Søn*,  
Kgl. Hof-Boghandel, København.

---



HISTORISK-FILOLOGISKE  
MEDDELELSER

UDGIVNE AF

DET KGL. DANSKE VIDENSKABERNES SELSKAB

18. BIND



KØBENHAVN

HOVEDKOMMISSIONÆR: ANDR. FRED. HØST & SØN, KGL. HOF-BOGHANDEL  
BIANCO LUNOS BOGTRYKKERI A/S

1930—31







## INDHOLD

---

1. Gudernes Misundelse og Strafferettens Oprindelse i Athen. Studier over ældre græsk Mentalitet. Af SVEND RANULF.
  2. Visiones Georgii. Visiones quas in Purgatorio Sancti Patricii vidit Georgius miles de Ungaria. A. D. MCCCLIII. Edidit L. L. HAMMERICH.
- 
-







Det Kgl. Danske Videnskabernes Selskab.

Historisk-filologiske Meddelelser. **XVIII**, 2.

---

# VISIONES GEORGII

VISIONES QUAS IN  
PURGATORIO SANCTI PATRICII VIDIT  
GEORGIUS MILES DE UNGARIA

A. D. MCCCLIII

EDIDIT

L. L. HAMMERICH



KØBENHAVN

HOVEDKOMMISSIONÆR: ANDR. FRED. HØST & SØN, KGL. HOF-BOGHANDEL  
BIANCO LUNOS BOGTRYKKERI A/S

1930



## VORWORT

**H**auptinhalt der vorliegenden Arbeit ist die Herausgabe des bisher noch nicht veröffentlichten Textes. Einleitung, Anmerkungen und Erläuterungen versuchen zwar verschiedentlich auch Neues zu bringen, sind aber kurz gehalten, indem eine ausführlichere zusammenfassende Untersuchung über den geschichtlichen Inhalt und die literargeschichtliche Stellung des Textes später folgen soll; dabei werden die deutschen Übersetzungen besonders ins Auge gefasst werden müssen. Im Anschluss hieran wird Fr. Dr. F. KLEINSCHNITZOVA von der Universitätsbibliothek in Prag eine Untersuchung über die merkwürdige tschechische Überlieferung bringen.

Inmitten der Berufspflichten hat die Vorbereitung dieser Arbeit mehrere Jahre gefordert. Sie wäre ohne Unterstützung von verschiedenen Seiten nicht möglich gewesen. Ich danke dem Ministerium für den Unterricht für zweimal gewährten längeren Urlaub. Ich danke der Kgl. Dän. Gesellschaft der Wissenschaften für die Aufnahme in die Historisk-filologiske Meddelelser. Ich danke dem Carlsberg Fonds für mehrfach gewährte Unterstützungen, die mir erst die notwendigen Reisen ermöglicht haben. Einer Reihe von Bibliotheksverwaltungen bin ich für Verleihung von Handschriften und sonstiges Entgegenkommen zu Dank verpflichtet; ich nenne: die Stiftsbibliothek in Admont, die



Staatsbibliothek in Bamberg, die Staats- und Universitätsbibliothek in Breslau, die Stiftsbibliothek in Kremsmünster, die Stiftsbibliothek in Melk, die bayrische Staatsbibliothek in München, die Metropolitanbibliothek in Prag, die Universitätsbibliothek in Prag, die Vatikanische Bibliothek in Rom, die Nationalbibliothek in Wien und die Königliche Bibliothek in Kopenhagen.

L. L. HAMMERICH,  
o. Prof. d. German. Philol.,  
a. d. Univ. Kopenhagen.

## EINLEITUNG

Auf einer Insel im See Lough Derg im Nordwesten von Irland<sup>1)</sup> befindet sich ein noch zu unseren Zeiten alljährlich von Tausenden von Pilgern besuchter Wallfahrtsort, St. Patrick's Purgatory<sup>2)</sup>. Seit uralten Zeiten befindet sich hier ein Heiligtum, das aber in der älteren Zeit nach dem heiligen Dabheoc heisst und in den irischen Annalen erst im 15. Jahrhundert Purgatorium Patricii genannt wird<sup>3)</sup>. Nach der im Namen angedeuteten Legende hat Gott dem h. Patrizius zur Unterstützung seines Bekehrungswerkes die Gnade verliehen, dass jeder wahrhaft Gläubige und Bussfertige an diesem Ort die Peinigungen des Fegfeuers erleben und dadurch Sündenvergebung erlangen könne. Diese Legende wird von der katholischen Kirche nicht anerkannt und findet sich auch nicht in den älteren Vitae des h. Patrizius<sup>4)</sup>. Erst in den 80'er Jahren jenes 12. Jahrhunderts, das so viele keltische Sagen und irische Legenden im Okzident auftauchen lässt, finden wir ungefähr gleichzeitig bei drei Engländern Nachwirkungen dieser Legende, bei dem Patriziusbiographen Jocelin aus Furness<sup>5)</sup>, bei Gerald aus Barri in der *Topographia Hibernica*<sup>6)</sup>, und — entscheidend — bei dem unbekanntem Bruder H. aus Saltrey in dem dieser Legende gewidmeten *Tractatus de Purgatorio sancti Patricii*<sup>7)</sup>. Dieses letzte Werk mit dem Bericht über die Erlebnisse des Ritters Owein im

Fegfeuer des h. Patrizius hat eine ausserordentliche Verbreitung gewonnen, teils durch zahlreiche Einzelhandschriften<sup>8)</sup>, teils durch mehr oder weniger vollständige Auszüge oder Erwähnungen in grösseren Sammelwerken<sup>9)</sup>, teils endlich durch Übersetzungen und Bearbeitungen, deren älteste die noch dem 12. Jh. angehörige durch Marie de France vorgenommene anglonormannische ist<sup>10)</sup>. Bis zum 17. Jahrhundert und darüber hinaus finden wir in fast allen Kultursprachen des römisch-katholischen Europa zahlreiche Zeugnisse von der Legende oder dem Heiligtum<sup>11)</sup>.

Unangefochten blieb dieser Ruhm nicht: wegen eingegangener ungünstiger Berichte über Betrug und Gelderpressung liess angeblich der Papst — es war Alexander VI Borgia — im Jahre 1497 die Höhle des Fegfeuers schliessen und zerstören. Obschon das Heiligtum wenige Jahre später von einem folgenden Papst wieder eröffnet wurde, war das europäische Ansehen gesunken<sup>12)</sup>. Und ausserordentlich erschwert wurden die Pilgerfahrten, als die englische Regierung eine protestantische wurde und auch auf Irland den Katholizismus auszurotten versuchte: trotz wiederholter Verbote gelang es zwar nicht, die Pilgerfahrten der Iren selbst zu verhindern, aber der Strom der fremden Pilger wurde vollständig unterbunden<sup>13)</sup>. Einen internationalen Ruf hat das Fegfeuer des h. Patricius heutzutage nicht mehr: es ist ausserhalb Irlands fast unbekannt, nur in vereinzelt Volksüberlieferungen, z. B. in Italien und in der Bretagne, findet man spärliche Überreste der alten Legende<sup>14)</sup>.

Die Glanzperiode war die Zeit von der Mitte des 14. bis zum Ausgang des 15. Jahrhunderts. Aus dieser Zeit besitzen wir eine stattliche Reihe von kürzeren oder länge-



ren, originalen oder abgeleiteten Berichten über Besuche nicht-irischer Pilger<sup>15)</sup>. Mehr oder weniger benutzen solche Berichte die allbekannte Owein-legende als Grundlage; das ist auch in hohem Masse der Fall mit dem ältesten und ausführlichsten Pilgerbericht, den hier zum ersten Mal herausgegebenen Visionen des ungarischen Ritters Georg »Grissaphan«<sup>15a)</sup>, deren Verfasser unbekannt ist. VOIGT hat für die Annahme, dass der Verfasser ein provenzalischer Augustinereremit sei, gute Gründe beigebracht<sup>15b)</sup>. Dagegen streitet nicht, dass die von Voigt nicht untersuchte Hs. B überraschenderweise einen sonst unbekanntem Prediger-mönch MATTHIAS MOLENDINATOR als Verfasser des Kapitels XXVII bezeichnet<sup>15c)</sup>, da dieses eigentlich ein selbständiger Traktat über die »elemosyna spiritualis« ist. Das Werk ist in ursprünglicher Gestalt sicher kurz nach 1353 in der Nähe von Avignon geschrieben. Es ist aber nicht unmöglich, dass die uns jetzt vorliegende Fassung um ein paar Jahrzehnte später, vielleicht in Böhmen oder dessen Nähe, entstanden sein könnte.

---

Dieses Werk hat nach zwei Seiten hin ein Interesse. Einmal ist es der Bericht über den ersten geschichtlich beglaubigten Pilgerbesuch eines Nicht-Iren. Es ist wahrscheinlich, dass gerade dieser Besuch von zuständigen irischen Geistlichen, besonders von dem bekannten regsamen Erzbischof von Armagh, Richard Fitz-Ralph<sup>16)</sup>, benutzt wurde, um bei der Curia romana in Avignon und von da aus weiterhin für das merkwürdige, aber abgelegene Heiligtum Propaganda zu machen.

Es ist jedenfalls eine Tatsache, dass der Strom der Be-

suche erst jetzt einsetzt, und dass darunter mehrere direkt mit dem Besuch des ungarischen Ritters Georg in Verbindung stehen. Ebenso wie dieser Ritter Georg hatte ein Angehöriger der berühmten Rimini-familie Malatesta mit dem Beinamen l'Ungaro, der im Jahre 1358 gleichzeitig mit dem Dichter Niccolò da Beccaio das Fegfeuer des h. Patrizius besuchte, an den apulischen Kriegen König Ludwigs des Grossen von Ungarn teilgenommen. Der französische Ritter Louis d'Auxerre, der in demselben Jahre zum Fegfeuer des h. Patrizius pilgert und den Besuch hat beschreiben lassen, benutzt in seinem Bericht, der ausser im lateinischen Original auch in italienischer und katalanischer Übersetzung vorliegt, den Bericht des ungarischen Ritters<sup>17</sup>). Dasselbe gilt für die höchst interessante Erzählung des Grafen Ramon de Périllos (1397), die für die Ausgestaltung des Stoffes in der literarischen und volkstümlichen Überlieferung der pyrenäischen Halbinsel von Bedeutung gewesen ist<sup>18</sup>). In Italien hat der gegen den Schluss des 14. Jahrhunderts geschriebene, vor 1500 mehrmals gedruckte und auch ins Französische übersetzte Roman Guerrino il Meschino höchst wahrscheinlich Züge aus den Visionen des Ritters Georg verwertet<sup>19</sup>). Und noch zwei Purgatorium-pilger, beide aus dem Jahre 1411, der Ungar Laurenz de Paszthó und der Italiener Antonio Mannini, haben den Bericht des Ritters Georg gekannt; Laurenz de Paszthó nennt auch den Namen<sup>20</sup>).

Zweitens hat das Buch ein Interesse für die Erforschung der erbaulichen Literatur des deutschen Mittelalters. Denn dieses Werk, das über den Pilgerbesuch eines in Italien ansässigen Ungarn bei einem irischen Heiligtum berichtet und — wie VOIGT bewiesen hat — von einem Provenzalen geschrieben ist, hat in deutschen Landen einen besonderen

Erfolg gehabt. In dem Heimatlande sind, scheint es, keine Handschriften bewahrt geblieben, in Italien gibt es nur eine Hs. (in der Vaticana); dagegen sind in österreichischen, deutschen und böhmischen Bibliotheken bisher 10 Handschriften festgestellt, und — was noch wichtiger ist — in denselben österreichisch-bayrisch-böhmischen Ländern ist das Werk noch im 14.—15. Jahrhundert nicht weniger als 4 mal ins deutsche und einmal ins tschechische übersetzt worden<sup>21</sup>).

---

Die erste Erwähnung der Visionen des Ritters Georg findet sich 1793 bei MONTFAUCON<sup>22</sup>), der eine vatikanische (früher der Königin Christina angehörige) deutsche Handschrift anzeigt. Ausführlicher ist DENIS (1794)<sup>23</sup>), der die Wiener Handschrift Nr. 1398 (W<sup>1</sup>) beschreibt und danach die Præfatio und weitere Einzelheiten abdruckt. Er stellt den Zusammenhang mit der Owein-legende fest (»Hungarus noster in multis Oëno geminus«), bestimmt einige der erwähnten geschichtlichen Persönlichkeiten und versucht eine Deutung des Names Grissaphan/Crissaphan. 1800 hat DENIS<sup>24</sup>) dann die deutsche Übersetzung der Wiener Handschrift Nr. 2994 beschrieben und eine Vermutung über den Verfasser ausgesprochen. GREITH<sup>25</sup>) hat 1835 die Vatikanische Handschrift Nr. 5862 (V) beschrieben und dabei ausser mittelalterlichen Visionen im Allgemeinen sowohl das Purgatorium Patricii im ganzen als besonders diese »platte und unschmackhafte Nachbildung der Gilbert'schen Erzählung« (d. h. der Owein-legende) behandelt — ohne aber viel Neues beizusteuern.

Einen besonderen den Visionen des Ritters Georg gewidmeten Aufsatz hat 1872 F. TOLDY<sup>26</sup>) geschrieben, und



zwar hat er ausser W<sup>1</sup> auch die Melker Handschrift (Me) benutzt. Er referiert die Præfatio, die Briefe und die Historia und fügt einige geschichtliche Bemerkungen hinzu; so macht er darauf aufmerksam, dass die Chroniken der Zeit einen solchen »Georg, Sohn des Crissaphan« (Kriszafánfia György) nicht kennen. Nach Bemerkungen über allerlei Visionen und über das Fegfeuer des h. Patrizius schliesst er mit einer kurzen Inhaltsangabe des Hauptteiles der Visionen Georgs. Besonders interessant ist aber eine Nachschrift, in der TOLDY berichtet, dass er am 6. März 1871 in der Ungarischen Akademie diese Abhandlung vortragen hat und dass gegen seine Darlegung Einwände erhoben wurden, die er, wie folgt, zusammenfasst und beantwortet; 1) Georg sei gar kein Ungar — das geht aber unzweideutig aus dem Text hervor; 2) das ganze sei eine Erdichtung, wie auch sonst mittelalterliche Romane in fernen Ländern lokalisiert werden — dagegen kann aber der geschichtlich genaue Inhalt der Briefe angeführt werden; 3) die Beschreibung des Purgatoriums sei mit dem noch bestehenden Purgatory of St. Patrick nicht in Übereinstimmung zu bringen — aber dieses befindet sich vielleicht nicht mehr an der alten Stelle. H. GAIDOZ<sup>27)</sup> hat 1875 in der *Revue celtique* die nichtungarische Welt mit dem Hauptinhalt dieser Abhandlung bekannt gemacht und 1879 in derselben Zeitschrift auf einen Aufsatz von GEBAUER<sup>28)</sup> über eine tschechische Übersetzung die Aufmerksamkeit hingelenkt.

Zwei wichtige und wertvolle Abhandlungen, die sich allerdings nicht direkt mit den Visionen des Ritters Georg, sondern mit verwandten italienischen Erzählungen beschäftigen, hat 1886 und 1891 L. FRATI<sup>29, 30)</sup> geschrieben. Ähnliches — wenig direkte, grosse indirekte Ausbeute für un-

seren Stoff — bietet der hervorragende Aufsatz von DELEHAYE (1908)<sup>31</sup>), der den Pilgerbericht des Laurentius Paszthó veröffentlicht und einen Überblick über die älteren Pilgerberichte gibt.

Die grösste antiquarisch-historische Arbeit über das irische Heiligtum hat D. CANON O'CONNOR<sup>32</sup>) geleistet, und dabei eine Fülle von Material geboten, aber er ist sehr wenig kritisch, und die wenigen Bemerkungen über »George Crissaphan« bringen nichts neues. Eine ganz kurze Erwähnung findet sich im interessanten Buch von DOTTIN (1911)<sup>33</sup>) über das bretagnische Mysterienspiel.

Auch die grosse Arbeit von ENDEPOLŞ (1914—17)<sup>34</sup>) hat ein ganz anderes Hauptziel, nämlich die niederländischen Übersetzungen der Owein-legende, und erwähnt deshalb nur ganz kurz die Visionen des Ritters Georg, die der Verfasser nicht zu Gesicht bekommen hat; in anderer Hinsicht aber — durch die Beschreibung des Heiligtums, wie es jetzt ist, durch die Angaben über Pilgerberichte, die z. T. auch über DELEHAYE hinausführen, und über die literarische Verbreitung der Legende vom Fegfeuer des h. Patrizius — ist diese Arbeit auch für die Visionen des Ritters Georg von Wichtigkeit.

Eine ausführliche wissenschaftliche Arbeit über die Visionen des Ritters Georg findet sich zuerst bei MAX VOIGT (1924)<sup>35</sup>). Nach einleitenden Bemerkungen über verschiedene Arten der Visionen bespricht VOIGT im I. Kapitel das Heiligtum selbst und dessen Behandlung bei H. von Saltrey. Er erwähnt dann eingehend einige der frühesten Pilger wie einige der frühesten Zweifler und versucht die Hauptpunkte in der Geschichte des Ritters Georgs festzustellen. Er verzeichnet die lateinischen Handschriften, darunter drei bisher unbekannt<sup>36</sup>). Das II. Kapitel bringt eine aus-

föhrliche und sehr kundige Inhaltsangabe. Im III. Kapitel wird in glänzender Weise der Autor als provenzalischer Augustiner-Eremit erwiesen, die Kenntnisse, Theorien und Stileigentümlichkeiten des Verfassers werden untersucht. Das IV. Kapitel zählt zahlreiche deutsche Handschriften auf und weist 4 verschiedene Übersetzungen nach, die alle bayrisch-österreichisch sind. Das V. Kapitel endlich bespricht die literarische Nachfolge des Georg aus Ungarn und bringt im Anhang den Text des Pilgerberichtes von Ludovicus de Francia (= Louis d'Auxerre).

Eine ganze Reihe von Grundfragen hat VOIGT gelöst oder jedenfalls so weit gebracht wie zur Zeit möglich. Das Buch von VERDEYEN und ENDEPOLS hat er — wohl wegen des Krieges — nicht kennen gelernt. Aber seine feinsinnige und gelehrte Arbeit, bei der die BURDACH'sche Schule unverkennbar ist, bleibt die Grundlage jeder weiteren Forschung.

Ich selbst hatte den grössten Teil einer längeren Abhandlung über dasselbe Thema geschrieben und war auch z. T. zu ähnlichen Ergebnissen gekommen wie VOIGT, als mir 1925 sein Buch in die Hände kam. Ich stellte dann meine Arbeit beiseite und schrieb vorerst eine längere Rezension des VOIGT'schen Werkes, in der ich 1) über einige weitere deutsche Handschriften berichtete, 2) nachwies, dass der bisher als der älteste angesprochene Pilgerbericht des »Godalh« tatsächlich nur eine Tundalus-hs. ist, und dass der Pilgerbesuch des Georg der älteste beglaubigte und ein sehr bedeutungsvoller war; 3) und 4) die Angaben des Berichtes über Örtlichkeiten in Irland näher prüfte, und schliesslich 5) die Entstehungsart des Werkes näher zu bestimmen suchte<sup>37</sup>). In einer fast gleichzeitigen Abhandlung in den Ungarisch-deutschen Jahr-

büchern habe ich alle Nachrichten des Textes über diesen jungen ungarischen Ritter gesammelt und über vergebliche Versuche, ihn in ungarischen oder süditalienischen Quellen der Zeit nachzuweisen, Bericht erstattet<sup>38</sup>). In einer späteren Abhandlung habe ich von dem durch die Visionen des Georg beeinflussten Berichte des Louis d'Auxerre eine katalanische Übersetzung nachgewiesen<sup>39</sup>).

---

#### ANMERKUNGEN ZUR EINLEITUNG.

- 1) Nähere Ortsangabe: county Donegal, barony Tyrhugh, parish Templecarne; Bahnhof Pettigo.
- 2) Neuere Beschreibungen: PHILIPPE DE FÉLICE, *L'Autre Monde. Mythes et Légendes. Le Purgatoire de Saint Patrice*, Paris 1906, 8 ff.; D. CANON O'CONNOR, *St. Patrick's Purgatory Lough Derg, An Enlarged and Revised Edition*, Dublin 1910, 14 ff., 201 ff.; R. VERDEYEN en J. ENDEPOLS, *Tondalus' Visioen en St. Patricius' Vagevuur I—II*, Gent — den Haag 1914—17 (Koninklijke Vlaamsche Academie voor Taal en Letterkunde), I 178 ff.
- 3) O'CONNOR, cap. VI; *Zs. f. deutsche Philologie* 53,33.
- 4) *Acta Sanctorum*, 17. März. II; *The Tripartite Life of St. Patrick*, ed. WHITLEY STOKES, London 1887 (*Chronicles and Memorials of Great Britain and Ireland* 89, 1—2), Einleitung.
- 5) JOCELINS *Vita S. Patricii* ist mehrfach gedruckt, z. B. *Acta Sanctorum*, 17. März, 540—80; vgl. besonders cap. CLXXII und LXXX.
- 6) GIRALDUS CAMBRENSIS, *Topographia Hibernica* II, cap. V (ed. DIMOCK in den *Chronicals and Memorials of Great Britain and Ireland* 21,5).
- 7) Neuere Ausgaben: EDUARD MALL, *Zur Geschichte der Legende vom Purgatorium des h. Patrizius* (Romanische Forschungen VI, 139—197), Abdruck der Bamberger Hs., Varianten aus Arundel 292; TH. A. JENKINS, *L'Espurgatoire Seint Patriz of Marie de France*, Philadelphia 1894 (2 1903), Abdruck der Hss. Royal 13 B VIII und Harley 3846; C. M. VAN DER ZANDEN, *Etude sur le Purgatoire de saint Patrice accompagnée du*



texte latin d'Utrecht et du texte anglo-normand du Cambridge, diss. Amsterdam 1927.

Hauptarbeiten über die Legende und den Stoff: TH. WRIGHT, *St. Patrick's Purgatory, an essay on the legends of Purgatory, Hell, and Paradise, current during the Middle Ages*. London 1844; S. ECKLEBEN, *Die älteste Schilderung vom Fegefeuer des h. Patrizius*, diss. Halle 1885; G. PH. KRAPP, *The Legend of Saint Patrick's Purgatory: its later literary history*, diss. Johns Hopkins University, Baltimore 1900; DE FÉLICE, O'CONNOR, VERDEYEN-ENDEPOLS a. a. O.

- 8) Zu den Handschriften vgl. besonders: *Englische Studien* I, 57—121 (KÖLBING); WARD, *Catalogue of Romances* II, 435 ff.; DE FÉLICE a. a. O. 32; v. D. ZANDEN a. a. O. 76 ff.
- 9) Die Listen bei DE FÉLICE, 33 und VERDEYEN-ENDEPOLS I, 283 sind chronologisch willkürlich. Die wichtigsten Werke bis zum 17. Jh. sind:

ROGER DE WENDOVER († 1236), *Flores Historiarum* (ed. English Historical Society, London 1841, II, 256).

JACQUES DE VITRY (ca. 1181—1240), *Historia Orientalis* cap. 42 (S. 216 in der Ausgabe Douai 1597).

VINCENT DE BEAUVAIS (1190—1264), *Bibliotheca Mundi* IV, *Speculum historiale*, lib. XX, cap. 23—24 (Ausgabe Douai 1624).

MATTHIEU PARIS (ca. 1195—1259), *Chronica majora* (ed. Roll's Series, London 1874, II, 192 ff.; der Fortsetzer des ROGER DE WENDOVER hat dessen Version übernommen).

ETIENNE DE BOURBON († 1261), *De septem donis spiritus sancti*; vgl. *Giornale Storico della Letteratura Italiana* VIII, 1886, 168—171 in der Abhandlung von L. FRATI, *Il Purgatorio di S. Patrizio secondo Stefano di Bourbon e Uberto da Romana*.

JACOPO A VORAGGIO (1230—1298), *Legenda aurea*, cap. L (s. 213 ff in der Ausgabe von GRÄSSE, Leipzig 1850).

JOHN OF TYNEMOUTH (fl. 1327—1346), ed. CARL HORSTMANN, *Nova Legenda Angliae*, Oxford 1901, XXXI; vgl. VAN DER ZANDEN a. a. O. 83.

RALPH HIGDEN (ca. 1299—1363), *Polychronicon* (I, 370 in der Ausgabe in Roll's Series, London 1865).

PETRUS DE NATALIBUS de Venetiis (fl. 1370—1400), *Catalogus sanctorum et gestorum eorum*, lib. III cap. CCIV (Ausgabe: Venedig 1493).

JOHN BROMPTON (fl. ca. 1436), *Chronicon* (ed. TWYSDEN, London 1652, col. 1043, 1076 f.; die kurze Version des RALPH HIGDEN ist wörtlich übernommen).

MESSINGHAM, *Florilegium Insulae Sanctorum* cap. III (Paris 1624; Neudruck: MIGNE, *Patrologia Latina* CLXXX, 975), massgebender alter Druck.

J. COLGAN, *Acta Sanctorum veteris et maioris Scotiae seu Hiberniae... Tomus secundus... seu Triadis Thaumaturgiae seu Divorum Patricii, Columbae, et Brigidae... acta*, Löwen 1647 (Neudruck der Owein-legende hiernach bei MALL a. a. O.). Da die Titel der COLGANSCHEN Werke irreführend sind, bemerke ich, dass er ein mehrbändiges Werk über Irlands heilige Altertümer geplant hatte: 1) eine Synopsis, 2) Acta der drei irischen Hauptheiligen Patricius, Columba und Brigida, 3) Vitae der übrigen irischen Heiligen nach den Monatstagen geordnet, 4) Alte Martyrologien, 5) Annalen. Von diesen Arbeiten hat Colgan nur zwei zur Ausführung gebracht: a) das erste Viertel von Nr. 3, Heiligenvitae zu den Tagen  $\frac{1}{1}$ — $\frac{31}{3}$ . *Acta sanctorum veteris et maioris Scotiae seu Hiberniae... juxta ordinem mensium et dierum prodiit Tomus Primus, qui de sacris Hiberniae antiquaribus est tertius... Lovanii... MDCXLV*: in der Präfatio dieses Werkes berichtet COLGAN über seine Pläne; b) Nr. 2 d. i. obiges Werk.

- <sup>10)</sup> FOULET, Marie de France et la légende du Purgatoire de Saint Patrice (*Romanische Forschungen* XXII, 599); TH. A. JENKINS a. a. O.; VAN DER ZANDEN a. a. O. 89 ff.; E. NAGEL, Marie de France als dichterische Persönlichkeit (*Romanische Forschungen* XLIV, 1—102 (1930) — *Espurgatoire* zwischen 1189 und 1198).
- <sup>11)</sup> Eine Übersicht über sämtliche Übersetzungen und Bearbeitungen bei VERDEYEN-ENDEPOLS I, 285—307 und 215—37, besonders ausführlich — ausser über das Niederländische — über J. P. DE MONTALVAN, *Vida y Purgatorio de S. Patricio* (Madrid 1627), über das Drama von CALDERON (*El Purgatorio de San Patricio*) und über die Volksbücher von Malegis und von Fortunatus. Vgl. noch LUDWIG TIECK, *Fortunat* I, 3, 6 und 8; II, 2, 8 (*Schriften*, Berlin 1828—34, III, 163—174, 347).
- <sup>12)</sup> Vgl. VERDEYEN-ENDEPOLS a. a. O. I, 172. Über die Schliessung des Fegfeuers ist besonders die Stelle *Acta Sanctorum*, Mart. II, 590 zu vergleichen. Einen besseren Text des Berichts

von der Pilgerfahrt jenes holländischen Mönches, der die Schliessung bewirkte, bringt MOLL in dem auch sonst belangreichen Artikel *De verwoesting van St. Patricius' vagevuur* (*Studiën en Bijdragen op 't gebied der historische theologie*, verzameld door W. MOLL en J. G. DE HOOP SCHEFFER, Amsterdam 1872, II, 361—375). Nach Moll ist der Heimatsort des Mönches Eemstein »het bekende klooster der regulieren van Kijfhoek bij Dordrecht«, also nicht Hemstede bei Haarlem, wie das Eemstede des Textes früher erklärt wurde.

In den *Annals of Ulster* (ed. B. MAC CARTHY, Dublin 1895, III, 416 f.) zum Jahre 1497 steht ein Bericht über die Schliessung der Höhle, der um so wichtiger ist, als der Berichterstatter wahrscheinlich eben jener »vicar of Lough Erne deanery« ist, der zugleich mit dem »guardian of Donegal monastery« auf Befehl des Papstes die zur Schliessung führende Untersuchung vornahm. Der Herausgeber der *Annals* macht auf Ungenauigkeiten des Eemsteiner Berichtes aufmerksam.

In denselben *Annals of Ulster* III, 521 und in den *Annals of Loch Cé* (ed. W. H. HENNESSY, Roll's Series, London 1857) zum Jahre 1516 wird berichtet, dass ein französischer Ritter im genannten Jahre das Fegfeuer des h. Patrizius besuchte und dem herrschenden O'Donnell als Dank für gastfreie Aufnahme ein ganzes Schiff zuschickte, das u. a. eine besonders kräftige Kanone enthielt, so dass der O'Donnell die Burgh Sligeach erobern konnte.

In dem wenig beachteten kuriösen Buch *De vita S. Patricii libri duo auctore RICHARDO STANIHURSTO Dubliniensi, Antverpiae MDLXXXVII*, steht p. 65—66: *Ad hanc Cauernam aetate Patricii magna turba certatim confluit. Ab intrantibus multa mirabilia recitabantur, ex his nonnulla antiquitatis monumentis consignata sunt. Hic locus a nostratibus Purgatorium S. Patricii nominatur. Verum qui nostra memoria in hunc sese locum compingunt, nullum sibi terrorem iniici sentiunt, nisi forte eos arclior somnus complectatur. Sed in prima religionis consitura (quo tempore miracula ut plurimum crebriora sunt) veri quidem simile mihi videtur, quam plurima idola, truculenta et terribilia adspectu, solita fuisse poenitentibus ante oculos obseruari. Haec Spelunca ab exterarum gentium perigrinis summâ iam olim religione frequentebatur.*

Der Bericht des holländischen Mönches scheint nachzuwirken!

- <sup>13)</sup> O'CONNOR a. a. O. 129 ff.; VERDEYEN-ENDEPOLS a. a. O. I, 172 ff.
- <sup>14)</sup> L. FRATI, Tradizioni storiche del Purgatorio di S. Patrizio (Giornale storico della Letteratura Italiana XVII, 1891, 46—78), 65 f.; G. DOTTIN, Louis Ennius ou le Purgatoire de Saint Patrice, mystère breton en deux journées, Paris 1911 (La Bretagne et les Pays Celtiques, Série in —8, II).
- <sup>15)</sup> Pilgerverzeichnis bei HIPP. DELEHAYE, Le pèlerinage de Laurent Pasztho au purgatoire de S. Patrice (Analecta Bollandiana XXVII, Bruxelles-Paris 1908, 35-50); VERDEYEN-ENDEPOLS I, 307 f.; 257—275; VOIGT 125; Zs. f. dtsh. Philol. 53, 30—33.
- <sup>15a)</sup> Über diesen noch unerklärten Namen des Vaters der Hauptperson vgl. Ungarische Jahrbücher VII, 326—30 (mit Angabe früherer Behandlungen). Ich möchte hier nur noch hinzufügen, dass ich nach besserer Einsicht in die Überlieferung den Namen als *Grissaphan* (nicht *Crissaphan*) gedruckt habe. Der Name steht 76, 5; 83, 10; 85, 2. 16; 87, 1. 6; 136, 10. 16; 137, 1; am wichtigsten ist die Erwähnung im Brief des Priors Paulus (worauf die Briefe des Bischofs Nicolaus Mac Cathusaigh und des Johanniterpriors Johannes von Frowick beruhen). Die Handschriften haben die folgenden Formen: *Gris(s)efan* Mo *Grissaphan* V P<sup>1</sup> (einmal *Grissafary* V) *Grisaphan* B *Grissafan* A *Crissaphan* W<sup>1</sup> K Me Ba (einmal *Cusaphan* W<sup>1</sup>), *Crisaphan* W<sup>2</sup> P<sup>2</sup>. Wenn hiermit, besonders mit dem Zusammengehen von Mo und V, verglichen wird, dass an der einzigen Stelle ausserhalb unseres Textes, wo der Name erwähnt wird, nämlich in dem von DELEHAYE a. a. O. herausgegebenen Pilgerbericht des Ungarn Laurentius de Pasztho, der Ritter *Georgius filius Grifani, militis de partibus Ungarie* genannt wird, so führt die Überlieferung zweifellos auf einen Namen mit G—. Dass drei der deutschen Übersetzungen auch G-formen haben (D: *Grissafan*, B: *Grassaphan*/*Grossaphan*, A: *Grissapan*/*Grizapan* — aber auch *Cris(s)apan* —), mag erwähnt werden, lässt sich aber nicht verwerten, so lange nicht feststeht, welchen Text die Übersetzer benutzt haben.
- <sup>15b)</sup> MAX VOIGT, Beiträge zur Geschichte der Visionenliteratur im Mittelalter (Palästra 146), Leipzig 1924, S. 188 f.
- <sup>15c)</sup> Vgl. Lesarten zu 310, 4—5.



- 16) Zu Richard Fitz Ralph vgl. Dictionary of National Biography s. v. und die Bibliographie bei ULYSSE CHEVALIER s. v.; MELCHIOR GOLDAST, *Monarchia Romani Imperii* (I-III, 1611—14), II, 1392—1410 Richardi Armachani Defensio Curatorum; mittelenglische Übersetzung dieses Sermons: Publications of the Early English Text Society No. 167; JOHANNIS WYCLIFFE, *De dominio divino libri tres*, to which are added the first four books of the treatise *De pauperie Salvatoris* by RICHARD FITZ RALPH, archbishop of Armagh ed. by R. L. POOLE, London 1890; R. L. POOLE, *Illustrations of Medieval Thought and Learning* (1 1884) 2, London 1920, 247; K. BURDACH, *Vom Mittelalter zur Reformation* II, 2, Berlin 1928, 292 ff.
- 17) VOIGT a. a. O. 219 ff.; *Zs. f. deutsche Philologie* 53, 32; *Ungarische Jahrbücher* 7, 314; *Romania* 55, 118.
- 18) Zu Ramon de Périllos vgl. besonders: PH. O'SULLEVAN, *Historiae Catholicae Iberniae Compendium*, Lissabon 1621 (lateinische Übersetzung); *Voyage au Purgatoire de St. Patrice* etc., hg. A. JEANROY und A. VIGNEAUX, Toulouse 1903 (*Bibliothèque Méridionale* I, 8; *texte languedocien*); *Legendes de l'altra vida . . . textes antics publicats par R. MIQUEL Y PLANAS*, Barcelona 1914 (katalanisch); VERDEYEN-ENDEPOLS a. a. O. I, 259.
- 19) THOMAS WRIGHT, *St. Patrick's Purgatory*, London 1844, 137 mit Anmerkung.
- 20) DELEHAYE, a. a. O.; im 6. Kapitel des Textabdruckes von Delehaye ist eine nicht unwichtige Verbesserung notwendig; die Handschrift hat: . . . *quidam demon, Cornu hibernice nuncupatus . . . quem et miles Octovia est ibidem contemplatus*. Delehaye verbessert *Octovia* in *Owain*, zu lesen ist aber *Antonius*, weil der Geist *Cornu* in der Geschichte vom Ritter Owein nicht erwähnt wird, wohl aber im Bericht des Antonio Mannini; vgl. Note 29.
- 21) VOIGT a. a. O. 189 ff.
- 22) BERNARDUS DE MONTFAUCON, *Bibliotheca Bibliothecarum Manuscriptorum nova*, Paris 1739, I, 16 b Nr. 122 *Legendæ trium Regum ad Florentium Episcopum Monasteriensem, et alia, inter quæ peregrinatio Georgii Equitis Ungarici, et de Purgatorio, Germanice scripta*.
- 23) MICHAEL DENIS, *Codices manuscripti theologici Bibliothecae*



- Palatinae Vindobonensis Latini I, Wien 1794, II, 2441—2450 Nr. DCXXXIX.
- 24) DENIS a. a. O. II, Wien 1800, 1716—18 Nr. DCCXVI.
- 25) CARL GREITH, *Spicilegium Vaticanum*. Beiträge zur nähern Kenntniss der Vatikanischen Bibliothek für deutsche Poesie des Mittelalters, Frauenfeld 1838, 115 f. Nr. LXXIV.
- 26) Századok. A magyar történelmi társulat közlönye. Ötödik évfolyam, Pest 1871, 229—247: TOLDY FRANCIS, Egy XIV. századbéli magyar vezeklő Irlandban sz. Petrik purgatoriumában.
- 27) *Revue Celtique* II, 1873—75, 482—484: H. GAIDOZ, Pilgrimage of an Hungarian Nobleman to St. Patrick's Purgatory.
- 28) *Listy filologické* VI, Praha 1879, 1, 38 ff.; vgl. *Revue Celtique* IV, 1879—80, 105.
- 29) *Giornale Storico della Letteratura Italiana* VIII, 1886, 140—179: L. FRATI, Il Purgatorio di S. Patrizio secondo Stefano di Bourbon e Uberto da Romana. Der Titel dieser Abhandlung ist viel zu eng. Nach wertvollen Angaben über ältere Literatur zum Fegfeuer des h. Patrizius beschreibt FRATI den Inhalt von *De septem donis Spiritus Sancti* des ETIENNE DE BOURBON; vgl. oben Note <sup>9</sup>). Dieses Werk wurde noch zu Lebzeiten des ETIENNE in dem *Tractatus de septemplici timore* des UBERTO DA ROMANA überarbeitet. Dessen Abhandlung wurde teils für das *Alphabetum narrationum per materialia sanctorum et exempla magnorum doctorum et philosophorum editum a fratre R<sup>o</sup> ordinis prædicatorum* verwertet, teils ins Italienische übersetzt. Diese italienische Übersetzung befindet sich in dem Cod. Magliabechiano XXXV, woraus FRATI zwei italienische Visionen abdruckt, während er gleichzeitig aus einem anderen Cod. Magliabechiano (XXV) den höchst interessanten Bericht des Antonio Mannini über seinen im Jahre 1411 vorgenommenen Abstieg ins Fegfeuer des h. Patrizius zum Abdruck bringt.
- 30) a. a. O. XVII, 1891, 46—79: L. FRATI, Tradizioni storiche del Purgatorio di S. Patrizio. Die venezianische und die italienisch-lateinische Version des Louis d'Auxerre-berichtes werden abgedruckt; wertvolle Nachrichten über Handschriften zum Fegfeuer des h. Patrizius und über italienische Volksüberlieferungen.
- 31) vgl. Note <sup>15</sup>).

- <sup>32)</sup> vgl. Note <sup>2)</sup>.
- <sup>33)</sup> vgl. Note <sup>14)</sup>.
- <sup>34)</sup> vgl. Note <sup>2)</sup>.
- <sup>35)</sup> vgl. Note <sup>15b)</sup> VOIGT verwendet folgende Sigeln: me = Me, k = K, v<sub>1</sub> = W<sup>1</sup>, v<sub>2</sub> = W<sup>2</sup>, m = Mo, v = V, w = B, b = Ba, a = A.
- <sup>36)</sup> Bekanntwerden der lateinischen Handschriften: 1794 W<sup>1</sup> Note <sup>28)</sup>; 1835 V Note <sup>25)</sup>; 1869 W<sup>2</sup> Tabulae codd. mss. Bibl. Palatinae Vindobonensis III, 135 Nr. 4008; 1881 Mo Cat. codd. lat. Monacens. III, 4, 14 Nr. 21658; 1889 Me Cat. codd. mss. mon. Mellicens. I, 253; 1903 Ba FISCHER, Kat. der Hss. d. Kgl. Bibl. zu Bamberg I, 1, 666 ff.; 1922 P<sup>1-2-3</sup> Soupis rukopisů knihoven a archivu zemi českých . . . 4. Soupis rukopisů knihovny metropolitní Pražské, Nr. 1078, 1505, 1632; 1924 K, B, A VOIGT a. a. O. 132 f.
- <sup>37)</sup> Zs. f. deutsche Philologie 53, 1928, 25—40: Eine Pilgerfahrt des XIV. Jahrhunderts nach dem Fegfeuer des h. Patrizius.
- <sup>38)</sup> Ungarische Jahrbücher 7, Berlin 1928, 313—330: Der junge ungarische Ritter im Fegfeuer.
- <sup>39)</sup> Romania 55, Paris 1930, 118 ff.: Le pèlerinage de Louis d'Auxerre au Purgatoire de S. Patrice. Correction du texte latin par une traduction catalane.

## HANDSCHRIFTEN UND TEXTGESTALTUNG

**Mo**, die Münchener Handschrift.

Clm 21658 ist die jetzige Bezeichnung eines Sammelbandes der Bayrischen Staatsbibliothek in München; ältere Bezeichnung: Weihen Stephan 158. Einband alt; Papier; 323 Blätter, 30,3 × 20,3 cm.; XV. Jh; Wasserzeichen des handschriftlichen Teiles: Ochsenkopf mit Sternblume auf Stange oben und Dreieck auf Stange oben (etwa BRIQUET 14882). Die Blätter 1—182 enthalten einen Wiegendruck (HAIN 6808); f. 183 und 320—323 sind leer; f. 184—319 sind von einer Hand beschrieben; zwei Kolumnen zu etwa 44 Zeilen; eine nicht sehr schöne, aber deutliche Hand aus der ersten Hälfte des XV. Jh's; die (spärlichen) Überschriften und Initiale sind vom Schreiber rubriziert; die Handschrift ist höchst wahrscheinlich in einem bayrischen oder österreichischen Kloster entstanden. Der Inhalt der Handschrift ist durchweg erbaulich; vgl. den gedruckten Katalog (Catalogus codicum latinorum II 4, 1881, 14).

Die Visiones Georgii stehen zuerst und umfassen die Blätter 184ra—216rb (um die Mitte). Der Schreiber ist bei der Abschrift unseres Textes sichtlich bemüht gewesen, eine einfache treue Abschrift zu liefern; mutwillig weggelassen hat er fast nichts und nur Unbedeutendes hinzugefügt.

---

*Abbildungen von Probeseiten dieser Haupths. und einiger anderen Hss. findet man hinten.*

Es fehlen die Überschriften der meisten Visionen oder Kapitel, deren Anfänge hier in der Regel nur durch neue Alinea und eine rote Initiale bezeichnet sind (fälschlich ist 252, 5 (Mo 208ra, 33) in dieser Weise Kapitelanfang bezeichnet). Jene in mehreren Handschriften aber in verschiedener Gestalt vorhandenen Überschriften gehören unzweifelhaft dem ursprünglichen Texte nicht an; sie sind in jedem einzelnen Fall vom Rubricator selbständig erfunden. Aber von der 6. Vision an werden die meisten Visionen überschriftähnlich eingeleitet: »*Sexta visio demonum quam vidit Georgius fuit in figura predicatorum et minorum. Nam procedendo . . .*«. »*Vicesima sexta visio Georgij est ista: visis enim itaque et diligenter inspectis . . .*«. Diese Einleitungen fehlen ebenfalls in Mo, standen aber in der Vorlage (Mo behält die »*Nam*«, »*enim*« u. ä. des folgenden bei), so dass hier tatsächlich etwas weggelassen ist.

Dass der Schreiber ein Deutscher (wahrscheinlich ein Bayer) war, erhellt u. a. aus der Namensform 188, 1 *Rupertus* statt *Rodbertus*, aus 159,4 *secundam vulgare nostrum papelpawm*, aus gelegentlicher Verwechslung von *v-* und *f-* wie 145,9 *festi* statt *vesti* u. ä. Dass er nicht besonders gelehrt war, beweisen Fehler wie 130, 7; 135, 3 *diuinitas* statt *deitas*; oder 182, 16 ff. *corporaleitas*, *corporitas*, *corporalitas* statt *corporeitas*.

Die Wortstellung des Originals scheint meistens gewahrt; nur selten ist durch Umstellung grössere Einfachheit erstrebt; vgl. z. B. 166, 4—5; 263, 9—10.

Sprachliche Fehler sind nicht ganz selten, z. B. 117, 7 *orbana orphanata* statt *orbata orphanana*; 150, 13 ff. *cacobus* oder *cacubus* statt *cacabus*; 167, 6 *laco* statt *lacu*; 176, 4 *araneorum* statt *araneorum*; 174, 8 *loco quietis et dormicionis quem gulosi appetunt* statt *quam*; 109, 9 *cui nullus . . . nocere*



*non poterat*; 208, 17 *cum Georgius cum angelo . . . peruenissent*; 223, 12 *ordo confessorum, qui . . . fuerunt, antecedebant*; 241, 1 *licet habeant et participant*; 284, 17—19 *rogare, ut . . . incident . . . sed possunt* statt *incident . . . possint*; und ähnlich recht häufig bei Verbalformen; vgl. aber 69, 8 ff.

Fehler wie 161, 10 *occellare* statt *occurrere*; 165, 3 *exhibere* statt *exhiberi*; 171, 10 *de meretricis qui* statt *de meretricibus que*; 173, 3 *animas . . . qui* hängen damit zusammen, dass er die Abbreviaturen der Vorlage oft falsch aufgelöst hat, wie noch zahlreiche Stellen beweisen, z. B. 101, 20; 126, 18; 190, 12; 217, 10; 225, 10; 315, 16 *corpore* statt *corde*; 139, 11 *matrem* statt *misericordiam* und 246, 12 *misericordiam* statt *matrem*; 153, 11 *sancta* statt *facta* und 303, 18 *sancti* statt *sicut*; 178, 3 *sciendum* statt *secundo*; 184, 10 *rationales* statt *corporales* und 258, 10 *corporabilia* statt *rationabilia*; 258, 13 *spiritualis actus* statt *specialis amicus*, wie 293, 16 *annis* statt *amicis* und 296, 9 *actus* statt *appetitus*. Dasselbe gilt von falschen Präfixen wie 80, 15 *adductum* statt *conductum*; 219, 21 *conseruatur* statt *obseruatur*; 88, 1 *uniuersam* statt *aduersam*; 195, 19 *a tanta* statt *attenta* (wie überhaupt *a* und *ad* verwechselt werden). An einzelnen Fehlern, die ebenso erklärt werden, nenne ich noch: 76, 1 *per veram* statt *perueniri*; 80, 2 *aput* statt *omnipotens*; 127, 4 *primum legitur* statt *privilegiis*; 136, 15 *in specie* statt *indifferenti*; 194, 18 *cadantur* statt *cadauer*; 222, 20 *primos* statt *paruos*; 228, 20 *chorus* statt *totus*; 268, 14 *sic parat deus Iudeis* statt *sicut patet de Iudeis*; 270, 4 *iuuentutem* statt *maternitatem*; 280, 5 *moribus* statt *materia*; 291, 9 *sui generaliter* statt *singulariter*; 313, 2 *domino* statt *duo*.

Trotz dergleichen Fehler ist die Handschrift wegen ihrer Treue als eine sehr gute zu bezeichnen; sie vertritt eine Redaktion: \*M.



**K**, die Kremsmünsterer Handschrift.

Cod. 82 der Bibliothek der Benediktinerabtei Kremsmünster. Einband alt; Papier, XV. Jh; Wasserzeichen: Glocke, etwa BRIQUET 3971 ff.; 140 Blätter; 22 × 14,5; 1 und 140 sind auf der Innenseite des Einbanddeckels aufgeklebt; 1—2 bilden eine Lage, die übrigen Lagen von je 6 Doppeltblättern; ff 3—139 sind durch neuere Hand mit 1—137 numeriert (diese Numerierung wird im Folgenden benutzt).

Auf der Innenseite des vorderen Einbanddeckels steht oben (XV. Jh.): *iste liber est . . . domino Johanni . . .* weiter unten: *Iste liber est sancti Agapiti martiris in Kremsmunster quem nobis dedit honorabilis presbyter dominus Johann ex seld de lewb qui habet nobiscum fraternitatem et anniuersarium . . . sancte petronelle XIII et continet hec scilicet*; unten (18. Jh.): *Num. 82, T VIII, 26.* — Auf f. 137 v: *Iste liber est domini Johannis Seld*, dann Federproben und Rezepte. Auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels: *Quindecim solid. . . constat jste liber et est Johannis Se(a)Id.* Die Handschrift ist also im Jahrhundert ihres Entstehens nach Kremsmünster gekommen und zwar durch Schenkung eines Priesters Johannes Seld aus Lewb (wohl Leoben in Steiermark).

Der Text beginnt f. 1r; eine Kolumne, 38—39 Zeilen; eine Hand (die auch rubriziert hat), XV. Jh., in einem österreichischen Kloster geschrieben (vgl. zu Mel).

f. 1r—67v PETRUS ALPHONSUS, *Contra Judæos. Inc: Wni et eterno primo qui caret principio et qui caret termino omnipotenti rerum omnium creatori . . . Omnipotens suo nos spiritu inspirauit . . . Exp.: dei misericordiam inploro ut spiritus sui plenitudine te illustret et finem meliorem quam*

*principium tibi pareret, Amen. Explicit liber qui Petro ascribitur Alphonsi.*

*Sepe senem puerum fatuum facit ars mulierum.*

f. 68r—79v THOMAS HIBERNICUS, De tribus punctis religionis. Inc.: *Religio munda et immaculata apud dominum . . . Volens religionem aliquam intrare et eam obseruare tria debet considerare . . .* Exp.: *. . . auctor inter scillam et caribdim volens nauigare opusculum non nimis obscurum nec nimis prolixum compilare decreuit. Amen.*

f. 80r—120r Unser Text. Inc.: (rubrum:) *Incipit prologus cuiusdam Georgij qui fuit in purgatorio sancti Patricij Anno domini Mille<sup>mo</sup> CCC<sup>o</sup> liij<sup>o</sup>* (dann schwarz:) *In nomine domini Amen. Multipharie multisque modis olim . . .* Exp. f. 120r *. . . uiuit ac regnat deus in secula seculorum Amen Explicit hoc totum infunde.*

f. 120v—137r sind leer.

Den Text, den der Schreiber von K hat geben wollen, kann man als »non nimis obscurum nec nimis prolixum« bezeichnen. Das letztere springt gleich in die Augen: auf jeder Seite hat er etwas weggelassen. Meistens handelt es sich um leicht Entbehrliches, da der ungeheuer weit-schweifige Stil des Werkes Streichungen leicht verträgt: eine grosse Menge *et* und *enim* sind gestrichen; weiter: statt *peccata et vicia* schreibt er nur *peccata*; statt *non est impeccabilis sed peccabilis* nur *est peccabilis*; statt *notabiliter sublimatus* nur *sublimatus*; statt *rogo te et consulo* nur *rogo te*; statt *docet seu instituit* nur *docet*; statt *non spectat nec pertinet* nur *non pertinet*; statt *singulis operarijs qui operati sunt* nur *singulis qui operati sunt*; statt *ex quibus omnibus* nur *ex quibus*; statt *virgo Maria* nur *virgo* oder nur *Maria*, u. s. w., u. s. w. Die ganz unnötige Wiederholung 248, 10—16 fehlt. Nicht ganz selten fehlt aber auch Wesentliches, be-

sonders wenn Schwierigkeiten damit verbunden sind, z. B. 87, 15 *videlicet Canusium* ÷ K; 223, 14 *qui vocatur centesimus*] *qui vocatur* K; 308, 6 *totalis*] *corporalis* Mo B ÷ K.

In unwichtigen Einzelheiten ist der Schreiber wenig treu; zahlreich sind die Abweichungen von den anderen Hss. in Bezug auf *et/ac*, *autem/vero*, *predictus/supradictus/dictus*, *nominatus/sepe nominatus*, *igitur/ergo* u. ä.

Dass er tatsächlich Kleinwörter gern ändert, ersieht man deutlich aus einem Fall wie 268, 14 *de Judeis* W<sup>1</sup> B in *Judeis* K *deus Judeis* Mo P<sup>1</sup>. Nicht wenige von seinen Änderungen sind verdeutlichend: 91, 10 *Nauarriam*] *Bauariam*; 97, 17 *volutuosos*] *voluptosos*; 127, 7 *Thuronensi*] *Triuerensi*; 288, 9 *obicem*] *contrarium* (ursprünglich Raum leer gelassen, dann von der Hand des Schreibers selbst das Wort hinzugefügt).

In sehr vielen Fällen hat K eine von den anderen untersuchten Hss. (mit Ausnahme von Me) abweichende Wortstellung; diese kann bisweilen die wahrscheinlich richtige sein, besonders wenn es sich um jene tmetische Wortfolge handelt, die der Verfasser so sehr schätzt: 263, 9—10 . . . *maximam habet virtutem* . . . K, *maximam virtutem* . . . *habet* andere Hss; 278, 13 *stupendis operibus et miraculosis* K, *stupendis et miraculosis operibus* andere Hss. Aber meistens besteht kein Grund, weshalb die abweichende Wortfolge von K die richtige sein sollte, und manchmal ist sie augenscheinlich unrichtig, z. B. 264, 3—4 *omnia et singula spectantia ad vitam actiuam, que fundatur in misericordia, multum et efficaciter iuuant*] . . . *que multum fundatur in misericordia, et efficaciter iuuant* K: es ist augenscheinlich, dass der Schreiber die tmetische Wortfolge auch hier hat einführen wollen, aber unglücklich gewesen ist; 284, 3 *apud deum orationem et deprecationem* P<sup>1</sup> B *apud deum deprecationem* Mo

*deprecacionem apud deum* K; solches verdächtigt viele andere Fälle, wo seine Wortstellung ohne sichtbaren Grund abweicht.

Einfache Verlesungen sind nicht so häufig wie in Mo, finden sich aber doch nicht ganz selten, z. B. 217, 1 *infec-tus*] *infinitus*; 217, 5 *publice*] *presenti*; 217, 15 *finaliter*] *fideliter*; 237, 2 *in tantum*] *mentatum*; 239, 4 *habilitatem*] *humilitatem*; 240, 20 *in beatitudine*] *multitudine*; 297, 9 *verum*] *verbum*; solches kann dann zu Änderungen oder Umstellungen Veranlassung geben: 236, 5 u. s. w. *equalitatem*] *qualitatem*; 238, 4 *derelictus in nobis*] *delectus umbre* K u. s. w.

Auch wenn man von Fällen, wo eine Korrektur leicht gewesen ist, absieht, hat K aber nicht selten die gute Lesart, z. B. 185, 8 *in animabus separatis a corporibus*; 186, 9 *avidissimam* W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K *inuidissimam* Mo B; 195, 15 *infideles habitare* W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K *esse fideles habitare* Mo *fideles inhabitare* B; 217, 3 *conceditur* K B *concedi* Mo *concedit* P<sup>1</sup>; 279, 1 *oportet* P<sup>1</sup> K *omnes tenemur* Mo *ostendet* B; 292, 4 *nec in scientia* W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K *nec iusticia* Mo B *in consciencia* W<sup>1</sup>; 297, 10 *qui et ratio interpretatur*.

Wenn K auch in manchen Einzelheiten wenig verlässlich ist, so geht sie dennoch auf einen guten Text zurück und bietet eine keineswegs verächtliche Grundlage der Vergleichung.

### Me, die Melker Handschrift.

Cod. 175 (D 12) der Bibliothek der Benediktinerabtei Melk, Österreich, befindet sich noch im alten Einband, auf dessen Vorderseite alter Zettel: *Dialogus petri Alphonsi contra iudeos . . . Item Purgatorium Patricij Item . . .*; auf den Innenseiten des Einbanddeckels sind Pergamentblätter theo-



gischen Inhalts aufgeklebt. Papier, XV. Jh. (1414), 172 Blätter; 22 (21,5) × 15 (14,5); auf ff. 3—171 neuere Seitenzählung 1—366; nach p. 266 unbeschriebenes und nicht mitgezähltes (von mir als 266ab bezeichnetes) Blatt.

Die unnummerierten Blätter 1—2 und die Blätter 13—14 (p. 21—24) gehören zusammen (Wasserzeichen, Glocke, etwa BRIQUET 3976) und bilden die beiden äussersten Doppelblätter der sieben Doppelblätter umfassenden 1. Lage, zu der noch p. 1—20 (aus anderem Papier) gehören; mit p. 25 beginnt die 2. Lage mit neuem (dem ersten unähnlichem) Papier, das bis p. 266ab reicht, wo zugleich eine Lage endigt; p. 267 ff. wiederum anderes Papier. Verschiedene Hände des XV. Jh's; das Stück pp. 25—266 ist durch eine Hand geschrieben und zwar dieselbe, die auch die Hs. K geschrieben hat; vgl. weiter unten. Der Codex ist also ein alter Sammelband.

f. 1r *Hanc scripsit frater Johannes Mellicensis* (?), dann eine andere etwas jüngere Hand: *Hylff Maria*

*Nota bene continetur in volumine hoc:*

*Disputacio dyalogica pascalis de roma contra Judeos;*

*Liber Petri Alphonsi contra Judeos per modum dyalogi.*

*Item tractatus de tribus punctis religionis; Visiones cuiusdam Georij de Vngaria quas vidit in Purgatorio S. Patricij; Dispositio siue descriptio terre orientalis cum regionibus suis; Item dispositio terre sancte siue descriptio cum quibusdam sibi regionibus finitimis religioni christiane subiectis.*

f. 1r—2v leer; vgl. ferner den gedruckten Katalog: *Catalogus Codicum Manuscriptorum qui in Bibliotheca Monasterii Mellicensis O. S. B. seruantur*. I. Wien 1889; s. 253.

Am Ende unseres Textes (ff. 185—266) stehen Angaben über Schreiber und Dato der Abschrift: p. 266 *Hec aulem scripta et completa sunt per Nycolaum de Newburga. Anno*



*domini M<sup>o</sup> CCCC<sup>o</sup> Xiiij<sup>o</sup> in die sanctorum martirum Marci et Marcelliani.* Dieser Teil des Codex ist also am 18. Juni 1414 vollendet; *Newburga* ist vielleicht Klosterneuburg an der Donau. Nicolaus von Neuburg ist nun derselbe, der die Hs. K geschrieben hat (vgl. die Facsimiles hinten). Der Inhalt des von ihm geschriebenes Teiles unserer Melker-Hs. ist ferner genau derselbe wie in der Kremsmünsterer-Hs.:  
 1) PETRUS ALPHONSUS, *Contra Judæos*, 2) THOMAS HIBERNICUS, *De tribus punctis religionis*, 3) *Visiones Georgij de Ungaria*. Aus dem oben angeführten alten Inhaltsverzeichnis der Melker-hs. erhellt ausserdem, dass diese Hs. ursprünglich nach unserem Text Anderes enthielt als das jetzt Vorhandene; ob das auch von Nikolaus von Neuburg geschrieben war, können wir nicht wissen; jedenfalls ist das verloren gegangen, und der restliche Teil der Hs. schon im XV. Jh. mit nicht Zugehörigem zusammengebunden worden.

Das Verhältnis zwischen den beiden Hss. K und Me ist so, dass Me eine Abschrift von K ist: was in K weggelassen ist, fehlt auch in Me, aber nicht umgekehrt; Fehler von K kehren genau ebenso wieder in Me, — falls der Schreiber sie nicht entdeckt und sich selbst verbessert hat; bei solchen Korrekturen ist er aber nicht immer glücklich: er hat also seine ursprüngliche Vorlage oder eine andere Hs. des Textes nicht zu Rate gezogen.

In den Briefen finden wir nur folgende Sonderlesarten von Me:

79, 11 *cujus fidelem cultorem esse credimus] cuius cultorem fidelem credimus* Me; 81, 8 *nostras literas] literas nostras* Me; 81, 15 *Radulphi ÷* Me; 82, 11 *regulares ÷* Me; 83, 10 *militis ÷* Me; 86, 4 *nobis] vobis* K *nobis* Me.

In allen anderen Fällen innerhalb der Briefe sind die Lesarten von K und Me dieselben; beiden gemeinsam sind z. B. die Weglassungen 78, 13—79, 2; 79, 5—6. 14. 18.

An sonstigen Fällen, wo Me richtig gebessert hat, nenne ich: 122, 11 *ex opposito vie*] *ex supposito vie* K *ex opposito vie* Me; ebenso: 131, 12 *deficientem* [*indeficientem* K] = Me; 174, 21 *gladios acutissimos* [*gladijs acutissimis* K] = Me; 242, 2 *suauitas* [*suauitatem* K] = Me; 257, 18 *creatus* [*citatus* K] = Me; 302, 20 *cespitet* [*conspicet* K] = Me.

Bisweilen trifft die Korrektur den richtigen Sinn, wenn auch nicht den Wortlaut der anderen Hss., z. B. 179, 7 *dato sibi acumine ferri*] *dico sibi acumen ferri* K *dico* (getilgt) *ad-dito sibi acumine ferri* Me; 261, 14 *Gregorius*] *Georgij* K *Gregorij* Me.

Manchmal ist die Änderung allerdings nicht glücklich: z. B. 144, 19 *nunc autem tibi viro, quem scio esse rationabilem et ratione vigentem, constat et constare debet, quia maximum festum . . . et festum paradisi . . .*] *Nunc autem tibi iuro quem scio rationabilem constat maximum festum esse festum paradisi . . .* K *Nunc autem tibi iuro quoniam scio et rationabiliter constat maximum festum esse festum paradisi* Me; 210, 16 *letificandum*] *letificari dum* K *letificari tandem* Me; 236, 17 *inmutabiliter*] *innumerabiliter* K *innarrabiliter* Me; 237, 2 *in tantum*] *et mentatum* K *mentatim* Me.

Für die Herstellung des Textes bedeutet dies, dass Me neben K keinen selbständigen Wert beanspruchen kann.

**B**, die Breslauer Handschrift.

IV F 60 ist die Bezeichnung einer Handschrift der Staats- und Universitätsbibliothek in Breslau. Alter Einband; Papier, XIV—XV. Jh; 174 beschriebene und nummerierte Blätter; 29,5 × 21,5; aus der Bibliothek der Dominikaner in Breslau. Es ist ein Sammelband, dessen einzelne Texte von

verschiedenen Schreibern auf verschiedenem Papier geschrieben wurden.

f. 1ra—28vb, 11 HEINRICH VON HESSEN, *De iugo laborum originali*. Inc. *In sudore vultus tue vesceris pane tua Tanta erat illius prime transgressionis culpa . . . Exp. . . nec ex subita mutacione talium peyora facient Amen Explicit tractatus Reverendi magistri Heynrici de hassia super contractibus*. Rest der Seite 28v unbeschrieben; 5 leere Blätter.

f. 29ra—57vb Kommentar zur Summa des RAYMUNDUS, mit einigen Randnoten. Inc. *Unaqueque virtus in propriis operacionibus declaratur [?] Ista propositio describitur a philosopho prius Ethicorum [?] et probatur duplici ratione scilicet ratione inducta et sylogistica . . . Exp. . . Explicit super summam raymundi expositio bona et multum utilis*.

f. 58ra—62vb Eine Reihe von Quæstiones. Inc. *Queritur vtrum ista diffinitio sit honor siue sacramentum et sacre rei signum et videtur quod non . . .* ab f. 62va schematisch.

f. 63ra—vb Beichtformulare. Inc. *Confiteor omnipotenti deo et beate virgini marie et omnibus sanctis et vobis loco dei, quod ego peccator . . .*

f. 63vb Abschrift einer am 17/IX 1376 in der Nicolai Kirche in Freiberg vom kaiserlichen Notar *Albertus* ausgestellten Urkunde über eine Klage des *Johannes Mangonius, clericus misnensis dyocesis*, gegen *Nicolaus de Schenkendorf* (aus derselben Diöcese), wobei auch ein gewisser *Henricus de Renynberg Pragensis diocesis* auftritt.

f. 64r fragmentarische Abschrift desselben Textes wie 29ra. Inc. *Ista propositio probatur duplici ratione scilicet ratione inducta et sylogistica . . .*

f. 64va Inhaltsverzeichnis des nachfolgenden Werkes des Magister *Otto de lünyenberg* (= Lüneburg).

f. 64vb—66ra Inc. *Dictandi normas Liber iste cuius nulli-*

*plicia . . . Exp . . . ut salutem illam quam possunt dare eorum superiores et domini possunt remouere et ergo nota videlicet.*

f. 66rb zwei Drittel sind quadriert, aber nicht ausgefüllt; dann (neue Hand): *Nota ad seminandum petrosilium . . .* Es folgt dann Medizinisches (f. 66 v auch in deutscher Sprache) und Astrologisches mit Tafeln, Tabellen und (f. 78r) einer Zeichnung eines Menschen mit den Namen des Tierkreises auf einzelnen Körperteilen (z. B. *Leo* auf der Brust); f. 77ra steht *Nota domine graciose ex relatibus multorum heu percepti pestilencias in partibus Bohemiae regnare . . .*

f. 78v leer.

f. 79—106 unser Text; 106v ist leer, und es folgen drei leere Blätter.

f. 107—127 *De officijs misse. Inc. Adventum domini propter tres causas celebramus . . .* Nach dem Schluss dieses Textes (f. 195ra 7 Zeilen von unten) folgt (fragmentarisch) die *Passion Exp. 127ra . . . tunc discipuli eius derelinqentes eum*; Rest von f. 127r und f. 127v leer.

f. 128r—v Schlussfragment eines Sermons, sowie das Ave Maria des h. BERNHARD.

f. 129r—147v Überschrift: *de quatuor cardinalibus virtutibus virginis marie*, aber der Inhalt ist weder dies, noch PSEUDO-SENECA, *De quatuor virtutibus cardinalibus*, sondern ROBERT HOLCOTE, *Moralizationes*:

*Inc. Theodius de uita alexandri rex cicilie alexandrinum inuitauit et que sibi conferre potuit . . . Exp. ubi astuti et deceptores frequentissime capiuntur (f. 147b) Expliciunt quedam ymagines cum declamacionibus Seneca cum tabula Amam de qua deus sit benedictus. . . .*

f. 148r teilweise ausgelöschte Figur eines fratzenhaften Mannes; f. 148v leer.

f. 149r—159v (159v leer); f. 160r—162r (162v leer).

f. 163r—167vb: fragmentarische Sermonen.



f. 168—174 alphabetisches Register zum Werk des HEINRICH VON HESSEN (f. 1—28); gegen den Schluss sehr unordentlich geschrieben.

Der Ursprung der Handschrift ist sicher in oder bei Böhmen zu suchen.

Unser Text. Das im Sammelband sonst nicht vorkommende Papier von ff. 79—106c hat als Wasserzeichen einen Ochsenkopf mit Kreuz auf Stange (etwa BRIQUET 14653); ff. 79—102 bilden eine Lage von 12 Doppelblättern, ff. 103—106c eine solche von 4 Doppelblättern (die letzte Hälfte des letzten Doppelblattes ist weggeschnitten); ff. 106v—106c sind leer geblieben. Unser Text steht auf ff. 79—106r und ist von einer recht stark verkürzenden deutschen Hand des XV. Jh's geschrieben. Die Grösse der Hand wechselt recht sehr: die Zeilenzahl ist in der Regel 43—44, kann aber auf 41 sinken und auf 51 steigen; 2 Kolumnen auf der Seite; bisweilen Rubra des Schreibers. Inc. f. 79ra: [rot:] *Incipiunt visiones Jeorij Vngarij qui mirabilissima vidit et sequitur primum capitulum* [dann schwarz:] *Sequitur hystorya et hystorye modus quomodo Jeorius sepenominatus filius nobilissimi domini Grisaphan . . .* [cf. 86, 15] Exp. f. 106rb unten: . . . *Angelo autem subtilissime recedente Jeorius corporaliter gradus scale ascendit* [cf. 318, 9].

B lässt somit die Prefacio und die Briefe fort und ist gegen den Schluss unvollendet geblieben. Die Hs. hat nicht wenige Fehler, die meistens auf falscher Auflösung von Abbrüviaturen beruhen, z. B. 155, 4 *fumus*] *fluuius*; 176, 4 *pediculorum*] *predictorum*; 181, 9 *totaliter*] *corporaliter*; 184, 10 *sensibiles*] *essenciales*; 189, 17 *moriretur*] *mortales*; 213, 13 *facialiter*] *faciliter*; 222, 13 *consocius*] *consciis*; 225, 1 *comunem*] *nouum*; 249, 3 *nudam*] *unicam*; 249, 16 *celos*] *oculos*; 274, 15 *cadit*] *cedit*; 281, 14 *moralis*] *mortalis*; 290, 3 *saltem*]



*salutem*; 293, 2 *bonum*] *totum*; 296, 9 *appetitus et valde inimicos*] *et valde inimicos competitos*; 303, 11 *continue*] *collidie*; 307, 7 *corporaliter*] *totaliter*; 313, 7 ff. *soldanum*] *solidanum*; 316, 8 *ceteras*] *veteras*. Am merkwürdigsten ist der Fehler *frucio*] *formacio* oder *fornicio* 230, 2; 236, 17. 19; 240, 7.

Bisweilen, aber nicht sehr oft hat B auch einzelne Wörter oder ganze Sätze weggelassen, z. B. 185, 1—3; 226, 12—14; 314, 1—2; 315, 6—8.

Nicht ganz selten hat aber gerade B den guten Text, nicht nur — was recht häufig vorkommt — in der Weise, dass B die grammatisch richtige Form bietet (z. B. 164, 15; 171, 10; 179, 15; 230, 14; 271, 6), sondern auch in Fällen, wo die Entstellung grösser ist, z. B. 226, 4 hat B das richtige *saltem* (*vel tantum* Mo ÷ W<sup>1</sup> K), 240, 14 richtig *in beatitudine*.

Höchst merkwürdig ist die nur in B vorkommende Notiz nach Cap. 27:

*Explicit capitolum XXVIJ per Mathiam Molendinatorem scriptum et fratrem ordinis predicatorum, et tamen est valde vtile, in quo agitur de quatuor supplicacionibus Jeorij archangelo Michaeli porrectis et exauditis et affirmatiue signatis . . . ;* vgl. die Lesarten zu 310, 4—5 und die Einleitung S. 7.

Abgesehen von der Unvollständigkeit ist die durch einen recht Kundigen mit Sorgfalt geschriebene Handschrift eine gute zu nennen.

**P<sup>1</sup>**, die erste Prager Handschrift.

Die Handschrift H.23 der Metropolitanbibliothek in Prag wird im Katalog (Soupis rukopisů knihoven a archivů zemí českých. . . 4. Soupis rukopisů knihovny metropolitní kapitoly Pražské, Praha 1922) folgendermassen beschrieben:

»Nr. 1078 (H. XXIII.) membr. saec. XIV. exeunt., vel XV. ineunt.; ff. 96 . . . 1<sup>a</sup>—93<sup>a</sup> [*Georgii Visiones de purgatorio S. Patricii*].«

Was auf f. 93v, ff. 94—96 folgt, ist durch eine andere Hand und unerheblich. Die Jahreszahl 1481 an der Innenseite des vorderen Einbanddeckels ist ebenfalls jünger.

Unser Text ist in einer Kolumne zu etwa 23 (21—25) Zeilen geschrieben; die Hand ist gewandt, recht deutlich, wenn auch stark und wenig regelmässig abbreviierend. Der Schriftcharakter zeigt gewisse Ähnlichkeiten mit P<sup>3</sup> — vor allem fallen die *a*-Formen auf — und vieles spricht dafür, dass diese älteste Pergament-Handschrift unserer Überlieferung in Böhmen, und zwar eher vor als nach 1400 entstanden sein dürfte. — Schrift und Pergament von f. 68 sind leicht verschieden von den übrigen Blättern, und f. 68 ist fälschlich zwischen f. 66 und 67 hineingesteckt worden; der Schreiber wird deshalb hier ein verlorengegangenes Blatt durch ein neues ersetzt haben. — Über eine Wiederholung eines Abschnittes nach 150, 2 wird unten (S. 38 zu P<sup>1α</sup>) zu handeln sein.

P<sup>1</sup> ist eine sehr gute Hs., die nur sehr wenig selbständige Fehler oder Neuerungen enthält. Die homoteleuta oder Lücken anderer Art (z. B. 144, 4—12) sind nicht zahlreich. Hinzugefügt wird nur wenig und Belangloses (z. B. 121, 20; 167, 9). Lesefehler sind ebenfalls recht selten (Beispiele: 225, 14 *magis*] *iugiter*; 278, 10 *coniuncte*] *continentem*). Etwas häufiger kommt es schon vor, dass kleinere Änderungen vorgenommen werden, z. B. 79, 17 *aut*] *ac*; 83, 16 *in*] *cum*; 84, 2 *quamdiu*] *dum*; 89, 5 *maleficijs*] *beneficijs*; 95, 1 *dicendum*] *tenendum*; 99, 1 *vitis*] *vici*; 101, 16 *michi*] *tibi*. — Dass P<sup>1</sup> tatsächlich bisweilen bewusst abändert, ersieht man aus 170, 18 *demones vi tenebant . . . ora aperta*]

*demones septem tenebant . . . ora aperta*: der Schreiber von P<sup>1</sup> hat *vi* als VI = 6 verlesen und durch die berühmtere Siebenzahl ersetzt! Sehr bedeutend sind diese selbständigen Fehler nicht, und nicht ganz selten wäre es ohne P<sup>1</sup> sehr schwierig, einen guten Text herauszukriegen (vgl. z. B. 231, 8 ff.; 254, 4; 293, 2 ff.).

Es wird praktisch sein, hier einige Bemerkungen einzuschalten über die drei Hss. K, B und P<sup>1</sup>, die im grossen Ganzen denselben Text vertreten, ohne dass eine mittelbar oder unmittelbar die Grundlage einer der beiden anderen wäre. — Stand dieser Text dem Original besonders nahe, oder haben wir darin eine besondere Redaktion zu erblicken?

Wechsel der Wortstellung, der Kleinwörter, der umtauschbaren grammatischen Formen, Fehlen von nicht ganz notwendigen Wörtern und Sätzen, dergleichen kommt häufig genug vor und beweist die Verwandtschaft, ergibt aber bei der bekannten Arbeitsweise der mittelalterlichen Schreiber unsichere Kennzeichen für die Originalität oder Nicht-Originalität. Allein es gibt glücklicherweise einige Namensformen, die unzweideutig gemeinsame Neuerungen in P<sup>1</sup> K B erkennen lassen, so:

79, 8 *Dundalk* mit B: *Bundalk* P<sup>1</sup> *Bunedalk* K; 81, 8 *Druminiskin* ohne *r*: *Dumneskin* P<sup>1</sup> *Demneskin* K; 81, 16 *Ymlacensi* mit *c* vor *l*: *Imkolatensis* P<sup>1</sup>, *Ymcolanensis* K; 86, 12 *Kilmainam* mit R: *Rylmaynam* P<sup>1</sup>, *Rylmayan* K; 127, 7: *Turonensi* mit *ri*: *Trinonensi* P<sup>1</sup>, *Trimonensi* B, *Triuerensi* K; auch 80, 18 *minus domitos*] *nimis diuites* P<sup>1</sup>, *nimis deuotos* K ist bezeichnend.

Übereinstimmung in einem Namen könnte auf Zufall beruhen, aber wenn es gleich fünf sind, und wenn dieser Umstand zusammengehalten wird mit den zahlreichen, aus den Lesarten zu ersehenden Fällen, wo der Text von P<sup>1</sup> K B den anderen Hss. geschlossen gegenübersteht, so kann es keinem Zweifel unterliegen, dass die drei Hss. auf eine und dieselbe, vom Original abweichende Vorlage zurückgehen.

Diese Redaktion, \*B, zeichnet sich dadurch aus, dass sie nichts von Bedeutung weglässt, dass sie aber gern in Einzelheiten kürzt und ändert, Eigenschaften, die in der Hs. K in verstärktem Masse sich geltend machen.

Innerhalb der \*B-Redaktion wird P<sup>1</sup> wiederum im Allgemeinen die treueste sein; in Fällen wie 179, 7 *dato sibi acumine* Mo W<sup>2</sup> B *dico sibi acumine* P<sup>1</sup>, *dico sibi acumen* K; 120, 14 *in medio vie*] *in vie* P<sup>1</sup>, *in via* K B ist der fehlerhafte Text, wie ihn P<sup>1</sup> bietet, offenbar die alte Grundlage für die mehr oder weniger gelungenen Verbesserungen in K und B. In einigen Fällen scheinen P<sup>1</sup> und B enger zusammengehören. So bei den Titeln der Visionen I—XI, die in P<sup>1</sup> K B ausser der Zahl auch eine Inhaltsangabe umfassen: hier stimmt P<sup>1</sup> bei den Visionen I. III. IV. näher zu K, bei II. V. VII. VIII. IX. dagegen näher zu B; vgl. auch Fälle wie 256, 13 *est*] *ista est* P<sup>1</sup> B *est illa* K; 269, 14 *verissimo*] *verissima* P<sup>1</sup> B *verissime* K; jedoch sind, wie die Lesarten zeigen, die Fälle von Übereinstimmung zwischen P<sup>1</sup> und K weit zahlreicher. Allein, da B, wie erwähnt, Spuren eines besonderen Einflusses vermuten lässt, hat diese spezielle Übereinstimmung von P<sup>1</sup> und K keine gar zu grosse Bedeutung.



P<sup>1α</sup>: Eine besondere Merkwürdigkeit in P<sup>1</sup> ist schliesslich die, dass der Abschnitt 95, 8—96, 7 an späterer, ganz unpassender Stelle (nach 150, 2) wiederholt wird. Dieses Stückchen — das P<sup>1α</sup> heissen mag — stimmt nicht wörtlich zu P<sup>1</sup> an der richtigen Stelle. Eine nähere Untersuchung ergibt folgendes:

Im Allgemeinen hat P<sup>1α</sup> denselben Text wie P<sup>1</sup>, und zwar so, dass P<sup>1</sup> P<sup>1α</sup> teils den guten Text haben (8mal Mo P<sup>1</sup> P<sup>1α</sup> gegen K), teils so, dass P<sup>1</sup> P<sup>1α</sup> deutlich die \*B-Redaktion vertreten (5mal P<sup>1</sup> P<sup>1α</sup> K gegen Mo); die besondere Übereinstimmung zwischen P<sup>1</sup> und P<sup>1α</sup> zeigt sich durch eine gemeinsame Änderung: 96, 1: (*h*)*ostii longitudo*] *hostium longitudinis*. Allein in 11 Fällen weicht P<sup>1α</sup> von P<sup>1</sup> ab, und zwar so, das P<sup>1</sup> in einem Falle eine selbständige Änderung hat (95, 10), wogegen P<sup>1α</sup> in vier Fällen selbständig ändert (95, 8 und 96, 5 Fehlen eines Wortes); 96, 5 *fuerant*] *fuerunt* P<sup>1α</sup>; 96, 7 *asserebat*] *fassus est* P<sup>1α</sup>); in 2 Fällen stimmt P<sup>1α</sup> zu K (gegen Mo P<sup>1</sup>), aber in beiden Fällen handelt es sich nur um Fehlen einzelner Wörter in P<sup>1α</sup> K; in 4 Fällen stimmt P<sup>1α</sup> zu Mo (gegen P<sup>1</sup> K); 3-mal fehlt ein Wort in P<sup>1</sup> K; 95, 14 haben Mo P<sup>1α</sup> *eundem Georgium*, während P<sup>1</sup> K *eum* schreiben.

Dieser Sachverhalt lässt sich vielleicht am besten so deuten: Die Vorlage von P<sup>1α</sup> war ein Einzelblatt, das in die Vorlage von P<sup>1</sup> geriet; dieses Einzelblatt gehörte ebenfalls einer Handschrift der \*B-Redaktion an, und diese Handschrift war der Vorlage von P<sup>1</sup> mindestens gleichwertig.

**W<sup>1</sup>**, die erste Wiener Handschrift.

Cod. 1398 der Nationalbibliothek in Wien; Einband alt; Pergament; 249 Blätter; 35 × 25,5; 2 Kolumnen; 40

Zeilen; eine schöne, regelmässige, ornamental-archaisierende Hand; rote und blaue Initialen; nach 1424 im österreichischen Kloster Reun (Rein bei Graz) geschrieben; vgl. DENIS, Vol. I Pars II DCXXXIX; Tab. codd. bibl. Pal. Vindob. I, 233; TOLDY 229 ff.; VOIGT, 132. Inc. 209r: *Incipit registrum de purgatorio sancti patricij . . . Multipharie multisque modis . . .* Exp. 247v: . . . *in secula seculorum. Explicit tractatus de purgatorio sancti Patricij.* Die Handschrift ist eine vollständige und enthält ausserdem am Anfang ein ausführliches Register.

Diese die bekannteste unter den Handschriften unseres Textes hat keinen dem schönen Äusseren entsprechenden inneren Wert.

Das ganze Stück 297, 17 *ista quidem* — 308, 17 *supplicationis Georgij* fehlt, und W<sup>1</sup> hat auch sonst sehr viele Fehler, ganz besonders grobe homoteleuta, z. B.: 107, 5 ff. *promitte nobis perpetuam obedienciam, qui post deum sumus nobilissimi et potentissimi ad faciendum mirabilia et stupenda et qui ex vi polestatis nostre possumus tibi valde nocere vel prodesse. Promitte igitur obedienciam sequi perpetue nostram voluntatem] promitte nobis perpetuam obedienciam sequens nostram perpetuam voluntatem* W<sup>1</sup>; 107, 12 ff. *quantum tibi placuerit, ducemus te ad patriam tuam, et ad parentes tuos, vel quocumque tibi placuerit iuxta votum voluntatis tue] quantum tibi placuerit iuxta votum voluntatis tue* W<sup>1</sup>; 139, 13 ff. . . . *dyabolus . . . qui . . . apparuerat, terribilissime cum maximo furore et fetore abscessit et Georgium solum in campo dimisit in domino confortatum et in fide Christi firmissime radicatam] . . . dyabolus . . . qui . . . apparuerat terribilissime radicatam* W<sup>1</sup>; 178, 1 f. *pati a corpore diuisibili, quia caret acumine indiuisibili] pati a corpore indiuisibili* W<sup>1</sup>; 193, 13 ff. *cum igitur fuissent in medio pontis et iam iuissent per quingentos passus, qui continent medietatem mili-*

*aris, tunc pons factus est latus latitudine vnus canne cum dimidio, scilicet per duodecim palmos. Et tunc ipsis de voluntate angeli figentibus pedem et stantibus in medio pontis dixit angelus] cum igitur fuissent in medio pontis dixit angelus W<sup>1</sup>; 209, 7 quod recte videbatur ipsi Georgio inter choros angelorum esse et ipsorum cantibus et concentibus beatificari. Videbatur quoque sibi viridarium illud paradisum esse et aliud paradisum non ymaginabatur] quod recte videbatur ipsi Georgio inter choros angelorum esse et aliud paradisum non ymaginabatur W<sup>1</sup>; 260, 20 f. tempus illud lucide ac eius determinatam quantitatem determinate] tempus istud determinate W<sup>1</sup>. Es unterliegt keinem Zweifel, dass ein grosser Teil dieser Verkürzungen willkürlich vorgenommen sind, und dass der Schreiber auch sonst manchmal geändert hat, was aus dem Vergleich mit W<sup>2</sup> noch deutlicher erhellen wird. Wenn man vom Anfang mit den schwierigen Namen der Briefe absieht, hat er im allgemeinen seine Vorlage gut gelesen; Ausnahmen sind u. a. 121, 12 *parte] per*; 142, 9 *figura domicelle sibi notissime] figura domicelle sibi nouissime*; 194, 22 *conparacione] compassione*; 286, 4 *iuuent] inuenit*.*

Dass aber die Vorlage dieser Hs. eine besonders gute gewesen ist, ersieht man schon aus der einen Tatsache, dass die Form, welche die Herkunft des Verfassers erweist (vgl. S. 7), nämlich 159, 4 und 190, 7 *pibolus* (= *populus*), einzig und allein in W<sup>1</sup> vorkommt.

Während deshalb wegen der vielen groben Fehler diese Handschrift als Grundlage des Textes unverwendbar ist, kann sie doch mitunter sehr alte Lesarten enthalten.

W<sup>2</sup>, die zweite Wiener Handschrift.

Cod. 4008 der Nationalbibliothek in Wien; vgl. Tab. codd. mss. bibl. Pal. Vindob. III, 135; Papier; 348 Blätter;

21,5 × 14,5; XV. Jh.; Inhalt: erbaulich; unser Text f. 278r—347r; drei stark abbreviierende Hände 278r—324v; 325r—329v; 330r—347r).

Die Briefe sind weggelassen: »*quas pretermitto cura breuitatis*« f. 278v. Der Zeitabstand zwischen Verfasser und Schreiber wird unterstrichen: statt *diebus nostris* hat diese Handschrift *diebus istis*, statt *nunc* hat sie *tunc* oder *tunc temporis* u. ä. In Kleinigkeiten wird gern geändert, besonders durch Umstellung und Erweiterung, z. B.

76, 3 *loqui dignatus est*] *loquens et loqui dignatus est* W<sup>2</sup>;

76, 10 *decreuit peregre proficisci*] *decreuit et deuotissime peragrare cogitauit peregre proficisci* W<sup>2</sup>;

76, 11 *beatissimi Patricij episcopi et confessoris*] *sanctissimi ac beatissimi dei confessoris ac pontificis sancti Patricij* W<sup>2</sup>.

Die Vorlage von W<sup>2</sup> ist mit der von W<sup>1</sup> identisch gewesen oder hat ihr jedenfalls sehr nahe gestanden. Auch in W<sup>2</sup> fehlt das ganze Stück 297, 17 *ista quidem* — 308, 17 *supplicacionis Georgij*.

Als Beleg für das Verhältnis zu W<sup>1</sup> möge übrigens die Stelle 229, 17—230, 16 dienen; s. die Lesarten. W<sup>1</sup> und W<sup>2</sup> haben gemeinsame Fehler, so Weglassung der Wörter *et glorie eorum consimilis ostensio*; *Quia* statt *Quorum*; *angelum* statt *angulum*. Darüber hinaus hat W<sup>2</sup> Fehler, welche in W<sup>1</sup> fehlen: dreimal *carnali* statt *corporali*; Weglassung von *simul*. Andererseits aber hat auch W<sup>1</sup> Fehler, welche in W<sup>2</sup> fehlen: *indiuisibilem* statt *indiuisibile*; *spiritualiter* statt *spirituale*. In solchen Fällen hat aber W<sup>2</sup> augenscheinlich gebessert; denn dass W<sup>2</sup> denselben fehlerhaften Text als Grundlage hatte wie W<sup>1</sup>, erhellt daraus, dass, wenn W<sup>1</sup> statt *sicut nec deus* fehlerhaft *sicut vult deus* liest, so macht W<sup>2</sup> daraus *sic vult deus*; oder wenn W<sup>1</sup> statt *prout* (oder *sicut*?) *satis patet, nisi in effigie corporali* unrichtig *sicut patet in effigie corporali*



schreibt, so verbessert W<sup>2</sup> diesen Unsinn in *sicut nec in effigie carnali*.

Die direkte Vorlage von W<sup>2</sup> ist indessen W<sup>1</sup> nicht: in recht vielen Fällen, wo W<sup>1</sup> Weglassungen durch homoteleuta hat, bewahrt W<sup>2</sup> einen richtigen Text (so z. B. 107, 6 ff.; 193, 14 ff. u. s. w.); auch teilt W<sup>2</sup> lange nicht alle Fehler von W<sup>1</sup>.

Andere Stellen, welche für das Verhältnis von W<sup>1</sup> und W<sup>2</sup> Bedeutung haben, sind z. B.: 206, 21 ff.; 237, 3 ff.; 239, 21; 259, 12 ff.; 291, 15—293, 12; 310, 11 ff.

Da W<sup>2</sup> hinter W<sup>1</sup> führt, können die Lesarten von W<sup>2</sup> in einzelnen Fällen durch Übereinstimmung mit anderen Handschriften (z. B. Mo) diesen eine Stütze gewähren, da aber der Reichtum an unbewussten Fehlern und bewussten Änderungen bedeutend ist, und da W<sup>2</sup> eher durch mehrere als nur durch ein Mittelglied auf die Vorlage von W<sup>1</sup> zurückgeht, bleibt W<sup>2</sup> hinter W<sup>1</sup> zurück und hat im ganzen kaum mehr als sekundären Wert; aber W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> vertreten eine Redaktion: \*W.

Für diese Redaktion \*W ist folgendes besonders charakteristisch: 1.) Das Fehlen von 297, 17—308, 17. 2.) Sehr zahlreiche Einzelkürzungen, besonders homoteleuta (verstärkt in W<sup>1</sup>). 3.) Spuren einer guten Vorlage, z. B. das erwähnte *pibolus*; der Name *Ludouicus* (87, 10) steht nur in W<sup>2</sup> und V. 4.) Eine Eigentümlichkeit in Bezug auf die angegebene Jahreszahl der Pilgerfahrt. Diese Zahl findet sich in der Prefacio (75, 8), im 2. und 3. Brief Richards (81, 11 und 83, 3, beide Male mit dem Zusatz *secundum computacionem nostre ecclesie Ybernie*), im Brief des Paulus (84, 15) und im Brief des Nikolaus (85, 10). In allen Hss. steht überall 1353 — nur W<sup>1</sup> hat zwar in den Briefen des Paulus und des Nikolaus ebenfalls 1353, aber in der Pre-

facio und im 2. und 3. Brief Richards 1343, während W<sup>2</sup>, worin die Briefe fehlen, in der Prefacio 1343 in 1353 verbessert hat.

Dieselbe Unstimmigkeit findet sich in einer der deutschen Übersetzungen, nämlich in C (Pal. Vind. 3086. Cgm. 4872, Klosterneuburg 1065): in der Prefacio und im 2. und 3. Brief Richards steht: *Tausend jar und drew hundert jar und darnach jn dem drew und vierczigisten jar*, in den Briefen des Paulus und des Nicolaus aber *drewczenhundert jar dar nach jn dem drew und fumsfzigisten jar*.

#### V, die Handschrift in der Vaticanbibliothek in Rom.

Die Hs. Vat. lat. 5862 ist zuerst durch CARL GREITH, *Spicilegium Vaticanum*, Frauenfeld 1836, S. 115 ff. beschrieben. Es ist eine Papierhandschrift italienischen Ursprungs; 58 Blätter,  $20,3 \times 14,4$ , das letzte Blatt leer, ff. 1—57 neupaginiert; geschrieben 1474 durch *Ciccus Fortunatus decanus*; f. 1r ein Besitzervermerk: *Prosperi Podiani Perusini*. Schöne klare Humanistenhand; jedoch die Zeilen nicht ganz parallel; gegen den Schluss weniger sorgfältig; eine Kolumne; Zeilenzahl wechselnd (32—37); einige Initialen. Auf f. 1r—40r unser Text; 40v leer; 41r—57v Tundalus (*Inc. Narratur in jstorijis ecclesiasticis quod anno domini m<sup>o</sup> c<sup>o</sup> xlix<sup>o</sup> Qui fuit annus secundus expeditionis Yerosolimorum Corradi regis romanorum. . . . . Exp. . . . ac narrare cepit que uiderat Ad Laudem domini nostri . . . . . seculorum Explicuit liber Tundalus dictatus et scriptus a venerabili Beda presbytero atque hunc scripsit Ciccus fortunatus decanus et expleuit die XVI novembris Viij anno domini m<sup>o</sup> cccc<sup>o</sup> lxxiiij Deo*

*gratias*. Vgl. A. WAGNER, *Visio Tnugdali*, Erlangen 1882, s. XII f.).

Unser Text erscheint hier in einer von den übrigen Handschriften abweichenden Redaktion (\*V), die eine bewusste Umgestaltung bedeutet. Nur die Briefe hat der Redaktor nicht antasten wollen: *Quarum quidem licterarum tenorem ac de uerbo ad uerbum ad maiorem legentium certificationem fideliter copiatum duxi jn presenti opusculo premittendum* (zu 78, 9—10), und diese zeigen denn auch in V eine Textgestalt, die mit der in den anderen Hss. überlieferten prinzipiell übereinstimmt: V setzt genau denselben Text voraus wie die anderen Hss., und die vorkommenden kleineren Abweichungen ergeben einen guten Text, der mit keiner der anderen Redaktionen (\*M \*B \*W) näher verwandt ist; V vertritt somit einen selbständigen Zweig der Überlieferung.

Im Gegensatz zu den Briefen zeigen aber die Prefacio, die Historia und die Visionen einen von den anderen Handschriften abweichenden Text, der in der Regel kürzer, an einigen Stellen indessen länger ist. Man erkennt leicht, dass hier eine Umarbeitung vorgenommen ist. Schwieriger ist jedoch die wichtige Frage, ob der Redaktor von \*V denselben Text vor sich gehabt habe als \*M \*B \*W. Es wäre ja möglich, dass die italienische Handschrift auf einen anderen und vielleicht älteren Text zurückgehen könnte als die deutsch-böhmisch-österreichischen Handschriften.

Dann käme V eine ausserordentliche Bedeutung zu; denn was hier fehlt, wäre dann vielleicht Erweiterung in einer hypothetischen gemeinsamen Vorlage von \*M \*B \*W; was in V allein steht, könnte in derselben vorauszusetzenden Vorlage weggelassen sein. Die \*V-Redaktion ist deshalb eingehend zu untersuchen.

Zunächst mag hervorgehoben werden, dass V verschiedentlich etwas weggelassen hat, was ursprünglich vorhanden gewesen sein muss. So fehlt 91, 14—16 *cuius conuentus prior vir est sanctissimus, vt comuniter dicitur, vir quidam antiquissimus fere centum annorum, qui vocatur frater Paulus*. Die Nennung des Namens hier ist natürlich, und dass das hohe Alter des Priors erwähnt wird, gibt erst den rechten Hintergrund zu seiner Behauptung 96, 4—7, dass das Fegfeuer seit 30 Jahren nicht geöffnet sei. — Wenn ferner die erste Abteilung der 17. Vision (185, 13—186, 10) fehlt, so liegt auch hier eine Verkürzung vor, denn die Vierteilung der Vision ist wesentlich: 1. Allgemeine Peinigung, 2. Peinigung einiger Bekannten, 3. der h. Patricius, 4. Trost der Gepeinigten. — Statt 164, 1—11 steht in V nur: *... si tu es de parte paradisi. aut purgatorij. uel inferni, et si de paradisi es utrum angelus sis uel homo et si es angelus. quid est nomen tuum*. Das ist aber inhaltlich ganz dasselbe. — Ebenso statt 194, 19—196, 17 steht in V nur: *quia ibi sunt anime omnium paganorum. judeorum. hereticorum. et falsorum cristianorum. sine remedio penitentie. in mortali peccato decedentium. Dum ibi manifeste ueritas apparet illius evangelici dominicy. multi sunt uocati. pauci uero electi. Nam de tanta cristianorum multitudine. comparatiue (f. 30v) pauci saluantur*: die starke Verkürzung setzt doch den ganzen Text voraus. — Die XXIII., die XXIV. und die XXV. Vision werden in der Art zusammengefasst, dass aus dem Schluss der XXII. und dem Anfang der XXV. Vision eine neue Einleitung gemacht wird, wonach erst der Hauptinhalt der Visionen folgt: (V 34 v, 20 ff.) *Et sic G. dicte pulcritudinis. aspectu dulcoratus [!] ac mente raptus omnium istius mundi miseriarum. et omnium que in eo uiderat seu cognouerat memoriam continuo et recordationem penitus ammisit. acci-*



*piens autem eum angelus. super partem illam. que ut supra-dictum est ceteris partibus planiciey illius eminebat ipsum constituit eique dixit. Aspice G. quantum uales sollicito quocumque. et uide sanctorum multitudinem eorumque quantum a domino deo. spetiali gratia tibi concessum est gloriam contemplare* (vgl. 216, 3—9; 231, 5—8; 232, 3—18). 249, 17 ff. entsprechend werden die dritte und die vierte Frage zusammengefasst, ohne dass Wesentliches fehlt. — Dass die XXVIII. Vision gekürzt ist, geht schon daraus hervor, dass der Auftrag an den Sultan von Babilonien zwar erwähnt wird, dass aber im Gegensatz zu den anderen Botschaften der Inhalt dieses Auftrages nicht angegeben wird.

Es lässt sich beobachten, dass besonders ausführliche theologische Erörterungen und lange Gebete fehlen. So wird in der XIV. Vision die Ausdehnung des infernus lange nicht so ausführlich beschrieben wie in den anderen Redaktionen. — In der XV. Vision ist die Behandlung der Frage, weshalb Georg dem Erzengel Michael Verehrung bezeugte, während der Engel in der Apokalypse dem Johannes solches verwehrt, ganz kurz. — Das Stück 176, 13—185, 5 fehlt ganz: d. h. es fehlen die *quaestiones*, wie die Seelen in derselben Gestalt erscheinen können als in dieser Welt, auf welche Weise die Pein im Fegfeuer von der in der Hölle verschieden sei, wie die Seele durch Feuer und überhaupt durch Dämonen gepeinigt werden könne, was unter *gradus corporeitatis* zu verstehen sei, wie die Seele durch Essen und Trinken gepeinigt werden könne. — Visio XVIII fehlt fast das ganze Stück 204, 12—205, 13 mit dem langen Gebet. — Visio XXII fehlt 216, 9—217, 15 mit dem Gebet und der Erörterung über *feditas peccatorum*. — Visio XXIII fehlt 220, 19—221, 8 der Sturz Luzifers. — Visio XXIV fehlt die langatmige und langweilige Auseinandersetzung über

das 49mal stärkere Licht (225, 21 ff.) — Visio XXVI fehlt die wiederholte Diskussion über die Unmöglichkeit, Nichtkörperliches zu sehen (248, 4—249, 9).

Wenn V, der Stelle 172, 19—22 entsprechend, schreibt: *Et hec est specialis pena inuidorum et iracundorum . . .*, so finden wir also hier dasselbe fehlerhafte Hineinbeziehen der Neidischen in die Peinigung der Zornigen, das auch in den anderen Hss. die Aufzählung der Bestrafung der Todsünden in Unordnung gebracht und in V weiter dazu geführt hat, dass statt sieben nur sechs Abteilungen genannt werden (vgl. zu 175, 4).

Es gibt nun in V nicht nur Minus-, sondern auch Plusstellen. So heisst es, 117, 6—8 entsprechend: *Sum enim utroque parente orbata. uirgo quidem et innupta. heres regni relicta.* Das passt gut zum Folgenden: . . . *potentem me pariter et regnum meum defendere.* — 118, 19 sagen die Kaufleute: *Georgi, karissime. ualde compatimur tibi. Videmus te virum fortem nobilem nudum quasi.* — 123, 1 ff. könnte auffallen, dass sich die »Bettelmönche« nicht wie die anderen Dämonen nach dem Ziel seiner Fahrt erkundigen. In V steht nun: *G. bene ueneris karissime frater. Scimus quidem per diuinam reuelationem pro quo huc uenisti et ideo non oportet nos de hoc interrogare.* Sie begründen dann ausführlich, weshalb sie denn zu ihm gekommen seien (ähnlich der Vater in der VIII. Vision zu 137, 11).

Sehr oft können wir beobachten, dass die Motivierung in V sorgfältiger ist, dass logisch fehlende Zwischenglieder ergänzt werden, dass alle Argumente der Gegenpartei behörig widerlegt werden. So ist z. B., 134, 8—135, 10 entsprechend, die Diskussion über die *mundicia dei* sehr eingehend. — In der IX. Vision bemüht sich die Dame, den Einfluss des Priors Paulus ganz zurückzudrängen: *Et sic frater pau-*

*lus te informare debuit et forte informauit. sed tu non bene intellexisti. aut propter demoniacas illusiones et perturbationes. oblitus fuisti. angelus namque uoluntatem dei perfecte cognoscens. numquam iocalia ista. tibi afferre mandasset. si hoc contra beneplacitum dei esset (vgl. 144, 7). — Ebenso wird (zu 146, 14) das Motiv, dass er nach seiner Aufklärung durch die ihm bekannte Dame ärger sünde als früher in der Unwissenheit, genauer ausgearbeitet: *Si quis namque tibi ignotus. iusta diceret tibi. causam haberes de deceptione timendi. et forsitan ex hoc aliquantulum excusabilis esse posses. Nunc autem nullam habens dubitationis siue excusationis causam. quia me iam a longo tempore bene cognoscis. et quod ego affectuose te diligo non ignoras. . . .* — In der sonst stark gekürzten XVIII. Vision wird in dem Stück 202, 6—204, 2 (V 31r 1—13) ein neues Argument verwendet: *. . . in generali resurrectione maxima pena eorum recipiet augmentationem. Nunc enim solum in anima paciuntur. tunc uero in anima simul et corpore penam perpetuam sustinebunt*, und etwas weiter unten (etwa 207, 2; V 31v) dasselbe wiederholt: *Neque etiam ipsarum pena numquam minuetur seu alleuiabitur, quinymmo in corporis re assumptione augmentabitur ualde et agrauabitur. quia nunc anima sola penas patitur. tunc uero corpus simul cum anima patietur.* — Kleinere Erweiterungen ähnlicher Art sind z. B. zu 209, 9: *ut que et quanta sit ipsa gloria gradatim percipias. ac eius magis desiderio mardescas*; 214, 21 *cuius finem nullo modo uidere poterat. ad modum illorum qui in oceani maris litore existentes eius finem nullatenus ex parte altera uidere possunt*; 215, 15 *. . . ad modum unius corporis continui. composita esse uidebatur et ad modum pulcherrime picture mira innumerabilium colorum uarietate decorata* usw.*

Die Arbeit dieses Redaktors hat auch formale Zwecke.

Er hat, wenn auch nicht überall gleichmässig, einen besseren, den Cursus berücksichtigenden Stil erstrebt. Um einen Begriff von seiner Art zu geben, wo er am freiesten schaltet, wird S. 50—54 ein Teil der VI. Vision genau nach der Hs. V abgedruckt und zwar unter Wahrung der ursprünglichen Interpunktion.

Auf dem Hintergrund aller bisher angeführten Merkmale ist es nun zu bewerten, dass V 261, 4—308, 17 entsprechend nur folgendes hat (V 38 v): *Ad tertiam autem supplicationem angelus respondit Illa propter que citius anime a purgatorio liberantur sunt spetialiter. et super omnia missa deo deuote oblata. deinde deuote uigilie (f. 39r) et orationes. Post hec autem ualent jejunia elemosine. deuote peregrinationes. et cetera bona que pro ipsis spetialiter fiunt. Secundum super omnia uero ut premissum est iuuat eas missa, seu salutaris hostia. deuote pro eis et sepe oblata. quia ipsa continet misterium dominice passionis. cuius uirtute et merito. anime ipse a peccatis. et a penis pro eis debitis liberantur.*

Dass hier sehr stark gekürzt ist, geht allein schon aus dem ungeschickten *Secundum*-Satz hervor. Gewissermassen könnte man sagen, dass die wenigen Sätze in V doch den Hauptinhalt der ganzen Antwort Michaels auf die dritte Frage Georgs enthalten. Es ist auch zuzugeben, dass die starke Kürzung sehr gut dazu stimmt, dass das Interesse des V-Redaktors im Laufe der Arbeit sichtlich erlahmt: während er anfangs oft sehr ausführlich ist und das Vorgefundene erweitert — vgl. vor allem die VI. Vision —, so beschränkt er sich später auf das Nötigste und streicht rücksichtslos zusammen. Allein, wenn auch der Schluss ex silentio gefährlich ist, so fällt doch auf, dass von der ganzen Erörterung über die *Elemosina spiritualis* (266, 6—295, 6, bzw. 308, 5) nicht die geringste Spur vorhanden ist. Wenn



nun hiermit zusammengehalten wird, dass, wie S. 34 erwähnt, die Hs. B gerade für dasselbe XXVII. Kapitel einen besonderen Verfasser (den Predigermönch MATTHIAS MOLENDINATOR) angibt, so liegt die Vermutung nahe, dass die Vorlage von V diese Abhandlung nicht enthalten habe. Bedenken wir aber demgegenüber, dass die übrigen Teile des Werkes keine Anzeichen ergaben für die Annahme, dass V einen älteren Text vertreten sollte, während die genau kopierten Briefe auf denselben Text führten wie die anderen Handschriften, so kann der Sachverhalt mindesten ebensogut der sein, dass die Vorlage des V-Redaktors die Abhandlung über die *Elemosina spiritualis* weggelassen hat, als der, dass diese Abhandlung erst in eine gemeinsame Vorlage der \*M \*B \*W-Redaktionen aufgenommen worden wäre.

Das lässt sich jedenfalls mit Sicherheit behaupten, dass die späte Hs. V — deren Schreiber, Ciccus Fortunatus, wohl gleichzeitig der Redaktor war — eine so durchgreifende Umgestaltung aufweist, dass — mit Ausnahme der Briefe — der ursprüngliche Text nur selten durchschimmert. Trotz der Güte der Vorlage kann deshalb von einer ausgedehnteren Verwertung für die Textgestaltung keine Rede sein.

---

V 13 r—15 r. Visio VI, erste Hälfte. (Vgl. 122, 9—125, 13).

*Cum autem procedens in uia sua G. ad quemdam campum alium peruenisset. uidit ad se uenire fratres de ordinibus minorum et predicatorum. numero quingentorum, ut sibi uidebatur et ultra Qui bini et bini per modum processionis, minores quidem ex una parte. et predicatorum ex altera. ambulantes Scilicet unus predicator cum uno minore ualde honeste ut apparebat sibi obuiam ueniebant. Cumque sollicite*

*ambulando, ad eos peruenisset. omnes et singuli. inceperunt et congaudere salutantes eum gratiose ualde. et dicentes. G. bene ueneris karissime frater Scimus quidem per diuinam reuelationem pro quo huc uenisti. et ideo non oportet nos de hoc interrogare. Deus enim qui uult omnes homines saluos fieri. et nullum uult perire, uidens intentionem et bonam uoluntatem tuam [. . .], sed tamen ex ignorantia. et non ex malitia. sciens te in fide tua esse deceptum. sicut sunt omnes alij cristiany. misit nos ad te, ut te de ueritate debeamus plenius informare. et salutis uiam tibi ostendere. Ad hoc autem nos religiosos in spetiali. ad te informandum direxit! ut considerata nostra religiositate et scientia ad credendum nobis animum tuum citius et securius inclinares.*

*Considerans enim (f. 13v) sufficientiam nostram sicut scis. quod religiosi etiam in alio mundo. comuniter sunt maiores clerici et meliores magistri et magis ac melius predicant inter alios. credere debes firmiter quod nos nullo modo possumus errare. nec etiam propter religiositatem et perfectionem nostram. possumus aliquid contra ueritatem dicere. ne uolumus aliquo modo aliquam personam decipere. licet enim aliquando propter conditionis humane fragillitatem errare potuimus sicut ceteri homines peccare. modo tamen quia sumus diuina gratia illuminati et in sanctitate ac perfectione confirmati. tales defectus in nos (!) esse non possunt. Noueris igitur karissime. te bonam quidem intentionem et perfectam habere. sed tamen in fide et credulitate tua deficere. Nec tamen hoc est mirum. nam et nos quos uides religiosos. licet essemus magni et sufficientes ualde clerici. et aliquando erramus. sicut tu et ceteri cristiany. Non est mirum ergo. si tu cum sis simplex et ygnorans laycus. errare et decipi potuisti. sed quia nos eramus de numero saluandorum a deo electi et predestinati, sicut et tu es. non permisit*

*nos dominus deus finaliter peccare. ne (!) in errore nostro perseueranter manere. Sicut enim nunc. ex sua bonitate et clementia. misit nos ad te. de ueritate informandum. sic ad nos. dum adhuc in alio mundo uiueremus. misit angelos suos ut nos ab errore conuerterent et de ueritate perfectius informarent. a quibus de fidelitate (!) fidei cristiane quam tunc tenebamus et de christi perfidia. ad plenum per congruas et uerissimas rationes instructi. ac de salutis uia clarissime. informati. cristum tamquam mali- [f. 14r] tiosum deceptorem negauimus et eius fidei tamquam erronee et falsissime renunciauimus ac sic per gratiam dei. eternam euasimus dampnationem. et sumus in gloria perpetuo collocati. Ipse enim christus. dum adhuc uiueret sicut alias audisti. dicebat se esse filium dei. ut homines seduceret. et creatorem mundi. ac regem celi. et regnum celorum sibi credentibus promictebat [danach Zwischenraum und grosse Initiale, wie beim Beginn einer neuen Vision].*

*Sed rogo te. considera bene. tu qui es homo rationabilis. quomodo est possibile quod deus sit homo. creator creatura et e conuerso! uel quod idem sit peccabile et inpeccabile. mortale et immortale. corruptibile et incorruptibile. uniuersalis dominus et alicuius seruus. hec omnia christus de se asserebat. que tamen sunt euidenter impossibilia et per consequens falsum dicebat. Deus enim est spiritus jncorporalis. homo autem. sicut uides. est corporalis. sicut erat ipse christus. ergo nullo modo poterat esse deus. Item deus est hominum creator. ipse uero fuit creatura. sicut omnes alij homines. ergo sicut poterat (!) esse deus. sic non poterat esse creator. quia tunc oportuisset. quod creasset se ipsum. quod est omnino jnposibile. Item deus naturaliter est inpeccabilis homo autem peccabilis: jipse uero fuit homo. ergo non potuit esse deus. Item deus immortalis est et incorruptibilis. jipse uero corruptibilis sicut et*

mortalis: sicut patuit in fine ergo et cetera Item deus est dominus uniuersalis omnium: homo autem seruus dei! ergo christus non potuit esse deus. cum esset homo quia tunc fuisset seruus (f. 14v) sui ipsius. quod nullo modo potest esse uerum. uel si fuisset alicuius alterius seruus. cum deus naturaliter ut dictum est sit omnium uniuersalis dominus. tunc sequeretur si ipse fuisset deus. quod idem respectu eiusdem. esset seruus et dominus quod est falsum. Ex hijs ergo et multis alijs rationibus. patet quod christus non erat deus. sicut ipse se ipsum indebite exaltando, temerarie, et presumptuose dicebat. sed fatuus homo et deceptor nequissimus. sicut in fine manifeste apparuit. Nam teste scriptura sacra. deus iustum numquam deserit. sed semper ipsum sollicite protegit. et custodit. iniustos uero destruit in fine. Cum ergo deus. ipsum christum permiserit. finaliter a iudeis accusari. A pilato iudicari. a gentibus illudi. crucifigi. et necari! sequitur quod non fuit deus iustus. sed homo impius et scleratus. propter que modo iacet in inferno perpetuo acriter religatus. non solum ipse. sed et omnes qui crediderunt ei. et in eius fide mortui sunt. qui quasi omnes sicut pluries audisti. etiam corporaliter mala morte mortui sunt. Si igitur carissime animam tuam uis saluam facere. et a dampnatione eterna eripere. noli iam amplius in christo credere. nec in ipso sperare. quia sicut iam audisty. nec se potest nec te iuuare. Vsque modo namque excusabilis quomodo fuisti. quia non ex malitia. sed magis ex ignorantia credens benefacere peccasti. et in errore uixisti. Amodo autem iam non habebis excusationem super peccato tuo. Quia cum deus ex sua clementia ueritatem tibi per nos tamquam per nuntios suos. reuelare dignatus est. iam non sicut usque modo per ignorantiam peccabis. sed per malitiam. si in tua perfidia perdurabis. Et nos utique quod in nobis est fecimus diligenter. (f. 15r) nec super hoc reprehendendi



*formidamus. in te autem est. quod magis uolueris. siue mortem eligere siue uitam. Acquiesce igitur si uis sapiens esse. nostro consilio. et sicut iam diximus tibi, nega christum et fidem eius et ueni sequere nos. et eris nobiscum in gloria jn-mortalis in eternum. Qui si uolueris precipiemus terre. ut aperiat se. et demergaris in infernum. cruciandus cum demonibus sine fine.*

**A**, die Admonter Handschrift.

Die Hs. Nr. 462 des Benediktinerstiftes Admont in Steiermark. Alter Lederband; 147 Blätter; 28,5 × 21 cm; Papier; XV. Jh.; auf der Innenseite des hinteren Einbanddeckels (das übergeschlagen und mit Lederstreifen umgebunden werden konnte) ist ein den Anfang der *Hystoria de sancto Kyliano et socijs eius* enthaltendes Doppelblatt aufgeklebt. Lagenordnung: I f. 1—12; II f. 13—24; III f. 25—36; IV f. 37—48; V f. 49—60; VI f. 61—72; VII f. 73—82; VIII f. 83—92; IX f. 93—102; X f. 100—112; XI f. 113—122; XII f. 123—135 bis (dieses Blatt ist fast ganz abgerissen und deshalb nicht mitgezählt), XIII f. 136—147. Wasserzeichen: f. 1—72 Oxenkopf (moderne Bleistifteinzeichnung: »Regensburg Beginn d. 15. Jh's« — was schon stimmen wird), f. 72—122 Wasserzeichen unbestimmbar, f. 123—147 verschiedenes Papier. Die Blätter 37r, 73r und 123r waren nach den Gebrauchsspuren zu urteilen einst unbeschützte Vorderseiten. Es sind also mehrere selbständige Handschriften — A f. 1—36; B f. 37—72; C f. 73—122, Rest vielleicht mehrere — hier zusammengebunden. Zwei Kolonnen (ausser f. 10, 14, 15r), 37—44 Zeilen in der Kolonne. Mehrere Hände: 1 f. 1—36 ¶(und vielleicht 52rb—54ra);

2 37—52ra und 54rb—72ra 21; 3 72ra 22—72rb (72v leer); 4 73—122; verschiedene Hände 123—147.

Inhalt: f. 1—9 unser Text;

f. 10—25 va ANSELMUS (VON CANTERBURY?) Inc. *Ave capitulo primo. In exordio nostri sermonis ad eam mentis oculos dirigamus . . . Exp. . . multo felicius et dignius in regno celorum quam si adam non peccasset futuri essemus. Hec Anselmus.* Es folgt ein Gebet.

f. 15va 7—15vb einige *Dicta super Ave Maria*, für welche Papst Johannes XXII (1316—34) Ablass von 500 Tagen gewährt hat.

f. 16—27ra Alfonso Buenhombre († 1339), Übersetzung der Abhandlung *De adventu Messie* des MAGISTER SAMUEL ISRAHELITA. Inc. *Reuerendissimo in Christo fratri Hugoni magistro ordinis fratrum predicatorum . . . Exp. . . hec addidi ad translacionem illam quam nuper feci magistro ordinis nostri de epistula Samuelis etc.* [Folgt das Explicit].

f. 27ra—36vb Sermonen, anscheinend in Zeitfolge von der Passion bis Petronella.

f. 37—38va Exzerpten einer Übersetzung der Revelaciones des PSEUDO-METHODIUS. Inc. *Liber methodij episcopi ecclesie paterensis et matris Christi, quem de hebreo et greco in latinum transferre curavit jdem, de principio seculi et dicens (?) regna gencium et finem seculorum. Sciendum namque nobis est fratres karissimi quomodo in principio . . . Exp. . . unde nos deus jhesus christus eripere dignetur Qui vivit etc.*

f. 38va—52ra Testamenta XII Patriarcharum. Inc. *Testamenta XII patriarcharum translata de greco in latinum . . . Exp. . . cum Rebecca coniuge ibi et Lya condita est.*

f. 52rb—72ra Sermones de tempore, unregelmässig über das Kirchenjahr verteilt.

f. 72ra—72rb unten. *Exemplum et miraculum in vita*

sancti Bernhardi; von einer Frau in Britannia, die von einem incubus heimgesucht wird; S. B. gibt ihr seinen Stab ins Bett mit; f. 72 v leer.

f. 73—122 Sermonen: von *feria quarta quadragesimalis* bis *Dominica Quasimodo genitis*; teilweise mit deutschem Résumé.

f. 123—132r Abschriften von verschiedenen Urkunden, besonders Privilegien für Admont, deren ältestes von Innocenz II 1136 ausgestellt wurde, während das jüngste Original 1363 geschrieben ist.

f. 129r endet abrupt und f. 129v ist leer; f. 130v 11—132r 13 ab bedeutend jüngere Hände, deren erste eine Urkunde von 1477 abschreibt. Rest von f. 132r: Abschriften sogenannter *rotulae*, Aufzeichnungen bei Gelegenheit des Ablebens eines Mönches.

f. 132v—135v leer.

f. 136—147 Fragment eines Formelbuchs.

Unser Text ist in der Admonter-hs. ausserordentlich stark verkürzt; der Schreiber verrät selbst einmal, warum er die Verkürzungen unternommen hat; f. 8ra werden beschrieben: die Kronen der Heiligen, ihr Strahlenglanz, ihre Palmen . . . *uescium color et huiusmodi que scribere obmisi tedio suboneratus*. In der Prefacio verspricht er am Schluss des Ganzen die Briefe zu bringen; f. 1ra: *Copie uero literarum predictorum virorum in fine scribentur* — er tut es aber doch nicht. In der 8. Vision hat er die ganze Geschichte mit dem geliebten jüngeren Bruder Stephanus, den der vermeintliche Vater zu köpfen droht, unterdrückt.

Als Beispiel möge der Text der 17. Vision dienen; f. 6ra 39—6rb 35 *Decima septima visio etc. Item cum Georgius ductus fuisset ad purgatorium per angelum, uidit quatuor. Primo uidit animas a demonibus cruciari. Demones*

enim sunt ibi in mirabili multitudine omnium bestiarum et  
 5 reptilium et uolatilium et animalium quorumcumque tocius  
 huius mundi, qui crudelissime animas illas ardentibus flam-  
 mis et terribilibus mundi tormentis torquebant. Item in eodem  
 purgatorio uidit matrem suam et multos notos et amicos, quo-  
 rum noticiam in mundo habebat, qui omnes cruciati miserabi-  
 10 liter clamabant: »Criste, fili dei uiui, miserere nobis!« Et  
 uidit matrem a longe et tamen loqui non poterat, nisi quod  
 eadem contra eum respiciebat. Post hec uidit et principes,  
 comites, barones, religiosos utriusque sexus de omni genere  
 hominum in mundo existencium, quorum nomina in breuis-  
 15 sima hora sibi reserauit ultra modum. (!) Inter quos uidit  
 regem Robertum; item Philippum regem Francie proxime de-  
 functum; item Alphonsum regem Castelle. Item uidit maximum  
 cacabum, in quo nemo erat nec futurus est, ut asserebat  
 angelus, in quo sanctus Patricius sustinuit penitentiam per  
 20 septem annos completos. Item uidit, quod angelus uenit de celo  
 in purgatorium alta uoce clamans: »Confortamini in domino  
 uos, anime patientes, et sustinete patienter, quia Christus Ma-  
 rie filius breuiter miserebitur uestris. Et dixit angelus Michael  
 quod omni septimana angelus domini sic descenderet et con-  
 25 fortaret afflictos, ne desperarent; nam sic confortati iuuamine  
 acceperunt seu accipiunt consolacionem et notabiliter a penis  
 suis alleuiantur ipsorumque pene abreuiantur in futurum.

Im edierten Text entspricht das Stück den Seiten  
 185, 12—189, 5. Die starken Kürzungen und Veränderungen  
 springen gleich ins Auge. Der nähere Vergleich lehrt, dass  
 die Vorlage dem \*B-Texte verwandt gewesen ist. Vgl. so  
 besonders A 11 und 186, 22 (= B); A 16 und 188, 1 (*regem  
 Robertum* = P<sup>1</sup> K); A 20 und 188, 9 (K); A 22 und 188, 14  
 (K); A 23 f. und 188, 17 f. (P<sup>1</sup> K); A 27 und 189, 2—3 (P<sup>1</sup> B).

Es lohnt sich nicht, den Vergleich weiter-, geschweige



denn durchzuführen. Für die Textgestaltung hat A wenig Bedeutung.

Es kann weder die Rede davon sein, die Handschrift A ins XIV. Jahrh. hinaufzurücken (wie VOIGT wollte), noch vertritt sie, was man auf den ersten Blick glauben könnte, einen älteren kürzeren Text.

### **Ba**, die Bamberger Handschrift.

Cod. ms. Th. 106 (Q III 31<sup>a</sup>) der (vormals) königlichen Bibliothek zu Bamberg. Papier; 28,8 × 20,5 cm; 340 Blätter; 2 Kol., 38—50 Zeilen; XV. Jh. (1432) — vgl. den Katalog der Handschriften der kgl. Bibliothek zu Bamberg, 1906, I, 668. — Einband alt, als Schutzblatt ist eine Pergamenturkunde aus dem Bambergischen benutzt: Aussteller sind *Matheis vom Lichtenstein, Schultheis, vnd wir die Schepfen der Stadt* [Name ausgelöscht], der Inhalt ist ein Entwurf eines Testaments für ihre Mitbürgerin *Elsbet hannsen Kayzers ... wittbe*.

f. 196—259 sind von einer schönen und deutlichen Hand geschrieben und enthalten:

f. 196r—210v Purgatorium Patricij, unsern Text; 211r—221v Thnugdalus; 222r—235r Reuelaciones S. Brigitte vdue; 235v ist unbeschrieben (ein Bild einer in einem Sarg ruhenden von Würmern zerfressenen Leiche ist aufgeklebt); 236r—259r Cordiale vel liber quatuor nouissimorum [des DIONYSIUS CARTHUSIANUS]. Unser Text, der Tundalus, die Offenbarungen und ein Bogen des Cordiale sind zugleich auf demselben Papier geschrieben; Wasserzeichen: Ochsenkopf mit Augen und Nüstern, darüber Stange mit Stern (BRIQUET 15045 ff.).

Unser Text beginnt: *Prologus purgatorij sancti patricij*

[Rubrum, dann schwarz:] *Nota hic prologus istius tractatus incipit: Multipharie multisque modis etc. Prima autem litera testimonialis est Richardi Archiepiscopi Armathani, que incipit: Dilecto filio Georio vngaro habitatori regni apulei etc. Secunda litera eiusdem [so zu allen Briefen] . . . Et nota quod ista materia comprehendit tres magnos sexternos, sed ego pro memoriali solum de quolibet capitulo vnum morsellum accepi. Et hoc feci Anno domini M<sup>o</sup> CCCC<sup>o</sup> XXXIJ, feria tertia ante diem sancti Valentini finiendo [11/2 1432].*

Anno domini Millesimo Tricentesimo [auf Rasur] Quinquagesimo tercio In vngaria fuit quidam valde famosus, diues et potens miles et cum hoc Baro nomine Crissaphan, qui habuit filium XXIIII<sup>or</sup> annorum, robustum ac strenuum valde, nomine Georium, quem rex vngarie in Apulea capitaneum fecerat supra multa castra ac civitates. Qui in officio suo multum ridigus erat persequendo partem aduersam. In qua quidem persecucione tam per se quam per complices suos mala et dampna numerabilia, videlicet depredaciones quamplurimas et homicidia ad minus CCCarum et l. personarum iniuste et contra conscienciam suam interfectarum perpetravit.

Weiter folgt das Stück 88, 6—89, 18 mit weniger wesentlichen Abweichungen. Dann:

*Cum igitur ad sanctum Jacobum suis pedibus valde laboriose peruenisset et peractis per eum omnibus ibidem sicut decet, peciit, quod ostenderetur sibi locus solitarius ad penitendum aptus, et ostensus fuit sibi locus valde solitarius in vno heremo inter duos altos montes, distans a ciuitate sancti Jacobi per duas dietas. In quo loco cum suo famulo per quinque menses mansit ieiunando in pane et aqua. Postquam autem eius sanctitas hominibus innotuit, predictus Georius timens mundi vanam (!) et sue deuocionis impedimentum, fugit inde. Et venit ad Yberniam, vbi audierat esse purgatorium*

*sancti Patricij, et pecijt se intromitti. Tunc respondit prior eiusdem cenobij canicorum regularium, qui clauem ad introitum predicti purgatorij habent, quod neminem auderent intromittere sine literis archiepiscopi et episcopi Ybernie. (vgl. 89, 19—92, 9).*

So geht es denn weiter mit immer stärkeren Kürzungen bis f. 210 v Exp: *Rex proprias vestes exuebat et eum vestiuit et sic de alijs* (vgl. 319, 3—4). Es folgt eine dem Prolog ähnliche Nachschrift.

Die Vorlage scheint eine gute gewesen zu sein, wie besonders die richtige Zahl 350 (zu 88, 4, vgl. S. 69) andeutet. Obschon diese Zahl auch in den Wiener Handschriften steht, sind doch keine besonderen Beziehungen zu W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> zu verzeichnen. Es ist deutlich, dass Ba mit dem \*B-Texte nichts zu tun hat; dagegen scheinen Beziehungen zu dem von Mo vertretenen Texte vorhanden zu sein; vgl. z. B. 88, 3 *depredaciones* Mo Ba *predaciones* K B; 88, 9 *tremefactus* Mo Ba *tremens* P<sup>1</sup> K B; 89, 1 *animali quocumque* Mo Ba *alio quoque* P<sup>1</sup> *alio quolibet* K B. Andererseits rückt Ba von Mo ab durch eine Stelle wie 88, 11 *contritus* Ba *tactus* Mo *coactus* P<sup>1</sup> K B.

Jedenfalls aber hat Ba wegen der starken und willkürlichen Kürzungen für die Gestaltung des Textes nur geringe Bedeutung.

**P<sup>2</sup>**, die zweite Prager Handschrift.

Die Hs. N. 41 der Metropolitanbibliothek in Prag wird in dem S. 34 zu P<sup>1</sup> genannten Katalog unter Nr. 1565 beschrieben. Ich verweise hierauf und bemerke nur noch, dass die Hs., die ausser einigen der sehr häufigen erbaulichen Traktate (PETR. ALPHONS., NIC. DE LYRA, THOMAS HIBERNICUS) besonders auch Statuta provincialia aus Olmütz (1318)

und Prag (1400) enthält, sicher in Böhmen geschrieben ist. Der Beschreibung des Äusseren — »mixtus, saec. XV. ineunt., ff. 161, 29 × 21 cm, invol. antiq. simplex cum bullis« — mag noch hinzugefügt werden, dass die Mischung von Papier und Pergament so zu verstehen ist, dass meistens das äusserste Doppelblatt einer Lage aus Pergament ist: f. 1 und 6; 7 und 12; 13 und 18; 19 und 24; 25 und 30; 31 und 36; 37 und 46 (!); 47 und 56 (!); im Folgenden nicht ganz so regelmässig. Das ist vom Anfang an so gewesen, denn der Text oder die Hand wechselt nicht mit den Lagen.

Unser Text steht auf ff. 51 v—54 v; eine Kolumne; 52—54 Zeilen; Vom ersten Blatt ist oben etwas abgeschnitten: etwa anderthalb Zeilen, sodass der Anfang fehlt. Während f. 51 r von derselben Hand geschrieben ist wie f. 50 v unten, hat eine davon verschiedene recht undeutliche, kleine und flüchtige Hand unseren Text geschrieben; f. 55 ist leer geblieben, und mit dem letzten Blatt der Lage (f. 56) beginnt dann eine neue Hand.

Der Text ist nur ein Auszug der Visiones Georgij, aber der Schreiber hat auf f. 51 v, 53 r und 53 v Raum freigelassen, um darauf dieselben Verse, die auch P<sup>3</sup> enthält, schreiben zu können (vgl. S. 64), und hat dann nachträglich über und zwischen den Verszeilen Glossen hinzugefügt. Diese sind teils ganz kurz, teils aber enthalten sie recht ausführliche Auszüge aus dem bekannten Text.

*Inc. . . homicidia ccl per . . . litere Richardi tunc Archiepiscopi Armachani sacre. . . Item . . . pauli prioris monasterij jnsule purgatorij sancti patricij ordinis sancti Augustini canonicorum regularium Item. . . Johannis prioris generalis per yberniam fratrum hospitalis sancti Johannis herosolimitani etc (vgl. S. 88) tandem prius plurima mala comissa que*



*exercuit dum capitaneus in Apulia esset Demum quadam nocte in loco suo vigilans. . . .*

Exp. (vgl. 319, 4 ff.) . . . *induere fecit. Hec autem omnia facta sunt ad confirmationem non modicam katholice fidei sicut patet et ad laudem et honorem et gloriam domini nostri Jhesu Christi qui cum patre et spiritu sancto viuit et regnat dominus in secula seculorum. Amen.*

Als Beispiel seiner Glossierung gebe ich die Glossen zu v. 3. *Pater: Crisafan; caput: fratris Stephani iunioris; amasia: quia Georgius in recessu suo de Apulia comendauit iocalia sua videlicet tres zonas argento ornatas et multa alia iocalia cuidam nobilissime et fidelissime ac deuote domicelle de qua multa confidebat Demon ergo falsitatis pater inuidie mendacijque qui hominum opera felicia et virtuosa inuidissime impedire et turbare conatur apparuit igitur* (vgl. S. 140, 2 ff.).

Der Text, den der Schreiber vor sich hatte, war mit K nahe verwandt. Man möge in den dargebotenen Proben die Lesarten vergleichen. Ich hebe nur noch den Schluss hervor; P<sup>2</sup> hat hier die folgenden Abweichungen: 319, 4 *induere* (= K); ‚6 *prout] sicut* (= P<sup>1</sup> K); *euidenter ÷* (= P<sup>1</sup> K); *eciam ÷*; ‚8 *spiritu sancto* (= K); *deus] dominus*; *benedictus ÷* (= K).

Ähnlich ist das Bild überall: die Lesarten stimmen entweder zu K (ohne jedoch alle Eigentümlichkeiten dieser Hs. zu teilen), oder sie sind selbständig.

Einen besonderen Wert für die Textgestaltung hat die Hs. nicht.

**P<sup>3</sup>**, die dritte Prager Handschrift.

Die in dem zu P<sup>1</sup> genannten Katalog unter Nr. 1632 beschriebene Hs. O 48 der Metropolitanbibliothek in Prag,

eine Papierhandschrift aus dem Schluss des XIV. Jahrhunderts, böhmischen Ursprunges, enthält auf f. 182v einen Text, der im Katalog folgendermassen beschrieben wird: »[Breve argumentum visionis Georgii]: »*Georgianus. Demon precipitatur . . .*« x »*reduxit*«.«

Es ist zunächst zu bemerken, dass das Blatt 182 später eingeklebt ist; es ist aus anderem Papier als die übrige Handschrift und war auf der ganzen recto-Seite und dem obersten Drittel der verso-Seite beschrieben, als es eingeklebt wurde: auf der verso-Seite verdeckt der Anklebestreifen einen Teil des ursprünglichen Textes. Auf dem leergebliebenen Teil der verso-Seite wurden der die Georg-Visionen betreffende Text und der S. 65 zu erwähnende Text geschrieben, und zwar nach der Einklebung: der Text geht teilweise auf den Anklebestreifen über. Es ist wahrscheinlich, dass das Blatt eingeklebt wurde, um Platz für diese beiden kleinen Texte zu gewinnen, da mit dem vorhergehenden Blatt 181 ein Text (PETRUS ALFONSI Contra Judaeos) schliesst und mit Blatt 183 ein neuer (ein Sermo de electione) beginnt. Die beiden Texte sind durch zwei Hände aus dem Anfang des XV. Jahrhunderts geschrieben.

Der die Georg-Visionen betreffende Text heisst nicht »*Georgianus*«, wie der Katalog angibt, sondern *Georgi acta* und umfasst 15 Hexameter, die in regelmässiger Folge und sehr gedrängt den Inhalt der Visionen Georgs angeben. Wie oben erwähnt finden sich diese Verse auch in P<sup>2</sup>, und zwar ist der Text dort etwas besser als in P<sup>3</sup>; da aber gemeinsame Fehler vorhanden sind, werden die beiden Handschriften auf dieselbe Quelle zurückgehen. Die 'Hexameter' sind ausserordentlich roh, aber der Text ist an den meisten Stellen ganz klar. Deshalb wäre ein Versuch — wie ich ihn zunächst unternahm — durch Konjekturen

regelmässige Hexameter herauszubringen, verfehlt. Ein Abdruck der Verse erfolgt hier, und zwar ist als Grundlage P<sup>2</sup> benutzt; die Lesarten von P<sup>3</sup> sind angegeben und einige durch den Sinn nahegelegte Besserungen vorgenommen.<sup>1)</sup>

Georgij acta.

*Demon precipitat. Equites hastant. Mulierque  
 Mercator temptat. Serpentes gutture flammant.  
 Predicatores, minores. Clerus stat canonicusque.  
 Pater cum filijs caput aufert. Amasia dat.  
 Lacus sulphureus rotis. Domus longaue lata. 5  
 Puteo profundo iacitur. Mons altus est nubilosus.  
 Puteus inferni. Astat angelus paradisi.  
 Michahel per manum limbi penas fore trecentas  
 Vidit: et quatuor. Demum inferni reduxit  
 Pontem. In fine clauso tetro locus amenus. 10  
 De paradiso querit, vtrum porta paradisi.  
 Ordines, quo iubilant homines huic patrique vates,  
 In altum positus sanctos videt: denique celum.  
 Angelum manere querit, sed necessaria refert.  
 Tandem eduxit, Patricj hostiumque reduxit. 15*

Zum Inhalt: v. 1 vgl. Visio I. II. III., v. 2 vgl. Visio IV. V., v. 3 vgl. Visio VI. VII., v. 4 vgl. Visio VIII. IX., v. 5

---

Georgi acta P<sup>3</sup> ÷ P<sup>2</sup>; 1 precipitatur P<sup>3</sup>; 3 predicant P<sup>3</sup>; clericus P<sup>2</sup>; 5 locus P<sup>2-3</sup>; 6 nebulosus P<sup>3</sup>; 8 Michael P<sup>3</sup>; ecc P<sup>3</sup>; 10 pontis P<sup>2-3</sup>; 14 angelus P<sup>2-3</sup>.

---

<sup>1)</sup> Für freundschaftlich gewährte eingehende Ratschläge bezüglich der Behandlung dieses Textes bin ich meinem Kollegen W. NORVIN zu Dank verpflichtet.

vgl. Visio X. XI., v. 6 vgl. Visio XII. XIII., v. 7 vgl. Visio XIV. XV., v. 8 vgl. Visio XVI., v. 9 vgl. Visio XVII. XVIII., v. 10 vgl. Visio XVIII. XIX—XX., v. 11 vgl. Visio XXI—XXII., v. 12 vgl. Visio XXIII—XXIV., v. 13 vgl. Visio XXV. XXVI., v. 14 vgl. Visio XXVI. (XXVII. XXVIII.), v. 15 vgl. Visio XXIX.

Von den langen theoretischen Erörterungen der Kapitel XXVI und XXVII steht hier nichts; die Botschaften des Engels (Kap. XXVIII) sind nicht ausdrücklich erwähnt. Im übrigen folgen die Verse regelmässig der Reihenfolge der Visionen.

Nach diesen Hexametern folgen einige ähnlich gebaute 'Verse' über die Taten des h. Wenzel. Da sie für die Beurteilung des Gedichtes über die Georg-Visionen nicht uninteressant sind, drucke ich sie hier ab, ohne irgendwelche Berichtigungen oder Ausstellungen, nur mit der nötigen Interpunktion.

#### Wenceslai.

*Hic minus inter ipsa miracula. Descriptum, quod multi captiui eum inuocantes per merita eius ex dictis carceribus sunt liberati. Inter quos Grutilis (?) quidam liberatus, gratiam dei et martiris sancti miracula expertus, baptismi sacramentum est adeptus cum unico filio suo, quem obtulit deo ad clericatum in laudem martiris. Qui demum propectus ad sacerdotalem dignitatem deo et sancto martiri seruiens usque mortem.*  
 5 — *Item mulier quedam visu orbata manum . . . . . ab ipsa natiuitate contracta que . . . sancti martiris Vili et . . . sepulcrum inducta sancti Wenceslai oracione in huic (?) cum lacrimis lumen*  
 10 *oculorum et manuum recepit sanitatem*

Das v. 9—10 Fehlende kann ich nicht lesen.



### Mo als Textgrundlage.

Nachdem die einzelnen Hss. beschrieben und zugleich die vier Klassen \*M, \*B, \*W und \*V festgestellt worden sind, muss untersucht werden, welche Hs. eventuell als Textgrundlage gewählt werden darf.

Man kann gleich von den fragmentarischen Hss. A, Ba, P<sup>2</sup> und der Kopie Me absehen. Ferner können V und W<sup>2</sup> wegen der starken Bearbeitung des Textes, W<sup>1</sup> besonders wegen der viel zu zahlreichen Weglassungen und Ungenauigkeiten nicht in Betracht kommen. B wäre unpraktisch, weil unvollständig, K, weil in Einzelheiten willkürlich kürzend. P<sup>1</sup> habe ich aus äusseren Gründen (weil die Metropolitanbibliothek in Prag ihre Hss. nicht nach auswärts verschickt) erst so spät in die Hand bekommen, dass die Wahl einer Haupths. schon vorher hatte getroffen werden müssen. Aber wenn auch einiges dafür sprechen könnte, diese sehr gute und wahrscheinlich älteste Hs. zu erwählen, so ist dagegen — und gleichzeitig gegen K und B — zu sagen, dass P<sup>1</sup> entschieden der \*B-Gruppe angehört, die eben eine — wenn auch nicht eingehende — Bearbeitung ist, hinter deren Text die anderen Hss. führen können. Übrig bleibt die lange nicht fehlerfreie, aber meistens treue Hs. Mo, die denn auch dieser Ausgabe zugrunde liegt.

In welcher Ausdehnung darf der Text von Mo aufrechterhalten bleiben?

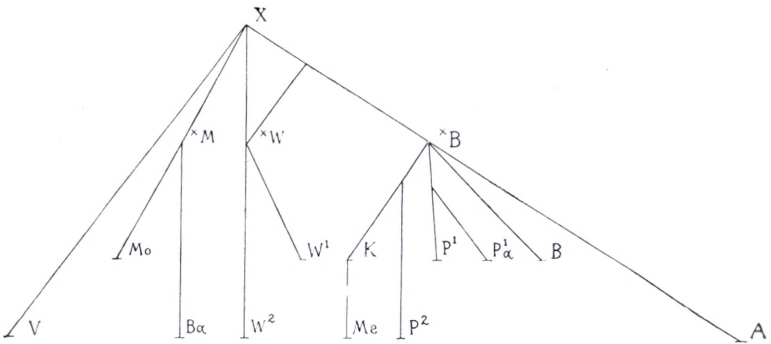
Es ist zunächst klar, dass Mo einer isolierten Lesart in einer der drei Gruppen V, W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>, P<sup>1</sup> K B nicht zu weichen braucht. Es ist auch klar, dass die Hs. Mo sich dagegen nicht behaupten kann, wenn ihre Lesart einem Zusammengehen von V entweder mit einer der Hss. W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>

oder mit einer der Hss. P<sup>1</sup> K B isoliert gegenübersteht; allein ausserhalb der Briefe lässt sich V wegen der starken Bearbeitung nur selten heranziehen. Die Beurteilung der übrigen Fälle hängt von der Frage ab, inwieweit die \*W- und \*B-gruppe gegenseitig unabhängig seien oder nicht.

Wenn es auch meistens so sein wird, dass, wo V nicht in Frage kommt, ein Zusammengehen von Mo mit einer der Hss. W<sup>1</sup>, W<sup>2</sup>, P<sup>1</sup>, K oder B vor anderen Kombinationen den Vorrang verdient, so bleibt es doch zunächst höchst unsicher, in welcher Ausdehnung Mo zu weichen hat, wenn — unter derselben Bedingung — ihre Lesart einem Zusammengehen von W<sup>1</sup> (W<sup>2</sup>) mit P<sup>1</sup> K oder B, oder gar mit der ganzen Gruppe P<sup>1</sup> K B, isoliert gegenübersteht. Wäre die \*W-gruppe vollkommen selbständig, dann müsste Mo auch in diesem Falle zurücktreten, und das würde bedeuten, dass der Mo-Text in recht vielen Fällen müsste fallen gelassen werden, denn W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> stimmen nicht selten zur \*B-gruppe gegen Mo.

Es bestehen nun aber Anzeichen dafür, dass \*W höher hinauf mit \*B verwandt ist. Bei einer Untersuchung geht man nur sicher, wo V vergleichbar ist, und da können z. B. folgende Fälle genannt werden: 82, 10 *illuc* Mo V *illic* W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 82, 13 *locum* Mo V *per locum* W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 85, 4 *uniuersitatem vestram* Mo V *vestram uniuersitatem* W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 85, 12 *inspecturis* Mo V *audituris* W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 86, 5 *manifestauerunt* Mo V *manifestauit* W<sup>1</sup> K; 86, 13 *conuersionis* Mo V *conuersionem* W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 77, 2 *prout* Mo V *sicut* W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K; 77, 6 *Clochorensis episcopi* Mo V *episcopi Clochorensis* W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K A. (Eine entsprechende Anzahl Gegenbeispiele, nämlich die Kombinationen 1) V W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> gegen Mo P<sup>1</sup> K (B) oder 2) V P<sup>1</sup> K (B) gegen Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>, gibt es nicht; in den Briefen können höchstens folgende genannt werden: für 1) die

Stellung von *et* in 81, 1; für 2) die Wortstellung in 80, 12 f. und 81, 7 — aber die Übereinstimmung V P<sup>1</sup> K ist nur eine teilweise —, und die Schreibung des Namens *Frowick* mit *n* in Mo W<sup>1</sup>). — Wir haben also mehrere Fälle von wahrscheinlichen gemeinsamen Neuerungen in \*W und \*B, die aber ihr rechtes Gewicht erst erhalten, wenn sie mit den aus den Lesarten zu ersehenden vielen Fällen



Schema der angenommenen Handschriftenverzweigung.

verglichen werden, in denen der Text von \*W \*B an sich eben so gut sein könnte als der Text von Mo. Wenn demnach ein genetischer Zusammenhang zwischen den \*W- und \*B-gruppen wahrscheinlich ist, so können wir nicht sicher sein, dass eine Übereinstimmung zwischen \*W und \*B auf einen älteren Text führt als Mo. Das bedeutet dann, dass wir für den weitaus grössten Teil des Textes — nämlich wo V nicht vergleichbar ist — kein sicheres, mechanisches Mittel besitzen, um den Text von Mo zu kontrollieren.

Es ist deshalb wohl das richtigste, den Text von Mo nicht unnötig zu verlassen, selbst wenn man bisweilen

Gefahr läuft, im Einzelfall Neuerungen von Mo (besonders eventuelle Änderungen der Wortstellung) aufzunehmen. Also auch bei einem Zusammengehen von W<sup>1</sup> mit der \*B-Gruppe wird man besser beim Mo-Text bleiben, wenn nicht innere Gründe — Rücksichten auf Sinn, Grammatik und Rhythmus — entschieden gegen Mo sprechen.

Bei der Textherstellung ist nun ferner damit zu rechnen, dass der Archetypus selbst nicht fehlerfrei gewesen ist. Waren aber einleuchtende Widersinnigkeiten vorhanden, wie sie jeder aufmerksame Schreiber verbessern könnte, so können auch mehrere Schreiber selbständig dasselbe tun, und Übereinstimmung in »Fehlern« braucht dann keine gemeinsame Neuerung zu bedeuten, Nicht-Übereinstimmung spricht nicht gegen Verwandtschaft.

Dass solche Betrachtungen gerade bei unserem Texte am Platze sind, kann durch eine Kuriosität erwiesen werden: Sowohl in der Prefacio (76, 8) als auch in der Historia (88, 4) wird die Zahl der durch Georg und seine Komplizen begangenen Mordtaten angegeben, aber nicht durchweg an beiden Stellen die gleiche Zahl. Mo hat Pref. 200, Hist. 350; V P<sup>1</sup> K an beiden Stellen 250 (ebenso die deutsche C-Übersetzung: Pal. Vind. 2878 und 3086, Cgm. 4872); W<sup>2</sup> an beiden Stellen 350 (so auch die B-Übersetzung: Cgm. 451, Kopenhagen Gl. Kgl. Saml. 551; Pal. Vind. 12787 an beiden Stellen 400); Ba hat Hist. 350 (Pref. fehlt), B Hist. 250 (Pref. fehlt); W<sup>1</sup> hat an beiden Stellen 250, aber in der Hist. ist 250 aus 350 verbessert, und die A-Übersetzung hat dementsprechend in der Pref. *zway hundred und fünfzich*, in der Hist. *vierdhalbhundert* (Pal. Vind. 2875 und 2994). Unzweifelhaft wird deshalb der Archetypus die Anzahl in der Pref. als 250, in der Hist.



als 350 angegeben haben — ein klarer Widerspruch, der der selbständigen Verbesserung stark ausgesetzt war.

Sehr alt ist auch der Fehler 190, 1, wo die richtige Zahl *XIV<sup>o</sup>* in keiner Hs. überliefert ist: *XVI<sup>o</sup>* Mo *W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> VII<sup>o</sup>* P<sup>1</sup> *VI<sup>o</sup>* B ÷ V K. Und entsprechend verhält es sich dann in einer Reihe von Fällen, wo Mo mit P<sup>1</sup> oder W<sup>1</sup> oder allen beiden übereinstimmt, wo aber die Lesart gegen Sinn oder Grammatik verstösst. So z. B. 167, 6 *lacu*] *laco* Mo P<sup>1</sup> (*loco* K); 172, 5 *modos*] *modus* Mo W<sup>1</sup>; 193, 10 *vnus*] *vnius* Mo P<sup>1</sup> KB; teilweise sind es Unsicherheiten in der Auflösung von Abkürzungen: 205, 6 *correspondens seu correspondentis* Mo P<sup>1</sup>; 266, 9 *materia*] *forma* Mo *modo* P<sup>1</sup> B *malicia* K; 268, 14 *de*] *deus* Mo P<sup>1</sup>; ebenso wohl auch 233, 9 *triplici*] *multipli* Mo P<sup>1</sup> und vielleicht 179, 6 *fustum* Mo P<sup>1</sup> K ÷ W<sup>1</sup> (das zu erwartende *fustis* in B); aber auch Eigentümlicheres kommt vor: 171, 10 *meretricis qui* Mo *meretricibus qui* P<sup>1</sup> K (B hat auch hier *lectio facilior*: *meretricibus que*; \*W weicht ab); 273, 8 und öfters *secundo*] *tercio* Mo P<sup>1</sup>; 148, 6 *per omnes eius partes* Mo W<sup>1</sup> (*eius* kann nicht richtig sein). Dergleichen kleinere Verbesserungen sind in den Text aufgenommen, auch ohne handschriftliche Gewähr, aber dann durch Kursivdruck als Änderungen gekennzeichnet. Übereinstimmungen dieser Art, die das sonstige Bild der Überlieferung durchkreuzen, werden teilweise eben auf Eigentümlichkeiten und Fehlern des Archetypus beruhen — und zeugen demnach in erster Linie für die Treue der Hss., in welchen sie vorkommen.

Die Art der Handschriftenverhältnisse liess es ratsam erscheinen, den Lesartenapparat nicht zu klein zu bemessen. Vor allem musste die Redaktion der wichtigen und verbreiteten \*B-gruppe deutlich herauskommen. Und wenn

es auch wenig Sinn hätte, die zahlreichen Weglassungen von  $W^1$  oder gar die willkürlichen Veränderungen von  $V$  und  $W^2$  alle anzuführen, so schien es doch geboten, für gebührende Vertretung auch dieser Gruppen zu sorgen. Der Apparat bringt deshalb 1) vollständige Lesarten der Hss.  $P^1$  und  $K$  zum ganzen Text, 2) sämtliche Lesarten der vergleichbaren Hss. zur Prefacio und zu den Briefen, ausserdem 3) vollständige Lesarten der Hs.  $W^1$  zur Historia, und 4) im übrigen Text eine Auswahl der Lesarten der Hss.  $B$  und  $W^1$ , vereinzelt auch  $W^2$  und  $V$ , indem natürlich besonders Stellen, die irgendwie zweifelhaft oder schwierig erschienen, berücksichtigt wurden.

---

Zur Orthographie: Alle Abkürzungen sind ohne nähere Angabe aufgelöst. Die Rechtschreibung ist normalisiert (wobei ausser dem überwiegenden Brauch der Zeit die Gepflogenheit von  $Mo$  besonders berücksichtigt wurde):  $e$  vertritt auch  $ae$  und  $oe$ ,  $v$  steht nur im Anlaut, sonst  $u$ ;  $j$  nur in  $ij$ , und  $Jhesus$ ; vor konsonantischem  $i$  vertritt  $c$  sowohl  $c$  als  $t$ ;  $y$  und  $w$  werden in bestimmten Wörtern verwendet ( $w$  besonders für konsonantisches  $u$  nach  $g$ ); vor  $p$ ,  $b$ ,  $m$  steht  $in-$  und  $con-$ , nicht  $im-$  und  $com-$ . Beispiele: *seculum*, *pena*; *vt*, *obuiam*; *Georgij*; *eciam*; *dyabolus*, *dyocesis*, *hystoria*, *ymo*, *ymago*; *ewangelium*, *distingwere*; *inpetus*, *inbutus*, *inmediate*; *comparare*, *conburere*, *conmutare* (eine Besonderheit ist *comunis*). Nicht aufgenommen sind dagegen andere Eigentümlichkeiten, die in den Hss. der Zeit sonst häufig genug sein mögen, aber gerade in  $Mo$

gar nicht oder nur selten vorkommen, wie z. B. *occulus*, *ligwa*, *loyca*, *hostium* (= *ostium*), *jn*. Abweichungen in bezug auf solche orthographische Einzelheiten werden in den Lesarten nur ausnahmsweise berücksichtigt.

Auch die Interpunktion ist normalisiert. Ebenso ist Aufteilung in alinea nach Bedarf vorgenommen worden.

VISIONES GEORGII





## Prefacio.

(184ra) Incipit quedam hystoria de quodam Georgio de Vngaria, qui intrauit Patricij purgatorium. In nomine domini. Amen.

Multipharie multisque modis olim deus et dominus  
5 noster Jhesus Christus per ewangelistas, apostolos, disci-  
pulos, doctores ac predicatores suos verbum dei predican-  
tes viam salutis ostendens, nouissime tamen diebus istis,  
videlicet anno domini M<sup>o</sup>CCC<sup>o</sup>LIII<sup>o</sup> eandem viam salutis,

---

4 Multifariam, multisque modis olim deus loquens patribus in Prophetis: nouissime, diebus istis locutus est nobis in Filio . . . *Hebr. I, 1—2*; vgl. A. G. LITTLE, *Initia Operum Latinorum quae saeculis XIII. XIV. XV. attribuuntur, Manchester 1904, p. 145*; 7 viam salutis *Acta 16, 17*.

---

1—3 Incipit — Amen Mo In nomine domini. amen. Incipit quidam deuotus tractatus de purgatorio sancti patritij In nomine sancte et indi- vidue trinitatis patris et filij et spiritus sancti. amen V Incipit registrum de purgatorio sancti patricij Capitulum primum. . . De exitu Georij de paradiso (*rot*;) Prephacio W<sup>1</sup> De sancto Georgio milite qui fuit in purgatorio Seti Patricij Archiepiscopi W<sup>2</sup> In nomine domini Amen K Incipiunt visiones Jeorij Vngari qui mirabilissima vidit B Incipit prologus cuiusdam Georgij qui fuit in purgatorio sancti patricij Anno domini m<sup>o</sup>ccc<sup>o</sup>liij<sup>o</sup> In nomine domini Amen Me Prologus purgatorij sancti patricij etc. Ba ÷ P<sup>1</sup> A; 4—86, 14 ÷ B; 4 [m]vltifarijs W<sup>2</sup>; 5—6 Christus — predicantes] secreta sua loquutus est nobis ac per doctores et predi- catores suos V; 5 per ewangelistas ÷ P<sup>1</sup>; 6 doctores suos ac predica- tores W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> K; 5—6 discipulos — predicantes ÷ A; 7 salutis eterne W<sup>2</sup>; ostendens Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> ostendit V ostendentes P<sup>1</sup> K ÷ A; nouissime] misit P<sup>1</sup>; 7—76, 3 tamen — loqui] autem diebus istis anno videlicet m<sup>o</sup>ccc<sup>o</sup>liij<sup>o</sup> locutus est nobis hanc ipsam salutis viam manifestam et notam facere V; m<sup>o</sup>ccc<sup>o</sup>xliv<sup>o</sup> W<sup>1</sup>.

per quam immediate perueniri potest ad contricionem et ad penitenciam et consequenter ad dei gratiam et gloriam, loqui dignatus est nobis in quodam sibi dilecto et caro adopcionis filio, nomine Georgio de Vngaria, filio cuiusdam magnati, militis et baronis de Vngaria, qui Grissaphan 5 nominatur. Qui quidem Georgius deuocione et penitencia ductus, penitencia condigna de suis maximis peccatis — vtpote ducentis et quinquaginta homicidijs multisque alterius generis et modi peccatis — sufficienter et deuote peracta, decreuit peregre proficisci non equitando, sed pedi- 10 tando, et visitare Purgatorium beatissimi Patricij episcopi et confessoris, quondam archiepiscopi Armachani, primatis

---

4 adopcionis filio *Rom.* 8, 15; 5 Grissaphan, *vgl. Anm. z. Einl. 15a*); 6 penitencia ductus *Judic.* 21, 6. *Mat.* 27, 3; 12 *Armagh, county Armagh.*

---

1 perueniri] per veram Mo; ad ÷ Mo; 2 ad (1) ÷ Mo; consequenter ÷ W<sup>1</sup>; et gloriam ÷ A; 3 loquens et loqui W<sup>2</sup>; 3—4 nobis — filio] per quemdam sibi dilectum adoptionis filium de Ungaria Jeorium V; 3—4 dilecto — filio Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> caro et dilecto adopcionis filio W<sup>2</sup> adopcionis dilecto filio et caro K dilecto et caro adoptacionis filio A; 4 nomine — filio ÷ A; Georgio: *Verschiedenheiten in der Orthographie dieses Namens werden nicht verzeichnet; der überwiegende Brauch der Hss. ist der folgende: Georgius V P<sup>1</sup> P<sup>2</sup> P<sup>3</sup> K Me Georius Mo W<sup>1</sup> Ba A Jeorius B; häufigere Abweichungen: Georgius A Georius P<sup>1</sup> Jeorius V K Jeorgius V; filio (2) filij W<sup>1</sup>; 4—5 filio (2) — Vngaria ÷ W<sup>2</sup>; 5 militis — Vngaria] eiusdem patrie secundum carnem filius V; Grisefan Mo Grissafary V Cussaphan W<sup>1</sup> Crisaphon W<sup>2</sup> Grissafan A Crissafan P<sup>1</sup> K Crissaphan B; 6 nominabatur W<sup>2</sup>; quidem ÷ W<sup>1</sup>; deuocione et ÷ A; 7 penitencia condigna P<sup>1</sup> K condigna penitencia Mo penitencia sibi inmerita V penitencia digna W<sup>1</sup> penitencia W<sup>2</sup> ÷ A; 8 ducentis et (÷ V) quinquaginta V W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K ducentis Mo trecentis et quinquaginta W<sup>2</sup> luxurijs et A; 8—9 multisque — modi ÷ A; 9 alijs alterius V; modi] modis W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> in omnibus P<sup>1</sup>; peccatis] peccandi W<sup>2</sup>; et deuote ÷ V W<sup>2</sup>; 10 peracta] peractis W<sup>2</sup> P<sup>1</sup>; decreuit et deuotissime peragrarare cogitauit W<sup>2</sup>; peregre peditando proficisci V; 10—11 non — peditando ÷ A; 11 et ÷ K; 11—12 beatissimi — confessoris] sanctissimi ac beatissimi dei confessoris ac pontificis sancti patricij W<sup>2</sup>; 12 archiepiscopi quondam V; Armachani] Armatani Mo armachanensis et V armathani K.*

Ybernie. Et sicut dictum purgatorium visitare cum dei adiutorio decreuerat, ita et visitauit, prout patet per patentes literas sigillis autenticis sigillatas, videlicet domini Richardi, nunc Armachani archiepiscopi, sacre theologie magistri, ac  
 5 eiam quam plurimorum aliorum, videlicet domini Nicolai, nunc Clochorensis episcopi, in cuius dyocesi est ostium purgatorij supradicti; item fratris Pauli, prioris monasterij insule Purgatorij sancti Patricij supradicti, ordinis sancti Augustini canonicorum regularium; ac eiam fratris Iohan-

---

3 *Richard Fitz-Ralph, Erzbischof von Armagh 1347—60*; 5 *Nicolaus Mac Cathusaigh, Bischof von Clogher (co. Tyrone), 1320—56*; 7 *Paulus scheint sonst nicht bezeugt*; 9 *John of Frowick, bezeugt 1338—58*.

---

1 dictum est W<sup>1</sup>; visitare ÷ P<sup>1</sup>; 1—2 cum — ita] decreuerat sic A; 1—2 dei adiutorio V P<sup>1</sup> K adiutorio dei Mo dei auxilio W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 2 decreuerat et proposuerat W<sup>2</sup>; ita et visitauit] etiam sic fecit V; visitauerat et visitauit Mo; prout Mo prout clare V sicut W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K sicut euidenter W<sup>2</sup> ut A; 2—3 patentes plurium fidedignorum sollempnium uirorum lieteras autenticis ipsorum sigillis sigillatas V; 3 attentis P<sup>1</sup>; roboratas et sigillatas W<sup>2</sup>; primo videlicet W<sup>2</sup>; domini Richardi nunc Armatensis archiepiscopi Mo domini videlicet Riccardi tunc archiepiscopi armachanensis V domini Archiepiscopi armachani, domini Richardi nunc in ciuitate armachana archiepiscopi W<sup>1</sup> episcopi armachani domini richardi tunc temporis in armachana ciuitate archiepiscopi W<sup>2</sup> domini Rikardi nunc archiepiscopi armachani P<sup>1</sup> K domini Rykhardi nunc archiepiscopi Armathensis A; 4 et sacre W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; in sacra theologia magistri primatis ybernie V; magistris dignissimi professoris W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 4—5 ac — videlicet ÷ V; 5 eiam ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; plurimorum aliorum Mo P<sup>1</sup> K plurium aliorum W<sup>1</sup> A aliarum plurimarum personarum fide dignarum W<sup>2</sup>; videlicet ÷ K; 6 nunc] tunc V pro nunc uel pro tunc W<sup>2</sup>; Clotorensis episcopi Mo Clothorensis episcopi V episcopi Chlochorensis W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K episcopi Clotorensis dyocesis W<sup>2</sup> episcopi Clochorensis A; hostium purgatorium W<sup>2</sup>; 7—78, 1 purgatorij — prioris] purgatorium sancti patricij Ordinis beati Augustini Canonicorum Regularium ac eiam fratris Iohannis prioris monasterij insule purgatorij sancti patricij ordinis sancti Augustini predicti A; 7 item sigillum W<sup>2</sup>; Pauli regularis canonici W<sup>1</sup> Pauli canonici regularis ibidem ac W<sup>2</sup>; monasterij] conuentus W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> ÷ Mo; 8—9 ordinis — regularium ÷ W<sup>2</sup>; 9 fratris Iohannis] sigillum W<sup>2</sup> ÷ W<sup>1</sup>.



nis, prioris generalis per Yberniam fratrum hospitalis sancti Iohannis Ierosolimitani. Et quia in ore duorum vel trium stat omne verbum, sequitur, quod testimonium III<sup>or</sup> virorum supradictorum talium et tantorum, ipsorum sigillis autenticis confirmatum, a veritate non vacare, sed verissimum a fidelibus debet firmiter reputari.

Veritatem autem huiusmodi visitacionis ipsius purgatorij prefatus dominus Richardus archiepiscopus Armachanus testificatur per literas suas triplicatas, quarum prima est talis, de verbo ad verbum fidelissime copiata. 10

### I. Epistola Armachani episcopi.

Dilecto filio Georgio Vngaro, habitatori regni Apuliensis, peregrino dei et sancti Patricij, Richardus, archiepiscopus

---

2—3 in ore duorum vel trium stat omne verbum *Deut.* 19, 15.

---

1 per Hiberniam (yberniam K A) fratrum hospitalis Mo P<sup>1</sup> K A per yberniam fratrum hospitaliariorum V hospitaliorum ybernie ordinis W<sup>1</sup> hospitaliorum ordinis W<sup>2</sup>; 2 Et quia] Quia enim V; 2—9 Et — triplicatas ÷ A; 3 trium testium W<sup>1</sup>; nunc quod W<sup>2</sup>; 4 virorum ÷ V; talium ÷ K; tantorum ÷ K; ipsorum] virorum V autenticorum virorum fide dignorum W<sup>2</sup>; 5 et a Mo; 6 christi fidelibus K; credi et reputari W<sup>2</sup>; 7—9 veritatem — triplicatas ÷ V; 7 huiusmodi] supradicte W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; ipsius ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; purgatorij visitacionis W<sup>2</sup>; 8 prefatus] supradictus W<sup>1</sup> supranominatus W<sup>2</sup>; armatensis archiepiscopus Mo; 9 testatur W<sup>1</sup>; suas literas W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 9—10 quarum — copiata] quarum prima est talis Mo Quarum quidem licterarum tenorem ac de uerbo ad uerbum ad maiorem legentium certificationem fideliter copiatum duxi jn presenti opusculo premitendum. Et primo domini riccardi archiepiscopi armachanensis tamquam inter ceteros dignioris. Cuius prime lictere tenor talis est V quarum prima est ista de uerbo ad uerbum fidelissime compilata W<sup>1</sup> quas premitto cura breuitatis, inuenitur tamen in multis locis videlicet in libro isto W<sup>2</sup> prima est de verbo ad uerbum fidelissime copiata P<sup>1</sup> prima est ista K; 11 Epistola Armatensis episcopi Mo priuilegium domini Richardi primum W<sup>1</sup> secundum priuilegium P<sup>1</sup> ÷ V K; 12 habitanti K; apulie V Appuliensis W<sup>1</sup>; 13 Riccardus V; 13—79,2 Richardus — Patricij ÷ K.

Armachanus, Ybernie primas, salutem in domino, gratiam  
 et benedictionem peregrino dei et sancti Patricij. Noueritis,  
 quod die Lune preterita in vesperis literas archidiaconi  
 nostri Armachani recepimus continentes, quod vos aduen-  
 5 tum nostrum ad partes istas vltra diem Martis vltimo iam  
 elapsum nullo modo possetis diucius expectare. Quibus  
 literis receptis atque lectis media nocte surgentes eadem  
 die Martis venimus aput Dunedalkum et grauiorem dietam  
 peregimus, quam a magno tempore fecimus, et sumus isto  
 10 die Mercurij plurimum ex itinere fatigati aput manerium  
 nostrum de Drumiskin. Vos ex parte dei, cuius fidelem  
 cultorem esse vos credimus, ex intimis cordis nostri vis-  
 ceribus deprecamur, vt revelacionis vobis facte fructibus  
 non priuemur et nullam in spiritualibus contumaciam con-  
 15 trahamus, sicut nouit ille, quem colimus et quem pro salute  
 animarum populi nobis subiecti oramus, fideliter laboran-  
 tes, vt ad manerium nostrum predictum aut alibi, si vobis  
 videbitur, nobiscum tractaturi super hijs, super quibus nobis  
 dicendis habetis, vt dicitur, diuinum mandatum, veniatis.

---

8 *Dundalk, co. Louth*; 11 *Dromiskin, co. Louth*.

---

1 *Armatensis Mo Armachensis V*; in domino ÷ *V P<sup>1</sup>*; 2 *peregrine V*;  
 2—3 *hodie die lune proxime preterita V*; 3 *Lune diei Mo*; *preterito W<sup>1</sup>*;  
*per literas Mo*; 4 *nostri ÷ W<sup>1</sup>*; *armatensis Mo armachanensis V*; *conti-*  
*nentes ÷ Mo*; 5 *nostrum] vestrum P<sup>1</sup>*; *vltimum P<sup>1</sup>*; 5—6 *vltimo iam*  
*elapsum ÷ K*; 5 *iam] tam W<sup>1</sup>*; 6 *possitis W<sup>1</sup>*; *diucius possetis Mo*;  
 8 *Gündalk Mo Gundalum V Gundaehker W<sup>1</sup> Bundalk P<sup>1</sup> Bunedalk K*;  
 9 *fecerimus V*; 9—10 *isto die V P<sup>1</sup> K ista die Mo die isto W<sup>1</sup>*; 11 *Brum-*  
*nystyon Mo riuernie-schni V Brumeskin W<sup>1</sup> Drumoskni P<sup>1</sup> Brunescin K*;  
*expectantes vos ex W<sup>1</sup>*; *Vos] Nos Mo*; *cuius fidelem] confidelem Mo*;  
 13 *reuelacionem Mo*; *vobis facte] vel sanctis Mo nobis facto P<sup>1</sup>*; 14—15 *et*  
*— sicut ÷ V*; 14 *contumaciam ÷ K*; 15 *ille V W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> iste Mo ipse K*;  
*et ÷ W<sup>1</sup>*; 16 *animarum ÷ W<sup>1</sup>*; *nobis] vel Mo*; 17 *aut] ac P<sup>1</sup>*; *vobis]*  
*nobis Mo*; 18 *nobiscum] vobiscum Mo ÷ P<sup>1</sup> K*; *tractaturi Mo V P<sup>1</sup>*  
*tractatum W<sup>1</sup> tractaturum K*; *et super quibus Mo*; 19 *dicendum K*;  
*diuinum] ad deum Mo*.

Si equos vultis pro fatigacione vitanda, nobis rescribite, et vobis mittemus. Deus omnipotens cursum vestrum semper dirigat ad seipsum. Datum die ista (184 va) Mercurij in manerio nostro quomodo suprascripto sub sigillo nostro autentico.

5

## II. epistola Armachani episcopi.

Vniuersis Christi fidelibus, ad quos litere presentes peruenerint, Richardus, permissione diuina archiepiscopus Armachanus, Ybernie primas, salutem in domino sempiternam. Vniuersitati vestre notum facimus per presentes, quod 10 quidam vir iuuenis, quasi xxiiij<sup>or</sup> annorum Georgius nomine et, prout per literas quorundam militum hospitalis sancti Iohannis Ierosolimitani accepimus, de nobilibus Vngarie parentibus ducens originem, ad nos accedens in forma humilis peregrini et petens a nobis conductum ad 15 locum nostre prouincie, qui dicitur Purgatorium sancti Patricij patroni nostri — qui locus in diocesi Clochorensi inter homines minus domitos situatur — literas nostras conductrices obtinuit. Et sicut ex testimonio episcopi Clo-

---

3 (5., 12. oder) 19. II. 1354.

---

1 scribite V; 2 mitemus V; omnipotens] apud Mo; 3 ista die K; 4 quomodo suprascripto Mo quo supra V W<sup>1</sup> que suprascripto P<sup>1</sup> vt supradicto K; 6 Secunda litera Mo priuilegium domini Richardi secundum W<sup>1</sup> Item secunda litera eiusdem Archiepiscopi est ista P<sup>1</sup> ÷ V K; 7 peruenerunt V; 8 Riccardus V; permissione] prouisione K; armachanus Mo armachanensis V; 10 vestre ÷ Mo; 12 per ÷ W<sup>1</sup>; hospitalis V P<sup>1</sup> hospitalensium K ÷ Mo W<sup>1</sup>; 13 ierosolimitani hospitalis Mo hospitalis ierosolimitani W<sup>1</sup>; 14 Vngaris K; parentibus ÷ V; 15 formam V; adductum Mo; 17 Clochorensi Mo P<sup>1</sup> K Clochorensi V Chlochorensi W<sup>1</sup>; 18 minus domitos] nimis diuites P<sup>1</sup> nimis deuotos K; qui literas P<sup>1</sup>; nostras ÷ P<sup>1</sup>; 19 conductrices ÷ K.

chorensis suffraganei nostri et eciam prioris et conuentus  
 canonicorum regularium habencium custodiam loci supra-  
 dicti — testimonio fidedigno — recepimus, idem Georgius  
 predictum Purgatorij locum intrauit et deuote ac sancte  
 5 peregrinacionem inibi, ut fieri consuetum est, consummauit.  
 Super qua peregrinacione sua, eciam prestito iuramento,  
 vniuersitati vestre in forma testimonium prehibemus per  
 nostras literas has patentes. Datum aput Druminiskin  
 manerium nostre ecclesie Armachane sub nostro sigillo  
 10 xxij. die mensis Februarij anno domini secundum compu-  
 tacionem nostre ecclesie Ybernie M<sup>o</sup>ccc<sup>o</sup>liij<sup>o</sup> et consecra-  
 cionis nostre anno vij<sup>o</sup>.

### III. epistola Armachani episcopi.

Richardus archiepiscopus Armachanus, primas Ybernie,  
 15 dilecto nepoti nostro magistro Richardo Radulphi, rectori  
 ecclesie *Trimensis* canonico *Ymlacensi*, salutem et gratiam

---

10 22. II. 1354; 15 *Richard-Fitz Ralph junior bezeugt 1344—53*;  
 16 *Trim, co. Meath*; *Emly, co. Tipperary*.

---

1 suffraganei nostri ÷ V; eciam] et P<sup>1</sup> ÷ K; et (÷ K) conuentus  
 et Mo P<sup>1</sup> K; 2 supradicti] predicti V ÷ Mo; 4 predictum] predicti V;  
 purgatorij locum] purgatorium P<sup>1</sup> K; ac sancte V W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> ac perfecte  
 K ÷ Mo; 5 peregrinacionem factam Mo; inibi] eciam ibi V; fieri con-  
 suetum est Mo V consuetum est W<sup>1</sup> consuetum est fieri P<sup>1</sup> est consue-  
 tum fieri K; consummauit] confirmauit V; 6 eciam Mo V et W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K;  
 7 vestre] nostre V; testimonium V P<sup>1</sup> testimonij Mo K eius testimonij W<sup>1</sup>;  
 8 nostras ÷ W<sup>1</sup>; has ÷ V; drumestÿn Mo drumeskium W<sup>1</sup> drurym-  
 schin V Dumneskin P<sup>1</sup> Demneskin K; 9 Armatensis Mo armachanen-  
 sis V; 9—11 Armachane — ecclesie ÷ P<sup>1</sup> K; 10 february V; 11 nostram  
 V; Ybernie ÷ P<sup>1</sup>; m<sup>o</sup>ccc<sup>o</sup>xl<sup>o</sup>liij<sup>o</sup> W<sup>1</sup>; 12 anno ÷ Mo; 13 Tercia litera  
 Mo Privilegium domini Richardi tercium W<sup>1</sup> Item sequitur tercia litera  
 eiusdem archiepiscopi P<sup>1</sup> ÷ V K; 14 Riccardus V; episcopus K; Arma-  
 chanus W<sup>1</sup> Armatensis Mo Armachanensis V ÷ P<sup>1</sup> K; 15 Riccardo V;  
 Radulphi V Radulfi W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K ac Rudolpho Mo; 16 *Trimensis*] lichtenensis  
 et Mo Iychoboi W<sup>1</sup> lichbon V K Lichben P<sup>1</sup>; *Ymlacensi*] ybernisiens (*rot*)  
 Mo Nublatensi W<sup>1</sup> ymblatene V Imkolatensis P<sup>1</sup> ymcolanensis K; et ÷ Mo.



et benediccionem. Venit ad nos quidam iuuenis nomine (184 vb) Georgius quasi xxiiij annorum, filius cuiusdam nobilis commorantis Neapoli, sed de regno Vngarie habentis originem, sicut per literas militum hospitaliorum accepimus, cum famulo vno dumtaxat in forma simplicis peregrini, petens a nobis conductum ad Purgatorium patroni nostri sancti Patricij. Quem cum famulo suo per dyocesan Clochorensem, in qua locus eiusdem Purgatorij situatur, vsque ad eundem locum fecimus habere conductum. Qui illuc intrans, vt iuratus artissime affirmauit ac prior et canonici regulares eiusdem loci habentes custodiam suis literis patentibus ad idem testificantur, affirmantes, quod locum intrauit et ibidem tempore consueto remansit, vbi, vt asserit, mirabilia de viuus et mortuis, de saluatis et perditis, multa vidit angelo reuelante. Que vero de nostra persona nobis expressit, ab eo, cum ad vos venerit, fortassis gratis audire aut prudenter poteritis extorquere. Super premissis vero aput vestros dominos cardinales presentes nostras literas tamquam testimoniales poteritis exhibere.

---

16 nach Avignon, wo Richard Fitz-Ralph junior damals war.

---

3 Georgius nomine W<sup>1</sup>; 3 Neapoli Mo V K Neapuli W<sup>1</sup> Neapolis P<sup>1</sup> ÷ K; sed de] in K; habentis originem ÷ K; 4 hospitaliorum V hospitalensium K; 6 a nobis ÷ W<sup>1</sup>; 7 dicto famulo V; 8 Clotorensem V; eiusdem ÷ P<sup>1</sup>; 10 illuc Mo V illic W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; iuratus artissime] adiuratus et certissime V; 11 suis patentibus scilicet literis Mo; 12 ad idem V idem Mo id idem W<sup>1</sup> eidem P<sup>1</sup> K; testificantur V ÷ Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; quod per W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 13 locum consuetum V; intrauerit P<sup>1</sup>; 14 vt V ÷ Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; asserit se vidisse W<sup>1</sup>; de saluatis] et saluatis P<sup>1</sup> K; et perditis] per dyocesan P<sup>1</sup> ÷ K; 15 multa vidit Mo V K multaque didicit W<sup>1</sup> multa vidisse P<sup>1</sup>; de ÷ W<sup>1</sup>; 16 expresserit V; fortassis] potestis Mo; 17 gratis] faciet W<sup>1</sup> grates K ÷ Mo; audire] vos scire W<sup>1</sup>; aut] ac Mo; poteritis ÷ Mo; 18 vestros dominos P<sup>1</sup> K dominos vestros Mo W<sup>1</sup> nostros dominos V; 19 nostras] vestras P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup>; literas nostras V; testimonialiter K.

Semper in Christo valet. Datum apud manerium nostre ecclesie de Druminskyn xxij. die mensis Februarij anno domini M<sup>o</sup>ccc<sup>o</sup>liij<sup>o</sup> secundum computationem nostre ecclesie Ybernie.

5

## Litera prioris monasterij.

Vniuersis et singulis presentes literas visuris vel audituris Paulus prior et conuentus insule Purgatorij sancti Patricij Clochorensis dyocesis salutem in domino sempiternam. Vniuersitati vestre notum facimus per presentes, quod  
 10 Georgius filius domini Grissaphan militis de Vngaria, lator presencium, laudabiliter fecit peregrinacionem eiusdem Purgatorij iuxta ordinacionem et regulam cenobij nostri, in quo quidem Purgatorio diuersa tormenta fuit passus, et post eadem tormenta sanctus Michael archangelus sibi  
 15 apparuit et secum per vnam diem naturalem permansit et ipsum Georgium in (185ra) suo corpore humano finaliter in paradysum perduxit. Quare vniuersitatem vestram attente rogamus precibus quibus possumus, quatenus pietatis intuitu

---

3 22. II. 1354.

---

1 nostre ecclesie de D.] nostrum K; 2 de ÷ Mo; drumestÿn Mo drumeskin W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> drum melch kin V; frebuarij V; 3 m<sup>o</sup>ccc<sup>o</sup>xl<sup>o</sup>liij<sup>o</sup> W<sup>1</sup>; 3—4 domini — Ybernie] vt supra K; 3 nostre ÷ V P<sup>1</sup>; 4 ybernitane V; 5 Alia litera prioris monasterij Mo Priuilegium domini Pauli prioris et conuentus insule purgatorij sancti Patricij W<sup>1</sup> Sequitur litera prioris et canonicorum insule purgatorij habencium custodiam capelle P<sup>1</sup> ÷ V K; 6 et singulis] Christi fidelibus W<sup>1</sup>; literas presentes W<sup>1</sup> K; vel] et P<sup>1</sup> K; 7 sancti ÷ Mo; presentes] literas Mo; 10 domini ÷ V; Grissefan Mo Grissaphan V Crissaphan W<sup>1</sup> Grissapan P<sup>1</sup> Crissafan K; militis] nobilis V; 11 perfecit Mo; 12 nostri cenobij Mo; 13 loco purgatorij V; fuit tormenta W<sup>1</sup>; 14 post ÷ Mo; 15 per vnam diem naturalem] diu V; diem] dietam P<sup>1</sup> K; mansit Mo; Georgium ÷ V; in] cum P<sup>1</sup>; 16 finaliter cum humano; finaliter ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 17 in paradysum] alium P<sup>1</sup> ÷ K; duxit Mo; Quare] qua in re W<sup>1</sup>; intente Mo.

precumque nostrarum interuentu benefaciatis pro eodem Georgio et eius ministro, quamdiu vobiscum moram traxerit, et sibi in hijs, que vobis dixerit de miraculis insule nostre, firmiter credatis, quoniam nobis ad plenum constat de confessione et consciencia dicti peregrini. Et confessione 5 ipsius audita ipsum auctoritate sancti Patricij et ordinis absoluimus et sic ipsum absolutum ire permisimus et intrare puteum seu scalam putealem et profundam valde, qua descenditur ad Purgatorium sancti Patricij, et sic ipsum tamquam illum, qui veraciter dictum Purgatorium et quam- 10 plurima mirabilia vidit, vobis remittimus. In cuius rei testimonium sigillum nostrum presentibus est appensum. Datum in cenobio Purgatorij sancti Patricij patroni nostri in finibus seu finalibus partibus mundi in crastino sancti Nicolai episcopi anno domini M<sup>o</sup>ccc<sup>o</sup>liij<sup>o</sup>. 15

#### Litera episcopi loci.

Vniuersis Christi fidelibus has literas visuris et audituris Nicolaus miseracione diuina episcopus Clochorensis iuxta fines mundi salutem in domino sempiternam. Vniuer-

---

14 7. XII. 1353.

---

1 precum K; 2 quamdiu] dum P<sup>1</sup>; 3 sibi] similiter V; vobis] nobis Mo; 4 credatis firmiter K; constat ad plenum W<sup>1</sup>; 4—6 de — audita] de consciencia dicti Georgij et de confessione eius. Audita namque confessione eius K; 5 confessione] significacione P<sup>1</sup>; et] et de W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; peregrini] Georgij P<sup>1</sup>; Et] et de P<sup>1</sup> ÷ Mo; confessione ÷ Mo; 6 ipsius] eius P<sup>1</sup>; ordinis nostri W<sup>1</sup>; 7 sic ÷ Mo; 8 seu] et K; scalam] vallem Mo; 11 mirabilia] miracula W<sup>1</sup>; 12 testimonio W<sup>1</sup>; presentibus fratribus W<sup>1</sup>; 13 nostro cenobio V; Purgatorij — nostri] sepedicti V; sancti Patricij patroni ÷ W<sup>1</sup>; 16 Alia litera episcopi loci Mo Priuilegium domini Nicolai Chlochorensis episcopi W<sup>1</sup> Litera Episcopi Clochorensis P<sup>1</sup> Litera domini Episcopi Clochorensis K ÷ V; 17 has] presentes V; visuris et] inspecturis seu W<sup>1</sup>; 18 diuina miseracione K; Chlochorensis K Chlochorensis dyocesis W<sup>1</sup>.

sitati vestre veritatis testimonium perhibemus, quod Georgius filius domini Grissaphan militis de Vngaria laudabiliter fecit peregrinationem insule Purgatorij sancti Patricij nostre Clochorensis dyocesis. Quare vniuersitatem vestram attente  
 5 rogamus precibus quibus possumus, quatenus eidem Georgio de sua peregrinatione ac de alijs diuersis tormentis dicti Purgatorij diligenter et veraciter credatis. In cuius testimonium et fidem certissimam sigillum nostrum presentibus est appensum. Datum in ciuitate nostra Clochorensi  
 10 in crastino natiuitatis domini anno eiusdem M<sup>o</sup>ccc<sup>o</sup>liij<sup>o</sup>.

Litera prioris sancti Iohannis.

Vniuersis Christi fidelibus has literas visuris vel inspecturis frater Iohannes de Frowick prior hospitalis sancti Iohannis Ierosolimitani in Ybernia salutem in domino.  
 15 Vniuersitati vestre notificamus per presentes, quod Georgius filius domini Grissaphan militis de Vngaria, lator presentium, extitit in partibus nostris Ybernie ob deuocionem

---

10 26. XII. 1353.

---

1 veritatis] caritatis Mo; perhibemus Mo; quia Mo; 2 Grissefan Mo Grissaphan V P<sup>1</sup> Crissaphan W<sup>1</sup> Crissafan K; militis] nobilis V; 3 purgatorij sancti patricij insule Mo; 4 vestram vniuersitatem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; studiose ac attente W<sup>1</sup>; 6 alijs ÷ V; diuersis] vniuersis K ÷ P<sup>1</sup>; 7 cuius rei V; 8 presentibus ÷ W<sup>1</sup>; 10 eiusdem] domini K; 11 Alia litera Prioris sancti Iohannis Mo Priuilegium domini Iohannis de frowichk prioris ierosolimitani W<sup>1</sup> Litera Prioris generalis hospitaliorum ybernie ad idem P<sup>1</sup> Litera prioris generalis hospitalensium ybernie K ÷ V; 12 visuris vel ÷ V; vel] et Mo P<sup>1</sup>; inspecturis Mo V audituris W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 13 frater ÷ W<sup>1</sup>; frouick V frowig Mo frowichk W<sup>1</sup> frowik P<sup>1</sup> K; hospitalensis K; 14 domino sempiternam W<sup>1</sup>; 15 notificamus] notum facimus V; quia Mo; 16 filius domini Grissaphan ÷ P<sup>1</sup> K; domini] nomine Mo; Grissefan Mo Grissaphan V Crissaphan W<sup>1</sup>; militis] nobilis V supradictus P<sup>1</sup>.



peregrinationis Purgatorij sancti Patricij; qui laudabiliter dictam peregrinationem perfecit, sicut et per suas certi tenoris literas episcopus Clochorensis et prior et conuentus insule Purgatorij predictae Clochorensis dyocesis nobis ad plenum et clare manifestauerunt, asserentes, sicut et scri- 5 bimus, veraciter ita esse. Quare vniuersitatem vestram precibus quibus possumus attente et deuote rogamus, quatenus eidem Georgio de sua peregrinatione ac diuersis alijs tormentis dicti Purgatorij diligenter et veraciter, sicut et credere pie tenemini, omnino credatis et credere velitis. In 10 cuius testimonium sigillum nostrum duximus apponendum. Datum in manerio nostro Kylmainam die Mercurij proxima post festum conuersionis sancti Pauli apostoli.

### Hystoria Georgij.

Sequitur hystoria et hystorie modus, quomodo Georgius 15 sepe in predictis locis nominatus filius nobilis et potentis

---

12 *Kilmainam bei (jetzt in) Dublin; 29. I. 1354.*

---

2 predictam Mo; sicut et W<sup>1</sup> P vt Mo sicut eciam V K; 3 et (1) ÷ Mo P<sup>1</sup> K; 3—4 prior — Clochorensis ÷ P<sup>1</sup> K; 4 Clochorensis Mo V Chlochorensis W<sup>1</sup>; dyocesis ÷ K; nobis] vobis P<sup>1</sup> K; 5 manifestauerunt Mo V manifestauit W<sup>1</sup> K manifest... P<sup>1</sup>; 6 vestram vniuersitatem V P<sup>1</sup>; 8 eidem — peregrinatione ÷ W<sup>1</sup>; ac de W<sup>1</sup>; alijs ÷ V; 9—10 sicut — velitis] credere dignemini K; 10 pieque Mo P<sup>1</sup>; tenemini] tenemur V; 11 cuius rei V; appendendum V K; 12 Kylmainam W<sup>1</sup> Bilmaym Mo raysmaynam V Rylmaynam P<sup>1</sup> Rylmayan K; 13 festum V ÷ Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; conuersionis Mo V conuersionem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; apostoli ÷ P<sup>1</sup> K; 14 Incipit historia dicti Georij Mo Sequitur hystoria W<sup>1</sup> Modus hystorie W<sup>2</sup> Historia P<sup>1</sup> Ystoria et ystorie modus K et sequitur primum Capitulum B; 15 quomodo] quo P<sup>1</sup>; 16 sepe Mo W<sup>2</sup> sepedictus W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K ÷ B; in Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> ÷ W<sup>2</sup>; in predictis locis ÷ K B; predictis Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> supradictis W<sup>2</sup>; nominatus Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> sepenominatus P<sup>1</sup> B ÷ K; nobilissim] nobilissimi B; et potentis ÷ K B.

viri domini Grissaphan de Vngaria militis — sicut clarissime in Romana curia probatum est per quamplures nobiles milites et scutiferos ac eciam religiosos Vngarie nacionis homines, asserentes dictum Georgium verum esse nobilem  
 5 et magne nobilitatis, ut pote filium valde nobilis viri domini Grissaphan non solum militis, sed eciam baronis magni et nobilis — cuius sepenominatus filius Georgius, iuuenis homo et robustus etatis xxiiij annorum vel citra, constitutus in Apulie partibus capitaneus per illustrissimum  
 10 principem et dominum, dominum Ludovicum regem Vngarie, super quamplures ciuitates et castra quamplurima et singulariter super quandam ciuitatem, que dicitur Troya, situatam in maritima prope *ciuitates* Bari et *Baruli* (que vulgariter dicitur Barleton) et super multa castra, videlicet  
 15 *Canusium* et alia quamplurima, (185va) iurisdiccione exercens et valde rigidus existens in officio sibi commisso,

---

10 *Ludwig der Grosse führte Krieg in Süditalien 1347 und 1350; 12 Trani, Apulien; 13 Bari und Barletta, Apulien; 15 Canosa di Puglia.*

---

1 videlicet domini W<sup>2</sup>; Grissaphan P<sup>1</sup> Grissefan Mo Grisaphan B Crissaphan W<sup>1</sup> K Ba Crisaphan W<sup>2</sup> Crisafan P<sup>2</sup>; 1–6 de Vngaria — Grissaphan ÷ K; 2 quamplures] plures B; 3 milites W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> ÷ Mo K B; 4 homines] vel vngarie nacionis homines W<sup>2</sup>; 5 filium] virum W<sup>2</sup>; 6 domini] de P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup>; Grissaphan P<sup>1</sup> Grissefan Mo Grisaphan B Crissaphan W<sup>1</sup> Crisaphann W<sup>2</sup>; non] et non W<sup>2</sup>; eciam] et P<sup>1</sup>; 7 magni et ÷ W<sup>1</sup>; et nobilis ÷ K; cuius] qui K; sepenominatus] sepedictus K B; filius ÷ K B; sanctus Georgius W<sup>2</sup>; 8 vel citra Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> vel vltra P<sup>1</sup> B ÷ K; 10 Ludovicum V W<sup>2</sup> ÷ Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; 11 et (1) ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 12 vulgariter dicitur P<sup>1</sup> K B; 13 situata P<sup>1</sup> K; maritima] martina Mo; prope Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> parte P<sup>1</sup> K B; *ciuitates*] ciuitatem Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> ciuitatum P<sup>1</sup> et super ciuitatem K ÷ B; Bari et *Baruli*] borree Mo Kray in Karyli W<sup>1</sup> rari vel rarely W<sup>2</sup> Bari et Raribi P<sup>1</sup> Bari et Barribi K Bari et Baribi B; Barleton] Barlethon Mo Karleton W<sup>1</sup> rarleton W<sup>2</sup> Barbecon P<sup>1</sup> Barbeton K Barbaton B; 15 *Canusium*] Anisseiam W<sup>2</sup> Nisseiam Mo W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B; et alia quamplurima ÷ P<sup>1</sup> K B; 16 existens Mo existens dictus Georgius W<sup>1</sup> dictus Georgius P<sup>1</sup> condicens Georius K exercens dictus Jeorius B.

vltra modum persecutus et insecutus est partem aduersam, in qua quidem persecucione tam per se quam per compli- ces suos mala et dampna innumerabilia, videlicet depre- daciones quamplurimas et homicidia ad minus ccel personarum iniuste et contra conscienciam interfectarum 5 perpetravit. Demum vero idem Georgius quadam nocte in lecto suo vigilans ac diligenter a deo inspiratus peccata sua considerans ac eciam super ista consideracione stupefactus et tremefactus non modicum, videns omnia peccata sua et suorum conplieum esse horrenda et valde abominabilia in 10 conspectu dei et hominum, et tactus dolore cordis intrinsecus, timens iram dei et eternam dampnacionem sibi merito secundum rigorem diuine iusticie infligendam, ad diuinam misericordiam confugit, promittens se nunquam similia attemptaturum nec vnquam deinceps modo aliquo 15 commissurum, sed totaliter promisit se ab armorum actibus velle abstinere. Vnde ex mera consciencia ductus, sine scitu amicorum et parentum, statim in crastino cum vnico

---

7 si memor fui tui super stratum meum, in matutinis medita- bor in te, quia fuisti adiutor meus *Ps. 62, 7 f., cf. Is. 26, 9; 10—11* in conspectu dei **2 Par. 34, 27; 1 Esdr. 7, 19 etc.**; in conspectu ho- minum *Eccli. 1, 37*; in conspectu domini, in conspectu domini dei *mehrfach*; 11—12 tactus dolore cordis intrinsecus *Gen. 6, 6*; 12 timui ... iram illius *Deut. 9, 19*.

---

1 persecutus est W<sup>1</sup>; aduersam] vniuersam Mo; 2 quam eciam Mo; quam per plures B; 2—3 complices — dampna] alios multa dampna et K; 3 et ÷ P<sup>1</sup> B; videlicet eciam B; deprecaciones] predaciones K B; 4 ccel Mo W<sup>2</sup> Ba ccl V P<sup>1</sup> K B (*und in W<sup>1</sup> auf Korrektur*); 5 et ÷ W<sup>1</sup>; 7 lecto] loco P<sup>1</sup> B; 8 eciam W<sup>1</sup> B et P<sup>1</sup> K ÷ Mo; super ista] superiora B; 9 tremefactus] tremens P<sup>1</sup> K B tremiscens W<sup>2</sup>; videns omnia] omnino K; sua peccata B; 10 omnino esse W<sup>1</sup> omnino esse W<sup>2</sup>; 11 tactus] coactus P<sup>1</sup> K B; 12 sibi et B; 13 secundum] per B; 15 attemptaturum] acceptaturum K B; in aliquo modo K; 16 armorum] antiquorum Mo; 17 ductus] doctus B; penitenciam sine W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 18 crastinum W<sup>1</sup>.



famulo, sine equo et animali quocumque, versus Romanam curiam pro suis demeritis absolucionis beneficium obtenturus et peccata sua confessurus gressus suos dirigens, ad dictam Romanam curiam finaliter perueniens, penitentiam  
 5 salutarem de homicidijs et maleficijs suis predictis obtinuit secundum modum et regulam, que in Romana curia super peccatis huiusmodi obseruatur. Considerans autem dictus Georgius ac in consciencia sua iudicans penitentiam sibi datam demeritis tantorum atrocissimorum peccaminum  
 10 iuxta sue consideracionis modum non sufficere nec equari, pro supplemento sue penitencie decreuit deo inspirante ad sanctum Iacobum de Gallacia se iturum et ibidem in illis partibus in penitencia et vite austeritate tam diu esse se con(185vb)moraturum et permansurum, quousque effec-  
 15 tum diuine misericordie senciens experiretur in mente peccata sua naphandissima sibi esse remissa; et sicut cogitauit et in corde suo deuote decreuit, ita et deuotissime opere compleuit.

Cum igitur ad locum sancti Iacobi suis proprijs pedibus ambulando cum maximis laboribus et sibi incon-

---

12 *S. Jago di Compostella.*

---

1 et] vel W<sup>1</sup>; animali quocumque Mo quocumque animali W<sup>1</sup> quocumque alio animali W<sup>2</sup> alio quoque P<sup>1</sup> alio quolibet K B; versus ÷ B; 2 obtenturum W<sup>1</sup>; 3 confessurus] confessus B conferens K; dirigens suos P<sup>1</sup>; curiam romanam B; 4 peruenit P<sup>1</sup> K B; 5 maleficijs] beneficijs P<sup>1</sup> maledictis W<sup>2</sup>; 6 que in] quam Mo; 7 peccata Mo; obseruaret Mo; considerans] coffessus B; 8 in ÷ Mo; 9 demeritis V meritis Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> meritorum K; atrocissimorum] acutissimorum K; 10 sue consideracionis] se considerans P<sup>1</sup> K B; 11 igitur pro Mo; promisit ac decreuit K; 12 de Gallatia W<sup>1</sup> de Galicia vel de Galacia W<sup>2</sup> B Ba de Gallisia P<sup>1</sup> in Gallicia Mo K; 13 esse se] se esse W<sup>1</sup> ÷ K; 16 et ÷ Mo; 17 deuote Mo W<sup>2</sup> deuotissime W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B; et (2)] eciam Mo; 18 *nach* compleuit: De loco sancti Iacobi W<sup>1</sup> Item P<sup>1</sup> peregrinacio ipsius ad sanctum Iacobum B *Abschnitt* W<sup>2</sup>; 19 proprijs ÷ Mo; 20 ambulando Mo V P<sup>1</sup> ambulasset et W<sup>1</sup> laborando K B; et Mo V ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B.



suetis peruenisset, qui semper cum optimis equis peragrari  
 consueuerat, factaque reuerencia, sicut decet, interrogatis  
 sacerdotibus et clericis ecclesie sancti Iacobi, vtrum in par-  
 tibus illis esset aliquis locus occultus et deuotus et aptus  
 ad penitentiam ac eciam a tumultu et consorcio hominum 5  
 separatus, responderunt dicentes in partibus illis locum  
 esse aptissimum ad hoc, distantem a ciuitate sancti Iacobi  
 per duas dietas, qui dicitur locus sancti Guilhelmi iuxta  
 ecclesiam sancte Marie de Finibus Terre, qui est locus  
 valde solitarius et heremiticus et notabiliter ab hominibus 10  
 et eorum habitacione separatus, situs inter montes altissi-  
 mos, qui ab hominibus visitari non consueuerant. Audiens  
 igitur dictus Georgius loci dispositionem, in corde suo valde  
 gauisus, vna cum famulo suo ad predictum locum perrexit  
 ibidemque in artissima vita panis et aque quinque men- 15  
 sibus conmorauit. Scito autem et cognito per gentes illius  
 patrie, quod homo quidam deuotus ibidem vitam heremi-  
 ticam duceret, deuocione affecti ceperunt locum illum et

---

8 *S. Guilhelmi?*; *Finistierra*; vgl. a finibus terrae ad te clamavi,  
 dum anxiaretur cor meum *Ps.* 60, 3; 15 pavit eos pane et aqua  
*3. Reg.* 18, 4 etc.

---

2 interrogatis Mo interrogat W<sup>1</sup> interrogabat W<sup>2</sup> interrogat *in* inter-  
 rogatis *verbessert* P<sup>1</sup> interrogantibus K B; 3 sacerdotes et clericos W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>;  
 et clericis Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; sancti Iacobi ecclesie Mo; 5 ac eciam] ac et  
 P<sup>1</sup> et K; et a K; 6 esset separatus P<sup>1</sup> ÷ Mo; dicentes] quod P<sup>1</sup> quia  
 K qui B; 6—7 locum — distantem] esset (erat B) locus aptissimus  
 distans (distante K) P<sup>1</sup> K B; 7 ad hoc aptissimum W<sup>1</sup>; 8 qui — Guil-  
 helmi ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; sancti] comunis B; Guilhelmi] Gilh̄y Mo Grihermi V Til-  
 hineli P<sup>1</sup> ilhinli B Wilhelmi K; 9 sancte] beate W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> B; qui] que  
 P<sup>1</sup> K B; 10 notabiliter] vocabitur K; 11 et eorum habitacione ÷ K;  
 12 consueuerunt W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 13 igitur] autem W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B; 13—14 in —  
 cum] gauisus est valde et cum P<sup>1</sup> K B; 13 suo ÷ P<sup>1</sup> K B; 15 ibique P<sup>1</sup> K B;  
 panis et aque] panis et aqua K B per annum et Mo; 16 conmorauit Mo K  
 conmorando W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> B; Scito] Cito W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; et ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 17 homo  
 ÷ P<sup>1</sup> K B; 18 duceret heremiticam W<sup>1</sup>; deuocione affecti ÷ P<sup>1</sup> K B;  
 18—91, 1 locum — frequentare] illum locum visitare frequenter P<sup>1</sup> K B.

predictum heremitam deuotissime visitando frequentare. Quiquidem Georgius factus celebs et heremita timens mundi vanam gloriam et sue deuocionis impedimentum, cum audisset multa mirabilia ac eciam deuotissima de Purgatorio sancti Patricij, cogitauit in mente suo et decreuit  
 5 visitare locum sancti Patricij in finibus mundi, videlicet in Ybernia, que est vltima mundi prouincia in parte occidentali, in cuius fine ecclesia sancti Patricij et locus Purgatorij situatur. Igitur cum maximis laboribus peditando  
 10 totam Vasconiam, Nauarriam ac totum regnum Francie (186ra) et totam Angliam transeundo ad Yberniam peruenisset, accessit finaliter ad ecclesiam sancti Patricij, in qua est conuentus canonicorum regularium deuotissime viuencium, cuius conuentus prior vir est sanctissimus, vt  
 15 comuniter dicitur, vir quidam antiquissimus fere centum annorum, qui vocatur frater Paulus.

Facta autem oracione decenti supplicauit iam dicto

---

2 quidem] quidam Mo; factus — heremita ÷ P<sup>1</sup> K B; timensque W<sup>1</sup>; mundi ÷ P<sup>1</sup> K B; 4 multa et Mo; mirabilia] miracula W<sup>1</sup>; ac eciam deuotissima ÷ P<sup>1</sup> K B; 5—6 cogitauit — Patricij ÷ Mo; 6—7 videlicet in Ybernia] videlicet in prouincia Ybernie Mo id est K; 7 que est ÷ W<sup>1</sup>; que prouincia est vltima mundi K; vltima mundi prouincia Mo V prouincia vltima mundi P<sup>1</sup> B in vltima prouincia W<sup>2</sup> prouincie W<sup>1</sup>; 8 fine est K; sancti ÷ Mo; locus] locus sancti P<sup>1</sup>; 9 situatur] situs K; Igitur cum Mo Cum igitur W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B Cum igitur cum W<sup>2</sup>; 10 peruenisset totam P<sup>1</sup>; Vastaniam Mo; Nauarriam Mo Nauariam W<sup>1</sup> Nouarram W<sup>2</sup> Nauarram P<sup>1</sup> Bauariam K Naoaram B; regnum Francie] Franciam Mo; 11 transeundo et ÷ P<sup>1</sup> K B; peruenit ad Yberniam K; peruenisset] veniens Mo peditando W<sup>1</sup>; 13 conuentus sancti Patricij K; deuotissimus P<sup>1</sup> K B; 14 viuencium ÷ P<sup>1</sup> K B; est sanctissimus Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> sanctissimus est B est sanctus P<sup>1</sup> ÷ K; et vt P<sup>1</sup>; 15 comuniter dicitur Mo dicitur comuniter W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K dicitur W<sup>2</sup> B; vir quidam (quidem P<sup>1</sup>) antiquissimus Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> antiquissimus pariter vir B et antiquissimus K; fere W<sup>1</sup> vere Mo bene P<sup>1</sup> K B ÷ W<sup>2</sup>; 16 annos B; vocatur K dicitur et vocatur W<sup>1</sup> dicebatur et vocabatur W<sup>2</sup> nominatur P<sup>1</sup> B; frater] dominus W<sup>2</sup>; Paulus frater B.

fratri Paulo priori et canonicis, quatenus sibi dignarentur ostendere locum Purgatorij sancti Patricij et docere modum intrandi dictum Purgatorium, cum hoc eciam secundum sue deuocionis decretum ipsum intrare permetterent locum illum. Quibus respondentibus, quod nullomodo facerent 5 quod petebat, nisi perhibita licencia domini archiepiscopi Armachani, primatis Ybernie, et eciam domini Nicolai Clochorensis episcopi, in cuius dyocesi locus sancti Patricij et ostium Purgatorij situatur, redijt ergo et retrocessit sepe- nominatus Georgius fere per octo dietas et venit primo ad 10 dominum Richardum, archiepiscopum Armachanum, et ab ipso deuotissime et cum lacrimarum effusione rogauit, quatenus amore Jhesu Christi, cuius ipse seruus existeret, daret sibi licenciam efficaciter intrandi Purgatorium sancti Patricij mandaretque per suas literas autenticas episcopo 15 Clochorensi ac eciam priori et canonicis sancti Patricij habentibus custodiam ostij Purgatorij supradicti, vt ipsum ibidem ire permetterent et intrare. Habitis autem literis et licencia ac eciam conductu iuxta voluntatem suam a predicto domino archiepiscopo Armachano predictus Georgius 20 perrexit ad episcopum Clochorensem et ab ipso valde

---

1 fratri] domino  $W^2 \div W^1$ ; 3 dictum intrandi K; hoc] autem  $W^1 \div K$ ; secundum  $\div P^1 K$ ; 4 deuocionis sue  $W^1$ ; permetteret  $W^1$ ; 5 Quibus respondentibus] quibus vero respondentibus  $P^1$  qui responderunt K; petebat  $W^1$ ; 6 perhibita] perhibita  $W^1$  habita prius  $W^2$ ; domini Richardi B; 8 episcopi clochorensis  $W^1 W^2 K$ ; 9 situatur hec igitur audiens Mo; redijt ergo et  $\div Mo$ ; *vor* Redijt *Abschnitt*  $W^1 W^2 B$ ; ergo] igitur  $W^1 W^2$ ; sepe-nominatus] sanctus  $B \div K$ ; 10 fere] vere Mo; 11 nunc archiepiscopum  $W^1 P^1$  tunc archiepiscopum  $W^2$  armathensis archiepiscopum Mo; 12 et cum lacrimarum effusione  $\div P^1 K$ ; 13 ipse  $\div P^1$ ; 16 eciam] et  $P^1$ ; 17 sepe-dicti  $W^1 P^1 K \div W^2$ ; 18 ire ibidem  $W^2$ ; ire permetterent et intrare  $W^1$  intrare permetterent Mo K ire permetterent  $P^1$ ; Habitis] perhibitis K; 19 licencia ac eciam  $\div P^1 K$ ; conductum K; 20 Armachano  $\div P^1$ ; 21 perrexit primo  $W^1 W^2 P^1$ ; chlocho- rensem predictum  $W^1$ ; ipso] episcopo Mo.

graciose receptus secum habuit literas mandatorias ad predictos canonicos et priorem, quatenus iuxta modum a sancto Patricio traditum omnino permetterent sepedictum Georgium iuxta modum sue deuocionis intrare locum Purgatorij sancti Patricij.

Gaudens igitur Georgius non modicum reuenit cum ingenti cordis leticia ad locum sancti Patricij (186rb) et ad canonicos predictos cum literis preceptorij dominorum archiepiscopi et episcopi predictorum. Quibus quidem literis fideliter et gaudenter traditis sepedictis priori et conuentui regularium canonicorum sancti Patricij ac ipsis literis lectis prior et conuentus ob reuerenciam dei et ipsorum dominorum archiepiscopi et episcopi et singulariter ob reuerenciam domini nostri Jhesu Christi, cuius seruum et seruitorem fidelissimum istum Georgium senciebant, obtulerunt se promptissimos et valde paratos ad obediendum literis predictis et ad efficaciter inplendum ipsorum dominorum mandatum. Vnde dicti prior et conuentus videntes deuotissimam voluntatem et fidei feruorem ipsius Georgij permiserunt eum intrare locum Purgatorij, prius tamen seruatis solemnitatibus in tali introitu et pro ipso fieri consuetis.

---

1 graciose] graciosus Mo; receptus] est receptus Mo B acceptus P<sup>1</sup>; secum ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K; habuit] habens Mo; mandatorias ÷ K; 2 et] et ad P<sup>1</sup> K; 3 sepedictum Georgium ÷ P<sup>1</sup> K; 5 sancti Patricij ÷ P<sup>1</sup>; Patricij sepedicti W<sup>1</sup>; 6 *vor* Gaudens; Diuisio W<sup>1</sup> *Abschnitt* W<sup>2</sup>; dictus Georgius W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 7 leticia cordis W<sup>1</sup>; ad locum — et ÷ K; 9 archiepiscopi et episcopi dominorum Mo; 10 sepedictis ÷ P<sup>1</sup> K; 11 canonicorum regularium P<sup>1</sup> K; literis ÷ K; 12—13 reuerenciam — ob ÷ W<sup>1</sup>; 12 ipsorum ÷ K; 13 archiepiscopi ÷ Mo K; et episcopi ÷ Mo; 13—15 et singulariter — senciebant ÷ K; 16 valde ÷ K; paratos valde W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 17 efficaciter adinplendum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 17—18 et — mandatum] et mandatum predictorum K; 18 prior et ÷ W<sup>1</sup>; 20 eum] ipsum Georgium W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K.



Modus autem solempnitatis, qui pro tali introitu seruat-  
 tur, est talis: Quia, quicumque vult locum Purgatorij cum  
 deuocione intrare, prius debet penitenciaro in ecclesia  
 sancti Patricij ad hoc deputato et habenti a domino papa  
 vices et potestatem huiusmodi peregrinantes absoluendi 5  
 purissime confiteri et ab isto absolui. Item secundo, abso-  
 lutione recepta et peracta penitencia sibi pro peccatis in-  
 iuncta, oportet ipsum consequenter per xv dies ieiunare in  
 pane grossissimo et in aqua, sub certa mensura vtriusque.  
 Item completis xv diebus huiusmodi ieiunij dicitur per v 10  
 dies mane et vespere pro illo officium mortuorum, ac si  
 esset mortuus et sicut pro mortuo per hunc modum: Col-  
 locatur enim in medio chori supradicte ecclesie sancti  
 Patricij feretrum cum panno nigro coopertum, et ibidem  
 peregrinus Purgatorium intraturus tamquam mortuus col- 15  
 locatur, paratis sacerdote et dyacono, subdyacono et acco-  
 litis, sicut pro mortuis parari consueuerunt. Et sic paratis  
 omnibus cum cruce, thuribulo et aqua benedicta incipitur  
 alta voce cantando complete officium mortuorum. Quo de  
 mane cantato (186va) statim dicitur missa de Requiem pro 20

---

1 *vor* Modus: Modus intrandi K *Abschnitt* Mo B; solempnis K; qui et P<sup>1</sup> K; 2 talis] iste P<sup>1</sup> ille K; *nach* talis: De modo intrandi W<sup>1</sup> *Abschnitt* W<sup>2</sup>; quia ÷ W<sup>1</sup>; cum deuocione ÷ P<sup>1</sup> K; 3 intrare locum Purgatorij K; 5 huiusmodi ÷ P<sup>1</sup> K; peregrinos W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 6 isto] illo W<sup>1</sup> K; secundo] in secunda W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K; 7 peccatis suis W<sup>1</sup>; 9 grossiori W<sup>1</sup>; in ÷ W<sup>1</sup>; sub certa] substricta K; 10 -modi ÷ W<sup>1</sup>; 10—11 huiusmodi — dies] illis diebus per quinque dies dicitur P<sup>1</sup>; 10—11 huiusmodi — vespere] illis quinque dies mane et vespere dicitur K; 10 v] xv Mo; 12 sicut pro mortuo ÷ K; collocetur W<sup>1</sup>; 13 enim ÷ W<sup>1</sup>; supradicte] supradicti Mo predicte W<sup>1</sup>; 14 et feretrum P<sup>1</sup> K; coopertum B operiatur K ÷ Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 15 collocatur ÷ P<sup>1</sup> K; 16 paratis] paratus a Mo; et (1) ÷ W<sup>1</sup>; 17 parare Mo; paratis omnibus] peractis omnibus Mo B ipsis paratis W<sup>1</sup> ipsis peractis P<sup>1</sup> K; 18 cum thuribulo P<sup>1</sup> et thuribulo K; 19 complete] complere B ÷ Mo; 20 cantato] cantando Mo cantate K; 20—95,1 statim — mane ÷ K; 20 de ÷ W<sup>1</sup>; Requiem eternam W<sup>1</sup>.

illo, et sicut dictum est de mane, ita dicendum et faciendum est de sero preter missam. Missa autem dicta dictus peregrinus absoluitur, ac si deberet ad sepulchrum deduci, pulsando tunc campanas, sicut pro defunctis fieri est consuetum. Et iste modus pulsandi modusque cantandi missam et officium mortuorum per quatuor dies subsequentes observatur.

Seruato itaque isto modo supradicto pro supradicto Georgio, sicut est pro alijs fieri consuetum et per sanctissimum Patricium ita fieri est mandatum, tunc in presencia cuiusdam viri nobilissimi, qui vocatur rex illius patrie, dictus *Magrath*, cum multis alijs nobilibus, cum quibus rex predictus in introitu predicti Georgij ex deuocione voluit interesse, supradicti prior et conuentus duxerunt eundem Georgium ad quandam insulam valde modicam et satis prope iuxta eorum monasterium, in qua quidem insula est quedam valde modica capella et in capella introitus ad modum porte putei seu cellarij, sicut in Francia fieri con-

---

12 *ein Magrath war coarb des geheiligten Bezirks* (termon), *worin das Kloster lag; vgl. Zs. f. d. Philol.* 53, 35.

---

1 dicendum] tenendum P<sup>1</sup>; est *vor* et W<sup>1</sup>; et faciendum ÷ K; faciendum Mo finiendum W<sup>1</sup> B seruiendum P<sup>1</sup>; 2 est] esset Mo; dictus peregrinus K; 4 fieri Mo ipsas pulsari W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> pulsari K; 5 iste] ille K; 8 *vor* Seruato: De itinere ad insulam purgatorij W<sup>1</sup> Introitus purgatorij P<sup>1</sup> Seruato igitur modo supradicto ductus est Georgius ad quandam insulam K Introitus purgatorij B *Abschnitt* W<sup>2</sup> *Beginn von* P<sup>1</sup>α; itaque] igitur W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> P<sup>1</sup>α K; isto ÷ K; pro supradicto Mo P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>α K; 9 est pro alijs fieri] pro alijs est K; per sanctissimum Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>α K B perfectissimum P<sup>1</sup>; 10 ita Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>α ÷ P<sup>1</sup> K; 11 qui vocatur rex] scilicet regis W<sup>1</sup>; vocatur] est K; 12 dictus] vocatus W<sup>1</sup> K B; Mathamathan Mo K Machamatary V Machani W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> Machamatam P<sup>1</sup> P<sup>1</sup>α Machamatan B A; in ÷ P<sup>1</sup>α; 13 predicti] dicti P<sup>1</sup> P<sup>1</sup>α K; Georgij ÷ W<sup>1</sup>; 14 tunc supradicti W<sup>1</sup>; 14—15 eundem Georgium Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>α eum P<sup>1</sup> K; 15 et ÷ P<sup>1</sup> K; 16 monasterium eorum W<sup>1</sup> K; 17 in capella ÷ W<sup>1</sup>; introitus est W<sup>1</sup>; 18 celarij Mo.

suevit, cuius ostij longitudo quatuor palmorum, latitudo autem eius trium palmorum continet mensuram. Super quo ostio inuenerunt tres magnos lapides, quorum quilibet ad minus erat ponderis vij quintalium vel viij, qui supra predictum ostium per triginta completos annos fuerant sine aliqua amocione, sicut sepedictus prior sancti Patricij antiquissimus et valde deuotus asserebat. Ipsis autem admirantibus et cogitantibus super lapidum predictorum magnitudine ac eciam cogitantibus, per quem modum predicti tres lapides de isto ostio remoueri possent, tunc Georgius, seruus Jhesu Christi, a spiritu sancto et a domino Jhesu Christo totaque sanctissima trinitate confortatus, per quam omnia facta sunt et sine qua (186vb) factum est nichil, premissis signaculo sancte crucis, predictos lapides leuissime et sine aliqua difficultate sic remouit, ac si nichil penitus vel valde modicum ad modum plume leuissime ponderassent. Cuius eleuacionis et remocionis actus omnes astantes stupore et admiracione maxima repleuit, dicentes, sicut et

---

10 Quis revolvat nobis lapidem ab ostio monumenti *Marc.* 16, 3; 13 Omnia per ipsum facta sunt et sine ipso factum est nihil *Ioan.* 1, 3.

---

1 ostij longitudo Mo hostium longitudinis  $W^1 P^1 P^1 \alpha$  longitudo hostij K; 2 autem — palmorum] vero iij K; trium — mensuram] tres continet mensuras  $W^1$ ; 3 ostio  $P^1 P^1 \alpha$ ; quorum Mo  $P^1 \alpha \div W^1 P^1 K$ ; 4 quintalium Mo; supra Mo super  $W^1 P^1 P^1 \alpha K B$ ; 5 dictum K; completos  $\div P^1 \alpha$ ; annos completos  $W^1 P^1 K$ ; fuerunt  $P^1 \alpha$ ; 6 predictus  $W^1$ ; sancti Patricij  $\div K$ ; et  $\div P^1 P^1 \alpha K$ ; 7 valde deuotus Mo  $W^1 P^1 \div P^1 \alpha K$ ; asserebat] fassus est  $P^1 \alpha$  *Schluss von P^1 \alpha*; 7—9 admirantibus — eciam  $\div K$ ; 8 magnitudinem  $P^1$ ; 10 de isto ostio Mo de ostio illo  $W^1$  ostio illo  $P^1$  ab (h)ostio illo K B; 11 Jhesu  $\div K$ ; domino  $\div W^1 P^1 K$ ; 12 trinitate sanctissima K; confortatus  $W^1 K$ ; 12—13 per — nichil  $\div K$ ; quam] quem B; 13 qual] quo B; factum est  $\div W^1$ ; 14 premissis Mo preuio  $W^1 P^1 K$ ; 16 vel saltem ad modicum plume Mo; ponderassent B ponderasset Mo  $W^1 P^1 K$ ; 18 maxime K; sicut] sic  $W^1$ .

sic erat, quod actus ille nullomodo fieri poterat nisi cum speciali ac singulari gracia atque fortitudine cum adiutorio domini nostri Jhesu Christi ac totius sanctissime trinitatis. Istis autem tribus lapidibus de predicto ostio Purgatorij  
 5 sic miraculose eleuatis supradictus prior, qui solus clauem dicti ostij custodit et custodire habet, dictum ostium aperuit ad deuotissimam requisicionem Georgij supradicti in conspectu omnium, qui astabant.

Aperto autem ostio prior supradictus indutus solemp-  
 10 niter cum ministris suis, sicut est fieri consuetum, Georgium benedixit. Qui quidem Georgius modo ordinato indutus tribus tunicis albis sine zona et capucio, discalciatus et capite discoopertus ac eciam dezonatus, premissis signaculo sancte crucis dicendo: »Jhesu Christe, fili dei viui, miserere  
 15 michi peccatori!« ostium Purgatorij intrauit, qui quidem introitus est puteus profundissimus profunditatis duorum miliarium et vltra, habens gradus vertiles et volutuosos ad modum vitis gradualis, qui in campanilibus et ipsorum ascensu seu descensu fieri consueuit. Qui cum sic descen-  
 20 disset quasi vsque ad medium vel medietatem persone sue,

---

14 Christus filius dei vivi *Mat. 16, 16 etc.*

---

1 fieri poterat] fietur W<sup>1</sup>; 2 speciali] spiritali P<sup>1</sup>; gracia ÷ P<sup>1</sup> K; atque ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; cum] et W<sup>1</sup> K; 6 dicti ostij clauem W<sup>1</sup>; et custodire habet ÷ P<sup>1</sup> K; dictum ÷ P<sup>1</sup>; 7 supradicti] et K; 9 *vor* Aperto: De ostio purgatorij W<sup>1</sup> De introitu ad purgatorium descensus Jeorij B; ostio purgatorij W<sup>1</sup> hostio supradicto P<sup>1</sup>; 10 fieri est W<sup>1</sup>; sollempniter (÷ P<sup>1</sup>) dictum Georgium W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 12 videlicet tribus W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; tunicis albis] albis curtis W<sup>1</sup>; capucio sic indutus et (÷ P<sup>1</sup>) W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 13 ac eciam dezonatus ÷ K; 16 profundus K; scilicet duorum W<sup>1</sup>; 17 et vltra ÷ K; vertiles] vtiles W<sup>1</sup> fertiles K; volutuosos Mo voluptuosos W<sup>1</sup> K B volubiles (*auf Rasur*) P<sup>1</sup>; 18 vitis] vici P<sup>1</sup>; et] et in K; 19 seu] et K; descensu et ascensu W<sup>1</sup>; consueuerunt W<sup>1</sup>; sic ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 20 medium] mediam P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup>; vel ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; medietatem ÷ P<sup>1</sup> K B.



tunc ad rogatum deuotissimi supranominati regis *Magrath* ac aliorum astancium idem prior in manu sinistra Georgij crucem sancti Patricij magne nobilitatis magnique precij cum quadam cordula satis forti, fortiter et sicut melius potuit, (187ra) alligauit. Hijs ergo itaque factis et completis 5 idem Georgius fortificatus in domino et in fide Christi firmissimus descendit gaudenter cum maxima spe et fiducia, omni timore sublato, non timens visiones demonum nec eorum infestaciones futuras et posibles, in domino confortatus. Prior autem supradictum ostium fortissime, sicut 10 potuit, modo consueto clausit cum clauī et lapidibus. Quo clauso vna cum canonicis suis ac alijs nobilibus supradictis ceterisque, qui presentes fuerunt, ad suum monasterium remeauit, rediturus ad locum illum in fine xxiiij horarum seu diei naturalis, xxiiij horas comprehendentis, 15 videlicet eadem hora qua intrauit, sicut est fieri consuetum, ordinatum et mandatum.

Modus autem descendendi fuit iste: primo quidem ipse Georgius descendit ad inferiora terre per gradus supradictos factos quidem, vt predictum est, et dispositos ad modum 20

---

9 confortatus ... in Domino 1 *Reg. 30, 6.*

---

1 rogatum] preces K; supradicti K; Machamatan Mo P<sup>1</sup> K Machani W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 2 circumstancium W<sup>1</sup> assistencium P<sup>1</sup> K B; idem] ibidem W<sup>1</sup>; 3 Patricij purgatorij Mo K; magne] magni Mo B; 4 cum ÷ P<sup>1</sup> K; forti ÷ Mo; fortiter ÷ K; et ÷ W<sup>1</sup> K; 5 itaque ÷ P<sup>1</sup> K; 6 in (2) ÷ W<sup>1</sup>; 7 gaudens W<sup>1</sup>; 8 omni] cum K; non] animo nec W<sup>1</sup>; demonum visiones W<sup>1</sup>; 9 ipsorum W<sup>1</sup>; et posibles ÷ Mo; 11 modo consueto ÷ Mo; clauī] clauē W<sup>1</sup> K; et] et cum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 12 supradictis ÷ K; 13 -que ÷ P<sup>1</sup>; fuerunt presentes K; fuerant W<sup>1</sup> B; 14 tamen ad W<sup>1</sup>; in fine ÷ K; 15 comprehendens W<sup>1</sup> comprehendendus P<sup>1</sup> K; hora ÷ W<sup>1</sup>; 18 *vor* Modus: De descensu graduum purgatorij W<sup>1</sup> Modus descensionis P Modus descendendi ad purgatorium B; Modus autem descendendi fuit iste ÷ Mo; 18—19 ipse Georgius ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 20 factus B; dictum W<sup>1</sup>; dispositos W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> dispositis Mo dispositum K dispositus B.

vitis gradualis turrium seu campanilium, descendit autem  
per spacium seu longitudinem vnus miliaris cum dimidio  
cum maxima obscuritate nichil omnino videns, sed nec  
senciens quidquam a dexteris nec a sinistris nisi tantum-  
5 modo sub pedibus gradus solidos et firmos, nichil tamen,  
vt dictum est, videns, ac si totaliter fuisset excecatus et  
visu priuatus. Postquam igitur iuisset et descendisset per  
spacium supradictum, conuersus corde et tota mente ad  
dominum nostrum Jhesum Christum, supplicauit eidem,  
10 quatenus lucem aliquam, qua suum descensum et descen-  
sus terminum aliququaliter intueri posset, sibi mittere dig-  
naretur, qui statim exauditus vidit lucem satis claram ad  
modum lucis in hoc mundo apparentis in solis occasu,  
que lux sibi nouiter apparens descendebat et deriuari vide-  
15 batur per quoddam foramiculum seu per paruam foramen  
quantitatis oculi bouum. Qua quidem luce confortatus et  
videns clare gradus sui descensus continuauit suum descen-  
sum (187rb) et, dum plus descendebat, plus lux predicta  
augebatur, vsque deuenit ad vltimum gradum, vbi inuenit  
20 paruam ostium, per quod de gradibus et de vite graduum  
exiuit.

---

1 vitis] vici *Rasur* P<sup>1</sup>; gradualis et campanilis W<sup>1</sup>; campanalium  
P<sup>1</sup> K; autem] bene W<sup>1</sup>; 2 seu longitudinem ÷ K; cum dimidio] exi-  
stendo Mo; 3 cum] in K; sed nec] vel W<sup>1</sup>; 4 quidquam] aliquid K B  
÷ W<sup>1</sup>; 4 tantum P<sup>1</sup> K; 6 fuisset] esset Mo; cecatus P<sup>1</sup>; 6—7 et visu  
priuatus ÷ P<sup>1</sup>; 8 corde et tota mente ÷ K; 9 nostrum ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; eidem  
÷ W<sup>1</sup>; 10 descensus ÷ P<sup>1</sup> K; 11 sibi ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 13 apparentis in hoc  
mundo W<sup>1</sup>; 14 nouiter sibi W<sup>1</sup>; deriuari W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> diuinaque K; 15 quod-  
dam] quod P<sup>1</sup> quendam W<sup>1</sup>; foramiculum] fornaculum W<sup>1</sup>; foramicu-  
lum — paruam ÷ K; paruam] vnum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 16 quantitatis] quasi P<sup>1</sup> K;  
bouum] vnus bouis P<sup>1</sup>; 17 gradus sui descensus] gradui descensus W<sup>1</sup>;  
continuabat W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; descenderat W<sup>1</sup>; 19 vsquequo P<sup>1</sup>; vltimum gra-  
dum Mo W<sup>1</sup> locum ad (÷ K B) vltimum graduum (gradum K) P<sup>1</sup> K B;  
20 quod] quem Mo; et *getilgt* P<sup>1</sup>; de vite graduum] deinde grada-  
tim P<sup>1</sup>.

Cum autem vitem et locum predictorum graduum exiisset, inuenit quendam campum terre purissime sine arboribus, herbis, lapidibus ac quibuscumque alijs, in quo quidem campo nichil omnino videtur nisi terra et via quedam vnica, per quam ipsum transire oportebat. Qui con- 5  
tinuans viam suam peruenit ad quandam capellam albis-  
simam, quod discerni non potest inter eius albedinem et  
albedinem niuis seu similaginis vel albissimi platri seu  
gypsi; nec eciam discerni potest, vtrum illius capelle materia  
sit nix vel farina albissima, que dicitur similago, vel pla- 10  
strum albissimum seu gypsus albissimus.

Videns autem dictus Georgius dictam capellam satis a remotis valde gauisus est in corde suo, ymaginans in dicta capella aliquem virum deuotum et heremitam solitarium habitare, sperans et confidens per illum dirigi in agendis 15  
et per eundem viam ostendi, per quam ad optatum terminum pertingere efficaciter posset. Cum autem ad eandem iam dictam capellam albissimam accessisset, nichil omnino in capella vidit preter ipsius muros et cooperturam albis-  
simam et preter duo ostia, per quorum vnum ipsum via 20

---

1 *vor* Cum: De capella W<sup>1</sup> Item aliud capitulum P<sup>1</sup> Quid descendens inuenit primo B; 1—5 Cum — oportebat ÷ W<sup>1</sup>; 1 vitem] viam Mo vicum *Rasur* P<sup>1</sup>; et ÷ Mo; predictorum] supradictorum P<sup>1</sup> ÷ K; 2 purissimum K; sine ÷ P<sup>1</sup>; 4 quedam ÷ K; 6 deuenit P<sup>1</sup> K B; 7—11 quod — albissimus] super omnem albedinem W<sup>1</sup>; 7 discerni K B; discerni — eius albedinem ÷ P<sup>1</sup>; 7—9 et — gypsi ÷ P<sup>1</sup> K; 9 eciam ÷ P<sup>1</sup>; discerni K B; potuit P<sup>1</sup>; 10 sit] fuisset P<sup>1</sup>; plastrum] eciam (÷ P<sup>1</sup>) plastrum P<sup>1</sup> K; 12 dictus ÷ W<sup>1</sup> K; dictam] eandem K; satis ÷ W<sup>1</sup> K; 13 valde *nach* est P<sup>1</sup> K *nach* suo W<sup>1</sup>; ymaginans] estimans K; 15 sperans ÷ K; 16 et ÷ P<sup>1</sup>; eandem W<sup>1</sup> Mo; viam sibi W<sup>1</sup> virum P<sup>1</sup>; ostendi] ascendi Mo; ad optatum] adoptatum certum P<sup>1</sup>; 17 eandem Mo W<sup>1</sup> K ÷ B P<sup>1</sup>; 18 iam B P<sup>1</sup> ÷ Mo W<sup>1</sup> K; dictam ÷ K; 18—19 omnino in capella] in ea omnino W<sup>1</sup> omnino in ea K; 19 ipsos B; 19—20 cooperturam — preter ÷ Mo; 20 et ÷ P<sup>1</sup>; preter ÷ W<sup>1</sup>; ipsum] ipsius Mo; 20—101, 1 via media *getilgt* P<sup>1</sup>.

media intrare oportebat et per alterum exire. Stupefactus  
erat supramodum, confidens autem in domino, quid agere  
deberet, et a quo dirigi posset. Cum autem in capella pre-  
dicta neminem videret, sed nec in terminis seu in finibus  
5 eius, statim deuotissime iuxta primum capelle ostium pro-  
stratus orauit flexis genibus et toto corde dicens: »Domine  
Jhesu Christe, fili dei viui, per quem omnia facta sunt et  
sine quo factum est nichil, et qui, sicut omnia verbo tuo  
fecisti de nichilo, ita omnia in nichilum (187 va) redigere  
10 potes, et qui potentissime in tua plenissima potestate  
omnia contines — et tue voluntati nulla creatura resistere  
potest — scio, quod tu, domine, es creator meus et me de  
nichilo formasti ad ymaginem et similitudinem tuam, licet  
omnino indignum et inmeritum; et scio, quod me in tua  
15 plenissima potestate continens potes me sine peccato et  
sine aliquo vicio michi inputabili in nichilum redigere sicut  
creaturam tuam, vel eciam potes me vel in inferno vel in  
purgatorio vel in paradiso, vel vbicumque volueris, statim  
et sine contradiccione collocare; confidens autem de tua  
20 immensa ac pijssima misericordia tibi toto corde et tota  
mentis intencione supplicans exoro, vt michi indignissimo  
seruitori tuo conferre digneris consilium pariter et auxilium,

---

2 erat W<sup>1</sup> B autem Mo P<sup>1</sup> K; 3 dicta capella W<sup>1</sup>; 4 vidisset W<sup>1</sup>;  
4—5 sed — eius ÷ K; 4 terminis] terris W<sup>1</sup> terminis terre B *nach*  
terminis *ist* in terris *getilgt* P<sup>1</sup>; 5 deuotissime ÷ K; ostium primum  
capelle K; 6 flexis genibus et ÷ K; corde] corpore W<sup>1</sup>; 8 qui ÷ W<sup>1</sup>;  
verbo tuo ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 9 de nichilo *vor* omnia K; omnia michi P<sup>1</sup>;  
reducere K; 11 contines omnia W<sup>1</sup>; tue Mo W<sup>1</sup> cui cuiusque P<sup>1</sup> cuius-  
que K B; 12 domine quod tu W<sup>1</sup> K; es ÷ Mo B; meus] mundum Mo;  
13 formasti et Mo; 14 tu me W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 15 contines potestate K; con-  
tines et W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup>; 15—17 sine peccato — me ÷ K; 16 michi] tibi P<sup>1</sup>  
÷ W<sup>1</sup>; inputabili ÷ W<sup>1</sup>; 17 vel eciam] et W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 18 paradiso] celo K;  
19 et sine contradiccione ÷ W<sup>1</sup>; sine aliqua K; 20 corde] corpore Mo;  
21 vt ÷ Mo; 22 auxilium pariter et consilium W<sup>1</sup>.



quid agere debeam iuxta modum deuocionis mee per te collate.«

Et statim oracione finita affuerunt ibi tres viri anti-  
quissimi et albissimi, barbati valde vsque ad ventris vmbi-  
licum et valde similes in effigie, in persona et in habitu, 5  
habentes habitum albissimum sicut nix, quorum habitus  
forma habitum religiosorum pretendebat. Ipsis autem eque  
per secundum capelle ostium inrantibus et supra modum  
sine differencia, sicut dictum est, similibus, quantum apis  
assimilatur api, ipse Georgius miratus est valde, quia, cum 10  
tres videret secundum veritatem, non videbatur sibi videre  
nisi vnum propter ipsorum summam et perfectam simili-  
tudinem.

Sicut contingit de nocte existentibus ad lumen candele  
et in vnicum lumen videntibus, si contingat ipsos habere 15  
oculum vel oculos cancellatum seu cancellatos, videtur eis  
habere plura lumina, cum tamen in rei veritate non videant  
nisi vnum lumen; et ita videbatur sibi et sic ymaginabatur  
de istis tribus viris, propter quorum summam similitudi-  
nem distingwere non poterat, vtrum in rei veritate essent 20  
tres vel tantum vnus.

Quorum vnus progrediens accessit ad eum dicens:

---

3 cf. *Gen.* 18, 1 ff.

---

2 collate] collocare Mo; 3 ibi ÷ W<sup>1</sup> K; 4 valde — et ÷ W<sup>1</sup>; vsque ÷ Mo; 5 et (2) ÷ Mo; 6 albissimum habitum W<sup>1</sup>; 7 formam B; habitu Mo hominum P<sup>1</sup> ÷ B; eque] e contra W<sup>1</sup> K B; 8 per secundum] prorsus B; hostium capelle B; intrantes W<sup>1</sup>; 9 sicut] vt W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; quantum] qua similitudine *auf Rasur* P<sup>1</sup>; 10 assimilatur W<sup>1</sup> similatur K; ipse ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 11 sibi ÷ K; 12 nisi vnum videre K; valde perfectam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 14 contingit ÷ B; 15 contingat] contingit Mo; 16 oculum vel ÷ W<sup>1</sup>; cancellatum seu ÷ W<sup>1</sup> K B; 17 habere Mo W<sup>1</sup> videre P<sup>1</sup> K B; 18 lumen ÷ K B; et (1) ÷ K; 21 tres viri W<sup>1</sup>; 22 eum] dictum Georgium W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> Georgium K.

(187 vb) »Georgi, quid queris?« Qui respondit: »Graciam domini nostri Jhesu Christi et tocius sanctissime trinitatis ac eciam graciam sanctissime virginis Marie et omnium sanctorum deuotissime et tota mentis intencione quero, si  
 5 ipsam per eius matris auxilium consequi potero ac habere«. At iste satis indignanter quantum ad modum loquendi respondit dicens: »Non poteris habere.« Cui cum tamen Georgius dixisset: »Et quare non potero habere, si non attentis meis meritis, tamen attenda eius infinita miseri-  
 10 cordia?«, respondit ille dicens: »Quia sicut non saltem minimum tormentum purgatorij pati posses, sic nec eius penas modo aliquo respicere potes.« Cui Georgius valde humiliter et deuote respondit dicens: »Omnia michi leuis-  
 15 domini nostri Jhesu Christi, patris misericordiarum et dei tocius consolacionis, qui consolatur nos in omni tribulacione nostra.« Videns autem et audiens frater ille antiquissimus et valde venerabilis ipsius Georgij deuocionem et deuotissimam voluntatem cepit ipsum per manum et intra

---

16 qui consolatur nos in omni tribulacione nostra 2 Cor. 1, 4.

---

1 Quid queris Georgi K; 2—3 et tocius — Marie ÷ W<sup>1</sup>; 3 beatissime K; 4 deuotissime et ÷ K; intencione] deuocione Mo; 5 ipsam] eam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; per eius] per cuius K protinus P<sup>1</sup>; matris] misericordissimum P<sup>1</sup> K ÷ W<sup>1</sup>; sequi K; 6 iste] ille W<sup>1</sup> K; 7 cum ÷ K; tamen ÷ W<sup>1</sup> K; 8 dixisset] dixit K; 8—9 si non attentis Mo attentis W<sup>1</sup> licet non P<sup>1</sup> attentis non B si non K; 9 tamen attenda Mo sed attentis W<sup>1</sup> saltem attenda W<sup>2</sup> sed tamen *durch alle Korrektur aus* sed attenda P<sup>1</sup> sed consequente K sed attenda B; 10 Quia ÷ W<sup>1</sup>; sicut ÷ Mo P<sup>1</sup> K B; saltem P<sup>1</sup> W<sup>2</sup> solum Mo W<sup>1</sup> K ÷ B; 11 posses] posset Mo; sic] sed Mo ÷ B; 12 modo aliquo ÷ P<sup>1</sup>; inspicere posses W<sup>1</sup>; 14 erunt] essent Mo; et ita Mo W<sup>1</sup> ÷ K; confido] considero W<sup>1</sup>; 15 dei] domini P<sup>1</sup> ÷ B; 16—17 qui — nostra ÷ W<sup>1</sup>; 17 nostra ÷ P<sup>1</sup>; autem] quidem W<sup>1</sup> ÷ K; 17—18 audiens — deuocionem ÷ W<sup>1</sup>; 18 et — Georgij] eius P<sup>1</sup> K; 18—19 et deuotissimam — ipsum] recepit Georgium K; 19 ipsum Georgium P<sup>1</sup>; intra] in W<sup>1</sup>.

predictam capellam introduxit et ipsum sanctissime crucis signaculo signans benedixit ac sibi secretissime loquens sub aure dextera narrauit omnia, que sibi in sua peregrinatione futura erant siue bona siue mala, vtpote visiones et illusiones quamplurimas demonum et tandem visionem 5 purgatorij, inferni et paradisi, docens ipsum, quemadmodum tenere se deberet in visionibus demonum, dicens: »Cum tibi demones in tali et tali forma apparuerint, preposito sancte crucis signaculo dices hec verba: 'Domine Jhesu Christe, fili dei viui, miserere michi peccatori!', et statim 10 cum validissimo strepitu demones fugientes tibi nocere non poterunt nec te in suis varijs temptacionibus et presertim de fide catholica nullomodo poterunt superare.« Idem religiosus adiecit dicens: »Cum autem ad puteum seu pontem inferni ferreum et vertibilem accesseris, si tibi aliquis appa- 15 reat, adiura eum dicens: 'Adiuro te per deum viuum, verum et sanctum, (188ra) et per meritum passionis domini nostri Jhesu Christi, vt dicas michi, si tu es ex parte paradisi vel inferni.' Qui sic adiuratus non poterit tibi mentiri, sed certissimam tibi respondebit veritatem. Et ibidem iuxta 20 predictum inferni puteum tam diu in oracione perseueres, quam diu angelus dei tibi appareat, qui tibi veraciter

---

16 adiuro te per Deum viuum, vt dicas nobis *Mat.* 26, 63; 18 hi qui erant ex parte Judæ 1. *Mac.* 9, 13 etc.

---

1 capellam predictam K; 2 signaculo sanctissime crucis W<sup>1</sup>; signans ÷ K; 4 siue mala siue bona K; 5 et (2) ÷ P<sup>1</sup>; tandem] eandem K; 6 et inferni K; 6—7 quem modum tenere deberet P<sup>1</sup> K B; 7 tenere se] se habere W<sup>1</sup>; 8 et tali] et in tali P<sup>1</sup>; 9 signaculo sancte crucis W<sup>1</sup>; dices] dic K B; 12 poterint W<sup>1</sup> K B; te] tibi Mo; varijs suis W<sup>1</sup>; 13 de] in W<sup>1</sup>; poterint W<sup>1</sup> K B; Idem religiosus] et W<sup>1</sup> item K; 14 ad] per Mo aput B; 15 ferreum inferni K; tibi ibidem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 16 viuum et K; 19 putei inferni W<sup>1</sup>; 19—21 qui — puteum] et W<sup>1</sup>; 19 tibi ÷ K; 20 tibi ÷ P<sup>1</sup>; 21 oracione paradisi W<sup>1</sup>; 22 quam diu] donec V; non appareat K B.

infernī penas et purgatorij ac eciam gloriā paradisi ostendet.«

Dum autem supradictus vir religiosus et antiquissimus sibi sic sub silencio et sub aure loqueretur, videbatur  
 5 Georgio, quod cibo diuino non solum pascbatur, sed saturabatur ad plenum, cuius cibi dulcissima refeccio per omnia eius membra ad modum aque videbatur distillare. Ceteri vero duo antiqui religiosi, dum iste tercius modo  
 10 premissio Georgio loqueretur, cantabant supra modum valde dulciter et excellenter, plus quam dici posset, passionem domini nostri Jhesu Christi. Hijs autem sermonibus et passionis Christi cantu finitis tres viri predicti valefacto Georgio inuisibiliter recedentes euanuerunt, ipso Georgio  
 15 in predicta capella solo et vnico remanente neminemque vidente.

**Prima visio** demonum in forma diuersarum terribiliarum bestiarum.

Egressus autem Georgius de supradicta capella albissima intrauit quendam alium campum, in quo inuenit vltra tria  
 20 milia demonum in figuris diuersorum et terribilissimorum animalium, vtpote leonum, vrsorum et sic de consimilibus,

---

1 penas purgatorij et inferni W<sup>1</sup> K; 3 -dictus ÷ W<sup>1</sup>; vir secundus B; et ÷ B; 4 et ÷ B; 5—6 Georgio — saturabatur ÷ Mo; 5 diuino et (÷ P<sup>1</sup>) celesti W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; sed eciam W<sup>1</sup> sed et K; 6 ad plenum saturabatur B; refeccione K; 8 modo ÷ W<sup>1</sup>; 9 loquebatur K; cantabat W<sup>1</sup>; 10 et excellenter ÷ P<sup>1</sup> K; potest P<sup>1</sup> K; 11 sermonibus autem K; 12 Christi ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 13 ab illo loco a Georio inuisibiliter W<sup>1</sup>; recedentes ÷ P<sup>1</sup> K; ipso ÷ K; Georgio in predicta capella ÷ P<sup>1</sup> K; 14 permanente W<sup>1</sup>; videntem W<sup>1</sup>; 16—17 Prima — bestiarum P<sup>1</sup> K (et terribiliarum P<sup>1</sup>) De campo vbi Georius inuenit demones Visio prima W<sup>1</sup> Egressus autem de cappella primam vidit visionem B ÷ Mo; 18 Egressus] Agressus P<sup>1</sup>; 20 diuersorum et terribilissimorum animalium] diuersarum bestiarum et animalium P<sup>1</sup> K B; 21 leonum et P<sup>1</sup> K.



proiciencium per os et guttur ignem valde terribilem et fetidum vltra modum valde. Stabant autem predicti demones in formis et figuris predictis ex vtraque parte vie versis vultibus ad viam, per quam Georgius erat transiturus, eidem terribilissime se demonstrantes et ignem valde copiosum in 5 ipsam viam cumulantes, et sic Georgium per illum ignem et ignis medium transire oportebat.

Predictorum autem demonum vnus validissimus et valde terribilis videns Georgium venientem ipsum terribilissime ac inuidissime aggreditur dicens: »Georgi, quid (188rb) 10 queris?« Cui Georgius respondit dicens: »Graciam domini nostri Jhesu Christi quero.« At ille dixit: »Jhesus Christus peccator pessimus propter sua maxima demerita a Iudeis et a Pilato iustissime est crucifixus atque mortuus et postea non resurrexit, sed nobiscum propter sua demerita in in- 15 fernum est demersus et in nostra potestate constitutus eternaliter cruciandus et ideo nec se nec te iuuare potest. Ideo noli credere illi peccatori, si peccare non cupis, nam fides christianorum in Christo credencium, que potius dici

10 Quid quæris, et quid vis discere a nobis? 2 *Mac.* 7, 2.

1 proiciencium — valde] proicientes per guttur et per os ignem fetidam valde vltra modum P<sup>1</sup> K; 2 autem ÷ P<sup>1</sup> K; 3 in formis in formis Mo; 4 eidem Georgio Mo et eidem P<sup>1</sup> B; 5 monstrantes P<sup>1</sup> K B; 5—6 in ipsam viam] in via predicta P<sup>1</sup> K B; 6—7 et — transire] ire K; 6 Georgium] ipsum P<sup>1</sup> K; 7 et ignis medium ÷ P<sup>1</sup>; oportebat transire P<sup>1</sup>; 10 inuidissime P<sup>1</sup> K inuidiosissime B inualidissime Mo; 11 Cui Georgius ÷ P<sup>1</sup> K; 14 est crucifixus atque mortuus] crucifixus est mortuus K crucifixus mortuus est P<sup>1</sup> B; et postea] postea K; 15 surrexit P<sup>1</sup>; 15—17 propter — cruciandus et] est in infernum detrusus et in potestate nostra constitutus cruciandus in eternum P<sup>1</sup> K; 16 demersus] detrusus P<sup>1</sup> K detonsus B dimersus W<sup>1</sup>; 18 illi peccatori ÷ K B; peccatori ÷ W<sup>1</sup>; si peccare non cupis ÷ Mo; 19 Christo] Christum P<sup>1</sup> B; 19—107,1 dici debet] debet dici P<sup>1</sup> potest dici K.

debet perfidia et insania quam fides, insania itaque est; que fides tua, multum et valde displicet deo celi, qui fecit celum et terram, displicet quidem ei propter predicta, que dixi tibi de Jhesu Christo. Noli igitur in ipsum credere, acquiesce  
 5 autem consilijs meis et promitte nobis perpetuam obedienciam, qui post deum sumus nobilissimi et potentissimi ad faciendum mirabilia et stupenda et qui ex vi potestatis nostre possumus tibi valde nocere vel prodesse. Promitte nobis igitur obedienciam sequi perpetue nostram volunta-  
 10 tem et da nobis animam tuam et corpus tuum, et faciemus tibi duo, primo quidem, quia statim infra duos dies cum copia auri et argenti et preciosorum lapidum, quantum tibi placuerit, ducemus te ad patriam tuam et ad parentes tuos, vel quocumque tibi placuerit iuxta votum voluntatis  
 15 tue, et frueris bonis et eris ditissimus super omnes parentes tuos in vita tua; item 2<sup>o</sup> post vite tue decessum ducemus te ad regnum nostrum, vbi eris potens sicut et nos, factus amicus noster et seruator in eternum«.

---

4 acquiesce consilijs meis *Gen.* 27, 8.

---

1 et] quedam B; 1—2 et — tua] quedam vesania est que fides P<sup>1</sup>; 1—2 quam — valde] est que fides multum K que fides multum B; 1 que ÷ Mo; 2 et valde ÷ P<sup>1</sup>; 3 ei ÷ P<sup>1</sup> K; tibi dixi P<sup>1</sup>; 4 in ÷ P<sup>1</sup>; ipsum] illum P<sup>1</sup> K; 4—5 acquiesce autem] sed acquiesce P<sup>1</sup> K B; 5 meis] nostris B; 6 qui] quia Mo; 6—9 qui — obedienciam ÷ W<sup>1</sup>; 7 et stupenda ÷ P<sup>1</sup> K; 9 igitur nobis P<sup>1</sup> K; sequi — voluntatem ÷ P<sup>1</sup> K B; perpetue W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> perpetuam Mo; 10 tuam ÷ P<sup>1</sup> K; tuum et] tuum P<sup>1</sup> K; 12—13 et preciosorum — parentes tuos P<sup>1</sup> K B ÷ Mo; 13 duce-  
 mus] ducentes W<sup>2</sup>; 13—14 ducemus — placuerit ÷ W<sup>1</sup>; 13 tuam ÷ P<sup>1</sup>; 14 vel] aut B; quocumque quantumque Mo; 14—15 volun-  
 tatis tue votum P<sup>1</sup>; 15 et frueris] frueris Mo; et eris ÷ K B; ditissi-  
 mus] ditissimis K; 15—16 omnes — tua] omnem terram P<sup>1</sup> K B; 16 decessum] cursum K; 17 vbi] ibi K; 17—18 sicut — factus] sicut  
 summus K ÷ P<sup>1</sup>.

Auditis autem hijs multiplicibus et fallacibus mendacibusque verbis demonis contra dominum nostrum Jhesum Christum filium dei viui, qui, postquam resurrexit a mortuis, non moritur, sed viuit et regnat in eternum, Georgius dixit: »Constat michi certissime, verba, que dixisti contra fidem 5 Christi et ipsum dominum nostrum Jhesum Christum, falsissima esse et veneno inuidie esse plenissima, quibus me inuenenare et dampnare cupis. Scio enim et firmissime credo, dominum nostrum Jhesum Christum filium dei viui et beatissime (188 va) Marie virginis vnicum filium esse, 10 qui pro nobis descendit de celis et incarnatus est de spiritu sancto ex Maria virgine et homo factus est, vt, qui secundum deitatem pro salute humani generis mori non poterat, posset in quantum homo, et in assumpta humanitate pati, mori et crucifigi pro nobis voluit. Scio quidem ipsum ad 15 petitionem Iudeorum esse iudicatum per Pilatum et ad mortem crucis turpissime condempnatum, qui non propter peccata sua, sed propter nostra per te inflictia, qui a principio mundi temptando falsidice prothoparentes nostros et

---

1 Auditis] audiens Mo; 1—2 mendacibusque verbis] mendacijs P<sup>1</sup> K et mendacijs B; 3 a mortuis resurrexit P<sup>1</sup> K; 4 dixit *jüng. Korr.* P<sup>1</sup>; 6 Jhesum Christum] ÷ K; falsissima Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> fallacissima K B; 7 inuidie esse Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> et inuidie K inuidie P<sup>1</sup> B; 8 inuenenare et dampnare P<sup>1</sup> K B venari et dampnari Mo decipere W<sup>1</sup> dampnare W<sup>2</sup>; cupis et dampnare P<sup>1</sup>; 9 filium] fili W<sup>2</sup> ÷ P<sup>1</sup> B; 10 et] et filium K; vnicum filium ÷ K B; esse ÷ Mo; semper virginis vnicum esse filium P<sup>1</sup>; 12 est vt Mo W<sup>2</sup> ÷ B; vt] et W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K; 13 pro salute humani generis ÷ K; poterat W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> B potuit Mo potest K; 14 posset W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B nec posset sed K posset tamen W<sup>2</sup> ÷ Mo; et in assumpta humanitate B fuit et est in assumpta humanitate Mo humanitate assumpta pro salute humani generis K in humanitate assumpta P<sup>1</sup>; pati ÷ K; 15 pro nobis ÷ K; voluit ÷ P<sup>1</sup> B; 16 esse iudicatum] fuisse iudicatum P<sup>1</sup> K iudicatum fuisse B; 17 turpissime] turpissimam P<sup>1</sup> ÷ K; 18 sua] sua vt asseris K; propter nostra] propter nostra nobis P<sup>1</sup> nostra nobis K B; 19 temptande Mo; 19—109, 1 et nobis ÷ P<sup>1</sup> K.

nobis fuisti causa mortis nostre mentalis pariter et corporalis tamquam pater et inuentor mendacij. Igitur dominus noster Jhesus Christus non propter peccata sua, ut asseris, sed propter nostra mori dignatus est, non violenter, sed  
 5 sponte, habens potestatem ponendi animam suam et iterum sumendi eam, cui regi regum et domino dominancium et habenti istum titulum scriptum in femore suo nullus eciam hominum nec totus mundus et tota congeries hominum ac eciam demonum ei extra eius voluntatem nocere non poterat,  
 10 quia, sicut ipsemet asseruit in ewangelio, poterat enim duodecim legiones angelorum sanctorum, ymo et omnes choros angelorum ad se et suum seruicium suamque defensionem vocare, non rogatorie nec vi rogacionis, sed ex vi precepti, quia in eius, uidelicet Jhesu, nomine flectitur  
 15 omne genu celestium, terrestrium et infernorum, ymo et ipse statim sine omni angelorum et cuiuscumque creature subsidio poterat Iudeos, Pilatum et omnes inimicos suos

---

5 potestatem habeo ponendi eam, et potestatem habeo iterum sumendi eam *Ioan.* 10, 18; 6—7 Et habet in vestimento et in femore suo scriptum: Rex regum et Dominus dominantium *Apoc.* 19, 16; 10 An putas, quia non possum rogare Patrem meum, et exhibebit mihi modo plus quam duodecim legiones angelorum? *Mat.* 26, 53; 14 vt in nomine Jesu omne genu flectatur coelestium, terrestrium et infernorum *Philip.* 2, 10.

---

1 pariter ÷ P<sup>1</sup> K B; 2 et inuentor ÷ P<sup>1</sup> K B; Igitur ÷ P<sup>1</sup> K; 3 non] ideo non P<sup>1</sup>; 6 sumendi] assumendi P<sup>1</sup> K; eam] ipsam P<sup>1</sup>; domino] dominus Mo; 7 scriptum in femore suo] in femore scriptum K scriptum in fronte sua W<sup>2</sup>; 7—8 eciam hominum nec] et totus *getilgt* P<sup>1</sup> et B nec K; 8 et tota] nec tota K; 9 ei Mo P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup> K B; voluntatem eius K; non ÷ W<sup>1</sup> K; 10 asserit P<sup>1</sup> K; enim ÷ P<sup>1</sup> K; 11 duodecim] habere xij K; legiones ÷ Mo; sanctorum ÷ K; 12 choros] sanctos choros B; ad suum P<sup>1</sup>; se et ÷ K; 13 rogacionis] rogaminis K; 14 uidelicet Jhesu ÷ P<sup>1</sup> K B; 15—16 et ipse] ipse K; 16 statim ÷ P<sup>1</sup> K B; omni ÷ K B; creature] nature K; Iudeos et Pilatum K.



per seipsum dissipare et in infernum precipitare, sicut dominus et tamquam rex potentissimus super omnes creaturas. Dico igitur et confiteor et toto corde firmissime credo dominum nostrum Jhesum Christum fuisse iudicatum ad mortem crucis turpissimam et veraciter crucifixum et 5 (188 vb) mortuum non per violenciam aliquam sibi contra voluntatem suam in hoc illatam, sed sponte sua liberrima et misericordissima voluntate mori dignatus est pro redemptione generis humani; qui secundum veritatem ewangelij et scripturam expressam novi testamenti tercia die resur- 10 gens ex mortuis iam non moritur, mors illi vltra non dominabitur, sed uiuit et regnat in secula seculorum tamquam rex omnium creaturarum, in cuius nomine omne genu flectitur celestium, terrestrium et infernorum. Ideo optime et subito me iuuare potest, et firmissime et fidelissime spero 15 me iuuandum per ipsum«. Hijs autem verbis completis statim idem Georgius munitus signaculo sancte crucis prorupit in hec verba dicens: »Domine Jhesu Christe, fili dei uiui, miserere michi peccatori!« Hijs autem omnibus auditis dyabolus valde et supra modum inuidissime indignatus 20 dictum Georgium validissime arripiens ac ipsum in medium

---

11 resurgens ex mortuis iam non moritur, mors illi vltra non dominabitur *Rom* 6, 9.

---

1 dissipare per seipsum P<sup>1</sup> K; et in infernum] infernum eciam K; sieut] tamquam P<sup>1</sup> K B; 2 tamquam ÷ P<sup>1</sup> K B; 3 et toto] ex toto K; credo] et deuote K ac deuote credo P<sup>1</sup> B; 4 Jhesum Christum ÷ K; 5 turpissimam ÷ K; veraciter ÷ K; 7 voluntatem] nobilitatem P<sup>1</sup> B; in hoc ÷ K; 7—8 sua — voluntate] et sua liberrima et misericordi voluntate P<sup>1</sup> et sua liberrima voluntate K; 7 sua ÷ B; 8 est ÷ B; 9 qui ÷ P<sup>1</sup> K B; 10 scripturarum K; tercio K; 12—14 in — infernorum ÷ K; 14 celestium — infernorum] vt supra P<sup>1</sup> B; 15 me] potest me Mo; 17 idem ÷ K; 18 dicens ÷ P<sup>1</sup> K; 19 autem omnibus ÷ K; 20 inuidiosissime K B; 21 dictum ÷ K; arripiens ac ipsum] arripuit et K.

ignis iactans precipitavit conburendum. Georgius autem in ignem sic precipitatus ac iactatus ex infirmitate humane condicionis tunc et protunc subito ymaginacionem amisit et omnem sensum interiorem et exteriorem, tamquam si  
 5 fuisset totaliter combustus, ymo totaliter anichilatus et in nichilum omnino redactus. Sed satis cito virtute domini nostri Jhesu Christi confortatus et ad memoriam reductus, recordatus est domini nostri Jhesu Christi et statim hec verba dixit: »Domine Jhesu Christe, fili dei viui, miserere  
 10 michi peccatori!« Quibus verbis dictis confestim reperit se extra ignem sanum et incolomem et sine aliqua corporis sui ac vestimentorum suorum lesione et sine aliqua vestimenti et capilli adustione, factus sanissimus et validus plus quam ante. Demones autem numero trium milium  
 15 et vltra fidem istius Georgij et valitudinem considerantes inuidia moti terribilissime clamauerunt, in tantum quod totus mundus habitatus fuisset conmotus, turbatus et stupefactus et timore confectus, si clamorem illum terribilissimum et ineffabilem audiissent.

---

5—6 in nihilum redacti etc. *Iob. 16, 8 etc.*; 7 reduc me in memoriam *Is. 43, 26*; 10 repperit eos salvos et incolumes *Tob. 8, 15*.

---

1—2 in ignem sic] sic P<sup>1</sup> sic in ignem K; 2 se] sic Mo; ac iactatus ÷ K; 3 tunc et ÷ Mo; subito ÷ Mo; ymaginacionem K ymaginacionem P<sup>1</sup> B ÷ Mo; 3—4 amisit — exteriorem] omnem interiorem sensum amisit Mo; 5—6 ymo — redactus Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B; 6 redactus] reductus W<sup>2</sup>; virtute W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K in virtute Mo; 8—9 domini — dixit] domine Jhesu christe statim dixit verba predicta K; 8 statim W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K continuo Mo; 9 dixit hec verba P<sup>1</sup>; 10 confestim Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B confestim statim K statim W<sup>2</sup>; 11 incolumem P<sup>1</sup>; 11—13 corporis — adustione] sui corporis lesione P<sup>1</sup> K B; 13 et validus ÷ K; 14 autem supradicti P<sup>1</sup> K; 15 et vltra ÷ P<sup>1</sup> K; et valitudinem ÷ K; 16 quod] quod etiam B; 17 habitatus ÷ P<sup>1</sup> K B; fuisset — turbatus ÷ Mo; conmotus] horribiliter conmotus K; 18 et timore confectus] ex timore effectus B ex timore confectus P<sup>1</sup> K; 19 et ineffabilem ÷ Mo.

**Secunda visio** demonum in forma equitum et equorum.

(189ra) Liberatus igitur Georgius a demonibus supradictis in virtute domini nostri Jhesu Christi, domini potentissimi et regis omnium demonum et creaturarum omnium, progrediens vltra et viam suam continuans venit ad quendam locum satis spaciosum, vbi inuenit sibi obuiam venientia duo milia equitum, hominum armatorum et militum et baronum, quorum multi in effigiebus multorum baronum et militum, quos in hac vita nouerat, sibi apparentes ac sibi valde graciose et amicabiliter loquentes dixerunt: 5  
 »Georgi, tu bene veneris, amice karissime, et dic nobis, quid queris?« At ille ait: »Graciam domini nostri Jhesu Christi quero, si eam habere potero per misericordiam eius«. Illi autem respondentes dixerunt: »Jhesus Christus mortuus est tamquam homo peccator et nullius valoris, 15 factus inualidus et inpotentissimus, qui seipsum in tempore mortis sue non potuit de Iudeorum et Pilati manibus liberare ac eciam nunc propter peccata sua multiplicia in infernum detrusus non potest se nec te nec aliquem huius mundi hominem iuuare. Vnde nos, quos in alio mundo 20 tamquam amicos tuos nouisti, notificamus tibi et certum

---

1 Secunda (Item secunda K) visio demonum (Jeorij P<sup>1</sup> B) in forma equitum et equorum P<sup>1</sup> K B Sequitur visio secunda W<sup>1</sup> ÷ Mo; 2 supradictis demonibus P<sup>1</sup>; supradictis ÷ K; 3 domini (2) ÷ B; 3—4 potentissimi — omnium ÷ K B; 5 et] vt P<sup>1</sup>; 6 sibi obuiam ÷ P<sup>1</sup>; 7—8 equitum — baronum] quasi hominum equitum armatorum et militum baronum K; 7 equitum hominum ÷ B; et militum] militum B; 8 in effigiebus] effigiebus P<sup>1</sup> K; 10 ac — amicabiliter] et valde gloriose P<sup>1</sup> K; 11 Georgie P<sup>1</sup>; 12 ait] respondens dicit P<sup>1</sup> respondens ait K; 13 potero habere K; 14 autem respondentes ÷ P<sup>1</sup> K; Jhesus ÷ P<sup>1</sup> K; 15 est ÷ P<sup>1</sup>; homo ÷ K; 16 inualidus et inpotentissimus ÷ P<sup>1</sup> K; in ÷ P<sup>1</sup> K; 17 de — manibus ÷ P<sup>1</sup> K; 18 nunc ÷ P<sup>1</sup> K; 19—20 non — iuuare] est K ÷ P<sup>1</sup>; 21 tamquam amicos nouisti P<sup>1</sup> nouisti tamquam amicos K.

te facimus, quod nos ante mortem nostram *corporalem*  
 certificati de inpotencia et iniquitate et impietate illius dicen-  
 tis se esse filium dei viui, cum tamen esset purus homo et  
 maximus peccator et blasphemus ac vsurpator deitatis,  
 5 igitur propter ista demerita per Iudeos et Pilatum fuit  
 iustissime iudicatus et ad mortem turpissimam condemp-  
 natus, scilicet ad mortem crucis, nos igitur de veritate  
 certificati negauimus ipsum et fidem illius, et ideo post  
 mortem nostram venimus in hunc mundum, facti poten-  
 10 tissimi, fortissimi, ac eciam immortales, exercentes iugiter  
 actus nobiles et bellicos in torneamentis et hastiludijs, in  
 eternum in hac nobilitate sine morte et sine aliqua (189rb)  
 lesione, sine aliquo vulnere et sine aliqua infirmitate, sine  
 fame et siti, et prorsus sine quacumque passio-  
 15 rantes erimus gaudentissime cum omni alacritate et honore.  
 Tu igitur, quoniam te nouimus virum nobilissimum et in  
 armis et actibus bellicis ac nobilibus valde strenuum supra-  
 modum, dimitte fantasias tuas, quas habes de Christo et  
 de fide Christi et de potencia eius, que nulla est, vt dixi-  
 20 mus, et mane nobiscum, negans Christum et fidem eius,

---

1 te ÷ K; facimus te P<sup>1</sup>; *corporalem*] corporaliter Mo temporal-  
 lem P<sup>1</sup> K; 2 inpotencia et iniquitate et ÷ P<sup>1</sup> K; 3 esse ÷ P<sup>1</sup> K; 4 maxi-  
 mus ÷ P<sup>1</sup> K; et blasphemus ÷ P<sup>1</sup> K; 4—5 deitatis — ista] deitatis  
 propter eius P<sup>1</sup> diuinitatis propter eius K; 5—7 fuit — crucis] iusti-  
 sime fuit condempnatus ad mortem sicut decebat scilicet mortem (ad  
 mortem P<sup>1</sup>) crucis P<sup>1</sup> K; 7 ad] per Mo ÷ K; 8 illius] eius P<sup>1</sup> K; 10 ac  
 eciam] et K; exercentes] existentes Mo exercitantes K; iugiter ÷ K;  
 11 in torneamentis et hastiludijs] in teornamentis et hastiludijs W<sup>1</sup> in  
 torneamentis hastiludijs W<sup>2</sup> tornamentis et hastiludijs P<sup>1</sup> K B spectanti-  
 bus et Mo; 12 in hac ÷ P<sup>1</sup> K B; morte et sine ÷ P<sup>1</sup> K B; 13 sine ali-  
 quo vulnere et ÷ P<sup>1</sup>; sine aliquo — aliqua] seu B; infirmitate] infirmi-  
 tate et K; 13—14 sine fame sine siti P<sup>1</sup>; 15 gaudentissime] gaudentes K;  
 alacritate et ÷ P<sup>1</sup> K; 16 quoniam te] quem K; nouimus te P<sup>1</sup>; 17 et  
 actibus — valde ÷ P<sup>1</sup> K; 18 tuas ÷ K; 18—19 et de] et K; 19 vt dixi-  
 mus ÷ P<sup>1</sup> K; 20 Christum negans P<sup>1</sup> K.



et nobiscum continua vim armorum, et faciemus te regem maximum et capitaneum nostrum, et sic semper nobiscum eris in leticia et honore, nunquam moriturus, nec vquam per mortem seu modo aliquo honorem et leticiam, de quibus tibi loquimur, perditurus, dum tamen, quo secundum 5 racionem et regulam obligaris, neges illum Christum et fidem eius, qui neminem, vt diximus, iuuare potest, sed nec seipsum, qui propter peccata sua nephandissima in inferno dampnatus est in eternum. Hijs itaque fallacissimis et mendacissimis verbis auditis Georgius sicut supra in 10 prima visione Christum et Christi fidem confirmans et predicans et sic toto corde et viua voce istud asserens similiter dixit: »Domine Jhesu Christe, fili dei viui, misere- rere michi peccatori!« Quibus verbis dictis statim predicti demones in forma equorum et equitum apparentes fugie- 15 runt cum maxima et valde terribili tempestate ventorum, glacierum, lapidum, fulgurum, tonitruum et fulminum, et amplius non fuerunt visi.

---

1—2 regem maximum et ÷ P<sup>1</sup> K B; 3 et honore ÷ P<sup>1</sup>; 3—5 nec — perditurus ÷ P<sup>1</sup> K; 5 tamen] modo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 5—6 quo — obligaris] quod te secundum racionem et regulam obligaueris Mo sed (÷ B) quod (÷ B) secundum racionem et regulam obligaris P<sup>1</sup> B ÷ W<sup>1-2</sup> K; 6 neges ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; illum ÷ K; 7 vt diximus ÷ P<sup>1</sup> K; sed ÷ P<sup>1</sup>; 7—9 sed — in eternum ÷ K; 8 qui ÷ P<sup>1</sup>; nephandissima ÷ P<sup>1</sup>; 9 dampnatus est] est condempnatus P<sup>1</sup>; itaque ÷ P<sup>1</sup> K; 10 et mendacissimis ÷ P<sup>1</sup> K; sicut supra] sicut P<sup>1</sup> K velut supra Mo; 11 Christi ÷ K; 11—12 et predicans ÷ P<sup>1</sup> K B; 12 sic ÷ P<sup>1</sup>; totus Mo; viua voce istud] tota voce istis P<sup>1</sup> K tota voce ista B; 13 similiter] finaliter P<sup>1</sup> K; 14—15 predicti — apparentes ÷ K; 15 in forma equorum et equitum ÷ P<sup>1</sup>; 16 maxima et valde] maxima et P<sup>1</sup> magna et K; terribili] horribili P<sup>1</sup>; 17 et lapidum K; tonitruorum K; et fulminum ÷ P<sup>1</sup> K.

**3<sup>a</sup> visio** in forma mulierum.

Post hec autem Georgius virtute domini nostri Jhesu Christi ab infestacione demonum liberatus procedebat viam suam fixus in fide domini nostri Jhesu Christi et confidens  
 5 de misericordia eius. Cum igitur aliquantulum processisset, vidit a remotis quandam maximam et, prout sibi videbatur, potentissimam ciuitatem, de cuius porta vidit euntem quandam dominam supra modum et valde mirabiliter amabilem et formosam et pulcher(189 va)rimam inter omnes huius  
 10 mundi mulieres, cui similem nunquam vidit in facie, in pulchritudine, nec in corporis formositate, que domina cum ducentis domicellis vel vltra versus Georgium obuiam venit et ipsum honorifice recipiendo. Predicta domina cum domicellabus suis erat pulcherrima vultu et corpore, sicut erat  
 15 mirabiliter ornata, vtpote induta de nobilissimo et ditissimo scharleto, habens in capite coronam pulcherrimam diuersis lapidum preciosorum generibus adornatam et textam. Ad

---

1 cum virtute domini nostri Jesu Christi 1 *Cor.* 5, 4.

---

1 Item 3<sup>a</sup> visio in forma mulierum K Tercia visio in forma mulieris P<sup>1</sup> De quadam domina visio tertia W<sup>1</sup> Tercia visio demonum in forma mulierum B ÷ Mo; 2 Post — virtute] gracia autem dei et K B; 3 ab infestacione demonum] a visione demonum P<sup>1</sup> K B a demonis visione W<sup>1</sup> a visione et impugnatione demonum W<sup>2</sup>; procedebat semper per W<sup>1</sup> K; 4 domini — Christi ÷ P<sup>1</sup> K; 5 eius] domini nostri Jhesu Christi P<sup>1</sup> K; 6 quandam ÷ K; et prout] et P<sup>1</sup> vt K; 7 euntem *nur* B; 8 et valde mirabiliter ÷ P<sup>1</sup> K; amabilem] abilem P<sup>1</sup>; 9 et pulcherrimam ÷ P<sup>1</sup> K; 10 cui] cuius W<sup>1</sup> et ita domina fuit formosa quod W<sup>2</sup>; 11 nec — formositate ÷ P<sup>1</sup> K; que] que quidem P<sup>1</sup> K; 12 vel vltra] vel citra P<sup>1</sup>; 12—14 vel vltra — pulcherrima ÷ Mo; 12 domicellabus P<sup>1</sup>; quasi obuiam sibi P<sup>1</sup>; 13 sic domina predicta P<sup>1</sup>; 14 suis ÷ P<sup>1</sup>; pulcherrime K; pulcherrima — erat ÷ P<sup>1</sup>; 14—15 vultu — mirabiliter ÷ K; 14 sicut] sic Mo; 15 induta ÷ P<sup>1</sup> K; et ditissimo scharleto] scarlatico P<sup>1</sup> sarletico K; 16 diuersis] de diuersis K B; 16—116, 2 diuersis — pulcherrimam ÷ W<sup>2</sup> P<sup>1</sup>; 17 lapidum preciosorum] lapidibus preciosis K lapidibus preciosorum W<sup>1</sup>; generibus — textam ÷ K.

quam cum dictus Georgius appropinquasset, videns illam supra modum pulcherrimam, cui similem in hac vita nunquam vidit, respiciens tamen eius pedes vidit alterum eius pedem tamquam pedem bovis, alterum quoque tamquam pedem equi. Et cum dicta domina ipsos pedes cum suis 5 vestimentis cooperire conaretur, hoc tamen nullomodo poterat, sed pedes eius predicti euidenter quasi vsque ad tertiam partem tybie videbantur. Que quidem domina Georgium in salutacione preueniens dixit: »Georgi, amice mi karissime, tu bene veneris ad terram nostram et ciuitatem 10 nostram pulcherrimam et potentissimam, quam hic manifeste vides, que est caput tocius regni mei. Rogo te: frater mi karissime, dic michi, quid hic in patria ista queris? Et ad quod huc venisti?« Cui Georgius ait: »Graciam domini nostri Jhesu Christi quero et pro ista habenda huc veni.« 15 At illa dixit: »Georgi, amice karissime, crede michi certissime te in fide tua esse deceptum, quia Christus, in quem credis, propter sua demerita mortuus est morte crucis sibi iustissime per Iudeos et Pilatum inflicta, cuius anima propter sua demerita est in eternum dampnata et in inferno 20

---

1 dictus ÷ K; videns] vidit B; illam] eam K; 2 supra modum ÷ K; vnumquam K; nunquam in hac vita vidit P<sup>1</sup>; 3 vidit Mo viderat W<sup>1</sup> K; alterum Mo vnum W<sup>1</sup> K ÷ P<sup>1</sup>; eius pedes Mo ad pedes eius W<sup>1</sup> pedes eius et K; 3—4 eius pedem] pedem eius P<sup>1</sup> pedem W<sup>1</sup> ÷ K; 4 bovis — quoque] leonis alium vero K; quoque ÷ P<sup>1</sup>; 5 dicta dicta Mo; domina] domina ac tota eius possessio P<sup>1</sup> K; 5—8 ipsos — videbantur] cum totis (tot P<sup>1</sup>) vestimentis eius pedes suos cooperire conaretur ac (hec P<sup>1</sup>) tamen pedes eius nullomodo poterant (poterat P<sup>1</sup>) abscondi P<sup>1</sup> K; 9 dictum Georgium P<sup>1</sup> K; mi ÷ K; 10 et ad P<sup>1</sup> K; nostram] istam K ÷ P<sup>1</sup>; 11 pulcherrimam et potentissimam ÷ K; 12 que est ÷ P<sup>1</sup>; 13—14 Et — venisti ÷ P<sup>1</sup> K; 15 nostri] mei B; et — veni ÷ K; 16 amice karissime Georgi P<sup>1</sup>; 16—17 crede — deceptum] certissime crede michi te (÷ K) in fide tua (tua te K) esse deceptum P<sup>1</sup> K; 18—19 sibi — inflicta ÷ P<sup>1</sup> K B; 19 cuius] et eius P<sup>1</sup>; 19—117, 1 cuius — iuuare nec] et eius anima in eternum dampnata nec se nec te potest iuuare nec in K.

ligata, non potens seipsum nec aliquem alium iuuare nec  
aliquomodo alicui subuenire. Dimitte igitur illum, negans  
ipsum et fidem eius, et michi matrimonialiter copulare!  
Nam propter hoc extra ciuitatem meam exiui et cum istis  
5 ducentis domicellabus tibi honorifice obuiam (189vb) veni  
ac me tibi offerre in vxorem legitimam veni. Sum enim  
orbata orphana et pupillata vtroque parente virgo quidem  
et innupta. Et quia audiui te virum esse valde nobilem,  
magni cordis et in armis strenuissimum et per consequens  
10 ita potentem, me pariter et regnum meum defensare, decreui  
in corde meo tibi hunc honorem facere, accipere te in  
virum legitimum, sponsum et maritum, et eris rex poten-  
tissimus regni mei. Ego quoque cum hijs domicellabus ero  
perpetuo ad seruicium tuum. Crede igitur michi, karissime  
15 frater mi et amice, et dimitte fatuitates tuas atque vanissi-  
mam fidem tuam, et bene tibi erit in eternum«. Audiens  
autem Georgius verba hec tam venenosa et falsitate plena  
vidensque predictos pedes mirabiles, sicut supra predicauit  
et asseruit fidem Christi coram illa, sicut supra dictum est  
20 in prima visione, et statim in hec verba prorupit dicens:  
»Domine Jhesu Christe, fili dei viui, miserere michi pecca-  
tori!« Et statim inmediate cum horribili sonitu fulgurum

---

1—2 potens — subuenire] potest tibi nec sibi iuuare nec in aliquo  
subuenire P<sup>1</sup>; 2 alicui ÷ K; 4 propter hoc] ad hoc huc P<sup>1</sup> K; meam  
÷ P<sup>1</sup> K; et veni P<sup>1</sup> K; 5 veni ÷ P<sup>1</sup> K; 6 offerre P<sup>1</sup> B offero K ÷ Mo;  
veni ÷ P<sup>1</sup>; 7 orbana orphanata Mo orbata K orbata orphana pupillata  
P<sup>1</sup> B; et — parente] parentibus K; 8 et ÷ P<sup>1</sup> K; esse ÷ K; valde ÷ K;  
9 magni cordis ÷ K; et (1) ÷ P<sup>1</sup>; 10 ita ÷ P<sup>1</sup> K; pariter ÷ P<sup>1</sup> K;  
meum ÷ K; 12 potentissimus P<sup>1</sup> K B potentissimi Mo; 13—14 Ego —  
tuum ÷ P<sup>1</sup> K; 14—15 karissime — amice ÷ K; 15 et (2) ÷ P<sup>1</sup>; 15—16 at-  
que — tuam ÷ P<sup>1</sup> K; 16 in eternum ÷ P<sup>1</sup> K; 17 tam ÷ P<sup>1</sup>; fallacitate KB;  
18 predictos] predicte domine P<sup>1</sup> K; sicut] vt P<sup>1</sup> K; 18—19 predicauit  
et asseruit K B asseruit et predicauit P<sup>1</sup> asseruit Mo; 19 illa] ea; sicut]  
vt K; 20 et ÷ K; dicens ÷ K.



et tempestatum dyabolus, qui in predicta forma apparuerat, cum omnibus suis complicibus disparuit; post eius abscessum remansit fumus fetidissimus super omnes mundi corruptiones.

4<sup>a</sup> visio demonum in forma mercatorum et mercatricum. 5

Georgius siquidem, sicut prius in precedentibus visionibus, per gratiam domini nostri Jhesu Christi liberatus de potestate demonum intrauit supradictam magnam ciuitatem, quam prius viderat, et inuenit in ipsa copiosam multitudinem gencium, virorum et mulierum, mercatorum et mercatricum, vendencium et vendere volencium omnia et singula iocalia et omnes et singulas mercancias, que vmquam 10 in hoc mundo esse videri vel ymaginari poterunt; et omnia venalia erant pulcherrima supramodum. Mercatores quoque et mercatrices pulcherrime valde parati et ornati, plus quam 15 dici potest, et affabiles sine modo, qui omnes et singuli Georgium per ciuitatem (190ra) transeuntem inuitabant ad emendum aliqua iocalia, proprio nomine ipsum vocantes et dicentes: »Georgi, videmus te virum nobilissimum nudum quasi, vtpote vilissimis pannis et tue nobilitati contrarijs 20

---

1 tempestatum K; forma predicta P<sup>1</sup> K; 2 eius] cuius P<sup>1</sup>; 3 remansit fumus fetidissimus] apparuit fumus fetidissimus P<sup>1</sup> fumus fetidissimus apparuit K; mundi omnes P<sup>1</sup>; 5 4<sup>a</sup> — mercatricum P<sup>1</sup> K B (et mercatricum ÷ P<sup>1</sup> K) De introitu ciuitatis W<sup>1</sup> ÷ Mo; 6 quidem B; prius ÷ K; precedentibus] predictis P<sup>1</sup> K; 7 domini nostri ÷ P<sup>1</sup>; 7—8 de potestate demonum liberatus P<sup>1</sup> K; 8 magnam quam prius viderat ciuitatem P<sup>1</sup> B; 9 ipsa] ea P<sup>1</sup> K; 10 et mercatricum] mercatricum K; 11 vendere] emere B; 12 nunquam P<sup>1</sup> K; 13 esse — poterunt] videri possint K videri possent P<sup>1</sup> B; 14 supramodum pulcherrima P<sup>1</sup> K; 14—15 Mercatores — ornati ÷ P<sup>1</sup> K; 16 possit Mo; et affabiles sine modo ÷ P<sup>1</sup> K; 17 medium ciuitatis P<sup>1</sup> K; 18 nomine proprio P<sup>1</sup> K; 19—20 nobilissimum — vtpote] nobilem quasi nudum K; 20 et — contrarijs ÷ K.

indutum, insuper et discalciatum, dezonatum et capite  
 discoopertum, eme igitur tibi necessaria, quia de tua nobili-  
 tate et fidelitate confidentes speramus accepturos nos pre-  
 cium empcionis tempore oportuno, scimus enim pronunc  
 5 te pecuniam non habere, quo non obstante eme secure a  
 nobis, quidquid tibi placuerit, et pete quantam volueris  
 solucionis dilacionem, et damus tibi; vel, si non vis emere,  
 timens forte te non ita cito huc reuersurum, accipe mer-  
 cancias, quas volueris, gratis, et dabimus tibi; et faciemus  
 10 tibi fieri vestes tue nobilitati condecetes, et interim, dum  
 vestimenta fiant, confortare aliququaliter et epulare nobiscum;  
 scimus enim te multipliciter per pessimos demones fuisse  
 temptatum et valde vexatum et multum debilitatum. Refi-  
 ciatur ergo anima tua, et induere vestimentis nouis et  
 15 postea vade.« Hec autem omnia demones pessimi in forma  
 mercatorum et mercatricum apparentes in signum curiali-  
 tatis et pietatis dicebant, vt Georgium de peccatis vane  
 glorie et gule et consequenter luxurie vicijis temptare et  
 vincere possent et sic viuum in corpore et anima demer-  
 20 gerent in infernum. Georgius autem de verbis eorum non  
 curans ibat directe per mediam ciuitatem non declinando  
 ad dexteram nec ad sinistram et nichil eis penitus respon-

---

20 vsque ad infernum demergeris *Luc. 10, 15.*

---

1 insuper et] insuper P<sup>1</sup> K; discalceatum B; et capite] capite K; 2 tibi|  
 a nobis tibi P<sup>1</sup> tibi a nobis K; 3 et — nos] confidimus nos accepturos  
 P<sup>1</sup> K; 4—5 te pronunc K; 6—7 et pete — tibi ÷ P<sup>1</sup> K; 8 te forte K;  
 huc ÷ P<sup>1</sup>; 10 vestes tibi fieri P<sup>1</sup> vestes fieri K; 10—11 dum — aliqua-  
 liter et ÷ P<sup>1</sup> K; 12 multipliciter ÷ K; fuisse ÷ P<sup>1</sup> K; 13 vexatum et  
 multum ÷ P<sup>1</sup>; 14 ergo] igitur K; 15 pessimi demones P<sup>1</sup> K; formam P<sup>1</sup>;  
 17 peccato K; 18 et gule et consequenter luxurie ÷ K; vicijis ÷ P<sup>1</sup> K;  
 19 possint et sic eum corpore K; 20 autem ÷ P<sup>1</sup> K; eorum] ipsorum  
 P<sup>1</sup> K; 21 directe ÷ P<sup>1</sup>; per medium ciuitatis et non P<sup>1</sup> K; 22 eis ÷ W<sup>1</sup>;  
 penitus ÷ P<sup>1</sup>; respondens] respondebat P<sup>1</sup> respondit sed K.

dens continuabat verba deuotissima sepenominata dicens:  
 »Domine Jhesu Christi fili etc.«. Cum vero predictam ciuitatem exiisset, ciuitas illa absorpta est in infernum cum validissimo sonitu, ac si terribilis clamor factus fuisset per orbem vniuersum.

5

5<sup>a</sup> visio demonum in forma serpenecium terribilium.

Postquam igitur Georgius ciuitatem exiisset, venit ad quendam locum, in quo ex utroque latere vie, per quam erat transiturus, (190rb) vidit ardentissimum ignem et valde copiosum et ibidem vidit demones in figuris turpissimis et 10 horribilissimis inestimabiliter ac diuersimode angustiantes et tormentantes innumerabiles animas iacentes supinas, infra ignem miserabiliter ardentis et terribilissimis vinculis, vtpote cathenis ferreis et igneis, alligatas. Et in medio vie, per quam erat transiturus, vidit infinitam multitudinem 15 demonum in forma horribilissimorum serpenecium, qui omnes et singuli valde erant pilosi et in figura ferarum pessimiarum habentes omnes et singuli ora aperta et dentata dentibus acutissimis et ignitis ad deuorandum simul et semel quantitatem vnus magni bovis et per consequens 20 ad deuorandum simul et semel homines duos vel tres.

---

1 verba ÷ P<sup>1</sup>; deuotissima] deuotissime K B; sepenominata ÷ P<sup>1</sup> K B; dicens] et dicebat P<sup>1</sup> K B; 2 ciuitatem predictam P<sup>1</sup> K; 3 ciuitas illa ÷ P<sup>1</sup> B; absorpta est illa ciuitas K; 4—5 ac — vniuersum] et clamore K; 4 terribilis ÷ P<sup>1</sup> B; clamor P<sup>1</sup> B claca (?) Mo; factus ÷ P<sup>1</sup> B; fuisset terribilis P<sup>1</sup>; 6 P<sup>1</sup> K B (Item quinta K; serpenecium P<sup>1</sup>; valde terribilium P<sup>1</sup> B) De igne ardentissimo W<sup>1</sup> ÷ Mo; 7 supradictam ciuitatem P<sup>1</sup> K; 8 per quam] quam Mo qua P<sup>1</sup> K B; 9 ignem ardentissimum P<sup>1</sup> K; 11 et horribilissimis] horribilissimis et Mo horribilissimis K; 12 torquentes B; animas innumerabiles P<sup>1</sup> K; iactantes P<sup>1</sup> K; 13—14 miserabiliter — alligatas ÷ P<sup>1</sup> K; 14 Et — vie] in vie P<sup>1</sup> in via K B; 16 serpenecium P<sup>1</sup>; 17 erant valde P<sup>1</sup> K; 17—18 et in — omnes ÷ P<sup>1</sup> K; 20 magni ÷ P<sup>1</sup>; 21 simul et semel ad deuorandum K; duos homines P<sup>1</sup>.

Stabant autem supradicti innumerabiles serpentes erectis  
 capitibus, oribus apertis, contra Georgium emittentes de  
 ipsorum gutturibus ignitissimas flammis ignis infernalis.  
 Georgius autem transire non poterat nisi per illos serpentes  
 5 transeundo de serpente in serpentem et ponendo pedes de  
 gutture in guttur. Videns igitur Georgius serpentes predic-  
 tos et eorum aspectum valde terribilem, quod non licet  
 homini ipsum posse sufficienter declarare, vidensque aspe-  
 rationem et terribilitatem tormentorum supradictarum ani-  
 10 marum consideransque periculum anime sue pariter et  
 corporis, si in via sua non procederet timore predictorum  
 serpenum, consideransque ex altera parte horribilitatem  
 serpenum timens statim deorari ab eis, tunc cordis  
 affectu in terram prostratus inuocauit diuinum auxilium et  
 15 misericordiam domini nostri Jhesu Christi dicens: »Domine  
 Jhesu Christe, fili dei viui, miserere michi peccatori.« Qui-  
 bus verbis sic dictis surrexit et signans se signaculo sancte  
 crucis incepit transire per predictos serpentes et ipsorum  
 guttura inflammata dicendo continue: »Domine Jhesu Chri-  
 20 ste, fili dei viui, miserere michi peccatori. Tunc autem

---

13 in affectum cordis *Ps.* 72, 7.

---

1 predicti P<sup>1</sup> K; 3 ipsorum] eorum P<sup>1</sup>; ignitissimas P<sup>1</sup> K; infernalis ignis K; 4 serpentes illos P<sup>1</sup> K; 5 pedem P<sup>1</sup> K; 7 eorum] ipsorum P<sup>1</sup>; valde terribilem] horribilem K; non ÷ P<sup>1</sup>; 8 posse ÷ K; 8—9 asperacionem et terribilitatem] asperitatem que ipsorum P<sup>1</sup> asperitatem K; 10 pariter ÷ P<sup>1</sup> K B; 11 si P<sup>1</sup> K simul Mo B; sua ÷ K; non ÷ P<sup>1</sup> K B; timore P<sup>1</sup> B timorem Mo K; predictorum] dictorum P<sup>1</sup> dictarum K; 12 serpenum — altera] dictarum penarum et ex alia K; 13 ab eis] per eos P<sup>1</sup> K; 14 diuinum ÷ P<sup>1</sup> K; 15 ex misericordia Mo; 16 fili — peccatori] etc K; 17 sic ÷ K; surrexit ÷ P<sup>1</sup>; 17—18 sancte crucis signaculo P<sup>1</sup> crucis [sancte signaculo K; 18 per ipsorum K; 19 flammata K; dicens P<sup>1</sup> K; 20 *nach* peccatori: quibus verbis sic dixit surrexit vt supra P<sup>1</sup>.



serpentes omnes et singuli facti sunt velud mortui (190 va) et dicto Georgio nullum nocumentum intulerunt, sed nec inferre potuerunt, domati et totaliter depressi et deuicti virtute domini nostri Jhesu Christi et spiritus sancti atque virtute sanctissime trinitatis. Omnino illesus ac sine omni 5 lesione exiuit et transiuit.

6<sup>a</sup> visio demonum in forma predicatorum et minorum.

Sexta visio demonum, quam vidit Georgius, fuit in figura predicatorum et minorum. Nam procedendo per viam suam in quodam campo habuit sibi obuios fratres predicatorum 10 et minores numero quingentos et vltra, venientes ex opposito vie versus ipsum per modum processionis bini, sed minores quidem ex vna parte et predicatorum ex alia, sic quod qualibet fratrum copula continebat vnum predicatorum et vnum minorem. Cum igitur ista magna quingen- 15 torum fratrum processio ad Georgium accessisset, tunc omnes et singuli fratres inceperunt valde congaudere Georgio salutantes ipsum et dicentes:

---

1 serpentes predicti P<sup>1</sup>; omnes — velud] illi facti sunt tamquam K; 2 dicto ÷ P<sup>1</sup> K; intulerunt Mo inferentes W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K; 2—3 sed — potuerunt ÷ P<sup>1</sup> K; 3 potuerunt Mo B potentes W<sup>2</sup> putantes W<sup>1</sup>; domati Mo P<sup>1</sup> B ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> K; et (1) ÷ P<sup>1</sup> K; totaliter depressi ÷ P<sup>1</sup>; deuicti et depressi W<sup>2</sup>; 4 Et sic Georgius virtute W<sup>1</sup>; 4—5 et spiritus — trinitatis ÷ K; 5 et sic ipse illesus omnino K; omnino transiuit illesus W<sup>1</sup> illesus omnino transiuit W<sup>2</sup>; 5—6 ac — et ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 5 omni] aliqua B; lesione] illesione Mo; 7 6<sup>a</sup> — minorum P<sup>1</sup> K B De processione fratrum predicatorum et minorum visio vi. W<sup>1</sup> ÷ Mo; Item 6<sup>a</sup> K; 8—9 Sexta — minorum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; 8 Georgius fuit ÷ P<sup>1</sup> B; in] demoniorum P<sup>1</sup>; 9 minorum] monachorum B; Nam] jam K ÷ Mo; per] itaque Mo Georgius per K; 10 obuiam K B; predicatorum et ÷ K; 11 et vltra ÷ K; 11—12 ex supposito vie K; 12 vie ÷ B; ipsum Georgium P<sup>1</sup> K; bini P<sup>1</sup> B bine et bini K ÷ Mo; sed ÷ K; 13—15 sic — minorem ÷ K; 14 quelibet P<sup>1</sup>; 15 igitur] autem K; 17 fratres illi P<sup>1</sup> K; congaudere] congaudenter K.

»O karissime frater noster et amice, tu bene veneris, sed pro salute tua pariter anime et corporis expedit omnino tibi mutare fidem tuam, ymo vt verius dicamus, perfidiam tuam pessimam. Scimus enim te christianum esse, et nos  
 5 eciam quandoque christiani fuimus et non solum christiani, sed eciam religiosi magni, lectores, baccalarij et magistri et maximi clerici; qui in magno tempore decepti ipsam Christi fidem predicauimus, tandem vero spiritu sancto illuminati et certificati de falsitate fidei christiane et de  
 10 tali iniquitate et eciam inpietate Christi, qui propter peccata sua multaque vicia crucifixus est ad Iudeorum procuracionem per Pilatum et singulariter propter inpietatem, qua dicebat se esse filium dei viui, cum tamen hoc sit impossibile et valde fatuum, quod deus sit creatura, et e  
 15 conuerso, et quod idem sit mortale et immortale, peccabile et inpeccabile, dominus et seruus. Nam deus dei filius est creator omnium, ergo non potest esse creatura nec creare seipsum. Item deus, sicut naturaliter est inmutabilis, ita est et immortalis, homo autem est mortalis. (190 vb) Igitur  
 20 deus non est nec esse potest homo nec e conuerso, nisi

---

2 tua] tue B; pariter ÷ P<sup>1</sup> K B; anime et corporis] bene K; 2—3 tibi omnino P<sup>1</sup> K; 3 inmutare B; tuam ÷ P; ymo] et K; 4 tuam ÷ P<sup>1</sup>; pessimam ÷ P<sup>1</sup> K; esse christianum P<sup>1</sup> K; 5 eciam ÷ P<sup>1</sup> K B; 6 sed eciam] s& P et K ÷ B; religiosi] viri religiosi P<sup>1</sup> K; magni ÷ B; et magni lectores K et lectores magni P<sup>1</sup>; baccalarij Mo bacularij P<sup>1</sup> B ÷ K; 6—7 magistri et] magistri P<sup>1</sup> K B; 7 in ÷ P<sup>1</sup> K; ipsam P<sup>1</sup> K; 8 fidem illam Christi P<sup>1</sup> fidem Christi K; predicantes K; vero] autem P<sup>1</sup> K; 9 fallacitate P<sup>1</sup> K; christiane fidei K; 10 tali iniquitate et eciam ÷ P<sup>1</sup> K B; 10—13 propter — qua ÷ B; 10—11 peccata sua ÷ K; 11 multaque] multa P<sup>1</sup> multa sua K; 11—12 ad — inpietatem ÷ P<sup>1</sup> K; 13 qua] quia P<sup>1</sup> K; tamen ÷ P<sup>1</sup> K; sit ÷ P<sup>1</sup> K; 14 fatuum videtur K; 14—15 e conuerso et] e conuerso K; 18 seipsum] ipsum P<sup>1</sup>; deus sicut] sicut dominus K; est] sit K; inmutabilis] innumerabilis P<sup>1</sup> K; 19 et ÷ P<sup>1</sup> K; homo — mortalis ÷ Mo; 20 deus ÷ P<sup>1</sup>; esse — e] potest esse homo nec est et e P<sup>1</sup>; nec e] et e K.

concedamus, quod idem est mortale et immortale. Item deus per naturam est bonus, virtuosus et inpeccabilis, homo autem non est inpeccabilis, sed peccabilis, quia omnis homo mendax, vt testatur Dauid propheta. Igitur deus non est nec esse potest homo nec e conuerso, nisi concedamus 5 idem esse peccabile et inpeccabile; per naturam hoc autem est impossibile. Item dei filius est vniuersalis dominus omnium, quia per ipsum omnia facta sunt et sine ipso factum est nichil; ipse autem dominus omnium existens non potest esse alicuius seruus nec sui ipsius, homo autem creatura 10 filij dei est naturalis seruus dei et filij dei. Igitur filius dei non potest esse homo nec e conuerso, nisi concedamus, quod idem est dominus omnium et nulli subiectus et cum hoc seruus naturalis dei et deo iure nature subiectus; hoc autem est impossibile. Igitur impossibile est deum esse 15 hominem et e conuerso. Nos igitur viri religiosi, illuminati a spiritu sancto ac eciam vigore nostre magne sciencie certificati de impossibilitate incarnationis et de falsitate fidei christiane ac de iniquitate et impietate Christi vsurpantis sibipso deitatem et honorem pietatis latrie, dicentis 20 se esse filium dei, inuenimus de certo nos fuisse deceptos per Christum ac ipsum iustissime fuisse propter peccata sua ad mortem turpissimam condempnatum et animam

---

3—4 ... omnis homo mendax *Ps.* 115, 2; *Rom.* 3, 4.

---

1 contradicamus K; 2 bonus et K; 3 non ÷ K; inpeccabilis sed ÷ K; 4 attestatur KB; propheta ÷ K; 4—7 deus — Item ÷ B; 5—7 nec e — impossibile ÷ P<sup>1</sup> K; 9 existens omnium K; 11 dei (1) ÷ P<sup>1</sup> K; filij dei] filij P<sup>1</sup> K; 12 nec e] et e P<sup>1</sup> K; nisi] si P<sup>1</sup> K; 14 hoc est P<sup>1</sup>; deo] domini P<sup>1</sup> K ideo B; natura K; 16 religiosi et K; illuminati et Mo; 17 ac eciam] ex P<sup>1</sup> et K; nostre ÷ Mo; 18 fallacitate P<sup>1</sup> B; 20 pietatis P<sup>1</sup> K B impietatis Mo; latrie Mo latere P<sup>1</sup> K B; dicens P<sup>1</sup> K; 21 nos de certo esse K.

eius eternaliter in inferno condempnatam, qui a die mortis  
 et crucifixionis sue remansit in inferno ligatus nec a mortuis  
 resurrexit, qui se ipsum nec te nec aliquam creaturam  
 iuuare potest. Dimitte igitur perfidiam Christi et fatuitatem  
 5 credulitatis seu credencie tue, qua credis Christum filium  
 esse dei et hominem passum et mortuum pro humani  
 generis salute; hoc enim non solum est falsum, vt diximus,  
 sed eciam impossibile omnipotencie dei. Dimitte igitur fatui-  
 tatem tuam negans Christum et fidem eius, quoniam  
 10 mortuus est propter peccata sua, vt dictum est, et te  
 iuuare non potest, et sequere nos. Et eris dominus et gu-  
 bernator noster manens nobiscum immortaliter, factus par-  
 ticeps glorie nostre et (191ra) leticie in eternum.«

Et itaque ad istam infidelitatem predicti religiosi, id est  
 15 demones in forma fratrum predicatorum et minorum, valde  
 dulciter et cum verbis valde pacificis et blandis inducebant  
 Georgium ad negandum Christum et Christi fidem alle-  
 gantes ei non solum supradictas sophisticas rationes, sed  
 eciam in hoc alligantes suam religiositatem et scienciam  
 20 dicentes: »Tu debes nobis et rationibus nostris credere  
 propter duo: primo propter nostram scienciam: Nos enim,  
 quotquot hic sumus, fuimus maximi clerici in theologia et  
 omni sciencia et arte inbuti; tu autem es purus laicus et

---

1 eternaliter] in eternum P<sup>1</sup> ÷ K; condempnatam] dampnatum P<sup>1</sup>  
 dampnatam K; qui] que K; 2 sue] eius P<sup>1</sup>; ligata K; 3 qui se  
 ipsum] nec se K qui nec se ipsum P<sup>1</sup>; se — creaturam ÷ B; nec  
 aliquam creaturam ÷ P<sup>1</sup> K; 4—5 christi — credencie ÷ P<sup>1</sup> K; 5 tue]  
 tuam K; 6 dei esse K; mortuum] crucifixum ac Mo; 7 est ÷ P<sup>1</sup> K;  
 vt ÷ K; 8 eciam] et K ÷ P<sup>1</sup>; 12 immortaliter factus] immortalis fac-  
 tus P<sup>1</sup> factus immortalis K; 13 et leticie nostre K; 14 itaque ÷ K;  
 infidelitatem] falsitatem P<sup>1</sup> K; 15 demones ÷ P<sup>1</sup>; fratrum ÷ P<sup>1</sup> K;  
 16 et cum — blandis ÷ P<sup>1</sup> K; 17 Christi fidem ÷ P<sup>1</sup>; 18 sophisticas]  
 sophisticas seu Mo; 19 eciam ÷ K; 20 nostris rationibus K; 21 primo  
 quidem P<sup>1</sup> K; 22 hic ÷ P<sup>1</sup>; fuimus ÷ P<sup>1</sup> K; 23 omni] in omni Mo P<sup>1</sup> K;  
 et arte inbuti ÷ P<sup>1</sup> K B; autem es] enim es P<sup>1</sup> es enim K.



ignarus nichil sciens de istis; igitur crede, sicut credere teneris, nobis et rationibus nostris. Item 2<sup>o</sup>, quia nos sumus viri religiosi ad dei seruicionem et honorem singulariter deputati, qui nunquam contra deum nec contra veritatem nec contra conscienciam aliquid diceremus nec contra 5 animam tuam ad ymaginem dei creatam seu factam, quam sicut nos diligere tenemur. Tu autem es purus secularis, qui dictis et predicacionibus credere et obedire teneris sicut discipulus magistro suo«.

Georgius autem istorum moniciones et inducciones au- 10 diens aliquid stupefactus, non tamen incredulus contra Christum nec contra fidem Christi, sed tantum aliquid stupefactus, considerans deuocionem habitus et honestatem, quam pretendebant in gestibus et in vultibus suis, quia tamen firmissimus fuit in fide Christi, euidenter videbat 15 istos religiosos contra Christum et eius sanctitatem ac etiam contra fidei Christi veritatem predicare, dogmatizare et blasphemare; credebat omnino in corde suo istos, non obstante habitu, non religiosos, sed pessimos demones et valde presumptuosos, presumptentes habitum sanctitatis 20 et sanctorum religiosorum assumere.

---

1 crede sicut ÷ K; sicut et P<sup>1</sup>; 2 et rationibus nostris ÷ P<sup>1</sup>; 3 seruicium P<sup>1</sup> K B; 4 qui] et Mo; deum nec] deum et P<sup>1</sup> K; 5 nec (1)] et P<sup>1</sup>; dicemus B; 6 creatam seu ÷ P<sup>1</sup> K; 7 secularis] scolaris K; 8 et predicacionibus] predicatorum B; credere et ÷ P<sup>1</sup>; 10 supradictas moniciones istorum P<sup>1</sup>; et inducciones ÷ K; 11 aliquid] aliquantum P<sup>1</sup>; 11—13 non tamen — stupefactus ÷ Mo W<sup>1</sup>; 12 aliquid] aliquantum P<sup>1</sup> B; 14 pretendebant P<sup>1</sup> B intendebant K habebant Mo; in (2) ÷ P<sup>1</sup>; suis] eorum K; 14—15 quia tamen W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B sed quia K ac tamen Mo; 15 fuit] erat P<sup>1</sup> K B; cum euidenter Mo; euidenter ÷ B; videbat euidenter P<sup>1</sup>; 16 sanctitatem] scienciam Mo; 16—17 Christum — Christi] fidem christi et ipsum christum non K; 17 fidei Christi] fidem christianam P<sup>1</sup>; predicare] predicare seu K; dogmatizare et] detractissime B; 18 in corde] in corpore Mo; istos] isto P<sup>1</sup> istos religiosos K; 19—20 non religiosos — habitum ÷ Mo; 21 sanctorum religiosorum] sanctarum religionum P<sup>1</sup> K B.

Sed nec hoc est mirum, quia dyabolus, angelus Satane, transfiguratur se quandoque in angelum lucis et quandoque assumit figuram Christi et etiam figuram beatissime Marie virginis et aliorum sanctorum, quorum primum legitur in 5 vita sancti Martini, cui dyabolus apparuit in forma Christi coronati; item secundum in diebus meis accedit in Francia in ciuitate Turonensi, in qua dyabolus apparuit cuidam deuotissimo viro de nocte (191rb) in capella beate virginis deuotissime vigilantanti et oranti in figura supradicte beatis- 10 sime virginis Marie in brachijs suis puerum deportantis et illum de infidelitate temptare cupientis; item tertium, quod quandoque dyabolus accipit formam et figuram sanctorum, patet in Legenda Aurea et in Vitas Patrum. Non est igitur mirum, si demones ad decipiendum sepe dictum Georgium 15 in forma et figura religiosorum apparuerunt, videlicet predicatorum et minorum et multorum aliorum, videlicet augustinensium, carmelitarum monachorum, canonicorum et

---

5 Sulpicius Severus, *Vita S. Martini* cap. 24; 7 Tours.

---

1 est ÷ K; 2 transfiguratur se] transfiguratur se P<sup>1</sup> transfiguratur K B; 3 et etiam] item P<sup>1</sup> B et K; 3—4 virginis Marie P<sup>1</sup>; 4 quorum ÷ B; primum legitur P<sup>1</sup> K primum legi B priuilegijs Mo; 5 cui] cum K; in forma] cuidam virgini oranti in capella beate virginis in figura K; 6 secundum — accedit] in diebus illius accedit Mo diebus meis accedit W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> accedit secundum K secundum in diebus meis accedit B; 7 Turonensi Mo Turonensi W<sup>1</sup> Trimonensi P<sup>1</sup> Trimonensi B Triuerensi K; dyabolus] dyabolus etiam K; cuidam] quidam P<sup>1</sup>; 7—8 cuidam — nocte] virgini oranti K; 9—10 deuotissime — Marie ÷ K; 9 oranti apparuit sibi W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; figura] forma W<sup>1</sup>; 10 puerum] filium K; deportantis Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> deportans B deportantem K; 10—11 et illum] ac ipsum Mo; 11 temptare cupientis] temptantis P<sup>1</sup>; cupiens K B; tertium ÷ K B; 12 dyabolus ÷ P<sup>1</sup> K; accipiat formam seu figuram P<sup>1</sup>; formam ÷ K; 13 patet] vt patet Mo; vitas K P<sup>1</sup> vitis Mo B; igitur] ergo K; 15 in forma W<sup>1</sup> formam Mo P<sup>1</sup> K B; et figura Mo K B et figuram P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup>; apparuerunt W<sup>1</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup> K B; 16—128,1 et multorum — mendicantium] et augustinensium et aliorum apparuerunt W<sup>1</sup>; 16 videlicet] scilicet P<sup>1</sup> K; 17 monachorum ÷ K.

potissime religiosorum et fratrum mendicantium, quorum predicacionibus datur fides in populo.

Certificatus igitur Georgius istos esse pessimos demones, antequam ab eis recederet, dixit eis: »Miror valde et mirari non sufficio, quod vos, habitum sanctitatis et sancte christiane religionis deportantes et valde deuotos et honestos vos in gestibus vestris ostendentes, presumatis ita turpiter contra dominum nostrum Jhesum Christum, qui est caput, dominus et magister christianorum, obloqui et eius sanctitatem et fidem catholicam verissimam ita turpiter inpugnare et contra ipsum quouismodo dogmatizare et me laicum et ydiotam, tamen catholicum christianum et in fide firmissimum, infirmare et a fide Christi domini mei euellere et deuiare faciatis. Hoc sciatis certissime, quod non credo vos esse viros religiosos, sed falsos hereticos. Insuper non credo vos esse homines, sed pessimos demones in forma hominum et religiosorum apparentes ac me decipere cupientes«. Et cum hoc dixisset, totaliter conuersus ad Christum dixit: »Domine Jhesu Christe, fili dei viui, miserere michi peccatori!«, et facto signaculo sancte crucis statim et subito predicti quingenti demones, qui in forma predictorum religiosorum apparuerunt, disparuerunt recedentes cum strepitu validissimo et clamore valde terribili, fetorem horribilem relinquentes, in tantum quod ad inficiendum totum

---

1 et ÷ K; 2 fides datur B; 3 Certificatur Mo; 6—7 vos valde deuotos et honestos P<sup>1</sup> K; 7 ostendentes] ostendetis B; presumatis] presumitis B; 8—10 contra — turpiter ÷ Mo; 8 Christum ÷ B; 9 et magister ÷ B; magister et dominus P<sup>1</sup>; obloqui] obloquij K obliqui B; 11 quouismodo] modo quo supra P<sup>1</sup> K B; 13 infirmare et P<sup>1</sup> B informare et Mo ÷ K; 14—15 deuiare et euellere P<sup>1</sup> K B; 15—16 viros — esse ÷ Mo; 17 religiosorum — ac ÷ K; 18 totaliter ÷ K; 19—20 fili (Jhesu P<sup>1</sup>) — peccatori] vt supra P<sup>1</sup> K; 21 quingenti] homines religiosi sed K ÷ P<sup>1</sup>; 21—22 qui — apparuerunt ÷ P<sup>1</sup> K; 22 apparuerunt ÷ B; 23 cum clamore B; 24 interficiendum K B.

istum mundum fuisset sufficiens supramodum, ipso Georgio solo remanente in campo cum gracia domini nostri Jhesu Christi, qui est benedictus in secula seculorum.

Sed ne supradicte dyabolice et sophisticæ rationes, in  
 5 quibus etiam perfidia Judeorum fundatur, sub silencio  
 transeant et ne (191 va) animas simplicium laicorum forte  
 libellum istum lectorum decipiant, respondendum est ad  
 illas ac simul dicendum: Quod, licet sit impossibile idem  
 esse diuisibile et indiuisibile et idem esse creaturam et  
 10 creatorem, idem esse mortale et immortale, idem esse pec-  
 cabile et inpeccabile, idem esse dominum et seruum, ma-  
 iorem et minorem, tamen idem suppositum per diuersas  
 naturas realiter et naturaliter distinctas habere supradicta  
 opposita predicata et ydiomata et oppositas condiciones non  
 15 est impossibile, sicut patet in simili in homine videlicet,  
 qui est essentialiter compositus ex duabus substancijs et  
 naturis, videlicet corpore et anima, et habet hijs consimilia  
 predicata. Nam idem homo est mortalis per corpus, sed  
 etiam naturaliter immortalis, per naturam spiritualis et cor-

1—2 solo Georgio K; 2 domini] dei et domini P<sup>1</sup> K; 3 seculorum.  
 Amen K; ne] vt B; 5 etiam] et P<sup>1</sup> ÷ K; 6 transeat P<sup>1</sup>; et ne] et  
 sub silencio ne P<sup>1</sup> sed vt B; laicorum ÷ P<sup>1</sup> K; 7 libellum istum lec-  
 torum P<sup>1</sup> B libellum istius lectorum vel lectorum K libellum istius  
 lectorum Me libelli istius dicta Mo; decipiant] suscipiant B; 8 illas ac  
 simul] illa et sic simul P<sup>1</sup> illa sic simul et K; Quod, licet] Quatenus P<sup>1</sup>;  
 9 esse diuisibile ÷ P<sup>1</sup> K; et ÷ P<sup>1</sup>; idem] per idem P<sup>1</sup> K; 9—10 crea-  
 turam — idem] creatorem et creaturam item P<sup>1</sup> K; 10 idem] item P<sup>1</sup>;  
 11 idem — seruum] item esse seruum P<sup>1</sup> K; 12 cum Mo P<sup>1</sup> B tamen K;  
 13 realiter et naturaliter] realiter et Mo et realiter P<sup>1</sup> B et naturaliter K;  
 14 et ydiomata] et ydyotica B seu ydioma P<sup>1</sup> K ÷ Mo; contradicciones K;  
 15 simili racionabili P<sup>1</sup> K B; hominem P<sup>1</sup>; videlicet ÷ K B; 16 qui  
 est ÷ Mo; essentialiter ÷ B; composito Mo; 17 scilicet K; anima et  
 corpore P<sup>1</sup>; et habet hijs] et hijs Mo Item K habet B; 17—19 et  
 habet — per naturam ÷ P<sup>1</sup>; 18—19 per — naturaliter] et K B.



poralis; nam per animam est naturaliter immortalis, per corpus autem est naturaliter corruptibilis et mortalis; item per animam est naturaliter spiritualis et rationalis, vero autem per corpus est corporalis. Ideo euidenter apparet: idem suppositum habere predicta predicata opposita non est 5 impossibile nec contradiccionem implicans per distinctas naturas, cuiusmodi sunt natura deitatis et natura humanitatis.

**7<sup>a</sup> visio** demonum in forma clericorum et canonicorum  
apparencium.

Superatis autem supradictis sex visionibus demonum 10 per gratiam domini nostri Jhesu Christi Georgius per viam suam vltius procedens septimo loco et in septima visione inuenit quandam magnam valde et pulcherrimam processionem clericorum, vtpote canonicorum regularium, sacerdotum et ceterorum clericorum clericaliter cum suppelijs 15 indutorum, processionaliter incedencium et cantancium, qui videbantur valde deuote deum laudare et alta voce cantare,

---

1 animam rationalem K B; est naturaliter] racionabiliter est natura P<sup>1</sup>; corruptibilis et] corruptibilis et P<sup>1</sup> corrupti et K ÷ B; 3 spiritualis naturaliter rationalis K; vero] non P<sup>1</sup> K; 4 est] scilicet P<sup>1</sup> nisi K; Igitur apparet euidenter P<sup>1</sup> K; euidenter] evidens Mo; 4—5 idem — habere] eidem supposito Mo; 5 predicta ÷ K; predicta opposita et predicata P<sup>1</sup>; non] predicata non Mo; est ergo B; 7 deitatis] diuinitatis Mo; humanitatis] humanitatis quarum et cetera W<sup>1</sup> humanitatis quare et cetera vnitis B; 8 Item 7<sup>a</sup> K; 8—9 De processione canonicorum visio septima W<sup>1</sup> Septima visio Jeorij Vidit demones in forma episcopi pontificaliter induti et clericos cum eo B Septima visio demonum in forma episcopi pontificaliter induti et clericorum cum ipso processionaliter incedencium P<sup>1</sup> ÷ Mo; 10 supradictis ÷ Mo K; 11 domini nostri ÷ P<sup>1</sup>; per ÷ P<sup>1</sup> K; 12 et in (in ÷ P<sup>1</sup>) septima visione Mo P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup> K B; 13 inuenit W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K vidit Mo; valde magnam P<sup>1</sup> K B; et — processionem ÷ K; pulcherrimam] pulchram P<sup>1</sup> longam B; 15 clericaliter ÷ K vtpote clericaliter Mo; cum] in K; suprapellicijs P<sup>1</sup>; 16 canencium K; 17 et — cantare ÷ K.

sicut in processionibus iuxta christianos catholicos est fieri consuetum. In fine autem processionis sequebatur quidam venerabilis et valde deuotus, vt videbatur, episcopus pontificaliter indutus, tenens in manu crucem ligneam valde  
5 paruam quantitatis vnus digiti. Qui quidem episcopus vna cum omni clero suo ad Georgium acce(191 vb)dens salutauit valde graciose dicens:

»Georgi, amice karissime, tu bene veneris ad terram nostram et ad nostrum episcopatum. Te enim audiui per  
10 reuelacionem sancti spiritus et per gratiam Jhesu Christi esse virum valde deuotum et cum hoc prudentem et valde nobilem, licet laicalem et sine noticia literarum, deficientem tamen in rectitudine fidei. Nam licet Jhesus Christus fuerit bonus homo et magnus propheta, tamen non est possibile  
15 ipsum fuisse deum, quia de vilissima creatura et fetida, cuiusmodi est mulier, deus, qui per naturam est mundissimus, nasci non potest, sed nec pollui et inmundificari per ipsam. Dimitte igitur fatuitatem tuam et christianorum hereticaliter fingencium et dicencium Christum esse deum,  
20 quia perfidia ista deo non placet nec Christo, viro sanctissimo. Et crede consilio nostro, et magnus dominus eris,

---

1 in] in comunibus P<sup>1</sup> K; iuxta] inter P<sup>1</sup> K B; et catholicos Mo; fieri ÷ P<sup>1</sup> K B; 3 valde ÷ P<sup>1</sup> K; 4 in manu tenens K; ligneam valde] valde P<sup>1</sup> B ÷ K; 5 paruam quantitatis] preciosam per naturam quantitatem B; 6 omni ÷ K; suo clero K; salutauit] salutauit eum K; 8 Georgi] Georgij P<sup>1</sup> ÷ K; ad ÷ K; 9 nostram] istam P<sup>1</sup> K; episcopatum nostrum K; 10 spiritus sancti P<sup>1</sup> K; Jhesu Christi Mo P<sup>1</sup> dei domini nostri K dei B; 11 virum ÷ P<sup>1</sup>; valde (1) ÷ K; virum prudentem P<sup>1</sup>; 12—13 tamen deficientem P<sup>1</sup> tamen indeficientem K; 14 propheta] homo et propheta K; 15 fuisse ipsum K; de] deus de P<sup>1</sup> K; 16 cuiusmodi B que Mo K cuius P<sup>1</sup>; per naturam qui K; per naturam ÷ Mo; 17 sed] sic P<sup>1</sup> K; et ÷ P<sup>1</sup>; 18 ipsam] ipsum K; fatuitatem christianorum Mo; 20 perfidia ista] ista ficta K; deo] deo celi K; nec — sanctissimo ÷ K; 21 Et] sed K; nostro] meo P<sup>1</sup> B.

gubernans totam dyocesim nostram, et eris thesaurarius noster et consiliarius noster principalis, dum tamen dimittas fidem christianam et Christi, qui mortuus est et te tamquam deus iuuare non potest«. Cui Georgius respondens dixit: »Dico et firmissime credo dominum nostrum 5 Jhesum Christum personaliter deum et hominem, qui in quantum homo conceptus est de spiritu sancto, natus ex Maria virgine, crucifixus eciam pro nobis sub Poncio Pilato, passus, mortuus et sepultus, qui resurgens tercia die ex mortuis resurrexit immortaliter nunquam amplius moriturus, 10 sed viuit et regnat in eternum«.

Episcopus autem deuotissimam fidem Georgij audiens, tactus per maximam inuidiam et dolorem cordis intrinsecus et stridens dentibus, animo irato cum manu crucem ligneam, quam portauit, percussit, dicens: »Tu dicis, quod 15 Christus est verus deus et homo; nunquam quidem homo primo mortuus et deinceps tercia die resurrexit, sed ego dico tibi et eciam iuro per deum viuum et per istam crucem, quam in manu porto, et per salutem anime mee et per dignitatem episcopalem, qua indignus fungor, quod 20 licet Christus fuerit sanctissimus homo, tamen nunquam

---

1 thesaurarius K thesaurizarius B; 2 noster principalis ÷ P<sup>1</sup>; dimittes B; 3 christianam et Christi P<sup>1</sup> Christi Mo W<sup>1</sup> Christi et Christum B quam et christum K; 4 tamquam deus ÷ K; 5 nostrum ÷ K; 6 personaliter] esse personaliter P<sup>1</sup> K persubstantialiter B; 7 est ÷ P<sup>1</sup> K; 8 eciam] et P<sup>1</sup> est K; 9 passus ÷ K; et sepultus] sed P<sup>1</sup>; qui resurgens] et resurrexit K; 11 viuit] viuat Mo; 13 tactus P<sup>1</sup> K tactusque B iratus Mo; et dolorem ÷ K; 14 crucem ligneam V W<sup>1</sup> B et cruce lignea Mo cruce ignea P<sup>1</sup> crucem auream igneam K; 15 portauit Mo V W<sup>1</sup> K tenebat B ÷ P<sup>1</sup>; percussit] Georium percussit Mo; 16 nunquam quidem] qui nunquam P<sup>1</sup>; 16—17 quidem — deinceps] moriturus K; 17 et ÷ P<sup>1</sup>; sed] et P<sup>1</sup> K B; 18 dico ÷ K; et eciam] et P<sup>1</sup> quod K; 19 porto Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> teneo K B; per salutem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B pro salute Mo; 19—20 per — mee et ÷ K; 20 qua] quam K B; fungor] suscepi P<sup>1</sup> K B; 21 homo sanctissimus P<sup>1</sup> K.

fuit possibile ipsum fuisse deum. Sicut dixi eciam: postquam mortuus est, (192ra) nunquam a mortuis resurrexit. Ideo certissime crede michi, quia melius scio scripturarum veritatem et rerum possibilitatem, quam tu, qui es purus  
 5 laicus et homo iuuenis, qui veritatem scripturarum et arcanum scienciarum nunquam didicisti, nec eciam decet episcopum et prelatum, quem tu vides me esse, vbi agitur de veritate fidei, tibi mentiri. Noli igitur credere Christum esse deum et hominem et a mortuis resurrexisse.«

10 Dum autem Georgius audacter et constanter coram episcopo affirmaret sanctam fidem catholicam, que confitetur Christum esse deum et hominem et tercia die resurrexisse a mortuis, ipse episcopus turbatissimus, fremens dentibus, proiecit cum maximo despectu crucem,  
 15 quam portabat, ad terram et ipsam pedibus conculcando minutatim in despectum Christi pariter et Georgij confregit. Cognoscens autem Georgius episcopum cum toto suo clero pessimos esse demones, deuotissime recurrit ad Christum, fixus in fide eius dicens: »Domine Jhesu Christe fili etc.«

20 Et statim ille malignissimus dyabolus, qui in figura episcopi apparuerat, cum tota sua societate aufugit; qui in

---

1 fuisse ipsum K; eciam] et K; 2 resurrexit Mo; 3 Ideo] et P<sup>1</sup> K; 3—4 veritatem scripturarum P<sup>1</sup> K; 5—6 et arcanum K arcum et Mo attamen et P<sup>1</sup>; 6 nec eciam] vt K; 8 tibi] tibi nolle K; igitur] ergo K; 8—9 credere — resurrexisse] Christum credere deum et hominem nec surrexisse a mortuis K; 9 et a mortuis resurrexisse] nec a mortuis resurrexit P<sup>1</sup>; 11 sanctam ÷ K; catholicam fidem K; que] qui Mo; 12—13 et tercia -- ipse ÷ K; 13 a mortuis resurrexisse P<sup>1</sup>; ipse] ille P<sup>1</sup>; turbatus K; 14 cum ÷ P<sup>1</sup>; maximo cum B; despectu] strepitu K; 15 portabat] portauerat B; ad Mo in P<sup>1</sup> K B; et ÷ K; 16 minutatim V W<sup>1</sup> inimitatim K B inimitatum P<sup>1</sup> ÷ Mo; pariter ÷ P<sup>1</sup> K B; 17 autem] igitur P<sup>1</sup>; Georgius sepedictus P<sup>1</sup>; clero suo P<sup>1</sup> K; 18 recurrit] currit Mo; 19 eius Mo P<sup>1</sup> B Christi et K; dicens K B dixit Mo dicens verba sepedicta P<sup>1</sup>; etc.] vt supra K; 21 sua ÷ P<sup>1</sup> K; aufugit] confugit B.



suo recessu totam aerem non solum turbavit fortissime, sed etiam fetidissime defecavit. Et sic Georgius solus in campo remansit in domino confortatus et in ipsius fide firmatus.

Quia autem dyabolus predictus ratione sua sophistica 5 probabat impossibilitatem incarnationis Christi per naturalem mundiciam dei, dicendum est, quod ratio illa non probat intentum, sed totum oppositum. Nam si deus per naturam est mundissimus, sicut et est veritas, et inpeccabilis per naturam, sequitur, quod per immundiciam cuius- 10 cumque eius naturalis mundicia auferri non potest; igitur non est impossibile ratione sue naturalis mundicie ipsum esse incarnatum. Item naturalissima mundicia dei non est minor nec minus inmutabilis quam mundicia solis corporalis. Cum igitur radius solis tangens fetores sordidissimos 15 et cloacas fetidissimas non tamen inde sordidatur nec sordidari potest per istas, sequitur, quod minus mundicia dei sordidari potest per sordes corporales et etiam mentales cuius (192rb) cumque. Igitur non est impossibile ratione

---

15 *vgl.* si sol tangit stercora, non tamen stercoribus inquinatur ... PETRUS CHRYSOLOGUS *Sermo 35* (MIGNE *SL* 52, 299, *cf.* *Sermo 94, ibid.* 464).

---

1 totum P<sup>1</sup>; non solum ÷ K; fortissime ÷ K; 2 etiam] et P<sup>1</sup> ÷ K; 3 remansit P<sup>1</sup> K B mansit Mo; et ÷ P<sup>1</sup>; 5 Quia Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K Qui B; autem] igitur K; predictus ÷ K; 6 probabat] probare volebat V probat P<sup>1</sup> ÷ K; Christi ÷ P<sup>1</sup> K; 7 est ÷ P<sup>1</sup> K; 9 sicut et] sicut K B; veritas et] veraciter B; 10 naturam est K; per immundiciam] per mundiciam P<sup>1</sup> immundicia K; 11—12 non igitur K; 14 inmutabilis quam] in esse mutabilis quantum K; 15—16 sord. — fetid.] fetidissimos et sordidissimos et cloacas sordidas K; 16 tamen inde ÷ K; tamen — nec ÷ P<sup>1</sup>; sordidetur B; 16—17 sordidari potest sordidari possit P<sup>1</sup>; 17 quod W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B quia Mo; 18 etiam ÷ K; 19 cuiuscumque rei B; 19—135, 1 ratione — esse K B ÷ Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>.

sue naturalis mundicie ipsum esse filium dei personaliter incarnatum et de vtero virginis natum.

Item deus virtute sue deitatis omnia regens, gubernans et conseruans attingit omnia inmediate a fine vsque ad  
5 finem, fortiter et suauiter omnia disponens, et est vbique per essenciam, presenciam, potenciam, et tamen per sordes et vicia et peccata hominum et demonum, quorum mentes et consciencias presentissime et profundissime attingit, non sordidatur. Igitur deus natus de muliere sordidari non po-  
10 test per sordes mulierum.

Item quod racio demonis falsissimi et patris mendacij ab inicio fundatur in falso et supponit falsum. Supponit enim, quod beata virgo Maria, mater domini nostri Jhesu Christi, virgo sanctissima, virgo immaculata, mater virgini-  
15 tatis et sanctitatis, sit inmunda seu fuerit. Hoc autem est falsissimum, quia fuit semper mundissima mente et corpore et virgo mente et corpore, ex vtero, ymo et in vtero matris sanctissima et sanctificata et gracia adinpleta iuxta illud psalmiste: Sanctificauit tabernaculum suum altissimus;

---

19 Ps. 45, 5.

---

2 virginis vtero K; 3 Item] Igitur K; deitatis] diuinitatis Mo; seruans K; 4 omnia ÷ K; inmediate V in mente Mo in medietate W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B; 5 est] sic P<sup>1</sup> sic est K; 6 et presenciam ac P<sup>1</sup> K; 7 et (1) ÷ P<sup>1</sup>; 8 consciencias K consciencie Mo; presentissime] potentissime K; 9 natus ÷ P<sup>1</sup> K; natus de muliere ÷ W<sup>1</sup>; de muliere et a muliere K; 10 sordes mulierum] mulieris sordes W<sup>1</sup> mulierem sordes P<sup>1</sup> mulierum sordes B; 11 quod] quia Mo; falsissimi ÷ K; 12 ab] sub P<sup>1</sup> B; in falso] a falso Mo; supponit] suppositum P<sup>1</sup>; 13 beata ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; Maria] gloriosa K; 14 virgo sanctissima virgo] Maria K; virgo immaculata ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; mater ÷ Mo; 15 sit inmunda seu fuerit Mo fuerit inmunda W<sup>1</sup> sit inmunda P<sup>1</sup> K; 16 falsum P<sup>1</sup> K; munda K; mente et corpore ÷ W<sup>1</sup>; 17 et (÷ W<sup>1</sup>) virgo mente et corpore Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> ÷ K; ex vtero ymo in vtero P<sup>1</sup> K et voto ymo et ex vtero Mo in vtero W<sup>1</sup>; 18 matris ÷ W<sup>1</sup>; sanctissima P<sup>1</sup> K ÷ Mo W<sup>1</sup>; sanctificata Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> fuit K.

cuius sanctitatem et sanctitatis plenitudinem Gabriel archangelus considerans ac ipsam virginem salutans dixit: »Aue gracia plena, dominus tecum.«

Patet igitur, quia ratio demonis supradicta in materia et in forma peccat, et ideo ista truffatica et nullius apparen- 5  
 rencie ratione non obstante dicamus cum veritate catholice fidei non esse impossibile dei incarnationem et natiuitatem ex Maria virgine, que est benedicta in secula seculorum. Amen.

8<sup>a</sup> visio in forma patris sui domini Grissaphan et 10  
 fratrum suorum.

Superatis autem supradictis septem visionibus in nomine Jhesu Christi octaua visio demonum fuit ista. Nam cum Georgius per viam suam procederet, apparuit sibi dyabolus in figura proprijssima et totaliter indifferenti patris sui 15  
 Grissaphan cum tribus alijs demonibus in figura trium fratrum eiusdem Georgij, quorum iuniorem, qui vocabatur Stephanus, ipse Georgius super omnes fratres suos tener-

---

2—3 *Luc.* 1, 28.

---

1 angelus P<sup>1</sup>; 2 ac] ad P<sup>1</sup>; ipsam venerabilem K; Mariam virginem P<sup>1</sup>; 4 quia] quod K; supradicta peccat in materia et in forma P<sup>1</sup> K B in supradicta materia et in forma peccat Mo; 5 ista] est K; apparente K; 6—7 fidei catholice P<sup>1</sup> K; 7 esse ÷ Mo; natiuitatem dei P<sup>1</sup>; 8 est ÷ P<sup>1</sup>; 10 Item 8<sup>a</sup> K; 10—11 De apparicione patris georij et trium fratrum visio viij W<sup>1</sup> Octaua visio demonum in figura patris sui domini Grisaphan (Grissafan patris sui carnalis P<sup>1</sup>) et eciam (figura P<sup>1</sup>) trium fratrum eius Jeorij (÷ P<sup>1</sup>) P<sup>1</sup> B ÷ Mo; 12 superatis — septem Mo septem autem supradictis W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> Deuictis septem supradictis K Septem autem predictis B; visionibus demonum W<sup>1</sup> K; 12—13 in nomine Jhesu Christi ÷ Mo; 13 Christi deuictis P<sup>1</sup>; demonum ÷ K; 14 dictus Georgius P<sup>1</sup>; 15 et t. indifferenti P<sup>1</sup> B et t. in specie Mo ÷ K; 16 Grissefan Mo Grissaphari V Crissaphan W<sup>1</sup> Grissafan P<sup>1</sup> Chrissaphan K Grisaphan B Crisafan P<sup>2</sup>; cum] et K; 17 eiusdem Georgij ÷ K; iuniorem] minorem P<sup>1</sup> K; 18 Steffanus Mo; ipse ÷ P<sup>1</sup> K; Georgius] valde P<sup>1</sup>; omnes] alios K.

rime diligebat. Videns autem dyabolus in forma Grissaphan patris Georgij (192va) apparens salutauit ipsum gauden-  
tissime et amplexatus dixit:

»Georgi, fili mi karissime et dulcissime, tu bene veneris  
5 ad partes istas. Gaudeo enim valde vna cum istis tribus  
fratribus tuis, quos intime diligis, videre te in hac vita,  
longo tempore, sicut tibi constat, te non vidimus. Notifico  
tibi eciam nos esse mortuos et animas nostras a miseria  
mundi separatas et in hac vita alterius mundi collocatas  
10 in statu maximo et honore vltra statum alterius vite; sed  
hoc potissime propter vnum: Constat enim tibi, quod  
Jhesus Christus fuit maximus hominum deceptor, dicens  
se esse filium dei, cum tamen in rei veritate non esset nec  
esse posset, quia natura diuina simpliciter infinita et om-  
15 nium creator pati non potest *et* ipsam esse minimam et  
vilissimam creaturam. Ideo propter suam falsitatem et  
falsam assercionem Iudei iustissime ipsum per Pilatum  
crucifigi fecerunt, qui, postquam crucifixus est, nunquam  
resurrexit a mortuis, licet ewangeliste eius tamquam falsi  
20 testes oppositum dicant. Ego igitur multo tempore decep-  
tus, finaliter autem certificatus a spiritu sancto de falsitate

---

1—2 Grissefan patris Georij Mo Crissaphan patris Georij W<sup>1</sup> Grissa-  
fan patris Georgij P<sup>1</sup> patris sui domini Chrissaphan K patris sui Grisa-  
phan patris Jeorij B; 2 apparens] ad Georgium K; ipsum] eum K;  
3 et amplexatus] amplexans et P<sup>1</sup> K; dixit] dicens P<sup>1</sup>; 4 filij P<sup>1</sup>; dul-  
cissime Mo V dilectissime P<sup>1</sup> K; 5 gaudente Mo; vna ÷ Mo; istis tri-  
bus ÷ K; 6 quos intime diligis ÷ K; te ÷ K; 7 longo] a longo V et longo  
P<sup>1</sup> quia longo K; non vidimus te K; 8 eciam tibi P<sup>1</sup>; eciam ÷ K; 8—9 a  
miseria mundi Mo P<sup>1</sup> a miserijs mundi B a mundi miseria K; 9 in hac --  
collocatas] esse collatas in hac vita istius alterius mundi K; istius alterius P<sup>1</sup>;  
10 sed] et P<sup>1</sup> K; 11 tibi ÷ Mo; 13 rerum Mo; 15 creator] creature P<sup>1</sup>  
creaturarum K; et (1)] nec Mo P<sup>1</sup> B vt K ÷ W<sup>1</sup>; esse ÷ W<sup>1</sup> K; mini-  
mam Mo W<sup>1</sup> infinitam P<sup>1</sup> finitam K; 16—17 et falsam assercionem ÷ K;  
17 suam falsam P<sup>1</sup>; assercionem] assumpcionem B; 19 a mortuis resur-  
rexit P<sup>1</sup>; 21 autem] tamen K; de] a Mo.



fidei christiane et Christi, capitis christianorum, negavi  
 ipsum et fidem eius. Et ex hoc factus sum deo valde  
 acceptus et in hoc mundo mirabiliter cum fratribus tuis  
 hic presentibus gloria et honore notabiliter sublimatus. Tu  
 igitur, Georgi, fili mi karissime ac etiam predilecte, quem 5  
 sicut meipsum cupido sublimari cum fratribus tuis hic  
 presentibus et a dampnacione eterna liberari, rogo te et  
 tibi consulo toto corde, et non solum rogo te et consulo,  
 sed etiam paternitatis iure tibi precipio per obedienciam  
 salutarem et sub pena malediccionis paterne, quatenus 10  
 statim et continuo neges Christum et fidem eius, qui mor-  
 tuus est et te iuuare non potest, adiciens quoque, quod,  
 nisi statim Christum et eius fidem negaueris, iuro per  
 deum celi, quod inmediate caput filij mei Stephani, fratris  
 tui dilectissimi, hic in conspectu (192 vb) tuo presentis 15  
 amputabo.«

Georgius autem ista audiens ac patris sui Grissaphan  
 et trium fratrum suorum figuras videns similes et ab eorum  
 faciebus nullatenus discrepantes, audiens etiam conmina-  
 ciones predictas de se et de Stephano fratre suo, aliquantulum 20  
 timuit, non tamen a fide Christi recessit, licet fortissime  
 temptatus vltra omnes supradictas temptaciones fuerit,  
 et tunc quasi tremens dixit: »Credo firmissime et ab

---

2 valde deo P<sup>1</sup> K; 3 et in] in P<sup>1</sup> K; 4 in gloria P<sup>1</sup>; notabiliter ÷ K;  
 5 Georgij filij P<sup>1</sup>; fili mi ÷ K; etiam ÷ K; 6 sublimare Mo; 6—7 cum—  
 presentibus ÷ P<sup>1</sup> K B; 7 liberare Mo; te ÷ P<sup>1</sup>; 8 et consulo ÷ P<sup>1</sup> K;  
 9 iure paternitatis P<sup>1</sup> K; tibi ÷ K; 10 salutarem B; 11 statim et con-  
 tinuo Mo statim et omnino P<sup>1</sup> mox B statim omnino K; eius] Christi P<sup>1</sup>;  
 12 addiciens Mo; quoque ÷ P<sup>1</sup> K; 13 statim ÷ K; Christum et eius  
 fidem] fidem Christi et Christum P<sup>1</sup> Christum et fidem Christi K; 14 in-  
 mediate ÷ P<sup>1</sup>; Steffani Mo; 15 presentis P<sup>1</sup> B presenti K ÷ Mo; 17 Grisse-  
 fan Mo Crissaphan W<sup>1</sup> domini Chrissaphan K Grisaphan B ÷ P<sup>1</sup>; 18 figu-  
 ras] figuram Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K figurarum B; videns totaliter K; 20 predictas  
 ÷ P<sup>1</sup> K; Steffano Mo; 22 predictas P<sup>1</sup> K; 23 et tunc — tremens] tamen  
 firmissime K; 23 firmissime] tenerrime K.

ista fide nunquam recedam, quod dominus noster Jhesus  
Christus post mortem suam, qua nos a morte liberare dig-  
natus est, resurrexit tertia die et nunquam amplius mori-  
turus, sed viuit et regnat in eternum; ac ipse est, qui me  
5 tamquam dominus potentissimus potest efficaciter ab omni  
periculo liberare.«

Pater vero hec verba audiens iratus valde cum fremitu  
cepit filium suum Stephanum per capillos capitis et statim  
gladio euaginato caput eius amputauit. Georgius autem a  
10 deo inspiratus, videns ista esse dyabolica et sinistra, conuer-  
sus ad Christum et ad Christi misericordiam deuotissime  
dixit: »Domine Jhesu Christe, fili dei viui, miserere michi  
peccatori!«, et statim dyabolus cum suis complicibus, qui  
in figura patris illius apparuerat, terribilissime cum maximo  
15 furore et fetore abscessit et Georgium solum in campo  
dimisit, in domino confortatum et in fide Christi firmis-  
sime radicatam ac deo singulariter gracias agentem, qui  
ipsum de tanto periculo et temptatione fortissima liberauit,  
qui est benedictus in secula seculorum.

8 capilli capitis *Mat. 10, 3 etc.*; 9 evaginato gladio *Num. 22, 23. 31: Acl. 16, 27*; caput amputare *2 Reg. 16, 9 etc.*; 17 radicati et superaedificati in ipso et confirmati fide *Col. 2, 7*.

1 ista] illa P<sup>1</sup>; 2 a morte P<sup>1</sup> B a morte perpetua K ÷ Mo; 3 die et] die P<sup>1</sup> K; 4 ac ipse est] et qui P<sup>1</sup> et K; 5 ab Mo de P<sup>1</sup> KB; 7 vero hec] autem P<sup>1</sup> K; verba Georgij P<sup>1</sup> K; fremitu] strepitu B; 8 cepit — St.] arripuit Stephanum filium suum K; Steffanum Mo; 10 aspiratus K; 11 Christum et ÷ K; misericordiam] matrem Mo; 12 Jhesu] rex Mo; 12—13 fili — peccatori et] etc. K; 13 complicibus suis K; 14 illius ÷ K; apparuerat Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B et fratrum suorum apparuerat W<sup>2</sup> et fratrum apparuerant K; cum] et cum P<sup>1</sup> K; 14—16 cum — firmissime ÷ W<sup>1</sup>; 15 in campum P<sup>1</sup>; 16 confortatum in domino atque firmissime in fide Christi radicatam Mo; 17 radicatam] indicatum W<sup>1</sup>; 18 de] in P<sup>1</sup> KB; 19 qui] que P<sup>1</sup>; qui — seculorum ÷ K.

9<sup>a</sup> visio dyabolica in forma et specie domicelle sue.

Nona visio demonum, quam vidit Georgius, est ista. Pro cuius evidenciam est notandum, quod Georgius in recessu suo de partibus Apulie commendavit iocalia sua, vtpote tres zonas argento ornatas et multa alia iocalia, cuidam nobilissime et fidelissime ac deuote domicelle, de qua multum confidebat. Demon igitur, pater falsitatis, inuidie et mendacij, qui hominum opera felicia et virtuosa inuidis (193ra) sine impedire et turbare conatur, apparuit itaque Georgio in forma et figura perfectissima et valde simili sine differentia quacumque in vultu, in gestibus, in vestimentis et loquela supradicte domicelle, portans secum quendam cophinum, in quo Georgius iocalia sua dimiserat. Que obuians Georgio dixit:

»O frater mi karissime et amice predilecte, Georgi, tu bene veneris! Summo enim gaudio noueris cor meum esse repletum videndo te propter duo: Primo quidem quia te fratrem meum et amicum karissimum longo tempore non vidi et ex hoc nunc video te letissime sicut angelum dei, et potissime, quia ob reuerenciam dei exposuisti te tot ac

---

1 Item 9<sup>a</sup> K De apparitione domicelle visio ix W<sup>1</sup> Nona visio demonum (÷ B) quam vidit Georgius (Jeorius B) in forma cuiusdam (÷ B) domicelle P<sup>1</sup> B ÷ Mo; 2 demonum quam vidit ÷ K; 2—3 pro — quod] nam cum K; 4 partibus Apulie] Apulia K; 7 inuidij Mo; 8 opera hominum Mo; inuidiosissime K ÷ W<sup>1</sup>; 9 itaque ÷ P<sup>1</sup> K; 9—10 in figura et in forma K; 10—11 sine — quacumque ÷ W<sup>1</sup>; 11 quacumque] cuiuscumque Mo; in vultu et in gestibus et K; in vestimentis] et vestimentis P<sup>1</sup>; 13 sua iocalia K; 15 O] ei P<sup>1</sup>; O — Georgi] Karissime frater mi Georgi et amice dilecte K; predilecte ÷ P<sup>1</sup>; 16 enim ÷ K; 17 videndo] videre P<sup>1</sup> video K; quia ÷ Mo; 18 karissimum] dilectum meum K; longo tempore] a magno tempore K a magno tempore citra (vltra B) P<sup>1</sup> B; 19 letissime] letissimum P<sup>1</sup> B letissime et letissimum K; sicut] tamquam K; 20 te exposuisti K.

tantis maximis periculis atque tormentis. Secundo, quia  
 video te fuisse per demones pessimos tormentatum et illu-  
 sum ac eciam desolatum. Ego autem dei voluntate veni  
 huc; cui omnia sunt possibilis absque aliqua contradic-  
 5 cione; cuius angelus videns tuam atque meam deuocionem  
 voluit me esse participem tue peregrinacionis et *vti* fructi-  
 bus eiusdem ad videndum mirabilia in purgatorio, in  
 inferno et paradiso, vt ex visione istorum mirabilium anime  
 nostre, tua videlicet et mea, ad dei seruicium et ipsarum  
 10 salutem prompctiores reddantur et in eodem seruicio fixio-  
 res efficiantur et feruenciores. Angelus autem dei, qui me  
 huc detulit, sciens te esse per visiones multipliciter con-  
 turbatum et vexatum, dixit michi atque precepit, quatenus  
 tibi pro aliquali consolacione deferrem cophinum tuum  
 15 cum iocalibus tuis, vt cum illis ipsis vtendo aliquam ad  
 tempus recipias consolacionis confortacionem. Nolens igitur  
 mandatis angelicis, quin ymo diuinis, esse inobediens, man-  
 datum angelicum adimpleui, et ecce hic in isto cophino

---

3 omnia tibi possibilis sunt *Marc. 14, 36.*

---

1 periculis maximis K; 1—3 atque — ac eciam ÷ P<sup>1</sup>; 2 fuisse ÷ K;  
 et ÷ K; 3—4 Ego — huc] veni huc de voluntate dei P<sup>1</sup> K; 5 tuam  
 atque meam videns deuocionem K; 6 esse participem] participem facere K;  
 peregrinacionis tue P<sup>1</sup> K; et *vti* fructibus] vt fructus Mo et fructibus  
 W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> K et fructus P<sup>1</sup> B; 7 mirabilia sua Mo; 7—8 et in inferno K;  
 8 et in paradiso K B; 9 videlicet tua K; 9—10 et — salutem ÷ K;  
 10 fixiores efficiantur et feruenciores Mo fixiores et firmiores efficiantur  
 P<sup>1</sup> B firmiores efficiantur K; 11 dei] domini Mo; 12 huc detulit] ac-  
 tulit huc P<sup>1</sup> atulit huc K B; esse per demones multipliciter turbatum Mo  
 esse per demones mirabiliter conturbatum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> mirabiliter per demones  
 esse conturbatum K; 13 precepit michi K; 14 tuum ÷ K; 15 tuis iocali-  
 bus Mo; cum illis ipsis vtendo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> cum ipsis videndo Mo illis ipsis  
 vtendo B illis intendo K; 16 consolacionis confortacionem] consolacio-  
 nem Mo; Nolens] Volens P<sup>1</sup> K; 17 angelicis mandatis ac diuinis W<sup>1</sup>;  
 mandatis ÷ K; quin ymo Mo P<sup>1</sup> ymo B ymo pocius K; 17—142, 1 esse —  
 tua] mandatis obedire, huc iocalia tua portauit K.



iocalia tua! Accipe igitur, karissime frater mi, vnam ex  
zonis istis et amore angeli dei et mei succinge te illa et ac-  
cipe preciosum capucium tuum, vt decencius et honestius,  
sicut tuam concedet nobilitatem, appareas in conspectu  
(193rb) dei et sanctorum, quos certissime visurus es in 5  
paradiso, in quo viget summus ornatus, prout satis cito  
videndo probaberis.«

Considerans autem Georgius domicelle sibi apparentis  
summam similitudinem in figura domicelle sibi notissime,  
cui secundum veritatem iocalia sua dimiserat, videns quo- 10  
que cophinum suum et iocalia sua, quantum in apparen-  
cia sua videbatur, audiensque eloquenciam dicte domicelle  
et deuocionem, quam pretendebat, ac omnia et singula  
signa, miratus est valde, tamen firmissimus in fide Christi  
a domino confortatus et inspiratus cognouit domicellam 15  
sibi loquentem non veram esse domicellam, sed pessimum  
esse dyabolum in forma domicelle sibi apparentem ac  
ipsum temptare et decipere cupientem, non solum de pec-  
cato vane glorie, verum eciam de peccato feditatis et luxu-  
rie. Cui Georgius respondens dixit: »Non decet virum 20

---

1 frater mi karissime K; 1—2 vnam zonam ex istis B; 2 dei ÷ K;  
pariter et mei Mo; accipe] recipe K; 4 decet P<sup>1</sup> K; 5 sanctorum  
eius B; visurus es certissime W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 6 prout] sicut W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K;  
7 probabis W<sup>1</sup> K; 8 sibi apparentis domicelle P<sup>1</sup> K; 9 similitudinem  
summam W<sup>1</sup>; domicelle sibi notissime Mo W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> B domicelle sibi  
nouissime W<sup>1</sup> sibi notissime domicelle K; 10 rei veritatem W<sup>1</sup>;  
sua ÷ W<sup>1</sup>; dimiserat] dum dimiserat P<sup>1</sup> conmiserat K; quoque Mo P<sup>1</sup> B  
quia K -que W<sup>1</sup>; 11—12 quantum — videbatur ÷ Mo; 12 sua ÷ K;  
videbantur B; dicte ÷ W<sup>1</sup>; 13—14 ac — signa] et signa omnia et singula  
predicte domicelle W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 15 a domino] et a deo P<sup>1</sup>; et] est et Mo;  
16 non veram esse domicellam] non esse natura tamen domicelle P<sup>1</sup> non  
esse veram K; esse veram W<sup>1</sup>; 16—17 esse pessimum W<sup>1</sup>; 17 esse  
÷ K B; dyabolum] demonem W<sup>1</sup> demonem et dyabolum B; domicelle  
sibi apparentem] illius K; apparentis W<sup>1</sup>; 18 cupientis W<sup>1</sup>; 19 verum  
eciam] sed et P<sup>1</sup> et eciam K sed W<sup>1</sup>; et ÷ P<sup>1</sup>; luxurie et feditatis W<sup>1</sup>;  
20 respondit et dixit W<sup>1</sup>.

deuotum et peregrinum opus deuocionis ob dei reueren-  
 ciam exequentem vti ornatibus pompaticis mundi, sed vili-  
 bus vestibus vti in contemptu mundi, sicut eciam secun-  
 dum ordinacionem sanctissimi Patricij, cuius nunc sequor  
 5 vestigia, sum edoctus per priorem antiquissimum et deuot-  
 tissimum ecclesie sancti Patricij nomine Paulum fratrem,  
 cuius mandatum fideliter exequens nolo vti vestimentis  
 quibuscumque nisi illis dumtaxat, que michi dedit, et non  
 alia michi deferre mandauit nisi has videlicet tres tunicas  
 10 albas, quas vides, sine capucio et sine calciamentis. Et  
 ideo tecum tene zonas tuas, capucium tuum et cetera iocalia  
 tua, de quibus omnino nichil curo.«

Cui domicella respondit: »Scio certissime, frater mi  
 karissime et amice, fratrem Paulum priorem canonicorum  
 15 ecclesie sancti Patricij virum esse valde deuotum et sanc-  
 tum, attamen sanctitas illius et deuocio ad sanctitatem et  
 deuocionem angeli dei non attingit, sicut manifeste patet.  
 Item angelus dei videns dominum facie ad faciem melius  
 scit voluntatem dei et voluntatis beneplacitum quam qui-

---

18 vidi Deum facie ad faciem *Gen.* **32. 30** *cf. Judic.* **6, 22**; tunc  
 autem (videmus) facie ad faciem **1 Cor.** **13, 12**.

---

2 ornatibus] talibus o. K B; pompaticis V W<sup>1</sup> pompacitatis Mo pom-  
 patis P<sup>1</sup> K B; sed vilibus] seruilibus P<sup>1</sup>; 3 contemptum K; eciam] et  
 Mo; 4 ordinacionem sanctissimi] ordinem sancti K; sequar Mo; 5 sum  
 edoctus] sum eductus P<sup>1</sup> sed sum indutus K; deuotum P<sup>1</sup> K; 6 fratrem  
 Paulum P<sup>1</sup>; fratrem Paulum nomine W<sup>1</sup>; fratrem ÷ K; 7 fideliter  
 ÷ P<sup>1</sup> K; nolo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B volo Mo K; 8 et] et que et P<sup>1</sup>; 8—9 non alia]  
 qui non alia B non alia sed illa K; 9 deferre michi P<sup>1</sup>; nisi has vide-  
 licet Mo videlicet nisi has W<sup>1</sup> videlicet has P<sup>1</sup> K B; 10 sine capucio et  
 sine zona sine calciamentis K; 11 tene tecum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; tuum ÷ K;  
 cetera ÷ W<sup>1</sup> K; 12 nichil curo omnino W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 13 domicella] dyabola K;  
 14 et amice karissime K; canonicorum priorem K; 15 esse ÷ K;  
 valde ÷ W<sup>1</sup>; 16 tamen P<sup>1</sup>; eius tamen sanctitatis W<sup>1</sup>; illius ÷ P<sup>1</sup> K;  
 16—17 et deuocionem ÷ K; 18 Item] quia K; dominum] deum P<sup>1</sup>;  
 19 placitum K.

cumque homo (193va) mortalis, qui sic deum non vidit et qui secreta dei scire non potest nisi per reuelacionem angelorum. Licet igitur sanctus Patricius sanctissime ordinavit vestimenta, qualia habes, deferre in peregrinacione ista, hoc tamen non intelligitur de toto processu istius 5 peregrinacionis, sed precise quantum durat visio demonum, quam per gratiam dei iam transiisti et vicisti. Quoniam igitur de cetero satis cito es paradysum dei intraturus, tempus est ergo ista ornamenta accipiendi, et specialiter quoniam angelus dei, videns deum facie ad faciem et 10 certissime sciens diuine voluntatis secretum, et qui me huc subitissime detulit, michi mandauit *tibi* iocalia illa deferre asserens, quod hoc est non solum de beneplacito, sed eciam de mandato dei omnipotentis, quod tu nunc ista ornamenta accipies et orneris. Ornatus itaque in paradiso 15 appareas in conspectu dei et sanctorum eius, sicut in alio mundo diebus festiuis plus quam ceteris diebus christiani et viri deuoti, clerici et laici, consueuerunt ob reuerenciam dei et festi. Nunc autem tibi viro, quem scio esse rationabilem et ratione vigentem, constat et constare debet, quia 20 maximum festum, quod sit et esse potest, est festum para-

---

1 homo ÷ K; qui sic deum non vidit Mo P<sup>1</sup> qui scit deum non videt W<sup>1</sup> qui nescit deum nec videt W<sup>2</sup> qui sic deum non nouit K; 2 et qui] sed K; scire non] non vidit nec scire P<sup>1</sup>; non ÷ K; 4—12 in — illa deferre ÷ P<sup>1</sup>; 6 demonum visio K; 9 ergo ÷ K; 10—11 videns — secretum et ÷ K; 11 huc ÷ Mo; 12 attulit subitissime K; michi mandauit michi Mo michi mandauit K B; ista iocalia huc deferre K; deferre huc B; 14 eciam] et P<sup>1</sup> K; 14—15 nunc — orneris] non solum nunc ista iocalia accipies et orneris P<sup>1</sup> B; 14 nunc ista iocalia accipiens orneris et ornatus K; 15 itaque] quo P<sup>1</sup>; itaque in paradiso ÷ K; 16 sicut et P<sup>1</sup> K; 17 quam ÷ P<sup>1</sup>; prout christiani et viri Mo christiani et viri P<sup>1</sup> B christiani viri K; 18 consueuerunt ornari P<sup>1</sup> K; 19—20 viro — quia] iuro quem scio rationabilem constat K iuro quoniam scio et rationabiliter constat Me; 20 quia] quod P<sup>1</sup>; 21 quod sit vel esse possit, est P<sup>1</sup> quod sicut et esse possit, est Mo sicut et esse potest, est B esse K.



disi, quod nunquam deficit nec deficere potest, de quo dicit psalmista, loquens de festo paradisi dei, 'quia melior est dies vna in atrijs tuis super milia'. Cum igitur certissimum sit, quod festum paradisi — semper quidem durat et  
 5 nunquam deficit — sit festum festorum et maximum festum eminenter et excessiue continens omne festum, sequitur, quod quicumque in isto festo interesse cupit, sicut et tu, debet ob reuerenciam festi et ob reuerenciam sponsi illius vestiri vestimentis festiualibus nupcialibusque, non autem  
 10 ribaldicis et vilibus vti, ne forte, cum ad festum nupciale intrauerit, dicatur sibi, sicut de quodam alio legitur esse dictum, qui vestes pulchras et nupciales non habebat, cui sic dictum est: »Amice, quomodo huc intrasti non (193 vb) habens vestem nupciale?» — qui ex hoc, quod nupcias et  
 15 festum nupciale sine veste nupciali intrare presumpsit et in hoc nupciarum sponsum offendit, proiectus est non solum extra nupcias, sed eciam in tenebras exteriores, vbi semper est fletus et stridor dencium. Vnde, mi frater karissime, dico tibi certissime, quod tu, qui ad nupcias paradisi  
 20 intrare cupis et properas, nisi vestimentis pulchris et con-

---

2 Ps. 83, 11. 13 amice, quo modo huc intrasti non habens vestem nuptialem? *Matth.* 22, 12.

---

1 quod P<sup>1</sup> K B et Mo; de quo] quoniam B; 2 dei] dicens K; quia] dicens P<sup>1</sup>; 4 semper quidem] quod quidem festum semper P<sup>1</sup>; quidem ÷ K B; 5 festorum] sanctorum P<sup>1</sup> B; 6 excessiue] extensiue P<sup>1</sup>; 7 quod ÷ Mo; in ÷ P<sup>1</sup>; cupit interesse K; 8 debet W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> debes Mo P<sup>1</sup> K B; ob reuerenciam festi et ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; ob reuerenciam sponsi] sponsi K; 9 vestiri W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> festi Mo P<sup>1</sup> K B; festiualibus ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 9—10 nupcialibusque et non ribaldicis Mo nupcialibusque non autem ribaldicis B et nupcialibus non autem ribaldicis P<sup>1</sup> K nupcialibus non autem de ribaldicis W<sup>1</sup> nupcialibus non autem deribaldis W<sup>2</sup>; 11 intraueris K; sibi] tibi K B; sicut illi K; quodam alio ÷ K; 11—12 esse — dictum est ÷ K; 12 et nupciales ÷ P<sup>1</sup>; habebat] habuit P<sup>1</sup> B; 13 sic ÷ P<sup>1</sup>; 14 nupcias et ÷ K; 15 intrare presumpsit] intrauit K; 16 est in terram P<sup>1</sup>; 18 frater mi P<sup>1</sup> K; 19 ad ÷ Mo; 20 pulcherrimis et decentibus vestibus K.



decentibus secundum diuinam maiestatem ac eciam festum  
 paradisi atque secundum tuam nobilitatem orneris secun-  
 dum dictum mandatum dei et angeli quoque eius, scias  
 proinde certissime, quod de festo paradisi non solum pro-  
 icieris, sed proiectus iactaberis in infernum ibi semper 5  
 moriturus cum fletu et stridore dencium. Quia igitur, frater  
 karissime, sicut et tu bene scis, ego animam tuam valde  
 diligo, ideo consulo tibi, quod tu omnino istis vestimentis  
 et ornamentis orneris et in hoc nullomodo facias contra  
 dei preceptum, sed ipsum penitus obserua, quia scriptum 10  
 est: 'Si vis ad vitam ingredi, serua mandata'! Igitur et tu,  
 qui vis et properas ad paradisum ingredi, in quo est vera  
 vita, serua illud dei et angeli ipsius mandatum, et aliter  
 nunquam intrabis. Quin ymo, si contra istud dei et angeli  
 eius mandatum facies, mortaliter peccabis et ratione pec- 15  
 cati statim iactaberis in infernum, quia tu bene scis, quod  
 si peregrinum facientem et peragentem hanc singularissi-  
 mam peregrinacionem contingat peccare mortaliter, statim  
 per demones diuino iudicio iustissime precipitatur in infer-  
 num, in anima simul et corpore. Igitur, frater mi, ne in 20  
 eternum dampneris, serua supradictum dei et angeli eius

---

11 si autem vis ad vitam ingredi, serua mandata *Matth. 19, 17.*

---

1 secundum ÷ Mo P<sup>1</sup>; 1—2 diuinam — atque secundum ÷ K; 1—2 di-  
 uinam — nobilitatem ÷ B; 2 atque secundum] ac eciam tuam nobilitatem  
 et secundum nobilitatem condecensibus P<sup>1</sup>; secundum (2)] iuxta K B sed  
 P<sup>1</sup>; 3 dictum ÷ P<sup>1</sup> K; dei et ÷ Mo; quoque eius ÷ P<sup>1</sup> K; 4 proinde]  
 quidem P<sup>1</sup> K; non solum de festo paradisi K; 6 moriturus] moratu-  
 rus K; cum — dencium ÷ K; 7 karissime frater K; 8 ideo ÷ P<sup>1</sup> K;  
 omnino istis Mo omnibus istis P<sup>1</sup> omnibus B istis K; 9 et orna-  
 mentis] ornamentis P<sup>1</sup> tuis K; et in] quia in K; facias P<sup>1</sup> B facies K  
 facis Mo; 11 ingredere P<sup>1</sup>; et tu] tu K; 13 illud] istud P<sup>1</sup> K; ipsius]  
 eius P<sup>1</sup> K; 15 facies] feceris K; in ratione P<sup>1</sup>; 16—19 quia tu — infer-  
 num ÷ P<sup>1</sup> K B; 20 et in corpore Et (÷ P<sup>1</sup>) P<sup>1</sup> K; mi] karissime K.

mandatum et ornare istis ornamentis tuis!« Georgius autem istam terribilem, fortissimam et valde periculosam temptationem propendens et sibipsi in hac temptatione non sufficiens, recurrit ad auxilium Christi dicens: »Domine 5 Jhesu Christe, fili etc.« Quibus verbis dictis domicella illa dyabolica cum omnibus ornamentis suis et iocalibus dyabolicis furibundissime et cum acerbissimo terrore et fetore pessimo aufugiens mox abscessit.

### 10<sup>a</sup> visio de lacu ignito.

10 Decima visio, quam vidit Georgius, est ista. Nam (194ra) superatis itaque in virtute Christi supradictis temptationibus idem Georgius per viam suam vltra progrediens vidit quendam lacum ignitum valde magnum, igne ardentissimo, plumbo, pice et sulphure ardentibus et liquefactis plenum 15 simul et fetidissimum, in quo innumerabiles anime cruciabantur, quarum animarum copiam et multitudinem nemo in mundo viuens numerare vel dicere posset nec ipsarum tormenta exprimere. In medio autem lacus predicti erat

---

14 *cf.* in picem ardentem *Is.* 34, 9 *cf.* *Ezech.* 22, 18 *ff.*

---

1 mandatum] preceptum P<sup>1</sup>; ornamentis] vestimentis K; autem considerans istam terribilissimam K; 2 fortissimam ÷ K; 3 propendens] perpendens P<sup>1</sup>; 4 sufficiens] sufficientem K; auxilium] misericordiam B; Christi] domini Jhesu Christe K; 5 illa ÷ K; 6 omnibus ÷ P<sup>1</sup> K; suis ÷ K; iocalibus suis P<sup>1</sup> iocalibus illis K; 7 et (1) ÷ K; cum ÷ P<sup>1</sup>; terrore acerbissimo P<sup>1</sup> K; 8 aufugiens — abscessit] aufugit et Georgius ibi solus illesus in campo permansit K; mox ÷ P<sup>1</sup> B; 9 10<sup>a</sup>] Item 10<sup>a</sup> K; De lacu ignito visio decima W<sup>1</sup> Decima visio demonum simul et animarum terribilissime punitarum B Decima visio Georgij quam vidit P<sup>1</sup> ÷ Mo; 10 Decima — nam ÷ Mo; Visio decima K; 11 itaque ÷ P<sup>1</sup> K; virtute] veritate Mo; 12 idem Georgius ÷ K; 12—13 quendam lacum vidit K; 13 locum Mo; igne P<sup>1</sup> K ignem Mo plenum igne B; 14 item plumbo P<sup>1</sup> B; et pice B; pice sulphure K; 15 simul et W<sup>1</sup> K B simulque Mo et P<sup>1</sup>; 17 viuens in mundo P<sup>1</sup> K; vel dicere Mo nec dicere P<sup>1</sup> B ÷ K; 18 penas et tormenta K; loci Mo.

rota ferrea et ignita magna valde et ingentissime dentata  
 dentibus ferreis fortissimis et ardentissimis, quam quidem  
 rotam tria milia demonum et vltra fortissime voluebant ad  
 modum rote molendini, que rota in qualibet reuolucione  
 cum dentibus scindentissimis innumerabiles animas diuer- 5  
 simode per omnes partes scindere videbatur, videlicet per  
 caput, per collum, per faciem, per pectus, per ventrem,  
 per crura, per tybias et sic de omnibus alijs partibus  
 ipsarum, in quibus ipse Georgio visibiliter apparebant. In  
 qualibet ipsius rote reuolucione et eius eleuacione spuebat, 10  
 iactabat et proiciebat vltra quingentas animas desuper  
 dentibus ferreis ipsius rote conceptas, quarum alique cade-  
 bant in picem ardentissimam, alique in cuprum ignitum  
 et liquefactum, alique in plumbum similiter liquefactum.  
 Et sic continue rota illa fortissime et velocissime per tria 15  
 milia demonum voluebatur, et sic in sua reuolucione ani-  
 mas miseras scindebat, eleuabat et proiciebat. Ex vi autem  
 fortissimi et quasi infiniti animarum cruciatus ipse anime  
 altissima voce clamantes horribilissime lamentabantur,  
 quarum lamentacionum modum et numerum puto nullum 20

---

2 quidem] quidam P<sup>1</sup>; 3 et vltra ÷ K; 4 que quidem P<sup>1</sup>; 6 om-  
 nes eius partes Mo W<sup>1</sup>; videbantur P<sup>1</sup>; 7 per collum, per caput P<sup>1</sup>; 8 per  
 crura, per tybias ÷ K; omnibus ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 9 corporis ipsarum K; ipsi  
 Mo P<sup>1</sup> ipse anime K; inuisibiliter Mo; 9—10 et in qualibet reuolucione  
 ipsius rote K; et eius eleuacione ÷ K; eius ipsius P<sup>1</sup> ÷ B; 10 desuper]  
 de W<sup>1</sup>; 11 ferreis ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 12 rote ÷ K; conceptas Mo V compactas P<sup>1</sup> K  
 compactis B ÷ W<sup>1</sup>; alique] anime relique K alie B; 13 in (1)] per Mo;  
 14 alique vero in plumbum similiter P et alique in plumbum similiter K  
 alie in plumbum similiter B simpliciter per plumbum Mo; 15 rota illa  
 continue P<sup>1</sup>; illa rota K; 16—17 miseras animas K; 17 eleuabat et]  
 eleuabat P<sup>1</sup> et eleuando K; autem istius KB; 18 fortissimi istius P<sup>1</sup>;  
 ipse anime B ipsi anime Mo anime ipse P<sup>1</sup> anime ille K; 20 lamen-  
 tacionum B lamentacionem Mo P<sup>1</sup> lamentacione K; nullum hominem  
 mundi B nullum hominem K nullus hominum mundi Mo.

hominem mundi quantumcumque eloquentissimum posse enarrare. Quarum lamentatio maxima et horribilis valde erat non solum ex pena et ex vigore ignis ardentissimi et sibi annexorum, videlicet cupri, plumbi, sulphuris atque  
 5 eciam rote (194rb) ipsas animas, vt premissum est, acutissime et fortissime scindentis et scindendo conburentis ac eciam modo quo supra continue vltra quingentas animas cum dentibus ferreis capientis, eleuantis et proicientis; sed eciam animarum ipsarum cruciatus augebatur non modi-  
 10 cum ex visione horribili et derisione demonum rotam illam voluencium, qui in forma turpissima secundum ipsorum maliciam in maliciarum eorum exigenciam apparebant; nam quilibet ipsorum in forma et figura deformissima et turpissima apparebat secundum quantitatem malicie  
 15 ipsius. Et quilibet ipsorum per omnes corporis partes, per oculos videlicet, per nares; per os et per omnes corporis partes ignem ardentissimum et fenum fetidissimum emittebat et proiciebat. Vnde Georgius illa terribilissima aspi-

---

1 eloquentissimorum B; 2 enarrare W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> narrare Mo K B; 2—3 erat valde K; 3—8 pena — proicientis ÷ W<sup>1</sup>; 4 annexarum Mo; 5 rote ÷ K B; 6 scindentis P<sup>1</sup> K scindentis Mo B; conburentis P<sup>1</sup> K conburentes Mo B; ac] hoc B; 7 continue P<sup>1</sup> K B continentes Mo; 8 capientis P<sup>1</sup> K capientes Mo B; eleuantes et proicientes B; 8—9 sed eciam W<sup>1</sup> sed P<sup>1</sup> K B secundum Mo; 9 animarum ipsarum W<sup>1</sup> animarum ipsorum Mo ipsarum animarum P<sup>1</sup> K; cruciebantur seu cruciatus Mo; 10 derisione] ostensione B; 11 voluencium et reoluencium B; 11—13 turpissima — forma ÷ W<sup>1</sup>; 12 et maliciam B; maliciam in maliciarum eorum ÷ P<sup>1</sup>; in maliciarum eorum] in maliciarum Mo; eorum B et K; apparebant ÷ Mo; 13 ipsorum] eorum K; deformissima ÷ W<sup>1</sup>; et ÷ W<sup>1</sup>; apparebant W<sup>1</sup>; 14—15 malicie ipsius Mo P<sup>1</sup> ipsius malicie K malicie ipsorum W<sup>1</sup>; 15—16 videlicet per oculos P<sup>1</sup>; 15—17 per oculos — partes ÷ W<sup>1</sup>; 16 videlicet ÷ K; per nares et K; et per omnes corporis partes ÷ K; 17 ignem ÷ P<sup>1</sup>; ardentissimam P<sup>1</sup>; et fenum fetidissimum ÷ Mo; emittebant et proiciebant Mo emitte vltra modum videbatur K; Vnde] quibus omnibus visis K; illa] ista W<sup>1</sup>; illa — aspiciens ÷ K; aspiciens Mo P<sup>1</sup> aspiciebat W<sup>1</sup> B.



ciens fuit valde territus, attamen in domino et a domino confortatus.

### 11<sup>a</sup> visio de domo longissima et latissima.

Vndecima visio, quam vidit Georgius, est ista. Predictus namque Georgius viam suam continuans vidit quandam 5 domum longissimam et latissimam, vtpote longitudinis et latitudinis vnus miliaris, secundum quod prima facie apparebat, que domus erat cooperta ferro, vt videbatur, vel cupro ardentissimo et ignito, et domus illa, igne arden- 10 tissimo totaliter plena, erat ex omni latere aperta, sic quod tota domus interius et omnia, que ibi gerebantur et erant, clarissime videbantur. Et vidit dictus Georgius domum illam totaliter esse occupatam ollis ereis et cacabis arden- 15 tissimis et plenis plumbo, cupro, sulphure, pice et resina liquefactis. Qui cacabi erant notabiliter magni, quorum quilibet capiebat animas ducentas vel trecentas secundum estimacionem comunem, que ibidem horribilissime crucia- bantur et supra modum affligebantur, clamantes et voce

---

1 fuit — attamen] territus est valde ac tamen K; valde ÷ P<sup>1</sup>; terri- tus] contritus P<sup>1</sup> contortus B; attamen] tamen P<sup>1</sup> ÷ B; in domino et ÷ W<sup>1</sup>; domino Jhesu Christo Mo; 2 confortatus] confortatus cui est honor et gloria per omnia secula seculorum amen K confortatus vt supra W<sup>1</sup>; nach confortatus *Wiederholung des Stückes* 95,8—96,7 Seruato — fassus est (P<sup>1</sup> α) s. *die Lesarten dort*; 3 De domo longissima visio xi W<sup>1</sup> Vndecima visio quam vidit Georgius P<sup>1</sup> xi. visio quam vidit Jeorius in forma cuiusdam domus longissime et latissime et ibi pena B 11<sup>a</sup> visio K ÷ Mo; 4 Vndecima — ista W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B Visio XI<sup>a</sup> est ista K ÷ Mo; predictus namque] nam P<sup>1</sup> K B; 6 et latissimam ÷ Mo; longitudinis vnus P<sup>1</sup>; 9 illa] ista P<sup>1</sup> K; 10 ex] quod ex K; aperta erat P<sup>1</sup> K; 11 tota domus ÷ K; ibi] alicubi K; gerebantur] fiebant B; et erant] erant in ea et illa K; 12 dictus ÷ K; 13 esse totaliter P<sup>1</sup> K; cacobis Mo P<sup>1</sup>; 14 sulfure P<sup>1</sup>; 15 Qui] Quia P<sup>1</sup>; cacobi Mo P<sup>1</sup>; notabiliter] totaliter B; 17 comunem] meam Mo; ibidem] ibi P<sup>1</sup> anime K; 18 et (1)] et vidit quod P<sup>1</sup>; afflige- bantur supra modum K; et voce] voce K P.

altissima dicentes: »Jhesu Christe, fili dei viui, miserere nobis peccatoribus ac peccatricibus supra modum afflictis!« Et consequenter secundum deuocionem, quam in hoc mundo ad sanctos et ad sanctas habuerunt, clamabant (194 va) et  
 5 altissima voce petebant sanctorum et sanctarum dei auxilium, iste vocem suam dirigendo ad sanctum Petrum, iste ad sanctum Paulum, iste ad sanctum Laurentium, iste ad sanctum Augustinum et sic de alijs.

Notandum autem, quod iste anime facta primo inuocacione domini nostri Jhesu Christi secundo inuocabant pijs-  
 10 sime et deuotissime Mariam matrem domini nostri Jhesu Christi et consequenter ceteros dei sanctos et sanctas secundum deuocionem suam, quam, vt premissum est, habuerant in hoc mundo. Item notandum, quod in augmentum doloris et tribulacionis ac tribulantissime punicionis animarum  
 15 predictarum. vltra predictam domum intus et extra ardentissimam erat et iuxta ipsam domum fluuius aque frigidissime secundum mensuram caloris ignis infernalis et purgatorij, secundum eciam mensuram vigoris peccati mortalis, quod est intensiue infinitum. Et sic aqua illa predicti

---

1 dicentes ÷ K; 2 ac peccatricibus ÷ B; 3—4 quam habuerunt in hoc mundo ad sanctos K; 4 et ad sanctas ÷ K; 4—5 et altissima voce petebant Mo altissima voce et (÷ P<sup>1</sup>) dicebant et petebant P<sup>1</sup> B altissime petebant K; 5 et sanctarum dei ÷ K; 6 iste] ista K; suam ÷ K; dirigendo vocem suam P<sup>1</sup>; iste (2) ÷ K; 7 iste] ille P<sup>1</sup> illa K; 7—8 iste ad sanctum Augustinum] ad sanctum Nicolaum K ÷ P<sup>1</sup>; 8 Augustinum] Augustinum, iste ad sanctum Dominicum B; 9 autem ÷ K; iste anime] anime ille P<sup>1</sup> K; prima Mo; 10 secundo] sic P<sup>1</sup>; 11 deuotissime] deuotissime (deute K) beatam virginem P<sup>1</sup> K; 11—12 nostri J. C. ÷ K; 13 vt premissum est ÷ K; 13—14 habuerant (habuerat P<sup>1</sup>) in hoc mundo Mo P<sup>1</sup> habuerant ad eos K habebant ad sanctos B; 15—16 ac — predictarum] earum K; 16 vltra — ardentissimam ÷ W<sup>1</sup>; ardentissimam B ardentissima Mo P<sup>1</sup> ÷ K; 17 et iuxta ipsam B iuxta ipsam W<sup>1</sup> et extra ipsam Mo iuxta illam P<sup>1</sup> K; domum ÷ P<sup>1</sup> K; 19 secundum eciam P<sup>1</sup> B ac secundum eciam K fluebat secundum eciam Mo; 20 illa aqua K; predicti ÷ K.

fluminis habet frigiditatem infinitam, quantum potest pure creature comunicari. Et predictus fluuius magnus et latus fortissime et valde terribiliter defluebat; demones autem innumerabiles erant hinc et inde in domo et flumine predictis promptissimi et preparatissime parati ad igniendum, 5 buliendum et consequenter ad infrigidandum animas predictas, capientes velocissime et promptissime animas de dictis cacabis cum graphijs et vncijs ferreis acutissimis et ignitis, quas intra flumen frigidissimum predictum iactabant et quasi in infinitum cum frigidacione maxima et intole- 10 rabili frigore infrigidabant. Et iterum, postquam ita in ipsa aqua per aliquam moram fuerant, ipsas ad supradictos cacabos ardentissimos reducebant, et sic horribilissime tam in igne quam in aqua demones illi pessimi animas miseras cruciabant. 15

Per medium autem supradicte ardentissime domus erat via Georgij, per quam ipsum transire oportebat. Videns autem domus et vie ineffabilem terribilitatem Georgius ad

---

1 habet  $\div$  P<sup>1</sup> K; frigiditatem frigidissimam vel B; pure  $\div$  K; 2 comunicare Mo cogitari P<sup>1</sup> K; 2—3 fluuius erat magnus lacus et fortissime K; 3 et valde terribiliter  $\div$  P<sup>1</sup>; fluebat Mo; 4 hinc inde Mo; et in flumine W<sup>1</sup> K; predictis P<sup>1</sup> B predicto Mo  $\div$  W<sup>1</sup> K; 5 et preparati  $\div$  K; preparatissime] promptissime P<sup>1</sup> B  $\div$  W<sup>1</sup>; igniendum Mo P<sup>1</sup> K B dimergendum W<sup>1</sup>; 6 infrigidandum P<sup>1</sup> B infrigidandas K infrigidandas Me infrigidandum W<sup>1</sup> frigidandum Mo; predictas] predictas ad frigidandum Mo  $\div$  K; 7 capientes] capientes eas W<sup>1</sup> K; et — animas  $\div$  W<sup>1</sup>; promptissime animas  $\div$  K; de  $\div$  Mo B; 8 dictis Mo predictis P<sup>1</sup> predictas B  $\div$  W<sup>1</sup> K; cacobis Mo P<sup>1</sup>; graphijs et vncijs W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> grapis et vncis Mo B graphis et vncis K; acutissimis pessimis Mo; 9 quas] quasi P<sup>1</sup>; quas — iactabant] et illas in flumine predicto frigidissimo cruciabant K; intra] infra P<sup>1</sup> B; 10 in  $\div$  Mo; intollerabiliter P<sup>1</sup>; 11 frigore  $\div$  P<sup>1</sup> K; 11—12 ita in ipsa aqua] in aqua ita P<sup>1</sup> in aqua K; 12 per moram aliquam K; fuerunt P<sup>1</sup> K; ad] supra P<sup>1</sup> in K; predictos P<sup>1</sup>; 13 cacubos Mo; ardentissimos] attentissimos P<sup>1</sup>; reducebant et sic horribilissime  $\div$  Mo; 14 animas  $\div$  K; 15 miseras  $\div$  P<sup>1</sup> K; 16 ardentissime  $\div$  P<sup>1</sup>; 17 Georgij  $\div$  K; ipsum Georgium P<sup>1</sup> K; 18 domum Mo; et  $\div$  K.

auxilium beatissime virginis Marie, (194vb) matris domini  
 nostri Jhesu Christi, recurrit dicens: »O beatissima virgo  
 Maria, mater domini mei Jhesu Christi, domina purgatorij  
 et inferni, paradisi et tocius mundi, in cuius potestate et  
 5 pietate inmediate post filium tuum dominum nostrum  
 Jhesum Christum omnia consistunt, per cuius humilitatem  
 mundus radicaliter saluatus est, cum dixisti Gabrieli arch-  
 angelo post eius salutacionem »Ecce, ancilla domini. Fiat  
 michi secundum verbum tuum!«, que propter profundissi-  
 10 mam verborum tuorum humilitatem dei filium in vtero  
 tuo concepisti et conceptum finaliter peperisti, ex hoc facta  
 mater dei, et ex hoc fundamentum et radix nostre salutis  
 et mater tocius mundi et potentissima regina celi es effecta,  
 in cuius nomine post filium tuum et nomen eius flectitur  
 15 omne genu celestium, terrestrium et infernorum: Digneris  
 me igitur, beatissima virgo Maria, nunc in isto periculo  
 iuuare et orare pro me indignissimo famulo tuo aput filium  
 tuum vnigenitum et iudicem nostrum, dominum nostrum  
 Jhesum Christum, vt non permittat me in istam terribilissi-  
 20 mam et ardentissimam domum intrare, sed aliunde michi  
 viam ostendere dignetur, per quam tute transire possim et  
 ad optatum terminum peruenire. Vel si vult omnino per

---

8 Ecce, ancilla domini etc. *Luc. 1, 38.*

---

3 mater — Christi ÷ P<sup>1</sup> K; mei] nostri K; 4 inferni et P<sup>1</sup> K; 4—5 et  
 pietate ÷ P<sup>1</sup> K; 6 et per P<sup>1</sup>; 7 radicaliter] radicabiliter B ÷ K; Gabrieli  
 ÷ K; 8 eius] cuius P<sup>1</sup>; salutacionem inquiring P<sup>1</sup> K; 9 propter ÷ P<sup>1</sup>;  
 10 humilitatem verborum tuorum K; 11 ex hoc facta] facta ex hoc P<sup>1</sup> K B  
 ex hoc sancta Mo; 12 et ex] per P<sup>1</sup> et per B; 13 effecta es P<sup>1</sup> K;  
 15 et ÷ K; 16 beata P<sup>1</sup>; Maria ÷ K; nunc ÷ P<sup>1</sup> K; 17 adiuuare P<sup>1</sup> K;  
 18 dominum nostrum] dominum Mo; 18—19 dominum nostrum J. C.  
 ÷ K; 20 et ardentissimam ÷ P<sup>1</sup> K; 21 et ÷ W<sup>1</sup>; 22 ad ÷ K; vult et  
 si placet W<sup>2</sup>.



viam istam ardentissimam in medio huius ardentissime domus collocatam me transiturum fore, me illesum et indempnem, sicut et potest, transire faciat, qui tres pueros in fornace ignis ardentis illesos seruauit«. Facta autem oracione Georgius precibus beatissime Marie virginis vidit 5 se experimentaliter exauditum. Nam statim oracione facta et completa viam suam formatam vidit et planissimam ab alio latere domus, per quam ita viam suam nouiter factam transiuit, vltra domum illam progrediens in nomine domini nostri Jhesu Christi et in nomine beatissime vir- 10 ginis matris eius dignissime.

### 12<sup>a</sup> visio de puteo profundissimo.

Duodecima visio, quam vidit Georgius in purgatorio, est ista. Nam supradicta domo relicta, postquam vltra (195ra) aliquantulum processisset, vidit et inuenit quendam 15 puteum profundissimum in tantum, quod eius profunditatis fundum nullomodo videre poterat pre nimia putei profun-

---

#### 4 Dan. 3.

---

1—2 ardentissimam — collocatam ÷ W<sup>1</sup>W<sup>2</sup>; 2 collocatum Mo; 2—3 transiturum — transire] pertransire illesum sicut et potest K; 2 fore Mo W<sup>1</sup>B forte P<sup>1</sup> quod W<sup>2</sup>; 2—3 me — faciat] me illesum conseruet sicut et potest B me illesum et indempnem W<sup>1</sup> per tuas preces me conseruet illesum et indempnem W<sup>2</sup>; 3 et potest] Christus Mo; 4 seruauit] conseruauit KB; 5 virginis Marie K; 7 formatam vidit et] vidit formatam et Mo formatam vidit K; 8 per quam quidem viam nouiter factam P<sup>1</sup>B; ita — factam ÷ K; 9 et vltra Mo; 10 domini nostri] patris et filij P<sup>1</sup>; 10—11 domini — dignissime] patris et filij et spiritus sancti. amen K; 10 Marie virginis P<sup>1</sup>; 11 dignissime ÷ P<sup>1</sup>; 12 Visio 12. K De puteo profundissimo visio xij W<sup>1</sup> xij visio de puteo profundissimo B ÷ Mo P<sup>1</sup>; 13—14 Duodecima — ista ÷ K; 14 supradicto P<sup>1</sup>; 14—15 aliquantulum vltra K; 15 vidit et ÷ K; 16 puteum quendam P<sup>1</sup>K; et in Mo; 16—17 profunditatis fundum] profundum Mo K fundum P<sup>1</sup> profunditas B; 17 videre] videri B; pre — profunditate ÷ B.

ditate, in cuius putei profunditate et fundo profundissimo maxima erat animarum multitudo altissime quidem et miserabiliter clamantium et lamentantium vltra modum. Item de puteo predicto fumus maximus obscurissimus et  
 5 fetidissimus exibat, cuius fetor inconparabilis omnes mundi fetores excedit. Item iuxta predictum puteum inmediate erat via recta, per quam ipsum Georgium tendere et transire oportebat. Cum igitur in via sua procedendo sic ad puteum accessisset, statim ad modum vnus pilote rotun-  
 10 dissime seu ad modum pomi rotundi in profundum putei Georgius cecidit, nesciens per quem aut quomodo in profundum putei fuisset iactatus. Cum igitur fuisset prope predicti putei fundum, mox ad dominum nostrum Jhesum Christum et ad eius misericordiam recurrens dixit: »Domine  
 15 Jhesu Christe, fili dei viui, miserere michi peccatori!«, et hijs verbis dictis, confestim et continuo, sicut subito fuerat in profundum putei precipitatus, ita subitissime per vir-

---

1 putei ÷ P<sup>1</sup>; profunditate et fundo profundissimo] profunditate K; 2 maxima erat Mo B erat magna P<sup>1</sup> K; altissime ÷ K; quidem] valde terribiliter P<sup>1</sup> K; 3 et lamentantium] altissime et lamentabiliter K; 4 fumus] fluuius B; 4—5 maximus — exibat] exiebat obscurissimus et fetidissimus K; 5—6 inconparabiliter fetores huius mundi K; fetores mundi P<sup>1</sup>; 6 excedebat B; 7 via ÷ Mo; recta ÷ B; 22 tendere et transire P<sup>1</sup> transire Mo K tendere et B; 8 igitur] autem P<sup>1</sup> autem Georgius K; procedendo sic] Georgius procedendo P<sup>1</sup> ÷ K; 9 accessisset] inmediate accessisset P<sup>1</sup> peruenisset K; 9—10 ad modum — seu ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 9 vnus ÷ P<sup>1</sup> K; 10 in modum ponti W<sup>1</sup> in modum pomi W<sup>2</sup>; rotundi ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; puteum W<sup>1</sup>; 11 Georgius ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; cecidit] predicti iactabatur W<sup>2</sup>; tamen per W<sup>2</sup>; aut] et Mo; 11—12 profundum putei] puteum K; 12 fuisset (1)] cecidit nesciens qualiter fuisset P<sup>1</sup>; iactatus et precipitatus W<sup>2</sup>; 13 fundum predicti putei K; mox] statim P<sup>1</sup> K; nostrum ÷ P<sup>1</sup> K; 14 Christum ÷ Mo; recurrens dixit] recurrit et P<sup>1</sup> recurrit dicens K; 15 miserere michi peccatori] etc. K; 16 hijs — continuo] confestim verbis istis (÷ K) dictis P<sup>1</sup> K.

tutem domini nostri Jhesu Christi fuit de profundo putei eleuatus et omnem dyaboli nequiciam euasit.

### 13<sup>a</sup> visio de monte magno et alto.

Georgius vero, cum de profundo putei liberatus vltorius procederet in via sua, venit ad quendam locum, vbi prope 5 sibi, quasi ad vnum miliare, vidit quendam montem magnum et altum, nubilosum et nubibus coopertum, in quo erat maxima animarum multitudo clamancium lamentabilissime et inexpressibiliter, dicencium: »Domine Jhesu 10 Christe, fili beatissime Marie virginis, miserere nobis miseris existentibus in hijs incomparabilibus penis et, que non possunt exprimi, angustijs et tormentis!« Mons autem ille erat nubilosus, tenebrosus et valde tenebrosis nubibus et fumo nigerrimo sic coopertus, quod anime ille (195 rb) in predicto monte clamantes videri non poterant ullomodo, 15 sed tamen lucidissime et clarissime audiebantur. De monte vero isto ventus frigidissimus cum glacie tantus exibat, quod hic fuisset sufficientissimus ad dissipandum et diripiendum omnia huius mundi edificia, eciam si omnia essent in vnam turrin fortissimam conuersa, ymo in tan- 20

---

1 nostri ÷ Mo; fuit ÷ K; 2 eleuatus erat K; omnem — nequiciam] sic nequiciam dyaboli P<sup>1</sup> K; 3 Aliud Capitulum Mo Visio 13. K De monte magno et alto visio decimatercia W<sup>1</sup> Tredecima visio Georgij est ista P<sup>1</sup> xij. visio quomodo liberatus fuerit de puteo B; 4 Cum enim Georgius de P<sup>1</sup> K; 4—5 in via sua vltorius procederet K vltorius in via sua procederet P<sup>1</sup>; 6 sibi] se P<sup>1</sup> B sic K; quasi ÷ K; 8 multitudo animarum P<sup>1</sup> K; 9 dicencium ÷ K; 10 beate virginis Marie P<sup>1</sup>; 11 miseris ÷ K; penis ÷ P<sup>1</sup> K; 12 exprimi non possunt P<sup>1</sup> K; 13 ille sic P<sup>1</sup> K B; tenebrosus ÷ P<sup>1</sup>; valde ÷ P<sup>1</sup>; tenebrosis] tenebrosus Mo; 14 sic ÷ K; 15 in ÷ P<sup>1</sup> K; monte] modo P<sup>1</sup> K; 16 tamen] tantum K; lucidissime] profundissime P<sup>1</sup>; 17 vero] autem P<sup>1</sup> K; exiebat K; 18 quod hic] qui P<sup>1</sup> K; fuisset ÷ Mo; 19 huius ÷ P<sup>1</sup>; edificia huius mundi K.

tum ventus iste fortissimus fuit et validissimus, quod videbatur ipsi Georgio, quod ipse ventus sufficientissimus volare faceret, si esset in hoc mundo, per aerem totum mundum et omnia edificia mundi sicut plumam vel stipulam. Ge-  
 5 orgius autem clamorem dictarum animarum sic miserabiliter clamancium audiens consideransque ipsarum angustias et angustiarum terribilitatem compaciensque eis toto cordis effectum, tunc infra se ipsum sine strepitu vocis dixit: »Domine Jhesu Christe, fili Marie virginis gloriose, miserere et  
 10 compatere animabus illis sic acerbissime tormentatis et afflictis ipsarumque penas temperare, vt non ita acerbissime crucientur!« Cuius secretissima oracione deuota finita anime ille alta voce respondentem subiunxerunt dicentes »Amen!« suamque humilem pro ipso Georgio aput deum oracionem  
 15 et deprecationem fundebant dicentes: »Domine Jhesu Christe, fili Marie virginis, natus ex ea, iuuare et confortare et dirigere sic digneris hunc famulum tuum Georgium peregrinum et in tuo sancto seruicio confirmare, vt istam deuo-

---

4 in stipulam versi sunt ei lapides fundae *Iob. 41, 19*; sicut stipulam ante faciem venti *Ps. 82, 14*.

---

1 fortissimus fuit] est fortissimus P<sup>1</sup> videbatur fortissimus K; 1—2 quod — sufficientissimus] qui sufficientissime K; 2 ipse] iste P<sup>1</sup>; sufficientissime P<sup>1</sup>; 4 omne edificium P<sup>1</sup> K; vel] et K; 5 clamores B; clamorem audiens P<sup>1</sup>; 6 clamancium ÷ Mo; audiens ÷ P<sup>1</sup>; 8 tunc] et Mo; et sine K; 9 gloriose ÷ P<sup>1</sup>; 10 compatere] compati P<sup>1</sup> K; 11 ipsarum P<sup>1</sup> K; temperare Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K temperando B; ita acerbissime] sic acerbissime P<sup>1</sup> acerbissime sic K sic W<sup>1</sup>; 12 cruciantur Mo; secretissima ÷ W<sup>1</sup>; oracione deuota Mo W<sup>1</sup> et oracione et deuota P<sup>1</sup> deuota oracione B et deuotissima oracione K; 14 suamque] summamque et Mo suam P<sup>1</sup> B et suam K; ipso ÷ P<sup>1</sup> K B; aput deum oracionem et deprecationem B aput deum deprecationem Mo aput deum oracionem P<sup>1</sup> deprecationem aput deum K; 15 fundebant dicentes Mo dicentes P<sup>1</sup> fundentes et dicentes B ÷ K; 16 fili — ea] qui natus es ex Maria virgine K; ea] Maria virgine P<sup>1</sup>; et (1) ÷ P<sup>1</sup> K; 18 et in] in K.



tissimam peregrinationem tuo et matris tue sanctissime virginis Marie adiutorio perficiens ad patriam suam sanus et incolomis mente et corpore peruenire possit et post sue vite decursum ad tuam gloriam feliciter peruenire mereatur. Amen«. Istam autem deuotissimam animarum predictarum oracionem pro Georgio factam ipse audiens valde ammiratus est, quod anime ille tam secretissimam et cordialem ipsius oracionem tam subito intellexerant. Sic itaque Georgius oracione predicta in deo quam plurimum confortatus in via sua progressus est (195 va) in nomine domini nostri Jhesu Christi, eius quoque auxilium pariter et matris eius, sanctissime Marie virginis, iugiter inuocando.

#### 14<sup>a</sup> visio de puteo infernali.

Quartadecima visio est ista. Postquam enim omnia predicta transiisset et in via sua semper progrediens ipse Georgius ambularet, peruenit ad puteum vnum profundissimum, qui est puteus inferni, per cuius medium est pons ferreus ad modum ensis acutissimi et acutissime scindentis

---

1 sanctissime matris tue K; 2 Marie virginis P<sup>1</sup>; 3 et incolomis Mo P<sup>1</sup> et incolumis B ÷ K; 4 cursum K; mereatur ÷ P<sup>1</sup> K B; 6 factam ÷ K B; factam pro Georgio P<sup>1</sup>; Georgius ipse P<sup>1</sup>; valde ÷ K; 7 ammiratus Mo admiratus K; secretissimam] sanctissimam K; 8 ipsius Georgij P<sup>1</sup>; intellexerunt P<sup>1</sup>; sic itaque] et sic P<sup>1</sup> K; 9 confortatus et K; 10 viam suam Mo; 11 eius quoque] et eius P<sup>1</sup>; pariter ÷ P<sup>1</sup>; et matris] matrisque P<sup>1</sup>; 11—12 eius quoque — inuocando] etc. K; 12 iugiter ÷ B; 13 aliud capitulum Mo 14. visio K De puteo inferni et ponte ferreo visio xiiij W<sup>1</sup> Quarta decima visio de puteo infernali B ÷ P<sup>1</sup>; 14 Quarta decima visio quam vidit Georgius (Jeorius B) est ista P<sup>1</sup> B Quarta decima visio est ista W<sup>1</sup> ÷ Mo K; enim omnia] Georgius omnia loca K; 15 transiissent P<sup>1</sup>; et ÷ K; progrediens ÷ K; 15—16 ipse Georgius ÷ P<sup>1</sup> K; 16 vnum puteum P<sup>1</sup> K; profundissimum et valde profundum P<sup>1</sup>; 17—159, 1 est pons — ultra modum ÷ Mo;

*ultra* modum vertibilis vel versatilis et vertilis, qui mouebatur et vertebatur velocissime et continue sicut folia arboris, qui dicitur populus vel secundum vulgare nostrum pibolus, cuius folia de vento notabili agitata velocissime  
 5 mouentur et agitantur supra motum et agitationem foliorum alterius arboris cuiuscumque; et in tantum velocissime ensis ille seu pons acutissimus mouebatur, quod non est nec esse potest auis nec aliud quantumcumque leuissime et agilissime mobile, quod posset per pontem illum sua  
 10 propria virtute transire. Puteus autem iste inferni *vltra* modum et omnem ymaginacionem et humanam estimacionem et *vltra* omnem narracionem plenissimus plumbo, sulphure, pice et resina omnes species metallorum bulit fortissime, et omnia et singula liquefactibilia, quibus puteus  
 15 ille est plenus, sic fuerunt ad inuicem liquefacta et in vnum liquorem reducta, quod omnia supradicta viderentur esse liquor vnus et simplex, et tantus et tam terribilis fumus et fetor de illo exibat, quod non est homo in mundo quan-

---

1 *ultra* modum] per modum P<sup>1</sup> B nimis K; vertibilis] ponticulus vertibilis Mo; vel] et KB; qui] qui quidem pons K ad modum folij arboris Mo; vel — qui] et versatilis ad modum folij arboris Qui quidem pons P<sup>1</sup>; 1—3 mouebatur — qui ÷ B; 3 qui] que P<sup>1</sup>; 3—4 populus — pibolus W<sup>1</sup> populus P<sup>1</sup> B populus vel secundum vnum vulgariter papelpawm Mo populeis secundum vulgare nostrum seu populus K; 4 notabili Mo P<sup>1</sup> notabiliter B ÷ K; 5 motum P<sup>1</sup> B modum Mo modum seu supra motum K; et agitationem ÷ K; 5—6 alterius arboris foliorum K; 6—7 velocissime — acutissimus] ille pons velocissime K; 7 ensis ille] ensis Mo; 8 aliquid aliud P<sup>1</sup>; 8—9 leuissimum et agilissimum K; 9—10 sua — transire] transire sua virtute K; 10 iste] ille P<sup>1</sup> K; 11—12 modum — *vltra* ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 11 modum ÷ P<sup>1</sup> K; et (1) ÷ P<sup>1</sup>; et (2) ÷ P<sup>1</sup>; 12 plenissime Mo; 13 et resina K resina et Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; bulit] bullitis K; 13—15 bulit — fuerunt ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 14 et (2) ÷ P<sup>1</sup>; singula] similia P<sup>1</sup> KB; 15 est ÷ P<sup>1</sup> K; sic plenus P<sup>1</sup>; fuerunt] fuit P<sup>1</sup> K; 15—17 ad — simplex] et quod omnia illa sic liquefacta et in vnum liquorem dummodo redacta quod videbantur esse vnus liquor simplex K; 16 videntur P<sup>1</sup>; 17 vnus liquor P<sup>1</sup>; et tantus] tantus vero K.

tumcumque cordiatus, qui auderet intus et eius profunditatem respicere nec eius infinitum fetorem exspectare, quin statim ex fetore terribili et visu horribili deberet mori, eciam si simul et semel haberet omnes omnium hominum vitas, non solum quantum ad homines actu viuentes, sed 5 eciam quantum ad omnes et singulos homines, qui fuerunt, sunt et erunt, et eciam quantum ad tocium humani generis possibilitatem; humanum quippe genus in suo esse possibili (195vb) infinitos homines includit. Dico igitur, quod tantus est fetor, qui cum fumo putei infernalis de ipso puteo 10 infernali exit et emanat, quod non est homo mortalis, eciam si haberet tocium humani generis vitas et sic infinitas infinitorum hominum vitas, qui posset illum fetorem et fumi horrendissimum aspectum exspectare sine morte, quin statim ex infinitate fetorum et horribilis aspectus moriretur, nisi deus 15 valde miraculose illius hominis vitam conseruaret. Item sciendum, quod licet infernus infra terram elementarem sit constitutus (iuxta illud psalmiste loquentis de hominibus dampnatis: »Introibunt, inquit, in inferiora terre, tradentur in manus gladij, partes vulpium erunt«), tamen 20 predictus infernus diuina virtute videtur ad exercendum diuinum iudicium de dampnatis tantam habere capacitatem,

---

19 Introibunt, inquit, in inferioria etc. *Ps. 62, 10 f.*

---

1 (cordiatus = cordatus + cardiatus); 2 respicere] inspicere P<sup>1</sup> K B; quin] quoniam K; 3 visu] vili et P<sup>1</sup>; 4 omnes ÷ P<sup>1</sup> K; 6 eciam ÷ K; homines omnes et singulos K; 7 sunt ÷ P<sup>1</sup> K; 8 humanum quippe] quod quidem humanum P<sup>1</sup> K B; esse ÷ K; 10 ipso ÷ B; putei Mo; 11 infernali ÷ K; exit et ÷ P<sup>1</sup> K; exit] exeat Mo; 12—13 vitas — hominum ÷ K; 13 illum fetorem] fetorem illorum P<sup>1</sup> fetorem illum K; fumi] fumum P<sup>1</sup>; 14 statim] eciam statim P<sup>1</sup> K eciam B; 14—15 ex — aspectus ÷ K; 15 morieretur P<sup>1</sup>; 16 vitam illius hominis P<sup>1</sup> K; 17 terram] terminum id est terram K; 18 hominibus] omnibus K; 20 partes — erunt] etc. K; vulpium P<sup>1</sup>; 21 predictus ÷ W<sup>1</sup>; infernus predictus P<sup>1</sup> K; videtur Mo P<sup>1</sup> B videretur K videtur Me; 22 et tantam Mo.

quanta est capacitas inter celum et terram, in tantum, quod  
 existenti homini super pontem inferni et videnti profundi-  
 tatem videtur habere tantam profunditatem et latitudinem,  
 sicut si esset in celo collocatus et profunditatem ac capa-  
 5 citatem tocius mundi inspiceret et videret. Cum igitur Ge-  
 orgius talia vidisset, stupefactus non modicum procidens  
 in terram flexis genibus orauit tota mentis deuocione ad  
 dominum dicens: »Domine Jhesu Christe, fili dei viui, in  
 cuius aspectu omnia nudissima sunt et aperta, et cui nichil  
 10 occultari potest, et in cuius plenissima potestate cuncta  
 sunt posita, in tantum, quod non est, qui potenciam tuam  
 possit euadere nec effugere, quia tu vbique es et omnia in  
 pugillo tuo concludis et contines ('quia si ascendero in  
 celum, illic es, et si descendero ad infernum, ades'); tu  
 15 scis voluntatem meam et totam voluntatis mee intencionem.  
 Scis enim, domine, quod ego sum et semper esse intendo  
 humilis seruator tuus, quantum et quamdiu placuerit  
 tue benignissime et misericordissime voluntati. Igitur da  
 huic miserrimo famulo tuo consilium et auxilium, non  
 20 habenti spem et fiduciam nisi in te domine, quia tu es

---

13 si ascendero etc. *Ps.* 138, 8.

---

1 capacitas est  $W^2$ ; capacitas  $\div W^1$ ; in tantum] et tantum  $W^1$ ;  
 quod  $\div P^1 K$ ; 2 homini existenti  $P^1 K$ ; videntem  $P^1$ ; profunditatem  
 inferni  $P^1 K$ ; 3 habere] videre  $P^1 K$ ; et latitudinem  $\div K$ ; 4 si esset  $P^1 K$   
 si esset aliquis B est Mo; ac eciam  $P^1$ ; 5 aspiceret  $P^1 K B$ ; 8 domi-  
 num] deum  $P^1 K B$ ; 9 aspectu] conspectu  $P^1 K$ ; nudissima] mun-  
 dissima Mo; sunt  $\div P^1$ ; et aperta sunt, cui K; 10 occultari potest  $P^1 K$   
 occultare potest Mo est occultum B; 11 posita et Mo; est homo B;  
 12 nec effugere  $\div K$ ; 13 concludis et  $\div P^1 K$ ; 14 in illic  $P^1 K B$ ;  
 et  $\div K B$ ; 15 totam  $\div K$ ; 16 Scis] satis  $P^1$ ; quod] quia B; intendo  
 esse K; 18 et misericordissime  $\div P^1 K$ ; 19 huic] michi K B; miserrimo]  
 indigno B; 19—20 non habenti] non habentem Mo nec habentem  $P^1$   
 et habentem K vt habendo B; 19—20 non — fiduciam] quia michi nulla  
 est fiducia  $W^1$ ; 20 nisi  $\div K B$ ; 20—162, 2 quia — Amen] valeam istum  
 pontem pertransire B.



vnica spes mea, refugium (196ra) meum et adiutorium meum nunc et semper et in secula seculorum. Amen«.

### 15<sup>a</sup> visio de apparicione Michaelis archangeli.

Quintadecima visio Georgij est ista. Nam cum Georgius oracionem suam iuxta puteum inferni existens finiisset, 5 ecce quidam homo iuuenis et satis bone iuuentutis, vtpote de etate Christi, videlicet circa annorum 34 vel citra, homo pulcherrimus et valde formosus in persona et optimis vesti-  
mentis viridis coloris indutus, nudis pedibus, et coronam auream lapidibus valde preciosis (iacinctis et alijs omnibus 10 generibus lapidum preciosorum) ditissime ornatam habens in capite, habens quoque crucem auream pulcherrimam et eodem modo ornatam ac eam portans valde honorifice in manu sinistra, de cuius cruce et corona micabat et exibat lux splendidissima, que lucem solis superare videbatur. In 15 tantum eciam iste homo in forma et decore faciei et tocius persone et vestimentorum splendebat ornatu, quod loqui non sufficit, portans clamidem coloris viridis ad modum

---

1 refugium meum *Ps.* 17, 3; 4 ff. *cf. Dan.* 10, 5 ff.; 15 luce splendida fulgebis *Tob.* 13, 13.

---

1 vnica ÷ K; mea et K; et adiutorium meum ÷ K; 3 Visio quintadecima Mo De apparicione michaelis archangeli visio xv. W<sup>1</sup> Quintadecima P<sup>1</sup> 15. visio K Quinta decima visio, vidit angelum dei B; 4 Quinta-decima (Quindecima B) visio Georgij (÷ W<sup>1</sup>) est ista Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B ÷ K; 6 bone] optime Mo; 7 circa ÷ B; 7—8 circa — valde] 33 annis vel citra, et ille erat valde pulcher et nimium K; 7 homo quidam P<sup>1</sup>; 8 optimis] optime P<sup>1</sup> optime vestitus K; 9 viridi P<sup>1</sup>; indutus ÷ K; 10 iacinctis et aliorum omnium generis Mo iacinctinis et alijs omnis generis P<sup>1</sup> iacinctinis et alijs omnibus generis B; 10—11 iacinctis — ditissime ÷ K; 11 ornatum Mo; 12 habens quoque] suo K ÷ P<sup>1</sup>; 13 ac eam B ac eciam Mo et eam P<sup>1</sup> K; 14 cuius] quibus K; corona et cruce P<sup>1</sup>; micabat] irradiabat P<sup>1</sup> B; 16 eciam] enim P<sup>1</sup> K; decora Mo; 18 viridis ÷ Mo;

Hispanorum vel fratrum sancti Iohannis et ad modum, quo clamides apostolorum et angelorum depingi solent. Omnes mundi homines in pulchritudine excedebat, et specialiter in vultu; cuius vultus letissimus et pulcherrimus  
 5 totum mundum illustrare et letificare videbatur, quod non est nec esse potest homo depictor nec in arte pingendi doctissimus, qui sufficienter ad depingendam pulchritudinem et formositatem illius esset sufficiens. Qui quidem iuuenis homo apparens salutauit Georgium dicens: »Pax domini  
 10 nostri Jhesu Christi semper tecum sit! Georgi, frater mi karissime et amice, ad quid huc venisti? quid petis? quid queris?« Respondit Georgius: »Domine, ad hoc huc veni, vt inueniam gratiam domini nostri Jhesu Christi, et illam toto corde quero et peto«. Cui iste iuuenis homo respondit:  
 15 »Et tu illam inuenies et habebis«. Hijs autem sic se habentibus recordatus Georgius de consilio sibi dato (196 rb) ab isto antiquissimo viro religioso, qui sibi in principio istius peregrinacionis in capella albissima apparuerat, coniurauit hominem iuuenem sibi apparentem et hoc triplici coniura-  
 20 cione, quarum prima fuit ista: »Coniuro te ex parte domini nostri Jhesu Christi et passionis eiusdem, quatenus remota penitus omni falsitate et omni fallacia dicas michi, vtrum

---

1 Hispanarum Mo; et ÷ K; 2 clamides sanctorum K; 3 mundi ÷ P<sup>1</sup> K B; 4 pulcherrimus] fortissimus ac pulcherrimus K; 6 potest nec posset Mo; homo ÷ K; depictor Mo P<sup>1</sup> pictor K B; nec] et P<sup>1</sup> B; 5—8 quod—sufficiens ÷ W<sup>1</sup>; 7 qui] qui sufficienter Mo qui sufficeret P<sup>1</sup> K B; pingendum K B; 8 formositatem] famositatem Mo; esset sufficiens ÷ P<sup>1</sup> K B; 9 homo Georgio P<sup>1</sup> K; Georgium] ipsum K; 11 amice] amice et adiecit dicens karissime frater et amice karissime P<sup>1</sup>; et amice ÷ K; 11—12 et quid queris P<sup>1</sup> K; Respondit Georgius] Georgius dixit K; Domine dicens P<sup>1</sup> ÷ K; 14 iste Mo ille homo P<sup>1</sup> ille K B; homo iuuenis K; 15 inuenies et inuenis P<sup>1</sup>; habebis eam K; 17 isto] illo P<sup>1</sup> K; 18 apparuerat] apparebat P<sup>1</sup> K B; 20 fuit] est P<sup>1</sup> K; 21 et passionis] et (÷ P<sup>1</sup>) ex parte passionis P<sup>1</sup> K; eiusdem domini nostri etc. Mo eiusdem domini nostri Jhesu Christi P<sup>1</sup>; 22 penitus ÷ K; fallacitate P<sup>1</sup>.

tu sis de parte paradisi vel de parte inferni vel de parte purgatorij«. Qui respondens dixit: »Dico et iuro tibi certissime et sine omni fallacia, quod ego sum seruator et nuncius dei et sum de parte paradisi«. 2<sup>o</sup> coniurauit eundem dicens: »Coniuro te« etc. vt supra, »quod dicas michi, 5 si tu es angelus dei vel homo. Scio enim in paradiso non solum angelos esse, sed eciam homines et angelos pariter«. Cui ille respondit »Amen dico tibi, quod ego sum angelus dei«. Item tercio coniurauit eum dicens: »Coniuro te« etc. vt supra, »quatenus dicas michi certissime, quis angelus es 10 tu? et quid est nomen tuum?« Qui respondit: »Ego sum non solum angelus dei, sed archangelus, princeps omnium angelorum, et Michael est nomen meum. Sum enim iste angelus, quem vos christiani singulariter inter omnes angelos honoratis festiualiter et colitis et quem sanctum Michael- 15 lem vocatis, qui ex parte dei viui huc veni et de celo descendendi, vt tibi ostendam effectum peregrinationis tue«. Hijs dictis et notificatis statim Georgius flexis genibus osculatus est pedes angeli, qui tamquam ambasiator dei et vice dei permisit se osculari, licet oppositum in Apocalipsi inuenia- 20 tur de angelo, qui beato Iohanni apparuerat et qui sibi reuelabat mirabilia, que in Apocalipsi leguntur, cui cum Iohannes reuerenciam exhibere et facere voluisset, angelus

---

1 sis] es B; de parte paradisi P<sup>1</sup> K ex parte paradisi B de paradiso Mo W<sup>1</sup>; de — de] ex — ex B; 2 respondit dicens P<sup>1</sup>; 3—4 seruator dei et nuncius sum paradisi K seruator dei et nuncius (nuncius P<sup>1</sup>) sum de parte paradisi P<sup>1</sup> B; 4—5 2<sup>o</sup> — dicens] Item secunda coniuracio est ista P<sup>1</sup> K; 5 vt — michi ÷ K; quod] vt P<sup>1</sup>; 6 dei vel Mo vel P<sup>1</sup> K an B; 7 sed eciam homines esse K; et angelos pariter ÷ K; 8 ille] iste P<sup>1</sup>; 9 Item — dicens] tercia coniuracio est ista P<sup>1</sup> K; 10 certissime P<sup>1</sup> K B si tu es vel Mo; 11 nomen est K; 12 dei ÷ K; 13—14 iste angelus] ille P<sup>1</sup> K; 15 festiualiter B festiuitatis Mo festiuitatis P<sup>1</sup> K; et quem] quem Mo; 16 viui ÷ P<sup>1</sup> K; 19 et vice dei ÷ K; 20 in Apocalipsi oppositum K; 22 leguntur ÷ K; tamen cum P<sup>1</sup> cum tamen K; 23 et facere ÷ K.

prohibuit dicens: »Vide, ne feceris! Conseruus enim tuus sum et fratrum tuorum«. Hic autem archangelus Michael permisit sibi per Georgium reuerenciam exhiberi et pedes osculari, non obstante quod Georgius esset homo et con-  
5 frater sancti Iohannis ewangeliste quantum ad naturam humanitatis.

Ne autem inter hec aliqua re(196 va)pungnancia videatur, est dicendum, quia angelus, qui beato Iohanni apparuit, non permisit se a beato Iohanne honorari prop-  
10 ter duo: Primo, quia Georgius erat homo precise; attamen non solum homo, sed tota ecclesia militans in festo beati Michaelis facit festum de omnibus angelis et faciendo festum facit reuerenciam omnibus angelis dei; sed hoc ideo in beato Iohanne forte angelus non permisit, quia sciebat  
15 beatum Iohannem virum sanctissimum, apostolum et ewangelistam, et maioris gradus sunt beatissimi apostoli et ewangeliste super omnes angelos dei; non sic autem erat de Georgio, vt manifeste patet. Item 2<sup>o</sup>, quia beatus Iohannes forte subito videns angelum voluit sibi vt angelo

---

1 Vide, ne feceris! etc. *Apoc.* 19, 10. 22, 9.

---

1 dicens ÷ P<sup>1</sup>; 3 exhibere Mo; 4—5 confrater] frater Mo; 7 hec] ista P<sup>1</sup> K; 8 videatur esse dicendum K videatur esse dicendum est B; 9 apparuerat P<sup>1</sup>; honorari P<sup>1</sup> B honorare Mo W<sup>1-2</sup> K; 10 quia — precise] quia precise homo W<sup>1</sup>; Georgius] Johannes *auf Rasur* P<sup>1</sup> beatus Johannes B; erat] fuit Mo; attamen] tamen Mo et P<sup>1</sup> cum KB et cum hoc W<sup>1</sup> et cum homo W<sup>2</sup>; 11 sed W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> KB sed sicut Mo sicut W<sup>2</sup>; *vor* sed *am Rande*: sed etiam apostolus P<sup>1</sup>; 12 facit Mo KB fecit W<sup>1</sup> faciat W<sup>2</sup> P<sup>1</sup>; 13 angelis—omnibus ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup>; ideo Mo P<sup>1</sup> KB forte ideo W<sup>1</sup> idem W<sup>2</sup>; 14 forte ÷ W<sup>1</sup>; 15 beatum] sanctum P<sup>1</sup>; apostolum] et cum hoc apostolum fore W<sup>2</sup>; 16 et maioris] maioris K; 16—17 sunt — ewangeliste ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 16 beatissimi] namque sanctissimi P<sup>1</sup>; et (2) ÷ K; 17 ewangeliste] ewangeliste maioris gradus sunt (*getilgt* P<sup>1</sup>) P<sup>1</sup> K; 17—18 dei — patet ÷ W<sup>2</sup>; 18 quia] quod K; beatus ÷ K; 19 forte ÷ W<sup>1</sup>; vt angelo ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>.



reuerenciam exhibere, et iste minoris status recipere noluit propter premissa; hic autem Michael archangelus reuerenciam accepit a simplici homini Georgio, non precise vt archangelus, sed inquantum ambasiator et nuncius dei et gerens vices dei et inquantum officialis dei. 5

### 16<sup>a</sup> visio de diuersis penis purgatorij.

Sexta decima visio Georgij est ista. Cum enim Georgius de sancto Michaele archangelo esset ad plenum certificatus ac sibi tamquam magistro discipulus associatus, tunc Michael archangelus accipiens Georgium per manum dixit: 10 »Georgi, vis videre penas purgatorij et tormenta?« Qui respondit: »Vidi hodie mirabilia et stupendissima tormenta purgatorij, que pre illorum horribili magnitudine narrari sufficienter non possunt«. Cui Michael respondit: »Licet magna et mirabilia de purgatorio multiplicia multipliciter 15 videris, tamen illa minima sunt et quasi nichil in comparatione purgatorij, quod tibi statim ostendam«. Tenens igitur Michael archangelus Georgium per manum dixit illi: »Veni mecum et sequere me!«. Qui secutus est eum.

---

1 exhibere] facere P<sup>1</sup> K; recipere noluit W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K angelus recipere noluit Mo existens noluit recipere W<sup>2</sup>; 2—3 reuerenciam accepit Mo W<sup>1</sup> reuerenciam recepit P<sup>1</sup> K recepit W<sup>2</sup>; a simplici homine Georgio Mo P<sup>1</sup> K vt a simplici homine W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 4 inquantum Mo P<sup>1</sup> K inquantum vt W<sup>1</sup> vt W<sup>2</sup>; 4—5 nuncius — officialis dei P<sup>1</sup> nuncius dei et gerens vicem dei in quantum officialis dei W<sup>1</sup> nuncius dei et gerens vices dei et quantum officialis dei K nuncius vt gerens vicem dei in officialis W<sup>2</sup> nuncius et inquantum officialis et vices dei gerens Mo; 6 De diuersis penis purgatorij visio xvi W<sup>1</sup> Sextadecima visio P<sup>1</sup> Visio 16 K Visio sexta decima quam vidit B ÷ Mo; 7 Sexta — ista W<sup>1</sup> Sexta decima visio Georgi (Georgij P<sup>1</sup>) P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; sanctus Michael P<sup>1</sup> K; 10 archangelus ÷ K; 11 tormentari B; 12 Hodie vidi K; mirabilia de purgatorio P<sup>1</sup>; 13 illarum Mo; 14 respondit dicens K; 15 et ÷ P<sup>1</sup> K; multiplicia et Mo; 16 nichil] nulla B.

Et duxit illum ex latere putei infernalis ad locum quendam maximum et valde notabilis quantitatis, plenum ad modum (196 vb) lacus vel maris maximi igne fortissimo et ardentissimo, cuius ardor et calor, licet sit temporalis, 5 tamen ad vigorem et fortitudinem ignis infernalis attingit et ipsum penitus adequat in vigore. Et in lacu illo ignito vidit modos puniendi principales trecentos horribilissimos et in tantum horribiles, quod si totum celum esset pergamenum et omnes stelle celi et omnia folia arborum et 10 herbarum essent scriptores et tota maris rippa esset attramentum et omnes angeli dei cum predictis stellis et arborum et herbarum folijs essent conscriptores, scriptores et attramenta non sufficerent ad scribendum et notificandum hominibus penas purgatorij et modos penarum et ipsorum 15 ipsarumque tribulationum infinitam horribilitatem et horritudinem.

---

8 ff. *Zu diesem Vergleich s. R. KÖHLER, Kleinere Schriften, hg. BOLTE (Berlin 1898—1900) III, 293 ff.* »Und wenn der Himmel wär Papier«.

---

1 illum] eum W<sup>1</sup> K; 3 lacus vel ÷ W<sup>1</sup>; maxime Mo; 5 ignis] ipsius Mo; 6 adequabat P<sup>1</sup> B; lacu W<sup>1</sup> B laco Mo P<sup>1</sup> loco K; illo ÷ Mo; 7 puniendi] viuendi Mo; 8 et ÷ K; horribiles ÷ P<sup>1</sup> K; 9 et omnes stelle] Item omnes stelli innumerabiles B; stelle celi] innumerabiles stelle celi essent penne P<sup>1</sup>; 9—10 et omnia — herbarum ÷ K; 10 scriptores et conscriptores B; et tota — attramentum] Item omnia maria rippa essent attramentum B; maris rippa] maria et ripe P<sup>1</sup>; rippa] ripa Mo; 10—13 et tota — attramenta ÷ K; 11—12 et arborum et herbarum] et (÷ P<sup>1</sup>) arborum herbarumque W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 11—13 cum — attramenta] cum folijs herbarum, stellis et arborum essent scriptores et conscribtores B; 12 conscriptores, scriptores et attramenta] scriptores et attramenta Mo conscriptores W<sup>1</sup> scriptores et conscriptores P<sup>1</sup>; 13 ad conscribendum K; et] et ad P<sup>1</sup> K; 14 omnes modos K; 14—15 ipsorum vel ipsarum K; 15 tribulationum] penam et tribulationem et P<sup>1</sup>; et infinitam Mo; et horritudinem ÷ K.

Vidit namque ibidem innumerabiles virorum et mulierum animas sibi in forma et figura humana apparentes, videlicet animas virorum in figura virorum, quam prius habuerunt in hac vita, similiter et mulierum. Et cum hoc quelibet anima in statu, quem in ista vita habuerat, apparebat, 5 videlicet anima regis sicut rex, anima regine sicut regina, anima pape sicut papa, anima cardinalis sicut cardinalis, anima episcopi sicut episcopus vel religiosus et in forma et in habitu episcopali et in habitu suo proprio determinate religionis et sic de alijs. Eciam vidit, quod ille anime in- 10 numerabiles infra ignem existentes et ibi inestimabiliter cruciate vltra essencialem penam ignis et eciam vltra penam aque frigidissime, que sunt pene comunes et principales, quas comunissime omnes anime paciuntur in purgatorio, que cum contricione et penitencia de hac vita presenti 15 sine condigna et sufficienti satisfaccione decesserunt, vltra igitur penas illas principales, comunes et generales, sunt, vt dictum est, in purgatorio trecenti modi speciales et vltra. Quibus specialiter alique anime propter speciales et singulares modos peccandi (197 ra) specialiter et singulariter 20

---

1 Viditque ibi K; namque ibidem] que P<sup>1</sup>; 3 in figura] et (÷ P<sup>1</sup>) secundum figuram P<sup>1</sup> K; habuerant K; 4 similiter et mulierum] et animas mulierum in forma mulierum P<sup>1</sup> K et animas mulierum simili modo B; Et] quam prius habuerunt in hac vita et P<sup>1</sup>; 6 rex et P<sup>1</sup> B; regine anima velud regina K; 7 anima pape] pape P<sup>1</sup> K et pape B; anima cardinalis] cardinalis P<sup>1</sup> K B; 8 anima episcopi — religiosus] et anima episcopi vel religiosi sicut episcopi vel religiosi P<sup>1</sup>; 8—10 anima episcopi — de alijs] et anima religiosi sicut religiosus et sic deinceps B episcopi vel religiosus et sic de alijs K; 9 proprio et P<sup>1</sup>; 10 Eciam] Et P<sup>1</sup> K B; anime ÷ K; anime ille W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 12 ignis et vltra ignem et eciam penam K; vltra eciam P<sup>1</sup>; 15 de] in Mo; vita presenti W<sup>1</sup> vita presente Mo presenti vita P<sup>1</sup> K; 16 sufficienti ÷ Mo; penitencia decesserunt Mo; 17 illas ÷ P<sup>1</sup> K; principales et K; et ÷ Mo; 18 in purgatorio ÷ K; 19 quibus] quilibet P<sup>1</sup>; et singulares ÷ K; 20 singulariter et specialiter K.

puniuntur. Et vidit ibi aliquas suspensas animas cum funibus seu cordis serpentinis igneis et ad modum serpencium viuencium, qui erant demones habentes figuras serpencium ardencium et ignitorum, cum quibus tamquam cum cordis  
 5 innumerabiles anime ligabantur, suspendebantur et sic ligate et suspense fortissime et horribiliter in omnibus partibus corporis mordebantur, videlicet in omni parte faciei, vtpote in maxillis, in oculis, in naribus, in naso, in labijs, in lingwa vsque ad guttur a parte interiori, item in collo et  
 10 gutture a parte exteriori, item in pectore, in mammillis, in ventre, in vmbilico, et sic de alijs partibus corporis. Et videbat, quod aliqui erant suspensi per capillos, aliqui per oculos, aliqui per nasum, aliqui per lingwam, aliqui per labia, aliqui per collum, et sic de singulis partibus corpo-  
 15 ris, in quibus in hac presenti vita contra deum, contra iusticiam, contra regulam rationis delectacionem aliquam singularem habuerunt.

Item vidit ibi, sicut beatus Lazarus in libro suo, quem fecit de penis purgatorij, qui et comuniter et publice  
 20 legitur in ecclecijs Marsiliensis eius quondam episcopatus.

---

17. Vgl. VOIGT *a. a. O.* 4—5; 86 ff. *Urtext unbekannt.*

---

1 ibi ÷ K; aliquos suspensos P<sup>1</sup>; animas ÷ K B; 2 seu cordis] et cordis P<sup>1</sup> ÷ K; 4 cum ÷ Mo; 5 anime innumerabiles P<sup>1</sup> K; ligabantur et K; sic ÷ P<sup>1</sup> K B; ligati Mo P<sup>1</sup> ligate K B; 6 suspensi Mo P<sup>1</sup>; fortissime horribiliter K; 7—8 omni — maxillis] maxillis K; faciei] in facie Mo; 8 in (1) ÷ B; oculis B; naribus] manibus W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> auribus K; in naso ÷ K; 8—9 in lingwa — item] ÷ K; 9 et] in K; 9—10 et in gutture P<sup>1</sup>; 10 in mammillis W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B in manibus Mo ÷ K; 12 videbatur K; alique K; erant ÷ Mo; suspense K; aliqui (2) ÷ K; 13 per ligwam aliqui per nasum K; 13—14 aliqui per labia — collum] per labia K; 14—16 per collum — iusticiam ÷ P<sup>1</sup>; 15 vita presenti K; 15—16 et contra iusticiam et K; 18 ibi ÷ P<sup>1</sup>; sicut eciam P<sup>1</sup> B; 19 qui ÷ B; et (1) ÷ K; et publice ÷ Mo; 20 in ecclesia Marsiliensi eius quondam episcopi qui vidit in purgatorio K in ecclesia Marsiliensi et eius quondam episcopi marsiliensis P<sup>1</sup> B in ecclesijs Marsiliensis episcopi Mo.



Vidit *primo* quidem in purgatorio aliqua loca eminentia, utpote ad modum collis et monticuli valde igniti, et ibidem rotas ferreas et ignitas, in quibus infra ignem existentibus innumerabiles anime per guttur et per collum serpentinis funibus seu cordis serpentinis ac etiam cathenis ferreis fortissimis et ignitis erant suspense; et rotas illas incessanter fortissime et velocissime innumerabiles demones in forma turpissima apparentes voluebant et vertebant infra ignem predictum, serpentibus infinitis et ignitis ipsas in omni parte corporis pungentibus et mordentibus incessanter. Et ista est pena singularis superbiorum et peccati superbie.

Item *secundo* in declivitate collium predictorum videbat innumerabiles caca(197 rb)bos et ollas ereas infinitas plenas auro et argento et ceteris metallis ignitissimis, ardentissimis et valde liquefactis. Ibidem videbat innumerabiles animas supinas et ligatas fortissime et immobiliter funibus serpentinis et cathenis ignitis, quibus quidem animabus demones vi tenebant ora apertissima et supra modum aperta, et sic incessanter animabus illis metalla ignita et liquefacta in ore et in stomacho infundebant, nunc aurum, nunc argentum, et sic de singulis metallis, et quandoque animas illas accipientes iactabant eas in cacabos bulientissimos et in

---

1 primo ÷ *mss.*; 3 in quibus infra ignem] infra ignem in quibus infra ignem Mo infra ignem in quibus P<sup>1</sup> K B; 4 per guttur et per collum] per collum et (÷ K) per guttur P<sup>1</sup> K; 5 serpentinis] serpenecium predictis P<sup>1</sup> serpentum K; 6 fortissimis ignitis B; 7 fortissime velocissime B; 8 revoluébant et exercebant B; 11 singularis] singulorum K; 12 secundo ÷ *mss.*; collum Mo; videbat ÷ P<sup>1</sup> K; 13 ferreas siue ereas B; plenas et plenos P<sup>1</sup> K B; 14 auro et argento] cupro plumbo K; et argento] argenteo P<sup>1</sup>; ignitissimis] ignitis et K; 15 et valde ÷ K; et ibidem P<sup>1</sup> K; 16 supinas et] existentes supinas et P<sup>1</sup> B ÷ K; et immobiliter ÷ K; 18 vi (*mit Gewalt*)] septem P<sup>1</sup>; apertissima — modum ÷ K; 19 incessanter et ista est pena singularis P<sup>1</sup>; animabus] nunc animabus P<sup>1</sup> B ÷ K; 20 in os et in stomachum K; et ÷ P<sup>1</sup>.

ollas supradictas. Et ista est pena auarorum et auaricie peccati, vtpote furum, latronum, depredatorum, vsurariorum, falsariorum monetarum, falsorum mercatorum et quorumcumque aliorum, qui propter pecuniam et propter lucrum  
 5 temporale deum dimittunt et aliquod peccatum comittunt, sicut faciunt falsi notarij, meretrices et multi alij, qui propter pecuniam et propter lucrum temporale deum dimittunt et aliquod peccatum comittunt, sicut patet de falsis notarijs, qui propter pecuniam notas falsificant et contractus;  
 10 sicut eciam patet de meretricibus, que propter pecuniam et temporale lucrum deum dimittentes corpora sua vilissima ad vsum vilissimum tradunt hominibus et comunicant contra dei mandatum.

Item tercio vidit ibidem animas innumerabiles masculini  
 15 sexus et feminini habentes duas penas terribiles, comunem et specialem: Communis quidem pena est, quod omnes et singule anime ille habebant palos fortissimos et ignitos per medium ventris, scilicet per vmbilicum, transeuntes, per renes et per lumbos, et demones illos palos ex vtraque

---

1 supradictas et supradictos P<sup>1</sup> predictas K; est ista P<sup>1</sup>; 1—2 peccati auaricie K; 2 depredatorum ÷ K; vsurariorum et K; 3 falsariorum monetarum ÷ K; monetarum] bullarum et B; 4 et propter] vel propter P<sup>1</sup> K; 5 aliquod ÷ K; peccata K; 6 faciunt ÷ Mo; 7 pecuniam] peccatum Mo pecunias P<sup>1</sup>; propter (2) ÷ W<sup>1</sup>; deum *nach* qui P<sup>1</sup> K; 7—8 dimittunt] dimittentes P<sup>1</sup> K; 8 et aliquod peccatum comittunt ÷ W<sup>1</sup>; aliquod peccatum Mo diuersa peccata P<sup>1</sup> K B; 8—9 patet — qui] faciunt falsi notarij meretrices lenones falsi advocati W<sup>1</sup>; 9 pecunias W<sup>1</sup> K; falsificant notas K; et contractus ÷ K; contractos W<sup>1</sup>; 10 meretricibus que B meretricis qui Mo meretricibus qui P<sup>1</sup> K; 10—11 sicut — dimittentes] meretrices W<sup>1</sup>; 11 deum dimittentes P<sup>1</sup> B deum dimittunt Mo ÷ K; 12 ad vsum vilissimum ÷ W<sup>1</sup>; hominibus tradunt W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; comunicant Mo W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> B comittunt W<sup>1</sup> K; 13 contra dei mandatum ÷ W<sup>1</sup>; 14 tercio V ÷ Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; ibidem vidit K vidit ibi B; 14—15 masculini et feminini sexus K vtriusque sexus W<sup>1</sup>; 15 et comunem K; 16 est pena W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; omnes et ÷ W<sup>1</sup>; 17 habentes Mo; ignitissimos K; 19 et (1) ÷ W<sup>1</sup>; illos] animas illas P<sup>1</sup> K.

parte manibus tenentes velocissime voluebant ad modum rote molendini infra ignem; et ista est comunissima pena luxuriorum et peccati luxurie; et tanto peius et forcius punitur luxuriosus, quantum peccatum luxurie est forcius et vilius, cuius species et modos hic (197 va) distingwere 5 non oportet. Item in speciali, quia membra, quibus homines singulariter peccant, singulari pena sunt plectenda, videbat ibidem mulieres vltra penam supradictam ferro ignito vsque ad matricem infigi et in hoc fortissime cruciari, videbatque viros instrumentis ferreis et concauis superpositis in eorum 10 naturalibus et vilissimis membris vltra modum narrabilem cruciari. Ideo fugiat christianus tale vilissimum et nimis comune peccatum!

Item *quarto* videbat ibidem innumerabiles et infinitas animas gladijs acutissimis et scindentissimis omni modo, 15 quo potest homo in hoc mundo gladiari, et omni instrumento, quo potest homo in hoc mundo percuti, vulnerari et occidi; videbat quidem animas percuti et gladiari per omnes partes corporis; et ista est acerbissima et specialis pena peccati ire et inuidie et vindicte et omnium hominum, 20 qui in hac presenti vita inimicis nolunt parcere, sed toto corde vindictam appetunt et querunt.

---

1 manibus ÷ W<sup>1</sup>; velocissime et fortissime W<sup>1</sup> K; voluebant et vertebant W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; 2 ista ÷ W<sup>1</sup>; pena ÷ K; 3 et peccati luxurie ÷ W<sup>1</sup>; 4 punitur — forcius ÷ W<sup>1</sup>; 5 modus Mo W<sup>1</sup>; 6 oportet] poterat W<sup>1</sup>; Item ÷ Mo; membra Mo V W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B; quibus membris B; 7 singulariter ÷ K; singulari] speciali V; sunt] sicut K; plectendi P<sup>1</sup> B; insuper videbat Mo videt W<sup>1</sup>; 8 ibidem ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; predictam K; 9 videbatque Mo W<sup>1</sup> videbat P<sup>1</sup> K vidit B; 10 suppositis W<sup>1</sup>; et in K; 11 naturalibus ÷ Mo; narrabilem ÷ W<sup>1</sup>; 12—13 Ideo — peccatum ÷ Mo; 12 Ideo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> igitur K B; 12—13 et nimis comune ÷ K B; 14 quarto ÷ mss.; ibi P<sup>1</sup> K; et ÷ Mo; 16 in hoc ÷ P<sup>1</sup>; 16—17 gladiari — hoc mundo ÷ Mo; 17 et vulnerari B; 17—21 vulnerari — parcere ÷ P<sup>1</sup>; 18 percuti et] eciam Mo; 19 acerbissima ÷ K; 19—20 pena specialis K; 20 et inuidie ÷ K; et omnium ÷ K; 21 vita presenti nolunt inimicis K; 22 cordis P<sup>1</sup>; et querunt ÷ K.



Item quinto videbat animas valde multas quasi ad mensas recumbentes et sedentes et ibidem comedentes et bibentes, que ad istum vsum et actum per demones cogebantur. Et videbantur ibidem esse pulcherrime et regales  
 5 mense et cibaria cum diuersis modis et generibus potagiorum et aliorum carniū, piscium et cum pulueribus et pluribus salsamentis secundum ciborum exigenciam; licet autem hec omnia viderentur pulcherrima et vera, tamen non erant talia, sed erant et sunt pessimi demones et igni-  
 10 tissimi in forma mensarum, carniū, piscium, potagiorum et salsamentorum. Item dabantur predictis animabus ad comedendum omnia animalia venenosa, vtpote scorpiones et omnia genera serpen-  
 15 cium et omnia vilissima, id est demones in forma et in figura et in sapore predictorum, et dabantur eis predicta vilissima et venenosa animalia in omni modo, quo cibaria preparari possunt, videlicet *elixa*, assata in pastillis et sic de alijs modis. Item quantum ad potum currebat, tumebat et *turgescere* videbatur quidam fluuius magnus iuxta mensas, plenus liquore caldissimo

---

1 quinto P<sup>1</sup> quarto Mo quidem B ÷ W<sup>1</sup> K; 2 mensam P<sup>1</sup> K B; et ibidem comedentes et ÷ K; 3 que] qui Mo; 4 Et — esse] et videbatur ibi quod essent K; ibidem esse] quod ibi essent P<sup>1</sup>; pulchre K; 6 carniū et K; pulueribus et ÷ K; 6—7 et pluribus ÷ P<sup>1</sup>; 7 exigenciam ciborum K; 8 hec omnia] omnia ista P<sup>1</sup> K B; 8—9 et — talia] tamen non erant vera K; 9 erant et sunt W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> erant et fuerunt Mo sunt K erant B; 11 animabus ÷ P<sup>1</sup> K; 12 serpentes scorpiones P<sup>1</sup> K; 13 serpentum W<sup>1</sup> B; et omnia vilissima Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B ydrorum W<sup>2</sup>; 13—14 id est demones in W<sup>1</sup> B in demoniorum Mo; 13—15 id est — vilissima et ÷ K; 14 et in (1)] predictorum et P<sup>1</sup>; forma et in figura Mo forma siue in figura B in figura et forma W<sup>1</sup>; et in sapore Mo P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup> B; 16 possunt] solent K; 16—17 lixa assata in patellis Mo lixa assata in pastilla P<sup>1</sup> lixa assata in pastilis W<sup>1</sup> inlixa in pastilla assata K lixa assata in pascillis B lixa assata in patellis et in postillis W<sup>2</sup>; 17 modis Mo P<sup>1</sup> B multis W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> ÷ K; 18 tumebat et turgomere Mo et currere P<sup>1</sup> K B ÷ W<sup>1</sup>; quidem Mo; 19 mensam K B; callidissimo Mo.



et valde (197 vb) feruenti secundum quantitatem vigoris ignis purgatorij et inferni; et liquor iste per fluuium predictum currens erat compositus ex omni genere metallorum, cupri, auri et argenti, plumbi et sic de alijs, item ex sulphure, pice et resina, et isto potu post predictam pestiferam 5 comescionem per demones coacti potabantur. Et post huiusmodi comescionem et potacionem loco quietis et dormicionis, quam gulosi appetunt, in lectis ponebantur et ibidem ligabantur funibus et cathenis serpentinis multis et pannis ignitis igne terribilissimo supradicto tegebantur, et post 10 aliqualem moram iterum similiter comedere et bibere cogebantur tociens in die naturali, quociens in hac vita inordinate die quolibet comederunt et biberunt. Et ista est quinta pena principalis, que in purgatorio et in inferno datur gulosis et peccato gule, et potissime, qui frangunt ieiunia, 15 presumptuose ieiunia ecclesie quadragesimalia et 4<sup>or</sup> temporum, que sunt de iure nature, item vigiliis sanctorum per ecclesiam catholicam ad ieiunandum indictas et sic de ceteris ieiunijs cadentibus sub precepto.

Item sexto videbat innumerabiles animas infra ignem 20 predictum, quas demones terribilissimi et turpissimi gladios

---

2 ille P<sup>1</sup> K; 3 decurrens P<sup>1</sup> K; 4 cupri ÷ Mo; et (1) ÷ P<sup>1</sup> KB; 5 predictam ÷ P<sup>1</sup>; 7 potacionem P<sup>1</sup> B potatorum Mo bibicionem K; 8 quem Mo; in lectis P<sup>1</sup> in lectum B ÷ Mo W<sup>1</sup> K; 9 multis et B et K in lectis in Mo; 10 igne terribilissimo supradicto Mo P<sup>1</sup> ille igne terribilissime supradicto modo B ÷ K; tegebantur Mo inuoluebantur K ÷ P<sup>1</sup> B; 12—13 tociens -- biberunt] et tociens in hac vita inordinate qualibet die comederit et biberit W<sup>1</sup> et hoc tociens quociens in hac vita inordinate quolibet die comederit et biberit W<sup>2</sup>; 12 et tociens P<sup>1</sup>; 13 ista] illa Mo; 15 et peccato gule ÷ K; 15—16 ieiunia, presumptuose ieiunia Mo presumptuose ieiuniam P<sup>1</sup> B ieiunia K; frangunt *nach* presumptuose P<sup>1</sup>; 16 quadragesimale P<sup>1</sup>; 17 que — nature ÷ K; 18 catholicam ad ieiunandum ÷ K; indicta Mo constituta K; 18—19 et — precepto ÷ K; 20 sexto videbat ÷ K; 21 turpissimi et terribilissimi K; gladijs K.

acutissimos, qui dicuntur spontones, tenentes in manibus gladiabant et perforabant in pectore incessanter. Et est hec pena inuidorum, qui de bono proximi tristantur in corde.

Item septimo videbat innumerabiles animas in quadam  
 5 magna domo, vbi erant omnia genera serpen-  
 cium et reptilium, muscarum, apium et omnium volatili-  
 acutum et venenatum aculeum, que omnia erant demones  
 in forma et figura predictorum pungentes iugiter et mor-  
 dentes et frixantes illas, hinc et inde per domum perse-  
 10 quentes et pungentes iugiter et mordentes et quasi sollici-  
 tantes, in penam peccati pigricie et accidie. Item videbat  
 ibidem religiosos et clericos ad diuinum (198 ra) officium  
 et horas canonicas obligatos in hac vita ad matutinum  
 non surgentes et horas canonicas non exequentes et specia-  
 15 liter illos, qui in hac vita ex pigricia horas predictas ad  
 laudem dei dicere obmiserunt. Videbat quidem istos non  
 solum in penis predictis, verum eciam videbat eos terribi-  
 lissime et fortissime supra cetera genera hominum puniri,  
 et videbat supradictos religiosos et clericos ad surgendum  
 20 ad matutinum obligatos, qui in hac vita surgere vole-  
 bant, sed potius dormire quam ad matutinum surgere,

---

1 acutissimis K; spatones Mo; 2 est hec] ista est P<sup>1</sup> K; 3 in cor-  
 pore vel in corde Mo; 4 septimo] sexto V; 5 maxima W<sup>1</sup> K; serpen-  
 tum W<sup>1</sup>; 6 apium ÷ K; 7 et venenatum ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; 8 et in P<sup>1</sup>;  
 8—9 iugiter — frixantes] frixantes et mordentes P<sup>1</sup> fixarentes (?) et mor-  
 dentes K; 9 domum illam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 9—10 persequentes et pungentes Mo  
 pungendo persequentes W<sup>1</sup> pergentes persequentes P<sup>1</sup>; 10—11 persequen-  
 tes — sollicitantes] trahentes K; 11 in penam Mo in pena P<sup>1</sup> et ista est  
 pena W<sup>1</sup> K id est pena B; vidit K; 12 clericos et religiosos K; 13 ma-  
 tutinum et B; 14 sequentes P<sup>1</sup>; 15 pigricia] penitencia P<sup>1</sup>; ad] et Mo;  
 17 predictis penis W<sup>1</sup>; verum eciam] sed W<sup>1</sup>; videbat Mo W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B;  
 eos W<sup>1</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup> K B; 18 supra] super P<sup>1</sup>; 19 supradictos ÷ W<sup>1</sup>; religi-  
 osos et ÷ K; ad surgendum ÷ K; 20 et ad Mo P<sup>1</sup>; ad matutinum ÷ W<sup>1</sup>;  
 obligatos P<sup>1</sup> obligatos surgere K obligatos eligeat videbat B ÷ Mo W<sup>1</sup>;  
 20—21 qui — ad matutinum surgere] fortiter ligabant Mo; 21 dormire  
 — surgere] dormiebant K; quam — surgere ÷ B; ad matutinos surgere P<sup>1</sup>.

videbat quidem vltra penam predictam istos positos et ligatos cathenis et funibus serpentinis et ignitis in quibusdam lectis igneis, plenis demonibus innumerabilibus in forma et figura pediculorum, pulicum, cinifum, araneorum, scorpionum, vermiculorum, reptilium et serpen- 5  
tium ipsos acutissime mordencium et frixancium per omnes ipsorum corporis partes. A quibus, cum essent ligati, se defendere non poterant nullomodo, nisi clamantes et stridentes dentibus pre angustia et dolore. Et ista est septima pena principalis debita accidiosis et potissime religiosis et clericis, 10  
qui in hac vita accidiosi sunt in hijs, in quibus obligati sunt precepto vel voto.

Item quia supra dictum est, quod in purgatorio anime christianorum, virorum et mulierum, appareant non solum in figura propria, sed eciam in statu et ornamentis statui 15  
competentibus, quem in mundo isto habuerunt, sciendum, quod illa vestimenta non sunt vera, sed demones ardentissimi in figura vestimentorum apparentes et animas illorum sic indutorum ardentissime conburentes. Item sciendum, quod corpora predicta, in quibus anime predictae apparent, 20  
non sunt vera corpora, quia anime a corporibus separate

---

4 cinifes *Ps.* 104, 31.

---

1 videbat quidem Mo videbant quidem P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup> K B; vltra — positos] punitos K; 2 et ignitis ÷ K; quibusdam ÷ W<sup>1</sup>; 3 demonijs innumeratis Mo; 3—4 forma et ÷ Mo; 4 pediculorum] predictorum B; et cinifum K; araneorum Mo P<sup>1</sup>; 5 et serpen- ÷ K; 6 frixancium ÷ K; 6—7 per omnes partes corporis K; 7 cum] dum W<sup>1</sup>; colligati Mo; 7—8 nullomodo se defendere poterant W<sup>1</sup>; 8 vllomodo P<sup>1</sup> K B; nisi W<sup>1</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup> K B; 9 ista vt patet P<sup>1</sup> B; pena septima P<sup>1</sup>; septima ÷ K; 9—10 principalis debita] in purgatorio K; 11—12 sunt ÷ B; 11 in quibus] quibus Mo; 13 quia] quod B; quod ÷ B; 14 et virorum B; 15 propria ÷ P<sup>1</sup>; statui ÷ K; 16 mundo isto] hoc mundo K; item sciendum K; 17 vestimenta illa K; sed] sed sunt P<sup>1</sup> K; 18 illorum ÷ K; 20 predicta ÷ K.

ante generalem resurrectionem corpora sua non assumunt nec ex se assumere possunt, sed tantummodo assumunt verissimas et propriissimas corporum suorum figuras, in quibus tamquam viui homines apparent et aliter corpo-  
 5 raliibus oculis intueri et apparere non possunt. Habent autem ex diuina permissione spiritus dei ad ymaginem dei facti (198 rb) potestatem formandi et figurandi corpora de isto aere siue subtilia siue grossa — isti autem spiritus sunt angeli boni et mali — et omnia humana.

10 Item sciendum, quod inter penam purgatorij et inferni in modo et in vigore nulla est omnino differentia, sed tantum in tempore et duracione, quia pena purgatorij temporalis est, pena autem inferni infinita et eterna sine aliqua spe redemptionis, quia in inferno nulla est redemptio nec  
 15 liberacio.

Item quia dictum est animas sic per ignem corporalem terribilissime puniri, ac si corpora propria haberent et eciam ac si sua vel *sue speciei* corpora essencialiter informarent et cum eis sicut ante viue facerent, per naturam  
 20 insultant contra nos infideles, negantes purgatorium et infernum, dicentes, quia anima, cum sit spiritus indiuisibilis,

---

16 ff. *Textherstellung unsicher.*

---

4 et ÷ P<sup>1</sup> K; 4—5 aliter — apparere] aliter oculis corporalibus appareri K; 5 apparere et intueri P<sup>1</sup>; 6 spiritus] spiritum W<sup>1</sup>; dei (1) ÷ W<sup>1</sup> K; 7 facti] factus et K; 8 siue subtilissime grosso W<sup>1</sup> siue subtili siue grosso W<sup>2</sup> sine subtili sine grosso P<sup>1</sup> K B; 9 anima humana W<sup>1</sup> omnes humani K; 10 inferni] penam inferni K; 14 redemptionis et liberationis W<sup>1</sup> K B; 14—15 nec liberacio ÷ W<sup>1</sup>; 16 est ÷ B; 17 terribilissime W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K sic terribilissime Mo B; 17—19 et eciam — informarent ÷ W<sup>1</sup> K; 18 eciam ac] ac eciam Mo ac P<sup>1</sup> B; sua vel *sue speciei* corpora] sua vel suis corporibus corpora Mo sua vel sua species corpora P<sup>1</sup> qua corpora (*getilgt*) sua vel corpora B; 18—19 informarent Mo informarentur P<sup>1</sup> informant B; 19 viue B viuum Mo P<sup>1</sup> viui W<sup>1</sup> K; faceret P<sup>1</sup>; 20 insultant W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B insultantur Mo; nos Mo W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> vos W<sup>1</sup> K B; infideles ÷ B; 21 quia] quod P<sup>1</sup>.



non potest pati a corpore diuisibili, quia caret acumine  
 indiuisibili, per quod spiritum indiuisibilem attingere possit;  
 item secundo, quia, vt traditat veritas philosophie naturalis,  
 omne agens in quantum agens et sub ratione actiuitatis  
 et agentis est prestancius et nobilius paciente, quia nobilius 5  
 est agere quam pati, ignis autem infernalis et purgatorij  
 non est nobilior spiritu, qui est anima ad ymaginem dei  
 facta, igitur anima pati non potest a corpore, nec per con-  
 sequens ab igne infernali et purgatorij. Et est dicendum  
 secundum veritatem fidei catholice, quia, licet ignis infer- 10  
 nalis et purgatorij, qui non est anime et demonibus natu-  
 raliter copulatus, non possit suam actiuitatem animabus  
 et demonibus naturaliter copulare nec in ipsas naturaliter  
 agere, tamen agere potest, in quantum est instrumentum  
 diuine iusticie. Et cum dicitur, quod corpus non habet nec 15  
 habere potest acumen indiuisibile, per quod animas et  
 spiritus indiuisibiles attingere possit, dico, quod ignis cor-  
 poralis predictus, licet huiusmodi acumen naturaliter non  
 habeat, tamen habet ipsum supernaturaliter per diuinam  
 potenciam sibi comunicatam. 20

---

1 diuisibili — acumine  $\div$  W<sup>1</sup>; quia] quod P<sup>1</sup>; 1—2 quia — indiuisibili  $\div$  Mo; 2 non possit W<sup>1</sup>; 3 secundo] sciendum Mo; traditat Mo tradit W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 4 in quantum agens et Mo P<sup>1</sup> in quantum agens K in quantum agens est W<sup>1</sup>  $\div$  B; actiuitatis] patientis P<sup>1</sup>; 5 et agentis] et agens W<sup>1</sup> agentis K; 6 est agere Mo P<sup>1</sup> B est agi W<sup>1</sup> agere K; 7 spiritu qui est anima W<sup>1</sup> spiritu qui est Mo anima quia est anima P<sup>1</sup> anima quia anima est B quam anima quia anima est K; 8 facta W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K factus Mo factam B; pati  $\div$  K; a] sine W<sup>1</sup>; 9 purgatorij pati K; Et est dicendum Mo Dicendum est W<sup>1</sup> Dicendum P<sup>1</sup> K B; 10 quia] quod P<sup>1</sup>; 11—12 naturalis Mo; 12 copulatus nec K; possit Mo P<sup>1</sup> potest W<sup>1</sup> posset K; 13 copulare nec in ipsas  $\div$  K; ipsas] ipsos B; 14 copulare tamen P<sup>1</sup>; agere potest] naturaliter potest agere K; 15 dicitur  $\div$  W<sup>1</sup>; non  $\div$  B; 16 quod] quid Mo; acumen indiuisibile] carnem indiuisibilem B; 17 possit] posset B; 18 acumen P<sup>1</sup> K B cacumen Mo Me (Me hat auch im folgenden mehrfach cacumen); 20 comunicatum K.

Vnde dico, quod dupliciter ignis predictus agere potest in spiritum, primo, quia deus sibi attribuit quoddam acumen indiuisibile, per quod est instrumentum diuine iusticie et per quod inmediate animas et demones attingit et attingere  
 5 potest, sicut patet in hoc exemplo: (198 va) quia, licet lignum seu fustis grosse lancee hominem armatum perforare seu pertransire non possit, tamen dato sibi acumine ferri ipsum perforare potest, vt sic dicamus, quod non solum ferrum, sed lignum cum ferro militem armatum  
 10 perforauit et penetrauit. Et sic dicendum in proposito, quia, licet ignis inferni in se et ex se animas conburere et cremare non possit, hoc tamen potest cum acumine alterius rationis sibi addito et copulato, vt mediante illo instrumento indiuisibili spiritum indiuisibilem attingere possit.  
 15 *Secundo*, cum eciam dicitur, quod omne agens sit nobilior et prestancius paciente, est dicendum, quod hoc verum est non in quantum ad substanciam et naturam, sed quantum ad modum agendi, qui est nobilior modo et ratione paciendi. Vnde homo producens hominem non est nobilior  
 20 nec prestancior homine producto in substancia et natura, sed tantum modo agendi. Et sic in proposito: licet ignis inferni et purgatorij non sit nec esse possit nobilior ani-

---

1 quod ÷ K; duplex K; 3 et ÷ P<sup>1</sup>; 5 quia licet] quilibet K quia licet Me; 6 lignum seu fustis B lignum seu fustum Mo P<sup>1</sup> K lignum W<sup>1</sup>; grossum K; 7 seu pertransire Mo P<sup>1</sup> B et pertransire K ÷ W<sup>1</sup>; possit] potest P<sup>1</sup> K; 7—8 possit — perforare ÷ W<sup>1</sup>; dato sibi acumine ferri Mo W<sup>2</sup> B dico sibi acumen afferi P<sup>1</sup> K dico (*getilgt*) addito acumine ferri Me; 8 vt sic dicamus quod Mo P<sup>1</sup> K B et sic W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 9 militem armatum] ipsum armatum Mo militem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B militem vel armatum W<sup>2</sup>; 10 dicendum est P<sup>1</sup> K; quia] quod P<sup>1</sup>; 11 in se ex se Mo; 12 alterius] alicuius Mo; 13 addato K (addito Me); 15 *secundo*] Et *mss.*; eciam ÷ P<sup>1</sup> K B; quod ÷ K; omnes Mo; sit B est Mo ÷ P<sup>1</sup> K; 16 paciente] est paciente P<sup>1</sup>; est ÷ K; 17 est ÷ Mo; 18—22 modo — nobilior ÷ P<sup>1</sup>; 21 in modo K B.

mabus et demonibus, manens ignis in substantia, tamen in quantum est instrumentum diuine iusticie, et in quantum deus quoad istum effectum comunicat sibi non actiuitatem, sed modum agendi indiuisibilem, non est inconueniens istum modum agendi esse prestanciosem et nobiliosem modo paciendi animarum et demonum predictorum, nec eciam per consequens est inconueniens, ignem predictum, vt habet predictum modum et vt sic agit per ipsum et mediante ipso, esse nobiliosem et prestanciosem animabus et spiritibus predictis, in quantum ab ipso igne paciuntur. 10

Item possibilitas istius passionis animarum et demonum potest per aliud ostendi ex parte anime. Nam anima rationalis naturaliter coniuncta suo corpori humano et naturaliter constituens et faciens vnum per essenciam cum illo, videlicet faciens cum illo vnam essenciam et naturam hominis, quam 15 vocamus humanitatem, coniunctam vel combinatam ex duabus partialibus substancijs, quarum vna est anima et altera corpus, ista siquidem anima sic (198 vb) naturaliter suo corpori coniuncta patitur omnes et singulas passiones

---

1 substantia et natura  $W^1 P^1 K$ ; 2 diuine instrumentum iusticie  $P^1$ ; 3 quoad] quantum ad  $P^1$  ad  $K$ ; 3—4 non actiuitatem sed modum agendi  $W^1 P^1$  concomitantem secundum modum agendi  $Mo$  non actiuitatem secundum modum agendi  $K$  actiuitatem secundum modum  $B$ ; 4—5 conueniens  $K B$ ; 5 esse  $\div Mo$ ; 5—9 esse — ipso  $\div W^1$ ; 7 conueniens  $P^1 K B$ ; 8 habeat  $Mo K$ ; 8—9 et mediante  $P^1 K$  immediate  $Mo B$ ; 9 prestanciosem et nobiliosem  $W^1$ ; 10 patientur  $Mo$ ; 11 possibilitatem  $P^1$ ; 12 aliud] aliquid  $Mo$ ; 13 naturaliter  $\div Mo$ ; 14 constituens] conuiuens  $Mo$ ; 14—15 vnum — faciens  $\div W^1$ ; 15 eum illo  $\div K B$ ; essenciam et] tantum modo  $B$ ; 16 coniunctam  $\div P^1 K$ ; coniunctam vel  $\div W^1$ ; combinatam combustam  $P^1 K$ ; 16—17 ex duabus partialibus  $P^1$  ex duabus et principalibus  $Mo$  ex duabus  $W^1$  particularibus  $B$  ex duabus participibus  $K$ ; 18 et  $\div P^1 K$ ; siquidem  $Mo P^1 K$  quidem  $W^1 B$ ; 19 suo  $\div W^1$ ; 19—181, 1 passiones et singulas corporis corporales  $P^1$ ; et singulas — omnes] passibiles  $K$ .

corporales corporis, videlicet omnes et singulas sensibiles et corporales infirmitates corporis et lesiones, sicut febres quascumque et lesiones. Ymo, sicut et homini intelligenti patet, anima principaliter istas passiones corporis patitur, 5 sicut principaliter ipsas sentit. Potencie namque sensitiue sunt potencie non corporis, sed anime, qua a corpore recedente corpus nullam potenciam anime retinet, vt manifeste patet. Igitur omnis potencia sensitiua et vitalis ad animam non solum principaliter, sed eciam totaliter pertinet tam- 10 quam potencia et virtus eius. Igitur anima principaliter viuunt et sentit, sicut eciam Aristoteles 2<sup>o</sup> de Anima, videns istam veritatem, ipsam ibidem confitetur dicens: »Anima est, qua primo viuimus, sentimus, mouemur et mouemus, intelligimus, recordamur et volumus«, vt dictum est ibidem 15 'primo', *id est* principaliter. Et ex hijs habemus dupliciter, quod anima a corpore separata potest pati omnes penas

---

13 ARISTOT. *De Anima B 2 (rec. BEKKER 414 a 12)*: ἡ ψυχὴ δὲ τοῦτο αἴτιον ζῶμεν καὶ αἰσθανόμεθα καὶ διανοούμεθα πρῶτος — anima autem id est, vt patet, quo vivimus et quo sentimus ac intelligimus primo (IOANNE ARGYROPYLO BYZANTIO *interprete (rec. BEKKER 3, 209)*).

---

1 corporales ÷ W<sup>1</sup>; omnes et singulas ÷ W<sup>1</sup>; 1—2 videlicet — infirmitates] videlicet infirmitates omnes B; 1 sensibiles] spirituales K; 2 corporis ÷ W<sup>1</sup>; corporis et lesiones ÷ K; sicut febres ÷ W<sup>1</sup>; 3 et lesiones P<sup>1</sup> eciam lesiones Mo et cetera B ÷ W<sup>1</sup> K; ymo ÷ B; sicut ÷ K; et ÷ W<sup>1</sup>; 4—8 anima — patet *steht in K nach* 8—10 Igitur — virtus eius; 4 ista W<sup>1</sup>; 4—5 passiones — ipsas ÷ W<sup>1</sup>; 5 sentit ipsas K; 6 qua a W<sup>1</sup> qua de Mo quia a P<sup>1</sup> quia anima a K B; 7 anime ÷ P<sup>1</sup> K B; 8 potencia] pena W<sup>1</sup>; 9 totaliter] corporaliter B; 10 potencia] pena W<sup>1</sup>; 12 ipsam P<sup>1</sup> K ipsamque W<sup>1</sup> ipsius B ÷ Mo; 13 primo sentimus B; mouemus, mouemur et W<sup>1</sup>; 14 intelligimus et P<sup>1</sup> K; recordamur et volumus ÷ W<sup>1</sup> volumus] fuimus B; ibidem] primam ibidem Mo primum id est P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup> K B; 15 primo ÷ K; *id est*] et Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K ÷ B; Et ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; dupliciter ÷ K; 16 separata a corpore B; separata] separate K; omnes ÷ W<sup>1</sup> K B; penas] passibilitates Mo.



corporales, primo quidem, quia coniuncta corpori naturali-  
 ter patitur istas penas, igitur, dum recedit a corpore, retinet  
 suam naturalem passibilitatem sicut et totam suam naturam;  
 item, quia anima rationalis, que per essenciam includit  
 omnes gradus anime, portat secum omnes vires sensitivas, 5  
 quibus primo sentimus, ideo non est impossibile ipsam  
 sentire et per consequens pati passiones sensitivas et  
 corporales.

Item potest addi, quod, quia anima et corpus habent  
 adinuicem naturalem conuenienciam et vicinitatem ad 10  
 faciendam et constituendam vnam hominis naturam et ex  
 hoc habent naturalem societatem et comunicacionem in  
 omnibus actibus et passionibus suis, sequitur, quod in tali  
 comunicacione habent quandam naturalem et singularem  
 similitudinem, et sic per consequens in tali passibilitate 15  
 anima habet quandam corporeitatem et gradum essencialem  
 corporeitatis, in quo aliquomodo corpori assimilatur. Et iste  
 gradus corporeitatis potest vocari primus gradus forme,  
 sicut eciam quidam ex nostris vocatus Iohannes de Lana  
 ipsum (199 ra) vocauit et bene imaginatus est. 20

Et sic anima humana habet essencialiter quinque gradus

---

19 Augustiner, *Sentenzenkommentator*, †1350; VOIGT *a. a. O.* 188f.

---

1 corporales dupliciter K; quidem ÷ P<sup>1</sup> K B; 2 igitur] ergo K;  
 3 passibilitatem] passionem P<sup>1</sup> K B; 5 portant W<sup>1</sup>; sensitivas potencias B;  
 6 ideo W<sup>1</sup> item Mo P<sup>1</sup> K B; ipsam impossibile K; 9 quia] quod P<sup>1</sup> ÷ B;  
 10—12 conuenienciam — naturalem ÷ W<sup>1</sup>; 10 vicinitatem Mo societatem  
 P<sup>1</sup> K societatem ad similitudinem B; 11 faciendam et constituendum K B;  
 12 comunitatem K; 13 suis ÷ P<sup>1</sup>; sequitur ergo W<sup>1</sup>; 14 habet W<sup>1</sup>; quen-  
 dam B; naturalem ÷ B; 15 similitudinem] passibilitatem Mo; sic ÷ Mo;  
 in ÷ P<sup>1</sup> K B; passione K B; 16 habet ÷ B; corporeitatem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B corpora-  
 leitatem Mo corporitatem K; et gradum ÷ P<sup>1</sup>; essencialem Mo B essentialis  
 W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> comunicalis et K; 17 corporeitatis] corporitatis Mo; 18 corpo-  
 reitatis] corporeitatis Mo; forme ÷ B; 19 eciam ÷ K B; ex nostris]  
 existens K; vocatis P<sup>1</sup>; Lana Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B Lama W<sup>2</sup> Altena Me.

forme, videlicet intellectuum, motuum secundum locum, item sensitivum, vegetativum, et etiam gradum corporeitatis, non quidem quantum ad quantitatem accidentalem, sed quantum ad corporeitatem essentialem. De qua concedimus, 5 quod homo, sicut est essentialiter compositus ex anima et corpore, ita essentialiter est corpus animatum, sicut patet in linea *predicta mentali*. Item non solum corpus, quod est secunda substantialis pars hominis, includit essentialem et substantialem corporeitatem, sed etiam anima, que est 10 principalis pars hominis et principalis pars substantie hominis, includit principaliter gradum corporeitatis substantialis, licet alterius rationis specificae, sicut et substantia anime a substantia corporis specificae distinguitur.

Concludamus igitur, quod anima intellectiva essentialiter 15 includit gradum corporeitatis sicut et alios perfectiores anime gradus. Igitur istum gradum corporeitatis anima retinet semper, et coniuncta corpori, et dum est a corpore separata. Et sicut anima rationalis includit essentialiter omnes gradus formarum et semper ipsos retinet siue 20 coniuncta siue separata, sic etiam retinet omnes et singulas potencias et vires predictis gradibus competentes. Igitur non est impossibile ipsam a corpore separatam posse sen-

1 intellectuum, motuum] intellectum motum B intellectum motuum K intellectum motuum Me; 2 gradus corporeitatis Mo; 3—5 quidem — sicut] qui est P<sup>1</sup>; 3 accidentalem] actualem K; 4 corporeitatem Mo; concedimus Mo W<sup>1</sup> concludimus P<sup>1</sup> K B; 6 corpus animatum et corpus P<sup>1</sup>; 7 *predicta mentali*] *predica mentali* W<sup>1</sup> *predicamentali* Mo P<sup>1</sup> K B; 8 secunda ÷ Mo; substantialis ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; includit ÷ K; 8—10 essentialem — pars hominis ÷ K; 8 et ÷ B; 9 corporeitatem Mo; 10 substantie ÷ P<sup>1</sup>; 11 hominis ÷ B; principalem B; corporalitatem Mo; 12 specificae sicut et ÷ K B; 15 corporeitatis Mo; alij K; 16 Istum igitur K; corporeitatis Mo; 17 et coniuncta] etiam coniuncta Mo; 18 sicut] sic Mo; rationalis] essentialis P<sup>1</sup>; essentialiter ÷ P<sup>1</sup>; 19 ipsos] ipsas K; retinet ÷ Mo B; 22 ipsam] animam K.

tire et pati passiones sensibiles et corporales. Dicamus igitur gentilibus et quibuscumque hereticis negantibus purgatorium animarum a suis corporibus separatarum, *sumen-*  
*tibus* sue infidelitatis occasionem, quia anima humana est  
 essencialiter spiritus et ymago dei, que quidem ex hoc, 5  
 quod est spiritus, non potest pati a corpore; dicamus  
 quidem eis, quod, non obstante quod anima rationalis et  
 humana sit essencialiter spiritus et ymago dei, tamen ipsa  
 essencialiter retinet omnes gradus forme et per consequens  
 sentire, experiri et pati potest passiones sensibiles et cor- 10  
 porales, vt patet ex predictis.

Item quidam christiani rudes et minus veritates theo-  
 logicas et physicas intelligentes mirantur de quodam dicto,  
 in quo superius dictum est, animas in inferno et in purga-  
 torio (199 rb) comedere et bibere et cogi ad comedendum 15  
 et bibendum cibaria et pocula predicta, et dicunt, quomodo  
 anima, que essencialiter est spiritus et ymago dei, huiusmodi  
 facere potest. Quibus dicamus: Quomodo est possibile  
 animam predictam, cum sit spiritus et ymago dei, pati et  
 vexari a corpore et igni? Et tunc dicamus eis, quod, sicut 20  
 est possibile animam separatam pati et sentire passiones  
 corporales per sensum tactus, ita potest pati per sensum  
 gustus, et quia, sicut retinet sensum tactus, ita retinet sen-

---

1 pati] posse pati P<sup>1</sup> B; penas et passiones P<sup>1</sup>; 2 igitur] ergo K;  
 3—4 sumentes Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; 4 quia W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B K quod Mo; anima hu-  
 mana P<sup>1</sup> K anima Mo humana anima B; 9 per consequens] consequenter  
 B; 10 sensibiles] esenciales B; 10—11 corporales] racionales Mo;  
 11 dictis P<sup>1</sup>; 12 et rudes et P<sup>1</sup>; 13 physicas] propheticas K; mira-  
 rentur K; 14 est ÷ B; 16 ad bibendum P<sup>1</sup>; supradicta P<sup>1</sup> K; et  
 dicunt] dicunt B; quomodo] quod K; 17 que est essencialiter spiritus  
 dei et ymago K; huiusmodi] quomodo hoc K hoc B; 17—19 huiusmodi  
 — dei ÷ P<sup>1</sup>; 18 Quomodo] non B; 20 igni] et ignis P<sup>1</sup> ignis K B;  
 23—185, 1 quia — Et K B ÷ Mo P<sup>1</sup>.

sum gustus. Et valde est rationabile, quod, sicut anima separata sensibiliter patitur et punitur de peccatis suis per sensum tactus, ita valde rationabile est ipsam puniri per sensum gustus, in quo multa peccata comedendo et bi-  
5 hendo comisit.

Et sic patet capitulum istud de penis purgatorij et inferni, et patet, quomodo est possibilis pena sensibilis et corporalis in animabus separatis a corporibus et quomodo fides Christi ponens et monens huiusmodi penas in animabus separatis  
10 omnino est rationalis nec dicit aliquid, quod sit contrarium rectitudini et recte regule rationis.

### 17<sup>a</sup> visio de cruciatu animarum in purgatorio.

Septima decima visio Georgij est ista. Cum igitur Georgius ductus fuisset ad purgatorium per angelum, vidit qua-  
15 tuor. Primo quidem vidit innumerabiles animas per innumerabiles demones in purgatorio cruciari. Demones enim ibidem ad cruciandum animas sunt in maxima multitudine excedente, vt videbatur, multitudinem omnium bestiarum, reptilium et volatilium et animalium quorumcumque totius  
20 huius mundi. Quiquidem demones valde horribiles aspectu

---

1 est rationabile ÷ P<sup>1</sup>; quod] quia P<sup>1</sup> K; 1—3 quod — rationabile ÷ B; 3 sensum] sensus Mo; puniri et pati K; 6 illud capitulum K; 7 et patet Mo P<sup>1</sup> et K vt patet B; quomodo] quod B; possibile B; 8 a corporibus K ÷ Mo P<sup>1</sup> B; 9 et monens ÷ P<sup>1</sup> K B; huiusmodi ÷ K B; 10 quod sit ÷ B; contrarium sit P<sup>1</sup>; sit ÷ K; 11 rationis et cetera B; 12 De cruciatu animarum in purgatorio visio xvij W<sup>1</sup> septima decima P<sup>1</sup> Visio 17. K decima septima visio B ÷ Mo; 13 Septima — ista W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; igitur] enim P<sup>1</sup> B autem K; 15 quidem ÷ Mo; ibi vidit K; 16 in purgatorio ÷ P<sup>1</sup> B; 16—17 enim ibidem ÷ K; 17 cruciandas K; 18 excedente] extendente K; vt videbatur W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B et videbat Mo et videbatur K; in multitudinem K; 19 et (1) ÷ B; 20 huius ÷ K; Quiquidem] et quidam Mo quidem P<sup>1</sup>; 20—186, 1 valde — apparentes] horribili aspectu et terribili apparentes W<sup>1</sup> aspectu valde horribili et P<sup>1</sup> K aspectu valde horribili et terribiliter B.



et terribiliter apparentes et per omnes partes ipsorum corporum flammis ignis validissimas et ingentissimas emittentes terribiliter et ultra modum narrabilem et ymaginabilem animas sine aliqua misericordia cruciabant, ymo ultra misericordissimam et iustissimam taxationem dei 5 penas aliquas et penarum modos addere et cumulare nitebantur et conabantur, sed non permittebantur, quia ultra summam misericordissimi et iustissimi Christi iudicis facere non possunt, licet ultra faciendi et addendi auidissimam et nequissimam habeant voluntatem. 10

Item *secundo* vidit ibidem in purgatorio et cognouit matrem suam et multos (199 va) alios sibi notos et amicos, quorum noticiam habuerat in hoc mundo, stantes infra ignem purgatorij et ibidem valde miserabiliter affligi, clamantes voce valida et valde flebili dicentes: »Jhesu 15 Christe, fili dei viui, miserere nobis!« Item ad sanctos dei conuersi auxilium postulantes et inuocantes, dicebant letanias, primo incipiendo a beatissima virgine Maria et consequenter ad alios sanctos secundum ordinem ipsorum dicentes: »Sanctissima virgo Maria, mater domini nostri 20 Jhesu Christi, ora pro nobis!« et sic de alijs. Georgius autem matri sue a remotis existenti loqui non potuit, tamen adinuicem se mutuo respiciebant affectu karissimo et vultu

---

1 apparentes et W<sup>1</sup> apparentes Mo; 2 ingentissimas] igitissimas Mo; 3—4 narrabile et ymaginabile Mo; et ymaginabilem ÷ K; 4—5 cruciabant — misericordissimam ÷ Mo; 6—7 nitebantur et ÷ P<sup>1</sup> K; 7 conarentur K; 8 Christi ÷ K; iudicis] iudicium KB; 9 et addendi ÷ P<sup>1</sup>; auidissimam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K inuidissimam Mo B; 10 habeant W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> habent Mo B habebant K; 11 *secundo* ÷ mss.; vidit W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; in purgatorio et ibidem P<sup>1</sup> K; 12 sibi ÷ P<sup>1</sup> K; 13 habuerat] habuit K; 14 miserabiliter] multipliciter Mo; 15 valida Mo valde horribili P<sup>1</sup> lamentabili K horribili B; valde flebili ÷ K; 16 dei (2) ÷ P<sup>1</sup>; 17 auxilium] et auxilium eorum P<sup>1</sup>; 21 Georgius ÷ P<sup>1</sup> K; 22 matri autem P<sup>1</sup> K; poterat B; 23 affectu] aspectu B; 23—187, 1 et vultu pio ÷ K.

pio, sicut decebat matrem et filium se mutuo, quantum debent, diligentes non solum naturali, sed eciam caritatiua dileccione in domino diligentes. Nam mater gaudebat de filio, cui dominus tantam gratiam fecerat, et maiorem  
 5 eiusdem filij meritum audissime sperabat, quasi de hoc certificata. Item filius simul et semel de matre sua in corde suo tristabatur et gaudebat: gaudebat quidem de spe certissima saluacionis eius, sed tristabatur de acerbitate pene eiusdem, compaciens illi, sicut filius matri, ipsa innuente  
 10 filio, quatenus rogaret deum et sanctum Michaellem pro ipsa. Preter autem notos suos, matrem suam et alios, quos in hac vita nouerat, notificauit sibi angelus in breuissima hora vltra duo milia personarum vtriusque sexus, videlicet reges, reginas, principes, comites, barones, principissas et  
 15 baronissas; item diuersos prelatos diuersorum statuum; item religiosos et religiosas; item mercatores et simplices homines ornatos et ornatas, quemuis secundum statum suum, quorum omnia nomina in hora breuissima sibi notificauit et peccata, pro quibus puniebantur iustissime  
 20 cum magne misericordie temperamento annexo. Inter quos

---

1—3 sicut — dileccione ÷ P<sup>1</sup>; 1 se mutuo ÷ B; quantum] sicut quantum Mo; 1—2 quantum debent ÷ K; 2 diligere non solum naturaliter K; eciam] e conuerso K; 3 diligentes ÷ K; 4 fecerat gratiam P<sup>1</sup> K B; et] ad Mo; 4—6 et — certificata ÷ K; 5 meritum ÷ P<sup>1</sup> B; et (÷ B) de hoc quasi P<sup>1</sup> B; 6 simul et semel ÷ K; 6—7 in corde suo ÷ K; 8 eius] ipsius K; 8—9 eiusdem pene B; 9 ipsa Mo ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; innuente P<sup>1</sup> innuenti Mo innuente igitur W<sup>1</sup> innuebat mater K in viuenti B; 10 rogare Mo; 10—11 pro ipsa ÷ Mo; 11 suos et W<sup>1</sup>; matrem suam ÷ K; 12 nouerat in hac vita K; sibi ÷ P<sup>1</sup>; 12—13 hora in breuissima B; 13 videlicet ÷ P<sup>1</sup> K; 14 et comites K; et barones W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> ac barones K; principissas et baronissas Mo P<sup>1</sup> B et baronissas W<sup>1</sup> et abbatissas W<sup>2</sup> ÷ K; 15 diuersos ÷ W<sup>1</sup>; prelatos diuersos P<sup>1</sup> K; et diuersorum P<sup>1</sup>; 16 religiosas ÷ W<sup>1</sup> K; item ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 16—17 ac ceteros simplices homines K; 17 ornatos] orantes K; et ornatas ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; quemuis ÷ W<sup>1</sup> K B; 18 omnia Mo P<sup>1</sup> omnium W<sup>1</sup> ÷ K; 18—19 notificauit sibi W<sup>1</sup>; 19 sic puniebantur W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 20 cum] tamen K; magne W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B magno Mo W<sup>2</sup>.

vidit Rodbertum quondam regem Ierusalem et Sicilie; item (199 vb) Philippum regem Francie nuper defunctum; item Alfonsum regem Castelle.

Item tercio vidit vnum maximum cacabum maxime quantitatis excedentem omnes et singulos cacabos et ollas 5 tocius purtagorij, in quo nemo erat nec futurus est, vt asserebat angelus, in quo sanctus Patricius suam sustinuit penitenciam per septem annos completos.

Item quarto angelo Michaele atque Georgio predicto videntibus et *intuentibus* descendit quidam alius angelus 10 de celo confortans omnes existentes in purgatorio et clamans alta voce dicebat: »Confortamini in domino et sustinete pacienter, quia Jhesus Christus, filius virginis et vere conceptus de spiritu sancto et natus de Maria virgine, satis breuiter miserebitur vobis, et possidebitis vitam et requiem 15 eternam, quam semel habitam nunquam perdetis, sed certissime ipsam possidebitis in eternum. Amen«. Et sanctus Michael archangelus dixit, quia omni septimana angelus sic descenderet de celo ad purgatorium confortans eos

---

1 *Robert von Anjou † 1343.* 2 *Philipp VI. von Valois † 1350.*  
3 *Alfons X † 1350.* 15—16 *requies æterna Eccli. 30, 17.*

---

1 vidit regem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; Rodbertum W<sup>1</sup> Rudbertum W<sup>2</sup> Robertum V P<sup>1</sup> K Rupertum Mo B; quondam regem Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> K B regem quondam V P<sup>1</sup>; item ÷ V; 2 nuper defunctum, sicut tunc temporis dicebatur W<sup>2</sup>; 3 Alphonsum P<sup>1</sup>; regem quondam V; Castelli P<sup>1</sup>; 4 tercio ÷ V K; maximum] magnum P<sup>1</sup>; 9 quarto] vidit quod K ÷ V; angelo Michaele B presente Michaele Mo angelo Michaele predicto P<sup>1</sup> Michaele archangelo K; predicto P<sup>1</sup> predicta Mo ÷ K B; 10 *intuentibus*] conuentibus Mo cernentibus P<sup>1</sup> K inuentibus B; quidam ÷ K; angelus alius P<sup>1</sup>; 11 confortans] consolans K; 13 virginis] virginis Marie K; et vere — virgine ÷ K; 14—15 satis breuiter Mo breuiter et satis cito P<sup>1</sup> K breuiter et cito B; 15 et requiem ÷ P<sup>1</sup>; 16 qua — habita Mo; 16—17 certissime ipsam] certe ipsam P<sup>1</sup> semper K; 17—18 dixit sanctus Michael archangelus quod P<sup>1</sup> K; 18—19 sic angelus K; 19 de celo ÷ B.

modo premissa, qui sic per angelum confortati ineffabilem accipiunt consolacionem et notabiliter a penis suis alleuiantur. Quod eis et nobis concedat Jhesus Christus filius dei et beate Marie virginis filius, qui est benedictus in 5 secula seculorum. Amen.

### 18<sup>a</sup> visio de inferno et damnatis.

Octaua decima visio Georgij est ista. Viso enim purgatorio modo premissa angelus Michael reduxit Georgium per manum ad puteum inferni plenum vsque ad summum  
10 plumbo et omnibus metallis, item sulphure, pice et resina commixtis et ardentissime liquefactis et in tantum fetentibus, quod, vt supra dicebatur, non est homo in mundo, qui posset illum fetorem naturaliter sustinere sine subitanea morte, eciam si haberet tocus humani generis et sic om-  
15 nium hominum presencium, preteritorum et futurorum ac eciam possibilium et sic infinitorum hominum vitas: continuo moriretur, nisi deus de specialissima gracia ipsum a morte preseruaret et conseruaret, sicut fecit de sancto Patricio, de Georgio et de multis alijs deuotis et penitenti-  
20 bus, qui deuote deo volente atque iuuante purgatorium et infernum (200 ra) in hac mortali vita constituti visitarunt.

---

1 qui Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> que K B; confortate K B; ineffabilem Mo B mirabilem W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K; 2 accipiunt ÷ W<sup>1</sup>; confortacionem consolacionem B; suis ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> K; 2—3 alleuiantur ipsorumque pene abreuiantur P<sup>1</sup> B; 3 filius ÷ P; 3—4 filius — filius ÷ K B; 6 De visione inferni et damnatorum visio xviii. W<sup>1</sup> Visio 18. K Visio decima octaua B ÷ Mo P<sup>1</sup>; 7 Octaua — ista W<sup>1</sup> Octaua decima visio Georgij quam vidit est ista P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; enim ÷ Mo; 11 in tantum] item Mo; 12 quod, vt supra dicebatur P<sup>1</sup> B prout supra dicebatur Mo quod K; 13 subitanea] subita P<sup>1</sup>; 14 haberet — sic] liceret Mo; 16 possibilium et ÷ P<sup>1</sup>; 16—17 continuo moriretur] continue moriretur Mo mortales P<sup>1</sup> B ÷ K; 19 Patricio et Georgio et alijs multis K; alijs multis P<sup>1</sup>; 20 qui deuote] et qui K; 21 in] et in P<sup>1</sup>; vita mortali constituti visitarent K; vita ÷ P<sup>1</sup>.



Cum igitur, vt supra dictum est capitulo XIV<sup>o</sup>, in medio infernalis putei in directum per spacium vnus miliaris mille passus continentis sit collocatus ponticulus ferreus, acutissimus et ex vtraque parte scindentissimus ad modum ensis et latitudinis vnus digiti — qui quidem pons, vt 5 supra dictum est, est valde terribilis, vertibilis et vertilis ad modum folij arboris, qui dicitur pibolus, per ventum maximum et validissimum agitati — dixit Michael Georgio sic inquiring: »Georgi, vide et diligentissime attende, quod, nisi firmiter credas in dominum nostrum Jhesum Christum, 10 filium dei et filium beate virginis Marie, et nisi fidem ipsius firmam et fixam habeas in corde tuo, et nisi firmam spem habeas in ipso, certissime scias, quod istum pontem subtilissimum ita valde vertilem et vertibilem, sicut hic manifeste vides, nullomodo poteris pertransire. Ac proinde, 15 si attemptas super pontem ponere pedem tuum, statim cades et precipitaberis in profundum inferni ibidem dampnandus et conburendus in anima et in corpore in sempi-

---

1 S. 158—159.

---

1 igitur] autem W<sup>1</sup>; XIV<sup>o</sup>] XV<sup>o</sup> Mo W<sup>1</sup> VII<sup>o</sup> P<sup>1</sup> VI<sup>o</sup> B ÷ K: also alter Fehler; 2 in directum ÷ W<sup>1</sup>; 3 continenter K; collatus pontulus K; ferreus ferreus P<sup>1</sup> ferreus et W<sup>1</sup>; 4 acutissimus ex vtraque parte et W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 5 latitudine Mo; 6 est valde] valde K; terribilis, vertibilis et vertilis Mo terribilis W<sup>1</sup> vertilis W<sup>2</sup> vertilis et vertibilis P<sup>1</sup> K; 7 folij Mo P<sup>1</sup> K vnus W<sup>2</sup> ÷ W<sup>1</sup>; pibolus W<sup>1</sup> populeus Mo populeus seu secundum lingvam nostram populus P<sup>1</sup> populeis K; 8 et validissimum ÷ W<sup>1</sup>; agitata Mo; sanctus Michael W<sup>1</sup> Michael archangelus P<sup>1</sup> K; 9 sic — Georgi ÷ W<sup>1</sup>; sic ÷ P<sup>1</sup> K; inquirens K; 10 dominum ÷ B; nostrum ÷ K B; 11 filium dei — Marie ÷ B; filium beate ÷ P<sup>1</sup> K; 12 ipsius] eius W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; firmam et ÷ W<sup>1</sup>; et fixam ÷ K; corde] corpore Mo; 13 habeas W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; ipso] Christo B; scias] sciens K; 14—15 subtilissimum — vides ÷ W<sup>1</sup>; 14 ita] et sic P<sup>1</sup> K; vertilem] terribilem K; hic ÷ P<sup>1</sup> K; 15 ac proinde] et P<sup>1</sup> K; 16 attemptes W<sup>1</sup> K; 18 in (2) ÷ P<sup>1</sup>.

ternum. Caue igitur et vide, quod firmissime credas in dominum nostrum Jhesum Christum, in fidem ipsius sperans fidissime et firmissime«. Georgius autem respondit: »Domine, credo firmissime in dominum nostrum Jhesum Christum, 5 sicut fides catholica et apostolica ponit, et sicut sancta mater ecclesia docet et predicat. Et in ipsum dominum nostrum Jhesum Christum firmissime spero, credens ipsum esse omnipotentem, qui per suam omnipotenciam potest de me facere sanctissime et iustissime secundum suam 10 voluntatem sicut de pura creatura sua, quam de nichilo fecit. Sic potest me locare in purgatorio vel in inferno vel in paradiso vel vbicumque voluerit secundum beneplacitum sue incontradictibilis voluntatis, quia ipse solus cum patre et spiritu sancto est creator et conseruator atque gubernator 15 meus ac eciam per assumptam humanitatem redemptor meus, qui per mortem et passionem, quam in assumpta humanitate pro peccatis nostris (200 rb) sustinuit, totum genus humanum a morte eterna sufficientissime redemit«. Audiens autem archangelus Michael fidelem et deuotam 20 ipsius Georgij confessionem, precedens ipsum et iam in

---

1—3 Caue — firmissime ÷ W<sup>1</sup>; 1 et vide ÷ P<sup>1</sup> K B; quod nisi B; credas ÷ K; 1—2 in domino nostro Jhesu Christo et in fide eius B; 2 nostrum ÷ K; in] et in Mo P<sup>1</sup> K B; ipsius] eius P<sup>1</sup> K B; sperans ÷ B; 3 fidissime et ÷ K; firmissime in eodem P<sup>1</sup>; Domine Mo dicens P<sup>1</sup> K ÷ B; 4 nostrum ÷ K; 5 et sicut sancta] et catholica sancta P<sup>1</sup> sancta K; 6 predicat et docet P<sup>1</sup> K; 6—7 in isto domino nostro Jhesu Christo firmissime credo (÷ K B) spero, credo (÷ P<sup>1</sup>) P<sup>1</sup> K B; 8 esse ÷ B; 9 sanctissime et ÷ K; secundum Mo et (÷ B) sine aliquo peccato P<sup>1</sup> B ÷ K; 9—10 voluntatem suam P<sup>1</sup> K; 11 Sic] et P<sup>1</sup> K B; locare] ponere P<sup>1</sup> B; 12—13 beneplacitum sue incontradictibilis Mo placitum sue delectabilis P<sup>1</sup> placitum sue K placitum suum et sue B; 14 et conseruator] conseruator B; 15—17 redemptor — humanitate ÷ P<sup>1</sup>; 17 peccato nostro P<sup>1</sup> K; totum ÷ P<sup>1</sup> K; 18 humanum a morte ÷ K; eterna ÷ P<sup>1</sup> K; 19 Michael archangelus K B; fidelem ÷ K; . 20 ipsius ÷ K; precedens ipsum] dixit illi ipsum tantum (÷ K) precedens P<sup>1</sup> K.

ponte pedem tenens dixit illi: »Georgi, signa te signaculo sancte crucis et sequere me, nichil omnino hesitans, et in nomine domini nostri Jhesu Christe, in quem credis et in quem firmissime speras, pone pedem tuum dexterum super pontem istum«. Tunc Georgius signatus primo ab angelo 5 signaculo sancte crucis in nomine Jhesu Christi et tocius sanctissime trinitatis, patris et filij et spiritus sancti, et in eodem nomine Michael angelus ipsum Georgium benedicens ait: »Benediccio dei omnipotentis patris et filij et spiritus sancti ac eciam benediccio domini nostri Jhesu Christi et 10 eius sanctissime matris virginis Marie descendat super te et maneat semper. Amen«. Ipse quidem Georgius in eodem Christi nomine ac eciam tocius sanctissime trinitatis, annexo tamen nomine beatissime Marie virginis, matris Christi matrisque et aduocate peccatorum, seipsum manu dextera 15 consignans dixit: »In nomine patris et filij et spiritus sancti ac eciam in nomine domini nostri Jhesu Christi, in quo nomine omne genu curuatur celestium, terrestrium et inferiorum, ac eciam in nomine beatissime Marie virginis possim ego pontem istum cum salute corporis et anime 20 pertransire et ad optatum finem feliciter peruenire. Amen«. Tunc igitur ponens pedem dexterum in principio pontis,

---

1 in ponte] inponet P<sup>1</sup>; dixit illi] et inquires P<sup>1</sup> et inquirens K; 2 et sequere] sequere Mo; omnino ÷ P<sup>1</sup> K B; hesitans] hesitas P<sup>1</sup> hesitates K; et (2) ÷ P<sup>1</sup>; 4 firmissime ÷ B; 5 tunc igitur P<sup>1</sup> et tunc K; primo] prius P<sup>1</sup> primus K; 6 Christi ÷ P<sup>1</sup>; 7 sancti ac eciam domini nostri Jhesu Christi P<sup>1</sup>; 7—10 et in eodem — sancti ÷ K; 8—9 Michael — ait] ab angelo eodem benedictus dicente P<sup>1</sup>; 10 ac — Christi ÷ B; benediccio ÷ P<sup>1</sup> K; 12 Amen Mo tecum B ÷ P<sup>1</sup> K; 13 tocius ÷ P<sup>1</sup>; 14 tamen] eciam K; matris Christi ÷ B; 15 matrisque — peccatorum ÷ K; 16—19 In nomine — virginis ÷ B; 16—17 patris — nomine ÷ K; 17—19 in nomine — ac eciam ÷ P; 18 curuatur] flectitur K; 19 virginis Marie K; 20 possum Mo W<sup>2</sup>; 21 finem optatum P<sup>1</sup> K; feliciter ÷ P<sup>1</sup> K; Amen ÷ K; 22 pontis ÷ B.

scilicet in prima parte pontis, iuxta mandatum angeli dedit manum angelo, vt ipsum per pontem duceret in nomine quo supra, scilicet in nomine sanctissime trinitatis et in nomine domini nostri Jhesu Christi et in nomine gloriose  
 5 virginis Marie, matris Jhesu. Et ex tunc subito factus est pons predictus firmissimus, fixus ac in tantum solidus, quod totus mundus iste ipsum remouere vel vacillare non potuisset ita firmatum in nominibus predictis. Et statim in primo passu pons ille valde modicus, quantum est  
 10 digitus vnus hominis comunis, factus est statim latus latitudine duorum palmorum. Ipsis itaque procedentibus et angelo (200 va) Georgium per manum tenente et ducente continue ipsis euntibus pontis latitudo augebatur: cum igitur fuissent in medio pontis et iam iuissent per quin-  
 15 gentos passus, qui continent medietatem miliaris, tunc pons factus est latus latitudine vnus canne cum dimidio, scilicet per duodecim palmos.

Et tunc ipsis de voluntate angeli figentibus pedem et

---

18 nec pedis vestigium figure *Deut.* 28, 56; figam gradum *Habac.* 2, 1.

---

1 scilicet] siue B; scilicet — pontis ÷ K; pontis] ponte P<sup>1</sup>; 2 vt] qui P<sup>1</sup> K B; duceret] deduceret P<sup>1</sup> B; 3—5 scilicet — Jhesu ÷ K B; 4 domini nostri ÷ P<sup>1</sup>; Christi ÷ P<sup>1</sup>; gloriose ÷ P<sup>1</sup>; 5 ex ÷ P<sup>1</sup> K; 6 predictus pons K; ac ÷ K; solidatus Mo; 7 iste ÷ P<sup>1</sup>; remouere P<sup>1</sup> B mouere Mo retinere K; 8 potuisset] posset Mo; ita ÷ P<sup>1</sup> K B; firmatus K B; in Mo P<sup>1</sup> K et B; nominibus predictis] omnibus (÷ P<sup>1</sup>) supradictis P<sup>1</sup> K; et ÷ K B; 9 primo] principio P<sup>1</sup>; ille] iste P<sup>1</sup>; modicum P<sup>1</sup> K; quantum est ÷ P<sup>1</sup> K; 10 digitus Mo digito P<sup>1</sup> digiti K B; vnus Mo P<sup>1</sup> K B; hominis ÷ P<sup>1</sup> K; comunis P<sup>1</sup> cuiusuis Mo ÷ K B; statim ÷ B; 11 latitudine ÷ K; itaque] autem archangelo et Georgio P<sup>1</sup> K; 12 et (1) ÷ P<sup>1</sup> K; Georgium] semper P<sup>1</sup> K; tenente ipsum Georgium K; 13 continuo Mo; latitudo pontis K; 14 fuissent] Georgius fuisset K; pontis cum angelo K; iam ÷ P<sup>1</sup> K; iuisset K; per ÷ K; 14—15 et iam — miliaris ÷ W<sup>2</sup>; 14—194, 1 et iam — pontis ÷ W<sup>1</sup>; 15 pons ÷ W<sup>2</sup>; 16 latitudine — scilicet ÷ W<sup>2</sup>; latitudine ÷ K; 17 per ÷ K; 18 Et ÷ W<sup>2</sup>; ipsis] ipsos P<sup>1</sup> ÷ Mo; pedes W<sup>2</sup>.



stantibus in medio pontis dixit angelus: »Georgi, vis videre infernum et ipsius tormenta et animas dampnatorum«. Cui Georgius respondit dicens: »Volo videre, dum tamen placeat domino nostro Jhesu Christo«. Tunc angelus eleuata in altum cruce aurea, quam portabat, dixit inferno: »Adiuo 5 te, Inferne, pro parte et ex parte domini nostri Jhesu Christi et passionis eiusdem, vt statim te aperias nobis, vt iste peregrinus deuotus in augmentum sue deuocionis et in confirmacionem fidei christiane te clare videre posset!« Et statim totaliter apertum est ostium inferni, et illud 10 mare, quod antea super puteum buliebat, disparuit.

Et ex tunc angelus et Georgius clarissime infernum videntes viderunt locum igneum maximum, in quo erant demones infiniti et innumerabiles in figura turpissima ipsorum malicie competenti apparentes, et plures sine compa- 15 racione ibidem viderunt quam in purgatorio. Nam infernus ita plenus est demonibus, quod videntur commixti adinuicem sicut musce super cadauer congregate ad cibum.

Item viderunt ibi animas innumerabiles Iudeorum, Sarra- 20 cenorum, paganorum, hereticorum et malorum christia- norum, qui in peccato mortali sine vera contricione et penitencia decesserunt, et erant sine comparacione multo plures in inferno quam in purgatorio, quia ad infernum

---

10 aperuit puteum abyssi *Apoc.* 9, 2.

---

1 Georgio  $W^1 W^2$ ; 2 condemnatorum  $P^1 B$ ; Cui  $\div K$ ; 3 respondit dicens  $\div B$ ; 4 et tunc  $P^1 K B$ ; 6 pro parte] pro te  $P^1$ ; 7 te  $\div P^1 B$ ; aperias te  $K$ ; 8 deuocionis sue  $P^1 K$ ; 9 confirmacionem  $B$ ; clare te possit videre  $K$ ; possit  $P^1$ ; 10 totaliter  $\div K$ ; apertum est totaliter  $P^1$ ; 11 mare  $Mo \div W^1 P^1 K B$ ; antea super] ante  $P^1$  ante infernum et  $K$ ; 12 ex] statim  $P^1 K$ ; 13 lacum  $K$ ; 15—16 et plures ibi viderunt sine comparacione (compassione  $W^1$ )  $W^1 W^2$ ; 16 ibidem] ibi  $P^1 \div K$ ; 18 cadauer] cadantur  $Mo$ ; 20 malorum] et aliorum  $P^1$ ; 21 mortali peccato  $W^1$ ; vera  $\div W^1$ .

certissime descendunt anime omnium infidelium, qui sine fide Christi moriuntur; et sic anime omnium paganorum Sarracenorum, tres mundi partes occupancium; item anime omnium Iudeorum, qui sunt valde multi; item anime  
 5 hereticorum; item de infidelibus et falsis christianis non obstante fide, que (200 vb) sine operibus caritatis mortua est, vt apostolus confitetur, valde multi moriuntur quantum ad mores in peccato mortali, quia multi sunt vocati ad fidem Christi, pauci vero electi ad perseueranciam gracie  
 10 et virtutum; et idcirco de numero christianorum valde multi dampnantur. Sic igitur diuidendo mundum in 4<sup>or</sup> partes christiani catholici occupant 4<sup>tam</sup> partem, que nominatur Europa. Et sic certissime tres partes mundi, videlicet Affrica et maior India, medietatem mundi conti-  
 15 nens, in quibus certum est infideles habitare, dampnantur. Item omnes Iudei infideles et Sarraceni multi in Europa habitantes dampnantur propter demeritum peccati infidelitatis. Item de christianis omnes, qui moriuntur in peccatis mortalibus, dampnantur. Et ymaginandum est, attenta mundi  
 20 malicia, quod multi valde et innumerabiles dampnantur

---

6 quoniam fides sine operibus mortua est *Jac. 2, 20.* 8 multi vocati, pauci electi *Mat. 20, 16.*

---

1 descenderunt Mo; 2 et sic| Quia K; omnium| infidelium K; 3 scilicet sarracenorum K; partes mundi P<sup>1</sup>; occupant K; 5 et falsis ÷ P<sup>1</sup> K; 6 caritatis operibus K; caritatis ÷ P<sup>1</sup>; 7 quantum ÷ K B; 8 ad mores ÷ K; 9 Christi ÷ K; 10 virtutis B; 12 partem mundi K; 13 mundi partes P<sup>1</sup>; 14 et ÷ P<sup>1</sup>; maior India Mo B India maior W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> India maiorem K; 14—15 continentes K; 15 infideles habitare W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K esse fideles habitare Mo fideles inhabitare B; 15—16 infideles Iudei P<sup>1</sup> K; 17 demeritum| decrementum vel timendum P<sup>1</sup>; infidelitatis peccati P<sup>1</sup> K; 18 de christianis| christiani K; 18—19 peccato mortali P<sup>1</sup> K mortali peccato B; 19 ymaginandum vel rimandum Mo; attenta| a tanta Mo; 20 valde et| et valde Mo P<sup>1</sup> valde K; innumerabiles| multi P<sup>1</sup> ÷ K; dampnantur ÷ Mo.

morientes in peccato mortali, quod a penitencia et a vera contricione separatam efficitur per mortem hominis peccatum in spiritum sanctum, quod nunquam remittetur neque hic neque in futuro, prout Christus Matthei *xij.* testatur. Igitur patet, quod diuidendo mundum in quinque 5 partes, faciendo de Europa quantum ad homines duas partes, dampnantur secundum istam computacionem de genere humano ad minus 4<sup>or</sup> partes; et sic sola quinta pars humani generis secundum istum modum saluatur. Et ideo non est mirum, si anime dampnatorum excedunt in multitudine 10 animas purgatorij, ymo et animas paradisi, quia, vt dictum est, multi sunt vocati, pauci vero electi.

Item viderunt animas sic in inferno modis mille milibus cruciari et quasi infinitis modis, quod non viuit homo, qui possit sufficere ad cogitandum modos dampnacionis et 15 clamores horribiles et lamentabiles ipsarum animarum dampnatarum.

Item 4<sup>to</sup> vidit Georgius ibidem multos fortissime et horribiliter cruciari et dampnari, quos in hac vita specialiter cognouit. 20

Item quinto Michael archangelus de magnatibus vtriusque sexus, vtpote de regibus et principibus, comi (201 ra)

---

4 S. 207, 6. 18—21 S. 1<sup>o</sup> 194, 12, 2<sup>o</sup> 194, 19, 3<sup>o</sup> 196, 13; 6<sup>o</sup> 198, 9.

---

1 morientes Mo P<sup>1</sup> moriuntur KB; mortali peccato B; a (2) ÷ K; 2 separatim K; 4 hic| in presenti K; 4—5 prout Matheus ewangelista testatur Mo sicut Christus Math. xiiij protestatur P<sup>1</sup> sicut Christus in Math. testator xiiij K; 5 protestatur W<sup>1</sup> B; quod ÷ Mo; quinque| 4<sup>or</sup> Mo; 6 de ÷ K; 7 dampnantur Mo W<sup>2</sup> B computantur P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup> K; et secundum K; 8 4<sup>or</sup>| duas K; sola W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K solummodo Mo; 9 secundum istum modum ÷ K; et istam computacionem saluatur W<sup>2</sup>; 11 ymo| quin ymo P<sup>1</sup> KB; 13 in inferno ÷ K; 13—14 cruciari mille milibus modis P<sup>1</sup> K; 14 modis ÷ P<sup>1</sup> K; 15 et| vel; 16 ipsarum ÷ P<sup>1</sup>; 18 4<sup>to</sup> ÷ K; Georgius ÷ K; 19 et dampnari ÷ W<sup>1</sup> K; 19—20 specialiter| facilliter P<sup>1</sup> familiariter K ÷ W<sup>1</sup>; 20 cognouerat K; 21 quinto ÷ KB; Michael archangelus| vidit W<sup>1</sup> K; 22—197, 1 et comitibus K.

tibus et baronibus, militibus, domicellis; item de reginabus, principissis, comitissis, baronissis vel militissis et domicellabus nobilibus, item de pontificibus et prelatis, videlicet de omni statu prelatorum, item de omni statu religiosorum, 5 monachorum et monialium, item canonicorum et canonissarum, et de omni statu fratrum mendicantium: predicatorum, minorum fratrum, heremitarum sancti Augustini et carmelitarum ac eciam carthusiensium, bernharditarum, et de omni ordine militari, sicut de ordine templariorum, de 10 ordine iohannitarum, de ordine theutonicorum, et generaliter de omni statu mundi et de omni religione, qui singulariter propter peccatum inuidie et propter peccatum accidie in horis canonicis sequendis et dicendis *dampnantur*, et singulariter propter ista peccata quamplures ex eis damp- 15 nantur et propter quoddam aliud peccatum, quod non est hic nominandum, — de omnibus quidem predictis statibus et magnatibus, quos in hoc mundo Georgius personaliter non viderat, Michael angelus Georgio nominavit tantam multitudinem et ipsorum peccata, propter que dampnati

---

1 et ÷ P<sup>1</sup>; domicellis nobilibus P<sup>1</sup> K; 1—3 item — nobilibus ÷ K; 2 principissis ÷ W<sup>1</sup>; 2—3 militissis et domicellabus P<sup>1</sup> domicellabus vel militibus Mo domicellabus W<sup>1</sup> K; 3 et ÷ K; videlicet scilicet P<sup>1</sup> et K; 4 de omni — item ÷ Mo; 5 et (1) ÷ P<sup>1</sup> K; item ÷ K; et (2) ÷ P<sup>1</sup> K; 5—6 canonissarum ÷ K; 7 fratrum ÷ K; sancti Augustini et] augustinensium Mo; 8 cartusiensium P<sup>1</sup> K; bernaditarum P<sup>1</sup>; 9 de (1)] generaliter de P<sup>1</sup> B; ordine (1) ÷ K; templinarum Mo templariorum et P<sup>1</sup>; 10 de ordine theutonicorum et de ordine iohannitarum K; teutonicorum Mo theutonicorum B; 10—11 generaliter ÷ K; de omni religione et de omni statu mundi K; 12 et ÷ P<sup>1</sup>; propter (1 *und* 2) per B; et propter peccatum ÷ Mo; 13 et (1) ÷ Mo; *dampnantur* ÷ mss.; et (2) ÷ P<sup>1</sup> B; 14 singulariter — peccata Mo P<sup>1</sup> B ÷ K; quamplures Mo B ÷ K; 14—19 quamplures — peccata] propter que dampnati sunt P<sup>1</sup>; 14 ex eis ÷ K; 16 hic ÷ B; quidem ÷ K; 17 personaliter ÷ K; 18 Georgio ÷ K; numinauit Mo; et tantam Mo dicens tantam K.



fuerunt, narrauit dicendo: »Iste est talis rex vel baro, pontifex vel prelatus, religiosus vel religiosa, qui vel que pro tali peccato non confesso nec contrito est dampnatus«, narrauit siquidem angelus Georgio tantam illorum multitudinem et ipsorum peccata, quantam nullus homo mortalis quantumcumque eloquentissimus et in lingua valde expeditus posset in vna tota die naturali continue loquendo sufficienter enarrare.

Item de maximis mundi hominibus hic tacendis magnam multitudinem valde cruciari vidit et singulariter vnum, qui propter quedam peccata non confessa nec contrita horribiliter fuit cruciatus, habens palum ferreum, ignitum igne inferni, grossum sicut tibia hominis comunis, infixum per vmbilicum et per medium ventris transeuntem et eius renes perforantem et lumbos, quem innumerabiles demones palum predictum ex vtraque parte tenentes horribilissime et velocissime in medio ignis (201 rb) voluebant ad tempus; deinde in cathedra pulcherrima et ornata secundum statum, quem habuerat in hoc mundo, ipsum collocabant, ministrantes ei comestibilia et potabilia, vt videbatur, honorifice iuxta modum status sui, quem habuerat in hoc mundo.

---

1 fuerunt Mo P<sup>1</sup> sunt K B; talis] et nominauit tantam multitudinem et ipsorum peccata narrauit dicendo iste est talis P<sup>1</sup>; 2 vel pontifex P<sup>1</sup>; prelatus religiosus ÷ K; talis regina vel religiosa K; 3 dampnatus est K; 4 et narrauit K; siquidem] sibi K; angelus] Michael archangelus P<sup>1</sup>; angelus Georgio ÷ K; tantam] tantorum Mo; 4—5 multitudinem illorum K; 5 quantam Mo P<sup>1</sup> quam K B; 5—6 mortalis vel B; 6 in ÷ K B; 7 tota vna W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; tota ÷ K; loquendo continue W<sup>1</sup>; 9 de ÷ B; hominibus mundi W<sup>1</sup>; tacendis] cadendis Mo; 9—10 magnam] vidit magnam W<sup>1</sup> vnam magnam P<sup>1</sup> K B; 10 vidit ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; singulariter] precipue W<sup>1</sup>; 12 ferreum Mo ferri W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> ferrinum K B; igniti W<sup>1</sup>; 13 in igne K B; 14—15 perforantem eius renes W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 15 perforantes Mo; innumerabiles] inmortales K; 18 in ÷ B; 19 habuit K; locabant et W<sup>1</sup>; 19—21 ipsum — mundo ÷ P<sup>1</sup>; 20 videbatur ei K; 21 status — mundo] statum suum W<sup>1</sup> statum suum sed K; mundo et in hac vita B.

Omnia autem predicta, licet apparenter essent pulchra et pulcherrima, tamen cathedra et eius ornatus erant igne inferni ignita, et omnia eciam predicta cibaria et ministri erant demones infernales in formis predictis apparentes.

5 Item septimo vidit, quod in inferno omnes et singule anime apparuerunt non solum in figura propria, sed eciam in figura status sui, videlicet rex sicut rex, regina sicut regina, miles sicut miles cum calcaribus deauratis et prelatatus vnusquisque secundum statum suum, habens ibi appa-  
10 ratum suum, in quo quandoque apparebat in mundo. Sed omnia illa ad apparatus eius spectantia sunt ignita igne infernali; cuius ministri sunt demones infernales ipsum in eius apparenti seruicio horribiliter et infernaliter cruciantes.

Item octauo vidit quandam differenciam inter animas  
15 infernales et purgatorij, quia, licet omnes anime tam purgatorij quam inferni appareant in figura persone proprie et in figura status proprij, tamen hec est differencia inter ipsas, quia anime purgatorij sunt pulcherrime propter gratiam iustificacionis et eciam propter certissimam spem

---

1 omnia omnia P<sup>1</sup> et omnia W<sup>1</sup>; autem ÷ W<sup>1</sup> K; apparenter — et] appaerent esse K; pulchre Mo; pulchra et ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 2 ornatus eius K; 3 omnia eciam predicta ÷ K; eciam ÷ W<sup>1</sup>; et cibaria P<sup>1</sup>; cibaria et ministri] tam cibaria quam predicti ministri W<sup>1</sup>; ministri] potabilia cum ministris K; 5 septimo ÷ K; singule] infinite B; 6 apparent P<sup>1</sup> K B; eciam ÷ P<sup>1</sup>; 8 cum — deauratis ÷ K; et deauratis P<sup>1</sup>; et] episcopus sicut episcopus K; 8—9 prelatatus] prelatia et prelatatus P<sup>1</sup>; 9 vnusquisque Mo quicumque sit (sicut P<sup>1</sup>) iste (ille B) W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B quilibet K; 9—10 habens — quo ÷ P<sup>1</sup>; 10 suum ÷ K; quandoque] hic in presenti K; apparebat] appaerens P<sup>1</sup>; in mundo ÷ P<sup>1</sup> K; sed] sicut P<sup>1</sup>; 11 eius] suum K; 12 sunt ÷ K; ipsum] ipsi B; 13 apparenti] apparatu P<sup>1</sup>; et infernaliter ÷ K; cruciantes] inferentes cruciatus B; 14 octauo ÷ K; 15 quia] quod K; 16 apparuerant Mo; persona figura P<sup>1</sup>; 17 in ÷ P<sup>1</sup> K; hec] hoc P<sup>1</sup>; 18 quia] quod K; propter] per B; 19 eciam ÷ P<sup>1</sup> K B; spem certissimam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K.

finalis liberacionis et glorificacionis, sed anime inferni sunt turpissime et valde horribiles et turpissimi vultus, non solum propter horribilissimam penam sensus, quam sustinent, sed eciam et maxime propter peccatum in spiritum sanctum, quod nunquam eis remittetur in eternum, et 5 eciam propter eternam desperacionem, qua in eternum desperant de sua liberacione infernali et de sua glorificacione.

Item nono vidit maximam differenciam dampnatorum in situ. Quia vidit animas hereticorum et omnium infidelium propter peccatum infidelitatis in profundissimo fundo 10 inferni, quia, sicut infidelitas est maximum peccatorum, que dissipans fidem Christi (201 va) dissipat eciam omnes et singulas virtutes, quarum omnium fides Christi est vnicum fundamentum, preter quod nemo potest aliud fundamentum ponere, quia fides est datum fundamentum a 15 Christo et, vt dicit apostolus, »nemo potest aliud fundamentum ponere preter id, quod positum est, quod est Christus Jhesus« — illud enim fundamentum est Christus Jhesus obiectiue, quia Christus est obiectum huius fundamenti — igitur fides est fundamentum virtutum ecclesie 20 militantis et omnium virtutum, in quo quidem fundamento

---

16 1 *Cor.* 3, 11.

---

1 finalis] sue finalis W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 1—2 sunt turpissime ÷ P<sup>1</sup>; 3 solum ÷ K; 4 et ÷ Mo; 5 remittitur Mo; 7 et — glorificacione ÷ K; 8 nono ÷ K; differenciam maximam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 9 in situ] in fide P<sup>1</sup> in fidam (?) K; animas vidit P<sup>1</sup>; 9—10 fidelium Mo; 10 in profundissimo] et profundissime Mo; fundo ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 11 quia Mo K ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B; maximum est K; peccatum W<sup>1</sup> K; 12 que] que est Mo; eciam Mo K ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B; 13 est fides B; est ÷ Mo; 14 preter] per K; 14—15 preter — fundamentum (2) ÷ P<sup>1</sup>; potest fundamentum aliud W<sup>1</sup> fundamentum aliud potest K; 15 fides — fundamentum] fundatur K; datum ÷ W<sup>1</sup>; 16 et ÷ K; apostolus dicit K; et nemo Mo; fundamentum aliud W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 18 Jhesus Christus Mo; 20 fides Christi P<sup>1</sup> K B; fundamentum omnium virtutum B; 21—201, 1 in quo — virtutum ÷ B.

edificium militantis ecclesie et virtutum fundatur et radica-  
 tur. Et sicut infidelitas et heresis eradicat fidem catho-  
 licam, ita dissipat omnem virtutem; et sic per consequens  
 est pessimum peccatorum. Igitur infideles et heretici tam-  
 5 quam pessimi peccatores collocantur et situantur in pro-  
 fundissimo inferni, vbi vltra ceteros fortissime cruciantur.  
 Christiani autem in peccato mortali morientes, tamen cum  
 fide integra recedentes et a corporibus decedentes, sunt in  
 loco alteriori ignis inferni et eciam maius vel minus iuxta  
 10 superficiem secundum quantitatem delictorum.

Item decimo vidit Georgius, quod, licet, vt dictum est,  
 anime inferni et purgatorij vniformiter appareant quantum  
 ad figuram personarum et statuum, item, licet vniformiter  
 peccata mortalia puniantur vtrobique, videlicet in inferno  
 15 et in purgatorio, sine aliqua differencia modi puniendi et  
 sine aliqua differencia vigoris vtriusque ignis hic et ibi,  
 videlicet in purgatorio et in inferno, item eciam sine aliqua  
 differencia frigiditatis aque purgatorij et inferni, quarum  
 vtraque in infinitum et equaliter est frigida, tamen diffe-  
 20 rencia est in tribus:

I<sup>o</sup> quia, vt supradictum est, anime purgatorij habent  
 facies pulcherrimas propter gratiam iustificacionis et propter  
 spem certissimam sue glorificacionis, anime vero inferni

1 ecclesie militantis P<sup>1</sup> K<sup>1</sup>; omnium virtutum K; 1—2 fundatoris  
 et radicator P<sup>1</sup>; 2—4 Et sicut — peccatorum] et si sic P<sup>1</sup>; 2 sicut] sic  
 K; 6 vltra] inter P<sup>1</sup> K B; 7 morientes] manentes P<sup>1</sup> decedentes K;  
 8 recedentes et Mo P<sup>1</sup> ÷ K B; decedentes Mo P<sup>1</sup> B recedentes K; 10 et  
 secundum K; quantitatem] qualitatem P<sup>1</sup>; 11—13 decimo — item ÷ K;  
 13 item eciam P<sup>1</sup> K B; 14—15 videlicet — purgatorio] videlicet in  
 purgatorio et in inferno et P<sup>1</sup> K; 15—16 modi — differencia ÷ Mo;  
 15 et (2)] item eciam P<sup>1</sup>; 16 et ibi] vbi P<sup>1</sup>; 17 videlicet] scilicet P<sup>1</sup> K;  
 18—21 inferni — est] vt supra tamen Mo; 19 in ÷ K; 21 I<sup>o</sup> ÷ B;  
 22 pulcherrime Mo.



habent facies turpissimas, flebiles valde et nigerrimas ad modum persone desperate et ad modum Sarraceni Ethiopis propter peccatum in spiritum sanctum, *quo* sine vera contricione sunt essencialiter infecte, et propter eternam desperationem sue liberacionis, iustificacionis et glorificacionis. 5

Item II<sup>o</sup> est inter ipsas maxima differencia non solum in dispositione personarum predictarum, sed eciam est maxima differencia in pena et in duracione (201 vb) pene. In pena namque est differencia duplex. Primo quidem in inferno puniuntur anime non solum pena sensus horribi- 10  
lissima, sed eciam eterna pena dampni secundum eternam priuacionem gracie et glorie dei, quia nunquam in eternum habebunt graciam dei, graciam quidem iustificacionis, nec eciam gloriam seu graciam consummatam, que est finalis 15  
gracia, scilicet gracia glorificacionis, propter quam homo factus est ad ymaginem dei. Et ista pena duplicis dampni, scilicet punicio et priuacio gracie et glorie dei, est pena maxima et maxime afflictiua, generans in corde et in consciencia dolorem infinitum, qui dicitur vermis consciencie,

---

19 vermis consciencie: *nicht biblisch* (vgl. *Is. 66, 24. Marc. 9, 43—45. Eccli. 7, 19*); nach *Thes. ling. lat. V, 367* zuerst *V. Jh.*

---

1 et valde K; 2 persone — modum ÷ Mo; Sarraceni ÷ K; 3 *quo* que Mo P<sup>1</sup> K qui W<sup>1</sup> B; 4 infecti W<sup>1</sup>; 6 maxima differencia inter ipsas K; 7 in ÷ B; dispositione] desperatione K; 7—8 est maxima differencia ÷ K; 9 namque est] quidem P<sup>1</sup> K; duplex] patet dupliciter K; quidem] quia P<sup>1</sup> K B; 11 sed] et P<sup>1</sup>; dampni] dampnantur P<sup>1</sup>; 11—12 secundum eternam priuacionem Mo P<sup>1</sup> scilicet eterna priuacione W<sup>1</sup> B scilicet eterne priuacionis K; 12 gracie et ÷ P<sup>1</sup>; 13 habebunt] merebunt Mo; 14 gloriam seu W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; 14—15 finalis gracie scilicet gracie K; 15—17 scilicet — gracie ÷ P<sup>1</sup>; 15 propter] per K; 16—17 Et — priuacio] de ista duplici dampni punicione et priuacione K; 16 ista] ista est Mo; 17 dei ÷ P<sup>1</sup> K; 18 et (1) ÷ K.

excedens quasi in infinitum dolorem pene sensus. Et isto dolore pene dampni dolor infinitus et incogitabilis, qui dicitur vermis consciencie, nunquam extingwetur. Et istum dolorem non habent anime in purgatorio, quia iustificate  
 5 et in gracia dei existentes habent spem certissimam sue glorificacionis. Item secunda diferencia est in pena sensus dupliciter. 1<sup>o</sup>) quidem, quia, licet anime purgatorij fortissime puniantur pena sensus, tamen ipsarum pena est temporalis et finaliter finienda, pena vero inferni est pena eterna et  
 10 duracionis infinite, que nunquam finem sue duracionis habebit ex hoc, quia in inferno nulla est redempcio. Item 2<sup>o</sup>) in pena sensus hinc inde est diferencia quia in inferno nulla omnino est consolacio; in purgatorio autem est magna consolacio, quia omni septimana angelus de celo descendit  
 15 consolans et confortans animas purgatorij, certificans eas de cita et festina earum liberacione et eterna glorificacione; in inferno autem, in quo omnino nulla est redempcio, non est illa consolacio, sed omnimoda carencia cuiuscumque consolacionis et infinitas tribulacionis in tantum anxie,

---

1 in ÷ Mo W<sup>1</sup>; dolorem pene] laborem K; 1—2 isto — dampni] iste dolor pene dampni est Mo; 3 extingwitur B; 4 purgatorio existentes P<sup>1</sup> K; iustificati Mo; 7 dupliciter] duplex K; anime] homo P<sup>1</sup>; 8 ipsarum pena est] pena ipsorum est pena P<sup>1</sup> K; 9 et (1) ÷ K; eterna] perpetua K; 11 ex] et ex Mo K; quia] quod K; 11—13 est — nulla ÷ Mo; 12 2<sup>o</sup> P<sup>1</sup> tercio W<sup>1</sup> K 3<sup>o</sup> B; in pena — diferencia ÷ K; hinc inde ÷ W<sup>1</sup>; est diferencia] vt dictum est B; 13 omnino ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; autem ÷ W<sup>1</sup>; magna est W<sup>1</sup>; 14 in omni B; de celo descendit] de celo descendens Mo descendit angelus de celo W<sup>1</sup> descendit de celo P<sup>1</sup> domini descendit de celo K de celo descendat B; 16 cita et ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; liberacione] celebracione P<sup>1</sup>; earum] ipsarum K; eterna] eterna earum W<sup>1</sup>; 17 autem ÷ P<sup>1</sup> K; in quo seu in qua P<sup>1</sup> ÷ K; 17—18 in quo — sed] est W<sup>1</sup>; 17 omnino ÷ P<sup>1</sup> K; 17—18 non est illa consolacio ÷ K; 18 illa] ista P<sup>1</sup>; cuiuscumque ÷ W<sup>1</sup>; 19 et infinitas tribulacionis P<sup>1</sup> et infinitas tribulaciones W<sup>1</sup> ac eciam ibi est infinita tribulacionis et desperacionis angustia K et infinite tribulacionis B ÷ Mo; in tantum anxie Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> in tanta anxietate K in tantum B.

quod anime dampnatorum potius vellent non esse quam esse.

Item III<sup>o</sup> principaliter est differentia singularis in pena sensus inferni et purgatorij, quia, licet in purgatorio sit fumus fetidissimus infinite feditatis sicut etiam in inferno, 5 tamen feditas seu fetor inferni est alterius rationis, excedens in infinitum fetorem purgatorij, quantum celum excedit terram et angelus minimam creaturam, et in tantum fetor inferni est magnus et maximus, quod de minima parte illius omnia et singula huius (202 ra) mundi viuencia subi- 10 tissime morirentur.

Hec aliquantulum de inferno dicta sufficiant, quia secundum veritatem omnem linguam non solum hominum, sed etiam angelorum esse insufficientem et inpotentem estimo 15 ad narrandum et manifestandum penas inferni, et non solum hominum et angelorum lingue sunt inpotentes et insufficientes ad loquendum, sed etiam ipsorum ymaginaciones sunt insufficientes ad ymaginandum illas, quia — sicut oculus non vidit nec auris audiuit nec in cor hominis descendit, que deus preparauit diligentibus se, videlicet 20

19 sicut oculus non vidit etc. I *Cor* 2, 9 *vgl.* *Is.* 64, 4.

1 vellent non] nollent K; 3 Item ÷ K; principaliter ÷ K; 5 infinite feditatis ÷ W<sup>1</sup>; sicut] sic K; etiam] et P<sup>1</sup> ÷ W<sup>1</sup>; 6 feditas seu ÷ P<sup>1</sup> K; seu fetor ÷ W<sup>1</sup>; 7 in P<sup>1</sup> K B ÷ Mo W<sup>1</sup>; in tantum etiam quantum W<sup>1</sup>; 8 minimus angelus K B; angelus — tantum ÷ Mo; 9 est ÷ P<sup>1</sup>; 11 morientur W<sup>1</sup> morentur P<sup>1</sup>; 14 insufficientissime P<sup>1</sup>; 15 et manifestandum ÷ K; 16 hominum et angelorum lingue Mo tam hominum quam angelorum lingue P<sup>1</sup> B lingue angelorum sed et hominum K; 16—17 et insufficientes ÷ P<sup>1</sup> K; 17—18 ymaginaciones] ymagina (?) B; 18 insufficientissime P<sup>1</sup>; ad ÷ K; illas ymaginandas K; quia ÷ Mo; 19 in] ymquam in P<sup>1</sup>; in cor hominis ÷ K; 20 descendit P<sup>1</sup> B ascendit Mo ymago ymaginari potuit K; preparauit deus P<sup>1</sup> K B; videlicet] scilicet P<sup>1</sup>.

gloriam paradisi — ita etiam oculus non vidit nec auris  
 audiuit nec in cor hominis ascendit, que deus preparauit  
 odientibus se et in peccato mortali morientibus. Hinc igitur  
 in pena inferni ymaginacio deficit hominis propter infini-  
 5 tatem non solum duracionis, sed etiam vigoris pene inferni  
 correspondentis iustissime infinitati peccati. Rogemus igitur  
 deum ac beatam virginem Mariam, matrem domini nostri  
 Jhesu Christi, supplices et deuote, quatenus ipsorum gracia  
 in hac vita sic perseueranter virtuose viuamus, iugiter recta  
 10 via gradientes, quatenus a peccato et a pena inferni liberati  
 ad felicitatem vite eterne paradisi et ad eterna gaudia  
 feliciter peruenire mereamur per eundem Christum dominum  
 nostrum. Amen.

### 19<sup>a</sup> visio de prato pulcherrimo.

15 Nonadecima visio Georgij est ista. Cum enim Georgius  
 sepedictus modo premissio angelo ostendente vidisset infer-  
 num, finaliter angelus accipiens Georgium per manum duxit

---

1 auris ÷ P<sup>1</sup>; 2 nec| et P<sup>1</sup>; in cor hominis ascendit Mo suffi-  
 cienter audire potuit nec etiam ymago ymaginare potuit P<sup>1</sup> ymago  
 ymaginari potuit K sufficienter audire possit nec etiam ymago yma-  
 ginari potuit B; 2 que deus preparauit Mo que preparauit deus  
 P<sup>1</sup> K quam penam preparauit deus B; 3 odientibus| non diligentibus  
 K; se ÷ Mo; igitur ÷ P<sup>1</sup> K; 4 ymaginacio| ymago B; deficit| desinit  
 Mo; 4—6 hominis — peccati ÷ K; 6 correspondentis W<sup>1</sup> correspon-  
 dens seu correspondentis Mo P<sup>1</sup> correspondens seu correspondentes B;  
 6—7 Rogemus — deum| Georgius igitur dominum Mo; 7 Mariam ÷ Mo;  
 matrem ÷ K B; 7—8 domini — Christi ÷ K B; 8 supplices W<sup>1</sup> sup-  
 plicans Mo K supplicantes P<sup>1</sup> suppliciter B; deuote| deuoti P<sup>1</sup>; quatinus  
 P<sup>1</sup>; 9 sic ÷ P<sup>1</sup> K; et virtuose B; iugiter Mo P<sup>1</sup> in B ÷ K; 9—10 rectam  
 viam K; 10 gradientes P<sup>1</sup> K gradientes Mo gaudentes B; quatinus P<sup>1</sup>;  
 quatenus — et ÷ K; infernali P<sup>1</sup>; 11 vite eterne ÷ K; et ÷ P<sup>1</sup> K;  
 ad eterna gaudia ÷ K; 12 feliciter ÷ P<sup>1</sup>; 12—13 per — nostrum Mo  
 ÷ P<sup>1</sup> K B; 13 amen P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; 14 De prato pulcherrimo visio  
 XIX W<sup>1</sup> Visio 19. K XIX B ÷ Mo P<sup>1</sup>; 15 Nona — ista W<sup>1</sup> Visio x. nona  
 quam vidit Georgius (Jeorius B) est ista P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; 17 accipiens angelus  
 K; per manum ÷ Mo.



ipsum ad finem pontis facti latissimi, et ipsis progredi et  
 procedere incipientibus statim clausus est infernus sicut  
 prius. Cum igitur angelus Georgium ad finem pontis per-  
 duxisset et de ponte *descendissent*, factus est pons subti-  
 lissimus ad modum digiti et valde vertilis sicut ante in 5  
 principio, antequam pontem illum transiturum ascendissent,  
 et tunc, antequam vltra procederent, Georgius angelum  
 interrogauit dicens: »Dic michi, angele dei, vtrum anime  
 sic terribilissime in inferno punite quandoque penarum  
 suarum finem habebunt et vitam eternam, propter (202 rb) 10  
 quam ad ymaginem dei facte sunt, finaliter possidebunt?«  
 Cui angelus respondit: »Christus, qui est rex potentissimus  
 vniuersi, et in cuius nomine flectitur omne genu celestium,  
 terrestrium et infernorum, posset, si vellet, sola voluntate  
 et solo eius voluntatis nutu et iussu infernum annihilare 15  
 et sic animas de ipso liberare, vel eciam, inferno remanente  
 sicut est, posset de speciali gracia animas inde eripere et  
 ipsas in celo collocans posset iustificare et in eternum  
 glorificare, cum, vt dictum est, sit dominus tocius vniuersi  
 potentissimus, celi et terre, purgatorij, inferni et paradisi. 20  
 Tamen de hoc nullam habet curam nec vmquam curabit,  
 quia, cum iustissime anime, quas in inferno vidisti, sint

---

1 ipsum] eum K; progredi et ÷ B; 4 descendisset *mss.*; pons ita  
 K; 5 ad — vertilis ÷ K; vertibilis P<sup>1</sup>; ante et P<sup>1</sup>; 5—6 in principio  
 — ascendissent ÷ K; 6 transituri ostendisset P<sup>1</sup>; 7 angelum ÷ Mo;  
 9 in inferno ÷ P<sup>1</sup> K; penarumque P<sup>1</sup>; 11 finaliter ÷ K; 12 respondens  
 dixit P<sup>1</sup> K; 13 vniuersorum Mo; 14—15 sola eius voluntatis manu et visu  
 Mo sua voluntate et solo voluntatis sue nutu et iussu P<sup>1</sup> solo voluntatis  
 eius nutu et iussu K B; 16 ipso] inferno P<sup>1</sup> K; vel eciam Mo item eciam  
 P<sup>1</sup> K item B; in inferno P<sup>1</sup>; 17 est] et P<sup>1</sup>; 17—18 et ipsas in celo P<sup>1</sup> in  
 celo Mo et animas in celo ipsas K et ipsos in celo B; 19 cum] tamen  
 P<sup>1</sup>; tocius vniuersi] vniuersorum K; 20 et sic celi P<sup>1</sup> sic celi K; purga-  
 torij et P<sup>1</sup> K; 21 nullam curam habet W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; curabit Mo P<sup>1</sup> K B habuit  
 W<sup>1</sup> habebit W<sup>2</sup>; 22—207, 2 quia — remanebunt ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 22 sunt K.

eternaliter condempnate, iustissime ibidem sine redempcione  
 eternaliter remanebunt, quia in inferno nulla est redempcio,  
 propter finalem inpenitenciam, que est peccatum in spiri-  
 tum sanctum, quod nunquam remittitur neque hic neque  
 5 in futuro, sicut ipse Christus docuit, qui est veritas et vita,  
 prout Matheus dicit ewangelista: »Qui peccauerit in patrem  
 et filium, remittetur ei; qui autem peccauerit in spiritum  
 sanctum, nunquam remittetur ei neque hic neque in futuro«.

Cum autem hijs dictis aliquantulum processissent, viderunt  
 10 et inuenerunt pratum quoddam pulcherrimum et amenissi-  
 mum, plus quam dici possit, valde plenum et habundans  
 in floribus diuersorum colorum, valde virens et planum  
 de floribus predictis, quorum vnus alterum non excessit,  
 insuper valde odoriferum supra omnem narrabilem modum  
 15 et in tantum, quod eius odor omnes mundi huius odores  
 presentes, preteritos et futuros ac eciam possibles sic exce-  
 dit, quod omnes predicti odores nichil sunt in eius con-  
 paracione et pro nichilo debent merito computari. In prato

---

6 *Vgl. Mat. 12, 32.*

---

1 ibidem] eedem B; 2 quia — redempcio ÷ K; 3 finalem inpeni-  
 tenciam W<sup>1</sup> B finalem in penitencia desperationem Mo finalem inpeni-  
 tentem W<sup>2</sup> finalem P<sup>1</sup> infinalem penitenciam K; 4 sanctum et K;  
 remittetur P<sup>1</sup> K; 5 ipse ÷ P<sup>1</sup> K; docuit ÷ P<sup>1</sup> K B; et vita ÷ K B;  
 6 prout — ewangelista] docuit in libro Mathei ewangeliste XIII<sup>o</sup> (÷ K)  
 dicens P<sup>1</sup> K B; 8 numquam] non P<sup>1</sup>; neque hic — futuro ÷ Mo; 9 eundo  
 processissent W<sup>1</sup>; 9—10 viderunt et inuenerunt] inuenerunt W<sup>1</sup> viderunt  
 ad K; 10 quoddam pratum K; 10—11 amenissimum W<sup>1</sup> albissimum  
 Mo P<sup>1</sup> K B; 11 possit Mo W<sup>1</sup> potest P<sup>1</sup> K B; 11—12 valde — colorum  
 ÷ W<sup>1</sup>; 12—13 planum de B planum Mo plenum W<sup>1</sup> planum et de P<sup>1</sup> K;  
 13 excessit] excedit P<sup>1</sup> K B; 14 insuper] item P<sup>1</sup> K; omnem ÷ P<sup>1</sup> K;  
 modum narrabilem P<sup>1</sup> K; 15 et ÷ P<sup>1</sup> K; odores huius mundi K; odores  
 ÷ P<sup>1</sup>; 16 presentes preteritos et futuros W<sup>1</sup> K futuros presentes et  
 preteritos Mo P<sup>1</sup>; 17 predicti] huius mundi predicti huius P<sup>1</sup> huius  
 mundi K B; 17—18 eius comparacione] comparacione illius K; 18 merito  
 debent P<sup>1</sup>; merito ÷ K; computari] reputari P<sup>1</sup> K.

autem isto pulcherrimo nulla apparebat via nec vie vestigium, sed totum integrum et planissimum sicut altare vel res planissima penitus et equata. Per cuius prati medium angelus duxit Georgium; qui quidem Georgius sic per medium prati cum angelo transiens tantam habuit delectationem, quod transitus iste, eciam si per centum durasset dies (202 va) vel per totum annum, non videretur sibi iuisse per spacium vnus leuce vel miliaris pre dulcedine et dulcissima delectacione illius in odoratu pariter et aspectu. Est enim pratum istud, vt dictum est, pulcherrimum in conspectu, summe odoriferum et suauissimi odoratus, erat et cum hoc tam magnum valde, in tantum quod finis eius nullatenus videbatur.

### 20<sup>a</sup> visio de viridario.

Vicesima visio, quam vidit Georgius, est ista. Cum enim supradictum pratum Georgius cum angelo per medium transisset et ad finem eius peruenisset, vidit et eciam inuenit quoddam viridarium pulcherrimum et amenissimum supra omnem modum narrabilem; quod quidem viridarium

---

2 vel] et K; 3 penitus et equata Mo quacumque penitus adequata P<sup>1</sup> K B; 6 eciam ÷ P<sup>1</sup> K; si per] super P<sup>1</sup>; 7 vel per totum annum ÷ K; totum ÷ P<sup>1</sup>; annum vel per annos P<sup>1</sup> annum et annos B; 8 vel miliaris ÷ K; 9 in] vi Mo; 10 Est enim P<sup>1</sup> K B Etenim Mo; istud] illud K; vt dictum est ÷ B; pulcherrimum] pulchrum K; in ÷ P<sup>1</sup>; 10—11 conspectu Mo et P<sup>1</sup> aspectu et K conspectu et B; 11 suauissimum P<sup>1</sup> K B; odoratus ÷ K; 11—12 erat et cum hoc tam magnum pratum valde et Mo eratque tamen hoc valde magnum W<sup>1</sup> erat cum hoc valde magnum P<sup>1</sup> cum hoc autem magnum erat K; 14 De viridario visio xx. W<sup>1</sup> Visio 20 K xx B ÷ Mo P<sup>1</sup>; 15 Vicesima — ista W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> visio xx quam vidit Jeorius est ista B ÷ Mo K; 16 Georgius supradictum pratum K; Georgius cum ÷ P<sup>1</sup>; 16—17 per medium transisset P<sup>1</sup> B per medium transissent Mo pertransisset K; 17 eius ÷ P<sup>1</sup> K; peruenissent Mo; vidit et eciam ÷ P<sup>1</sup> K B; 19 supra — narrabilem ÷ Mo; narrabilem et K.

erat consitum et valde plenum de diuersi generis arboribus pulcherrimis et floridis, de quarum singulis floribus et folijs exhibant a parte anteriori singule auicule diuersimode et cum melodia et consonancia mirabili inenarrabiliter  
 5 consonantes et cantantes ad modum angelorum paradisi; quarum quidem auicularum cantus et ipsarum arborum aspectus in tantum animum delectabant, quod recte videbatur ipsi Georgio inter choros angelorum esse et ipsorum cantibus et concentibus beatificari. Videbatur quoque sibi  
 10 viridarium illud paradisi esse, et alium paradisi non ymaginabatur esse, cuius dulcedo quasi in infinitum dulcedinem et amenitatem atque pulchritudinem supradicti prati vincere et valde excedere videbatur.

### 21<sup>a</sup> visio de muro aureo et porta paradisi.

15 Vicesima prima visio, quam vidit Georgius, est ista. Cum enim Georgius cum angelo per manum ipsum ducente exiisset viridarium supradictum, conuersus ad viridarium

---

1 generibus P<sup>1</sup>; 2 floridis] floribus P<sup>1</sup>; singulis] simul P<sup>1</sup> ÷ K; 2—3 et folijs ÷ P<sup>1</sup> K; 3 singule ÷ K; 4 et (2) P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; mirabili] mirabiliter P<sup>1</sup>; inenarrabiliter] et inenarrabili K et enarrabili B; 5 consonantes] concinentes K; paradisi ÷ K; 6 quorum quidam auicularum Mo; ipsarum ÷ P<sup>1</sup> K; 7 animum] enim P<sup>1</sup> omnes K; recte Mo W<sup>1</sup> K ratione P<sup>1</sup>; 8—10 et ipsorum — esse ÷ W<sup>1</sup>; 10 viridarium ÷ P<sup>1</sup> K B; illud ÷ Mo; paradisi Mo B paradisi P<sup>1</sup> K; esse P<sup>1</sup> K B existere Mo; 10—11 et alium — esse ÷ Mo; 10 alium W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> aliam K aliud B; 11 cuius] cui P<sup>1</sup>; 12 pulchritudinem totamque delectacionem K; 13 et valde excedere ÷ P<sup>1</sup> K; videbatur P<sup>1</sup> B videbantur W<sup>1</sup> ÷ Mo K; 14 De muro aureo et porta paradisi visio XXI W<sup>1</sup> 21 K XXI. visio B ÷ Mo P<sup>1</sup>; 15 Vicesima — ista W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> Visio XXI quam vidit Jeorius est ista B ÷ Mo K; 16 ipsam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> ipsius Mo eum K; per — ducente ÷ B; 16 ducentem P<sup>1</sup>; 17 exiissent B; 17—210, 1 conuersus ad viridarium dixit Mo conuersus G. ad ipsum viridarium dixit V conuersus dixit ad angelum W<sup>1</sup> conuersus ad viridarium dixit angelo P<sup>1</sup> K conuersus ad angelum dixit angelo B.



dixit: »Michael, sancte archangele dei, pater mi, magister et domine karissime, dic michi, vtrum illud viridarium misticum sit, cuius pulchritudo et amenitas cum suis arboribus et auibus et auium cantibus, quos angelos reputo, estimari non potest, vtrum, inquam, viridarium illud sit 5 veraciter paradisu?» Cui angelus respondit dicens: »Dico tibi, quod licet illud viridarium sit pulcherrimum et maxime delectacionis et consolacionis, et licet eciam (202 vb) auicule de singulis arborum floribus exeuntes et in ipsis floribus constitute sint angeli virginei et in floribus naturalis virgini- 10 tatis ac eciam in floribus virginitatis supernaturalis, graciae et glorie constituti et perpetue confirmati, in figura auium dulcissime concinencium apparentes, tamen non est proprie paradisu, sed specialis pregustacio et participacio paradisi et quedam ymago illius, quam deus tibi ostendere voluit, 15 et angelos suos de celo descendere fecit ad te aliqualiter letificandum et ad tibi ostendendum aliqualiter gloriam paradisi, vt sic gradatim percipias, que sit et quanta gloria paradisi«.

Hijs dictis Georgius vltra cum angelo procedens vidit murum maximum et circularem ad modum muri vnus 20

---

1 sancte Michael P<sup>1</sup> K B; sancte ÷ B; archangele dei ÷ P<sup>1</sup> K B; 1—2 pater mi, magister et domine Mo pater mi, magister mi, et domine P<sup>1</sup> pater et magister mi K pater magister mi et domine B; 2 dic michi ÷ K; 3 sit Mo W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B; 3—4 arboribus et ÷ K; 4 cantibus ac arboribus K; quas B; angelos ÷ P<sup>1</sup> B; 5 potest vtrum ÷ P<sup>1</sup> K B; inquam] inquantum K ÷ Mo; illud] istud W<sup>1</sup>; 5—6 illud — paradisu] sed paradisu K; sit veraciter P<sup>1</sup> K est veraciter Mo veraciter sit W<sup>1</sup> B; 6 dicens ÷ K; 7 quod ÷ Mo; maxime amenum Mo; 8 et (2) ÷ P<sup>1</sup> K; 9 arborum] arboribus P<sup>1</sup> K; et floribus K; 10 constitute W<sup>1</sup> constituti Mo P<sup>1</sup> K; 12 et perpetue confirmati ÷ Mo; 13 tamen viridarium illud P<sup>1</sup>; 13—14 non est — paradisi ÷ Mo; 14—15 sed est quedam P<sup>1</sup>; 15 et] est Mo ÷ K; ymago ÷ K; quam] quod Mo; 16 suos ÷ K; 16—17 letificandum] te letificari dum K; 17 ad ÷ K; ostendendum] offerendum Mo; 17—18 paradisi — gloria W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; 18 percipias] participes B; 19 cum angelo vltra K; 20 modum murum B.

maxime ciuitatis. Murus autem iste, quantum videbatur, erat totaliter aureus et de auro purissimo pulcherrime et aptissime compactus et constructus; item erat valde lucidus et fulgentissimus, cuius fulgor solem lucentem in meridie  
 5 attingere non solum, sed eciam vincere videbatur. In cuius muri medio erat porta maxima clausa, que videbatur ignea, in tantum quod ignis mille milium quintalium, ymo infinitorum ignium ad illius porte ignem et eius magnitudinem non posse attingere credebatur, et sic apparere vide-  
 10 batur. Flamma autem maxima illius ignis apparentis radios fulgidissimos emittebat, qui vincere videbantur radios et lucem decuplicis solis. Item sciendum, quod ignis iste sic apprens non erat nec fuit verus ignis, sed lux fulgidissima in figura ignis apparentis, que non conburebat nec vim  
 15 conburendi habebat, sed erat lux pulcherrima, et sicut erat pulcherrima, ita erat eciam suauiissima supra modum, causans inuidenti et appropinquanti et sencienti delectacionem, gaudium et leticiam, que per hominem narrari

---

7—9 *Unlogisch, aber kaum zu bessern.*

---

1 quantum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B que Mo quem K; 2 de ÷ K; purissime K; pulcherrime ÷ K; 3 aptissime] optime B; compactus] compilatus Mo; lucidissimus K; 4 cuius] cum Mo K; lucentem solem Mo; 5 attingere — eciam ÷ K; 6 medio muri P<sup>1</sup>; maxima et Mo; 7 ipsius ignis Mo; 8 infinitarum Mo; igneum P<sup>1</sup>; porte] partem Mo; 9 non posse Mo posse P<sup>1</sup> K non posset B; credebatur] videbatur et credebatur K B; et — videbatur] autem apprens K; 10 autem ÷ K; maxima ÷ P<sup>1</sup> K B; apparentis] lucem solis excedere emittens K; 11 emittebat — videbantur] vltra K; 11—12 et lucem ÷ K; 12 decuplicis P<sup>1</sup> K B in decuplo W<sup>1</sup> duplicis Mo; est sciendum B; 13 nec fuit] nec est P<sup>1</sup> K ÷ B; vera ignis Mo; fulgentissima B; 14 apprens B; 14—15 conburebat — habebat] conburit nec vim conburendi habet P<sup>1</sup> habet nec vim conburendi K; 15—16 pulcherrima (2 *mal*)] pulchra P<sup>1</sup>; 16 pulcherrima ita erat eciam B pulcher ita erat eciam Mo pulcherrima ita et K; 17 indicans et gausans K; inuidenti et ÷ P<sup>1</sup>; senciente P<sup>1</sup>; 17—18 inuidenti — gaudium] splendorem appropinquantem et senciente delectacione gaudium B gaudium et delectacionem K; 18 hominem] omnia Mo.

non possunt. Item de porta illa tantus odor exiuit, quod magnitudinem infinitorum odorum huius mundi inconparabiliter superans ipsos ad nichilum deducebat.

Hijis itaque visis interrogauit angelum Georgius dicens: »Quid est iste murus fulgentissimus sicut sol? et quid 5 porta eius decuplicis solis deuincens claritatem?« Cui angelus respondit (203 ra) dicens: »Murus iste est murus paradisi, et porta ista est porta paradisi, non quidem paradisi celestis, sed paradisi qui est ymago veri paradisi, in quo videbis angelos et *omnes* et singulos sanctos in suis ordinibus 10 constitutos, quos videbis visibiliter et in forma visibili et modos glorie ipsorum. Licet enim angeli et sanctorum anime deum facie ad faciem videntes et in celo existentes sint spiritus indiuisibiles et per consequens oculo corporali et mortali inuisibiles in substancia propria et natura, sicut 15 et deus, cuius sunt naturalis ymago, tamen concessum est eis omnibus propter te, vt tu, qui homo mortalis es, ipsos oculo corporali videre possis, assumere et vt ipsi assumant figuras proprias et simillimas suorum corporum, in quibus corporaliter videri possint. Pro nunc autem corpora propria 20 assumere non possunt vsque ad finem mundi, quando fiet

---

1 possunt] potest KB; exiuit quod] exiuit et Mo exhibit qui P<sup>1</sup> KB;  
 3 superans — deducebat] superabat K; 4 itaque] autem P<sup>1</sup> K; Georgius angelum interrogauit K; 5 Quid] quis K; murus iste P<sup>1</sup>; quid] que P<sup>1</sup> ÷ K; 6 angelus ÷ Mo K; 7 dicens ÷ K; est murus B murus Mo murus est P<sup>1</sup> est K; 8—9 et porta — veri paradisi ÷ K; 8 ista] eius P<sup>1</sup> B; porta paradi est P<sup>1</sup> B; 9 qui] que Mo; paradisi terrestres W<sup>1</sup>;  
 10 angelos et *omnes* et singulos sanctos] angelos et singulos sanctos Mo animas et singulos sanctos P<sup>1</sup> KB; 12 modos glorie ipsorum Mo P<sup>1</sup> modum glorie ipsorum B modum glorie paradisi et ipsorum sanctorum K; 12—13 anime sanctorum K; 14 sint] siue P<sup>1</sup>; 14—15 corporali et mortali ÷ P<sup>1</sup> K; 16 et ÷ K; 17 ipso Mo; 18 possis] potes B; assumere et vt ipsi assumant] assumere et ipsi assumant Mo vt ipsi assumant W<sup>1</sup> K B assumere et vt ipsi assument P<sup>1</sup>; 20 a te videri K; 21 ad] in P<sup>1</sup> K.

generalis resurreccio mortuorum, sed tantum propter te, vt ipsos videre possis, de celis descenderunt deo iubente, quia, cum tu sis mortalis, obstante mortalitate tua in celum non potes ascendere nec dei gloriam sanctorumque eius intueri«.

- 5     Hijs auditis dixit Georgius angelo: »Poterimus igitur portam illam mirabilem et paradisum intrare?« Cui angelus respondit et dixit: »Paradisum celestem et sanctorum gloriam in celo superiori, quod dicitur celum empyreum, pro nunc ante mortem tuam et obstante mortalitate tua, vt  
10 dixi, ascendere et intrare non potes nec ipsorum gloriam intueri, quorum gloria in dei faciali visione et fruicione consistit; illam autem gloriam spiritualem oculo corporali videre non potes; sed nec pro nunc eandem gloriam facialiter et intuitiue videre potes, sicut nec deum, quia, sicut  
15 ipse dixit per prophetam: »Non videbit me homo et viuitt«, id est nullus viuens in hac vita presenti et mortali potest deum videre nec oculo corporali nec oculo intellectus, quia talis visio est beatifica, excludens totaliter omnem mortem anime et corporis ac eciam mortalitatem. Igitur nunc et  
20 pro nunc tu mortalis existens non potes nec licitum est

---

15 non enim videbit me homo et vivet *Exod.* **33**, 20.

---

1 sed tantum] item P<sup>1</sup> KB; te et P<sup>1</sup> K; 2 videri P<sup>1</sup>; posses B; 3 tu cum P<sup>1</sup> KB; obstante] stante P<sup>1</sup>; 4 sanctorumque P<sup>1</sup> KB sanctorum quoque Mo; intueri non vales K; 5 Possumus Mo; igitur] ergo K ÷ B; 7 respondit et dixit P<sup>1</sup> dixit Mo respondit K; 8 quod] qui Mo; empyreum P<sup>1</sup> K empyreum Mo empireum W<sup>1</sup> B; 9 ante — et ÷ K; obstante] stante P<sup>1</sup> K; 9—10 vt dixi ÷ B; 10 ascendere et ÷ K; 11—14 quorum — potes ÷ K; 11 gloria in B gloriam Mo P<sup>1</sup> gloriam in W<sup>1</sup>; 13 nec] vt Mo; 13—14 facialiter] facilliter P<sup>1</sup> B; 14 et ÷ P<sup>1</sup>; intuitiue] intime Mo; potes] non potes Mo; quia ÷ K; 14—15 sicut — prophetam] vt dicit propheta quia K ÷ P<sup>1</sup>; 16 id est] vt dicit propheta P<sup>1</sup> quia K; in ÷ P<sup>1</sup>; presenti vita K; 17 corporali ÷ Mo; 18 omnem ÷ B; 19 ac eciam] atque Mo; ac — mortalitatem ÷ K.



(203 rb) tibi in celum ascendere nec propriam sanctorum gloriam intueri, sicut dictum est, non solum corporali oculo, sed nec mentali; paradysum autem, qui est ymago paradisi veri celestis, hic in terra constitutum videbis, in quantum in rebus corporalibus vel in corporalibus figuris ostendi 5 potest«. Hijs dictis angelus cum Georgio, quem manu tenebat, ad portam paradisi accessit et tenens crucem in manu *ipsam* eleuauit versus portam paradisi dicens: »Adiuuro te ex parte domini nostri Jhesu Christi et ex parte passionis eiusdem, cuius signum porto et tibi manifeste ostendo, 10 quod statim isti famulo dei aperias, vt intrare in te possit et gloriam sanctorum, quantum est possibile mortali homini, intueri«. Facto autem isto precepto per angelum statim porta predicta aperta est, facta et inuenta latissima per spacium quingentorum passuum, quod quidem spacium 15 est medietas miliaris. Aperta itaque porta angelus et Georgius pariter simul intrauerunt.

### 22<sup>a</sup> visio de introitu et aspectu paradisi.

Vicesima secunda visio Georgij est ista. Cum enim intra portam paradisi angelus Georgium manualiter perduxisset, 20 vidit Georgius planiciem maximam, cuius finis videri non

---

1 in ÷ K; 3 sed etiam K; autem ÷ P<sup>1</sup> K, qui] que P<sup>1</sup> que seu qui K; 3—4 paradisi veri celestis] in paradyso celesti P<sup>1</sup>; 4 veri ÷ K; in terra P<sup>1</sup> in terris Mo B intra K; in quantum] quantum P<sup>1</sup> K; 5 figuris corporalibus P<sup>1</sup> K; 8 *ipsam*] ipsamque *mss.*; portam] portas P<sup>1</sup> partes K; 10 cuius] cuiusque K; ostendo] ostendam K; 11 isti B isto Mo P<sup>1</sup> K; te aperias K; vt] et vt P<sup>1</sup> B; 14 predicta ÷ B; est, facta et P<sup>1</sup> K B facta est Mo; 16 itaque] autem P<sup>1</sup> K B; 16—17 pariter et Georgius P<sup>1</sup> K; 17 simul ÷ P<sup>1</sup> K; 18 De introitu et aspectu paradisi visio xxij W<sup>1</sup> Vicesima secunda visio quam P<sup>1</sup> Visio 22 K visio xxij Jeorij B ÷ Mo; 19 Vicesima — ista W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> Visio xxij quam vidit Jeorius est ista B ÷ Mo K; infra P<sup>1</sup> K.

poterat, que quidem planicies in omnibus et singulis suis partibus erat totaliter equalis et equata preter vnam partem in medio eminentem ceteris partibus, factam directe ad modum vnus altaris pulcherrimi et supramodum decori.

5 Item in planicie illa paradisi non videbatur lapis, herba, planta, arbor nec aurum nec argentum nec aliquod aliud corpus magnum vel modicum, sed precise et tantummodo lapides preciosi omnis modi et generis, quibus in hoc seculo mortali nunquam fuerunt nec sunt nec esse possunt

10 similes nec equales, quorum omnium valor et preciositas pro nichilo reputatur et eciam merito deberet reputari. Ex istis autem preciosissimis et valde decoris lapidibus tota illa paradisi planicies erat per modum picture pulcherrime decorata et composita, non per modum aggregacionis vel

15 contignacionis, sed continuacionis quasi videbatur (203 va) illa planicies ex predictis lapidibus per modum vnus corporis continui non contignata, sed vt dictum est, continuata. Planicies autem illa sic erat pulcherrima et sic aspicientis intuitum et aspectum delectans, alliciens et dulcificans,

20 et sic cor hominis rapiens, quod videbatur vna maxima gloria paradisi, in tantum quod homo huius planiciei pulchritudinem aspiciens nunquam fatigari poterat, eciam si per mille annos vel eciam per infinita secula seculorum

---

1 quidem ÷ Mo; 2 adequata P<sup>1</sup> K; 3 in medio] modicam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; eminentem et Mo; facte K; 4 et — decori ÷ K; decori Mo decoris P<sup>1</sup> B; 6 nec argentum nec aurum P<sup>1</sup> K; aliquid P<sup>1</sup> K; 7 vel] et P<sup>1</sup>; precise et Mo P<sup>1</sup> precipue K precise B; 8 preciosi lapides P<sup>1</sup>; 9 seculo] mundo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 10 nec equales] equales P<sup>1</sup> ÷ K; 11 reputatur — deberet ÷ W<sup>1</sup>; reputatur Mo P<sup>1</sup> K reputantur B; merito ÷ K; deberet Mo P<sup>1</sup> debent K B; 13 pulcherrime picture K; 13—14 picture — per modum ÷ P<sup>1</sup>; 15 contignacionis sed ÷ Mo; 18 illa] ista P<sup>1</sup>; 18—19 aspicientis] aspiciens K; 19 intuitum et ÷ K; 20 sic ÷ K; hominis cor P<sup>1</sup> K; 21 huius] illius P<sup>1</sup> K; 21—22 pulchritudinem] pulcherrime P<sup>1</sup>; 22 nunquam fatigari] fatigari non P<sup>1</sup> non fatigari K; 23 eciam per ÷ P<sup>1</sup> K; seculorum ÷ K.

ibidem permanens iugiter et continue illius planiciei pulchritudinem aspexisset; cuius eciam aspectus sic aspicientis famem, sitim et omnem miseriam ac eciam omnem huius mundi recordacionem et memoriam absorbebat, quod Georgius videns et aspiciens huiusmodi planiciem omnem famem 5 et sitim, miserias, parentum viuorum et mortuorum recordacionem ac eciam tocius mundi amisit quasi mollificatus dulcedine aspectus predicti, in cuius comparacione mundus vilissimus est et minus quam lutum reputandus, non solum racione vilitatis, mortalitatis, tribulacionis, caducitatis, sed 10 eciam feditatis peccatorum, que in ipso iugiter comittuntur et que continue augmentantur et crescunt. Quorum fetor tantus est in conspectu non solum dei, sed eciam sanctorum angelorum et omnium sanctorum, quod, nisi esset pijssima misericordia beatissime Marie virginis, Jhesum 15 Christum filium suum, regem et iudicem mundi, iugiter pro peccatoribus deprecantis et eius voluntatem iustissimam temperantis, totus mundus dissipacione dignissimus in infernum dimergeretur. Fetor enim vilitatis huius mundi pessimi dei voluntatem plus offendit sine comparacione 20 aliqua quam feditas et fetor inferni, ex hoc quod infernus

---

3 famem et K; 4—5 videns Georgius K; 5 omnem ÷ Mo; 6 et (1) ÷ P<sup>1</sup>; miseriam P<sup>1</sup> KB; parentum ÷ P<sup>1</sup>; 7 ac ÷ K; amisit] amissum K; mollificatus] mellificatus P<sup>1</sup> mellificata B; 8 predicti] planicies predictae B; iste mundus P<sup>1</sup> B; 10 sue vilitatis P<sup>1</sup> KB; caducitatis ÷ K; 11 peccatorum fetiditatis P<sup>1</sup> K; 12 continue] cottidie B; 13 in conspectu non solum dei] non in conspectu P<sup>1</sup>; non solum ÷ B; sed eciam ÷ B; 13—14 eciam — omnium sanctorum] et sanctorum angelorum P<sup>1</sup>; 14 omnium] omnium aliorum K; quod] et quod Mo; nisi Mo P<sup>1</sup> K nisi non W<sup>1</sup> si non B; 15 beate P<sup>1</sup> KB; virginis ÷ B; 16 suum, regem et] sanctum K; iugiter] nobiscum iugiter P<sup>1</sup> ÷ K; 17 pro] pro nobis B; deprecantis] dampnatis P<sup>1</sup> orantis K; iustissimam ÷ P<sup>1</sup>; 18 dissipacionis P<sup>1</sup>; dignissimus Mo P<sup>1</sup> dignissime B dignissimo iudicio K; 19 demergeretur P<sup>1</sup> K; 20 comparacione] operacione Mo; 21 feditas Mo fetitus P<sup>1</sup> fetiditas K; feditas et ÷ B.

peccato in spiritum sanctum infectus est incorrigibilis, mundus autem ista durante vita presenti corrigi potest, ac omnibus vita sua ista presens conceditur pro spacio penitencie et correccionis, prout ipse dominus noster Jhesus  
 5 Christus, dum adhuc in mundo, publice predicauit in principio sue predicacionis, vt Mattheus testatur, omnibus (203 vb) et singulis, id est omnibus viuentibus in hac mortali vita peccabilibus et aliquo peccato infectis, »Penitenciam«, inquit, »agite! appropinquabit enim vobis regnum celorum«. Deprecemur igitur dominum et toto corde laudemus et inuocemus non solum omnes sanctorum ordines, sed eciam singulariter Mariam dei genitricem, vt eius iugibus et misericordissimis precibus pro nobis aput filium suum, dominum nostrum Jhesum Christum et iudi-  
 15 cem nostrum, a peccatis finaliter liberemur. Amen.

---

8—9 Poenitentiam agite, appropinquavit enim regnum caelorum! *Mat. 3, 2.*

---

1 infectus] infinitus K; 2 autem ÷ K; ista Mo iste P<sup>1</sup> KB; 3 sua ÷ P<sup>1</sup> KB; conceditur KB concedi Mo concedit P<sup>1</sup>; 4 prout Mo W<sup>1</sup> sicut P<sup>1</sup> KB; ipse dominus noster Jhesus ÷ P<sup>1</sup> KB; 5 dum] cum K; in mundo publice P<sup>1</sup> in publico mundo Mo in hoc mundo publice W<sup>1</sup> mundo publice B in mundo presenti K; 6 sue predicacionis] prime predicacionis sue P<sup>1</sup> sue prime predicacionis K; vt — testatur] scripta in ewangelio Matthei et dicens P<sup>1</sup>; 6—8 vt — infectis] scripta in ewangelio Mathei ita dicencia K; 8 infectis] multis P<sup>1</sup>; 9 vobis] in vos K ÷ P<sup>1</sup>; 10 Deprecamur Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; igitur] ergo K; 10—11 dominum et toto corde] et toto corpore Mo toto corpore P<sup>1</sup> toto corde dominum K toto corde B; 10—12 dominum — singulariter ÷ W<sup>1</sup>; 11 laudamus Mo; 12 eciam et P<sup>1</sup>; Mariam — genitricem] beatissimam dei genitricem virginem Mariam et omnes sanetos dei W<sup>1</sup> supradictam dei genitricem virginem (÷ P<sup>1</sup>) Mariam P<sup>1</sup> K; 13 iugibus — precibus ÷ B; 14 dominum nostrum ÷ P<sup>1</sup> KB; 14—15 Jhesum — nostrum ÷ B; iudicem] dominum et iudicem P<sup>1</sup> K; 15 nostrum vt K nostrum intercedere dignetur quod B; finaliter] fideliter K; Amen K ÷ Mo P<sup>1</sup> B.



23<sup>a</sup> visio de processione sanctorum angelorum.

Vicesima tertia visio Georgij est ista. Cum enim Georgius angelo introducente et ostendente vidisset paradysum pulcherrimum, vtpote ex omni genere preciosorum lapidum aptissime, plus quam narrari potest, contextum et odori- 5 ferum supra modum, cuius minima pars esset sufficiens ad saciandum totum istum mortalem mundum, vidit ibidem maximam ex vna parte paradysi angelorum multitudinem in forma iuuenum hominum apparencium per nouem 10 ordines distinctam, qui primo simul coniuncti adinuicem dulcissime cantabant vnam cantatam et laudem diuinam dicentes »Sanctus, sanctus, sanctus dominus deus Sabaoth« — id est dominus deus virtutum; nam sabaoth virtutes interpretatur — insuper addentes: »Pleni sunt celi et terra gloria tua, osanna in excelsis!« — id est salua nos in excelsis; nam 15 osanna significat saluacionem. Item dicebant »Benedictus, qui venit in nomine domini, osanna in excelsis«. Istud enim est comunissimum canticum angelorum ac etiam

---

12—15 Sanctus etc. *Is.* 6, 3; 16 Benedictus etc. *Mat.* 21, 9; *die Stellen sind aber besonders durch ihre liturgische Verwendung bekannt.*

---

1 23<sup>a</sup> — angelorum B De processione sanctorum angelorum visio xxiii W<sup>1</sup> sequitur P<sup>1</sup> 23 K ÷ Mo; 2 Vicesima — ista W<sup>1</sup> B Visio xxiii quam G. vidit est ista P<sup>1</sup> K ÷ Mo; 4 preciosorum] predictorum P<sup>1</sup>; 5 et etiam K; 6 cuius] vidit ex minima supra modum cuius P<sup>1</sup>; 6—7 cuius — mundum ÷ K; 6 pars] particula B ÷ P<sup>1</sup>; 9 hominum iuuenum P<sup>1</sup> K; 10 distinctam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B distincta Mo distinctias K; simul] similes K; coniuncti] coniuncta Mo; 11 cantatam] cancionem B; 12 dominus deus] domine deus Mo; 13 id est W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B et Mo Sabaoth dicitur K; 13—14 interpretantur P<sup>1</sup>; nam — addentes ÷ K; 14 insuper] et P<sup>1</sup>; 14—15 Pleni — tua *nach* 12 deus Sabaoth K; in excelsis in excelsis P<sup>1</sup>; in excelsis ÷ K; 15—17 id est — excelsis W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B ÷ Mo; 15—16 nam — dicebant ÷ K; 18 est enim K; canticum comunissimum omnium angelorum P<sup>1</sup> K.

omnium sanctorum, qui in principio semper dicitur ab omnibus et singulis et pariter in fine. Quia, licet omnes et singuli sanctorum ordines tam angelorum quam hominum distinctos habeant cantus et ymynos secundum distinc-  
 5 nem ordinum ipsorum, tamen iste cantus et ymynus seu modus laudandi deum est comunissimus omnibus, quem, vt dictum est, omnes et singuli sancti in principio sue laudis et decantacionis decantant et eciam in fine. Et iste ymynus est quasi quoddam responsorium factum ad modum  
 10 cantacionis seu cantilene habentis post suum introitum vnicam copulam et post copulam seu versiculum introitus replicacionem; cuius quidem introitus est iste: »Sanctus, sanctus, sanctus dominus etc.«; item copula seu versiculus illius est iste: »Benedictus, qui venit in nomine domini«;  
 15 et replicacio eius est ista: »osanna in excelsis«. Dicto autem isto ymyno ad laudem dei tunc nouem (204 ra) ordines angelorum ordinantissime ac eciam ornatissime secundum gradum dignitatis sue et ordinis procedentes faciebant pro-  
 20 cessionem pulcherrimam et valde mirabilem secundum modum, qui in processionibus comunibus militantis ecclesie obseruatur. Nam, sicut in processione militantis ecclesie

---

1 dicitur ÷ K; 2 pariter P<sup>1</sup> K ÷ Mo B; in] et in P<sup>1</sup>; Quia B videlicet quia Mo et W<sup>1</sup> quod P<sup>1</sup> ÷ K; licet] nam K; 4 habeant] habent K; 5 ipsorum] eorum K; 5—6 seu — deum] siue modulus laudandi K; 6 omnibus ÷ Mo; 6—8 quem — in fine ÷ Mo W<sup>1</sup>; 8 decantacionis] decantacionibus K; decantant ÷ B; 9 est ymynus P<sup>1</sup> K; factum ÷ Mo; 10 cancionis K; cantacionis seu ÷ W<sup>1</sup> B; 11 et post copulam ÷ Mo; 12 replicacionem] repeticionem W<sup>1</sup>; iste] iste versus P<sup>1</sup> ista K; 13 versiculus seu copula P<sup>1</sup> K; 14 illius ÷ K; iste] iste seu ista P<sup>1</sup>; 15 eius ÷ P<sup>1</sup> K; ista] illa K; 16 ex tunc K; 16—17 angelorum ordines P<sup>1</sup> K; 17 ordinantissime] ordinatissime P<sup>1</sup>; ac eciam ornatissime ÷ Mo; 18 sue ÷ K B; procedentis faciunt Mo; 19 et valde mirabilem ÷ K; 19—20 secundum modum] sermonem P<sup>1</sup> secundum consuetudinem K; 21 obseruatur] conseruatur Mo.

primo procedunt minores et minus reputati minorisque dignitatis, demum subsecuntur alij secundum gradum et ordinem suum, sic et in angelorum processione fiebat: Nam primo procedebat valde ordinate ordo angelorum cantans vnam dulcissimam cancionem ad laudem dei; item 5  
2<sup>o</sup> ordo archangelorum dulcissime cantans; 3<sup>o</sup> sequebatur ordo angelorum, qui nominantur throni; 4<sup>to</sup> dominaciones; 5<sup>to</sup> principatus; 6<sup>to</sup> potestates; 7<sup>mo</sup> virtutes; 8<sup>uo</sup> cherubin; 9<sup>no</sup> seraphin, qui inter omnes angelos et spiritus celestes sunt dignissimi et supremi. Et quilibet istorum ordinum 10  
sanctorum angelorum suam dulcissimam cancionem cantabat. Et quanto ordo est excellencior, tanto excellenter dulcius et deuocius ad laudem dei in sua processione cantabat. Facta autem processione omnium et completa, tunc, sicut in principio ita et in fine processionis, omnes nouem 15  
angelorum ordines conueniebant et simul supradictum canticum cantabant et decantabant dicentes: »Sanctus, sanctus« etc.

Notandum autem est, quod omnes et singuli sanctorum angelorum et spirituum ordines propter suam perpetuam 20  
mentis integritatem et virginitatem, quam a principio sue

---

7 throni etc. Col. 1, 16.

---

2 subsequuntur P<sup>1</sup> B; 4 angelorum ordo K; 5 ad] et P<sup>1</sup>; 6 secundus P<sup>1</sup>; dulcissime] dulcius P<sup>1</sup> K; 7 ordo — nominantur ÷ K; nominantur] vocantur P<sup>1</sup>; 7—8 *Die Aufzählung ist in K und namentlich in P<sup>1</sup> ausführlicher, z. B.* Item sequebatur quarto ordo angelorum, qui vocantur dominaciones P<sup>1</sup>; 9 et spiritus ÷ K; 10 supremi] summi B; 11—12 cantabat] decantabat P<sup>1</sup> decantabant K B; 12 excellenter] excellencius et K B; 13—14 cantabat Mo W<sup>1</sup> decantabat P<sup>1</sup> K decantabant B (*danach nochmals* 12—13 Et quanto — dei P<sup>1</sup>); 14—17 Facta — cantabant ÷ Mo; 14 omnium — tunc ÷ W<sup>1</sup>; tunc] et B; 15 et ÷ B; omnes] omnis (omnes P<sup>1</sup>) omnium sanctorum P<sup>1</sup> K; 17 et decantabant Mo P<sup>1</sup> et decantabant K B ÷ W<sup>1</sup>; 19 est ÷ P<sup>1</sup> K B; 20 et spirituum ÷ P<sup>1</sup> B; 21 sue ÷ P<sup>1</sup>.

creacionis firmissime propter deum seruauerunt, dyabolo  
 Lucifero et eius angelis contradicentes (qui statim post  
 suam creacionem a domino deo per superbiam recesserunt,  
 reputantes se equalis nobilitatis esse cum deo ipsorum  
 5 creatore) propter, inquam, sanctorum angelorum mentis  
 integritatem et virginitatem, quam sic contradicendo dya-  
 bolo et angelis eius fortissime, valde fixe et firmissime  
 conseruauerunt, et erant coronati coronis aureis fulgi-  
 dissimis supra solem et lapidibus valde preciosis contextis  
 10 et ornatis. Nam sicut aureola ita et corona aurea debetur  
 virginibus titulo virginitatis. Et sic nouem angelorum ordi-  
 nes continue decantabant, quorum cantus dulcedini nichil  
 in mundo (204 rb) potest comparari, aufferens a mente  
 hominis omnem tribulacionem et omnem modum tribula-  
 15 cionis.

#### 24<sup>a</sup> visio de processione hominum.

Vicesima quarta visio, quam vidit Georgius, est ista.  
 Vidit namque Georgius, vltra predictos nouem ordines  
 angelorum sic mirabilissime et dulcissime decantantes et

---

2 f. *Sturz Lucifers, vgl. Verfasserlexicon des deutschen Mittel-  
 allers s. v.*

---

1 dyabolo et B; 3 recesserunt ÷ K; 4 se ÷ P<sup>1</sup>; ipsorumque P<sup>1</sup> et  
 ipsorum K; 5 creatore] creacione K; propter, inquam] dico enim prop-  
 ter K; 6 contradicente K; 7 fortissime et K; 8 conseruauerunt ÷  
 P<sup>1</sup> K; et Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; erant sic Mo; 9—10 contextis et ordinatis et  
 ornatis Mo; 10 et (2) ÷ P<sup>1</sup>; aurea] *aus* aureola *gebessert* P<sup>1</sup> aureola K;  
 11 nouem] nouem sanctorum P<sup>1</sup> K; 12 decantabant] decantancium Mo  
 decantant P<sup>1</sup>; dulcedini W<sup>1</sup> dulcedine dulcedini Mo dulcedinem P<sup>1</sup> K  
 dulcedine B; 14—15 et — tribulacionis ÷ W<sup>1</sup>; 14 omnem (2) ÷ P<sup>1</sup> K B;  
 16 De processione hominum visio xxiiii. W<sup>1</sup> 24 K Visio xxiiii. qualiter  
 vnusquisque ordo sanctorum laudabat dominum Jhesum Christum B  
 ÷ Mo P<sup>1</sup>; 17 Vicesima — ista W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B Georgius visis ita nouem ordini-  
 bus sanctorum angelorum modo predicto K ÷ Mo; 18 namque Georgius  
 ÷ P<sup>1</sup> K; 18—19 angelorum ordines P<sup>1</sup> K.



deum laudantes magnifice, hominum beatorum tam marium quam feminarum innumerabilem et quasi infinitam multitudinem in nouem societates distinctam, quarum prima societas est patriarcharum, videlicet Adam, Abraham, Ysaac, Iacob et aliorum sanctorum patrum veteris testamenti, a 5 quibus Christus secundum carnem, tamen sine virtute humani seminis descendit, virtute autem spiritus sancti, qui vterum beate virginis Marie inmediate vna cum sanctissime trinitatis voluntate inpregnauit et fecundauit. Item 2<sup>us</sup> est ordo prophetarum, videlicet 4<sup>or</sup> maiorum, scilicet 10 Ysaie, Ieremie, Danielis et Ezechielis, et xij. minorum prophetarum, cum quibus Dauid eximius et excellentissimus prophetarum consocius erat. Post autem illos duos beatorum ordines sequitur ordo maximus, videlicet beatorum doctorum noui et veteri testamenti, qui fidem Christi 15 fidelissime predicantes sacram scripturam, licet diuersimode, tamen pro posse secundum gratiam et sapienciam a domino sibi traditam elucidantes verbis et libris predicauerunt. 4<sup>to</sup> quantum ad nouum testamentum preter sanctissimos doctores magnos et paruos sunt sex ordines sanctorum, 20 videlicet ordo apostolorum, et iste est potentissimus et principalis; item ordo 4<sup>or</sup> ewangelistarum; item ordo sep-

---

1 hominum et Mo; 2 et quasi infinitam ÷ K; 3 distinctam ÷ K; quarum] quorum KB; 4 est ÷ K; videlicet patriarcharum K; Ysaac et K; 5 a] ex K; 6 tamen] tantum Mo; 7 autem virtute K; 8 beatissime P<sup>1</sup> K; inmediate ÷ Mo; 8—9 sanctissime — voluntate] sanctissima voluntate K sanctissima trinitate P<sup>1</sup>; 10 sanctorum prophetarum K; scilicet ÷ K; 12—13 cum — erat ÷ K; 12 eximius et ÷ B; 13 consocius W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> sociatus Mo conscius B; illos autem P<sup>1</sup> K; 14 ordines] ordines sanctorum videlicet ordo P<sup>1</sup>; videlicet ÷ P<sup>1</sup> K; 15 doctorum ÷ K; et ÷ P<sup>1</sup>; 16 sacrum scriptum P<sup>1</sup>; 17—18 sibi a domino P<sup>1</sup> K; 19 preter Mo P<sup>1</sup> K propter W<sup>1</sup> B; 20 paruos] primos Mo; sanctorum ÷ P<sup>1</sup>; 21 ordo ÷ K; est] dicitur P<sup>1</sup>; potentissimus] potissimus P<sup>1</sup> despotissimus K; 22 item secundus est ordo ewangelistarum K.

tuaginta duorum discipulorum; item ordo sanctorum mar-  
 tirum; item ordo confessorum; item ordo virginum. Et  
 isti nouem sanctorum hominum ordines in principio pro-  
 cessionis, sicut et angeli, decantabant dulcissime comunissi-  
 5 mum omnium sanctorum ympnum dicentes: »Sanctus,  
 sanctus« etc. Quo cantato tunc ordinatissime, sicut dictum  
 est de angelis, procedebant incipiendo a minoribus. Nam  
 primo videbatur sibi, quod, licet virginibus debeatur fruc-  
 tus centesimus sicut et doctoribus et martiribus, virgines  
 10 tamen in ista processione secundum locum processionis  
 obtinebant. Nam primo ordo sanctorum (204 va) confes-  
 sorum, qui non fuerunt doctores, antecedebat; 2<sup>o</sup> ordo  
 virginum, quibus debetur sumpmus paradisi fructus, qui  
 vocatur centesimus, sequebatur; 3<sup>o</sup> sequebatur ordo mar-  
 15 tirum; item 4<sup>o</sup> ordo discipulorum; item 5<sup>o</sup> ordo ewange-  
 listarum; item 6<sup>o</sup> ordo apostolorum, qui tamquam perfec-  
 tissimus vltimo sequebatur, in quo ordine vltimus erat  
 beatissimus Petrus apostolus tamquam princeps apostolo-  
 rum, vicarius Christi et clauiger regni celorum, tamquam  
 20 post Christum caput et prelatu apostolorum et omnium  
 sanctorum.

---

9 centesimus *Mat. 13, 8. 23.*

---

1 sanctorum ÷ P<sup>1</sup> K; 2 item sexto ordo sanctarum virginum P<sup>1</sup> K;  
 3 sanctorum — ordines] ordines sanctorum K; 3—4 processionis  
 sue K; 4 et ÷ K; dulcissimum P<sup>1</sup>; 5 omnium ÷ K; sicut supra  
 dicentes P<sup>1</sup>; 6 cantato P<sup>1</sup> K cantu Mo cantico W<sup>1</sup> B; tunc ÷ P<sup>1</sup>;  
 7 procedebant Mo W<sup>1</sup> B procedebatur P<sup>1</sup> procedebantur K; 7—8 Nam  
 primo ÷ B; 8 debeatur] debebatur W<sup>1</sup> debetur P<sup>1</sup>; 11 primo W<sup>1</sup> K B  
 primus fuit Mo primo videbatur sibi quod P<sup>1</sup>; 12 antecedeant Mo  
 W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; Item 2<sup>o</sup> P<sup>1</sup>; 13 sumpmus] supremus K; 14 centesimus ÷ K;  
 Item 3<sup>o</sup> P<sup>1</sup>; 15 item (1 und 2) ÷ K; 4<sup>o</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup>; 5<sup>o</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup>; 16 item  
 ÷ K; 6<sup>o</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup>; tamquam ÷ Mo; 17 vltimo] vltimus K ÷ P<sup>1</sup>;  
 18 beatissimus] beatus P<sup>1</sup> ÷ K; 18—19 princeps — tamquam ÷ Mo;  
 20—21 omnium apostolorum et sanctorum P<sup>1</sup>.

Quilibet autem predictorum nouem ordinum sanctorum preter ipsum comunem ympnum decantabat ympnum pulcherrimum et supra modum dulcissimum et proprium secundum gradum suum. Item predictorum ordinum licet omnes et singuli haberent coronas aureas spectantes ad 5 essenciam beatificacionis, ad quam spectat corona aurea, tamen quidam, sed non omnes, habebant preter coronam auream quandam aliam paruam coronam superpositam, que dicitur aureola, que est quidam circulus aureus lapidibus preciosis ornatus ad modum circuli, qui superponitur 10 corone imperiali. Et ista aureola debetur tribus sanctorum statibus, videlicet martiribus; doctoribus, de quorum numero sunt boni et sancti prelati, quibus iure dignitatis et officij prelationis datur et debetur licencia et potestas docendi 15 populum sibi comissum; item debetur virginibus. Isti igitur nouem sanctorum hominum ordines, qui in hac vita fuerunt per ecclesiam militantem canonizati et approbati, qui eciam huiusmodi approbacione fuerunt digni, ordinate modo predicto incedebant ornati vestibus pulcherrimis et incomparabilibus secundum dignitatem sui ordinis et sui gradus. 20 Item post hoc sequebatur turba maxima aliorum sanctorum comunium, videlicet coniugatorum et viduarum,

---

10—11 *Vgl. Zs. f. d. Phil.* 53, 39.

---

1 sanctorum ÷ Mo; 2 ipsum ÷ P<sup>1</sup> K; ympnum comunem supra-dictum P<sup>1</sup> K; 5 aureas ÷ K; 6 beatificacionis] beatitudines P<sup>1</sup> K; spectat P<sup>1</sup> K B spectant Mo; id est corona P<sup>1</sup>; corona aurea ÷ Mo; 7 quidam tamen P<sup>1</sup> K; 7—8 auream coronam W<sup>1</sup>; 8 paruam coronam Mo P<sup>1</sup> coronam paruam W<sup>1</sup> K B; suppositam W<sup>1</sup> K; 9 que (2)] qui P<sup>1</sup>; quidem W<sup>1</sup>; 10 superponitur] supponitur W<sup>1</sup> K; 13 boni — prelati] prelati boni K; 14 licencia et W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> virtus et Mo luminaria K humanaria B; 15 igitur] ergo K; 16 hominum ÷ P<sup>1</sup>; 17 in ecclesia et per ecclesiam Mo; vel qui P<sup>1</sup> K B; 18—19 ordinate modo predicto B ordinate modo Mo ordinato modo predicto W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 19 incedebant] incedant W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K procedebant Mo ÷ B; ornati — et ÷ B; 21 hoc P<sup>1</sup> K hec W<sup>1</sup> B ÷ Mo; 22 et ÷ Mo.

decantantes dulcissime canticum comunem predictum et dicentes: »Sanctus, sanctus« etc. Item preter supradicta sanctorum et beatorum ornamenta quidam habebant palmas aureas in manibus lapidibus preciosis ornatas et  
 5 contextas in signum victoriae triumphantis, et non sunt solum (204 vb) sancti martires, qui per mortem suam de mundo et dyabolo singularem victoriam habuerunt, sed etiam virgines, que carnis aculeum fortissimum et pungentissimum virtute virginitatis vigorissime depulerunt; item  
 10 debetur doctoribus palma talis, quia toto corde et tota mente modos victoriae docuerunt. Ceteri vero sancti, qui palmam non habebant, in manibus habebant tamen ramos arborum aureos secundum virtutis exigenciam, in qua in hac vita magis viguerunt. Nam aliqui portabant ramos  
 15 oliuarum, sicut misericordes in signum virtutis misericordie, et sic de consimilibus, item in signum excellentissime exultacionis et leticie sanctorum videbantur pulsare, sonare et tangere omnia instrumentorum musicalium genera cantando cum illis, in tantum quod totus mundus videbatur ex ip-  
 20 sorum sonu et cantu resonare.

Item omnes et singuli sancti predicti erant supramodum

---

1 comunem] nouum B; predictum comunem P<sup>1</sup>; et] iugiter et P<sup>1</sup> iugiter K; 2 preter supradicta] predictorum P<sup>1</sup>; 5 non sunt] isti sunt non P<sup>1</sup> K B; 6 sancti ÷ K; 8 que] qui seu que P<sup>1</sup> K; fortissimum] a tota specie fortissimum P<sup>1</sup> a tota specie fortissime K; 8—9 et pungentissimum ÷ K; 9 vigorissime ÷ K; repulerunt P<sup>1</sup>; 10—11 toto — mente] tota mente et toto corde B; 10 corde] corpore Mo; 11 modos Mo modum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; sancti ÷ P<sup>1</sup>; 12 non habebant] non habuerunt K; habebant tamen] tamen ferebant K; 13 aureos seu aurearum Mo aureos seu aureorum P<sup>1</sup>; virtutis ÷ Mo K; 13—14 in hac vita magis Mo magis in hac vita W<sup>1</sup> K iugiter in hac vita P<sup>1</sup>; 16 consimilibus] alijs K; excellentissime] excellencie P<sup>1</sup> K; 16—17 sanctorum exultacionis et leticie P<sup>1</sup> K; 17 videbantur ÷ K; 18 musicalium genera] genera musicalium P<sup>1</sup> musicorum K; 19 videbatur totus mundus P<sup>1</sup> K; 20 sono P<sup>1</sup>; 21 omnes sancti et singuli P<sup>1</sup> K omnes sancti et angeli W<sup>1</sup>.



ornatissimi et decori decore quidem duplici, tam ex parte sui, quam ex parte loci. Nam ex parte sui, quia facies cuiuslibet sanctorum lucebat quadraginta nouem vicibus plus vel saltem tantum, quantum sol iste nunc lucet in suo vigore, videlicet cum est in meridie. Nam in fine mundi 5 »erit lux lune, quanta nunc est lux solis; tunc autem lux solis lucebit septemplexiter«, videlicet septies plus quam modo lucet; tunc autem eciam quilibet sanctus septemplexiter et septies plus lucebit tantum, quantum tunc sol lucebit. Igitur anima nunc beata videns deum facie ad 10 faciem lucet nunc actualiter quadraginta nouem vicibus in sua effigie, quam ostendit vel ostendere potest, quam modo sol in suo vigore lucet, dum est in meridie, pro eo quod corpus glorificatum et per consequens effigies corporalis, quam ostendit et ostendere potest in gloria sua, lucet sep- 15 ties tantum, quantum in fine mundi facto iudicio sol iste lucebit, qui tunc, vt dictum est, lucebit septies tantum quantum nunc. Igitur corpus glorificatum hominis glorifi-

---

5 Et erit lux lunae sicut lux solis, et lux solis erit septemplexiter . . . *Is.* 30, 26; *cf. Is.* 60, 19 *f. und Apoc.* 21, 23; 22, 5.

---

1 tam] et P<sup>1</sup> ÷ K; 2 quam] et P<sup>1</sup> K; nam ÷ K; 3 lucebant Mo; q. n. vicibus] quadragesies Mo ÷ W<sup>1</sup>; 4 vel saltem tantum quantum P<sup>1</sup> vel tantum quantum Mo quam W<sup>1</sup> K saltem quam B; iste nunc] quantum K; 4—5 lucet nunc in vigore suo P<sup>1</sup>; 6 solis] solis et luna erit tunc sicut sol P<sup>1</sup>; est nunc P<sup>1</sup> K; 6—7 tunc autem lux solis W<sup>1</sup> tunc autem lux Mo tunc autem sol P<sup>1</sup> sol autem K et solis B; 7 videlicet Mo et P<sup>1</sup> K B ÷ W<sup>1</sup>; plus quam] tantum quantum P<sup>1</sup> K B; 8 lucet ÷ P<sup>1</sup> K B; tunc autem eciam] et tunc autem lucebit P<sup>1</sup> K; 9 plus Mo ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; lucebit ÷ P<sup>1</sup> K; sol tunc P<sup>1</sup> K; 10 anima nunc] nunc omnia P<sup>1</sup> K; beata vel beatus K; 11 lucet] lucentem P<sup>1</sup>; 12 sua ÷ Mo; quam ostendit] quem ostendit Mo; 12—14 quam ostendit — corporalis ÷ B; 12—15 quam ostendit — ostendit et ÷ W<sup>1</sup>; 12 quam modo] quantum modo P<sup>1</sup> K; 13 vigore suo P<sup>1</sup> K; quod] quia P<sup>1</sup> K; 15 ostendere] quantum ostendere W<sup>1</sup>; 16—18 in fine — tantum quantum ÷ P<sup>1</sup> K; 17 qui — lucebit B ÷ Mo W<sup>1</sup>; 18 modo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B nunc Mo.

cati lucebit quadraginta nouem vicibus tantum, quantum modo sol lucet; nam septies septem (205 ra) faciunt quadraginta nouem. Patet igitur, quantum sancti dei in paradiso existentes erant in se valde decori, quorum facies apparebat fulgidissima quadraginta nouem vicibus, quam modo sol noster lucet in vigore suo, dum est in meridie.

Item, vt dictum est, sancti in paradiso existentes et deum facie ad faciem videntes sunt valde decori ex parte loci, quia locus ipsorum, scilicet paradisu corporalis, est fulgidus valde, quia, vt supradictum est in visione XXI<sup>a</sup>, porta paradisi emittebat radios clarissimos vincentes lucem decuplicis solis. Et sic radij illi lucebant plus decem vicibus, quam modo sol lucet; plus igitur locus paradisi lucet in se decies tantum et plus, quam modo sol lucet. Concludamus igitur, quod sancti in paradiso existentes et deum facie ad faciem videntes sunt valde decori, fulgidissimi tam ex parte sui quam loci.

Item, vt videbatur, sancti predicti in paradiso existentes et deum facie ad faciem videntes sunt valde ornati in coronis fulgidissimis, sicut supra dictum est de Michaelae archangelo. Item quidam ipsorum erant ornati non solum quantum ad coronas aureas, sed eciam quantum ad au-

---

10 211, 6—13; 20 162, 14; 22—228, 3 cf. 224, 9—11.

---

2 sol] quantum sol Mo; 3 quantum] quomodo P<sup>1</sup> K B; 4—5 apparebat] erat fulgidissima vel apparebat Mo; 6 noster] semel P<sup>1</sup>; 9 scilicet ÷ Mo; est] et Mo; 10 quia ÷ K; 11 vincentes] excedentes Mo; 11—12 lucem decuplicis solis Mo decuplo lucem solis W<sup>1</sup> decuplicis solis P<sup>1</sup> B splendorem decuplicis solis K; 12—13 decem — sol lucet] quam (quantum P<sup>1</sup>) modo sol lucet decem vicibus P<sup>1</sup> K B; 13 et plus P<sup>1</sup> K B; 13—14 plus igitur — sol lucet ÷ W<sup>1</sup>; lucet et in se decies P<sup>1</sup> B lucet nunc decies K; 14 quam] quantum P<sup>1</sup>; sol modo P<sup>1</sup>; 16—17 fulgidissimi — loci] fulgide (et fulgidissimi P<sup>1</sup>) ex parte sui et ex parte loci P<sup>1</sup> K; 18—21 Item — archangelo ÷ P<sup>1</sup> K B; 21 ipsorum] eorum K; 22 quantum ÷ B.

reolas, id est quantum ad circulos aureos et lapidibus  
 preciosis contextos et superpositos coronis ad modum  
 corone imperatoris. Item erant valde ornati in vestibus  
 quantum ad ipsorum decenciam in pulcherrimis vestibus,  
 quorum vestimenta erant valde preciosa, quia sanctorum 5  
 effigies et finaliter ipsorum corpora excedebant et excedunt  
 ac eciam vincent et superabunt quadraginta nouem vicibus  
 lucem solis nunc lucentis et per consequens excedunt cor-  
 pus nunc mortale valde grossum et obscurum quasi in  
 infinitum. Sic ipsorum apparencia vestimenta excedunt 10  
 quasi in infinitum omnia et singula vestimenta, que in hoc  
 mundo humanis manibus fieri possunt. Igitur sancti in  
 paradiso existentes apparebant isti Georgio ornatissime et  
 in vestimentis modo iam dicto.

Item sciendum, quod sancti diuersimode induti appare- 15  
 bant et distincti secundum gradum et statum suum (205 rb)  
 ac eciam gradus distinccionem. Nam omnes angeli preter  
 seraphin videbantur fore induti pannis nobilissimis viridis  
 coloris; item apostoli et martires apparebant nobilissimo  
 scarletho rubei coloris; et eodem modo totus ordo angelo- 20

---

1 id est — aureos et] aureas K; 2 contextis W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; superpositos Mo  
 superpositis W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> suppositis K suprapositis B; coronis] coroneis P<sup>1</sup> cor-  
 nis aureis K B; et sic ad P<sup>1</sup>; 3 in ÷ P<sup>1</sup> K B; 4 quantum ad] secun-  
 dum P<sup>1</sup> K B; ipsorum] eorum K; pulchritudines vestimentorum P<sup>1</sup> pulcher-  
 rimis vestimentis K; 6 et excedunt Mo P<sup>1</sup> et excedent K excedunt B; 7 et  
 superabunt ÷ K; vincent et superabant P<sup>1</sup>; 8 lucem] solem et lucem K;  
 lucentis et ipsum solem P<sup>1</sup> lucentem B; excedent P<sup>1</sup> K; 8—9 nunc cor-  
 pus Mo; 9 et quasi Mo; 10—11 sic — infinitum P<sup>1</sup> ÷ Mo K B; 11 omnia]  
 omnia sic ipsorum apparencia vestimenta K; 11—12 in hoc mundo  
 que K; 14 in ÷ K B; modo iam dicto] iam dictis K; 15 induti ÷ Mo;  
 16 et (1)] eciam P<sup>1</sup>; statum suum W<sup>1</sup> K graduum suorum Mo statum et  
 gradum suum P<sup>1</sup> ÷ B; 17 eciam ÷ B; gradus ÷ P<sup>1</sup>; omnes] omnino K;  
 18 fore ÷ P<sup>1</sup>; 18—19 viridis coloris pannis nobilissimis K; 19 et ÷ P<sup>1</sup> B;  
 induti apparebant P<sup>1</sup> K; nobilissimo ÷ K; 20 scarlatico P<sup>1</sup> scarleto K B;  
 totus] chorus et Mo.

rum *dictus* seraphin, qui sunt angeli ardentissimi super omnes alios in caritate et dilectione; item confessores videbantur induti pannis aureis fulgentissimis crocei coloris; item virgines et vidue indute videbantur pannis nobilissimis niuei et candidissimi coloris; item patriarche et prophete ac eciam sancte legis doctores induti apparebant, sicut de confessoribus est dictum. Et sic patet, quomodo omnes et singuli sancti apparebant non solum summe et valde decori, vt supra dictum est, sed sciam valde ornati modo predicto. Item preter predicta ornamenta et ornamentorum genera erant ornati in vestimentis diuersis, in coronis et aureolis. Et eciam erant ornati in manibus, quia quidam palmas pulcherrimas et aureas habebant; aliqui vero, vt supra dictum est, diuersarum arborum ramos ipsorum virtutibus congruentes; aliqui vero de minoribus flores pulcherrimos et valde odoriferos in manibus deferebant.

Et sic patet gloria sanctorum et glorie eorum consimilis ostensio, quantum visui corporali et auditui sensibiliter

---

1 Seraphim, ardentis, vel incendentes HIERONYMUS, *De nominibus Hebraicis. De Isaia Propheta* [6, 1 ff.] (S. HIERONYMI... Opera omnia ed. D. VALLARSI Tom. III, 74. Verona 1735), cf. HIERONYMI *Epistola XVIII. ad Damasum papam. De seraphim et calculo* (... do., ed. D. VALLARSI Tom. I, 44—62. Verona 1734).

---

1 *dictus*] exceptis Mo P<sup>1</sup> excepta B ÷ K; qui] que B; sunt angeli ardentissimi] est ardentissima B; angeli ÷ P<sup>1</sup>; 3—5 crocei — nobilissimis ÷ W<sup>1</sup>; 4 et vidue Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; indute K induti et indute P<sup>1</sup> indui B ÷ Mo; 5 niuei et candidissimi coloris W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B niuei et ardentissimi coloris Mo niuei coloris et candidissimi K; 6 sancte ÷ P<sup>1</sup> K B; 7—8 sicut — apparebant ÷ Mo; 7 sicut — dictum] vt supradictum est de confessoribus K; quomodo ÷ B; 8 non ÷ P<sup>1</sup> K B; solum ÷ P<sup>1</sup> K; 9 vt — valde] et K; dictum est ÷ P<sup>1</sup>; 10 predicto] iam dicto K; Item] facti Mo; 10—11 et — genera ÷ K; 11 in (1) ÷ P<sup>1</sup>; in vestimentis diuersis] diuersis in ornamentis K; 12 eciam ÷ B; 13 habebant ÷ P<sup>1</sup> K; 14 est ÷ P<sup>1</sup>; 17—18 et glorie — ostensio ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 17 consimilis] sensibilis Mo; 18 corporali] carnali W<sup>2</sup>.



ostendi potest. Quorum gloria principalis includens facialem dei visionem et correspondentem fruicionem sensibiliter oculo corporali videri non potest sicut nec deus, quia spiritualia sensibiliter et corporaliter videri non possunt, prout satis patet, nisi in effigie corporali. Racio est, quia 5 incorporalia sunt indiuisibilia simul similitate et vnitate indiuisibili sine aliqua differentia; indiuisibile autem non facit nec facere potest angulum corporalem. Igitur spirituale sensibiliter in sua propria natura videri non potest, quia omne, quod sensibiliter videtur, videtur sub angulo, sicut 10 veritas docet sciencie perspectiue. Igitur patet, quod iste Georgius sanctorum gloriam sensibiliter et oculo corporali vidit in effigie corporali, quia sanctorum veram et propriam gloriam in sua propria natura et substantia videre non poterat oculo corporali et sensibiliter, sicut patet ex iam 15 dictis.

1 Quorum] quia  $W^1 W^2$ ; facialem] facilem B; 2 et — fruicionem  $\div W^1 W^2$ ; fruicionem] formacionem B; 3 corporali] carnali  $W^2$ ; 3—5 videri — corporali  $\div P^1$ ; 3 sicut nec deus Mo sicut vult deus  $W^1$  sic vult deus  $W^2$  sicut nec B  $\div K$ ; 4 corporaliter] carnaliter  $W^2$ ; 5 prout Mo B sicut  $W^1 W^2 K$ ; satis  $\div W^1 W^2$ ; patet] nec  $W^1 \div B$ ; nisi  $\div W^1 W^2$ ; corporali] carnali  $W^2$ ; Racio huius Mo; 6 incorporalia] corporalia K; simul  $W^1 P^1 K B$  finaliter Mo  $\div W^2$ ; 7 indiuisibilem  $W^1$ ; autem  $\div K$ ; 8 potest] non potest  $W^2$ ; 8 angulum Mo K angelum  $W^1 W^2 P^1 B$ ; spirituale] spiritualiter  $W^1$ ; 9 sensibiliter] indiuisibiliter Mo; 9—10 sensibiliter — quod  $\div K$ ; 9 quia] quod  $P^1$ ; 10 videtur sub angulo] quasi in angulo videntur Mo; angulo] angelo  $W^1$ ; 11 perspectiue  $W^2 B$  perspectionis Mo perspectionem  $W^1$  per spectacionem  $P^1 K$  (perspectiue Me *jüngere Hand*); iste Mo  $P^1 K$  ille B  $\div W^1 W^2$ ; 12 et oculo corporali  $\div K$ ; corporali] carnali  $W^2$ ; 13—15 vidit — corporali  $\div P^1$ ; 13 veram] et veram  $W^1 W^2$ ; veram et propriam  $\div K$ ; 14 videre B videri Mo  $W^1 W^2 K$ ; 15 poterit Mo; corporali] carnali  $W^2$ ; 15—16 sicut — dictis  $\div Mo$ .

25<sup>a</sup> visio de eleuacione Georgij.

Vicesima quinta visio Georgij est ista. (205 va) Cum autem Georgius angelo conducente et sibi ostendente gloriam paradisi quantum ad homines et ad angelos modis  
 5 quibus supra vidisset, tunc Michael archangelus subitissime Georgium eleuauit et ipsum ponendo statuit in altitudine, que ad modum altaris, vt supra dictum est, situata est et continuata in medio paradisi. Dictum est enim supra, videlicet in visione xxij., quod paradiscus est quedam planicies  
 10 sic planissima, quod nulla est ibi omnino eminencia nec altitudo, qua vna pars paradisi alteri emineat nec qua ipsum aliquo modo in aliqua altitudine eciam minima excedat — nulla igitur est ibi eminencia preterquam in medio paradisi, in quo est vna eminencia, videlicet vna  
 15 pars paradisi notabiliter altior ceteris omnibus paradisi partibus, facta pulcherrime ad modum vnus comunis altaris, in qua vel in quo nichil aliud apparet nisi ipsum nudissi-

---

6 in petra exaltasti me Ps. 60, 3; 9 215, 17.

---

1 Aliud Capitulum Mo Quod angelus subitissime georium eleuauit et statuit super altare quod est in paradiso visio xxv W<sup>1</sup> 25 K xxv. B ÷ P<sup>1</sup>; 2 Vicesima — ista ÷ Mo; Vigesima W<sup>1</sup>; Georgij] quam vidit Georgius (Georius K Jeorius B) in paradiso seu potius extensio seu (aut K B) dilatio (dilatacio B) visionis eius P<sup>1</sup> K B; 3 sibi ÷ K B; 4 quantum] quam K; homines — angelos] angelos et animas sanctorum P<sup>1</sup> K; 5 vidisset] vidit P<sup>1</sup> K B; angelus Michael P<sup>1</sup> archangelus Michael K; subtilissime Mo; 6 Georgium ÷ Mo; 7—8 situata est et continuata P<sup>1</sup> quod situatum est Mo situata et continuata K est situata et continuata B; 8 vt dictum K; 8—14 Dictum — medio paradisi ÷ Mo (*homoteleuton*) *Teil-kürzungen in* W<sup>1</sup>; 8 enim] tantum P<sup>1</sup>; 8—9 enim supra videlicet ÷ K; 10 est ibi nulla K; nec ÷ K; 12 pro aliquo B; eciam minima ÷ K; 13 est ibi P<sup>1</sup> ibi K ibi est B; 13—14 preterquam — eminencia ÷ K B; 15—16 paradisi partibus] partibus paradisi P<sup>1</sup> partibus K; 16 facta P<sup>1</sup> K B sicut Mo; pulcherrime] pulchritudine K; 17 in qua ÷ Mo; in quo] quo P<sup>1</sup> B; nudissimum] mundissimum P<sup>1</sup> K.

mum altare seu nudissima altaris figura. *Visa* igitur modo quo supra gloria paradisi angelus subtilissime statuit Georgium super altare predictum. Cui sic ibidem constituto vel collocato dixit angelus:

»Georgi! paradisum, quem videre potes intensius oculo 5 corporali, ac modum glorie sanctorum vidisti, sed ut extencius videas, collocaui te et statui in loco isto sic eminenti in medio paradisi. Respice igitur ex omni parte et vide latitudinem eius et sanctorum multitudinem paradisi ipsorumque ineffabilem et incogitabilem gloriam, quia homo 10 non vidit in propria substantia et natura, nec auris audiuit, nec in cor hominis mortalis ascendit, que preparauit deus diligentibus se. Tu igitur, cui deus in mortali corpore existenti tantam et tam ammirabilem gratiam fecit, non solum propter te, sed etiam propter hominum fidei confirmacio- 15 nem, vide et diligenter attende paradisi latitudinem, item sanctorum multitudinem et ipsorum gloriam ineffabilem et incogitabilem!«

Tunc Georgius aspiciens ex omni parte paradisum, item multitudinem et gloriam vidit sanctorum. Vidit namque 20

1 mundissima P<sup>1</sup> K; altaris figura] figura altaris K figura P<sup>1</sup>; *Visa*] Viso Mo B Visio P<sup>1</sup> K; 2 gloriam B; angelus Mo statim Michael archangelus P<sup>1</sup> K Michael archangelus B; subtilissime Mo; 3 predictum, id est supra partem predictam altissimam in medio paradisi Mo; 3—4 constituto vel collocato] statuto P<sup>1</sup> K B; 4 angelus ÷ K; angelus et B; 5 Georgi P<sup>1</sup> Georgio Mo K B; intensiuo Mo; 7 et statui ÷ P<sup>1</sup> K B; 9 eius ÷ P<sup>1</sup> K; 10—11 quia homo non P<sup>1</sup> quod homo Mo quam homo non K B; 11 nec] que nec Mo; 12 que Mo P<sup>1</sup> quam K quod B; 13 in ÷ P<sup>1</sup> K B; corpore ÷ K B; 14 et tam Mo tamque P<sup>1</sup> B ÷ K; ammirabilem P<sup>1</sup> K B mirabilem Mo; gratiam] gloriam gratiam P<sup>1</sup> gloriam et gratiam B; 15 propter] prope P<sup>1</sup>; hominum Mo P<sup>1</sup> hominum et B christiane K; fide P<sup>1</sup>; 16 et ÷ P<sup>1</sup>; 17 sanctorum] beatorum P<sup>1</sup> K B; 18 et incogitabilem ÷ B; 19 item ÷ B; 19—233, 1 item — paradisi ÷ K; 20 vidit ÷ P<sup>1</sup> B; namque ÷ P<sup>1</sup> B.

paradisi planiciem pulcherrimam, vtpote, sicut supra dictum est, ex preciosis lapidibus omnis generis lapidum preciosorum contextam, quasi esset vnus lapis continuus, pulcherrime supra modum omnem depictus, et vidit latitudinem eius quasi infinitam ex omni parte, cuius finis nullomodo videri poterat oculo humano et corporali. Et ymaginabatur Georgius iuxta videre suum istam paradisi pulcherrimam planiciem totum istum mundum excedere triplici vel quadruplici parte, sic quod mundus iste mortalis et per omnes mortales habitatus et habitabilis quasi non continet 4<sup>tam</sup> partem paradisi.

Item vidit sanctorum ac beatorum maximam et quasi infinitam multitudinem angelorum et hominum, quorum multitudo angelorum diuisa erat in nouem turmas et societates secundum distinctionem et conuocacionem nouem ordinum angelorum; item multitudo sanctorum martirum et beatarum feminarum, quantum ad beatos excellenciores canonizatos per militantem ecclesiam et canonizacione dignos, diuidebatur eciam sicut multitudo angelorum in nouem partes ac societates, videlicet in societatem et ordinem patriarcharum, prophetarum, doctorum, apostolorum, ewangelistarum, discipulorum, martirum, confessorum, item nono

---

1 planiciem paradisi B; et eius planiciem K; pulcherrimis K; sicut P<sup>1</sup> K ÷ Mo B; 1—2 dictum est Mo B ÷ P<sup>1</sup> K; 2 lapidibus preciosis B; omnis generis P<sup>1</sup> K B omnibus generibus Mo; 2—3 lapidum preciosorum] lapidibus preciosorum Mo lapidum P<sup>1</sup> K lapidibus B; 4 supra modum omnem] super omnem modum P<sup>1</sup>; 5 eius ÷ P<sup>1</sup> K; 6 corporali et humano K; et ÷ B; 7 istam] illam K; 8 pulchrem (?) K; 9 triplici vel B multiplici vel Mo P<sup>1</sup> ÷ K; 10 et per omnes mortales ÷ B; habitatus et ÷ K; 12 maximam magnitudinem B; 13 angelorum ÷ B; 14 turmas] terminos B; 15 et conuocacionem ÷ K B; 16 multitudinem P<sup>1</sup>; sanctorum] beatorum P<sup>1</sup> K B; martirum ÷ K B; 17 beatarum ÷ P<sup>1</sup> K B; 18 per militantem] permili (?) cantantes P<sup>1</sup>; canonizacionem P<sup>1</sup>; 19 diuidebatur] videbat diuidebatur P<sup>1</sup> videbatur K; 20 et ordinem ÷ P<sup>1</sup> K; 22 item nono ÷ K.



et vltimo sanctarum virginum. Minores autem beati, cuiusmodi sunt coniugati et vidue, faciebant et constituebant vnam maximam turmam et societatem, quam dinumerare nemo poterat, ex omnibus tribubus et lingwis et omninatione. Et omnes predicti fuerunt valde decori et ornati, 5 vt supra, secundum gradum suum et cantabant ymynos et laudes dei pulcherrimas secundum gradum suum, quandoque simul quandoque eciam disiunctim secundum distinctionem graduum suorum, prout supra est declaratum. Et certis vicibus processionaliter incedebant, sicut fit in processionibus consuetis, incipiendo a minoribus, ac potissime prout fit in coronacione pape, et in ista processione vltimi erant apostoli, sicut dignissimi, et vltimus illorum beatus Petrus, princeps apostolorum et vicarius Christi, indutus pontificalibus et papalibus vestimentis, portans clauas in 15 manibus. Et post hanc maximam sanctorum processionem sequebatur turba maxima minorum sanctorum, sicut in processionibus militantis ecclesie sequitur turba populi processionem clericorum.

Et licet omnes et singuli sancti, angeli et homines, vnam 20 et eandem habeant essenciam (206 ra) beatitudinis, que comprehendit facialem dei visionem et eiusdem perfectam

---

1 et ÷ B; vltimo ÷ K B; sanctarum] beatarum P<sup>1</sup> B ÷ K; minores autem beati] Item minorum beatorum K; 1—2 cuiusmodi P<sup>1</sup> K B sicut Mo; 2 qui faciebant K; et constituebant ÷ K; 3 turmam et ÷ B; 3—4 nemo dinumerare B; 5 omnes ÷ B; fuerunt] erant K; 6 secundum gradum suum vt supra K; secundum ÷ P<sup>1</sup>; 7 pulcherrimos K; secundum gradum suum ÷ K; 8—10 simul — processionaliter ÷ P<sup>1</sup>; 8 disiunctim] distincti B ÷ K; 8—9 secundum — suorum ÷ Mo; 9 prout] sicut Mo; prout — declaratum ÷ K; 10 certis vicibus P<sup>1</sup> certis viribus Mo ceteris vicibus K B; 11 consuetis ÷ P<sup>1</sup> K B; 12 prout fit ÷ P<sup>1</sup> K B; ista processione Mo processione ista P<sup>1</sup> processione illa B processione K; 13 illorum ÷ P<sup>1</sup> K; 16 hanc] istam P<sup>1</sup> K; 20 Et] Item P<sup>1</sup> K; et singuli ÷ K; sancti omnes et singuli P<sup>1</sup>.

et cordialem dileccionem, que a sanctis sacre theologie  
 doctoribus fruicio nuncupatur, in qua fruicione et visione  
 omnes et singuli facti participes, quia omnes et singuli  
 eundem et vnicum deum facie ad faciem vident et ipso  
 5 totaliter secundum capacitatem meriti perfruuntur — igitur  
 quantum ad essenciam beatitudinis omnes et singuli sancti  
 vnicam habent beatitudinem, sicut et sue beatitudinis vni-  
 cum habent obiectum, scilicet deum, qui est beatitudo  
 obiectiua et gloria omnium sanctorum, quorum beatitudo  
 10 essencialiter, licet non naturaliter, significatur per vnum  
 denarium, quem paterfamilias, qui exijt primo mane con-  
 ducere operarios in vineam suam, promisit et dedit singu-  
 lis operarijs, qui operati sunt in vinea sua — licet autem  
 omnium sanctorum sit vna essentialis beatitudo modo iam  
 15 dicto, tamen istam essencialem beatitudinem non omnes  
 participant equaliter, sicut nec omnium est equalis sanc-  
 titas, equalis caritas, nec equale meritum.

Sicut enim stella differt a stella in claritate, sic eciam  
 sanctus differt a sancto in sanctitate, merito et caritate.  
 20 Igitur sicut sancti differunt in sanctitate, ita eciam differunt  
 in gloria et beatitudine; quia quantum habet quilibet de

10 ff. *Mat* 20, 1—16.

1 et cordialem  $\div$  W<sup>1</sup>; sanctis Mo B sacris P<sup>1</sup> K  $\div$  W<sup>1</sup>; 2 qua quidem  
 P<sup>1</sup> K B; 3 omnes — quia  $\div$  Mo; 4 et (1)  $\div$  K; vident W<sup>1</sup>  $\div$  Mo  
 P<sup>1</sup> K B; ipse B; 5 secundum] secundum fruicionem B; 7 et  $\div$  K;  
 8 habent] habet P<sup>1</sup>; qui] quo P<sup>1</sup>; beatitudo  $\div$  B; 10 est essencialiter  
 W<sup>1</sup>; significatur] vel numeraliter singulariter W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 11 quem] quorum  
 W<sup>1</sup> quam W<sup>2</sup>; 12 operarios suos P<sup>1</sup>; 12—13 singulis] simul B;  
 13 operarijs  $\div$  K; sua  $\div$  B; 16 equalis] equaliter B; sicut — equalis  
 $\div$  P<sup>1</sup>; 18—19 Sicut — caritate  $\div$  Mo; 18 a stella differt K; in  $\div$  P<sup>1</sup> K;  
 eciam  $\div$  K; 19 differt sanctus P<sup>1</sup> K B; in  $\div$  K; sanctitate et merito  
 ac caritate K; 21 habet quilibet] licet quilibet B; *vor* quilibet: de  
 merito tantum habet de premio quia quantum habet Mo.

sanctitate et caritate, tantum habet de merito, et quantum habet de merito, tantum habet de premio; quia iustum est, quod, quantum quis lucratur, quantum meretur, tantum recipiat et tantum premietur; quia meritum est mensura premij. Non tamen est eius mensura secundum equalitatem 5 arisometricam, sed secundum proporcionem geometricam; non quidem secundum proporcionem et equalitatem arisometricam, quia ista proporcio arisometrica, vt alibi traditur, respicit non solum equalem quotacionem et numeracionem 10 graduum, sed eciam penitus equalem perfeccionem illorum sine aliquo excessu hinc et inde.

Modo constat, quod beatitudo essencialiter incomparabiliter excedit meritum fundatum in fide, spe et caritate, et excedit ipsum meritum, quantum facialis visio dei excedit fidem; 15 item quantum fruicio excedit caritatem vie, ac eciam quantum firmissima intencio, qua beatus firmissime tenet deum, id est firmissime et inmutabiliter ipsum diligit dileccione fruicionis, *excedit spem*. Valde autem regnum celorum formaliter sumptum, includens facialem dei visionem et eius fruicionem, excedit supradictas tres via(206 rb)torum virtutes, videlicet 20

1—2 et quantum — premio] vel de premio B ÷ Mo; 2 habet (1) ÷ K; habet (2) ÷ K; 4 recipiat] recipiet K; premietur W<sup>1</sup> B premiatur Mo punietur P<sup>1</sup> K; 5 tamen est] est W<sup>1</sup> tamen K; equalitatem] qualitatem W<sup>1</sup> K; 6 arisometricam ista proporcione B; 7 equalitatem] qualitatem K; 8 proporcio ÷ K; alibi] alias K; traditur] tradita Mo; 9 quotacionem] conuocacionem Mo; 10 penitus ÷ Mo; illorum W<sup>1</sup> illo Mo P<sup>1</sup> K ÷ B; excessu] concessu B; inde ÷ Mo P<sup>1</sup>; 12 modo] tantummodo Mo; incomparabiliter] incorporaliter P<sup>1</sup>; 13 et (1) ÷ P<sup>1</sup> B; et (2) W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B sed eciam Mo; 14 visio dei P<sup>1</sup> K scilicet visio dei Mo dei visio B; 15 fruicio] fornicio B; vie W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> in Mo ÷ K B; ac eciam ÷ Mo; 15—16 quantum ÷ W<sup>1</sup> B; 16 intencio] tensio Mo; qua] quia B; deum — et ÷ Mo; 16—17 id est] et K; inmutabiliter] innumerabiliter K; 17—18 dileccione fruicionis P<sup>1</sup> K dileccio fruicionis Mo dileccione fornicionis B; 18 *excedit spem* ÷ mss.; valde autem regnum *zwei mal* P<sup>1</sup>; 19 dei visionem et ÷ Mo; fruicionem] fornicionem B.

fidem, spem et caritatem, integrantes meritum sanctorum, et in tantum istas virtutes excedit, quod minimus sanctorum est maximus et maior omni sancto viatore quantumcumque magno ac perfecto ac etiam perfectissimo in apice  
 5 perfectionis viatorum existente. Vnde dominus noster Jhesus Christus, qui est via, veritas et vita, hoc verissime protestatur dicens de sancto Iohanne baptista, sanctorum viatorum vno de maximis, sic inquit: »Inter natos mulierum non surrexit maior Iohanne baptista; qui autem minor est  
 10 in regno celorum, maior est isto«.

Cuius ratio est ista eidentissima, quia caritas viatorum est compassibilis peccato veniali, in tantum quod omnis viator iustus et etiam iustissimus, dum tamen non sit sanctitatis in gracia confirmatus singulariter, potest vera-  
 15 citer dicendo dominicam oracionem dicere »Pater noster, qui es in celis« et potest verissime in quinta istius oracionis petitione petere, rogare et supplicare: »Dimitte nobis debita nostra, sicut et nos dimittimus debitoribus nostris«. Constat autem, quod ista debita, que iusti petunt et suppli-

---

6 *Ioan.* 14, 6; 8 *Mat.* 11, 11.

---

1 fidem, spem] fide, spe Mo; 1—3 et caritatem — sanctorum est ÷ Mo; 1 integrantes] integritantes W<sup>1</sup>; 2 et ÷ B; in tantum] mentatum K; 2—3 sanctorum] beatorum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 3 est] et W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; omni] omnium Mo; 4 magno] omni magno Mo; etiam ÷ K; perfectissime Mo; apice] capite W<sup>2</sup>; 7 dicens Mo W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K; sancto ÷ K; waptista Mo W<sup>2</sup>; 7—9 sanctorum — baptista ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 8 maximis] maximo Mo; 9 Iohanne ÷ W<sup>2</sup>; 10 celorum ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 11 ista ÷ K; eidentissima est ista W<sup>1</sup>; eidentissima W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K eidentissime Mo ÷ W<sup>2</sup> B; viatorum] viatoris W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 11—12 est viatorum B; 13 viator] peccator W<sup>1</sup>; et etiam B etiam et Mo etiam P<sup>1</sup> et K; 14 sanctitatis Mo sanctificatus et W<sup>1</sup> K sanctificatus P<sup>1</sup> secundum sanctitatem B; 15 dicendo Mo W<sup>1</sup> de deo P<sup>1</sup> B de deo dicere K; dicere *aus* oracione *gebessert* P<sup>1</sup> ÷ K; 16 qui es in celis ÷ K; et ÷ P<sup>1</sup>; potest ÷ Mo; istius] huius K; 17 petere et P<sup>1</sup> K B; et supplicare ÷ P<sup>1</sup> K B; 19 iuste Mo; et supplicant ÷ P<sup>1</sup> K B.



cant sibi a deo dimitti, sunt peccata saltem venialia, in quibus secundum dictum apostoli ad Romanos homo captiuatur. Nam lex, que habitat in membris nostris, id est fomes peccati derelictus in nobis ex peccato originali, captiuauit nos in lege peccati, vt patet ibidem. Igitur patet 5 manifeste, quod caritas viatoris est compassibilis peccato veniali. Beatitudo autem eterna includens perfeccionem et fruicionem excludit omne peccatum et non solum omne peccatum, sed eciam omnem potenciam peccandi.

Item fides et spes viatorum sunt compassibiles non 10 solum peccato veniali et fomiti peccatorum, sed eciam sunt compassibiles peccato mortali, sicut manifeste patet in hominibus christianis fidelibus, paratis pro fide et spe mori, qui tamen per diuersa genera peccatorum caritatem inpugnant, alij per superbiam, alij per auariciam et diuer- 15 sos auaricie modos, alij autem per luxuriam et ipsius species multiplices, et sic de singulis alijs peccatis. Patet igitur manifeste, quod premium viatoris, includens spem, fidem et caritatem, est compassibile fomiti peccatorum et peccato veniali quantum ad caritatem, et peccato mortali quantum 20 ad fidem et spem, vt patet ex dictis.

---

2 ... aliam legem in membris meis, repugnantem legi mentis meæ, et captiuantem me in lege peccati, quæ est in membris meis *Rom.* 7, 23; 4 fomes peccati *cf. Gen.* 37, 8 odii fomitem.

---

4 derelictus in nobis] delectus vmbre K; 4—5 captiuauit P<sup>1</sup> B captiuat Mo captiuantur K; 6 passibilis W<sup>1</sup>; 7 veniali] originali siue veniali K; 9 potenciam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B inpotenciam Mo voluntatem K; peccandi] peccati Mo; 10 et ÷ K; passibiles W<sup>1</sup>; 11 fomite B; 10—12 non — compassibiles ÷ P<sup>1</sup>; 14 qui] quia B; diuersa] diuersorum Mo; genera peccatorum] peccatorum genera W<sup>1</sup> tormentorum genera P<sup>1</sup>; 15 per (1) ÷ P<sup>1</sup>; per (2)] vero per P<sup>1</sup>; 16—17 et ipsius species multiplices ÷ P<sup>1</sup> K; 17 singulis ÷ P<sup>1</sup> K B; peccatis ÷ P<sup>1</sup> K B; 19 est] et Mo; est compassibile] ex compassione W<sup>1</sup>; 19—20 est — caritatem ÷ P<sup>1</sup>.

*Beati* premium autem, includens dei facialem visionem et (206 va) fruicionem, est omnino inconpassibile predictis fomiti et quibuscumque peccatis, excludens totaliter fomitem et omnia genera peccatorum et omnem habilitatem ad  
5 ipsa, ex hoc quod triumphans ecclesia non habet nec habere potest maculam neque rugam, vt dicitur in Apocalypsi. Igitur patet manifeste, quod premium et beatitudo sanctorum incomparabiliter excedit meritum viatorum.

Et sic patet, quod verissime et rectissime, sicut magister  
10 veritatis Christus Jhesus, qui est via, vita et veritas, dicit de Iohanne baptista, maximo viatorum vel saltem vno de maximis, quod minimus in regno celorum maior est illo. Et ex ista veritate sequitur, quod, quia meritum viatorum est mensura beatitudinis — quia, quantum habet viator de  
15 merito, tantum habet de premio — sequitur manifeste, quod meritum predictum non est nec potest esse mensura secundum proporcionem et equalitatem arismetricam, que requirit perfectissimam equalitatem inter mensuram et mensuratum; igitur premium predictum est mensura propor  
20 cionis secundum equalitatem geometricam, que requirit equalitatem in numero et quotacione seu multitudine graduum, sed non equalitatem perfeccionis illorum.

---

6 *Ephes.* 5, 27 gloriosam ecclesiam, non habentem maculam aut rugam.

---

1 *Beati*] fomiti Mo ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; facialem dei P<sup>1</sup>; 1—3 dei — excludens ÷ K; 2 est Mo et P<sup>1</sup> B; inconpassibile] impossibile P<sup>1</sup> B; 3 fomiti et ÷ Mo; peccatis] alijs peccatis B; 4 omnia P<sup>1</sup> K omnium Mo W<sup>1</sup> B; omnem] omnium B ÷ Mo; habilitatem] humilitatem K B; 7 Igitur] item P<sup>1</sup>; 7—8 sanctorum] beatorum W<sup>1</sup> K; 9 patet ÷ Mo; quod ÷ W<sup>1</sup>; 10 qui — veritas ÷ Mo; via K ÷ P<sup>1</sup> B; veritas et vita B; 11 waptista Mo; viatorum] viatori P<sup>1</sup>; 11—12 vel — maximis ÷ P<sup>1</sup> K B; 12 est maior W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 13 Et ÷ K B; quia W<sup>1</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup> K B; 16 predictum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B beatitudinis Mo; esse potest P<sup>1</sup> K B; 17 equalitatem *auch* K; 18 equalitatem] qualitatem K; 21 in ÷ Mo; quotacione seu multitudine Mo P<sup>1</sup> K quottacionem seu multiplicacionem W<sup>1</sup> quotacione seu numerum B connotacionem seu multitudinem W<sup>2</sup>; 22 qualitatem K; illorum] illos B.

Dicamus ergo, quod premium viatorum, includens principaliter tres theologicas virtutes, scilicet fidem, spem et caritatem, est mensura secundum proporcionem geometricam, quia pro quolibet gradu meriti datur gradus in premio beatitudinis, vtpote pro quolibet gradu fidei datur 5 gradus equaliter in visione faciali dei; item pro quolibet gradu caritatis datur gradus in fruicione; item pro quolibet gradu spei datur gradus in firma intencione. Licet igitur *meritum* viatorum non sit equale simpliciter premio et beatitudini beatorum et per hoc non sit nec esse possit 10 mensura ipsius beatitudinis secundum proporcionem et equalitatem arimetricam, tamen, quia secundum numerum et multitudinem graduum predicti meriti datur equalis multitudo et numerus graduum in beatitudine, igitur sequitur, quod meritum viatorum est mensura beatitudinis sanc- 15 torum secundum proporcionem geometricam respicientem equalitatem in multitudine et in numero graduum, vt pro gradu meriti detur gradus (206 vb) beatitudinis et premij, et quot sunt gradus in merito, tot punctabiliter sunt gradus in beatitudine et in premio. Et hoc declarari visum 20 est satis ad propositum et oportunum.

Ex quibus omnibus concludamus, quod, licet omnes et

---

1 viatorum] illorum viatorum K B; includens] excludens Mo; 2 theoloycales W<sup>1</sup>; spem fidem W<sup>1</sup>; 4—5 in premio] premij et K; 4—6 in — gradus ÷ W<sup>1</sup>; 5 beatitudinis] et beatitudine P<sup>1</sup> B; 6—7 item — fruicione ÷ W<sup>1</sup>; 7 fruicione] fornacione B; 8 spei] in spe W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; in firma intencione W<sup>1</sup> in firma tencione Mo P<sup>1</sup> B firma intencione K; 9 *meritum*] premium W<sup>1</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup> K B; 12 tamen] nam Mo; 14 numerus W<sup>1</sup> numero Mo P<sup>1</sup> K B; in beatitudine W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B multitudine Mo K; igitur] item W<sup>1</sup>; 15—16 sanctorum] beatorum K B; 17 in multitudine] et multitudinem Mo K B multitudine P<sup>1</sup>; numero] merito Mo; 19 punctabiliter] totaliter B; sunt punctabiliter W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 20 in beatitudine Mo P<sup>1</sup> B multitudine K; in (2) ÷ Mo; et hoc] quod hic P<sup>1</sup> K; 20—21 satis visum est K; 22 omnibus ÷ K; quod] qui P<sup>1</sup> quia K; licet et P<sup>1</sup>.

singuli beati habeant et participant vnam essenciam beati-  
 tudinis sicut et vnum eiusdem beatitudinis obiectum, quod  
 est deus, tamen illam beatitudinis essenciam non equaliter  
 participant, sicut nec equaliter habent et participant meri-  
 5 tum supradictum, quod modo iam dicto est mensura beati-  
 tudinis. Ac per hoc dicamus, quod — sicut stelle celi  
 omnes sunt clare, tamen vna stella differt ab alia in clari-  
 tate, sicut manifeste patet, et non equaliter participant  
 claritatem nec equaliter illuminantur a sole — et sic dicen-  
 10 dum est de beatis, quia, licet habeant et participant vnam  
 et eandem beatitudinis essenciam, tamen non participant  
 diuinam equaliter caritatem, sicut nec premium includens  
 fidem, spem et caritatem. Et ideo merito Christus, magister  
 veritatis, dicit, quia »in domo patris mei mansiones multe  
 15 sunt,« videlicet multi modi et multi gradus beatitudinis  
 secundum multitudinem et gradualitatem meritorum et vir-  
 tutum.

Licet autem in regno celorum sit in eadem beatitudine  
 maxima differentia beatorum, tamen dicit idem Georgius,  
 20 quod ex omni parte paradisi tanta tamque mirabilis et  
 ineffabilis gloria videbatur in ipsorum sanctorum laudibus  
 et instrumentis musicalibus, quod quasi in ipsis nulla vel

14—15 *Joan.* 14, 2.

1 participant Mo; 2 et eiusdem B; 3 essenciam ÷ B; 4 partici-  
 pent B; 7 clare sunt K; stella ÷ P<sup>1</sup> K; 8 et] quod B; 9 et ÷ B;  
 10 participant Mo W<sup>1</sup>; 11 participant non K; 12 diuinam ÷ K; equali-  
 ter Mo P<sup>1</sup> K B equalitatem W<sup>1</sup>; caritatem sicut nec] sicut nec caritatem  
 et Mo W<sup>1</sup> sicut nec claritatem nec P<sup>1</sup> K B; 13 merito ÷ K B; Christus  
 ÷ K; magister Christus veritas P<sup>1</sup>; 14 dicit] Christus Jhesus dicit K;  
 quia ÷ K; 14—19 quia — dicit ÷ P<sup>1</sup>; 14 mei] sui B; 15 videlicet —  
 gradus] scilicet multi gradus K; 20 tamque ÷ P<sup>1</sup> K B; 22 in instru-  
 mentis K; quod ÷ P<sup>1</sup>.



modica differencia videbatur. Dicit eciam, quod a paradiso et a sanctis ibidem existentibus tanta odoris suauitas emanabat, quod, si minima pars illius in hoc mundo sentiretur, totus mundus sic saciaretur, quod eius sacietas perpetuo famem auferret et sitim. 5

Igitur, fratres karissimi, ad istam gloriam festinantes via recta, decem mandatorum leucis seu miliaribus gradientes, deferamus nobiscum meriti virtutum mensuram bonam, sufficientem et confertam, vt per istam mensuram copiose nobis eterne beatitudinis gloria mensuretur meritis 10 passionis domini nostri Jhesu Christi meritisque eius sanctissime matris virginis Marie, quibus est honor et gloria in secula seculorum. Amen.

### 26<sup>a</sup> visio de apercione celi.

Vicesima sexta visio, quam vidit Georgius, est ista. (207 ra) 15  
Visis enim itaque et diligenter inspectis paradiso, sanctis et ipsorum gloria, tunc archangelus Michael adhuc existens in altari seu monticulo supradicto sito in medio paradisi

---

8—9 mensuram bonam et confertam et coagitatam et superfluentem *Luc. 6, 38.*

---

1 quod ÷ Mo; 2 a sanctis] sancti B; suauitatem K; 3 illius ÷ P<sup>1</sup> K; hoc W<sup>1</sup> isto P<sup>1</sup> K ÷ Mo; 5 auferret famem K; famem auferret et] auferret P<sup>1</sup>; 6 gloriam W<sup>1</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup> K B; festinantes Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> festinamus K festinantur B; 7 via] via beatitudinem adiutorio K; 7—8 via — gradientes ÷ W<sup>1</sup>; 7 recta] recte Mo regia P<sup>1</sup> B; 7—11 recta — nostri ÷ K; 8 meriti Mo P<sup>1</sup> merita W<sup>1</sup> meritum B; 9 mensuram bonam sufficientem Mo; 10 nobiscum Mo; gloria P<sup>1</sup> B gloriam W<sup>1</sup> Mo; mensuretur W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B et mensuram possimus promereri Mo; 11—12 meritisque — matris] matrisque W<sup>1</sup>; sanctissime ac beatissime virginis et matris P<sup>1</sup>; 12 virginis matris Mo; virginis ÷ B; est — gloria] honor est in perpetuum K; 13 seculorum ÷ P<sup>1</sup> B; 14 De apercione celo visio xxvj. W<sup>1</sup> 26 K xxvi. B ÷ Mo P<sup>1</sup>; 15 Vicesima — ista ÷ Mo; visio xxvj. K B; Georgius in paradiso P<sup>1</sup> B; 16 itaque ÷ P<sup>1</sup> K B; diligenter] diligentissime K; paradiso, sanctis] sanctis in paradiso K; 18 sito — paradisi ÷ K.

dixit Georgio ibidem constituto: »Respice celum et videbis mirabilia de gloria paradisi«. Qui versus celum respexit et vidit statim celum apertum, et inde facta apercione lux quasi infinita ad modum ignis maximi exiebat in tanta  
 5 quantitatis copia, quod, si mundi innumerabiles essent conuersi in paleas simul et semel ardentis, non possent tantam lucem habere nec ignem tantum causare. Qui quidem ignis non est verus ignis, sed lux fulgidissima in figura ignis, qui sic figuraliter includit infinitam lucem et infini-  
 10 tum odorem, cuius lux incomparabiliter et quasi infinite excedit lucem inferioris paradisi, et consimiliter odor illius excedit omnem odorem paradisi.

Item aperto celo infra ignem predictum vidit pallacium igneum maximum et ineffabilis pulchritudinis, cuius palla-  
 15 cij magnitudo et quantitas excedebat omnium pallaciorum quantitatem, que vmquam in mundo vidit in tota vita sua. Item in medio pallacij predicti vidit duos thronos altissimos mire magnitudinis et pulchritudinis super omnem pulchritudinem, qui videbantur ignei incomparabiliter ignem  
 20 et lucem supradicti pallacij excedentes, quantum ignis eciam

---

2 ff. *cf.* *Apoc.* 4; 6 paleas autem comburet igni inextinguibili  
*Mat.* 3, 12. *Luc.* 3, 17.

---

1 Respice in K B; 2 mirabilia dei B; de gloria paradisi ÷ K; Qui Georgius P<sup>1</sup> B; 3 statim] statum Mo; apercione] apparicione Mo; 4 quasi ÷ K; exiebat P<sup>1</sup>; 5 quod, si] ad modum quod P<sup>1</sup>; si mundi ÷ K; 6 paleas Mo; 7 lucem ÷ Mo; habere ÷ P<sup>1</sup>; 8—9 ignis non — ignis qui ÷ P<sup>1</sup>; 8 est] erat Mo; 9 qui] qui quidem K; figuraliter] figuratus P<sup>1</sup>; 10 incomparabiliter] incorporabiliter P<sup>1</sup>; quasi ÷ K; 11 illius ÷ P<sup>1</sup> K B; 11—12 illius — paradisi ÷ W<sup>1</sup>; 12 omnem ÷ P<sup>1</sup> K B; paradisi ÷ P<sup>1</sup> K B; 13 pallacium] palcium K; 14 pallacij ÷ K; 16 vmquam] numquam K numquam homo B; vidit in mundo K; 17 predicti ÷ K; 18—19 et — pulchritudinem ÷ Mo; 19 incomparabiliter] incorporabiliter P<sup>1</sup>; 20 quantum] qui Mo; 20—244, 1 eciam ipsius ÷ P<sup>1</sup> K B.

ipsius pallacij supradicti lucem inferioris paradisi excedere videbatur. In illorum autem duorum thronorum aliquantulum alteriori sedebat rex pulcherrimus, pulchrior plus quam dici potest vel cogitari, regaliter perornatus; item in alio throno aliquantulum inferiori sedebat regina pulcherrima, cuius pulchritudo in aspectu et in membrorum elegancia et in vestium ornamentis finem non videtur habere, cuius regine pulchritudo et dulcedo vultus nec depingi nec enarrari, sed nec sufficienter excogitari posset.

Hijis itaque visis, fecit Georgius sancto Michaeli questionem quadruplicem et vnam petitionem. Predictarum autem questionum prima fuit ista: »Dic michi, angele dei sanctissime Michael, quid est illud admirandissimum pallacium, quod in celo video constitutum?« Cui Michael respondit: »Istud est pallacium et singularis habitatio domini nostri Jhesu Christi, regis regum et domini dominancium ac regis paradisi, in quo ipse vna cum matre sua, beatissima virgine Maria, que est regina misericordie et glorie, regina celorum et domina angelorum, habitat et habitabit

---

1 supradicti ÷ P<sup>1</sup> K B; 2 In illorum autem Mo P<sup>1</sup> K B in medio autem illorum W<sup>1</sup> Igitur autem W<sup>2</sup>; thronorum Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> throno K B; 3 pulchrior Mo B pulchre W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K pulchro W<sup>2</sup>; plus ÷ Mo; 3—4 quam plus P<sup>1</sup>; 4 dici potest vel cogitari Mo dici vel cogitari posset W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> dici potest vel cogitari possit P<sup>1</sup> B dici potest K; item ÷ K; 5 throno ÷ P<sup>1</sup> K B; 7 videtur] videbatur B; 8 et cuius P<sup>1</sup> K; regine ÷ P<sup>1</sup> B; 9 enarrari] narrari P<sup>1</sup> K B; sed ÷ K; sufficienter excogitari posset Mo sufficienter cogitari possent P<sup>1</sup> B cogitari sufficienter possit K; 10 itaque ÷ P<sup>1</sup> K B; visis ÷ B; 10—11 questionem] quoniam P<sup>1</sup>; 12 4<sup>or</sup> questionum P<sup>1</sup> B; fuit] est P<sup>1</sup>; 12—13 sanctissime Michael ÷ K; 13 quid] quod K; illud] hoc K; admirantissimum K; 15 respondit dicens P<sup>1</sup>; Istud est] illud B; et] est B ÷ K; singularis] similiter K; 17 ac regis ÷ K; paradisi ÷ K B; 17—18 sua — Maria ÷ Mo; 18 que est ÷ P<sup>1</sup> K B; regina] matreque ac regina P<sup>1</sup>; 18—19 regina misericordie — celorum ÷ B; 19 regina celorum — angelorum ÷ K; habitabit Mo P<sup>1</sup> B inhabitabit K.

cum Christo rege glorie in secula seculorum. Amen. Et  
 rex iste, quem in *alteriori* sede et solio sedere vides, est  
 idem dominus noster Jhesus Christus, qui viuit et regnat  
 in secula seculorum. Amen. Item regina ista pulcherrima,  
 5 quam vides in alio solio a dexteris domini nostri Jhesu  
 Christi, est predicta sanctissima virgo Maria regina celi et  
 tocius mundi iure maternitatis, qua verissime et certissime  
 est mater domini nostri Jhesu Christi. Quibus prostratus  
 reuerenciam debitam exhibe et ipsorum benedictionem toto  
 10 corde et tota mentis affectione exposee, et habebis eam«.

Tunc autem Georgius prostratus in altari supradicto  
 sito in medio paradisi inferioris adorauit dominum nostrum  
 Jhesum Christum dicens: »Domine Jhesu Christe, fili dei  
 viui, quem toto corde confiteor esse deum verum et homi-  
 15 nem, filium dei vnicum et eciam vnicum et primogenitum  
 beatissime Marie virginis, te adoro et glorifico, quia dignus  
 es et quia per crucem tuam patientissime et misericordis-  
 sime me pariter et totum mundum redemisti, tuam peto  
 nunc et semper benedictionem, in qua finaliter benedictus  
 20 permaneam in eternum«. Quo dicto dominus noster Jhesus  
 Christus vexillum sancte crucis tenens in manu sinistra

---

16—17 Dignus es ... *Apoc. 4, 11.*

---

1 cum — glorie Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; 1—4 Et rex — Amen Mo ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>  
 K B; 2 *alteriori*] altari Mo; 4 ista] est ista Mo; 5 a] ad Mo; 7 domina  
 tocius K; iure ÷ P<sup>1</sup>; 7—8 iure — Christi ÷ W<sup>1</sup>; 7 maternitatis Mo  
 virginitatis P<sup>1</sup> K B; qua P<sup>1</sup> K que Mo quia B; 8 domini nostri ÷ P<sup>1</sup> K;  
 9 debitam ÷ K B; ipsorum ÷ K; 9—10 toto — affectione] toto mentis  
 affectu B; 11 autem ÷ B; 12 sito — inferioris P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; nostrum  
 ÷ K; 14 toto] ex toto B; verum deum P<sup>1</sup>; 15 eciam ÷ P<sup>1</sup>; et (2)  
 ÷ K; 16 virginis Marie P<sup>1</sup> K; 17 et (1) ÷ P<sup>1</sup>; 18 pariter ÷ P<sup>1</sup> K B;  
 19 benedictus ÷ P<sup>1</sup> K; 20 dominus noster ÷ P<sup>1</sup> K B; Jhesus ÷ K B;  
 21 crucis vexillum sancte B; manu sua B.



benedixit eum dicens: »Pax et benedictio dei omnipotentis et totius sanctissime trinitatis, patris et mei, filij, et spiritus sancti, ac etiam benedictio passionis et mortis mee, quam pro te et toto humano genere patientissime et obedienter sustinui, factus patri obediens vsque ad mortem, mortem 5 autem crucis, descendat super te et efficaciter maneat semper«. Statim omnes sancti cum ingenti gaudio responderunt: »Amen«.

Habita autem Christi benedictione remanens adhuc, vt supra, prostratus, conuersus ad beatissimam virginem Mariam 10 adorauit eam deuotissime sicut domini nostri Jhesu Christi matrem dicens istas duas deuotissimas oraciones, videlicet oracionem angelicam et angelicam salutacionem, dicens: »Aue Maria gracia etc.«; item subiunxit et (207 va) dixit complete: »Salue regina, mater misericordie« etc., qua sic 15 finita dixit angelus et ipsum docuit dicens:

»Maria, mater gracia,  
Mater misericordie,  
Tu nos ab hoste protege  
Et hora mortis suscipe«.

20

---

5 factus patri obediens *Phil.* 2, 8; 17—20 *Quelle?*

---

1—3 dei — benedictio ÷ Mo; 2 mei W<sup>1</sup> eius P<sup>1</sup> B ÷ K; 3 benedictio W<sup>1</sup> benedictionis ac P<sup>1</sup> benedictionis KB; 4 mundo et humano P<sup>1</sup>; genere humano K B; obedientissime B; 7 Et statim P<sup>1</sup> B; responderunt dicentes P<sup>1</sup> K; 9 Christi ÷ P<sup>1</sup> K B; 10 prostratus ÷ B; virginem ÷ B; 11 domini nostri ÷ P<sup>1</sup> B; domini — Christi ÷ K; 12 matrem P<sup>1</sup> B misericordiam Mo matrem dei K; et videlicet complete P<sup>1</sup>; 13 oracionem angelicam et ÷ Mo; oracionem et salutacionem angelicam P<sup>1</sup> K; dicens ÷ B; 14 gracia plena K; et dixit] dicens P<sup>1</sup> B ÷ K; 15 mater ÷ P<sup>1</sup>; misericordie ÷ K; 16 dixit ÷ K; et angelus P<sup>1</sup> B; et ÷ K; dicens] inquires P<sup>1</sup> K; 17 Maria mater] Sancta Maria plena V; 19—20 hoste — suscipe] etc. Mo W<sup>1</sup>; 20 et — suscipe] etc. K; Et] et in V in P<sup>1</sup>.

Hijs dictis beatissima virgo Maria benedixit illum dicens:  
 »Pax et benedictio dei patris omnipotentis et filij et spiri-  
 tus sancti ac eciam benedictio domini nostri Jhesu Christi,  
 qui secundum carnem verissime est filius mei, intacte vir-  
 5 ginis, quem virtute spiritus sancti semper permanens virgo  
 concepi et virgo peperit — et virgo in eternum permaneo et  
 permansi — descendat super te et maneat semper«. Et statim  
 omnes sancti, vt supra, voce altissima responderunt gauden-  
 tissime: »Amen«.

10 Item secunda questio, quam fecit Georgius angelo, est  
 ista: »Dic michi, angele dei, que est tam specialis causa,  
 propter quam modo celum apertum est?« Cui angelus  
 respondit: »Dico tibi, quod, sicut deus beato Stephano  
 prothomartiri suo celos aperuit, quibus apertis vidit gloriam  
 15 dei, sicut tu modo vides, qui ait: »Ecce video celos aper-  
 tos et Jhesum stantem a dexteris virtutis dei«, ita nunc  
 eciam tibi in paradiso existenti deus et dominus noster  
 Jhesus Christus de sua singularissima gracia celos aperuit,  
 vt tu non solum gloriam sanctorum videres, sicut vidisti et  
 20 adhuc vides, sed eciam vt modo tibi possibili, quia homo

---

15 Ecce video caelos apertos etc. *Act. 7, 56.*

---

1 Maria ÷ K; 2 omnipotentis patris P<sup>1</sup> K B; 3 ac] aut B; bene-  
 dictio ÷ P<sup>1</sup> K B; nostri ÷ B; 4 est secundum carnem verissime K;  
 mei Mo P<sup>1</sup> K mee B; 4—5 virginis Mo K virginitatis P<sup>1</sup> B; 5 semper  
 ÷ B; 8 vt supra ÷ K; 8—9 gaudentissime amen ÷ K; 9 dicentes amen  
 P<sup>1</sup>; 10 secunda] tercia Mo P<sup>1</sup>; 10—11 est ista] est illa K ÷ B; 11 tam  
 Mo ista W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B; causa specialis P<sup>1</sup> K B; 12 modo Mo P<sup>1</sup> K B michi  
 W<sup>1</sup>; celum modo K B; 12—13 respondit angelus K; 13 Steffano Mo;  
 14 prothomartiri] prothomartire B ÷ K; suo ÷ P<sup>1</sup>; gloriam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B  
 filium Mo; 15 modo tu Mo; vides ÷ W<sup>1</sup>; qui Mo P<sup>1</sup> B et W<sup>1</sup> K; Ecce]  
 certe B; 16 et — dei] etc. K; a] ad Mo; 16—17 eciam tibi nunc P<sup>1</sup> K B;  
 19 sanctorum gloriam P<sup>1</sup> K; videres] vides K; sicuti P<sup>1</sup>; 20—248, 1  
 vides — adhuc ÷ Mo; 20 quia] quia vt P<sup>1</sup> B ÷ K.

mortalis adhuc permanens, videres gloriam dei et domini nostri Jhesu Christi, quem nunc in corpore et in sua persona propria vidisti et eius sanctissimam matrem ac ipsorum gloriam corporalem oculo corporali. Quo oculo, vt alibi tibi dixi, non potes deitatem Christi, qui est summus 5 et primus omnium spiritus, et non solum Christi deitatem, sed nec humanitatis eius animam nec anime spiritualem beatitudinem videre potes, quia spiritualia oculo corporali videri non possunt, prout supra xxiiij. visione declaratum est (quia, sicut ibidem declaratum est, res spiritualis est 10 tota, simul similitate indiuisibilis et se ipsam indiuisibiliter et totaliter attingens, et quia sic est totaliter indiuisibilis, nullum angulum habet in se nec habere potest; igitur oculo corporali videri non potest, quia nichil videt nisi sub aliquo angulo magno vel paruo, vt traditur in veritate scien- 15 cie perspectiue). Patet igitur, quod nec (207 vb) Christi deitatem nec Christi animam nec Christi anime spiritualem gloriam, que dei facialem visionem et fruicionem includit, videre potes oculo corporali, sed nec modo nec pro nunc oculo mentali propter tuam mortalitatem, cui adhuc inpli- 20

---

9 S. 230.

---

1 permanens Mo permanes P<sup>1</sup> B ÷ K; videres] videret B; 2—3 in corpore — propria] in corpore et in persona sua P<sup>1</sup> B in persona et in gloria sua propria K; 4 Quo] Quo quidem P<sup>1</sup> K B; 5 alibi ÷ P<sup>1</sup> K B; tibi ÷ K; deitatem] diuinitatem Mo; 6 primus ÷ B; solum ÷ B; deitatem dei Christi B; 7 nec (1)] vt K; humanitatem B; 8 quia sicut Mo; spiritualia] spiritualis P<sup>1</sup>; corporali oculo K; 9 possunt] potest P<sup>1</sup>; 9—10 prout — est (1) P<sup>1</sup> prout supra declaratum est Mo sicut declaratum est supra xxiiij visione K B; 10 quia sicut] vt B; 10—16 quia — perspectiue ÷ W<sup>1</sup> K; 11 tota simul similitate] contra similia re P<sup>1</sup>; indiuisibili P<sup>1</sup>; indiuisibiliter se ipsam P<sup>1</sup>; 12 sic ÷ B; 14 quia] qui P<sup>1</sup>; videt Mo B vidit P<sup>1</sup>; 16 nec ÷ B; Christus Mo; 17 anime Christi P<sup>1</sup> K B; 18 facialem dei visionem includit et fruicionem K; 19 potes ÷ B; 20 propter] prope P<sup>1</sup>.

caris, quia, vt dicit propheta in persona dei: »Non videbit me homo et viuut«, id est homo mortalis, viuens adhuc in vita mortali, non potest me nudum nec nudam essenciam videre visione faciali et intuitiua, quia ista est vita beatifica,  
 5 auferrens ab homine omnem mortalitatem non solum anime, sed eciam corporis. Tu igitur mortalis homo adhuc existens, quia Christi deitatem, animam, et eciam anime gloriam pro nunc videre non potes, nec oculo corporali et sensibili nec eciam oculo mentali, idcirco dominus Christus miseri-  
 10 cordissimus tibi hic in paradiso inferiori inter sanctos constituto voluit tibi ostendere de singularissima gracia non solum sanctorum gloriam, sed eciam gloriam suam, quantum pro nunc est tibi possibile videre oculo corporali. Et quia gloriam Christi corporalem oculo tuo corporali et sen-  
 15 sibili videre potes, idcirco propter hoc tibi dignatus est gloriam suam corporalem ostendere et celos aperire«.

Item 3<sup>o</sup> quesuiuit ab angelo, vtrum sancti et beati in paradiso isto inferiori existentes et ibidem in figuris et

---

1 *Vgl. 213, 15.*

---

2 homo et] vt Mo; viuut] viuut P<sup>1</sup>; mortalis ÷ K; in ÷ P<sup>1</sup>; 3 me nudum nec nudam essenciam] me nudum nudamque essenciam Mo me nudum vel nudam essenciam W<sup>1</sup> me nudum nudam essenciam P<sup>1</sup> nudam essenciam K nec vnicam essenciam B; 4 ista Mo P<sup>1</sup> illa K ipsa B; vita ÷ P<sup>1</sup> K B; beatifica] benefica K; 5—6 non — corporis] corporis et anime K; 7 animam — anime] et animam animeque K; eciam ÷ P<sup>1</sup> B; 8 non] vt P<sup>1</sup>; nec ÷ K; et sensibili P<sup>1</sup> B insensibile Mo sensibili K; 9 eciam oculo ÷ K; dominus ÷ P<sup>1</sup> K B; 9—10 misericordissime K; 10 hic] qui Mo; 10—11 constituto W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> constitutus Mo K B; 11 tibi ÷ K; de singularissima gracia ostendere K; 12 sed — suam ÷ Mo; 13 pro nunc est tibi Mo tibi est pro nunc P<sup>1</sup> est pro nunc K tibi est nunc B; videre ÷ Mo B; 13—16 Et — aperire ÷ K; 16 corporalem ÷ B; celos Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> oculos B; 17 Item — angelo Mo Item 3<sup>a</sup> questio Georgij facta (÷ W<sup>1</sup>) angelo (÷ W<sup>1</sup>) est ista (÷ B) W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B Item tercia questio facta angelo est illa K; Dic michi vtrum W<sup>1</sup>; 18 ibidem ÷ B.



ornamentis corporalibus pulcherrimis et lucidissimis apparentes sint tales in sua propria substancia et natura, sicut apparuerunt, »quia videntur michi omnes sancti et singuli non solum sancti, sed eciam angeli verissima habere corpora et in ipsis verissime apparere«. Cui angelus respondit 5 dicens: »Dico tibi, quod sancti, quos hic in inferiori paradiso vides et vidisti, non sunt nature seu substancie corporalis, sed sunt spiritus in substancia et natura, facti ad ymaginem dei, qui non est corpus nec corporalis, sed spiritus naturalis. Igitur et omnes sancti, quos hic vides, non 10 solum angeli, sed eciam sanctorum anime a corporalibus separate sunt spiritus naturales et substanciales, sicut et deus, ad cuius ymaginem sunt creati. Dico igitur tibi, quod corpora ipsorum, que vides et in quibus tibi apparent, non sunt vera corpora palpabilia, sed sunt subtilissime yma- 15 gines corporum, in quibus a te videri possunt corporali oculo et sine quibus ymaginibus a te videri (208 ra) non possent«.

4<sup>to</sup> quesivit ab angelo dicens: »Dic michi, sanctissime Michael, vtrum sancti pro nunc hic existentes et michi 20

---

1 pulcherrimis corporalibus K; et] et eciam K; 2 presencia propria P<sup>1</sup>; 3 apparuerunt] apparent W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; videntur Mo W<sup>1</sup> apparent P<sup>1</sup> K B; 3—4 singuli — eciam ÷ K; 4 sancti ÷ P<sup>1</sup> B; 5 in ÷ B; angelus Mo B angelus Michael W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> Michael K; 5—6 respondit dicens ÷ Mo; 6 tibi] tibi certissime K; hic ÷ B; 6—7 in — paradiso ÷ W<sup>1</sup>; 7—10 et — vides ÷ W<sup>1</sup>; 7 nature seu substancie corporalis B nature corporalis substancie Mo nature seu substancie naturalis P<sup>1</sup> seu substancie corporalis K; 9—10 sed spiritus naturales, igitur et omnes sancti sunt spiritus B; 10 et ÷ K; 11 angeli] sancti et angeli B; corporalibus] corporibus P<sup>1</sup>; 12 et substanciales] substanciales P<sup>1</sup> subtiles K subtilis B; et (2) ÷ K; 13 creati ÷ K; 14 ipsorum — et ÷ K; tibi ÷ B; 15 sunt (2) ÷ P<sup>1</sup>; 16 possunt P<sup>1</sup> B possint Mo K; 16—17 oculo corporali K; 17 non ÷ P<sup>1</sup>; 19 4<sup>to</sup> — dicens Mo Quarta questio Georgij (Jeorij B) facta angelo est ista (illa K) P<sup>1</sup> K B; sanctissime angele dei Mychael P<sup>1</sup> sanctissime angele dei B; 20 hic ÷ P<sup>1</sup>.

sic corporaliter in figuris corporalibus pro nunc apparentes  
sint hic mansuri perpetuo vel quandoque sint de loco isto  
in celum ascensuri et ad gloriam Christi eiusque matris  
sanctissime, quorum gloria est immensa et inenarrabilis,  
5 transituri et consimul habitaturi?« Ad quod respondit ange-  
lus: »Dico tibi, quod locus omnium sanctorum deum nunc  
et semper facie ad faciem videncium est celum, in quo  
perpetue conmorabuntur, et tantum ad ipsorum moram ac  
permansionem eternam deputatus. Nunc autem de singu-  
10 larissima dei gracia propter te locus iste paradus inferior  
pulcherrimus et lucidissimus, sicut vides, nouiter a deo  
formatus est et creatus, vt in ipso, sicut in figura et yma-  
gine celi empyrei, in quo sanctorum anime et angeli collo-  
cantur, apparere tibi et vt a te in figura corporali videri  
15 possent in hac ciuitate, et sic de mandato Christi, cui con-  
tradici non potest, omnes angeli sancti et anime sanctorum  
de celo ad istum locum propter te et a te videndi descen-  
derunt et figuras corporales, in quibus a te videri possunt,  
in statu suo et secundum modum ordinis sui in claritate  
20 et ornamentis congruentibus acceperunt. Sed cum omnia

---

1 sic ÷ P<sup>1</sup> K; corporaliter ÷ P<sup>1</sup> K B; pro nunc in figuris corpora-  
libus P<sup>1</sup> K; pro nunc] sic B; 2 perpetue K; de loco isto sint P<sup>1</sup> K;  
3 eiusque] et eius P<sup>1</sup> K; 3—4 sanctissime matris P<sup>1</sup> K; 4 inenarra-  
bilis K innumerabilis Mo innarrabilis P<sup>1</sup> B; 5 consimul habitaturi] con-  
similem B; 5—6 Ad — angelus] Cui Michael respondit dicens P<sup>1</sup> K B;  
6 omnium] istorum omnium P<sup>1</sup> B; 7 videncium] vident Mo; 8 con-  
morabunt Mo morabuntur W<sup>1</sup> honorabuntur P<sup>1</sup> K B; 8—9 et — depu-  
tatus ÷ W<sup>1</sup> K; 8 tantum B eam P<sup>1</sup> ÷ Mo; 9 deputatus Mo P<sup>1</sup> deputati B;  
10 gracia dei P<sup>1</sup>; dei ÷ B; iste] ille P<sup>1</sup>; 12 et creatus ÷ K; 13 in quo]  
in quorum K; 14 et vt K vt Mo et P<sup>1</sup> B; te] te inanimate P<sup>1</sup>;  
14—15 apparere — ciuitate ÷ W<sup>1</sup>; 15 possent] possint K; in hac ciui-  
tate Mo ÷ P<sup>1</sup> K B (*aber vgl. P<sup>1</sup> zu 14 te*); 16 potest] possunt Mo; et  
sancti ac K; 17 locum istum P<sup>1</sup> K; et — videndi] vt a te videri possint  
K; 18 in — possunt ÷ K; possunt Mo possint P<sup>1</sup> ÷ B; 19 suo ÷ Mo;  
et ÷ K; 20 et ad hoc K; Sed] et K.

ista, que desideras et tua deuota peregrinacio requirit, perfecta fuerint, locus iste euanescet totaliter, et statim predicti sancti dei spiritus subitissime ascendent in celum ad Christum dominum et patrem ipsorum«.

Item peticio Georgij videntis modo quo supra celos 5 apertos et in medio supradicti pallacij pulcherrimi in solijs igneis et lucidissimis Christum et eius matrem sanctissimam virginem Mariam consedentes fuit ista: »Rogo te, sanctissime angele dei Michael, quatenus, si possibile sit, digneris me ad celum deducere et portare, quatenus, licet indignissimus 10 viderim, adhuc videam gloriam dei domini nostri Jhesu Christi clarius et potencius, gloriam (208 rb) vero et sanctissime matris eius, factus particeps intimior deuocionis et sanctitatis«. Cui angelus respondit: »Karissime frater mi, Georgi, noueris nobilissimam et valde singularem gratiam 15 tibi factam fuisse, quia non solum deus de fortissimis demonum temptacionibus te liberauit, a quibus per temet

---

1 ista] illa K; peregrinacione Mo; requirat Mo; 2 fuerint P<sup>1</sup> K fuerit B ÷ Mo; euanescit W<sup>1</sup> K; 3 omnes sancti dei predicti K B; subitissime] subtilissime Mo; ascendent] conscendent P<sup>1</sup> conscendent K B; 4 patrem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K premium Mo ad patrem B; 5 Item peticio Georgij ÷ Mo; (*fälschlich Kapitelfang*) Videntes Mo; 5—6 modo — apertos] celum apertum quo supra K; 6 pulcherrimi] ignei K; soleis Mo P<sup>1</sup> K; 7 igneis et ÷ K; sanctissimam ÷ B; 8 Mariam virginem P<sup>1</sup>; consedentem K; fuit] Supplicacio prima fuit Mo; 9 dei angele K ÷ B; si possibile sit quatenus W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 10 ad] in B; et portare ÷ K; quatenus Mo P<sup>1</sup> vt K B; 10—11 licet — viderim ÷ K B; 11 viderim vt W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; adhuc W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> ad hoc Mo et ad hoc P<sup>1</sup> ÷ K B; dei Mo K B ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup>; 12 clarius W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> possim adhuc clarius Mo P<sup>1</sup> adhuc clarius K B; potencius B potenciam Mo presencius W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> K ad presencias P<sup>1</sup>; gloriam vero et] videre gloriam vero et Mo et W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> B gloriam videre et P<sup>1</sup> et gloriam K; 13 particeps] princeps K; intimior P<sup>1</sup> intime Mo in timoris W<sup>1</sup> intimiorius intime W<sup>2</sup> in timore K vicinior B; 14 sanctitatis] sanctificatus efficerer W<sup>1</sup> sanctificatus W<sup>2</sup>; angelus] Michael P<sup>1</sup>; 16 non solum Mo P<sup>1</sup> non solum tibi K solummodo B; 17 demonum ÷ K; te liberauit] adiutor fuit K; 17 temet] te K B.

ipsum non poteris liberari; non solum eciam te in capella  
 albissima, quam in principio istius peregrinacionis tue  
 inuenisti, te diligentissime docuit, apparens tibi in personis  
 trium religiosorum antiquissimorum virorum, qui tres tibi  
 5 et tamen vnus esse videbatur, ex hoc quod sanctissima  
 trinitas, pater et filius et spiritus sanctus, triplicata est  
 et veraciter trina in personis — quarum vna est a se ipsa  
 non ab aliqua alia, sed simpliciter et totaliter inproducta,  
 non creata, non facta, non genita nec procedens, et ista  
 10 est persona patris; item secunda est vnus alterius persone,  
 que filius dei dicitur, non creatus nec factus, sed genitus;  
 item tertia persona dicitur spiritus sanctus, procedens a  
 patre simul et filio per modum infiniti amoris et infinite  
 ac amantissime voluntatis: tamen iste spiritus sanctus, licet  
 15 a patre et filio simul et indistincte per vnicam patris et  
 filij voluntatem et per vnicum eiusdem voluntatis modum  
 procedat, non tamen est genitus nec creatus nec factus,  
 sed tantum ab vtroque, scilicet patre et filio, supradicto  
 modo procedens.

20 Licet igitur iste tres diuine persone, per quas indiuisse  
 omnia in creaturis facta sunt et sine quibus factum est

---

1 poteris W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; liberare Mo; 2 quam] quem B; istius ÷ B;  
 tue peregrinacionis P<sup>1</sup>; tue ÷ Mo; 4—5 tibi et tamen vnus esse vide-  
 batur Mo et tamen vnus tibi P<sup>1</sup> apparuerunt et tamen vnus tibi K tibi  
 et tamen vnus B; 6—7 est et] et Mo P<sup>1</sup> K B; 7 a se] ex se Mo;  
 8 alia aliqua P<sup>1</sup> K B; sed] et K; et totaliter ÷ P<sup>1</sup>; 9 nec] non P<sup>1</sup> K B;  
 procedens] producta K; 9—10 et — patris] et illa (ista P<sup>1</sup>) persona est  
 pater P<sup>1</sup> K B; 10 alterius ÷ P<sup>1</sup>; 11 filius] est filius K B; dicitur  
 ÷ P<sup>1</sup> K B; 12 persona ÷ P<sup>1</sup> K B; 13—15 filio — simul et ÷ K; 14 tamen  
 iste] que est spiritus sanctus et ille B; 15 et filio ÷ B; et filio simul  
 et] simul et filio per modum et P<sup>1</sup>; 16 et ÷ K; 17 creatus nec geni-  
 tus B; 18—19 supradicto modo Mo predicto modo P<sup>1</sup> tantum modo  
 predicto K ÷ B; 20 igitur ÷ P<sup>1</sup>; iste] ille K; persone diuine P<sup>1</sup>; 21 in  
 creaturis ÷ K.



nichil, per tres antiquissimos supradictos viros significate personaliter distingwantur, tamen non sunt tres dij, sed vnus deus est. Iste autem tres persone sunt signate per tres viros supradictos, quia, sicut illi apparebant tres, ita eciam iste tres sunt, vere tres, in tribus personalitatibus 5 distinctis. Quamuis dicitur deus pater, deus filius, deus spiritus sanctus, tamen non tres dij, sed vnus deus est. Item sicut illi erant viri religiosi, ita iste tres persone sunt sanctissime et religiose et infinite virtutis et sanctitatis, fons et origo omnis *bonitatis*. Item sicut erant viri albissimi 10 et purissimi, ita pater et filius et spiritus sanctus sunt (208 va) sanctissimi sanctitate naturali et essenciali et fons tocus sanctitatis et omnis puritatis; et sic sanctissimi et purissimi sanctitate et puritate non solum formali, sed eciam virtuali. Et sicut apparebant antiquissimi, ita pater et filius 15 et spiritus sanctus sunt antiquissimi, quia eterni per naturam, igitur antiquissimi antiquitate antiquissima, non tem-

---

1 per] licet igitur iste tres persone per ( $\div$  B) P<sup>1</sup> B; viros] tres viros Mo tres viros predictos P<sup>1</sup>; significate Mo significare W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> signate K B; 2 distingwantur P<sup>1</sup> K designuntur Mo  $\div$  B; 3 est deus W<sup>1</sup>; est  $\div$  P<sup>1</sup> K B; Iste] Iste autem tres persone sunt quia deus pater deus filius deus spiritus sanctus non tamen tres dij sed vnus deus Iste P<sup>1</sup>; Iste autem] Item ille K; significate P<sup>1</sup>; 4 predictos P<sup>1</sup>; illi  $\div$  B; 4—5 ita eciam iste tres P<sup>1</sup> B et tres Mo ita iste tres persone K; 5 vere  $\div$  P<sup>1</sup> K B; tres (2)  $\div$  K B; 5—6 in tribus personalitatibus distinctis Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> distincte in tribus personalitatibus K in tribus personis distinctis B; 6—7 Quamuis—deus est Mo  $\div$  W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; 8 erant W<sup>1</sup> tres P<sup>1</sup> B tres fuerunt K  $\div$  Mo; 8—9 ita — religiose  $\div$  W<sup>1</sup>; 8 iste P<sup>1</sup> ille K eciam iste B  $\div$  Mo; sunt] sed Mo; 9 et religiose  $\div$  K; et (2)  $\div$  K B; et sanctitatis  $\div$  Mo; 10 *bonitatis*] sanctitatis Mo boni B  $\div$  P<sup>1</sup> K; sicut] sicut illi tres K sicut illi B; viri  $\div$  K; 11 sanctus  $\div$  P<sup>1</sup>; 12—13 et fons tocus Mo et fons omnis W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B fons omnis K; 13 omnis  $\div$  K; 13—15 et sic — virtuali W<sup>1</sup>  $\div$  Mo P<sup>1</sup> K B; 15 sicut illi W<sup>1</sup> K; 15—16 ita — antiquissimi  $\div$  W<sup>1</sup>; pater — sunt] isti tres B; 16—17 per — antiquissimi  $\div$  K; 17 antiquitate] per naturam antiquitate P<sup>1</sup> B.

poris, que antiquitas est numerabilis et mensura motus,  
 sed sunt antiquissimi antiquitate innumerabili, videlicet  
 antiquitate eternitatis, que est antiquitas innumerabilis et  
 tota, simul excludens sicut omnem motum et mutacionem,  
 5 ita *eciam* excludens omnem inueteracionem et corrupcionem  
 et omnem motum corrupcionis et inueteracionis. Item sicut  
 illi tres religiosi antiquissimi simul et semel videbantur  
 tres et vnus, ita pater et filius et spiritus sanctus secun-  
 dum veritatem non solum videntur, sed *eciam* sunt tres  
 10 personaliter et tamen essentialiter sunt vnum, scilicet vnus  
 tantum deus, vna essencia et vna natura. Et sic dicendum,  
 quod illi tres religiosi viri antiquissimi tibi in capella  
 albissima in principio tue peregrinacionis apparentes fue-  
 runt tres angeli sanctissimam trinitatem figurantes, per  
 15 quos sanctissima trinitas, pater et filius et spiritus sanc-  
 tus, te docere dignata est, quid tibi agendum fuerit in hac  
 peregrinacione tua. Igitur debes contentari.

Item fecit tibi deus singularem et specialem gratiam,  
 quod ita manifeste, visibiliter et sensibiliter ad oculum tibi  
 20 dedit videre corporaliter penas purgatorij et inferni. Item  
 fecit tibi deus valde singularem et miraculosam gratiam,

1 que antiquitas] qui antiquitus B; numerabilis] mirabilis P<sup>1</sup>;  
 2 antiquitate ÷ K; innumerabili] mirabili Mo P<sup>1</sup>; 3 antiquitas est B;  
 3—4 et tota simul ÷ W<sup>1</sup>; 4 tota] totaliter P<sup>1</sup>; sicut] sic P<sup>1</sup> K ÷ W<sup>1</sup> B;  
 mutacionem] numeracionem W<sup>1</sup>; 5—6 ita — inueteracionis P<sup>1</sup> B ÷ Mo K;  
 5 *eciam*] et W<sup>1</sup> est P<sup>1</sup> B; excludens ÷ W<sup>1</sup>; veteracionem W<sup>1</sup>; et corrup-  
 cionem ÷ W<sup>1</sup>; 6 motum] modum W<sup>1</sup>; 7 illi W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K tibi B ÷ Mo;  
 9 *eciam* ÷ K; 10 vnum ÷ K B; 11 tantum ÷ P<sup>1</sup> K B; dicendum est W<sup>1</sup>;  
 12 viri religiosi W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 13—14 fuerunt] sunt B; 15 pater — sanc-  
 tus ÷ B; 16 hac] ista P<sup>1</sup>; 18 Item P<sup>1</sup> K B quia Mo; et specialem  
 ÷ P<sup>1</sup> K B; 19 quod ÷ P<sup>1</sup>; visibiliter ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; et ÷ P<sup>1</sup>; et sensi-  
 biliter ÷ Mo; tibi ÷ B; 19—20 dedit tibi P<sup>1</sup> K; 20 corporaliter] totali-  
 ter B; 20—256, 1 Item — quod] miraculose K; 21 deus ÷ Mo; valde  
 ÷ B; gratiam et miraculosam P<sup>1</sup>; miraculosam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B specialem Mo.

quod per pontem inferni ita vertibilem et subtilissimum ac etiam acutissimum me duce et conductore securissime et solidissime te pertransire fecit. Item peramplius tibi singularissimam fecit gratiam, quia paradisum et paradisi gloriam, non solum quantum ad sanctos, sed etiam quantum ad sanctum sanctorum dominum nostrum Jhesum Christum et eius sanctissimam matrem virginem Mariam tibi tam mirabiliter, tam multipliciter dignatus est ostendere, mortali adhuc existenti. Igitur, karissime frater Georgi, contentari debes de tot et tantis gracijs tibi a deo factis! 10 Insuper contentus de istis gracijs non appetas amplius pro nunc ascendere in celum, quia ascensus huiusmodi tibi existenti mortali est pro nunc impossibilis. Huius ratio est, quia celum locus est vere vite, qui non potest pati mortem nec aliquam (208 vb) mortalitatem nec anime nec corporis. Igitur tu mortalis pro nunc ascendere non vales, sed oportet te ad mundum mortalem redire et finaliter corporaliter mori et post mortem tuam cum dei gracia et domini nostri Jhesu Christi ac etiam misericordissime beate Marie precibus poteris huc tandem peruenire«. 20

---

2 conductore] ductore K conductore et B; 3 tibi P<sup>1</sup> K ÷ Mo B; 4 tibi fecit B; 4 gratiam fecit P<sup>1</sup>; paradisum et ÷ K; paradisi] eius B; 5 solum ÷ P<sup>1</sup> K B; ad] scilicet ad P<sup>1</sup>; etiam ÷ K; 6 ad ÷ B; sanctum ÷ K; 7 sanctissimam eius B; virginem ÷ Mo; Mariam virginem P<sup>1</sup>; 8 tibi eam tam P<sup>1</sup>; dignatus] tibi dignatus Mo W<sup>1</sup>; 9 mortali adhuc existenti Mo mortali existenti P<sup>1</sup> B tibi homini mortali K; 10 contentari] extentari B; 11 Insuper contentus de istis gracijs Mo Igitur contentus (extentaris B) de istis gracijs P<sup>1</sup> B ÷ K; 12 in celum ascendere K; huiusmodi Mo P<sup>1</sup> talis K huius B; 13 pro nunc est B; impossibilis P<sup>1</sup> B impossibile Mo K; Huius ÷ K B; est (2) Mo est ista P<sup>1</sup> B est illa K; 14 est locus P<sup>1</sup> K; vere vite W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B sanctissimus Mo; qui] quia Mo; 14—15 mortem nec ÷ B; 16 vales] potes nec vales K; 17 et ÷ K; 18—19 et domini — Christi ÷ B; 18—20 et domini — precibus ÷ K; 19 Marie virginis P<sup>1</sup>; 20 tandem Mo ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; peruenire] venire B.

27<sup>a</sup> visio de quattuor supplicacionibus Georgij.

Capitulum 27. est illud, in quo agitur de supplicacionibus  
Georgij datis et porrectis Michaeli archangelo,  
speciali nuncio et ambasiatori dei.

5 Nam cum Georgius pre gaudio inenarrabili de visioni-  
bus et gracijs predictis raptus et mente captus remansit,  
ex tunc angelus ipsum tangens et ipsum amicabiliter  
quasi excitans et subridendo facie letissima sibi dixit:  
»Georgi, frater mi karissime, quid cogitas? Numquid vis  
10 hic remanere vel ad miseriam mundi redire?« Cui Georgius  
cum suspirijs respondit: »Si voluntas esset domini nostri  
Jhesu Christi et hanc gratiam michi dignatus fuerit facere,  
nullomodo ad mundi calamitatem et miseriam redire cupio,  
sed hic cum sanctorum consorcio perpetue remanere«. Cui  
15 Michael archangelus dixit: »Karissime frater mi, pro nunc  
hic certissime remanere non potes propter duo:

Primo quidem, quia statim, prout superius tibi dixi,  
locus iste hodie nouissime creatus non est perpetuus, sed

17 S. 251—252.

1 De iiiij<sup>or</sup> supplicacionibus Georij visio xxvij W<sup>1</sup> *durch andere Hand gr̄in*: Capitulum xxvii et cetera P<sup>1</sup> 27 K Capitulum xxviii de supplicacionibus B ÷ Mo; 2—4 Capitulum — dei ÷ K; 2 est illud ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B; 3 Michaeli] a Michaele Mo; 4 speciali ÷ W<sup>1</sup>; et ambasiatori ÷ W<sup>1</sup>; 5 Nam cum] cum enim K; 6 mente] merito K; 7 ex ÷ K; angelus Mo angelus Michael P<sup>1</sup> K Michael archangelus B; ipsum (2) ÷ P<sup>1</sup> K B; 8 quasi] quoque B ÷ Mo; sibi ÷ K; 10 mundi miseriam K; 11 cum — respondit] respondens cum suspirijs dixit P<sup>1</sup> B cum suspirio respondit K; esset Mo sit P<sup>1</sup> B sit solum K; 12 hanc — facere] michi istam gratiam (gratiam istam P<sup>1</sup>) facere dignatus fuerit P<sup>1</sup> K; 13 miseriam eius K; 14 perpetuo P<sup>1</sup>; remanere] manere K; 14—15 Cui Michael archangelus W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B Ad quid angelus Mo Cui Michael K; 15 frater mi karissime K; 16 remanere] manere K; 17 primo quidem ÷ Mo; prout] vt K B ÷ P<sup>1</sup>; dixi in (÷ P<sup>1</sup>) visione xxvi. P<sup>1</sup> K; 18 iste ÷ B; nouissime ÷ P<sup>1</sup>; creatus] citatus est propter te K creatus est B.



temporalis, et non solum temporalis, sed eciam hodiernus, effimerius et tantum duracionis vnus diei naturalis, quia statim, cum recesseris, annullabitur et in nichilum penitus redigetur, sanctis autem hic presentibus redeuntibus in celum tamquam in debitum locum suum et beatis depu- 5  
tatum; igitur remanere hic non potes.

Item 2<sup>o</sup>, quia tu mortalis es et mori te oportet, locus autem vite eterne est sanctorum et beatorum; eternum autem consorcium mortalibus non debetur. Pete igitur alia rationabilia et possibilis et porrige quotuis racionabiles et 10  
possibiles supplicaciones, et exaudieris nunc in gracia dei et angelorum ac eciam vniuersalium omnium sanctorum eius, socius existens et specialis amicus ipsorum«.

Georgius autem verba angelica audiens et flexis genibus (209 ra) adhuc in altari supradicto existens porrexit angelo 15  
4<sup>or</sup> deuotas supplicaciones et primo dicens sic: »Peto et supplico tota mentis intencione et deuocione, quatenus non solum propter me et propter bonum meum, sed principaliter propter deum et eius honorem et seruicium, vt in eternum possim ei seruire et ipsum in eternum laudare, 20  
dignetur me et animam meam ab inferno et inferni penis

---

1 et ÷ K; solum] est K; eciam ÷ P<sup>1</sup> K B; 2 effimerius P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; tantum duracionis Mo duracionis tantum P<sup>1</sup> B duracionis scilicet tantum K; quia] qui K; 3 recesseris] recessurus P<sup>1</sup> recessimus K; annullabitur] annichilabitur Mo; in ÷ B; penitus ÷ Mo; 4 autem ÷ K; 5 in debi- tum] vnum Mo; et ÷ K; 6 remanere hic] hic remanere P<sup>1</sup> hic manere K; 7 tu] eum B; et] vt K; 9 debetur Mo P<sup>1</sup> debet K B; 10 racionabilia] corporabilia Mo; 10—11 et porrige — possibilis ÷ K; 12 angelorum ac ÷ Mo; eciam ÷ P<sup>1</sup> K; vniuersalium ÷ P<sup>1</sup> K B; 13 specialis amicus] spiritualis actus Mo; 15 sepedicto P<sup>1</sup>; angelo] archangelo K ÷ P<sup>1</sup> B; 16 4<sup>or</sup>] quo modo P<sup>1</sup>; supplicaciones deuotas K; et (1)] modo quo sequitur P<sup>1</sup> B; dicens sic] domine P<sup>1</sup> K B; 18 et propter bonum meum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> et locum meum Mo et propter meum bonum B ÷ K; 20 ipsum et K; in eternum ÷ K; 21 dignetur] dignare Mo; inferni penis P<sup>1</sup> B inferni portis Mo penis inferni K.

liberare, in quo et in quibus, sicut nulla est redemptio,  
 ita et nulla est dei laudatio, quantum est ex parte nequis-  
 sime voluntatis demonum et omnium dampnatorum. Peto  
 igitur et supplico a penis inferni liberari et finaliter sanc-  
 5 torum consorcio in celo misericordissime aggregari. Item  
 2<sup>a</sup> supplicatio est ista: supplico enim deuotissime cum tota  
 mentis intencione, quatenus ex parte dei digneris michi  
 quantitatem vite mee lucide et determinate reuelare, vt  
 deuocius viuam et melius sciam, quid desit mi. Item 3<sup>a</sup>  
 10 supplicatio est ista: supplico enim, quatenus tu, qui deum  
 facie ad faciem inter ceteros angelos, quorum princeps es,  
 limpidius et clarius vides tamquam illum librum clausum,  
 in quo omnia et singula, preterita, presencia et futura, et  
 non solum ista, quin ymo omnia possibilia non minus  
 15 quam presencia clarissime et exemplariter sunt — est enim  
 deus naturalissimum exemplar ac idea omnium, quo seu  
 qua deus naturalissime et limpidissime omnia videt sicut  
 exemplar, vt dictum est, et speculum omnium clarissimum  
 et naturalissimum clarissime et naturaliter omnia et singula

---

6 notum fac michi, Domine, finem meum, et numerum dierum  
 meorum, quis est: ut sciam, quid desit michi *Ps.* 38, 5; 12 librum  
 clausum *cf. Apoc.* 5.

---

1 in quibus] eciam quibus K; redemptio] de inferno redemptio  
 P<sup>1</sup> B ÷ K; 2 et ÷ K; 5 consorcio sanctorum K; aggregari] liberari Mo;  
 6 2<sup>a</sup> — ista] 2<sup>o</sup> Mo; ista] illa K; supplico enim ÷ Mo; tota] omni P<sup>1</sup>;  
 7 michi ÷ B; 9—10 3<sup>a</sup> — ista] 3<sup>o</sup> Mo; 10 est ista ÷ K; enim ÷ Mo;  
 quatenus] quatenus vt Mo ÷ W<sup>2</sup>; qui] michi W<sup>1</sup>; qui deum] quidem P<sup>1</sup>;  
 10—11 deum — faciem] facie ad faciem dominum Mo; 11 inter] in P<sup>1</sup>;  
 11—12 es limpidius et ÷ K; 12 tamquam illum] tamquam in W<sup>1</sup> illum  
 tamquam W<sup>2</sup>; 13 singula scilicet B; preterita ÷ W<sup>1</sup>; presencia preterita  
 et futura W<sup>2</sup>; et (3)] vides W<sup>2</sup>; 15 exemplariter] exempli Mo; sunt ÷ W<sup>2</sup>;  
 16 naturalissimum exemplar deus K; 16—18 ac — est ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 19  
 et naturalissimum — naturaliter ÷ K; clarissime et] clarissimum et  
 Mo ÷ P<sup>1</sup> B.

representans — tu igitur, qui istum librum *clausum* clarissime vides, digneris michi notificare misericorditer, que et qualia facere possim, vt anima matris mee predicte a penis purgatorij cicius liberetur. Item 4<sup>to</sup> supplico tibi deuotissime, quatenus pro liberacione anime matris mee predicte apud 5 deum cum ceteris sanctis angelis me iuuare digneris«.

Hijs autem 4<sup>or</sup> supplicacionibus auditis et porrectis sanctus Michael respondit dicens: »Prima supplicacio habet suum certissimum fiat, et deus ipsam exaudiuit et signauit dicendo »Fiat! fiat!«. Item in 2<sup>a</sup> supplicacione valde in- 10 consueta et hic nunquam alicui alteri concessa est, ex hoc quod ad deum hoc singulariter pertinet scire certissime (209 rb) hominis determinatam duracionem et certitudinem obitus et mortis eius; tamen quia, vt dictum est, deus cum omnibus sanctis nunc singulariter te diligit et tibi singula- 15 rissime amicitur, exaudita est supplicacio tua; nam factis ambasiatis quibusdam modico tempore viuas, videlicet tanto et tanto, post mortem tuam ad celum et ad sanctorum ac beatorum consorcium feliciter peruenturus«. Licet autem angelus tempus illud lucide ac eius determinatam quanti- 20

---

1 *clausum*] clarissimum Mo P<sup>1</sup> K B ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 3 possim facere P<sup>1</sup>; animam B; 4 cicius ÷ K; Item — deuotissime] Item (÷ B) tibi deuotissime supplico P<sup>1</sup> B Supplico tibi deuotissime K; 5 matris mee K ÷ Mo P<sup>1</sup> B; predicte mee P<sup>1</sup>; 6 sanctis ÷ K B; me ÷ Mo P<sup>1</sup>; 7 4<sup>or</sup> ÷ K; supplicacionibus supradictis P<sup>1</sup>; porrectis supplicacionibus auditis K; 8 Michael sanctus P<sup>1</sup>; supplicacio tua P<sup>1</sup> K B; 9 suum certissimum fiat Mo B suum fiat certissime W<sup>1</sup> certissimum fiat P<sup>1</sup> certissimum suum fiat K; 10 dicens W<sup>1</sup>; Fiat fiat] Fiat Mo; 10—11 inconsueta P<sup>1</sup> in gratiam Mo magna V K B ÷ W<sup>1</sup>; 11 nunquam hic P<sup>1</sup> K B; alicui ÷ K; concessa alteri B; est ÷ P<sup>1</sup> K B; 12 hoc ÷ K B; singulariter] personaliter P<sup>1</sup>; 14 quia vt] vt quia K vt B; est ÷ K; 15 te singulariter K; 15—16 et — amicitur ÷ K; 16 factis] sanctis P<sup>1</sup>; 17 modico tempore ÷ B; 17—18 tanto et tanto K tanto et etiam Mo tanto etc. P<sup>1</sup> spacio temporis et B; 18—19 ac beatorum ÷ K; 19 autem ÷ K; 20 ad tempus P<sup>1</sup>; illud P<sup>1</sup> B illius Mo istud W<sup>1</sup> ÷ K; lucide ÷ P<sup>1</sup> K B; 20—261, 1 lucide — quantitatem ÷ W<sup>1</sup>.

tatem determinate expresserit, tamen Georgius predictus michi exprimere noluit nec alicui alteri me sciente, et ideo hic illius temporis certitudinem non descripsi.

Item quantum ad 3<sup>am</sup> supplicacionem dixit illi angelus:  
 5 »Dico tibi, quod illa, que singularissime defunctorum animas in purgatorio existentes adiuuant deo pro ipsis oblata, sunt ista: Primo videlicet missa, quecumque fit, siue de requie siue de sanctis siue de tempore, cuius sacrificium totam virtutem Christi passionis includit, et ideo missa  
 10 super omnia, que fieri possunt, maioris et efficacioris virtutis existens efficacius animas iuuat pro ipsis deo deuote oblata et quandoque de penis purgatorij 16 vel 20 vel 30 et quandoque plures annos remittit, prout clare sanctus Gregorius scripsit et docuit in libro suo Dyalogorum. In  
 15 quo verissime testatur loquens de virtute et efficacia misse,

---

6 *Die Antwort auf die dritte Bitte reicht bis S. 308; vgl. 266, 7; 17 ff. GREGORIUS, Dialogi IV, 55 (Quidnam ergo esse poterit, quod mortuorum valeat animabus prodesse?), 3. Stück (MIGNE S L 77, 419—22).*

---

1 determinate ÷ K; expresserit Mo P<sup>1</sup> expressisset W<sup>1</sup> expressit K B; Georgius tamen B; predictus ÷ W<sup>1</sup> B; 2 nec — sciente et ÷ W<sup>1</sup> B; 3 hic ÷ W<sup>1</sup>; hic — certitudinem] certitudinem illius temporis hic B; 4 3<sup>am</sup>] 4<sup>am</sup> Mo; illi ÷ P<sup>1</sup> K B; 5 tibi certissime K; 7 ista] illa K; videlicet ÷ P<sup>1</sup> K B; missa ÷ B; fit ÷ P<sup>1</sup> K B; siue de requie Mo siue de requiem P<sup>1</sup> B siue defunctorum siue requiem K; 8 siue (2)] et P<sup>1</sup>; 9 virtutem totam et totaliter passionis Christi P<sup>1</sup> K; virtutem et totaliter B; Christi ÷ B; 10 possent B; et efficacioris] efficacioris et P<sup>1</sup> efficacie et K; 11 deo ÷ B; 12 oblatas P<sup>1</sup> B; quandoque quantum Mo K; vel 20 vel] 20 vel P<sup>1</sup> et 20 et K; 13 remictit annos P<sup>1</sup>; prout] sicut P<sup>1</sup> B; 13—14 prout — dyalogorum] sicut clare patet in libro dyalogorum sancti Georgij K; 14 Gregorius doctor P<sup>1</sup> B; scripsit et docuit ÷ Mo.



quod 'quidam monachus abbacie eius tunc abbatis propter  
furtum trium aureorum, scilicet florenorum, quos abbacie  
contra votum paupertatis furatus fuerat et fratri suo ger-  
mano phisico, tamen pauperi ac magnam paupertatem  
pacienti, dederat, non solum compassione naturali, sed eciam 5  
amore dei, propter quod furtum et elemosinam factam de  
alieno et non de suo proprio monachus iste, non obstante  
confessione peccati, non obstante eciam restitutione trium  
florenorum, fuit iustissime a deo iustissimo iudice condemp-  
natus in purgatorio ad penam quingentorum annorum; 10  
quorum omnium penam deus totaliter illi remisit pro 30  
missis deo pro anima illius monachi deuote oblatis'. Et sic  
manifeste patet, quod pro qualibet illarum missarum anima  
illius monachi consecuta est remissionem ad minus 16  
annorum et vltra. Et sic (209 va) manifeste patet, quod 15  
missa inter omnia, que pro animabus defunctorum offerri  
possunt, habet maximam efficaciam. Nec mirum, quia, vt  
supra dictum est, missa in se includit totam efficaciam  
passionis Christi.

Item post missam oraciones deuote, que singulariter ad 20

---

1 quidam] quidem B; abbacie — abbatis] eius abbacie tunc temporis  
abbas W<sup>1</sup> abbacie eius tunc abbatu qui quidem monachus P<sup>1</sup> B abbacie  
eius K ÷ Mo; 2 scilicet florenorum] siue florenorum K ÷ B; abbacie]  
abbati K; 3 votum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K motum Mo locum B; 4 tamen] et K; ac  
÷ K; 5 solum ÷ P<sup>1</sup>; compassione Mo W<sup>1</sup> ex compassione P<sup>1</sup> K ex con-  
fratrione B; naturali ÷ K; 6 amore — factam ÷ B; quod] quod quidem  
P<sup>1</sup> K; factam P<sup>1</sup> K factum Mo; 7 non de] de non P<sup>1</sup> non ex K; iste] ille  
K B; 9 florenorum predictorum P<sup>1</sup> K; a ÷ B; iustissimo iudice P<sup>1</sup>  
iustissimo iudicio Mo iudice iustissimo W<sup>1</sup> B iusto iudice K; 9—10 con-  
dempnatus] dampnatus K; 10 quingentorum] xl. W<sup>1</sup>; 11 illi totaliter  
K; 12 deuote ÷ K; 13 qualibet illarum missarum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B quolibet  
die illarum missarum Mo qualibet illa missa K; 14 illius ÷ K; conse-  
cutus Mo; 15 manifeste ÷ K; 16 defunctorum ÷ B; 17 possunt]  
potest P<sup>1</sup>; 19 est missa in se ÷ K; in se ÷ B; 20 deuote oraciones K;  
singulariter ÷ K.

vitam contemplatiuam pertinent, habent notabilem efficaciam oblate deo pro animabus defunctorum. Cuiusmodi sunt oratio dominica, per quam *Crescencius* (?) martir demones expellebat; item angelica salutacio, scilicet Aue Maria, 5 continens modum incarnationis Christi et fundamentum et radicem humane redempcionis et saluacionis; item symbolus fidei catholice, sine quo nemo saluari potest, qui dicitur »Credo«; item deuotissimus symbolus, cuiusmodi est symbolus, qui dicitur »Quicumque vult saluus esse«, qui maxi- 10 mam habet virtutem et efficaciam pro viuus et mortuis. Ista quidem omnia et cetera eis similia ad vitam contemplatiuam spectancia habent valde notabilem virtutem et efficaciam pro viuus et defunctis. Nam ista non solum animas in purgatorio existentes a penis liberant et alleuiant, 15 sed eciam peccatores viuentes a peccatis et a periculo mortis liberant, sicut sepe factum est per virtutem istius symboli, qui dicitur »Credo«, et per istum symbolum, qui dicitur »Quicumque vult saluus esse«, et per salutacionem angelicam et singulariter per oracionem dominicam.

---

3 Name unsicher. da ich die Anspielung nicht verstehe.

---

1 pertinent ad vitam contemplatiuam K; 3 Crisantus Mo Gunsantus W<sup>1</sup> Grisantenus P<sup>1</sup> Crisancius K Cristancius B ÷ V; martir Mo W<sup>1</sup> K B multos P<sup>1</sup>; 4 angelicam salutacionem P<sup>1</sup> K B; scilicet ÷ K B; 5 continens] que continet K; et (1) ÷ B; 6 et saluacionis ÷ K; 7 quo P<sup>1</sup> B qua Mo W<sup>1</sup> K; 8 Credo in deum patrem omnipotentem Mo; simbolus deuotissimus P<sup>1</sup> K B; deuotissimus ÷ W<sup>1</sup>; cuiusmodi est simbolus (symbolum W<sup>1</sup>) W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> ÷ Mo K B; 9 qui dicitur ÷ K B; 9—10 maximam (hic K) habet virtutem et efficaciam pro viuus et mortuis P<sup>1</sup> K B habet nach mortuis Mo habet vor maximam W<sup>1</sup>; 11—13 Ista — defunctis ÷ B; 12—13 efficaciam et virtutem K; 13 defunctis] mortuis K; 14 a penis ÷ K; liberant et alleuiant W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B liberant et eruunt Mo alleuiant liberant K; 15 a (2) ÷ P<sup>1</sup> K B; 17 Credo — qui dicitur ÷ mss.; 18 saluus esse] etc. K ÷ P<sup>1</sup>; et ÷ P<sup>1</sup>; 19 angelicam que dicitur Aue Maria P<sup>1</sup> B; dominicam oracionem K; dominicam que dicitur Pater Noster P<sup>1</sup> B.

Item non solum predicta et eis similia spectancia ad vitam contemplatiuam viuos iuuant et mortuos, sed eciam omnia et singula spectancia ad vitam actiuam, que fundatur in misericordia, multum et efficaciter iuuant animas defunctorum et non solum animas defunctorum, sed eciam 5 homines mortales adhuc in mortalitate viuentes mirabiliter iuuant. Vita eciam actiua duplicem habet modum misericordie, videlicet quia elemosina est duplex, videlicet corporalis, que supplet defectus et necessitates corporis humani septem modis, quia ista elemosina in septem partes diuidi- 10 tur ad supplendum septem modos defectuum corporalium, quos in vita mortali corpus humanum pati potest. Cuiusmodi defectus sunt: fames, sitis, nuditas, carencia proprie habitacionis, (209 vb) infirmitas, mors et captiuitas.

Ista autem misericordia corporalis supplens iam dictos 15 corporales defectus cadit sub diuino precepto sicut et caritas, cuius secundum preceptum precipit proximum quantum ad animam et quantum ad corpus diligi sicut seipsum, vnde et dicitur: »Diliges proximum tuum sicut teipsum«,

---

8 ff. *über elemosina corporalis und elemosina spiritualis und deren Siebenteilung* vgl. THOMAS, *Summa 2<sup>a</sup> 2<sup>e</sup> q. 32 a. 2*; 19 Diliges proximum etc. *Mat. 19, 19*.

---

1 Item] et Mo; 2 viuos iuuant et] viuant P<sup>1</sup>; sed] si P<sup>1</sup>; 3 et singula ÷ K; 3—4 fundantur Mo; que multum fundatur in misericordia, et efficaciter iuuant K; 5 animas defunctorum Mo defunctorum animas P<sup>1</sup> B defunctos K; eciam ÷ K; 6 in mortalitate] immortaliter ne P<sup>1</sup> mortaliter B ÷ K; mirabiliter ÷ K; 7 eciam ÷ K; habet duplicem K; 8 videlicet (2) Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> vt B ÷ K; 8—9 corporalis ÷ B; 9 defectus corporis humani et necessitatis K; 11 supplendos K; 13 defectus ÷ P<sup>1</sup> K; 14 infirmitas] infinitas B; et ÷ B; 15 supplens] supplet K; iam] itaque Mo; 16 corporales defectus Mo P<sup>1</sup> defectus K defectus corporales B; et ÷ K; 18 seipsum] se K B; 19 et dicitur Mo sic dicit P<sup>1</sup> sic dicitur K sic B; Diliges dicit B; tuum ÷ P<sup>1</sup>; teipsum] te B.

igitur animam illius sicut tuam et corpus illius sicut tuum dilige. Ista autem elemosina corporalis seu misericordia est valde mirabilis, que habet se ad extingwenda peccata hominis misericordis et eciam illius, pro quo amore dei 5 pauperibus tribuitur et offertur; nam sicut dicit propheta: »Sicut aqua extingwit ignem, ita elemosina extingwit peccatum«, et sic per consequens, si ista elemosina tribuitur pro viuis, tunc per consequens extingwit peccata illorum et per consequens ipsos deducit et trahit ad penitenciam 10 salutarem, per quam remittuntur peccata, vt testatur psalmista dicens: »Cor contritum et humiliatum, deus, non despicias«, et dominus in ewangelio: »Penitenciam agite, appropinquabit enim vobis regnum celorum«. Et sic patet, quomodo corporalis misericordia viuos iuuat. Item sicut 15 elemosina corporalis est singulariter potens contra peccata viuorum, multo magis inpugnare potest et efficacius et fortius penas purgatorij fidelium defunctorum, sicut et mirabiliter penas illas mitigat et remittit.

Item si elemosina corporalis singulariter iuuat viuos et

6 Ignem ardentem extinguit aqua, et elemosyna resistit peccatis *Eccli.* 3, 33; 11 cor contritum etc. *Ps.* 50, 19; 12 Penitenciam agite etc. *Mat.* 4, 17.

1 animam illius Mo illius P<sup>1</sup> illius tu K illius animam B; 2 dilige] diligere debes K ÷ P<sup>1</sup>; seu misericordia Mo P<sup>1</sup> sicut misericordia B ÷ K; 3 valde est K; que habet se ÷ P<sup>1</sup> K B; extingwendum P<sup>1</sup> K B; 4 eciam P<sup>1</sup> K B; 5 pauperibus ÷ B; sicut ÷ K; 6 extingwit ÷ K; 7—8 si ista — per consequens ÷ P<sup>1</sup> K B; 9 ipsas K; et trahit] adtrahit B; 11 dicens ÷ K; 12 despicias] dispendet B; et ÷ P<sup>1</sup>; 12—13 et dominus — celorum ÷ K; 12 dominus] Jhesus Christus P<sup>1</sup> B; ewangelio Matthei dicit (dicens P<sup>1</sup>) P<sup>1</sup> B; 13 enim ÷ P<sup>1</sup> B; vobis] in vos P<sup>1</sup> ÷ Mo; regnum celorum ÷ B; 14 iuuat viuos P<sup>1</sup> K; sicut Mo si P<sup>1</sup> K B; 15 est corporalis K; peccata predicta K B; 16—266, 1 inpugnare — multo magis ÷ Mo; 17 fidelium — sicut ÷ K; 18 illas] illatis K.



mortuos, multo magis excellencius et forcius hoc facit elemosina spiritualis, que supplet immediate animarum defectus. Et sic, quantum anima excellit corpus, tantum elemosina spiritualis excedit elemosinam corporalem et eius efficaciam et virtutem. 5

Ista autem spiritualis elemosina diuiditur in septem partes sicut et elemosina corporalis. Prima pars est diligere seipsum in domino precise et propter deum et nullomodo in *materia* peccati nec contra deum, sed in deo et propter deum. Item 2<sup>a</sup> pars est diligere amicos in deo et eciam 10 propter deum et non in *materia* peccati nec contra deum nec eciam propter ipsos, sed propter deum et gratiam dei.

Item 3<sup>a</sup> pars est diligere inimicos propter deum et nullomodo sumere vindictam de ipsis, sicut nec ipse deus dominus noster Jhesus Christus vindictam de inimicis suis 15 accipere noluit, cum tamen ipse tamquam deus et iudex iustissimus iustissime accipere potuisset, sed tamquam perfectissimus accipere noluit, dans in hoc exemplum ceteris hominibus consimiliter se habendi, sicut et hoc docuit expresse dicens: »Diligite inimicos vestros, benefacite hijs, 20

---

9—11 *Vgl. S. 283, 4; 20 Diligite etc. Mat. 5, 44.*

---

1—2 spiritualis elemosina P<sup>1</sup>; 2—3 defectus animarum P<sup>1</sup>; 4 spiritualis ÷ B; excedit Mo P<sup>1</sup> excellit KB; 7 et ÷ B; *nach* corporalis *rot*: Prima pars elemosine spiritualis W<sup>1</sup>; pars ÷ Mo; diligere] diuidere P<sup>1</sup> K; 8 seipsum] proximum sicut seipsum B; domino] deo B; nullomodo] non KB; 9 *materia*] forma Mo modo P<sup>1</sup> B malicia K; 9—11 sed — contra deum ÷ P<sup>1</sup>; 10 eciam in deo et KB; 11 *materia*] via Mo malicia K modo B; 12 eciam primo P<sup>1</sup> ÷ KB; propter ipsos] contra ipsos P<sup>1</sup>; ipsos] ipsos primo B; 13 Item ÷ Mo; 14—15 nec ipse deus dominus noster] nec ipse deus nec Mo dicit dominus P<sup>1</sup> et dicit dominus K dominus noster B; 15 vindictas P<sup>1</sup> KB; 15—16 suis accipere noluit] accipere noli P<sup>1</sup>; 16 tamen ipse ÷ K; 16—18 cum — noluit ÷ Mo; 17 iustissime ÷ K; 17—18 accipere noluit tamquam perfectissimus K; 19 hoc P<sup>1</sup> KB hic Mo; 20 vestros ÷ Mo.

qui oderunt vos, et orate pro calumpniantibus et persequentibus vos, sicut et deus, qui est pater vester celestis, (210 ra) qui solem suum oriri facit super bonos et malos et pluit super iustos et iniustos«. Constat, quod mali et  
 5 iniusti, peccato mortali infecti, sunt mortales inimici dei, qui propter vilissimas creaturas deum dimittunt et vilipendunt ac despiciunt. Nam peccatum mortale non est aliud quam dimittere deum et spernere et vilipendere ipsum propter creaturam, quecumque ista sit. Quia omnis creatura,  
 10 quantumcumque in esse suo nobilis est et perfecta, in comparacione tamen dei paruissima est et vilissima et eciam nullius valoris, ymo minus quam nichil reputanda. Et sic merito mortale peccatum est dimittere deum propter creaturam. Et tamen isto non obstante vilissimo, quod est  
 15 fundamentum mortalis inimicicie inter deum et creaturam, deus diligit peccatores et quantum ad corpus et quantum ad animam. Quantum ad corpus quidem, quia peccatoribus dat solem suum et pluuiam suam ita bene sicut et iustis, sicut manifeste patet. Solem quidem dat eis ad fecundan-

---

1—4 et orate — iniustos] etc. K; 2 deus] deus vester B; qui est ÷ Mo; pater vester] pater B; celestis hoc facit W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 3 facit solem suum oriri B; suum ÷ P<sup>1</sup>; bonum et malum P<sup>1</sup>; 5 mortales et Mo K; 5—6 dei qui] quod K; 6 dimittunt deum B; 7 ac despiciunt ÷ B; est non B; 8 et spernere Mo spernere P<sup>1</sup> K ÷ B; ipsum] deum P<sup>1</sup> ÷ K B; 9 quecumque ista sit Mo sit ipsa et quantumcumque P<sup>1</sup> quamecumque K quecumque sit illa B; Quia omnis creatura ÷ Mo; 10 est ÷ P<sup>1</sup> K B; 11 parua et vilissima est K; eciam ÷ P<sup>1</sup> K B; 12 reputanda] inputanda Mo; Et sic ÷ K; 13 merito] merit K; mortale] per mortale Mo P<sup>1</sup> B propter mortale K; dimittere est deum K; 14 vilissimo non obstante K; 16 peccatores et Mo P<sup>1</sup> peccatores B ÷ K; 17 quidem ad corpus P<sup>1</sup> K B; 18 suam ÷ Mo; ita] tam P<sup>1</sup>; 19 sicut manifeste patet quod (÷ P<sup>1</sup>) P<sup>1</sup> B sicut patet manifeste K ÷ Mo W<sup>1</sup>; solem quidem dat eis] et non solum dat eis solem suum et pluuiam suam solem quidem P<sup>1</sup>; 20—268, 2 solem — ipsas ÷ W<sup>1</sup> K; fecundandam P<sup>1</sup> B seminandum Mo.

dam terram et possessiones ipsorum ac eciam pluuiam ad irrigandum illas pariter et ad fecundandum ipsas. Non solum dat peccatoribus ista duo beneficia, que sunt valde mirabilia beneficia inter omnia beneficia corporalia, prout manifeste patet, sine quibus vita humana naturaliter durare 5 non posset, sed eciam cum hijs dat eis vitam ac eciam necessaria ad vitam. Item diligit inimicos suos et illis benefacit non solum quantum ad corpus, vt dictum est, sed eciam quantum ad animam, faciendo eis multas gracias gratis datas ac eciam, quantum est ex se, gratum facientes. 10 Nam quantum ad gratiam gratis datam conseruat in eis partem ymaginis et totam animam et ipsarum perfecciones, videlicet ingenium et scienciam et sic de consimilibus; sicut patet de Iudeis, Sarracenis, paganis, hereticis et ceteris peccatoribus, quibus, prout manifeste patet, predicta bene- 15 ficia confert, cum tamen de iure posset eos statim iustissime vel in infernum precipitare vel ipsos annichilare; hoc tamen non facit, quin ymo ipsos in esse conseruat et ipsorum beneficia.

---

1 ac eciam] item P<sup>1</sup> B; 2 illas — ad] illas (illa B) ac eciam per hoc P<sup>1</sup> B; ipsas] illas P illa B; Et non K B; 3 peccatoribus] eis K; ista] tantum ista B; 4 beneficia inter omnia] inter K; prout] sicut P<sup>1</sup> K B; 5 sine] et sine P<sup>1</sup>; 5—6 sine — posset ÷ Mo; 6 posset vt euidenter patet P<sup>1</sup>; hijs Mo hoc P<sup>1</sup> K B; eciam] cetera P<sup>1</sup> K B; 7 ad vitam] temporalia W<sup>1</sup>; vitam pertinencia K B; 7—8 diligit inimicos vestros et benefacite B; 8 quantum ÷ B; vt dictum est ÷ K; 9 gracias] gracias et P<sup>1</sup> K B; 10 ex se] ad se B; 11 conseruare B; 12 partem — animam] ymaginibus tam corporis quam anime Mo; ipsarum] ipsorum Mo ipsas P<sup>1</sup> K B; 13 alijs consimilibus K; 13—14 sicut patet de W<sup>1</sup> B sic parat deus Mo sicut patet deus P<sup>1</sup> sicut patet in K; 14 Iudeis et K; paganis et K; 15 quibus — patet ÷ B; prout] vt P<sup>1</sup> K; patet manifeste K; 15—16 predicta beneficia confert] beneficia supra dicta pertinencia deus eis confert B; 16 possit P<sup>1</sup> K; 17 vel (1) ÷ K B; 18 in esse ÷ B; 18—19 et ipsorum beneficia conseruat B; 19 beneficia] bona Mo.

Item non solum confert deus inimicis suis peccatoribus beneficia supradicta, sed etiam confert (210 rb) eis beneficia pertinentia ad gratiam gratum facientem, sicut patet de beneficio incarnationis et mortis atque passionis, item  
5 de beneficio resurrectionis, ascensionis et finalis visitacionis.

Nam pro salute et finali beatificacione inimicorum suorum dignatus est incarnari, pati, resurgere et in celum ascendere. In quorum primo dedit nobis personaliter suam deitatem faciendo de homine deum et e conuerso. Item 2<sup>o</sup>  
10 dedit hominibus suam maternitatem. Voluit namque deus pro hominibus inimicis suis non solum incarnari et homo fieri, sed etiam voluit de quadam beatissima muliere tamquam de matre sua verissima mirabiliter nasci et in ipsa mirabiliter concipi; nam in beatissima virgine Maria, veris-  
15 simo homine, voluit concipi, non in virtute seminis humani, sed virtute spiritus sancti et totius sanctissime trinitatis immediate formantis corpus de purissimo sanguine predictae sanctissime Marie virginis in vtero eiusdem sanctissime virginis. Item voluit de eadem mirabilissime nasci, videlicet  
20 virginitate matris ipsius seruata, quod nunquam auditum

---

1 deus ÷ P<sup>1</sup> K B; 2 sed — beneficia ÷ B; etiam ÷ K; 4 et ÷ P<sup>1</sup> K B; 5 finalis] carnalis Mo; visitacionis] iustificacionis P<sup>1</sup>; 6 beatificacione] beneficacione K; 7 incarnari et P<sup>1</sup> K; 8 personaliter ÷ K; 10 maternitatem W<sup>1</sup> virtutem Mo minimitatem (?) P<sup>1</sup> maternitatem? K incarnationem B; 11 hominibus ÷ Mo; non solum ÷ K; 12 sed] et non solum hoc sed K; beatissima muliere Mo beatissima virgine Maria K virgine B; 12—14 muliere — beatissima ÷ P<sup>1</sup>; 12—13 tamquam de ÷ K; 13 verissima ÷ K; 14 concipi mirabiliter K; 14—15 verissimo Mo W<sup>1</sup> verissima P<sup>1</sup> B verissime K; 15 voluit homine K; in ÷ P<sup>1</sup> B; 16 virtute ÷ B; 17 formantis] summere K; sanguine ÷ Mo; 18 sanctissime] gloriose W<sup>1</sup>; virginis Marie W<sup>1</sup> K; vtero W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B ventre Mo; 18—19 eiusdem sanctissime virginis Mo eiusdem W<sup>1</sup> K eiusdem virginis P<sup>1</sup> virginis eiusdem B; 19 videlicet] vt B; 20 matris ipsius Mo P<sup>1</sup> matris K eiusdem B; seruata Mo P<sup>1</sup> K conseruata W<sup>1</sup> B; nunquam alibi W<sup>1</sup>.



est neque factum. Et sic beneficium incarnationis duo maxima dona continet, que dignatus est humano generi conferre, cui contulit suam deitatem et suam mirabilem maternitatem, vtpote faciendo de quodam homine paruulo nato personaliter deum, qui dicitur Christus Jhesus, qui est 5 deus et dominus noster, saluator, redemptor, beatificator et glorificator noster. Item dedit humano generi suam admirabilissimam maternitatem, vtpote de quodam verissimo homine femina, videlicet de quadam sanctissima virgine, faciendo matrem suam, que dicitur Maria. Et sic 10 patet, qualia et quanta dona inenarrabilia, ymo et incogitabilia dedit humano generi in beneficio incarnationis.

Item in 2<sup>o</sup>, videlicet in beneficio passionis, dedit nobis, quantum est ex se, 4<sup>or</sup> stupendissima dona, scilicet vitam suam includentem valorem et beneficium infinitum; item 15 dedit nobis beneficium redemptionis et liberationis ab omni peccato; item dedit ibidem (210 va) beneficium iustificationis; item beneficium finalis beatificationis. Et, si non

---

4 parvulus enim natus est nobis *Is.* 9, 6.

---

2 dona maxima B; dignatus] dignitas B; generi humano W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 3 conferri P<sup>1</sup> K B; mirabilem ÷ P<sup>1</sup> K; 4 maternitatem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K iuventutem Mo incarnationem B; faciendo ÷ K; 4—5 homine paruulo nato pariter Mo homine masculo personaliter W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; 5—6 qui est deus ÷ K; 6 et ÷ B; dominus noster ÷ K; saluator et redemptor noster K; 7 generi humano W<sup>1</sup>; suam ÷ B; 8 admirabilissimam Mo mirabilem K mirabilissimam B ÷ P<sup>1</sup>; maternitatem Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K natiuitatem B; 8—10 de quodam verissimo homine facta videlicet de quadam sanctissima virgine Mo de quadam sanctissima virgine W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> de quadam verissima homine femina videlicet de (÷ P<sup>1</sup>) quadam verissima virgine P<sup>1</sup> B de quodam homine verissima videlicet femina beatissima virgine K; 11 et (2) ÷ B; 13 2<sup>o</sup>] 3<sup>o</sup> Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; videlicet — passionis] beneficio scilicet in beneficio passionis P<sup>1</sup> B beneficio scilicet passionis K; 14 est ÷ Mo; bona Mo; 16 nobis ÷ K B; 17 beneficium ibidem B; 18 si non W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> si Mo sic non K B.

toti humano generi dedit efficaciter, dedit tamen sufficienter,  
 ymo sufficientissime omnia predicta. Nam per mortem suam  
 humanum genus redemit a peccato et per consequens suffi-  
 cientissime iustificauit ipsum et beatificauit et non solum  
 5 sufficientissime, sed etiam, quantum est ex se, efficaciter,  
 quam efficaciam ipse non impediuit, sed homo peccator  
 istam efficaciam impedit, qui finaliter deum dimittit prop-  
 ter aliquam creaturam.

Item in 3<sup>o</sup> beneficio, videlicet resurrectionis, dedit in-  
 10 mortalem resurrectionem seu immortalitatem nostre resur-  
 reccionis, quia, sicut ipse resurrexit, ita et nos resurgemus,  
 quia Christi resurrectio causa est nostre resurrectionis,  
 vnde apostolus: »Sicut Christus resurrexit, ita et nos resur-  
 gemus«.

15 Item 4<sup>to</sup>, videlicet in beneficio celestis ascensionis, dedit  
 hominibus celestem ascensionem. Nam, sicut Christus per  
 suam resurrectionem est causa nostre resurrectionis, in tan-  
 tum quod, si Christus a mortuis non resurrexisset, nun-  
 quam aliquis homo fuisset nec futurus esset resuscitatus  
 20 immortaliter de morte ad vitam, ita etiam idem Christus

12 ff. *vgl. 1 Cor. 15.*

1 toto Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; 3 humanum ÷ P<sup>1</sup>; 4 iustificauit] iudicauit B;  
 et (2)] vt K ÷ P<sup>1</sup>; 6 impediuit B impedit Mo impedit P<sup>1</sup> K; peccator]  
 peccator solus K; 7 istam efficaciam ÷ Mo K; impedit ÷ Mo; qui Mo  
 quando P<sup>1</sup> K B; dimittit deum P<sup>1</sup> B; 9 in ÷ P<sup>1</sup>; 3<sup>o</sup> ÷ K; videlicet]  
 scilicet (÷ B) in beneficio P<sup>1</sup> B ÷ K; dedit nobis P<sup>1</sup>; 11 quia] et B;  
 ipse ÷ P<sup>1</sup>; ita P<sup>1</sup> B sicut Mo ÷ K; resurgamus Mo; 13 sicut] si P<sup>1</sup> K;  
 15 Item 4<sup>to</sup> videlicet in beneficio ascensionis celestis Mo Et in quarto  
 beneficio scilicet in beneficio celestis ascensionis P<sup>1</sup> Item in quarto bene-  
 ficio scilicet ascensionis K Item in 4<sup>to</sup> beneficio videlicet in beneficio  
 celestis ascensionis B; 15—272, 2 dedit — ascensionis ÷ Mo; 16 sicut  
 P<sup>1</sup> K si B; 17 suam ÷ K; 18 si Christus P<sup>1</sup> Christus si K Christus B;  
 19 homo ÷ B; futurus] facturus B; esset ÷ K.

dominus noster per suam celestem ascensionem est causa celestis nostre ascensionis, quia: sicut Christus in celum ascendit, ita et homines ad celum ascendent, si tamen Christo per fidem, spem et caritatem finaliter incorporantur, et non aliter, quia hoc idem ipse dominus manifeste in 5 ewangelio Iohannis docuit dicens: »Nemo ascendit in celum, nisi qui de celo descendit, filius hominis, qui est in celo«, id est: nullus homo ascendit nec ascendere potest in celum nisi filius hominis, id est Christus, qui non est filius hominum, videlicet masculi et femine, sed filius tantum unius 10 hominis, scilicet beatissime sancte Marie virginis; qui quidem filius hominis, scilicet dominus noster Jhesus Christus, pater et dominus noster est in celo, ymo et vbique per essenciam, potenciam et presenciam in quantum deus.

Ex ista autem Christi auctoritate manifeste sequitur, 15 quod, si solus Christus filius dei et hominis ascendit in celum, nemo potest in celum ascendere, nisi Christo domino nostro mystice incorporaretur per fidem, spem et caritatem

6 Et nemo ascendit in coelum etc. *Ioan*, 3, 13.

2 nostre celestis K; 3 homines ad Mo homines in P<sup>1</sup> K nos in B; ascendit] ascendemus B; si] sic B; 4 finaliter ÷ K B; homines incorporantur B; aliter non P<sup>1</sup> K; hoc] vt P<sup>1</sup> K B; 5 idem ipse dominus Mo idem Christus manifeste P<sup>1</sup> K Christo manifeste B; 6 dicens ÷ K B; ascendit] ascendet B; 7 descendit de celo P<sup>1</sup> K; qui (2) — celo ÷ K; 7—9 qui (2) — hominis ÷ Mo; 8 in celum nec ascendere potest K; 9—10 hominum] hominis K; 10 masculi] filius masculi B; filius ÷ B; tantum ÷ K; 11 hominis ÷ K; scilicet] id est P<sup>1</sup> ÷ Mo; sancte beatissime P<sup>1</sup>; sancte ÷ K B; virginis Marie P<sup>1</sup> B; 12 hominis ÷ K; dominus noster ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; Jhesus Christus Mo P<sup>1</sup> Christus K Christus Jhesus B ÷ W<sup>1</sup>; 13 et (1) ÷ Mo; est W<sup>1</sup> ÷ Mo P<sup>1</sup> K B; et (2) ÷ B; 15 ista Mo illa P<sup>1</sup> K B; 16 dei filius Mo; pariter et Mo; 17 ascendere in celum W<sup>1</sup>; Christo Mo P<sup>1</sup> Jhesu Christo W<sup>1</sup> B Jhesu K.

finaliter, et sic solus Christus mysticus, cuius Christus verus filius virginis est caput: corpus autem istius Christi mystici est ecclesia militans, finaliter incorporata et copulata Christo capiti per fidem, spem et caritatem. Ex quibus habemus  
 5 duo: Primo, quod, sicut Christi resurrectio immortalis est causa sufficientissima nostre immortalis resurrectionis, ita etiam celestis Christi ascensio est causa sufficientissima nostre celestis ascensionis. Item 2<sup>o</sup> habemus ex predictis, quod Christi celestis ascen(210 vb)sio, licet sit causa suffi-  
 10 cientissima nostre celestis ascensionis respectu totius humani generis, non tamen est causa efficax huius ascensionis respectu totius humani generis, sed precise respectu hominum finaliter sibi et in puncto mortis incorporatorum seu incor-  
 15 porandorum per fidem, spem et caritatem, quia, ut supra dictum est: »Nemo ascendit in celum, nisi qui de celo descendit, filius« etc. Patet igitur, quot et quanta beneficia deus hominibus contulit et quot et quanta admirandissima dona spectantia ad gratiam gratum facientem.

2 quoniam vir caput est mulieris, sicut Christus caput est ecclesiae *Eph. 5, 23*; Vos autem estis corpus Christi *1 Cor. 12, 27*; membra sumus corporis eius, de carne eius et de ossibus eius *Eph. 5, 30*.

1 finaliter ÷ W<sup>1</sup> K; mysticus Mo P<sup>1</sup> Jhesus mysticus K mystice B ÷ W<sup>1</sup>; 1—2 cuius — caput] verus filius hominis caput nostrum institutus est K qui est verus filius virginis et est caput B; 2 est] et P<sup>1</sup>; Christi ÷ W<sup>1</sup>; mystici ÷ B; 5 Primo quidem P<sup>1</sup> K; sicut] sunt P<sup>1</sup>; 6—9 nostre — sufficientissima ÷ K; 8 2<sup>o</sup>] 3<sup>o</sup> Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; 10 nostre ÷ K B; 11 generis ÷ P<sup>1</sup>; est ÷ Mo; 12 precise P<sup>1</sup>; 13 et ÷ K; puncticulo P<sup>1</sup>; seu incorporandorum ÷ K; 14—15 dictum est supra P<sup>1</sup> K B; 15 de celo ÷ K; 15—16 descendit de celo P<sup>1</sup> B; 16 filius ÷ K; quot et ÷ Mo; 17 et (1) ÷ K; quot et ÷ Mo; admirandissima] misericordissima B.



Item ultra omnia predicta deus continue vsque ad mortem misericordissime ac patientissime expectat peccatores inimicos suos ad penitentiam, vt per penitentiam et per suam misericordissimam pacienciam de ipsis inimicis faciat amicos. Vnde apostolus ingratisimo homini peccatori 5 loquens, quem deus sic misericordissime expectat ad penitentiam, sic dicit: »An ignoras, quia dei paciencia et misericordia ad penitentiam te adducit?« Patet igitur ex predictis, quomodo deus inimicos suos, homines scilicet peccatores, diligit et quantum ad corpus et quantum ad animam ipsius, 10 quia animam diligit, non solum quantum ad gratiam gratis datam, sed eciam quantum ad gratiam gratum facientem, vt patet ex predictis. Igitur et omnis homo, qui est ymago dei, debet ipsum deum in huiusmodi inimicorum dileccione imitari. Et est ista tertia misericordia spiritualis, que cadit 15 sub diuino precepto dicente domino: »Diligite inimicos vestros, sicut et pater celestis vester dilexit vos«.

Sic itaque quantum ad istam misericordiam et spirituales elemosinas tenetur omnis homo sicut inimicos

---

7 An diuitias bonitatis eius et patientie et longanimitatis contemnis? ignoras, quoniam benignitas Dei ad penitentiam te adducit? *Rom. 2, 4.*

---

1 Item ÷ Mo; ultra ÷ B; 2 ac patientissime ÷ P<sup>1</sup>; 3 suos ÷ P<sup>1</sup>; ad penitentiam inuitando B; 3—4 per suam ÷ K; 5 Vnde] sicut Mo; 6 quem] deus Mo; sic deus K; 7 sic ÷ K; dicit sic P<sup>1</sup> B; 9 quomodo deus] quomodo P<sup>1</sup> quod K B; suos ÷ B; scilicet homines P<sup>1</sup> K B; 10 et (1) ÷ K; quantum ad animam] animam K; 11 quia P<sup>1</sup> B que Mo ÷ K; animam P<sup>1</sup> B anima Mo ÷ K; 11—12 gratis — gratiam ÷ Mo; 12 quantum ÷ B; gratum] gratam P<sup>1</sup>; 14 dei ÷ B; 15 imitare Mo imitari P<sup>1</sup> K B; ista est P<sup>1</sup> K B; cadit] cedit B; 16 precepto diuino P<sup>1</sup> K B; domino ÷ K; 17 sicut — vos ÷ K; celestis ÷ P<sup>1</sup>; vester dilexit vos ÷ Mo; 18 sic itaque Mo et P<sup>1</sup> K B; et ÷ P<sup>1</sup> K B; 19 sicut] sic P<sup>1</sup>.

diligendo et ipsis parcere propter deum et eciam pro ipsis orare, parcere quidem, quia impossibile est, quod homo inimicum suum diligit, nisi sibi parcat et offensas remittat, vt manifeste patet. Et istam remissionem et indulgenciam  
 5 Christus in oracione docet discipulos — ac omnes Christianos docuit — que dicitur Pater noster, in cuius quinta peticione sic dicere docuit: »Et dimitte nobis debita nostra, sicut et nos« etc. Et sic patet, quod, sicut omnis homo obligatur ad inimicorum dileccionem, ita eciam obligatur  
 10 quantum ad ipsorum offensas et peccata ad indulgenciam et remissionem, sine qua ipsos diligere non potest. Item, sicut obligatur ad dileccionem, sic eciam obligatur (211 ra) ad oracionem pro ipsis, orando deuote et cordialiter pro ipsis et pro remissione ipsorum peccatorum dicendo cum  
 15 Christo: »Pater, ignosce illis, quia nesciunt, quid faciunt«. Obligatur autem omnis homo ad istam oracionem propter duo: Primo, quia dileccio non potest separari ab ista oracione, vt manifeste patet; item 2<sup>o</sup>, quia istam oracionem Christus precepit et docuit verbo pariter et exemplo, sci-  
 20 licet facto reali; verbo dicens: »Diligite inimicos vestros«; item eciam hoc idem docuit in precepto facto, cum realiter

---

15 Pater, dimitte illis: non enim sciunt, quid faciunt. *Luc.* 22, 24.

---

1 et ipsis Mo P<sup>1</sup> ipsos K ipsis B; propter] et propter B; et eciam Mo et P<sup>1</sup> K ÷ B; 2 quod homo] homini vt K; 3 nisi prius K; 4 patet manifeste K; 5 in oracione P<sup>1</sup> ÷ Mo W<sup>1</sup> KB; discipulos suos K; 6 docuit Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> ÷ K B; 7 dicere docuit] dicendo docuit Mo dicere docet P<sup>1</sup> B dicit K; Et ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; 8 Et sic patet quod sicut W<sup>1</sup> Et sic Mo P<sup>1</sup> sic quod sicut K B; 9 dileccionem] obligacionem dileccionem P<sup>1</sup>; eciam] et K; 10 quantum ÷ K; 12 sic eciam] ita K; 13—14 pro ipsis ÷ K; 14 remissione] dimissione Mo; ipsorum K ÷ Mo P<sup>1</sup> B; 15 illis ÷ B; 17 Primo quidem P<sup>1</sup> K B; 20 verbo] verbo quidem P<sup>1</sup> B verbo quidem docuit K; 21 eciam ÷ P<sup>1</sup> K B; idem ÷ B; in ÷ W<sup>1</sup>; precepto facto Mo P<sup>1</sup> B facto W<sup>1</sup> K; cum ÷ P<sup>1</sup> B.

et deuotissime idem fecit, pendens actu in cruce crucifixus, rogans deuotissime et toto corde patrem pro inimicis crucifigentibus et interficientibus eum dicens: »Pater, ignosce illis, quia nesciunt, quid faciunt«.

Et sicut ipse fecit, ita et nos, et per nos ita faciendum 5 esse docuit et precepit, quia »omnis Christi accio est nostra instructio«. Non quidem in accione sue potencie, qua potentissime mirabilia fecit et facit, videlicet per modum creationis et per modum intimissimi illapsus, quo profundissime penetrat omnes et singulas creaturas, quas intimius 10 et profundius attingit et penetrat, quam ipse se ipsas. Et sicut ipsas profundissime penetrando et attingendo ipsas gubernat et in esse conseruat, sic istis mirabilibus modis, scilicet modo creandi et modo illabendi et modo conseruandi et gubernandi, deus a principio mundi creauit celum 15 et terram et omnia, que in eis sunt, et ista omnia a principio penetrauit profundissime et penetrando conseruauit et gubernauit et eciam continue regit et gubernat, conseruat et penetrat omnia et singula secundum exigenciam ipsorum. Item per suam omnipotenciam et accionem omnipotentem 20 preter stupenda predicta opera fecit et facere potuit ac

---

1 idem fecit ÷ K; crucifixus ÷ K; 2 deuotissime et ÷ K; inimicis ÷ K; 3 dicens patri P<sup>1</sup> B; 5 ita ÷ P<sup>1</sup> K; 5—6 faciendum esse] faciendo esse P<sup>1</sup> esse faciendum K; 6 et ÷ K; quia] quod K; 7 in accione ÷ B; qua] quia K; 7—8 potentissima B; 8 facit et fecit K; videlicet ÷ B; 9 et — illapsus P<sup>1</sup> et per modum vicinissimi illapsus Mo et per modum intimissimi elapsus K intimissimi illapsus B; 10—11 intimius et profundius P<sup>1</sup> K intime et profundissime Mo intimas et profundius B; 11—12 quam — penetrando ÷ K; 12 sicut] sic P<sup>1</sup> B; ipsas (1)] ipsos P<sup>1</sup>; attingendo ipsas ÷ K; 13 sic] et K B; modis mirabilibus P<sup>1</sup> K B; 14 et (1)] item P<sup>1</sup> B ÷ K; modo (3)] modis P<sup>1</sup> B; 15 a principio mundi K B primo mundi Mo in principio P<sup>1</sup>; 16—17 penetrauit a principio B; 17 et ÷ B; 18 et (1) ÷ P<sup>1</sup> K; 19 ipsorum ÷ K; 20 omnipotentem] omnipotencie Mo; 21 preter Mo W<sup>1</sup> pariter P<sup>1</sup> K B; 21—277, 1 potuit — facere ÷ K.

eciam facere potest quedam alia stupendissima opera, cuius-  
 modi sunt opus incarnationis, opus passionis et redemp-  
 tionis humane; item opus iustificacionis, beatificacionis et  
 opus finalis et generalis resurrectionis; item opus celestis  
 5 ascensionis (cuius causa in nobis est, vt supra, celestis  
 ascensio Christi); item opus generalis iudicij, iudicialis seu  
 iudicarie et vniuersalis visitacionis et examinacionis, qua  
 in fine mundi dominus noster Jhesus Christus totum mun-  
 dum iudicabilem iudicabit, visitabit (211 rb) et examinabit.

10 In istis siquidem stupendis ac stupendissimis accioni-  
 bus et operacionibus deus puros homines non inuitat nec  
 ad talia faciendum docet seu instituit, quia talia facere  
 non possunt, vt manifeste patet, sed in accionibus morali-  
 bus et potissime in hijs, que diuina precepta et virtutes  
 15 morales diuina precepta tangentes concernunt; et in talibus  
 accionibus, sicut Christus fecit, ita et nos facere debemus,  
 quia ipse magister noster doctissimus et magister veritatis  
 docuit nos, quid agere debeamus. Vnde Gregorius in qua-  
 dam omilia de apostolis et ewangelistis super isto verbo  
 20 Luce: »Designauit dominus et alios 72 discipulos« dicit sic:

---

19 GREGORIUS, *Homilia super Luc. 10, 1, vgl. MIGNE S L 76, 1139 ff.*

---

2—3 incarnationis — opus ÷ Mo; 2 et ÷ K; 3 beatificacionis  
 ÷ Mo; 4 opus] finaliter opus Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; et generalis W<sup>1</sup> generalis  
 P<sup>1</sup> K ÷ Mo B; 5 est in nobis B; 5—6 celestis ascensio Christi ÷ W<sup>1</sup> K;  
 6—7 opus — iudicarie et ÷ W<sup>1</sup>; 6 generalis Mo regale P<sup>1</sup> B regalis K;  
 iudicij Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; iudicialis Mo P<sup>1</sup> iudicalis K ÷ B; seu] se B; 7 iudi-  
 carie Mo P<sup>1</sup> iudicale K iudiciario B; et ÷ B; qua W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B quia Mo K;  
 9 iudicabilem Mo P<sup>1</sup> iudicalem B ÷ W<sup>1</sup> K; 10 siquidem] quidem B;  
 stupendis ac ÷ W<sup>1</sup> K; stupendissimis ÷ W<sup>1</sup>; 11 nec ÷ B; 12 ad ÷ P<sup>1</sup>;  
 faciendam B; seu instituit ÷ W<sup>1</sup> K; 17 magister — veritatis ÷ K; et]  
 id est B; 18 nos docuit W<sup>1</sup> K; 19 omelia W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; de apostolis  
 et ewangelistis ÷ K; isto] illo W<sup>1</sup>; 20 Luce ÷ K; dominus ÷ B;  
 dicit] dicens B.



»Dominus et saluator noster, fratres karissimi, aliquando sermonibus, aliquando operibus nos admonet. Ipsa etenim facta sua precepta sunt, quia, dum aliquid tacitus facit, quid agere debeamus, innotescit«. Igitur facta Christi sunt precepta et documenta hominum, qui Christum in factis 5 eius et operibus imitari tenentur ex precepto reali et realis facti et operis, non tamen quantum ad facta et opera stupenda, que tamquam in quantum deus vel in quantum homo singularis et personalis deificatus operatus est in virtute deitatis sibi personaliter coniuncte. Cuiusmodi sunt 10 miracula Christi, vtpote cecos illuminare, mortuos suscitare, claudos rectificare, super aquam siccis pedibus ambulare: in talibus siquidem stupendis et miraculosis operibus, spectantibus ad omnipotenciam dei, accio Christi non est nostra instructio, nec in talibus accionibus docuit nos Christus 15 verbo et exemplo, vt talia faciamus. Sed precise docuit nos agere sicut ipse quantum ad acciones virtuosas et morales, tangentes diuina precepta et virtutes necessarias ad salutem.

Et istam sentenciam confirmat doctor ipse beatus Gregorius loquens in sermone comuni de pluribus martiribus, 20

---

19 f. *Unklar*; vgl. S. 279, 5 und 280, 10.

---

1 noster et saluator B; *vor* fratres: Jhesus P<sup>1</sup> B Jhesus Christus K; aliquando] alium P<sup>1</sup>; 2 aliquando] alium P<sup>1</sup>; operibus nos W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B operibus Mo nos operibus K; admonet ipse P<sup>1</sup>; enim K B; 3 dum Mo W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup> K B; 4 Igitur W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> Item Mo K B; 6—279, 3 et realis — operatus est ÷ W<sup>1</sup>; 6 realis] reali Mo; 7 operis] operibus Mo; et opera ÷ Mo; 8 tamquam ÷ P<sup>1</sup>; in quantum ÷ Mo; 9 homo quidem P<sup>1</sup> K; 10 coniuncte Mo B continentem P<sup>1</sup> coniuncto K; 11 vtpote ÷ Mo; illuminare et P<sup>1</sup> K; resuscitare P<sup>1</sup> K B; 12 rectificare — ambulare] etc. K; aquas P<sup>1</sup>; 13 quidem P<sup>1</sup> K B; stupendis operibus et miraculosis K; 14 omnipotenciam] potenciam Mo; Christi accio B; 15 Christus docuit nos P<sup>1</sup> K B; 16 et] nec Mo; precise P<sup>1</sup>; nos docuit P<sup>1</sup> K B; 18 necessitatis Mo; 19 istam] ad istam B; ipse ÷ P<sup>1</sup> K; 19—20 Gregorius] Angelus Mo; 20 loquens ÷ P<sup>1</sup> K; in] de P<sup>1</sup>; in sermone comuni ÷ Mo; pluribus ÷ Mo K.

vbi scilicet vult ostendere, quod non oportet Christum imitari in accionibus eius, quibus per suam omnipotenciam mirabilia operatus est, sed ipsum tenemur imitari in accionibus moralibus tangentibus diuina precepta moralia et virtutes ad salutem: 'Sed diceret aliquis: »Quis est, qui possit beatorum martirum vestigia sequi?«, huic ego respondeo et dico, quod non solum martires, sed ipsum dominum nostrum Jhesum Christum cum ipsius adiutorio, si volumus, possumus imitari. (211 va) Pro quo enim audi non me, sed dominum Jhesum Christum generi humano clamantem, docentem et dicentem: »Discite a me, quia mitis sum et humilis corde!« Item audi beatum Petrum vicarium eius admonentem et dicentem: »Christus passus est pro nobis, nobis relinquens exemplum, vt sequamur vestigia eius«. 15 Ecce Christus dicit: »Discite a me, quia mitis sum et humilis corde« et Petrus, vt sequamur vestigia eius'. Subdit considerans et manifeste videns, quod preceptum Christi

---

5 *Das Augustinus-cital scheint auf AUGUSTINUS, Enarratio in Psalmum XC., Sermo I. (MIGNE SL 37, 1149 f) zurückzugehen; der Gedankengang ist derselbe, die Ausdrücke aber so verschieden, dass das Cital offenbar nur indirekt ist; 11 Mat. 11, 29; 13 ... quia et Christus passus est pro nobis, vobis relinquens exemplum, ut sequamini vestigia eius 1. Pet. 2, 21.*

---

1 scilicet ÷ P<sup>1</sup> K B; ostendere et est (÷ B) efficaciter ostendens P<sup>1</sup> B; oportet P<sup>1</sup> K omnes tenemur Mo ostendet B; 1—2 imitare Mo; 2—3 in — imitari ÷ B; 2 quibus] que Mo; 4—5 tangentibus — salutem] vt supra Mo; 5 nach salutem: Vnde dicit Augustinus P<sup>1</sup> K B; diceret B dicens Mo dicit W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; Et quis W<sup>1</sup> P<sup>1</sup>; posset B; 6 ego] ergo K B; 7 quod] quia P<sup>1</sup> K B ÷ W<sup>1</sup>; 7—8 dominum nostrum ÷ W<sup>1</sup> B; 9 imitare Mo imitari W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; enim audi Mo audi enim P<sup>1</sup> B audi W<sup>1</sup> K; 10 dominum Jhesum ÷ K; 11 docentem et ÷ W<sup>1</sup> K; 12 audi per Mo; eius ÷ B; 13 amonentem nos K; et dicentem ÷ P<sup>1</sup> K B; 14 nobis ÷ K B; 15 Et ecce B; 15—16 Ecce — eius] Et W<sup>1</sup> ÷ P<sup>1</sup>; quia — corde et] etc. K; 16 Ecce Petrus amonet nos K.

et admonicio Petri non sunt nec esse possunt impossibilia, quia nemo sane mentis ac rationalis dicit, admonet seu precipit aliquid impossibile sequi vel facere aliquid impossibile. Nam preceptum, admonicio et doctrina non cadunt nec cadere possunt in materia impossibili nec in accione 5 seu faccione seu sequela rei impossibilis, vt patet manifeste.

Igitur preceptum et doctrina Christi et admonicio Petri apostoli super sanctis accionibus et vestigijs Christi non sunt irrationabiles nec respectu rei impossibiles. Vnde et in sermone quo supra beatus Augustinus subdit dicens: 10 »Quid ad hec respondebimus, fratres, vel quam excusacionem habere poterimus? Nam si tibi aliquis dicat, vt virtutes, quas fecit dominus, debeas imitari, iusta potest esse excusacio tua, quia virtutes et mirabilia facere non omnibus datum est. Iuste autem et caste viuere et caritatem in 15 omnibus et cum omnibus custodire cum dei adiutorio omnibus preceptum est. Nam ipse dominus numquam dixit nec precepit: »Discite a me mortuos suscitare, super aquas siccis pedibus ambulare«, nec dixit: »Discite cecos illuminare, celum et terram creare, inpium iustificare, genus 20 humanum redimere«, et sic de alijs virtuosis et miraculosis

---

1 possunt ad P<sup>1</sup>; 1—3 impossibilia — precipit ÷ Mo; 3 nobis facere K; 5 materia impossibili] moribus impossibilibus Mo; 5—6 faccione seu accione K; 6 manifeste patet P<sup>1</sup>; 7 preceptum] preceptum Christi P<sup>1</sup> K; et (2) ÷ P<sup>1</sup> K; 8 sanctis] factis Mo K; 10 in sermone quo supra beatus ÷ Mo; supradictum verbum subdit (÷ K) dicens (dicit K) P<sup>1</sup> K B; 11 quid] quod P<sup>1</sup>; hoc W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; iuste respondebimus P<sup>1</sup> K B; 12 aliquis] quis B; 13 deus fecit imitari debeas B; 15—16 cum omnibus et in omnibus P<sup>1</sup> K; 17 est ÷ P<sup>1</sup>; dominus ÷ B; numquam] vmquam P<sup>1</sup> K; 17—18 dicit nec precipit P<sup>1</sup>; 18 nec precepit ÷ B; me] me cecos illuminare B; suscitare] viuificare K; 18—281, 1 super — dei ÷ K; 19 dixit Discite ÷ Mo; 19—20 cecos illuminare ÷ B.

operibus dei. Non hec dixit, sed quid dixit? Hoc quidem:  
 »Discite a me, quia mitis sum et humilis corde«, et iterum:  
 »Diligite inimicos vestros, benefacite hijs, qui oderunt vos,  
 sicut et pater vester celestis hoc facit et fecit: inimicos  
 5 suos diligit et dilexit, qui solem suum oriri facit super  
 bonos et malos et pluit etc.«

Patet igitur, quod Christi accio est nostra instructio et  
 vera doctrina, docens nos verissime et certissime, quid  
 agere debeamus, non quantum ad acciones miraculosas et  
 10 potentissimas, pertinentes non (211 vb) ad potenciam crea-  
 ture, sed ad potenciam dei, quia talia facere homo non  
 potest. Sed accio illa Christi est instructio et doctrina  
 nostra, docens nos sequi Christum et vestigia Christi et  
 agere sicut Christus, qui est accio moralis, et potissime ad  
 15 illa, que tangunt mandata Christi et acciones ac eciam  
 virtutes necessarias ad salutem et que tangunt substanciam  
 caritatis, cuiusmodi est inimicorum dileccio, includens re-  
 missionem et indulgenciam peccatorum eorum. Continet  
 eciam oracionem deuotam pro illis, que omnia Christus,  
 20 vt supra dictum est, deuotissime seruauit, qui pro inimicis  
 suis non solum deuotissime orauit, sed eciam pro remis-  
 sione peccati eorum dignatus est ponere animam suam et

---

1 non — quid ÷ W<sup>1</sup>; hec Mo hoc P<sup>1</sup> K B; quid ÷ K; hoc quidem  
 dixit quod sequitur P<sup>1</sup> B; 1—2 Hoc — quia ÷ K; 3 vos et orate et  
 sibi P<sup>1</sup>; 4—6 sicut — pluit ÷ K; 4 celestis ÷ P<sup>1</sup>; facit et ÷ P<sup>1</sup> B;  
 fecit ÷ Mo; et inimicos P<sup>1</sup>; 7 accio Christi W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; est nostra Mo W<sup>1</sup>  
 est vera P<sup>1</sup> vera est K; nostra instructio et ÷ B; 7—8 et vera] et  
 nostra Mo ÷ W<sup>1</sup>; 8 doctrina ÷ W<sup>1</sup>; nos ÷ K; 10 non ÷ Mo; 10—11  
 creature sed] creatoris siue Mo; 11 quia ÷ P<sup>1</sup> K B; tales P<sup>1</sup>; homo  
 facere K B; 12 et ÷ P<sup>1</sup>; 13 Christum et ÷ K; 14 qui] que Mo;  
 moralis] mortalis B; 15 illa] ista P<sup>1</sup> K; mandatum B; 16—17 et que  
 — caritatis ÷ B; 17 caritatis ÷ P<sup>1</sup> K; inimicorum ÷ P<sup>1</sup> K B; 18 eorum  
 ÷ K B; 19 dominicam et deuotam Mo; Christus ÷ B; 20 qui] quia B;  
 22 eorum] ipsorum P<sup>1</sup> K; ponere ÷ K; et] id est P<sup>1</sup> K;



vitam suam et pro ipsis turpissime et crudelissime mori morte crucis, que tunc erat vilissima mors latronum, homicidarum et proditorum. Igitur idem facere debemus et in hoc sequi vestigium Christi, quia in talibus omnis Christi accio est nostra instructio, vt patet ex predictis, et patet, 5 que est 3<sup>a</sup> elemosina et misericordia spiritualis, videlicet diligere inimicos propter deum, quorum dilectio includit oracionem pro ipsis et peccati remissionem, de quibus vindictam sumere ad nos non spectat nec pertinet ordinare, quia non sumus ipsorum iudices in causa nostra, 10 sed hoc ad dominum nostrum Jhesum Christum pertinet, qui constitutus est a deo iudex viuorum et mortuorum, in cuius nomine omne genu flectitur celestium etc. Igitur vindictam sumere de inimicis et de ipsorum iniurijs nobis iniuste illatis non spectat aliquomodo ad nos in causa 15 nostra, sed ad dominum nostrum Jhesum Christum, qui, vt dictum est, est iudex vniuersalis et iustissimus viuorum et mortuorum.

---

9 mea est ultio etc. *Deut.* 32, 35.

---

1 et (1) ÷ K; 2 videlicet in morte P<sup>1</sup> B; 3 proditorum] aliorum malorum K; idem] fidem Mo; et ÷ P<sup>1</sup> K B; 4 vestigia K B; omnis Mo B omnibus P<sup>1</sup> K; 5 nostra doctrina et nostra instructio P<sup>1</sup> B; dictis P<sup>1</sup> K; et patet] et sic patet P<sup>1</sup> ÷ Mo K; 6 que] quod B; 3<sup>a</sup> ÷ K; et misericordia ÷ K; 9 spectat nec ÷ K; 9—10 nec pertinet ordinare ÷ W<sup>1</sup>; 9—14 ad — sumere ÷ P<sup>1</sup>; 10 iudices ipsorum B; 11 sed] quia K; dominum nostrum Jhesum Christum] dominum Jhesum Christum Mo B dominum W<sup>1</sup> Christum dominum nostrum K; 12 est constitutus K; constitutus ÷ W<sup>1</sup>; a deo K B ÷ Mo W<sup>1</sup>; mortuorum et viuorum B; in] et in B; 12—13 in — etc. ÷ K; 12—18 in — mortuorum ÷ W<sup>1</sup>; 13 flectitur et flecti debet omne genu B; 14 de (2) ÷ P<sup>1</sup>; nobis ÷ P<sup>1</sup> K B; 15 non] nec B; 15—16 in causa nostra ÷ K; 16 dominum — Christum] Christum dominum nostrum K; 16—18 qui — mortuorum] iudicem iustissimum viuorum et mortuorum K ÷ Mo; 17 vt dictum est *por* ad K.

Item 4<sup>ta</sup> elemosina seu misericordia spiritualis est ista, videlicet diligere homines peccatores et iniustos et hoc in deo et propter deum. In deo quidem et per consequens non in peccati materia, sed in materia virtutis orando et  
5 oraciones deuotissimas deuotissime apud deum fundendo et effundendo pro ipsis, vt deus per suam misericordiam dignetur eos de via erratiua deducere ad viam rectam penitencia mediante; et si ita fiat, tunc homo peccatores et iniustos diligit in deo et propter deum. Et ad istam  
10 elemosinam omnis homo tenetur propter deum et ex precepto dei et caritatis dicentis: (212 ra) »Diliges proximum tuum sicut teipsum«. Constat autem, quod omnis homo est proximus noster per humanitatem et propter ymaginem eiusdem rationis et propter paternitatem eiusdem rationis  
15 ex parte dei et ex parte Christi; item propter maternitatem eiusdem rationis ex parte beatissime Marie virginis, que est mater singularis totius generis humani, item eciam ex parte ecclesie militantis, item ex parte celestis Ierusalem, quarum vtraque est mater generis humani. Patet igitur,  
20 quod propter omnia predicta omnis homo est frater noster et proximus noster. Igitur, sicut deus, qui est caritas, precepit, quod quilibet diligit proximum suum sicut seipsum,

---

2 homines ÷ B; 2—3 in deo W<sup>1</sup> ideo Mo B et ideo P<sup>1</sup> K; 4 non in Mo in P<sup>1</sup> non K ÷ B; in materia virtutis P<sup>1</sup> virtutis Mo K inmaterialiter B; 5 deuotissimas] deuotas K ÷ P<sup>1</sup>; et deuotissime Mo P<sup>1</sup> B ÷ K; apud] ad K B; 6 et effundendo ÷ K B; deus ÷ B; per Mo W<sup>1</sup> secundum B ÷ P<sup>1</sup> K; misericordiam suam W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; 7 dignetur] ostendere dignetur in illis K ÷ B; erratiua W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B erratura Mo errorum K; 8 fiet B; homo ÷ Mo; 9 Et ÷ W<sup>1</sup> B; 10 propter deum et ÷ K; 13 per Mo propter W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B; 14 eiusdem rationis ÷ K; propter — rationis] eiusdem resurrectionis K; 16 rationis] resurrectionis K; 17 singularis ÷ W<sup>1</sup> K; humani generis P<sup>1</sup> K; eciam ÷ W<sup>1</sup> K; 18 militantis ecclesie B; item eciam W<sup>1</sup> B; 19 vtrumque Mo; 20 propter Mo per P<sup>1</sup> K ÷ W<sup>1</sup>; propter — predicta ÷ B; 22 quod] pro K; suum ÷ P<sup>1</sup>.

ita precepit, quod diligamus animam proximi sicut nostram. Igitur omnis homo pro omnibus hominibus iniustus et peccatoribus deum rogare tenetur, vt ipsis misereri dignetur ac ipsos adducere ad penitenciam veram et salutarem.

Item quinta elemosina seu misericordia spiritualis est 5 ista, videlicet diligere omnes homines iustos et per consequens ipsorum animas sicut et animam suam. Et ratio illius est, sicut supra dictum est, quia omnes iusti mortales et adhuc in carne mortali viuentes sunt fratres nostri et proximi, prout patet et probatum est multipliciter in deter- 10 minacione 4<sup>le</sup> elemosine seu misericordie spiritualis immediate precedentis. Igitur pro animabus iustorum hominum, fratrum et propinquorum omnium hominum et singulorum, tenetur omnis homo sicut pro sua ita pro animabus iusto- 15 rum tota mentis deuocione rogare, vt illorum anime in gracia iustificacionis vsque ad mortem perseuerantes numquam de gracia iustificacionis in culpam et peccatum incidant, sed perpetuo in statu graciae iustificacionis conseruate dicere possint cum psalmista: »Benedicite gentes deum nostrum et auditam facite vocem laudis eius«; cuius causa expri- 20 mitur et continetur versu octauo: »Qui posuit animam

---

19 Benedicite etc. *Ps.* 65, 8; 21 Qui posuit etc. *Ps.* 65, 9.

---

1 ita] et ita B; quod] vt B; 3 ipsis misereri dignetur Mo misereri dignetur illis P<sup>1</sup> B misereri illis dignetur K; 4 deducere Mo; 7 animas B; et (1) ÷ P<sup>1</sup>; suam videlicet sicut (sicut videlicet B) animam ipsius diligentis P<sup>1</sup> B; 8 illius ÷ P<sup>1</sup> K B; dictum est quia ÷ P<sup>1</sup> K B; mortales ÷ K; 9 et (1) ÷ P<sup>1</sup> K B; 9—11 mortali — spiritualis ÷ K; 9—10 nostri et proximi nostri B; 10 prout] et P<sup>1</sup> vt B; 10—11 determinacione] declaracione B; 11 seu] et P<sup>1</sup>; spiritualis ÷ P<sup>1</sup>; immediate] mediate K; 13 omnium hominum et singulorum ÷ K; 14 sicut et P<sup>1</sup> B; sua] anima sua K; ita — iustorum ÷ K; 17 et] et in P<sup>1</sup> K; incident Mo; 18 perpetue P<sup>1</sup>; statu proprio P<sup>1</sup>; graciae et P<sup>1</sup> B; conseruate ÷ P<sup>1</sup> K B; 19 possunt Mo; psalmista lxx<sup>o</sup> verso vij<sup>o</sup> P<sup>1</sup> B; deum ÷ B; 21 et continetur ÷ P<sup>1</sup> K.

meam ad vitam et non dedit in comocionem pedes meos«; nam in hominibus iustis et in iusticia et gracia iustificacionis vsque ad mortem perseuerantibus deus ipsorum animas similiter ponit ad vitam et coniungit ipsorum animas  
 5 et eas copulat ad vitam, eciam cum vita, que est vera vita. Vita autem vera est deus principaliter; item vita glorie; item vita gracia gratum facientis, que dicitur alias (212rb) gracia iustificacionis vsque ad mortem perseuerantis, et tales iustos sic in gracia iustificacionis conseruans non dat pedes  
 10 ipsarum animarum, videlicet nec intellectum nec memoriam nec voluntatem, in comocionem, que est de bono in malum, nec de malo in peijus, nec de peijori in pessimum.

Item 6<sup>ta</sup> elemosina seu misericordia spiritualis est ista, videlicet: toto corde diligere animas omnium fidelium de-  
 15 functorum in purgatorio existencium et pro illis deo offerre vitam contemplatiuam et omnia ad vitam contemplatiuam spectancia. Cuiusmodi sunt misse, laudes dei et deuote oraciones, videlicet Pater noster, Aue Maria, Salue regina, symbolus qui dicitur Credo, item symbolus qui dicitur Qui-  
 20 cumque vult saluus esse, et sic de consimilibus. Item offerre pro illis vitam actiuam et omnia ad vitam actiuam spectancia. Cuiusmodi est duplex elemosina seu duplex miseri-

---

2 et (1) ÷ P<sup>1</sup> K B; 4 similiter] singulariter P<sup>1</sup> K; 4—5 coniungit ipsorum animas et eos copulat P<sup>1</sup>; 5 copulat] conpellat Mo; ad vitam eciam cum vita Mo B cum vita P<sup>1</sup> ad vitam K; 6 vita — est] scilicet K; 6—9 item — conseruans ÷ K; 7 item ÷ Mo; alias B animalis P<sup>1</sup> ÷ Mo; 8—9 vsque — iustificacionis ÷ P<sup>1</sup>; 9 sic conseruans Mo; non Mo P<sup>1</sup> nec K B; 10 ipsarum Mo B ipsorum P<sup>1</sup> earum K; nec (1) ÷ K; 11 comocionem pedes P<sup>1</sup> comocionem pedum B; 12 nec (1) ÷ K; nec (2)] et K; 13—14 ista videlicet ÷ Mo; 15 deo P<sup>1</sup> K debemus B ÷ Mo; 16 et — contemplatiuam ÷ P<sup>1</sup>; 17 misse W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B iuste Mo; 19 symbolum B; qui dicitur (1) Mo P<sup>1</sup> B ÷ K; item symbolus qui dicitur Mo P<sup>1</sup> item symbolus B et K; 20 saluus esse ÷ K; et sic P<sup>1</sup> K sicut Mo; 21—22 spectancia] pertinencia siue spectancia K; 22 est duplex Mo P<sup>1</sup> sunt duplex K est B.



cordia, spiritualis scilicet et corporalis, que valde iuuat defunctorum animas in purgatorio temporali iustissime condempnatas. Quamuis autem omnia predicta deo pro fidelibus animabus oblata notabiliter ipsas animas iuuent, tamen differenter et diuersimode, quia efficacius vita con- 5 templatiua ipsas iuuat quam vita actiua, quantum deus, qui est obiectum vite contemplatiue, proporcionaliter excedit hominem mortalem et miserabilem, qui est obiectum vite actiue.

Item quantum ad vitam contemplatiuam illud, quod 10 maxime iuuat animas predictas, est missa deuota et deuote dicta deuoteque oblata, siue sit de Requiem siue de tempore siue de sanctis, quia, vt supra dictum est, missa continet et comprehendit totam virtutem et efficaciam passionis Christi, cuius vigor est simplex et infinitus, cum includat 15 in se personaliter virtutem et efficaciam deitatis. Et ideo, cum passio Christi fuerit precium sufficientissimum pro redemptione totius humani generis, ideo est precium sufficientissimum eciam pro liberatione *totali* omnium animarum in purgatorio existentium, pro quibus missa offer- 20 tur. Et non solum missa est precium sufficientissimum

---

13 S. 261, 7.

---

1 spiritualis scilicet Mo P<sup>1</sup> spiritualis K scilicet spiritualis B; iuuant P<sup>1</sup> K B; 2—6 defunctorum — iuuat ÷ P<sup>1</sup>; 2 temporali Mo temporaliter et K B; 4 notabilis Mo; iuuent K iuuant Mo B; 5 vita] ipsa vita K B; 6 vitam actiuam P<sup>1</sup>; 7 proporcionabiliter Mo; 8—9 qui est obiectum vite actiue P<sup>1</sup> qui est obiectum actiue Mo qui est in obiectum vite actiue B vite obiectum vite actiue K; 11—12 et — requiem] deuote oblata K; 12 siue sit siue P<sup>1</sup>; 13 sanctis siue requiem K; 15 simplex et Mo simplex P<sup>1</sup> B ÷ K; cum includat] includens K cum includit B; 16 in se ÷ P<sup>1</sup> K; personaliter ÷ Mo; 17 fuerit] sit K; 18 generis humani K; est] patet quod K; 19 eciam ÷ P<sup>1</sup> K; *totali*] totaliter Mo B tota K ÷ P<sup>1</sup>; 21 misse P<sup>1</sup>; 21—287, 14 Et — condempnata ÷ W<sup>1</sup>.

pro tota pena purgatorij, que est pena temporalis, ymo  
 eciam illam penam in infinitum excedit dupliciter; primo,  
 quia omnis pena est minor peccato mortali, quod est culpa  
 intensiue infinita. *Item*, sicut missa et passio Christi in  
 5 infi(212 va)nitum excedit omne peccatum et ipsum suffi-  
 cientissime superauit et deuicit, sic eciam multo magis  
 excedit et superare potest penam temporalem purgatorij,  
 eciam si pena ista esset infinita non solum intensiue, sed  
 et si (impossibile!) ista pena esset infinita extensiue. Sic  
 10 itaque cum missa, que sic est infiniti valoris, offertur pro  
 aliqua anima, si tunc deus eius vigorem permetteret illi  
 anime totaliter applicari, tunc statim animam illam liberam  
 redderet a penis purgatorij, eciam si pro mille milibus  
 annis vel pro pluribus esset in purgatorio condempnata.  
 15 In quantum autem deus acceptat missam istam et quan-  
 tum illi anime vigorem illius misse applicat, sciri non po-  
 test nisi ipso reuelante. Credendum tamen est, quod valde  
 ipsam iuuat, pro qua offertur, quandoque pro 20 quandoque  
 pro 30 vel eciam quandoque pro centum vel mille annis,  
 20 secundum quod Christo placuerit et eius clementissime et  
 misericordissime pietati, qui et iudex est viuorum et mor-

1 purgatorij pena B; 2 in infinitum B infinitum Mo P<sup>1</sup> infinitam  
 K; 3 omnis pena Mo P<sup>1</sup> omnis autem pena K pena omnis autem pena B;  
 4 *Item*] igitur *mss.*; 4—5 in infinitum B infinitum Mo P<sup>1</sup> K; 5 omne]  
 omnino K; 7 temporalem ÷ P<sup>1</sup> K; 8 eciam Mo P<sup>1</sup> que est pena tem-  
 poralis eciam K ac eciam B; ista ÷ P<sup>1</sup>; 8—9 non — infinita ÷ P<sup>1</sup> B;  
 9 esset ista pena K; 9—10 Sic itaque Mo et sic P<sup>1</sup> K itaque sic B;  
 11 aliqua ÷ K; tunc si P<sup>1</sup> K B; 12 applicari P<sup>1</sup> K applicare Mo supplicare  
 B; tunc ÷ K; 13 millibus B; 14 pro ÷ K; 15 in quantum autem Mo  
 quantum autem P<sup>1</sup> B quantum K; 16 scire Mo; 17—18 valde ipsam]  
 illam K; 19 vel eciam Mo et forte P<sup>1</sup> K B; 20 Christo placuerit Mo  
 placuit Christo P<sup>1</sup> placuerit Christo K B; eius ÷ Mo; clementissimam  
 et misericordissimam pietatem B; 21 pietate Mo; et qui P<sup>1</sup>; et iudex  
 est Mo iudex est P<sup>1</sup> B est iudex K; et (2) ÷ B.

tuorum. Multum igitur et valde missa oblata pro aliqua anima seu animabus valet et valere credenda est, tripliciter: Primo ex parte dei, cuius misericordie et clemencie non est numerus; item ex parte misse, cuius vigor intensius infinitus finem non habet in efficacia potestatis; item ex 5 parte animarum in purgatorio existentium, que in gracia iustificacionis et in spe finalis beatitudinis confirmate et de istis a deo, qui est veritas inmutabilis, certificate non *ponunt* nec ponere possunt obicem nec contra deum nec contra missam nec contra eius valorem. Igitur propter 10 omnia ista missa pro defunctis oblata credenda est valde et sine humana estimacione valere, licet certam quantitatem effectus eius ignoremus.

Item post missam et eius infinitum valorem valent laudes dei, videlicet hore canonice et cetera deuociones, et 15 oraciones ac eciam predicaciones, et omnia et singula spectancia ad vitam contemplatiuam non tantum quantum missa, sicut satis manifeste patet, plus tamen incomparabiliter valent, quam elemosine vite actiue, que valde valere

3 ? *vgl.* Qui sanat contritos corde, et alligat contritiones eorum ... Magnus dominus noster, et magna virtus eius, et sapientie eius non est numerus *Ps.* 146, 3—5.

1 et valde ÷ K; 2 seu animabus ÷ K; 3 primo quidem P<sup>1</sup> K B; cuius] cui Mo; misericordia K; et clemencie ÷ P<sup>1</sup> K B; 4—5 infinite intensius P<sup>1</sup>; 5 infinitus ÷ K; efficaciam B; 6 in purgatorio existentium Mo P<sup>1</sup> purgatorij K B; 7 beatitudinis] beatificacionis K; 7—10 et de — valorem ÷ W<sup>1</sup>; 8 inmutabilis Mo K immobilis P<sup>1</sup> inestimabilis B; certificate Mo P<sup>1</sup> certificare K B; 9 *ponunt*] possunt Mo P<sup>1</sup> K B; obicem Mo P<sup>1</sup> contrarium K (*nachgetragen*) obiectiue B; 10—14 nec — missam ÷ P<sup>1</sup>; 10 propter K B super Mo; 15 videlicet] valent B; deuociones et] deuote B; 16 eciam cetera B; et (1) ÷ B; 17 ad vitam contemplatiuam spectancia K; 19 elemosina P<sup>1</sup> K; valde] valde actiue B.

asseruntur per prophetam dicentem, quia »sicut aqua ex-  
tingwit ignem, ita elemosina peccatum« et multo magis  
(212 vb) penam peccati. Item vita actiua, videlicet elemo-  
sina et misericordia siue corporalis siue spiritualis, oblata  
5 pro defunctorum animabus fidelium multum et valde iuuat,  
quia, sicut modo dictum est, »sicut aqua extingwit ignem  
etc.« et per consequens penam peccati. Licet autem vtra-  
que misericordia non solum spiritualis, sed eciam corpo-  
ralis iuuet animas fidelium defunctorum, plus tamen iuuat  
10 innumerabiliter elemosina seu misericordia spiritualis oblata  
pro animabus illis quam elemosina seu misericordia cor-  
poralis et tanto plus, quanto magis anima corpus excedit.

Item sciendum est veraciter et notandum, quod omnia  
predicta non solum valent animabus fidelium defunctorum  
15 pro ipsis oblata, sed eciam valent hominibus viuís et mor-  
talibus ad ipsorum vtramque salutem corporis et anime,  
quantum est ex parte dei misericordissimi, et quantum est  
ex parte misse et eius vigoris infiniti, quantum eciam est  
ex parte valoris et virtutis aliorum, scilicet oracionum et  
20 dei laudum; item ex parte misericordie corporalis spiritu-  
alisque, per que omnia et singula homo mortalis iuuatur

1 dicentem] qui dicit K; quia K B; 2 ita elemosina peccatum P<sup>1</sup> B  
ita elemosina extingwit peccatum K ÷ Mo; pena P<sup>1</sup>; 3—4 elemosina et  
misericordia Mo misericordia et elemosina P<sup>1</sup> B elemosina K; 5 defunc-  
torum animabus fidelium P<sup>1</sup> B defunctorum animabus Mo animabus fide-  
libus defunctorum K; et ÷ Mo; 6 modo Mo statim P<sup>1</sup> iam K supra B;  
ignem ÷ K; 7 et per — peccati ÷ K; pena P<sup>1</sup>; 9 iuuet] iuuat Mo;  
tamen plus P<sup>1</sup> K B; 10 innumerabiliter ÷ K; elemosina innumerabiliter  
P<sup>1</sup> B; seu misericordia ÷ K; 11 illis ÷ K; seu misericordia ÷ K;  
12 plus] magis P<sup>1</sup> B; anima corpus] corpus vel anima K; 13 est —  
notandum Mo et veraciter notandum P<sup>1</sup> B ÷ K; 16 videlicet anime et  
corporis P<sup>1</sup> K B; 18 et ÷ Mo; vigor] vigore Mo valoris K; 19 valoris  
et ÷ K; virtutis et B; aliarum K; scilicet ÷ K; 20 laudum dei K;  
20—21 et spiritualis et P<sup>1</sup> K B.



mirabiliter contra pericula anime et corporis; et specialiter, si homo, pro quo ista dicuntur et offeruntur, aliququaliter, quantum est sibi possibile, se disponat vel saltem obiective se non ponat nec istis contradicat. Singularius tamen et valde iuuatur per singulas missas et oraciones et per 5 totam vitam contemplatiuam quam per vitam actiuam, et eciam quantum deus proporcione excedit hominem mortalem, passibilem et miserabilem, qui est obiectum vite actiue, deus autem est obiectum inmediate vite contemplatiue.

Item post istam sextam elemosinam seu misericordiam 10 spiritualem, que est iuuare animas fidelium defunctorum modo quo supra, videlicet per vitam actiuam et contemplatiuam et ipsas hoc modo toto corde diligere, sequitur 7<sup>ma</sup> elemosina et misericordia spiritualis, que est ista: docere videlicet indoctos et per consequens dirigere errantes 15 et errabiles.

Isto modo sunt namque tria genera hominum indigen-  
cium direccione et doctrina, sicut eciam tripliciter eos er-  
rare posse contingit. Nam errare potest homo in fide catho-  
lica, et isto modo errant omnes infideles, cuiusmodi sunt 20  
Iudei, Sarraceni, pagani et heretici, videlicet falsi et infi-

---

1—5 mirabiliter — iuuatur ÷ P<sup>1</sup>; 2 dicuntur] dantur B; 3 vel ÷ W<sup>2</sup>; saltem] salutem B; obiectiue] obiecciam Mo; 4 se non W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> nec Mo non K B; ponat W<sup>2</sup> K B ponit Mo obponat W<sup>1</sup>; nec istis] iustis W<sup>2</sup>; contradicit Mo; 5 singulas ÷ P<sup>1</sup> K B; et (1) ÷ B; 5—9 et per — actiue ÷ W<sup>1</sup>; 6 totam ÷ Mo; quam per vitam] pariter et Mo; 6—7 et eciam ÷ P<sup>1</sup> K B; 7 in quantum K B; proporcionabiliter P<sup>1</sup> K B; 8 possibilem K; 9 est ÷ Mo; obiectum est B; inmediate obiectum P<sup>1</sup>; 10 istam ÷ B; seu] et P<sup>1</sup> K B; 14 ista ÷ Mo K; 15 videlicet docere B; videlicet ÷ Mo; 17 Et isto P<sup>1</sup> K B; namque ÷ P<sup>1</sup> K B; 18 direccione P<sup>1</sup> K B videlicet racione Mo duracione W<sup>1</sup>; eciam Mo et P<sup>1</sup> K ÷ W<sup>1</sup> B; tripliciter W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B ÷ Mo; eos ÷ P<sup>1</sup>; 19 posse ÷ P<sup>1</sup>; 20 omnes] homines B; cuiusmodi sunt ÷ K; 21 pagani Sarraceni K; et (1) ÷ P<sup>1</sup> K B; videlicet falsi ÷ K; 21—291, 1 falsi Christiani et infideles P<sup>1</sup>.

deles Christiani, qui baptismo suscepto fidem Christi catholicam et orthodoxam obstinate negant et negare conantur vel in toto vel in parte. (213ra) Item errare contingit in moribus, in via morum et in via morali, videlicet contra  
 5 spem et caritatem et contra ceteras virtutes morales, quecumque sint ille, siue sint principales siue cardinales, cuiusmodi sunt iusticia, prudencia, fortitudo et temperancia, siue alie quecumque virtutes morales. Item errare contingit in causa sua vel aliena in facto iusticie singulariter vel deter-  
 10 minate, et isto modo pupilli et vidue ac eciam pauperes errant vel errare possunt in causa sua, pupilli quidem propter etatem insufficientem inexperti mundi maliciam et factum mundi, item vidue propter sexum et imprudenciam.

Deficiunt namque mulieres et potissime vidue inpru-  
 15 dencia. Primo quidem, quia muliebris sexus est valde inprudens, sicut patet manifeste, ac eciam invalidus et inconstans. Nam mulier nullam vel modicam habet naturaliter ac acciden-

1 Christi  $\div$  K; 2 et (1)  $\div$  B; obstinate P<sup>1</sup> K obscuritate Mo obstinati B; 3 vel (1)] aut B; 4 via (1) Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K vita B; morum et in via  $\div$  K; via (2)] vita B; morali] mortali P<sup>1</sup>; 5 morales  $\div$  K; 6 sint (1)] sunt Mo; siue (2) Mo P<sup>1</sup> et K B; 7 fortitudo et  $\div$  B; 8 quecumque alie P<sup>1</sup> K B; 9 vel (1)] vel in K B; singulariter W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B sui generaliter Mo; 10 et (1) P<sup>1</sup> K B item Mo; pupilli et vidue ac P<sup>1</sup> K B pupilli vel vidue Mo; 11 errant vel errare Mo hoc modo errant et errare W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B errant et errare K; 12 inexperte B; 12—13 mundi maliciam et factum mundi P<sup>1</sup> in malicia et facto mundi Mo mundi maliciam W<sup>1</sup> mundi malicia K mundi maliciam et factum B; 14 namque W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B nam Mo; et  $\div$  K; 15 quidem W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K B quidam W<sup>2</sup>  $\div$  Mo; muliebris Mo  $\div$  W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K B; est sexus W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; valde Mo W<sup>1</sup>  $\div$  W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K B; 16 sicut patet manifeste ac eciam invalidus et inconstans Mo et ( $\div$  P) invalidus et inconstans sicut (vt K) manifeste ( $\div$  W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>) patet W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K B; 17 nullam vel modicam habet naturaliter accidentalem Mo naturaliter habet modicam W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> nullam ( $\div$  B) vel modicam ac valde accidentalem habet naturaliter P<sup>1</sup> B nullam vel modicam habet naturaliter K.

talem constanciam et prudenciam. Et ideo Aristoteles Metaphysice dicit, quod puer habet consilium imperfectum, mulier invalidum; puer quidem habet consilium imperfectum, quia non est expertus nec in sciencia nec in mundi malicia. Mulier autem naturaliter ex natura sexus valde fleumatica, 5 valde *mutabilis* et mobilis sicut aqua nullam habet in suis cogitacionibus et per consequens in consilijs constanciam nec firmitatem et ideo non bene nec firmiter deliberat, sed subito cogitat, et bene quandoque: sed in cogitacione sua non permanens nec pedem intellectus figens non potest 10 sufficienter nec solide sibipsi consulere nec alteri nisi per accidens et valde raro. Et quando subito cogitat, quandoque

---

2 ὁ μὲν γὰρ δοῦλος ὄλος οὐκ ἔχει τὸ βουλευτικόν, τὸ δὲ θῆλυ ἔχει μὲν, ἀλλὰ ἄκυρον· ὁ δὲ παῖς ἔχει μὲν, ἀλλ' ἀτελής. ARISTOT. *Polit. A. 13* (rec. BEKKER 1260 a 12); die direkte Vorlage des Textes ist natürlich damit nicht gegeben.

---

1 constanciam et prudenciam] conscienciam  $W^1 W^2$ ; Et ideo Mo  $P^1 K B$  vnde  $W^1$  ideo  $W^2$ ; 1—2 Methaphysice Mo  $P^1 K B \div W^1 W^2$ ; dicit Metaphysice  $P^1 K B$ ; 2 quod] quia  $W^2$ ; puer habet Mo  $W^1 W^2$  pueri habent  $P^1 K B$ ; et mulier  $P^1$ ; consilium  $W^1 W^2 P^1 K B$  officium Mo; 2—3 mulier — imperfectum  $W^1 P^1 B \div Mo W^2$ ; 3 habet — imperfectum  $\div K$ ; 4 expertus] acceptus  $W^1$ ; nec in sciencia  $W^2 P^1 K$  nec iusticia Mo B in consciencia  $W^1$ ; 5 naturaliter ( $\div P^1$ ) ex natura sexus (est  $W^2$ ) Mo  $W^1 W^2 P^1$  natura est sexus K natura et ex natura sexus B; fleumatica et Mo flegmatica  $W^1 W^2 K B$  fleumatica  $P^1$ ; 6 valde  $\div W^1 W^2$ ; *mutabilis*] mirabilis Mo  $W^1 W^2 P^1 K B$ ; et Mo  $W^2 P^1 B$  et valde  $K \div W^1$ ; 6—7 nullam — cogitacionibus  $\div P^1$ ; suis cogitacionibus consilium Mo suis cogitacionibus suis  $W^1$ ; 7 per consequens in  $\div W^1 W^2$ ; 8 nec firmitatem  $\div W^1 W^2$ ; nec firmiter  $\div W^1 W^2$ ; 9 cogitat] cogit  $W^2$ ; et] eciam Mo; quandoque bene  $W^1 W^2$ ; 10 permanet K; nec — figens] et ideo  $W^1 W^2$ ; figens Mo fingens  $P^1 B$  affigit K; non] nec B; 11 nec solide  $\div W^1 W^2$ ; sibipsi Mo  $P^1$  sibi  $W^1$  sibi ipsi  $W^2 K$  sibi ipse B; 12 et valde raro  $W^2$  valde raro Mo  $P^1$  vel raro  $W^1$  valde et raro B raro valde K; 12—293, 1 Et quando — iudicat] Et quandoque quando subito cogitat quia ( $\div P^1$ ) quandoque bene cogitat, sed casualiter de illa cogitacione (cogitat Mo) iudicat Mo  $P^1$  quandoque subito cogitat bene sed non finaliter ita permanet K Et quandoque subito cogitat et quandoque bene cogitat, sed casualiter de illa cogitacione iudicat B  $\div W^1 W^2$ .

bene cogitat, sed casualiter de illa cogitatione iudicat; et sic, quicumque a muliere vult habere consilium bonum, habeat ipsum subito et sine deliberacione, quia, vt dictum est, non deliberat nec bene iudicat; et si contingat ipsam  
 5 deliberare et diu morari in sua cogitatione, subito et facilliter occurrit sibi oppositum prime cogitacionis, et sic per consequens non potest firmiter deliberare nec firmiter iudicare. Et sic habemus, quod mulier vidua est valde errabilis, quia mulier inquantum mulier et vidua et capite  
 10 direttore destituta igitur valde est errabilis et per consequens miseri(213rb)corditer, ymo misericordissime iuuanda, vtpote docenda et dirigenda.

Item 3<sup>o</sup> pauperes amicis et fortuna priuati sunt eciam errabiles notabiliter — eciam si sint scientes, racionales, in-  
 15 telligentes et prudentes — propter duo: primo, quia priuati amicis et fortuna non habent adiutorem, qui eos, sicut

1—2 et sic Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B sic K ÷ W<sup>2</sup>; 2 quicumque — habere P<sup>1</sup> quocumque ambulare vult habere Mo quicumque vult a muliere habere W<sup>1</sup> K B quicumque vult habere a muliere W<sup>2</sup>; consilium bonum Mo W<sup>1</sup> bonum consilium W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K totum consilium B; 3 habeat] habet W<sup>1</sup>; 3—4 vt dictum est Mo P<sup>1</sup> K B ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 4 non — iudicat P<sup>1</sup> B deliberat nec bene iudicat Mo non bene iudicat W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> non bene deliberat nec bene iudicat K; et si contingat Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B sed si contingit W<sup>2</sup> si contingat K; 5 deliberare et diu morari W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> B deliberare et diucius morari Mo morari diu K; in sua cogitatione] in deliberacione sua K; 6 occurrit sibi W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> occurrit Mo sibi occurrit K ei occurrit B; cogitacionis ÷ P<sup>1</sup>; 6—8 prime — quod ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 6 sic Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; 8 mulier Mo P<sup>1</sup> K B ideo mulier W<sup>1</sup> item mulier W<sup>2</sup>; 9—10 quia — errabilis ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 9 quia Mo P<sup>1</sup> B Item quod K; mulier inquantum mulier ÷ K; et (1) Mo item quia P<sup>1</sup> B ÷ K; 10 direttore P<sup>1</sup> K direccione Mo et ductore B; igitur ÷ K; 10—11 et per consequens Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B per consequens W<sup>2</sup> et per consequens est K; 11 misericorditer, ymo misericordissime Mo P<sup>1</sup> misericorditer W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> misericordissime K B; 11—12 iuuanda vtpote Mo P<sup>1</sup> K B est iuuanda W<sup>1</sup> est narranda W<sup>2</sup>; 12 et dirigenda ÷ W<sup>1</sup>; 14 racionales] racionabiles B; 16 et amicis et P<sup>1</sup>; amicis] annis Mo; fortunam K B; eos] eis Mo; 16—294, 1 sicut apparet ÷ K.



apparet, iuuare posset, et sic ipsorum prudentia modicum valet, nisi misericorditer adiuentur. 2<sup>o</sup> propter ipsorum paupertatem et miseriam eorum prudentia modicum reputatur, quia, vt dicit Sapiens: »Diues locutus est, et omnes tacuerunt. Locutus autem est pauper et prudens, et omnes 5 dixerunt: Quis est hic?«. Patet hic, quod pauperes propter paupertatem et inopiam sunt de numero errabilium, quorum, vt dictum est, prudentia, eciam si sit magna, nichil tamen vel modicum reputatur. Igitur ponendi sunt in numero docendorum et dirigendorum, vt, licet in prudentia 10 et consilio iuuari non possint tamquam 'fatui', 'inbecilles' et 'indocti', iuuari tamen et quodammodo doceri possunt, vt eorum prudentia et consilia per ista ad effectum deduci possint ac per hoc reputari.

Dicamus igitur, quod septima elemosina et misericordia 15 spiritualis est docere indoctos et errabiles, quomodo sint errabiles, siue in fide siue in moribus siue eciam in facto iusticie — cuiusmodi sunt pupilli et orphani; item vidue et pauperes modo iam dicto — et si quo alio modo homines sint errabiles, eciam in propria voluntate: cuiusmodi sunt 20 mali homines et potentes, qui per potenciam suam paupe-

---

4 Locutus est diues etc. *Eccli.* 13, 28 f.

---

1 possit P<sup>1</sup> K; 2 2<sup>o</sup>] Item secundo quia P<sup>1</sup> 2<sup>o</sup> quod K; 4 locutus est diues P<sup>1</sup> K B; 5 locutus autem Mo item locutus P<sup>1</sup> B locutus K; et ÷ Mo B; 5—6 dixerunt omnes K; 6 hic] igitur P<sup>1</sup> K; 7 inopiam Mo inpotenciam P<sup>1</sup> K B; 7—9 quorum — reputatur ÷ K; 8 prudentiam B; magna sit P<sup>1</sup>; 9 tamen ÷ P<sup>1</sup>; 10 vt] et P<sup>1</sup>; vt licet ÷ Mo; inprudencia P<sup>1</sup>; 11 possint] possunt Mo; 11—12 et indocti et inbecilles P<sup>1</sup>; 12 tamen iuuari quodammodo et K; possunt] possent K; 13 ista] illa P<sup>1</sup> K B; 16—17 quomodo sint errabiles ÷ Mo; 18 item ÷ K; 19 si ÷ K; alio quo K; 20 in Mo ex P<sup>1</sup> K B; cuiusmodi sunt] sicut K; 21 potentes] potenciam B; 21—295, 1 pauperum et Mo P<sup>1</sup> pauperes B ÷ K.

rum et debilium causas annullare conantur. Patet igitur ex predictis, quid est elemosina et misericordia spiritualis, et per consequens, quot modis possunt anime defunctorum adiuuari; et sic ad propositum: quomodo anima matris  
5 Georgij in purgatorio existens iuuari poterat et de penis purgatorij liberari.

Et sic est summa responsionis facte per angelum Michaellem ad 3<sup>am</sup> supplicacionem factam per Georgium, qua deuote et humiliter petebat doceri per angelum, per quem  
10 modum anima matris sue iuuari posset, vt sic cicius a penis purgatorij valeret totaliter liberari et ad patriam paradisi perduci et cum sanctis angelis ceterisque sanctis collocari. Et sic patet, per que et per quot defunctorum anime iuuari possunt, (213 va) et patet, quod per totam  
15 vitam contemplatiuam pariter et totam vitam actiuam, ad quam spectat duplex misericordia, spiritualis et corporalis.

Item dixit angelus, quod ad vitam actiuam post misericordiam spiritualem et corporalem pertinet ieunium, non solum a vicijs, quod est summum ieunium, sed eciam  
20 ieunium a cibo et potu, quia per tale ieunium corpus

---

1 annullare K; 2 est] sit Mo; misericordia et elemosina P<sup>1</sup> K; 3 defunctorum anime possunt B; 4 iuuari K; quomodo] quod B; 5 poterat iuuari B; 6 purgatorij ÷ Mo; 7—13 Et sic — collocari ÷ W<sup>1</sup>; 7 sic est] hec P<sup>1</sup> ÷ K B; summa] huius K; facte B facta Mo P<sup>1</sup> K; 8 per Georgium factam K; 9 humiliter et deuote P<sup>1</sup> K B; 10 anima] anime Mo animam P<sup>1</sup> K B; iuuari Mo iuuare P<sup>1</sup> K B; possit P<sup>1</sup>; cicius et totaliter Mo; 11 valeret et (÷ B) totaliter liberari et ad (÷ P<sup>1</sup>) P<sup>1</sup> B liberetur et ad Mo liberata in K; 12 perduci et ÷ K; angelis dei B; angelis ceterisque sanctis ÷ P<sup>1</sup>; 13 collocari possit K; per quot B per quid Mo per quod W<sup>1</sup> quot P<sup>1</sup> K; 13—14 anime defunctorum B; 14 et patet quod] videlicet K; totam ÷ K; 15 pariter ÷ P<sup>1</sup> K B; totam] per totam P<sup>1</sup> ÷ Mo; vitam ÷ Mo; 16 misericordia duplex P<sup>1</sup> K B; 18 pertinet ieunium Mo P<sup>1</sup> pertineret K pertinet B; 19 solum] solum ieunium K B; 20 ieunium ÷ B; a cibo et potu Mo a cibo P<sup>1</sup> quod est a cibo K a cibo ieunium B; tale Mo illud P<sup>1</sup> B istud K.

castigatur et in viribus suis, quibus militat contra animam, debilitatur. Nam sicut dicit apostolus: »Inter corpus et animam est bellum intestinum, intrinsecum, continuum et fortissimum«. Est quidem bellum inter corpus et animam, quia »caro concupiscit aduersus spiritum et spiritus aduer- 5 sus carnem, hec enim sibi adinuicem aduersantur, vt non quequumque vultis, ita faciatis«. Aduersantur autem adinuicem corpus et anima, quia habent non solum distinctos, sed eciam contrarios appetitus et valde inimicos.

Nam anima includens rationem et ceteras partes yma- 10 ginis, que sunt intellectus, memoria, voluntas, inquantum est ymago dei, semper deprecatur ad optimum et inclinatur totaliter ad optimum et appetit optima. Cuius ratio est ista, quia intellectus est naturalis ymago dei Filij, qui est veritas, per naturam inquantum filius procedens seu pro- 15 genitus a patre per modum naturalissimi intellectus. Et sic per consequens filius naturaliter ex modo procedendi non est solum filius, sed eciam verbum naturalissimum et verissimum. Igitur filius naturaliter est veritas et ratio, sicut

2 Inter corpus et animam est bellum etc.: *woher?*; 3 *vgl. S. 305, 16*; 5 Caro enim concupiscit etc. *Gal. 5, 17*.

3 intestinum P<sup>1</sup> B intensium Mo intestinum et K; 5 et ÷ B; 6 hec P<sup>1</sup> K hi Mo hoc B; adinuicem ÷ P<sup>1</sup> K; vt] et B; 7 vultis ita faciatis Mo vultis illa faciatis P<sup>1</sup> vult faciatis K vultis facitis B; 7—8 adinuicem] inuicem K; 8 non habent K; 9 appetitus et valde inimicos] actus et valde inimicos Mo et valde inimicos appetitus W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> appetitus K et valde inimicos competitos B; 11 memoria et B; 12 deprecatur et interpretatur Mo; optimum] ipsum P<sup>1</sup>; 13 totaliter ÷ K; optimum] bonum K; optima] optime Mo; 14 ista quia] illa quod K; est (1) ÷ B; dei ÷ P<sup>1</sup> K B; 16 naturalissimum B; 18 solum est P<sup>1</sup> K B; eciam est P<sup>1</sup>; verbum est K; 19—297, 12 Igitur — deprecatur ÷ W<sup>1</sup>; 19 et ratio] et ideo K ÷ Mo; 19—297, 1 sicut eciam ÷ P<sup>1</sup> K B.

eciam hoc Iohannes ewangelista testatur, vbi dicit: »Ego sum via, veritas et vita«. Cum igitur intellectus anime sit naturalis ymago dei Filij, sequitur ipsum esse certissime et ineffabilis veritatis. Et sic per consequens intellectus anime nostre naturalissime inclinatur non solum ad veritatem veri, sed eciam ad summam veritatem dei Filij, cuius est naturalis ymago. Et sic intellectus hominis inclinatur ad verissima et per consequens ad optima: quia, sicut omne verum est bonum, ita verissimum est optimum, et per consequens: sicut intellectus, qui et ratio interpretatur, ad verissima inclinatur, sic ad optima eciam depre-  
catur.

Item alie partes ymaginis: scilicet memoria fecunda, efficax et virtuosa, que per Philosophum vocatur intellectus agens, ista quidem memoria fecunda, efficax et virtuosa, per quam in nobis producitur omnis actus (213 vb) intelligendi naturalis et omne verbum mentale et naturale, ista quidem memoria est ymago Patris, qui inquantum pater

1 Ego sum via etc. *Ioan.* 14, 6; 14 intellectus agens: ἡ δεξιὸς νοῦς ARISTOT. *Eth. Nic.* VI, 2, 1139 b 4; THOMAS, *Summa theol.* Ia q. 79. aa. 3—5; cf. *Philosophia Lacensis II*, 385 (861).

1 Johannes ewangelista testatur Mo asserens in ewangelio Johannis P<sup>1</sup> K B; vbi dicit Mo dicens P<sup>1</sup> dicit B ÷ K; 2 via et K; 3 naturaliter B; 3—7 Filij — ymago ÷ K; 3 certissime esse B; 4 ineffabilis veritatis Mo ineffabilissime veritas P<sup>1</sup> B; intellectus ÷ Mo; 6 dei Filij P<sup>1</sup> filij dei Mo B; 7—8 inclinatur] interpretatur K; 9 sicut] sic Mo; verum] verbum K; et ita B; est (2)] et Mo; 10 qui ÷ Mo; et (2)] est et B; 10—11 interpretantur Mo; 11 sic] sicut Mo; eciam] et B; 13 scilicet ÷ B; fecunda] et W<sup>1</sup>; 14 per philosophum Mo a philosophis W<sup>1</sup> per philosophos P<sup>1</sup> K B; vocatur W<sup>1</sup> dicitur (*nach* agens) P<sup>1</sup> K est B; 14—15 vocatur — virtuosa ÷ Mo; 15 fecunda ÷ P<sup>1</sup>; 16 per quam] inquantum Mo; 17 verbum] verum Mo; naturale et mentale K; 17—308, 17 ista quidem — supplicacionis Georgij ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; vgl. S. 42; 18 est] et Mo.



naturalissime inclinatur ad producendum vnum verbum verissimum et nichil aliud, et sic toto suo naturali inpetu inclinatur ad producendum veritatem. Igitur, sicut *Filius* ex suo modo procedendi passiuo est veritas per naturam, ita et Pater ex suo modo producendi actiuo *est veritas per* 5 *naturam* vel quasi accio est etiam veritatis per naturam, quia naturaliter format et gignit ex se verbum verissimum et infinitam veritatem; igitur in diuinis est veritas per naturam infinita non solum, quia deus est et inquantum deus, sed etiam, quia est pater ibidem et inquantum pater. 10 Et sic memoria fecunda in nobis, que est intellectus agens, ymago patris, sicut est ymago patris, ita etiam est ymago infinite veritatis. Et sic memoria ista anime nostre naturalissime inclinatur et deprecatur non solum ad veritatem, sed etiam ad infinitam veritatem, et sic ad optimum sicut 15 ad verissimum, quia verissimum optimum, sicut et omne verum est bonum, vt supra.

Item 3<sup>a</sup> pars ymaginis, que est voluntas, est ymago Spiritus Sancti, qui per naturam est infinita bonitas non solum, quia deus et inquantum deus, sed etiam, quia est 20 spiritus sanctus procedens a patre et filio simul et indistincte per modum amoris et bonitatis, videlicet per vnicam patris et filij optimam et amantissimam voluntatem

---

3 veritatem] veritatem productam Mo; 3—4 igitur — passiuo ÷ Mo 3—8 igitur — veritatem ÷ P<sup>1</sup>; 3 *Filius* ÷ *mss.*; 5—6 ita — naturam (2) ÷ K; 5 modo B ÷ Mo; actiuo] accio Mo B; 5—6 *est veritas per naturam* ÷ *mss.*; 6 quasi Mo quia B; etiam veritatis Mo illa veritas B; 8 in diuinis P<sup>1</sup> K indifferens Mo ÷ B; 9 infinita K B infinitam Mo P<sup>1</sup>; deus est et] deus est Mo est deus et P<sup>1</sup> B et K; 10 quia] qui Mo; 11 fecunda in] est fecunda Mo; que] qui Mo; 12 sicut est ymago patris ÷ Mo; ita etiam est Mo P<sup>1</sup> est etiam K ita etiam B; 13 ista Mo P<sup>1</sup> illa K ÷ B; 15 etiam ÷ P<sup>1</sup> K B; 16 quia] et K; quia verissimum ÷ P<sup>1</sup>; sicut P<sup>1</sup> B sic Mo K; 18 3<sup>a</sup>] etiam P<sup>1</sup>; est voluntas que K; 19 bonitas optime voluntatis B; 21—22 distincte P<sup>1</sup>; 22 bonitatis Mo P<sup>1</sup> K voluntatis B.

et per vnicum eiusdem optime et amantissime voluntatis modum. Item Spiritus Sanctus sic procedens per modum bonitatis et per modum optime voluntatis est infinita bonitas ex suo modo procedendi. Et sic per consequens: sicut  
 5 voluntas anime nostre est ymago Spiritus Sancti, ita est etiam ymago infinite bonitatis, ad quam totaliter inclinatur et ad ipsam toto inpetu deprecatur.

Et sic habemus, quomodo anima nostra includens naturaliter tres partes ymagineis, videlicet intellectum, memoriam  
 10 et voluntatem, tamquam tres naturalissimas virtutes suas et potencias, ipsa quidem anima rationalis tamquam ratio essentialis et principalis deprecatur ad optimam rationem sui, que est naturalissima similitudo dei et optimi et verissimi per essenciam et naturam. Item eadem anima ratio-  
 15 nalis et humana deprecatur ad verissima et optima naturaliter ratione potenciarum suarum, (214 ra) scilicet intellectus, memorie et voluntatis, que quidem tres potencie naturales anime sunt tres partes ymagineis et sunt ymago sanctissime trinitatis, deprecantes continue modo predicto  
 20 ad verissimum et optimum.

Item anima rationalis et humana, facta ad ymaginem dei, est capax eterne felicitatis et beatitudinis, ad quam verissime inclinatur naturalissime, sicut et naturalissime ipsas partes ymagineis includit et sine quibus non potest

1—2 et per — modum ÷ K; 1 vnicam P<sup>1</sup>; eiusdem ÷ B; voluntatis ÷ B; 3 bonitatis — voluntatis] voluntatis et bonitatis K; 8 nostra ÷ K; 8—9 naturaliter ÷ B; 11 rationalis] natura rationalis B; 12 et principalis] principaliter K; optima ratione Mo; 13 dei ÷ K; 17 potencie] partes B; 18 anime ÷ K; tres P<sup>1</sup> K ÷ Mo B; sunt (2) ÷ K; 19 continue ÷ P<sup>1</sup> K B; predicto] statim dicto P<sup>1</sup> B; 23 verissime inclinatur naturalissime Mo naturalissime inclinatur P<sup>1</sup> B naturaliter inclinatur K; et ÷ P<sup>1</sup> B; 24 includit] comprehendit et includit P<sup>1</sup>.

naturaliter esse intellectiua et racionalis: nam anima, que naturaliter caret intellectu, memoria et voluntate, non debet dici nec est anima racionalis. Igitur anima intellectiua et racionalis includit naturalissime tres partes ymaginis supra-dictas. Igitur per ipsas est capax dei et beatitudinis eterne, 5 et sic per consequens toto naturali inpetu ad ipsam inclinatur. Ista autem beatitudo, que secundum Iohannem in Apokalypsi non habet maculam nec rugam, excludit totaliter maculam et rugam omnis peccati mortalis et venialis et eciam excludit fomitem peccati et omnem potenciam 10 peccandi. Et sic per consequens beatitudo eterna non solum est bona, sed eciam optima, excludens omnem maliciam et omnem modum malicie, omne peccatum et omnem modum peccandi. Et sic per consequens habemus, quod anima humana, que per essenciam et naturam est racionalis et 15 naturaliter includit tres partes ymaginis sepe dictas, sicut est capax eterne beatitudinis et ad ipsam naturalissime inclinatur, ita eciam inclinatur ad optima et ad optimas virtutes et virtutum optimitatem.

Corpus autem nostrum non inclinatur ad ista, sed in- 20 clinatur ad corporalia et sensibilia et ad delectaciones

---

8 gloriosam ecclesiam, non habentem maculam aut rugam  
*Eph. 5, 27.*

---

1 naturaliter esse Mo esse naturaliter P<sup>1</sup> K naturaliter B; 1—3 nam — racionalis ÷ K; 2 et ÷ B; 4 naturaliter B; 5—7 Igitur — inclinatur ÷ K; 5 dei] deitatis B; 6 toto naturali inpetu ad ipsam Mo ad ipsam (ipsas B<sup>1</sup>) toto naturali inpetu P<sup>1</sup> B; 7 que ÷ B; 8 nec] neque K; 8—9 excludit totaliter] includens B; excludit — venialis] omnis peccati mortalis et venialis excludit totaliter maculam et rugam K; 10 omnem ÷ K; 12 optima] est optima P<sup>1</sup>; 13—14 omne — peccandi ÷ Mo; 13 omnem (2) ÷ P<sup>1</sup>; 15 humana ÷ Mo; 16 dictas ÷ P<sup>1</sup> B; 18 ita eciam inclinatur ÷ B; 18—20 ad optima — inclinatur ÷ K; 19 virtutes ÷ B; 20 sed] et K; 21 delectaciones et B.

sensibiles et corporales, que militant et militare possunt aduersus animam et aduersus supradictam anime inclinationem dupliciter, videlicet ratione corporis et ratione fomitis. Ratione quidem corporis, quia corpus distinctum ab anima inquantum distinctum ab anima non appetit ex se nisi corporalia mundi et mundana. Qui quidem mundus cum delectacionibus et concupiscencijs suis militat manifeste, prout manifeste videmus, experimur et sentimus, militat quidem contra animam. Et ideo Iohannes ewangelista in quadam canonica sua prohibet mundum diligere et eius delectacionem (214 rb) tamquam pestiferam detestatur, dicens: »Nolite diligere mundum nec ea, que in mundo sunt, quia transit mundus et concupiscencia eius«. Hec eciam Christus prohibet Mat. 6., vbi expresse prohibet thesaurizare diuicias huius mundi; item expresse prohibet sollicitudinem et diligenciam in comessacionibus et potabilibus et indumentis, dicens quantum ad diuicias: »Nolite thesaurizare vobis diuicias in terra« etc.; item quantum ad secundum dicit: »Nolite solliciti esse anime vestre, quid

---

1 ... a carnalibus desideriis, quæ militant aduersus animam 1 *Pet.* 2, 11; 12 nolite diligere mundum etc. *vgl.* 1 *Ioan.* 2, 15—17; 17—18 nolite thesaurizare vobis etc. *Mat.* 6, 19; 19 nolite ergo solliciti esse etc. *Mat.* 6, 31.

---

2 anime ÷ B; 3 videlicet ratione corporis et ratione fomitis (fomentis P<sup>1</sup>) P<sup>1</sup> K videlicet ratione corporali et fomitis Mo ratione corporis et ratione fomitis peccati B; 4 corporis] corporali Mo; 5 inquantum distinctum ab anima P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; 6 quidem ÷ Mo; 8 prout manifeste Mo et vt manifeste P<sup>1</sup> vt B; 8—9 prout — quidem ÷ K; 8 experimur P<sup>1</sup> exprimi Mo ÷ B; 9 militat quidem ÷ B; 11 detestatur] testatur K; 13—14 Hec eciam Mo hoc quidem P<sup>1</sup> K B; 14 expresse] manifeste Mo; 14—15 thesaurizare Mo; 15 item expresse prohibet] et K; expresse ÷ P<sup>1</sup> B; 16 sollicitudinem P<sup>1</sup>; comessacionibus Mo P<sup>1</sup> comescionibus K B; 16—17 potabilibus] potibus B; 18 thesaurizare vobis P<sup>1</sup> B thesaurizare Mo vobis thesaurizare K.



manducabitis aut quid bibetis, et corpori vestro, quid induemini«. Igitur ex istis prohibicionibus factis per Christum et Iohannem ewangelistam patet, quod mundi dileccio et delectacio est periculosa et pestifera, et sic per consequens patet non solum experimentaliter, sed eciam auctoritatibus 5 Christi et Iohannis ewangeliste, quod mundus iste militat contra animam. Et sic per consequens humanum corpus inclinatum ad delectacionem mundi militat contra animam, quantum est ex se et quantum est ex parte appetitus eius naturalis, quo ad delectacionem mundi inclinatur, vt 10 supra.

Item, vt dicebatur, corpus humanum singulariter militat contra animam racione fomitis annexi. Quia fomes peccati derelictus ex peccato originali, qui dicitur lex membrorum, est crudelis tyrannus et pessimus inimicus anime, quia 15 toto inpetu inclinatur animam ad peccata mortalia et ipsam cogit et necessitat ad venialia, in tantum quod non est homo mortalis quantumcumque iustus, nisi esset aliquantulum sanctificatus et in gracia confirmatus, qui non cadat in peccata venialia et qui non claudicet et qui non cespitet 20 in via dei. Vnde audi apostolum ad Romanos dicentem:

---

1 aut quid bibetis ÷ K; vestro] vestre Mo; 2 Igitur primo B; ex ÷ P<sup>1</sup>; factis] perfectis B; 3 et (1)] et per P<sup>1</sup> K B; 3—4 et delectacio ÷ P<sup>1</sup> K B; 4 sic ÷ K; 5 experimentaliter] per experimentationem B; auctoritatibus] auctoribus K; 6 beato Johanne P<sup>1</sup> beati Iohannis K; iste mundus K; 7 contra] aduersus K; corpus humanum P<sup>1</sup> B; 8 militat] inclinatur et militat P<sup>1</sup>; 9 et ÷ Mo; 9—10 appetitus eius naturalis] aspectus eternalis Mo; 10 quo] que B; delectacionem Mo P<sup>1</sup> dileccionem K B; 10—11 vt supra ÷ P<sup>1</sup>; 12 Item vt dicebatur ÷ Mo; militat singulariter P<sup>1</sup> K B; 14 qui] quia Mo; 15 est] et Mo; crudelis Mo K pessimus P<sup>1</sup> B; pessimus ÷ K; 17 venialia] peccata venialia B; 18—19 aliquid Mo vel P<sup>1</sup> B ÷ K; 19 sanctificatus] sanctificatus iustificatus B; et ÷ P<sup>1</sup>; cadit B; 20 claudicet et qui non ÷ K; cespitet] conspiciet K; 21 Vnde ÷ K.

»Video aliam legem in membris meis repugnantem legi mentis mee et *captiuum* me ducentem legi peccati«. Item audi Iohannem ewangelistam in quadam canonica sua sic dicente: »Si dixerimus, quoniam peccatum non habemus, 5 mentimur et non facimus veritatem«. Idem eciam Iohannes sanctissimus et deuotissimus et singularissimus amicus Christi et sibi valde familiaris confitebatur, dum adhuc viueret in hac mortali vita, se esse continuum peccatorem, non obstante eius notabili sanctitate dicebat se cum alijs 10 peccatoribus continuum peccatorem. Et sic per consequens omnis homo mortalis quantumcumque iustus cadit continue in peccatum veniale. Item super ista materia audi Christum docentem discipulos (214 va) orare et dicere Pater noster etc., qui in quinta petitione eiusdem oracionis docet 15 ipsos quantumcumque perfectos sic dicere: »Et dimitte nobis debita nostra, sicut et« etc. Constat autem, quod ista debita, quibus deo dicimur debiti et que oramus et petimus nobis dimitti, sunt peccata saltim venialia. Igitur sicut discipuli Christi, quantumcumque perfecti, docti sunt a 20 Christo magistro veritatis iugiter, saltim septem horis cano-

1 Video aliam legem etc. *Rom.* 7, 23; 4 Si dixerimus, quoniam peccatum non habemus etc. *vgl.* 1 *Ioan.* 1, 6—8.

2 *captiuum*] captiuantem Mo captum P<sup>1</sup> K B; 3 Iohannem ewangelistam audi K; 3—5 in — Iohannes ÷ P<sup>1</sup> B; 3 sua sic ÷ K; 4 quoniam Mo quo modo K; 5 eciam ÷ K; 6 sanctissimum et deuotissimum et singularissimum amicum P<sup>1</sup> B; 7 et sibi valde familiaris ÷ K; 8 viueret et Mo; se esse ÷ P<sup>1</sup> K B; 9 eius ÷ K; 9—10 non — peccatorem ÷ Mo; 11—12 continue] cottidie B; 12 ista] illa K; 14 noster ÷ Mo; etc. qui ÷ K; qui] vide P<sup>1</sup>; 15 ipsos quantumcumque perfectos sic] nos perfectos sic Mo omnes discipulos quantumcumque perfectos sic P<sup>1</sup> discipulos quantumcumque perfectos K ipsos B; Et ÷ P<sup>1</sup> K B; 16 sicut et ÷ K; 16—17 quod ista debita ÷ K; 17 quibus] cuius Mo; dicimur K B dicamur Mo P<sup>1</sup>; 18 saltem B; sicut] sancti Mo; 20 saltem B.

nicis, dicere Pater noster, sequitur, quod discipuli predicti, non obstante ipsorum super alios homines notabili potestate, continue cadebant in peccatum et in debitum eis a deo dimittendum, in tantum quod continue haberent veraciter deum orare et rogare et dicere »Pater noster, et dimitte 5 nobis debita nostra, sicut« etc. Item super ista materia attende ordinacionem sanctissime ecclesie katholice, que ordinavit, quod quilibet sacerdos missam celebrans post consecracionem corporis Christi, in quo puncto et in quo statu debet deuotissimus esse, tamen dicat predictam ora- 10 cionem dicendo »Pater noster, et dimitte nobis debita nostra«. Et sic habemus multipliciter et euidenter, quod fomes peccati est pessima lex membrorum et arma fortissima corporis contra animam et in tantum fortissima, quod fortissime inclinat animam ad peccata mortalia et non 15 solum sic inclinat ad mortalia, sed eciam necessitat ad venialia et animam continue ducit captiuam in lege peccati venialis.

Sic igitur manifeste patet ex predictis, quod bellum est inter corpus et animam, que fortissime adinuicem et con- 20 tra se inuicem pugnant, quia, vt dictum est, habent con-

---

1 predicti ÷ Mo; 4—5 deum veraciter B; 5 rogare et orare K orare rogare B; et dicere] dicendo K; 5—6 et — nostra ÷ B; 6 sicut etc. ÷ K B; ista ÷ K; 9 puncto P<sup>1</sup> B punctu Mo K; 9—10 et in quo statu ÷ K; 10 deuotissime K; tamen dicat P<sup>1</sup> cum dicat Mo dicat K B; 10—11 predictam oracionem Mo oracionem dominicam predictam P<sup>1</sup> K oracionem predictam B; 11 dicendo] sic dicendo P<sup>1</sup> ÷ B; 11—12 dicendo — nostra ÷ K; et — nostra ÷ B; 14 corporis ÷ B; quod Mo et P<sup>1</sup> K B; 15 inclinant K; 15—16 et non — mortalia ÷ B; 16 sic inclinat sic P<sup>1</sup>; sed] sicut B; sed eciam ÷ K; necessitat P<sup>1</sup> B modo necessitatis Mo necessitatis B; 17 animam ÷ B; ducit ÷ K; captiua P<sup>1</sup>; 19 Sic] et sic B; predictis] dictis B; 20—21 et contra se inuicem ÷ K; 21 pugnant K B.

trarios et inimicos appetitus, quia anima rationalis totaliter et potentissime inclinatur ad veritatem et bonitatem, et non solum ad ista, sed eciam inclinatur ad verissima et optima, videlicet ad optimam veritatem dei et vite eterne  
 5 et per consequens non solum ad virtutes, sed eciam ad optimas virtutes. Corpus autem est potentissime annexum fomiti supradicto et, armatum armis fortissimis eiusdem fomitis, inclinatur ad omne malum et ad omne peccatum et consimiliter inclinatur et inclinare conatur animam ad  
 10 omne peccatum et sic fortissime ipsam inclinatur, quod, (214 vb) licet ipsam non cogat nec necessitet ad mortalia nec ipsam necessario captiuat in mortalibus, tamen ipsam necessitat ad venialia et ipsorum lege ipsam captiuat, vt patet ex predictis.

15 Item, vt dicebatur, istud bellum, quod est inter corpus et animam, est bellum intestinum, id est bellum intrinsecum, videlicet in eadem domo, in eadem persona naturali et in eadem natura. Et ideo ex hoc est bellum valde periculosum, quia inimici valde de propinquo se contingunt.

20 Item istud bellum non solum est intestinum et intrinsecum in eadem persona et in eadem natura humana natu-

---

1 et inimicos ÷ Mo; appetitus B; 2 et bonitatem ÷ K; 3 verissima] iustissima B ÷ P<sup>1</sup>; et ÷ P<sup>1</sup>; 4 et vite eterne P<sup>1</sup> B et vite et eterne Mo et eterne vite K; 5 eciam ÷ P<sup>1</sup> K; 6 est Mo K et P<sup>1</sup> B; potentissime Mo P<sup>1</sup> K potissime B; 9—10 et consimiliter — peccatum ÷ B; 9 inclinatur] inclinatur K; inclinare ÷ K; animam P<sup>1</sup> K ÷ Mo; 10—11 sic — nec ÷ K; 12 nec] sed K; necessario ÷ K; captiuat] captiuat Mo P<sup>1</sup> K B; 12—13 tamen venialia ÷ K; 13—14 vt patet ÷ K; 14 ex predictis ÷ P<sup>1</sup> K; 15 dicebatur] dicitur Mo; quod ÷ Mo; 15—16 quod — id est bellum ÷ B; 16 est (1)] et Mo; 18 et in eadem natura ÷ B; ideo] ratio K; ex hoc P<sup>1</sup> B hoc Mo K; 18—19 valde periculosum Mo iugiter periculosum P<sup>1</sup> magis periculosum K B; 20 istud Mo P<sup>1</sup> illud K B; intestinum] intensuum Mo; 21 in eadem natura humana naturale Mo et in eadem natura humana P<sup>1</sup> vel natura eadem K et in eadem humana natura naturale B.



rale, sed est etiam bellum iuge et continuum, quia in ista vita mortali continue durant appetitus anime et corporis naturales, in qua vita appetitus corporis non ligatur nec sibi arma fortissima fortissimi fomitis auferuntur. Igitur istud bellum inter corpus et animam non solum est in- 5  
testinum et intrinsecum, sed est etiam valde continuum, semper durans in hac vita, die ac nocte, vigilando, dormiendo, sicut non solum statim dicta, sed etiam experientia docet.

Item istud bellum non solum est intestinum et conti- 10  
num, sed etiam ex hoc et per hoc valde forte ac etiam fortissimum propter duo: Primo quidem, quia est intestinum et continuum, igitur fortissimum; item 2<sup>o</sup>, quia in isto bello corpus armatum armis fortissimi fomitis fortissime inpugnat ipsam animam non solum inclinando ad 15  
mortalia et frequenter ipsam superando et vincendo in illis et trahendo ipsam ad consensum et inclinacionem suam, scilicet fomitis et corporis, *sed* etiam ipsam captiuando in lege peccati venialis, vt supra.

Igitur habemus ex predictis deduccionibus et declara- 20  
cionibus, quod inter corpus et animam est bellum fortissi-

1 est etiam Mo etiam P<sup>1</sup> B etiam est K; iuge] vigens P<sup>1</sup>; 2 durat K; 3 naturalis K; 4 fomitis fortissimi P<sup>1</sup> K B; auferuntur] inferuntur B; 5 istud] illud B; 6 et intrinsecum ÷ K; est etiam Mo etiam est P<sup>1</sup> K B; 7 durans P<sup>1</sup> K B durat Mo; vigilando] in gloriando K; 7—8 et dormiendo P<sup>1</sup> K; 8—9 sicut — docet ÷ K; 8 statim P<sup>1</sup> B ÷ Mo; etiam ÷ P<sup>1</sup>; 10 istud Mo P<sup>1</sup> illud K B; est ÷ Mo; intestinum et ÷ K; 11 ex — ac etiam ÷ K; ac ÷ B; 12 fortissimum P<sup>1</sup> K B fortissime Mo; quidem ÷ Mo; quia ÷ K; 12—13 intestinum est K; est intestinum — 2<sup>o</sup> quia ÷ Mo; 13 et ÷ P<sup>1</sup> K; continuum ÷ P<sup>1</sup>; 15 inpugnant P<sup>1</sup> K; animam ipsam P<sup>1</sup> K B; non solum ÷ P<sup>1</sup>; 16 superando et ÷ K; 17 ipsam et K; trahendo] contrahendo P<sup>1</sup>; 18 et ÷ Mo; *sed*] et *mss.*; captiuando Mo captiuam P<sup>1</sup> captiuat K in captiuacione B; 21 quod] quid K.

mum et intestinum, iuge et continuum. Et licet anima  
 nostra in isto bello fortissime ac potentissime iuuetur et  
 fortificetur per vitam contemplatiuam, scilicet per missas,  
 oraciones et laudes dei, item per vitam actiuam et per  
 5 opera vite actiue et singulariter per opera misericordie spiri-  
 tualis et corporalis, tamen eciam iuuatur valde et fortifi-  
 catur per ieiunia, ex hoc quia *per* ieiunia, quibus corpo-  
 raliter abstinetur a cibo corporali, corpus et fomes peccati  
 (215 ra) debilitantur. Dum autem inimicus anime debili-  
 10 tatur, ipsa fortificatur, vt patet. Igitur corporale ieiunium  
 est opus bonum et notabiliter bonum, debilitans notabiliter  
 corpus et arma eius, scilicet fomitem et vires fomitis, qui-  
 bus debilitatis fortificatur anima cum viribus suis. Igitur,  
 si tale opus sic notabile et tantum bonum offeratur deo  
 15 pro animabus fidelium defunctorum, valde notabiliter pro-  
 dest eis. Et sic habemus ex predictis, quod vita contem-  
 platiua cum omnibus actis et operibus suis valde et prin-  
 cipaliter iuuat animas fidelium defunctorum.

Item 2<sup>o</sup> iuuat ipsas vita actiua, videlicet vt comprehendit  
 20 non solum opera misericordie spiritualis et corporalis, sed  
 eciam vt comprehendit ieiunium non solum mentale, quo  
 abstinetur et ieiunatur a vicijs et peccatis, sed eciam vt

---

1 et (1) ÷ P<sup>1</sup> K B; Et] quia B; 2 ac potentissime ÷ K; 6 tamen  
 eciam P<sup>1</sup> eciam Mo tamen K cum B; et (2) ÷ K; 6—7 fortificatur  
 eciam K B; 6—10 fortificatur — ipsa ÷ P<sup>1</sup>; 7 quia *per* ieiunia] quia  
 ieiunia Mo K B; 7—8 corporaliter] totaliter B; 9 debilitantur] debili-  
 tentur Mo debilitatur K B; 11—12 bonum debilitans notabiliter corpus  
 Mo corpus bonum debilitans K bonum notabiliter corpus debilitans P<sup>1</sup> B;  
 13 debilitatus B; 14 si ÷ Mo; opus ÷ K; notabile] volabile P<sup>1</sup>; 14—15  
 pro animabus deo B; defunctorum ÷ K; 15 valde] valde et P<sup>1</sup> et K;  
 15—18 valde — defunctorum ÷ B; 17 omnibus ÷ P<sup>1</sup>; actis] actibus K;  
 19 Item P<sup>1</sup> K ÷ Mo B; iuuat 2<sup>o</sup> P<sup>1</sup>; iuuat ÷ B; videlicet Mo ÷ P<sup>1</sup> K B;  
 vt comprehendit P<sup>1</sup> B que comprehendit K ÷ Mo; 20 corporalis et spiri-  
 tualis P<sup>1</sup> B; 21 comprehendit Mo P<sup>1</sup> apprehendat K B; 21—308, 1 non  
 solum — ieiunium ÷ Mo.

comprehendit ieiunium corporale, quod valde debilitando fomitem peccati et vires corporis animam et eius vires fortificat. Igitur corporale ieiunium est opus notabilis bonitatis et per consequens, si deuote deo offeratur pro animabus fidelium defunctorum, notabiliter prodest eis«. 5

Et sic patet totalis responsio beatissimi Michaelis archangeli ad 3<sup>am</sup> supplicacionem Georgij, qua deuotissime supplicabat Michaeli archangelo doceri per ipsum, per quem modum matris eius animam in purgatorio existentem posset iuuare, vt eo cicius a penis purgatorij posset feliciter liberari, 10 quia, vt patet ex predictis, sibi respondit, quod vita contemplatiua comprehendens missas, oraciones et dei laudes, item vita actiua, vt comprehendit non solum duplicem misericordiam, corporalem et spiritualem, sed eciam, vt comprehendit duplex ieiunium, corporale et spirituale, *nota-* 15 *biliter prodest*. Et sic patet tota responsio et exaudicio 3<sup>e</sup> supplicacionis Georgij.

4<sup>ta</sup> supplicacio Georgij, quam porrexit Michaeli archangelo, est ista: »Supplico tibi, beatissime Michael, pater

---

17 *Schluss der S. 261 beginnenden Ausführungen.*

---

1 comprehendit P<sup>1</sup> K comprehendat B; ieiunium P<sup>1</sup> K ÷ B; 5 defunctorum ÷ Mo; 6 Et sic] vt B; totalis P<sup>1</sup> corporalis Mo B ÷ K; 7 quia B; 8 Michaeli — per ÷ Mo; Michaeli ÷ K; angelo P<sup>1</sup>; per ipsum ÷ K; 9 animam matris eius P<sup>1</sup> K B; 9—10 posset iuuare Mo possit iuuare P<sup>1</sup> B possit iuuari K; 10 eo Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; a penis — liberari P<sup>1</sup> K B liberaretur Mo; posset et P<sup>1</sup>; 11 quia Mo P<sup>1</sup> qui B; 11—17 quia — Georgij ÷ K; 11 predictis sibi respondit Mo P<sup>1</sup> dictis respondit sibi B; 14 vt P<sup>1</sup> B ÷ Mo; 15 scilicet corporalem B; 15—16 *notabiliter prodest ÷ mss.*; 16 tota ÷ P<sup>1</sup>; 17 responsionis et supplicacionis Mo; 18 *Wiedereintritt von W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>: vgl. S. 42*; Georgij Mo P<sup>1</sup> beati Georgij B ÷ K; Michaeli Mo beato Michaeli P<sup>1</sup> Georgius sancto Michaeli K beati Michaeli B; 19 ista] illa K; tibi] te B; beatissime Mo sanctissime P<sup>1</sup> B sancte K; pater mi K.

et domine mi karissime, quatenus pro liberatione anime  
 matris mee deum et beatissimam virginem Mariam cor-  
 dialiter et deuote orare et rogare digneris«. Ad quam suppli-  
 cacionem sanctus Michael respondit: »Dico tibi, karissime  
 5 frater mi Georgi, quod statim, cum a te recessero et in  
 celum ascendero, loquar cum omnibus angelis, consocijs  
 et amicis meis, super quos deus principem me constituit,  
 et vna cum hijs omnibus rogabo deuotissime et toto corde  
 beatissimam virginem Mariam matrem domini nostri Jhesu  
 10 Christi, quatenus vna nobiscum rogare dig(215 rb)netur  
 dominum nostrum Jhesum Christum, qui preces matris  
 sue karissime et dilectissime non negabit; et scio, quod  
 beatissima virgo Maria, mater et aduocata peccatorum, toto  
 corde humanum genus diligens — pro cuius iustificacione,  
 15 saluacione et liberatione a peccato facta est mater dei, et  
 idem dei filius in ipsa pro eadem causa dignatus est in-  
 carnari et ex ea virgine virginaliter et mirabiliter nasci —  
 ipsa quidem, que tantum beneficium accepit pro salute  
 humani generis et propter ipsum (scilicet quod accepit  
 20 beneficium tante maternitatis, qua vere dicitur mater dei  
 incarnati) istud beneficium recognoscens et iugiter de isto

1 karissime ÷ K; 2 beatissimam ÷ B; Mariam virginem P<sup>1</sup> K B;  
 3 et deuote ÷ B; 4 sanctus Michael respondit Mo sanctus Michael  
 respondit sic dicens P<sup>1</sup> Michael respondit K respondit sanctus Michael  
 sic dicens B; karissime ÷ K; 5 mi ÷ Mo; quod ÷ K; cum] dum K B;  
 7 et amicis meis Mo P<sup>1</sup> meis K meis et amicis B; me principem K; 8 hijs  
 ÷ K; rogabo] rogare B; et toto corde ÷ K; 9—10 matrem — Christi  
 P<sup>1</sup> K B ÷ Mo; 10 dignetur rogare B; 11 Jhesum Christum ÷ K; 12 ka-  
 rissime et dilectissime] deuotissime K; 13 mater ÷ K; et ÷ K B;  
 14 cuius Mo W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K eius B; 15 et saluacione P<sup>1</sup> B; saluacione ÷ K;  
 16 idem ÷ P<sup>1</sup> B; 17 virgine P<sup>1</sup> K B ÷ Mo; virginaliter et ÷ K; 20 tante  
 P<sup>1</sup> K B ÷ Mo; qua P<sup>1</sup> K B que Mo; 21 et P<sup>1</sup> K B quod Mo.



beneficio recordata, libentissime et deuotissime nobiscum rogabit filium suum, dominum nostrum Jhesum Christum. Et certus sum, quod ipse matris sue preces exaudiet et nostras, et sic certissime liberabitur anima matris tue a penis purgatorij.

5

### 28<sup>um</sup> capitulum de ambasiatis Georgij.

Istud est capitulum xxviii., in quo agitur de ambasiatis multiplicibus preceptis et indictis ex parte domini nostri Jhesu Christi Georgio per Michaellem archangelum ad diuersas personas. Quarum prima est ad Richardum archi- 10  
episcopum, primatem Ybernie; item 2<sup>a</sup> ad Eduardum, nunc regem Anglie, et ad reginam matrem eius, vxorem quondam

---

11 *Edward III 1327—77.*

---

1—2 nobiscum rogabit Mo P<sup>1</sup> rogabit K rogabit nobiscum B; 2 dominum nostrum Jhesum Christum P<sup>1</sup> K dominum filium suum Jhesum Christum B ÷ Mo; 3 sum ÷ B; preces matris sue B; 3—4 et nostras ÷ K; 4 anima matris tue Mo mater tua P<sup>1</sup> K B; 4—5 Mo, P<sup>1</sup> und K *beendigen das Kapitel mit anima matris tue (bezw. mater tua); in B folgt noch a penis purgatorij Amen; das letzte Wort ist rot durchstrichen und ersetzt durch etc. riuc seyt (d. h. 'Rückseite' oder 'rückseits'); damit endigt in B f. 105 r; auf f. 105 v steht dann als Rubrum: Explicit capitulum xxvij per Mathiam molendinatorem scriptum et fratrem ordinis predicatorum, et tamen est valde vtile; in quo agitur de quatuor supplicacionibus Jeorij Archangelo Michaeli porrectis et exauditis et affirmatiue signatis. Deinde agitur de ambasiatis multiplicibus preceptis ex parte dei et indictis. Et sequitur aliud videlicet (Vgl. hiermit S. 7 und 34); 6 De ambasiatis Georij visio xxvij. W<sup>1</sup> 28 K ÷ Mo P<sup>1</sup> B; 7 Istud est capitulum W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K Sequitur capitulum Mo Istud capitulum est B; 8 et indictis] atque dictis Mo; 10 prima est] ad primam videlicet K; 10—11 Richardum archiepiscopum primatem Mo Riccardum primatem V Richardum primatem archiepiscopum W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> archiepiscopum Richardum et primatem P<sup>1</sup> K B; 11 item Mo P<sup>1</sup> K B ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 2<sup>a</sup> ad Mo W<sup>1</sup> 2<sup>a</sup> est P<sup>1</sup> B ad secundam K; Eduardum Mo V P<sup>1</sup> B Euardum W<sup>1</sup> Euandrum W<sup>2</sup> Edyardum K; nunc] tunc W<sup>2</sup>; 12—311, 2 vxorem — regentis ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 12 quondam P<sup>1</sup> K B ÷ Mo.*

regis Anglie, patris istius domini Eduardi nunc actualiter regentis; 3<sup>a</sup> ad regem Francie dominum Iohannem nunc regentem; 4<sup>a</sup> ad sanctissimum in Christo patrem et dominum, dominum Innocentem papam sextum nunc viuentem  
 5 et sanctam matrem ecclesie gubernantem; 5<sup>a</sup> ad soldanum Babilonie nunc viuentem et regnum Babilonie et Egypti nunc regentem. Que autem fuerunt ambasiate predictae et in quibus punctis fundantur, Georgius predictus singulariter non expressit nec totaliter ambasiatas alibi nec alicui ex-  
 10 pressit, nisi dumtaxat illis, ad quos missus est et vbi missus est. In generali tamen expressit ambasiatam ad primatem Ybernie dixitque, quia inter cetera ambasiata illa

---

1 *Isabella † 1358 (1348 hatte sie einen Versuch gemacht, den Frieden zwischen Frankreich und England zu vermitteln); 2 Johann II 1350—64; 4 Innocenz VI 1352—62; 12 ff. vgl. Ungarische Jahrbücher VII, 319 f.*

---

1 regis Anglie ÷ B; istius domini ÷ K; 2 regentis Mo P<sup>1</sup> regnantis K B; 3<sup>a</sup> Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> item 3<sup>a</sup> P<sup>1</sup> B ad terciam videlicet K; videlicet dominum P<sup>1</sup>; 2—3 nunc regentem Mo P<sup>1</sup> K tunc regem W<sup>2</sup> nunc regnantem B ÷ W<sup>1</sup>; 3 4<sup>a</sup> Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> item quarta P<sup>1</sup> B ad quartam K; in Christo ÷ B; sanctissimum — patrem ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; et dominum, dominum] et dominum Mo dominum P<sup>1</sup> dominum dominum K ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> B; 4 nunc] tunc W<sup>2</sup>; 5 et — gubernantem ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; sanctam matrem P<sup>1</sup> K B matrem sanctam Mo; 5<sup>a</sup> Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> item quinta P<sup>1</sup> B ad quintam videlicet K; soldanum Mo V W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> B soldanum ytä (?) W<sup>2</sup> zoldanum regem K; 6 Babilonie (1 und 2)] Babilonis Mo; nunc] regem tunc W<sup>2</sup>; 6—7 et regnum — regentem ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 7 Que Mo K B<sup>1</sup> Qui W<sup>1</sup> Quae W<sup>2</sup> Item que P<sup>1</sup>; fuerunt K B fuerant Mo fuerint W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup>; 7—8 predictae — fundantur ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 8 predictus singulariter Mo P<sup>1</sup> B predictus integraliter K ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 9—10 nec (1) — expressit P<sup>1</sup> B nec alicui K ÷ Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 9 ambasiatas] ambasitus B; 10 dumtaxat ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 10—11 et vbi missus est ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 11 in generali ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; tamen ÷ B; expressit ambasiatam ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 12 dixitque quia inter cetera] de qua dixit quia inter cetera Mo dixit qui inter cetera W<sup>1</sup> dixit quidem inter ceteras W<sup>2</sup> dixitque inter cetera P<sup>1</sup> dixit quod inter cetera K dixitque inter cetera quod B; ambasiata] ambasiatas W<sup>2</sup>; illa] ista Mo.

fundabatur super absolucione cuiusdam magne ciuitatis sui archiepiscopatus, quam dictus primas iniuste interdicebat et excommunicabat ac interdictam et excommunicatam tenebat, licet non ex malicia nec ex iniusticia, (215 va) quantum videbatur, sed quia videbatur sibi ciuitatem in quibusdam punctis non facere debitum suum, sed nec velle facere. Item ambasiata predictorum regum, scilicet Francie et Anglię, multa continebat, sed principaliter continebat tractatum pacis et multiplicem admonicionem. Item ambasiata ad dominum papam continebat eciam tractatum pacis inter 10 reges predictos, item absolucionem cuiusdam principis, qui longo elapso tempore iam decessit et quem nominare non curauit. Item ambasiatam ad soldanum Babilonie non expressit, nisi tamen, quod ambasiata continebat magnum et notabile tocuis christianitatis bonum. 15

Cum igitur beatus Michael archangelus ambasiatas predictas Georgio ex parte domini nostri Jhesu Christi inpo-

---

1—15 *vgl. Zs. f. d. Philol.* 53, 37—40; 2 *Dublin?*; 7—11 *Friedensvermittlungversuche mehrfach in Papstbriefen an die genannten Könige*; 11—13 *Ludwig der Bayer??*.

---

1 fundabatur] fundebatur P<sup>1</sup> K; absolucione cuiusdam Mo P<sup>1</sup> absolucione W<sup>1</sup> absolucionem cuiusdam W<sup>2</sup> K B; magne] magni B; sui] sue Mo; 2 dictus ÷ Mo; 3—4 ac — tenebat ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 4 ex (2) ÷ W<sup>2</sup>; 5 quantum videbatur] quantum sibi videbatur Mo quam videret W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K B Me: *in W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> K B lässt sich nicht völlig sicher entscheiden, ob nicht statt videret vielmehr videtur zu lesen wäre*; quia ÷ W<sup>2</sup>; 6 sed ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; facere velle P<sup>1</sup> B; 7 predictorum regum scilicet Mo P<sup>1</sup> K B ad regem W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; et ÷ Mo K; 8 sed principaliter continebat ÷ W<sup>1</sup>; continebat] tenebat P<sup>1</sup> B; 9—10 et multiplicem — pacis ÷ K; 9 ambasiata ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 11 predictos reges W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 12 longo tempore iam elapso B; quem] quem eciam Mo; 13 soldanum] zoldanum regem K; Babilonie] Babilonis Mo; 14 quod Mo P<sup>1</sup> K quia W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> ÷ B; 15 bonum tocuis christianitatis W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 16 igitur Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; ambasiatus B; 16—17 predictas ÷ P<sup>1</sup> K B; 17 Georgio] Jeorij B.

suisset dicendo: »Talia et talia dicas tali et tali« etc., Georgius duo dixit, primo, quomodo reges predicti illi crederent ipsum fuisse in alio mundo et vidisse purgatorium et infernum et paradisum et locutum fuisse facie ad faciem  
 5 cum archangelo. Cui angelus dedit certissima et secretissima intersigna, que nullus mortalis sciebat, nisi dumtaxat ad quos Georgius mittebatur. Item 2<sup>o</sup> quantum ad soldanum Babilonie Georgius dixit: »Quomodo et ad quid ibo ad soldanum Babilonie, Saracenum et infidelem inimicum  
 10 christianorum et fidei christiane?« Cui Michael respondit: »Vade secure et indubitanter ad illum, quia deus illius voluntatem optime cognoscit atque certissime scit, quid de isto habeat facere. Tu vero vade ad illum et inple mandatum dei et domini nostri Jhesu Christi«. Qui quidem  
 15 Georgius ambasias predictas post eius exitum fideliter conatus est adimplere dando intersigna mirabilia et secretissima, sibi tamen, vt premissum est, ab angelo reuelata. Et quod ista vera fuerint, patet per patentes et euidentes

---

10 *vgl. etwa* Noli timere, sed vade, et fac sicut dixisti **3. Reg. 17, 13**; Vade ad populum istum, et dic ad eos **Act. 28, 26**.

---

1 dicas Mo P<sup>1</sup> dices K dicans B; tali et tali ÷ P<sup>1</sup>; 2 Georgius Mo P<sup>1</sup> K Item B; duo P<sup>1</sup> K B domino Mo; reges predicti illi Mo reges illi P<sup>1</sup> B illi reges K; 4 et (1) ÷ P<sup>1</sup> K B; et (3) ÷ P<sup>1</sup>; locutum] locatum K; fuisse locutum P<sup>1</sup>; 4—5 cum angelo facie ad faciem B; 5 angelo K; dedit] dixit B; 6 dumtaxat illi B; 7 2<sup>o</sup>] 3<sup>o</sup> P<sup>1</sup> B; 7—8 soldanum Mo P<sup>1</sup> zoldanum K solidanum B; 8 Babilonie P<sup>1</sup> B Babilonis Mo ÷ K; ibo et P<sup>1</sup>; 9 Babilonie P<sup>1</sup> K B ÷ Mo; 10 respondit Mo respondit dicens P<sup>1</sup> K dixit B; 11—12 illius — certissime] voluntatem illius anime K; 12 scit certissime P<sup>1</sup> B; 13 isto Mo illo P<sup>1</sup> K B; vade ad illum et ÷ K; 14 dei et Mo P<sup>1</sup> dei veri K ac B; 16 conatus] ornatus B; intersigna mirabilia Mo P<sup>1</sup> K signa mirabilissima B; 17 reuelata] relauata B; 18 ista Mo ita P<sup>1</sup> K B; vera fuerint Mo verum fuerit P<sup>1</sup> K B; per patentes] in patentis literis Mo; et euidentes] et ostendentes B ÷ P<sup>1</sup>.



litteras domini Armachani et aliorum multorum positas et descriptas superius in principio huius tractatus.

**29<sup>um</sup> capitulum** de exitu Georgij.

Capitulum xxix et vltimum huius tractatus, in quo agitur de exitu Georgij de paradiso inferiori superius descripto. 5 Sciendum enim, quod omnibus predictis visis, dictis et completis Michael archangelus (215 vb) accipiens per manum dexteram Georgium et in manu sinistra tenens crucem auream ex lapidibus preciosis contextam, de qua superius in isto tractatu satis facta est mencio specialis, subitissime 10 omnibus, que Georgius viderat, disparentibus duxit Georgium ad capellam sancti Patricij, vbi est ostium purgatorij, per quod Georgius intraerat et ad purgatorium descenderat, prout supra patet in principio huius tractatus. Et ex tunc, scilicet in fine diei naturalis, videlicet xxiiij horarum 15 temporis taxati, introeuntibus et descendentibus ad videndum purgatorium et infernum et omnia mirabilia supradicti, prior monasterij sancti Patricij cum canonicis suis,

---

10 S. 97, 19—98, 5.

---

1—2 positas — tractatus ÷ B; et descriptas superius] vt K; 2 huius tractatus ÷ K; 3 De exitu Georgij de paradiso Capitulum xxix W<sup>1</sup> 29 K ÷ Mo P<sup>1</sup> B; 4 huius tractatus ÷ P<sup>1</sup>; quo in K; 5 Georgij ÷ Mo; 6 enim Mo K tamen P<sup>1</sup> B; dictis Mo P<sup>1</sup> K ÷ B; 7—8 Georgium per manum dexteram K B; 9 et ex P<sup>1</sup> B; 10 isto ÷ K; tractatu isto P<sup>1</sup> B; satis ÷ P<sup>1</sup> K B; specialis P<sup>1</sup> K spiritualis Mo ÷ B; 11 omnibusque que P<sup>1</sup>; 12 ad capellam sancti Patricij ÷ K; purgatorij sancti Patricij K; 13—14 descenderat] descendens P<sup>1</sup>; 14 prout supra patet Mo sicut patet superius P<sup>1</sup> K sicut patuit B; in — tractatus ÷ Mo; 14—15 ex tunc Mo nunc P<sup>1</sup> K B; 15 videlicet] scilicet Mo; 16 temporibus B; et descendentibus ÷ Mo; 17 et (1) ÷ Mo; 17—18 supradicti Mo supradictus P<sup>1</sup> supradicta K B.

eciam rex illius patrie cum nobilibus suis et cum copiosa gentis multitudine, qui ad videndum Georgium et videndum in ipso mirabilia dei intererant, tunc autem omnes predicti astantes, scilicet prior cum canonicis suis et rex  
 5 nominatus *Magrath* cum nobilibus suis et alijs multis, videntur Georgium cum quodam alio viro pulcherrimo satis bone iuventutis, scilicet de etate Christi, vt supra indutum pannis pulcherrimis viridis coloris coronatum corona pulcherrima, vtpote aurea et lapidibus preciosis valde con-  
 10 texta et fulgentissima, cuius radij lucem solis in meridie lucentis vincere videbantur, portantemque crucem auream consimiliter contextam et similiter fulgentem. Istorum autem duorum hominum vnum, scilicet Georgium, cognouerunt, alterum vero non cognouerunt, vtrum verus esset  
 15 homo, sicut visibiliter apparebat, vel vtrum esset angelus, sicut in corde suo veraciter cogitabant et cogitando estimabant et iudicabant.

Videntibus autem omnibus predictis predicti Michael angelus et Georgius mutuo per aliquod temporis spacium

---

7 S. 162.

---

1 item eciam P<sup>1</sup> B; 2 multitudine gentis B; qui ad P<sup>1</sup> K que ad B ÷ Mo; videndum ÷ Mo; 3 mirabilia in ipso dei B; intererant P<sup>1</sup> B ÷ Mo K; 3—4 predicti omnes B; 4—5 scilicet — multis ÷ Mo; 4 et ÷ K; rex patrie illius P<sup>1</sup>; 5 nominatus ÷ P<sup>1</sup> K; *Magrath*] Machamachan K Mathamatan B ÷ P<sup>1</sup>; et cum P<sup>1</sup>; alijs] cum alijs K; 6 Georgium sepedictum P<sup>1</sup> B; alio viro Mo viro alio P<sup>1</sup> alio K viro B; 6—8 satis — pulcherrimis ÷ B; 7 vt supra Mo P<sup>1</sup> ÷ K; 8 pulcherrimis Mo P<sup>1</sup> pulcherrimi K; viridis P<sup>1</sup> B viridi Mo K; coronatum Mo P<sup>1</sup> B cum K; 9 vtpote ÷ K; et] ex K B; valde preciosis P<sup>1</sup>; 9—10 contexta Mo P<sup>1</sup> B contextata K; 10 et K ÷ Mo P<sup>1</sup> B; radij vt supra P<sup>1</sup> B; 12 contextatam K; 14 vero Mo autem P<sup>1</sup> K B; 14—15 esset homo Mo homo esset P<sup>1</sup> K B; 16 sicut in corde P<sup>1</sup> K B sic in corpore Mo; veraciter ÷ K; cogitando ÷ K; 17 iudicabant ÷ Mo; 18—19 predicti Michael et Georgius P<sup>1</sup> B angelus et Georius Mo Michael et Georgius predicti K; 19 aliquod P<sup>1</sup> K aliquid Mo aliquantum B; temporis spacium Mo P<sup>1</sup> spacium temporis K B.

locuti sunt. Nam Michael archangelus inter cetera Geor-  
 gium monuit de duobus: primo quidem, quod diligentis-  
 sime diuina precepta seruaret — in quibus tota lex dependet  
 et prophete, et in quibus vita anime humane consistit iuxta  
 illud dictum Christi: »Si vis ad vitam ingredi, serua man- 5  
 data dei«, item in quibus caritas apprehenditur et conti-  
 netur, quia sine caritate includente dei gratiam gratum  
 facientem et ceteras virtutes non potest homo saluari. Igi-  
 tur, sicut in diuinis preceptis decalogi et moralibus inclu-  
 ditur vita anime humane, vt dictum est, sequitur, quod in 10  
 eisdem caritas predicta includatur, a qua vita anime sepa-  
 rari non potest, quia anima a caritate separata peccato  
 inficitur mortali, quod est priuacio vite et priuacio vite  
 bonitatis. (216 ra) Igitur vita moralis anime non potest  
 haberi sine caritate nec ab ipsa potest modo aliquo sepa- 15  
 rari, et sic, sicut diuina precepta comprehendunt vitam  
 anime et caritatem, ita eciam comprehendunt sufficienciam  
 et efficaciam diuinorum sermonum noui ac veteris testa-

---

3 In his duobus mandatis universa Lex pendet et Prophete  
*Mat. 22, 40*; 5 Si autem vis ad vitam ingredi, serua mandata *Mat.*  
*19, 17*.

---

1 sunt ÷ B; 3 diuina K B omnia P<sup>1</sup> ÷ Mo; pendet Mo; 4 anime  
 humane] humana Mo; 5 dictum Christi W<sup>1</sup> B Matthei Mo dictum P<sup>1</sup> K;  
 6 dei Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; apprehenditur Mo comprehenditur P<sup>1</sup> K B; 6—7 con-  
 tinetur] retinetur P<sup>1</sup>; 7 sine caritate includente] sue erant includende P<sup>1</sup>;  
 8 ceteras] veteras B; 10 vita anime humane Mo anime vite humane  
 P<sup>1</sup> B vita humane anime K; sequitur] scilicet B; 11 a] in P<sup>1</sup> B; anime]  
 anima B; 13 mortali inficitur K; 13—14 quod — bonitatis ÷ P<sup>1</sup>;  
 vite bonitatis Mo bonitatis K bonitatis vacio (?) bonitatis B; 14 moralis  
 anime] mortalis anime Mo anime mortalis W<sup>1</sup> K B anime moralis P<sup>1</sup>;  
 15 ipsa P<sup>1</sup> K ipso Mo W<sup>1</sup> B: potest ÷ K; modo aliquo Mo P<sup>1</sup> aliquo modo  
 K B; 16 et sic sicut B et sic Mo sic sicut P<sup>1</sup> sicut vero K; diuina]  
 omnia P<sup>1</sup>; 17 ita P<sup>1</sup> K B item Mo; 18 diuinorum sermonum ÷ P<sup>1</sup>.

menti, iuxta illud Augustini in sermone de laudibus caritatis dicentis: »Ille habet, quidquid patet et quidquid latet in diuinis sermonibus, qui caritatem seruat in moribus«. Igitur dixit angelus, quod illa precepta omnino seruare  
 5 conaretur. Item monuit ipsum ac sibi precipiendo mandauit, quatenus in ambasiatis predictis voluntatem dei seruaret ac execucionem demandaret, sicut et postea fideliter est executus. Item 3<sup>o</sup> Michael archangelus ad modum prelati cum pollice dextero signaculo crucis se muniens et con-  
 10 signans, videlicet in fronte, in ore et in pectore, dicendo: »Adiutorium nostrum in nomine domini, qui fecit celum et terram«, item: »Sit nomen domini benedictum ex hoc nunc vsque in seculum«. Quo facto statim benedixit Georgium et omnes astantes dicens: »Benediccio dei omnipotentis,  
 15 patris et filij et spiritus sancti, ac eciam benediccio domini nostri Jhesu Christi et eius beatissime matris Marie virginis et omnium sanctorum et sanctarum descendat super vos et maneat semper. Amen«. Hijs autem completis Michael archangelus statim inuisibiliter discessit, prius tamen con-

---

1 Ille itaque tenet, et quod patet et quod latet in diuinis sermonibus, qui caritatem tenet in moribus (AUGUSTIN, *Sermo CCCL* (*alias de Tempore* 39) MIGNÉ *P L* 39, 1554: *berühmter Spruch*, cf. z. B. THOMAS DE HIBERNIA, *Manipulus florum* (*Placentiæ* 1483) c 5 v; 11 *Adiutorium nostrum* etc. *Ps.* 123, 8.

---

1 Augustinus B; laudibus] lapidibus Mo; 2 Ille habet ÷ P<sup>1</sup>; habet homo W<sup>1</sup>; quidquid (1) quitque B; quidquid (2)] quidque B; 4 omnino precepta B; 5 sibi] eciam P<sup>1</sup>; 7 ac — sicut] quod W<sup>1</sup>; execucionem demandaret] execucioni de mandatis P<sup>1</sup>; et ÷ K; fideliter est Mo P<sup>1</sup> est fideliter K B; 8 exequutus Mo; archangelus ÷ K; 9 se] sese K; 10 fronte] fronte et K; 12 item ÷ Mo; 13 nunc et (÷ K) vsque in seculum P<sup>1</sup> K mundo etc. Mo nunc etc. B; statim ÷ B; 15 benediccio Mo ÷ P<sup>1</sup> K B; 16 beatissime Mo sanctissime P<sup>1</sup> K B; matris Marie virginis P<sup>1</sup> B virginis matris Marie Mo matris virginis Marie K; 18 autem] tamen B; 19 discessit] decessit B.



firmata quarta supplicacione Georgij, cui dixit: »Scias certissime me, cum a te recessero et in celum ascendero, cum omnibus angelis ad beatissimam Mariam virginem accessurum et eam deuotissime amore tui rogaturum, quatenus dignetur filium suum vnigenitum dominum nostrum Jhesum 5 Christum cordialiter rogare pro liberacione anime matris tue a penis purgatorij, et sicut tibi promisi, ita veraciter fiet. Amen«. Angelo autem subitissime recedente Georgius totaliter scale gradus purgatorij ascendit priore supradicti conuentus canonicorum cum toto similiter conuentu gau- 10 dentibus et deum cantando laudantibus videndo sensibiliter in Georgio mirabilia dei. Cum autem Georgius esset in capella in medio omnium valde admirancium et deum cantando laudancium constitutus, tunc omnes et (216rb) singuli notabili deuocione affecti non solum de reditu Georgij, 15 sed eciam de visione angeli ac eciam de odore admirabili et supra modum inenarrabili, qui de loco illo et de vestimentis emanabat, tunc quicumque poterat, de vestimentis Georgij pro reliquijs seruandis, quomodocumque poterant cum cultellis vel alio modo disrumperere, disrumpebant et 20 rapiebant. Ac itaque cum sic Georgium nudum, tamen in

---

16 f. vgl. Christi bonus odor sumus Deo 2. Cor. 2, 15: *typischer Zug im Leben der Heiligen*.

---

2 in] ad K; 3 Mariam virginem Mo P<sup>1</sup> virginem Mariam KB; 5—6 dominum — cordialiter ÷ B; 6 anime ÷ P<sup>1</sup> B; 8 fiet P<sup>1</sup> K fiat Mo B; 9 totaliter Mo corporaliter P<sup>1</sup> KB; gradus scale B; purgatorij ÷ B; mit ascendit *endigt* B; supradicti P<sup>1</sup> K supradicto Mo; 10 canonicorum P<sup>1</sup> K ÷ Mo; similiter ÷ P<sup>1</sup>; 11 et deum cantando laudantibus P<sup>1</sup> K ÷ Mo; 12 esset Georgius P<sup>1</sup> K; 13—14 et deum — laudancium Mo ÷ P<sup>1</sup> K; 14 constitutus ÷ K; tunc P<sup>1</sup> K ÷ Mo; 16 admirabili] mirabili K; 17 et (1) ÷ P<sup>1</sup> K; supra modum ÷ K; inenarrabili Mo W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> narrabile P<sup>1</sup> ÷ K; 19 quomodocumque P<sup>1</sup> K quantumcumque Mo quocumquemodo W<sup>1</sup>; poterant ÷ W<sup>1</sup> K; 20 disrumpebant W<sup>1</sup> K dirripiebant Mo disrumpebat P<sup>1</sup>; 21 itaque ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K; Georgium] eum K; nudum] sie nudum P<sup>1</sup>; tamen ÷ W<sup>1</sup> P<sup>1</sup> K.

femoralibus, dimisissent, voluerunt capillos capitis eius euellere; quod et fecissent, si defuisset prohibens et fortis potencia domini *Magrath* regis supradicti, qui ipsum Georgium vestimentis suis proprijs deuotissime indui fecit.

5 Hec autem omnia facta sunt ad confirmationem non modicam catholice fidei, prout euidenter patet, ac eciam ad laudem et honorem et gloriam domini nostri Jhesu Christi, qui cum Patre et Sancto Spiritu uiuit et regnat Deus benedictus in secula seculorum. Amen.

---

1 eius ÷ K; 2 quod ÷ K; 2—3 si — potencia Mo W<sup>2</sup> si non fuissent prohibiti ex fortitudine et potencia W<sup>1</sup> nisi quod (÷ P<sup>1</sup>) fuisset prohibens et fortis (÷ K) potencia P<sup>1</sup> K; 3 domini ÷ W<sup>1</sup> K; Machamatatan Mo Mathamathan P<sup>1</sup> K ÷ W<sup>1</sup> W<sup>2</sup>; 3—4 Georgium] statim K; 4 indui] induere K; indui fecit deuotissime W<sup>1</sup>; 6 prout euidenter] sicut P<sup>1</sup> K; 7 et honorem] honorem P<sup>1</sup> ÷ Mo; 8 spiritu sancto K; benedictus ÷ K; 9 Amen. Explicit hoc totum infunde (?) K.

---

### Nachwort.

S. 81—160 ist die sonstige Reihenfolge der handschriftlichen Lesarten (Mo V W<sup>1</sup> W<sup>2</sup> P<sup>1</sup> K B) nicht immer genau beachtet.

Wichtige Verbesserungen (\* = Lesart, † = Note):

91, 16\* vocatur Mo K. 95, 12\* Machamatatan P<sup>1</sup>α. 96, 2\* autem ÷ P<sup>1</sup>α. 105, 16 terribilium. 105, 16\* et terribilissimarum P<sup>1</sup>. 107, 2 tua multum. 149, 12\* apparebant ÷ P<sup>1</sup>. 149, 17\* illa] ista P<sup>1</sup>. 150, 2\* *aber am Rande steht — nur im Lichtbild deutlich — vacet.* 179, 7\* dico sibi acumine (acumen K) P<sup>1</sup> K. 202, 19 † *vgl. besonders noch* PETRUS CHRYSOLOGUS, Sermo 19 (MIGNE SL 52, 253). 231, 6\* statuit] statim Mo. 246, 17 † *ältester Beleg:* ANSELM VON CANTERBURY, Sterbebüchlein (MIGNE SL 158, 685); *häufig als Glockeninschrift:* BEISSEL, Verehrung Marias, 461; ULYSSE CHEVALIER, Repertorium hymnologicum Nr. 11114. 269, 8\* personaliter] pariter Mo ÷ K.

---

Von verschiedenen Seiten sind mir freundschaftlich gewährte Ratschläge und Auskünfte zu Teil geworden. Ich nenne dankbar besonders Bibliothekar Dr. HANS RÆDER, Kopenhagen; Professor Dr. W. NORVIN, Kopenhagen; Bibliothekar Fr. Dr. ELLEN JØRGENSEN, Kopenhagen; Dozent Dr. FRANZ BLATT, Aarhus; stud. phil. BOH. PIŠKO, Bratislava.

Februar 1931.

L. L. Hammerich.

---

## INHALT

	Seite
Vorwort .....	3
Einleitung .....	5
Anmerkungen zur Einleitung .....	13
Handschriften .....	21
Text:	
Prefacio .....	75
Epistole .....	78
Historia Georgij .....	86
1. visio demonum in forma diuersarum terribilium bestiarum .....	105
2. v. d. i. f. equitum et equorum .....	112
3. v. i. f. mulierum .....	115
4. v. d. i. f. mercatorum et mercatricum .....	118
5. v. d. i. f. serpenecium terribilium .....	120
6. v. d. i. f. predicatorum et minorum .....	122
7. v. d. i. f. clericorum et canonicorum apparencium .....	130
8. v. i. f. patris sui domini Grissaphan et fratrum suorum .....	136
9. v. dyabolica i. f. et specie domicelle sue .....	140
10. visio de lacu ignito .....	147
11. v. de domo longissima et latissima .....	150
12. v. de puteo profundissimo .....	154
13. v. de monte magno et alto .....	156
14. v. de puteo infernali .....	158
15. v. de apparicione Michaelis archangeli .....	162
16. v. de diuersis penis purgatorij .....	166
17. v. de cruciatu animarum in inferno .....	185
18. v. de inferno et damnatis .....	189
19. v. de prato pulcherrimo .....	205
20. v. de viridario .....	208
21. v. de muro aureo et porta paradisi .....	209
22. v. de introitu et aspectu paradisi .....	214
23. v. de processione sanctorum angelorum .....	218
24. v. de processione hominum .....	221
25. v. de eleuacione Georgij .....	231
26. v. de apercione celi .....	242
27. capitulum de quattuor supplicacionibus Georgij .....	257
28. c. de ambasiatis Georgij .....	310
29. c. de exitu Georgij .....	314
Nachwort .....	319















Et pliat capitulu xvij p iusticia  
 molemdatore su p ad & fce ordie  
 p dicator & hie est ualde uale in quo  
 agit de quatuor simplicatombz p y  
 Archangelo michaeli p ueritat & ex  
 audiat & affirmatne signatis De m d ag  
 De ambafiat multiplicibz pceptis egypte  
 di & iudicis Et sequi aliud uale lig  
 fud op m est xvij in quo agit de ambaf  
 raas nilep liabz pceptis & iudicis ex pte  
 d m iud iud x p qe p q ar. adduissas p  
 sonas quas pma est ad archiep m iudic  
 di & p matic p bme qe ra est Edwardu  
 nuc rege Anglie et ad regna maru eius  
 v rone quoddy p r u s p m d m Edwardi iur  
 actuat qe p qe ra ad rege f r m m d m  
 qobane nuc regnate qe quarta ad f r m  
 p r u q m o c c e p a p y f e d m m d m u e t  
 f r u m a r e d a m q u b u a t e q e q u e r a d p o l d m  
 b a b i l o n i e n u c a m e r e t r e g n u b a b i l o n i e &  
 e g y p t i n u c r e g e t e a n e a n t f u e r u t a m  
 b a f i a t e p d e r t r i q u b u p u c t i s f u n d u r e q  
 p d a s f u n g u l a n t n o e x p f i t n e t a l i t a m b a f  
 f i c a l i b i n e a l i a n e x p f i t n i s i d i t a r e  
 i l l i s a d q u o s m i s s u s e s t t u b i m i s s u s e s t  
 f u g u a l i t e r e x p f i t a m b a f i a t a d m m a t e  
 p b m e d i c i t q n e c e t r a q a m b a f i a t a  
 i l l a f u n d a b a t f u p a b f o l u t i o n e a u d i t u m a g  
 m e m i t a t i s f u i a r c h i e p a t r i s q d a u s p  
 m a s t m p t e m e d i c a b a t & e c c o m m a t a c  
 m e d e a s e t e c c o m m a t a t o u c h a t l i s n o e t  
 m a l i a n n e x a m p t a q u a m d e t f i q u a  
 v i d e b a t f i b i e m i t a m q u i b u s d y p u c t i s  
 n o f a c e d e b i t f u i f i n e f a c i u e l l e q e  
 a m b a f i a t a p d e r t r e g n u f f r a n c i e e t  
 a u g l i e m i l t a c o t i n e b a t f i p u n a p a l i a r  
 t e n e b a t t r a c t a t u p a c i s & m u l t i p l i c a t a d  
 m o m o n e q e a m b a f i a t a a d d m m p a p a  
 g a u e b a t e a d t r a t a t u p a c i s m e r e g e  
 p d e r t q e a b f o l u t i o n e a u d i t u p r i n c i p i s  
 q u i l o n g o t e p i a e l a p s d e c e s s i t e t  
 q u e n o t a r e n o a u t a u t q e a m b a f i a

ad soldanum babilonie no expfite  
 nifi tñ abafiatā dāuebat magnum  
 & nobile totius xpianitatis bonum  
 En dicit qñ dñs ambafiatā p e  
 ex pte dñi m iud x p d t p o s i m i s s i  
 d i a d t a l i a & t a l i a d i c a s t a l i e t  
 t a l i t q e d n o d i c i t p r i m o q u o r e g e s  
 i l l i c e d e r u t q m f u i s s e i n a l i o m o d o  
 & u i d i s s e p r a t o r i y m f u m & p a d i s u  
 e t l o c a t u f u i s s e a d a u g e f a c i e a d  
 f a c i e E m a u g e l u s d i c i t e s s i m a  
 e t f e a c t i s s i m a m e f i g n a q u a l l y  
 m o r t a l i s f r a c t a t n i s i d i t a r e t  
 l i a d q u o s q e m i t t e b a t q e r a q m  
 a d p o l d a n u m b a b i l o n i e q e d i c i t a u o  
 e t a d q u i d i b o a d p o l d a n u m b a b i l o n i e  
 f a c i e m a m f a c i e t e m i n i a d x p u e s  
 & f i d i x p i a n e d n i a p u l d i c i t n a d e  
 p e n e & t d i b i t a t a d i l l u q u a d e s  
 i l l i u s n o t a r e o p t i m e g e n o f a t  
 & f i c e s s i m e q u i d d e l l o h a b e a t  
 f a c i e t i n o n a d e a d i l l u & i m p l e  
 m a d a n a c d n i m i u d n x p d a m  
 q u i d y q e a m b a f i a t a s p d a s p o t  
 e u s e r i t u f i d e l i t o r n a t u s e s t a d  
 i m p l e r e d a u d f i g n a m a b i l i s s i m a  
 & f e a c t i s s i m a f i b i t y n e f i m i s s i  
 e s t a b a n g e l o r e l a n a t a & q u i t a  
 n e s f u e t p y p p r a e t e s & o u d e t e s  
 t r a s d n i a r m a t a m a a l i o s m i l l o s  
**C**apitolu xvij & vltim qm t r o s  
 i n q u o a g i t d e d i c t u q e y d e p a  
 d i s o m f e a t i s f u p m s d e f e p t e f a c i u s  
 h i q o o m n i s f e a t i s m i s s i t o p l e t i s  
 d i d i c t a c a p i e n s q e m p m a m  
 d i c t a t a & i n m a m f i m s t r a t e n e s e t  
 a m m a & e t l a p i d i b z p a c i e q a r t a  
 d e q u a f u p m s t r a t u i s t o f r a c m e d o  
 f u b i c i s s i m e o m n i b z q p e n d e r e d e f e  
 p r a t i b z d i c i t q e y a d a p e l l a z f e p a  
 c i y n b i e s t h o p m p r a t o r i y p q u o d  
 q e y m a n e r u t & a d p a m d e f e a t a t



Visto d'igne laai

epigoneum mmm q'ile n'pox m'fuz x figa f'ozom'fite  
 x curp'fite q'uebat f'm' h'ie m'licie n'p' x q'ile n'pox  
 p' om' con'p'io p'ced' videlicet p' oculos p'mares p' ad  
 x p' om' con'p'io p'ced' m'denaffim' x f'm'm' f'eadiffim'  
 am'elobac x p'iac'ebac Unde d'ic'om' m'f'ia' tribuliffi  
 d'p'iac'ens f'm' con'f'at' am'm' m' d'uo x d' d'no q'f'ora  
 t'is h'ar'alo x n'p'mo f'up'd'ca' d'ic'om'io f'ic'ac' ut p' q'ile  
 fi q'f'ora x p' f'afim' p'ac'ou' ica' f'ic'ri' e' m'andatu' au'  
 m' p'm'al' au' d'ic'om' vni nobiliffim' q'm' vocat' d' x'alle  
 p're d'act'and'ac'ay' cu' m'ic'is d'ic'is nobilib'z' cu' q'm'b'nd'  
 rex p'd'ca' m'az'ia' d'a' d'ic'om'io q' d'ic'om'one' voluit m'  
 tu' e'ffe f'up'd'ca' p'oz' x q'u'or'us d'ic'om'one' d'ic'om'io  
 ad q'd'am' m'fulam' valde modica' f'ac' p' m'x' uox' m'if'ce  
 m'm' m'q'na' d'ic'om' m'p'ula' e'f' q'u'edam' valde modica'  
 d'ic'om'ia' x m' d'ic'om'ia' m'az'ia' d'ic'om'one' p'oz' p'uc'ci' f'ic'  
 c'ullar'ij' f'ic'ac' m' f'ic'ac' f'ic'ri' d'ic'om'one' au' h'ost'm'  
 long'ac'io' m' p'alm'oz' d'ic'om'one' em' d'ic'om'one' q'z'  
 nec m'if'ic'ac' f'up' q'no' h'ost'm' m'uen'it' e'ad' m'ag'  
 nos d'ic'om'one' q'no'z' q'u'ilib'z' ad m'm' u'ale' p'ond'is v'ij' q'nc'  
 h'm' d'ic'om'one' q'm' f'up' p'd'ca' h'ost'm' p' d'ic'om'one' d'ic'om'one' f'ic'  
 f'ic' f'ic' d'ic'om'one' d'ic'om'one' p' d'ic'om'one' p'oz' f'ic' p'ac'ic'ay' d'ic'  
 d'ic'om'one' f'ic' f'ic' e'f' Unde d'ic'om'one' q' d'ic'om'one' d'ic'om'one'  
 d'ic'om'one' d'ic'om'one'

204 accidentay

Fig. 5. P<sup>1</sup> mit P<sup>1</sup>α = Prag Metropolitanbibliothek H. 23, f. 27 r — S. 149, 12—150, 2 und 95, 8—96, 7.







# HISTORISK-FILOLOGISKE MEDDELELSER

UDGIVNE AF

## DET KGL. DANSKE VIDENSKABERNES SELSKAB

### 9. BIND (KR. 12.75):

	Kr. Ø.
1. Glossae medicinales. Edidit J. L. HEIBERG. 1924.....	3.00
2. BLINKENBERG, CHR.: Le temple de Paphos. 1924.....	1.25
3. ISAAC TZETZAE de metris Pindaricis commentarius. Edidit A. B. DRACHMANN. Adiecta est tabula phototypica. 1925.....	4.60
4. NYROP, KR.: Etudes de grammaire française (20. Une rime de J.-M. de Heredia. 21. Accord fautif. 22. Pronoms réfléchis. 23. Pronoms allocutoires). 1924.....	1.15
5. KRISTENSEN, MARIUS: „Nokkur blöð úr Hauksbók“. Et færøsk håndskrift fra o. 1300. Undersøgt og bestemt med hensyn til dets sprogform. 1925.....	2.50
6. CHRISTENSEN, ARTHUR: Le règne du roi Kawādh I et le communisme Mazdakite. 1925.....	4.00

### 10. BIND (KR. 12.20):

1. SARAUW, CHR.: Niederdeutsche Forschungen II. Die Flexionen der mittelniederdeutschen Sprache. 1924.....	9.00
2. SARAUW, CHR.: Zur Faustchronologie. 1925.....	3.00
3. Papyrus Lansing. Eine ägyptische Schulhandschrift der 20. Dynastie. Herausgegeben und erklärt von AD. ERMAN und H. O. LANGE. 1925.....	4.25

### 11. BIND (KR. 13.20):

1. CORTSEN, S. P.: Die etruskischen Standes- und Beamtentitel, durch die Inschriften beleuchtet. 1925.....	5.00
2. Das Weisheitsbuch des Amenemope aus dem Papyrus 10,474 des British Museum herausgegeben und erklärt von H. O. LANGE. 1925.....	4.50
3. PEDERSEN, HOLGER: Le groupement des dialectes indo-européens. 1925.....	2.00
4. BLINKENBERG, CHR.: Lindiaka II—IV. 1926.....	2.50
5. PEDERSEN, HOLGER: La cinquième déclinaison latine. 1926....	3.60

### 12. BIND (KR. 19.80):

1. PALLIS, SVEND AAGE: The Babylonian <i>akītu</i> Festival. With 11 plates. 1926.....	15.60
2. NYROP, KR.: Études de grammaire française. (24. Notes lexicographiques et morphologiques. 25. <i>Folie</i> , maison de plaisance. 26. Préposition et régime. 27. La locution <i>avec ça</i> . 28. La préposition <i>en</i> ). 1927.....	2.25
3. POULSEN, FREDERIK: Aus einer alten Etruskerstadt. Mit 51 Tafeln. 1927.....	8.50



13. BIND (KR. 21.00):		Kr. Ø.
1.	BLINKENBERG, CHR.: [Lindiaka V] Fibules grecques et orientales. 1926.....	15.00
2.	ÞÓRÐARSON, ÓLÁFR: Máhljóða- og Málskrúðsrit. Grammatisk-retorisk afhandling udgiven af FINNUR JÓNSSON. 1927.....	6.00
3.	Mathematici Graeci minores ed. J. L. HEIBERG. 1927.....	7.00

14. BIND (KR. 22.50):		
1.	CHRISTENSEN, ARTHUR: Critical Studies in the Rubá'iyát of 'Umar-i-Khayyám. A revised Text with English Translation. 1927 ..	9.00
2.	Der magische Papyrus Harris. Herausgegeben und erklärt von H. O. LANGE. 1927 .....	5.50
3.	POULSEN, FREDERIK und RHOMAIOS, KONSTANTINOS: Erster vorläufiger Bericht über die dänisch-griechischen Ausgrabungen von Kalydon. Mit 127 Abbildungen (90 Tafeln). 1927.....	15.50

15. BIND (KR. 24.25):		
1.	Anonymi Logica et Quadriuium, cum scholiis antiquis edidit J. L. HEIBERG. 1929 .....	9.50
2.	CHRISTENSEN, ARTHUR: Études sur le Zoroastrisme de la Perse antique. 1928 .....	2.50
3.	OLSEN, HEDVIG: Étude sur la Syntaxe des pronoms personnels et réfléchis en roumain.....	3.85
4.	POULSEN, FREDERIK: Porträtstudien in norditalienischen Provinzmuseen. Mit 185 Abbildungen (117 Tafeln). 1928 .....	16.50

16. BIND (KR. 14.80):		
1.	HJELMSLEV, LOUIS: Principes de grammaire générale. 1928... ..	15.00
2.	NYROP, KR.: Études de grammaire française. (29. Notes lexicographiques. 30. L'imparfait du subjonctif. 31. Négation explétive. 32. Étymologie de <i>Gord</i> . 33. Tutoiement). 1929.....	2.25
3.	WESTRUP, C. W.: On the Antiquarian-Historiographical Activities of the Roman Pontifical College. 1929.....	2.50

17. BIND (KR. 17.25):		
1.	BLINKENBERG, ANDREAS: L'ordre des mots en français moderne. Première partie. 1928 .....	9.00
2.	CHRISTENSEN, ARTHUR: Contributions à la dialectologie Iranienne. Dialecte Guilākī de Reht, dialectes de Fārizānd, de Yaran et de Natanz. Avec un supplément contenant quelques textes dans le Persan vulgaire de Téhéran. 1930 .....	14.00

18. BIND (KR. 15.00):		
1.	RANULF, SVEND: Gudernes Misundelse og Strafferettens Oprindelse i Athen. Studier over ældre græsk Mentalitet. 1930 .....	7.40
2.	HAMMERICH, L. L.: Visiones Georgii. Visiones quas in Purgatorio Sancti Patricii vidit Georgius miles de Ungaria. A. D. MCCCLIII. 1931 .....	12.60